MONVMENTA
GERMANIAE
HISTORICA

EPISTOLAE SELECTAE
TOMVS I

S. BONIFATII ET LVLLII EPISTOLAE

BEROLINI
APVD WEIDMANNOS
MCMXVI

MONVMENTA
GERMANIAE
HISTORICA

INDE AB ANNO CHRISTI QVINGENTESIMO
VSQVE AD ANNVM MILLESIMVM
ET QVINGENTESIMVM

EDIDIT

SOCIETAS APERIENDIS FONTIBVS
RERVM GERMANICARVM MEDII AEVI

EPISTOLAE SELECTAE

TOMVS I

S. BONIFATII ET LVLLII EPISTOLAE

BEROLINI
APVD WEIDMANNOS
MCMXVI

DIE BRIEFE DES HEILIGEN
BONIFATIUS UND LULLUS

HERAUSGEGEBEN

VON

MICHAEL TANGL

MIT 3 TAFELN IN LICHTDRUCK

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1916

Einleitung.

Der vorliegende Band eröffnet eine neue Reihe der Schulausgaben der Monumenta Germaniae historica, *die* Epistolae selectae, *die bestimmt sein sollen, einerseits aus dem in den Epistolae-Bänden bereits veröffentlichten Material solche Stoffe zu wiederholen, bei denen das wissenschaftliche Bedürfnis und das Interesse eines weiteren Benützerkreises eine Neuausgabe rechtfertigen (— und beides muß ich für die Bonifatiusbriefe in vollem Maße bejahen —), andererseits, dem zeitlichen Haltpunkt der Hauptreihe vorauseilend, Wichtiges und Dringendes in vorbereitenden Ausgaben, wie dies in der Abteilung* Scriptores *bei Johann von Victring geschehen ist, vorwegzunehmen. Nach dieser Richtung sind als nächste Bände der Reihe die Herausgabe des Registers Gregors VII. durch Professor Dr. Erich Caspar und des* Registrum Innocentii III. super negotio Romani imperii *durch mich in Aussicht genommen, während für die Gruppe der Wiederholungen der* Codex Carolinus *der wohl nächstberechtigte Anwärter ist.*

Die Auslese, in deren Zeichen die neue Editionsreihe steht, konnte sich nur darauf beschränken, aus den verschiedenen im 3. Bande der Epistolae *vereinigten Stoffen die wichtige Gruppe der Bonifatius- und Lul-Briefe herauszuheben; sie durfte nicht noch weitergehen und sich etwa auf die Bonifatius-Briefe allein beschränken oder auch unter ihnen noch sieben*[1]. *Wenn bei der Neuausgabe neue und wesentliche Ergebnisse über die Geschichte der Handschriften und der ihnen zugrunde liegenden Sammlungen gewonnen werden konnten, so war dies nur bei geschlossener Heranziehung der beiden Gruppen möglich; und auch für die Text- und Stilkritik sind die Lul-Briefe, die vor den Tod des Bonifatius fallenden wie die späteren, nicht entbehrlich. Um diesen Preis mußten auch die Fremdkörper, welche gerade Luls Sammlung enthält, mit in Kauf genommen werden, Briefe, die sie zeitlich eröffnen, unter denen übrigens die Aldhelm-Gruppe dank der in den* M. G. *eben erschienenen Ausgabe in knappen Regesten abgetan werden konnte, und die formularartigen Beigaben, die sie schließen.*

---

1) *Ganz anders war es, wenn ich bei der Aufnahme desselben Stoffs in die wesentlich anderen Zielen dienende Sammlung der „Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit" (92. B.) Beschränkung und Auswahl übte.*

Wie die Zahl der Briefe, so ist auch ihre Anordnung die gleiche geblieben, um zu den schon vorhandenen verschiedenartigen Zählungen nicht noch eine neue treten zu lassen und wenigstens innerhalb der Monumenta-Ausgaben die Einheitlichkeit der Briefzitate zu wahren. Doch habe ich die neuen Ergebnisse über die ursprüngliche Anordnung und den Zusammenschluß der Sammlungen und über die chronologische Reihenfolge der Briefe in Tabellen festgelegt.

Im folgenden gebe ich die Beschreibung der Handschriften und füge daran in knapper Zusammenfassung die Ergebnisse, die sich aus ihnen für die Entstehung und Geschichte der Sammlung gewinnen ließen. Für alle Einzelheiten der Beweisführung verweise ich auf meine „Studien zur Neuausgabe der Bonifatius-Briefe", die im 3. Heft des 40. Bandes des Neuen Archivs erscheinen und denen im 1. Heft des 41. Bandes noch ein zweiter Teil mit der Zusammenstellung der Acta deperdita *und einer Würdigung der Benützung der Bonifatius-Briefe in der kanonistischen Literatur folgen wird.*

Von den noch erhaltenen Hss. der Bonifatius-Briefe haben nur drei Anspruch auf selbständigen Überlieferungswert[1]*:*

1. *München, Hof- und Staatsbibliothek, lat. 8112; Pergament-Hs. in Großquart, bis auf wenige Zeilen von einheitlicher Hand in einer kräftigen Minuskel geschrieben, die Würdtwein*[2]*, der erste Herausgeber dieser Hs., und dann wieder Dümmler nach dem Urteil Wilhelm Arndts*[3] *ins 9. Jh. setzte, während Jaffé sie dem 10. Jh. zuschrieb. Tatsächlich ist es eine Schrift, die noch alle charakteristischen Übergänge von der Halbunziale zur Minuskel aufweist und die daher dem Ausgang des 8. oder allerspätestens dem Anfang des 9. Jh. zugewiesen werden muß. Die 128 Blätter verteilen sich auf 17 Lagen und zwar 16 Quaternionen, von denen aber der erste (fol. 1—7) durch Herausschneiden eines Blattes schon ursprünglich unvollständig war, während der 7. Quaternio (fol. 48—54) erst nachträglich dadurch unvollständig wurde, daß zwischen fol. 53 und 54 ein Blatt herausgeschnitten wurde, welches das Zacharias-Privileg für Fulda (unten Nr. 89) und zwar, wie nach den wenigen Schlußworten auf fol. 54 festgestellt werden kann, dessen echte Fassung (89 A) enthielt. Als letzte (17.) Lage (fol. 127—128) hat der Schreiber nur mehr ein Doppelblatt angefügt, weil er sich am Ende seiner Vorlage sah, die mit Nr. 78 schloß.*

1) *Vgl. Nürnberger, Die handschriftliche Überlieferung der Briefe des h. Bonifatius. Programm des kath. Gymnasiums zu Neisse, 1883.*
2) Epistolae S. Bonifacii, Magontiaci MDCCLXXXIX p. VI.
3) *Arndts Ansatz mitgeteilt durch H. Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 15, 110.*

Die Anordnung der Briefe in der Hs. ist folgende:

f.	Nr.
1	16
1'	12
2'	19. 25
3'	21
4'	28
6'	17
7'	18
8	24
9'	26
12	42
12'	43
13'	44
14'	45
16	52
17'	50
21'	53
22'	68
23'	59
32'	82
34	61
35'	60
39'	77
40'	80
47'	86
49	87
53'	88
54	89
54	51
57'	58
59	57
61	90
61'	84
62'	85
63'	62
64'	54
65'	108
66	109
67'	11
68	22
68'	56
71	9
72'	94
73'	63
76	64
79'	23
81'	75
83	76
83'	74
84'	32
85	69
85'	65
86	30
86'	33
87'	66
88'	40
89	104
89'	73
94'	27
95'	10
102	34'
102'	67
103'	41
104	35
104'	95. 99
105	96. 15
106	29
106'	97
107	14
110'	105
112'	47
113	36
113'	23 bis, vgl. f. 79'
116	81
116'	91
118	93
119	103
120'	13
122	107
122'	78

Die Hs. ist in Mainz geschrieben, muß aber bald nach Fulda gekommen sein, wo schon um 840 Hrabanus Maurus eine Überlieferung der Bonifatius-Briefe kannte, die entweder

unsere Hs. 1 selbst oder ihr gleichartig war, und wo sie Otloh während seines dortigen Aufenthalts (1062—1066) benützte. Sehr bald danach dürfte sie mit anderen Fuldaer Hss. an das zu Anfang des 11. Jh. neugegründete St. Martinskloster in Mainz geschenkt worden sein. Hier wurde später auf das 1. Blatt folgender Vermerk gesetzt: Iste liber pertinet ad librariam sancti Martini ecclesiae Maguntinensis. M. sindicus[1] subscripsit 1479. *Dort sah sie noch 1786 Philipp Gercken*[2]*, Stephan Alexander Würdtwein legt sie 1789 seiner Ausgabe zugrunde. Später kam sie über Aschaffenburg nach München.*

Eine bloße Abschrift von 1 ist die einstige Ingolstädter, jetzt Münchener Hs. lat. 830, über deren Entstehung folgender Vermerk Aufschluß gibt: Conplevi hoc opus epistolarum sanctissimi martyris Bonifacii primi Moguntiacensis ecclesie archipresulis et nonnullorum aliorum ego frater Franciscus Hofyrer de Kernczenheym protunc novicius iussu reverendissimi patris et scripturarum studiosissimi cultoris Ioannis Tritemii abbatis secundi de reformatione Bursfeldensi anno salutis 1497, XVI. Kal. Septembris. Ora, lector devote, pro utriusque salute. *Von Interesse ist sie nur dadurch, daß Serarius sie dem ersten Teil seiner* Editio princeps *zugrunde legte, und weiter dadurch, daß sie an der Stelle des Fuldaer Privilegs bereits die Lücke aufweist; das betreffende Blatt in 1 muß daher schon gefehlt haben. Otloh aber kannte die Hs. 1 in noch unversehrtem Zustand. Nach meiner Vermutung, die ich in meiner Abhandlung zu begründen suche, war er es, der dann das Blatt aus 1 herausschnitt.*

2. *Karlsruhe, Großherzogliche Hof- und Landesbibliothek, Rastatt 22 (früher Durlacher 94), Pergament-Hs. in Oktav. Die Hs. hat in ihrem Bestand später mehrfach Schaden gelitten, am meisten zu Beginn, da von dem ersten Quaternio nur das 4. Blatt erhalten ist (jetzt f. 2; f. 1 war Vorsetzblatt); auch vom zweiten Quaternio fehlt das äußere Doppelblatt, so daß dem ersten erhaltenen Textblatt ein Verlust von 3 Blättern vorangeht, und eine noch größere Lücke von 5 Blättern (die ganze zweite Hälfte der ersten Lage und das erste Blatt der zweiten) folgt. Die 3.—11. Lage (f. 9—80) sind vollständige Quaternionen, die 12. Lage (f. 81—90) ein Quinternio, die 13. Lage (f. 91—98) ein Quaternio. Die 14. Lage (f. 99—105) ist ein Quaternio, von dem jedoch die zweite Hälfte des zweiten inneren Doppelblattes (zwischen f. 103' und f. 104) ausgefallen ist und den Verlust des Schlusses von Nr. 78 und des Beginnes von Nr. 46*

1) *Nach Falk, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 637 der am 10. Nov. 1482 verstorbene Stiftsherr am Dom und an St. Stephan Makarius von Buseck.* 2) *Reisen durch Schwaben 3, 37; er schrieb die Hs., die er* „optime conservatus et elegans" *nennt, dem 11. Jh. zu.*

verschuldet hat. Die 15. Lage (f. 106—110) ist ein Ternio, dessen letztes Blatt mit dem Schluß von Nr. 101 und vielleicht noch dem Text von Nr. 102 weggebrochen ist. Die letzte 16. Lage (f. 111—116) ist ein Ternio von ganz anderem, auch im Format etwas verschiedenem Pergament, ist von einer viel spätern Hand des 11. Jh. beschrieben, enthält mehrere der von Jaffé so bezeichneten Epistolae Moguntinae[1] *und hat mit den Bonifatius-Briefen und der ursprünglichen Anlage der Hs. nichts zu schaffen. Die Schrift von 2 wurde bisher, von dem letzten Zusatz abgesehen, stets einer einzigen Hand und ihre Entstehung dem 10. Jh. zugeschrieben. Beides ist falsch. Die Hs. ist sicher noch im 9. Jh., und am ehesten um dessen Mitte, und nicht von einer einzigen, sondern von mehreren Händen geschrieben. Ein Wechsel der Hand tritt erstmalig in der 6. Lage und in auffälliger Weise derart ein, daß gerade das äußere Doppelblatt (f. 33—33' und f. 40—40') von anderer Hand beschrieben ist; noch auffälliger ist, daß die Schrift von f. 33 und 40' über starker Rasur steht, und am auffälligsten, daß in solcher Art auf f. 40' gerade der verfälschte Text des Fuldaer Privilegs (Nr. 89B) eingetragen ist. Diese von mir längst verworfene Fassung hatte sich bisher immer noch einen Rest von Ansehen dadurch bewahrt, daß sie wenigstens durch eine der alten Hss. der Bonifatius-Briefe gewisse Deckung fand. Jetzt ist sie an dieser Stätte obdachlos geworden, und der Beweis ihrer Unechtheit auch nach der Seite der handschriftlichen Überlieferung abschließend erbracht. Von einer dritten Hand rühren die Lagen 10 und 11 her; zu Beginn der 12. Lage (f. 81) setzte nochmals Hand a ein, wurde aber schon f. 82' mitten auf der Seite und mitten im Text von Nr. 34 von einer vierten Hand abgelöst, die nun in derben, immer größer werdenden Zügen bis zu Ende (f. 110') schrieb.*

Außerdem hat, wie längst erkannt, in der Hs. ein späterer, überaus betriebsamer Korrektor gehaust, dessen Wirkungszeit Dümmler zutreffend ins 11. Jh. setzte, dessen Walten aber nicht ganz so harmlos war, wie es Dümmler darstellte.[2] Er hat unablässig die Latinität der Briefe an der Hand der Grammatik geglättet und sie gerade dadurch ihrer Eigenart entkleidet, eine

---

1) *Unter diesem Sammelnamen schloß Jaffé seiner Ausgabe der Bonifatius-Briefe in seinen* Monumenta Moguntina (Bibliotheca rerum Germanicarum *3. B.) eine Reihe von Briefen an, die auf Mainzer Erzbischöfe des 9. und 10. Jh. Bezug hatten und deren früheste in den Hss. 2 und 3 als Nachzügler der Bonifatius- und Lul-Briefe verzeichnet sind. Im folgenden werden sie kurz als Mog. mit Beifügung der Nummer der Jafféschen Ausgabe zitiert.* 2) *M. G. Epp. 3, 217:* alia manu saeculo XI. hinc inde castigata sunt ea quidem ratione, ut modus scribendi, quem orthographiam vocamus, passim immutaretur.

große Zahl von Konjekturen angebracht, meist verfehlte, manchmal aber auch gute und notwendige, und ab und zu sich bis zu sachlichen Änderungen verstiegen. Ich werde diesen Korrektor später beim Namen nennen.

Auch Hs. 2 ist in Mainz, aber wahrscheinlich von vornherein als Widmung oder Bestellung für Fulda, geschrieben. In den 60er Jahren des 11. Jh. war sie in Fulda Otlohs Hauptquelle, wurde aber nach Vollendung seiner dortigen Arbeiten wahrscheinlich von ihm nach St. Emmeramm in Regensburg mitgenommen und dürfte durch Wilhelm, den früheren Prior von St. Emmeramm und späteren Abt von Hirschau († 1091), nach Hirschau gekommen sein. Dort befand sie sich gegen Ausgang des 11. Jh. nach dem Vermerk auf f. 116: Anno millesimo noagesimo *(!)* secundo VIIII. Kal. Aprilis transmigravimus de Sancto Aurelio huc[1].

Der Inhalt der Hs. ist folgender:

f.		Nr.		f.		Nr.	
f.	2	Nr.	17. 18	f.	47'	Nr.	85
„	3	„	43. 44	„	48	„	62
„	3'	„	26	„	49	„	54
„	5'	„	45	„	50	„	108
„	7	„	24	„	50'	„	109
„	7'	„	50	„	51'	„	11
„	10	„	52	„	52	„	22
„	11	„	51	„	52'	„	56
„	15	„	68	„	54'	„	9
„	15'	„	59	„	56	„	94
„	22'	„	82	„	57	„	63
„	24	„	61	„	59	„	64
„	25	„	60	„	62	„	23
„	28	„	77	„	63'	„	75
„	29	„	80	„	65	„	76
„	34	„	86	„	65'	„	74
„	36'	„	87	„	66	„	32
„	39'	„	88	„	67	„	69
„	40	„	89 B	„	67'	„	65
„	41	„	83	„	68	„	30
„	43	„	58	„	68'	„	33
„	44	„	57	„	69	„	66
„	45'	„	90	„	70	„	40
„	46'	„	84	„	70'	„	104

1) *Die Deutung dieses Vermerks ist durch den engen Anschluß an den gleichartigen in der* Historia Hirsaugiensis, *M. G. SS. 14, 257:* Sub eo congregatio de Sancto Aurelio ad maius monasterium transmigravit anno MLXXXXII *völlig gesichert.*

f. 71	Nr. 73	f. 94'	Nr. 103
„ 76	„ 27	„ 95'	„ 13
„ 76'	„ 10	„ 97'	„ 107. 78
„ 82	„ 34	„ 104	„ 46. 71
„ 82'	„ 67	„ 104'	„ 49
„ 83'	„ 41	„ 105'	„ 70
„ 84	„ 35	„ 106	„ 31
„ 84'	„ 95. 99. 96	„ 106'	„ 38
„ 85	„ 15	„ 107	„ 48
„ 85'	„ 29	„ 107'	„ 22
„ 86	„ 97	„ 108	„ 11
„ 86'	„ 14	„ 108'	„ 79
„ 88'	„ 105	„ 109	„ 100
„ 90	„ 47	„ 109'	„ 128
„ 91	„ 36	„ 110'	„ 101
„ 91'	„ 81	„ 111'	Mog. 14
„ 92	„ 91	„ 112'	„ 17
„ 93'	„ 93	„ 113'	„ 19. 18

3. *Wien, Hofbibliothek, lat. 751; Pergamenthandschrift in Folio von 188 Blättern, von denen aber nur die ersten 77 unsere Sammlung nebst 7 der* Epistolae Moguntinae *enthalten, während die anderen, unter sich wieder ganz verschiedenartigen Teile des Sammelbandes mit den Bonifatius-Briefen in keiner Beziehung stehen. Die Hs. ist von Diekamp im N. Arch. 9, 9—28 sorgfältig beschrieben und in ihrer wichtigen Eigenart zutreffend erkannt worden. Da die* Epistolae Moguntinae, *deren jüngste (Nr. 6 und 8) aus den Jahren 825—838 beziehungsweise 827—844 stammen, mit Ausnahme des letzten Nr. 5 (825—829) noch von derselben Hand geschrieben sind wie die Bonifatius- und Lul-Briefe, so ist dadurch zugleich ein fester Anhaltspunkt gefunden, um das Alter der Hs. nach oben abzugrenzen. Die Grenze nach unten kann hiervon nicht weit abliegen, da spätere Mainzer Briefe aus den 60er und 70er Jahren des 9. Jh. nicht mehr aufgenommen sind und da der dazwischenliegenden Zeit, der Mitte des 9. Jh., auch der Schriftcharakter entspricht. Ihre große Bedeutung gewinnt sie dadurch, daß sie für ihre ausgiebige Nachlese nach dem schlagenden Nachweis Diekamps in ausgedehntem Maße Originale des Mainzer Archivs benützt hat. Das entscheidet auch über ihre Entstehung. Sie kann nur dort geschrieben sein, wo diese archivalische Forschung möglich war, in Mainz. Später kam sie nach Köln. Über den Zeitpunkt, wann dies geschah, hat Diekamp mit Recht sehr viel vorsichtiger geurteilt als Dümmler, der diese Verpflanzung nach einem Vermerk auf f. 166' schon*

für das Jahr 870 annahm[1]. *Die Hs. ist ein Sammelband, der später aus mehreren Teilen ganz verschiedenen Inhalts, verschiedenen Formats und verschiedener Schrift zusammengefügt ist. Der Vermerk beweist nicht mehr, als daß jener Sonderteil des späteren Bandes, der* Sermo S. Augustini de Ebrietate, *damals sich in Köln befand.*

Im 16. Jh. wurde die Hs. durch Flacius Illyricus wahrscheinlich schon in Wien benützt oder kam unmittelbar danach aus seinem Nachlaß nach Wien.

Der Inhalt der Hs. ist folgender:

f.	Nr.	f.	Nr.
f. 1	Nr. 9	f. 23'	Nr. 72
„ 2	„ 94	„ 24	„ 105
„ 2'	„ 63	„ 25	„ 4
„ 4	„ 71. 49	„ 25'	„ 47. 79
„ 4'	„ 46	„ 26	„ 1
„ 5	„ 70	„ 29	„ 92
„ 5'	„ 75	„ 30'	„ 100. 128
„ 6	„ 76	„ 31	„ 37
„ 6'	„ 74	„ 31'	„ 36
„ 7	„ 32. 69	„ 32	„ 141. 8
„ 7'	„ 65	„ 32'	„ 55. 101
„ 8	„ 30. 33	„ 33	„ 102. 142
„ 8'	„ 66	„ 33'	„ 143. 2
„ 9	„ 40. 104	„ 34	„ 7. 144. 145. 146
„ 9'	„ 73	„ 34'	„ 113. 147
„ 12'	„ 27	„ 35	„ 148
„ 13	„ 10	„ 35'	„ 5
„ 16'	„ 34	„ 36'	„ 39. 23
„ 17	„ 31. 38	„ 38	„ 3
„ 17'	„ 67	„ 38'	„ 98
„ 18	„ 48	„ 40	„ 6
„ 18'	„ 41. 35	„ 42	„ 111
„ 19	„ 95. 99. 96. 22	„ 45	„ 115[2])
„ 19'	„ 11	„ 46	Isidor[3])
„ 20	„ 140	„ 47	Nr. 149
„ 20'	„ 15	„ 48	„ 114
„ 21	„ 29	„ 49	Mog. 1. Nr. 81
„ 21'	„ 97. 14	„ 49'	Nr. 122

1) *M. G. Epp. 3, 221:* Anno dominicae incarnationis DCCCLXXI, indictione III., XV. Kal. Febr. Willibertus ad episcopum consecratus. Eodem anno mense Iulio VII. Idus Iulii fulminis ictus Coloniae prima feria. *Die Indiktion und die Gleichung 9. Juli = Sonntag stimmen zu 870.* 2) *Der Anfang dieses Briefes fehlt, da ein Blatt ausgefallen ist.* 3) *Brief an Maso, Würdtwein Epist. S. Bonifacii Nr. 146 S. 342.*

f. 50'	Nr. 112	f. 61'	Nr. 103
„ 51	„ 56	„ 62'	„ 124
„ 52'	„ 129	„ 63	„ 110
„ 53	„ 130	„ 64	„ 13
„ 53'	„ 120	„ 65	„ 137
„ 54	„ 131	„ 65'	„ 117
„ 54'	„ 132. 133	„ 66'	„ 107
„ 55	„ 91	„ 67	„ 78
„ 56	„ 123. 134	„ 71	„ 106
„ 56'	„ 135	„ 71'	Mog. 7. Nr. 150
„ 57	„ 116	„ 72	Nr. 125. 138
„ 57'	„ 121	„ 73	„ 126. 139
„ 58	„ 108	„ 73'	Mog. 2
„ 58'	„ 93	„ 74	„ 6
„ 59	„ 119	„ 74'	„ 4
„ 59'	„ 136	„ 75'	„ 8
„ 60	„ 127	„ 76	„ 5
„ 60'	„ 109. 118		

Schon Jaffé hatte erkannt, daß dem Inhalt dieser drei Hss. zwei Sammlungen zugrunde liegen, die er nach ihrem verschiedenen Umfang als Collectio minor *(Inhalt: Korrespondenz mit Rom) und* Collectio maior *(Inhalt: allgemein) benannte, und daß die Hss. sich so scheiden, daß 1 und 2 eine Vereinigung beider* Collectiones, *3 aber nur die* Coll. maior, *diese jedoch viel vollständiger als 1 und 2, enthalten. Jaffé war mit der Scheidung der Hss. nach ihrem Inhalte im Recht und auch mit der seither allgemein angenommenen Benennung der beiden grundlegenden Sammlungen, wenn man ihren Umfang so zählt, wie er schließlich geworden ist. Der ursprüngliche Bestand der* Collectio maior *war aber ein viel geringerer. Ich setze daher Benennungen nach dem Inhalt an die Stelle einer Schätzung nach dem Umfang und scheide sie als* Collectio pontificia *und* Collectio communis. *Ich gebe nun zunächst Tabellen der beiden Sammlungen, aber nicht bloß nach Briefnummern, sondern ich füge auch die Aussteller- und Empfängernamen bei und hebe die häufigst wiederkehrenden Namen Bonifatius und Lullus durch die Fettdruck-Initialen* **B.** *und* **L.** *hervor. Auch die Datierungen der Briefe beizufügen, schien mir wesentlich. Mit* „Mog." *zitiere ich nach Jaffés Ausgabe die* Epistolae Moguntinae[1]. *Der Überschrift der* Collectio communis *sind gleich die später zu erklärenden Bezeichnungen ihrer Fortsetzungen beigefügt. Zur Ergänzung des Inhalts der*

1) *Vgl. oben S. IX A. 1.*

zu Beginn stark verstümmelten Hs. 2 muß ich bereits auf die erst unten näher zu besprechenden, aus 2 abgeleiteten Hss. 4 und 5 verweisen.

I. Collectio pontificia.

1	2
16. *Bischofseid des* **B.** 722	[16] *die ersten 3 Blätter fehlen, aus 4 und 5 ergänzt*
12. *Gregor II. erste Bestallung des* **B.** 719	[12]
19. *Gregor II. an Thüringische Große* (722)	
fehlt 1. 4.	[20] *Gregor II. an Karl Martell nur in 5 aus 2* (722)
25. *Gregor II. an die Thüringer* (724)	17
21. *Gregor III. Aufruf an die Sachsen* (738—739)	18
28. *Gregor III. erhebt den* **B.** *zum Erzbischof* (732)	[19] *5 Blätter fehlen, aus 4 und 5 ergänzt*
17. *Gregor II. allgemeine Empfehlung des* **B.** 722	[25]
18. *Gregor II. bischöfliche Vollmacht für* **B.** 722	[21]
24. } 26. } *Gregor II. an* **B.** 724 726 *über den Fortschritt des Bekehrungswerkes*	[28]
hucusque Gregorius a primo secundus, hinc Gregorius a secundo iunior.	*auch 4 aus 2*
42. *Gregor III. empfiehlt allen Bischöfen den zurückgekehrten* **B.** (738)	[42]
43. *Gregor III. an Große und Volk in Hessen und Thüringen* (738)	43
44. *Gregor III. an die Bischöfe Baierns und Alamanniens* (738)	44
	26 *in 1 an früherer Stelle*
45. *Gregor III. an* **B.** *über die Organisation der Kirche in Baiern* 739	45
	24 *in 1 an früherer Stelle*

1	2
52. Zacharias *bestätigt die Gründung des Bistums Buraburg* 743	50
50. B. *an den neuen Papst Zacharias* (742)	52
53. Zacharias *bestätigt die Gründung des Bistums Würzburg* 743	*fehlt* 2
	51 *in* 1 *um* 12 *Stellen später*
68. Zacharias *an* B. *über Wiederholung der Taufe in Baiern* 746	68
59. Akten *der römischen Synode v. J.* 745	59
82. Zacharias *an fränkische Bischöfe* (748)	82
61. Zacharias *an Geistliche und Laien im Frankenreich* (745)	61
60. Zacharias *an* B. 745	60
77. Zacharias *an* B. 747	77
80. Zacharias *an* B. 748	80
86. B. *an* Zacharias (751)	86
87. Zacharias *an* B. *Antwort auf Nr.* 86 751	87
88. Zacharias *erhebt Mainz zum Erzbistum* (751)	88
89A. Zacharias *Privileg für Fulda echte Fassung* (751)	89B *verunechtet*
51. Zacharias *an* B. *Antwort auf Nr.* 50 743	*an früherer Stelle*
fehlt 1. 4.	83 Zacharias *an ostfränkische Große* (748)
58. } 57. } Zacharias *an* B. *wegen der Pallienverleihungen an die Erzbischöfe von Reims, Rouen, Sens* 744	58 57
90. *Kardinalbischof* Benedikt *an* B. (751)	90
84. } 85. } Theophylakt, *Archidiakon der röm. Kirche an* B. (748)	84 85
62. } 54. } *Kardinaldiakon* Gemmulus *an* B. (742—743)	62 54

Appendix.

108. } **B.** an Stephan II. (752)	108
109. } **B.** an Stephan II. (753)	109
11. Bisch. **Daniel** von Winchester, erstes Empfehlungsschreiben für **B.** (718)	11
22. **Karl Martell**, Mundbrief für **B.** (723)	22
56. **Karlmann**, Kapitulare; Concilium Germanicum 742	56

II. Collectio communis. III. Collectio Lulli. IV. Epistolae extravagantes.

1. 2	gemeinsame Reihe in 1. 2. 3	3
	9. **B.** an Nithard (716–717)	
	94. **B.** an Bugga (732–754)	
	63. **B.** an Daniel von Winchester (742–746)	
		71. **L.** an Dealwin (745–746)
64. } Daniel von Winchester an **B.** (742–746) fehlt 3		49. **L.** an Cuneburga (739–741)
23. } Daniel von Winchester an **B.** (723–724) in der Hauptreihe später		46. **B.** an die Angelsachsen (738)
		70. **L.** an Eadburg (745–746)
	75. **B.** an Ekbert von York (746–747)	
	76. **B.** an Abt Huetberht (746–747)	
	74. **B.** an den Priester Herefrith (746–747)	
	32. **B.** an Pehthelm (735)	
	69. **B.** an König Aethelbald (745–746)	
	65. **B.** an Eadburg (742–746)	
	30. **B.** an Eadburg (735–736)	
	33. **B.** an Nothelm von Canterbury (735)	
	66. **B.** an eine Nonne (742–746)	
	40. **B.** an die Mönche von Fritzlar (737–738)	
	104. **B.** an den Kardinaldiakon Gemmulus (742–754)	

1. 2	*gemeinsame Reihe in 1. 2. 3*	*3*
	73. **B.** *an König Aethelbald (746–747)*	
	27. **B.** *an Bugga (vor 738)*	
	10. **B.** *an Eadburg (716)*	
	34. **B.** *an Abt Duddo (735)*	
		31. **B.** *an einen Ungenannten (735–736)*
		38. **B.** *an Abt Aldherius (732–754)*
	67. **B.** *an Leobgyda (742–746)*	
		48. **B.** *an Grifo (741)*
	41. **B.** *an Geppa, Eoba etc. (738)*	
	35. **B.** *an Eadburg (735)*	
	95. **B.** *an Reginbert (732–754)*	
	99. **B.** *an Denehard (732–754)*	
	96. **B.** *an Leobgyda (735–754)*	
		22. Karl Martell Mundbrief für **B.** *(723)*
		11. Daniel von Winchester Empfehlungsbrief für **B.** *(718)*
		140. **L.** *an Ungenannte (746–786)*
	15. Bugga an **B.** *(720)*	
	29. Leobgyda an **B.** *(nach 732)*	
	97. Cena an **B.** *(723–754)*	
	14. Eangyth an **B.** *(719–722)*	
		72. Ingalice an **L.** *(740–746)*
	105. König Aethilbert an **B.** *(748–754)*	
		4. Aldhelm
	47. Bischof Torthelm an **B.** *(nach 737)*	
		79. Ungenannter an Andhunus (747–748)
		1. Aldhelm
		92. **L.** *an Abt Gregor (747–752)*
		100. **L.** *an Leobgyda (739–754)*
		128. **L.** *an Suitha (754–786)*

1. 2	*gemeinsame Reihe in 1. 2. 3*	*3*
		37. **L.** *an Sigebald (735–786)*
	36. Sigebald an **B.** *(732–745)*	
		141. **L.** *an einen Ungenannten (c. 740–747)*
		8. Aelffled an Adola (vor 713)
		55. Aldhunus an Coengilsus (729– c. 744)
		101. Wiehtbert an die Mönche von Glastonbury (732–754)
		102. Wiehtbert an einen Priester (732–754)
		142. **L.** *an einen Freund (740–747)*
		143. eine Nonne an ihren Bruder
		2. Aldhelm
		7. Berhtwald von Canterbury an Forthere von Sherborne (709–712)
		144. Abt an einen Mönch
		145. Ungenannter
		146. Ungenannter
		113. **L.** *an Denehard (nach 755)*
		147. Berthgyth an Balthard
		148. Berthgyth an Balthard
		5. Aldhelm
		39. Daniel von Winchester an Forthere von Sherborne (708–738)
fehlt 2, in 1. 2 bereits oben als Einschub	*23. Daniel von Winchester an* **B.** *(723–724)*	
		3. Aldhelm
		98. **L.** *an eine Äbtissin (738)*
		6. Aldhelm
		111. Cuthberht von Canterbury an **L.** *(nach 754)*
		115. Ungenannter über eine Vision (nach 757)

1. 2	*gemeinsame Reihe in 1. 2. 3*	3
		Isidor
		149. *Oration*
		114. *Bischof Cinehard an* **L.** *(nach 754)*
		Mog. 1 *(810)*
	81. *König Aelbwald an* **B.** *(747–749)*	
		122. *Bischof Aeardulf an* **L.** *(760–778)*
		112. *Bischof Milret an* **L.** *(nach 754)*
		56. *Karlmann, Kapitulare* 742
		129. *Tyccea an* **L.** *(754–786)*
		130. *Megingauz von Würzburg an* **L.** *(754–768)*
		120. *Abt Eanwulf an Karl d. Gr.* 773
		131. *Abt Botwin an* **L.** *(754–786)*
		132. *Wicbert an* **L.** *(754–786)*
		133. *Abt Doto an* **L.** *(754–786)*
	91. **B.** *an Ekberht von York (747–754)*	
		123. *Cynehard von Winchester an* **L.** *(755–780)*
		134. *Megingauz von Würzburg an* **L.** *(754–786)*
		135. *Ungenannter Mönch an* **L.** *(754–768)*
		116. *Abt Gutberct an* **L.** *(764)*
		121. *König Alchred an* **L.** *(773)*
		108. **B.** *an Stephan II.* *(752)*
	93. **B.** *an Fulrad von St. Denis (752)*	
		119. *Abt Eanwulf an* **L.** 773
		136. *Megingauz von Würzburg an* **L.** *(754–768)*
		127. *Abt Gutberct an* **L.** *(764–786)*
		109. **B.** *an Stephan II.* *(753)*
		118. *König Pippin an* **L.** *(765)*
	103. **L.** *an* **B.** *(739–741)*	

1. 2	gemeinsame Reihe in 1. 2. 3	3
		124. Koaena von York an **L.** (767–778)
		110. **L.** an Chrodegang von Metz (nach 755)
	13. Egburg an **B.** (716–718)	
		137. Wigberht an **L.** (754–786)
		117. Bregowin von Canterbury an **L.** (759–765)
	107. **B.** an König Pippin (753)	
	78. **B.** an Cudberht von Canterbury (747)	

Fortsetzung in den Hss. 2 und 3 nach Nr. 78.

2	3
46. **B.** an die Angelsachsen (738)	106. **B.** an Optatus von Montecassino (750–754)
71. **L.** an Dealwin (745–746)	Mog. 7 (814–840)
49. **L.** an Cuneburga (739–741)	150. Formular für Übersendung des Totenrotels
70. **L.** an Eadburg (745–746)	125. **L.** an Koaena von York (767–778)
31. **B.** an einen Ungenannten (735–736)	138. Wigberht an **L.** (754–786)
38. **B.** an Aldherius (732–754)	126. **L.** an Abt Gutberct (764–786)
48. **B.** an Grifo (741)	139. König Cynewulf an **L.** (757–786)
22. Karl Martell Mundbrief für **B.** (723)	Mog. 2 (803–813)
11. Daniel von Winchester, Empfehlungsbrief für **B.** (718)	Mog. 6 (825–838)
79. Ungenannter an Andhunus (747–748)	Mog. 4 (c. 815)
100. **L.** an Leobgyda (739–754)	Mog. 8 (827–844)
128. **L.** an Suitha (754–786)	Mog. 5 (825–829)
101. Wiehtbert an die Mönche von Glastonbury (732–754)[1]	

1) *Es folgen in 2: Mog. 14. 17. 19. 18. Doch hat dieser Nachtrag,*

Die Collectio pontificia *stellt sich, abgesehen von der* Appendix, *auf die ich gesondert zurückkomme, als streng einheitliche Reihe dar: zuerst der Bischofseid des Bonifatius und in ihm sein feierliches Bekenntnis zu Rom, das sein Wirken fortab entscheidend bestimmt hat, dann die Schreiben der Päpste Gregor II., Gregor III. und Zacharias an ihn, nur zweimal (— auch darauf komme ich noch zurück —) von Briefen des Bonifatius an Zacharias unterbrochen, schließlich die Briefe der Kurialen an Bonifatius, und auch sie streng abgestuft: erst ein Kardinalbischof, dann der Archidiakon der römischen Kirche, zuletzt ein Kardinaldiakon; fester geschlossen könnte die Reihe nicht sein. Ihre Eintragung kann in dieser Geschlossenheit nicht staffelweise, sondern sie muß einheitlich stattgefunden haben. Das Bestreben, die Urkunden innerhalb der Pontifikate chronologisch zu ordnen, läßt sich besonders an den zahlreichen und mehrfach bestimmt datierten Zacharias-Urkunden verfolgen, wobei sich die Reihe von 2 als besser und ursprünglicher erweist. Die Verstöße erklären sich (— von irriger Einreihung undatierter Briefe abgesehen —) aus unrichtig überlieferten Regierungsjahren, auf die der Sammler bei seiner Ordnungsarbeit allein achtete; so sind Nr. 68, 59, 60 zu dem 1. Juli, 25. und 31. Oktober des 26. Kaiserjahres Konstantins IV. Kopronymos eingereiht und Nr. 57 und 58 an den Schluß der ganzen Reihe gerückt, weil der Ordner in dem hier genannten Kaiser Artavasdos den Nachfolger, nicht den Gegenkaiser Konstantins IV. vermutete.*

Viel weniger gut ist die Anordnung der Urkunden Gregors II. und Gregors III. geglückt, nicht in der immerhin noch besseren Reihe von 1, noch weniger in der viel übleren der Hs. 2. Vor allem kann die Trennungslinie hucusque Gregorius a primo secundus, hinc Gregorius a secundo iunior *auf Zuverlässigkeit keinen Anspruch erheben.*

Viel enger ist die Übereinstimmung zwischen 1 und 2 in der Anordnung der Collectio communis. *Der einzige geringfügige Unterschied besteht darin, daß in 2 die Wiederholung der Eintragung von Nr. 23 vermieden worden ist. Zu dieser Anordnung scheint nun der Inhalt von 3, der allerdings mit demselben Anfang Nr. 9 einsetzt, auf den ersten Blick gar nicht zu stimmen. Bei näherer Prüfung aber merkt man, daß dieselbe Reihe auch in 3 zu verfolgen ist, nur von anfangs selteneren und knapperen, später immer häufigeren und um-*

---

weil erst gut anderthalb Jahrhunderte nach der Niederschrift von 2 erfolgt, mit der in 2 vereinigten Reihe nichts zu schaffen und steht nicht auf gleicher Linie mit der Aufnahme von Mog. 1—8 in die Reihe von 3, die mit Ausnahme des fehlenden Mog. 3 und des nachgetragenen 5 einheitlich vom Schreiber dieser Hs. erfolgte.

fangreicheren Einschüben durchbrochen, bis die Übereinstimmung mit derselben Nr. 78 aufhört, mit der zugleich der Inhalt der ältesten Hs. 1 schließt[1]. *Von selbst drängt sich dadurch die Vermutung auf, daß die in 1. 2. 3 gemeinsame Reihe, die ursprüngliche Anordnung und die in ihr vereinigten Briefe der ursprüngliche Inhalt der* Collectio communis *sind. Und nun sehen wir uns beides an der Hand der kurzen Regesten nochmals an: Nr. 9: Bonifatius an Nithard, Nr. 94: Bonifatius an Bugga usw. 24 Briefe bis Nr. 96: Bonifatius an Leobgyda. Darauf folgen: Nr. 15: Bugga an Bonifatius, Nr. 29: Leobgyda an Bonifatius usw. 9 Briefe bis Nr. 81: König Aelbwald an Bonifatius. Die nun folgenden 6 Stücke sind eine Mischreihe aus Aussteller- und Empfänger-Überlieferung, die ich, gestützt auf andere und ergänzende Beobachtungen, bereits als einen ersten Nachtrag ausscheiden kann. Unwillkürlich drängt sich hier der* **Gedanke an** *Registerführung auf und die Wertung der beiden Sammlungen als ein allgemeines und ein Sonderregister. In der Tat hindert nur zweierlei, den Kern der Bonifatius-Briefe als ein Bonifatius-Register im strengsten Sinne anzusprechen: einmal daß der Beweis für die offizielle Führung nicht bestimmt zu erbringen ist, und dann, daß die Eintragungen nicht nach Art der päpstlichen Register allmählich und fortlaufend geführt, sondern wesentlich in einem Guß vorgenommen sind, die der* Coll. pontificia *frühestens in den letzten Jahren des Bonifatius, die der* Coll. communis *erst nach seinem Tode; denn* Incipit epistola beati Bonifatii archiepiscopi ad Nithardum *lautet hier die Überschrift des ersten Briefes.*

Doch ich muß die Aufmerksamkeit noch auf ein Mißverhältnis der Überlieferung lenken. 28 Briefe des Bonifatius (24 in der Hauptreihe und 4 im ersten Nachschub) sind uns in der Collectio communis *überliefert, 5 noch in den späteren Nachträgen. Diesen 33 Stücken an verschiedenste Empfänger entsprechen, da die in der* Appendix *der* Collectio pontificia *nachgetragenen beiden Schreiben an Stephan II. wegen ihrer besonderen Überlieferung hier ausscheiden, im ganzen zwei erhaltene Schreiben (Nr. 50 und 86) an die Päpste. Und selbst von diesen beiden ist Nr. 86 nur in einem geringen Bruchstück erhalten und rührt in seinem Diktat zum mindesten teilweise von Lul her. Nach diesem weitern Abstrich bleibt also von vollständig erhaltenen Schreiben des Bonifatius an*

---

1) *Hahn, Noch einmal die Briefe und Synoden des Bonifaz, Forsch. z. deutsch. Gesch. 15, 104 ff. und Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. VIII hatten bereits eine richtige Ahnung von ursprünglichem Bestand und späteren Zusätzen, konnten jedoch den Weg zur Lösung nicht finden.*

die Päpste ein einziges übrig, das sich in der stattlichen Gesellschaft der Papstbriefe a n *Bonifatius wie eine Zufallsüberlieferung ausnimmt. Bonifatius kann es mit den Konzepten seiner Berichte an die Päpste nicht anders und nicht schlechter gehalten haben als mit denen zu den Briefen an seine angelsächsischen Landsleute. Die Erklärung kann daher nur in der Überlieferung liegen. An der klaren Gliederung der* Collectio communis *gemessen, fehlt der* Collectio pontificia *der ganze erste Teil, die* B o n i f a t i u s - R e i h e. *Nur Trümmer von ihr sind in der Papstreihe gerettet: zu Beginn der Bischofseid und mitten darinnen der Bonifatius-Brief an Zacharias Nr. 50 und, vielleicht von Lul später beigesteuert, das Teilkonzept von Nr. 86. Über den Hauptbestand dieser Konzepte, den wahrscheinlich ältesten Teil und Ausgangspunkt der ganzen Sammlung, muß noch vor Ausgang des 8. Jh. eine Katastrophe hereingebrochen sein, da der Verlust schon in der ältesten Hs. 1 zutage tritt. Sie könnte innerhalb dieser Zeit durch jeden Zufall der Zerstörung erklärt, vielleicht aber auch mit der Friesenfahrt des Bonifatius in Zusammenhang gebracht werden*[1]. *Die Schwere des Verlustes läßt sich an dem Mehr ermessen, das allein der eine Bonifatius-Brief Nr. 50 gegenüber dem bietet, was die päpstliche Antwort Nr. 51 aus ihm ausschöpft.*

Es war nur mehr die halbe Collectio pontificia, *die noch im 8. Jh. und wohl noch bei Lebzeiten Luls abgeschrieben und mit der ebenfalls abschriftlich angefügten* Collectio communis *vereinigt wurde. Diese heute und längst gleich den ursprünglichen Teilsammlungen verlorene Abschrift wurde die gemeinsame Vorlage, aus der unsere Hss. 1 und 2 schöpften, während 3 direkt auf die Originalhandschrift der* Collectio communis *zurückgeht*[2].

In beiden Überlieferungen, der abschriftlichen in der Sammelhandschrift und der urschriftlichen im alten Sonderbestand, erfuhr die Collectio communis *ausgiebige Nachträge, deren Zeit dadurch bestimmt wird, daß Hs. 1 sie nicht mehr gekannt hat; sie können daher frühestens gegen Ausgang des 8. Jh. hinzugefügt sein. Ihrer Art nach sind es noch einzelne Nachlesen zu den Bonifatius-Briefen, viel stärker aber treten jetzt Lul und sein Freundeskreis in den Vordergrund; auch*

---

1) *Vgl. den Bericht Willibalds in seiner* Vita Bonifatii (ed. *Levison*, SS. rr. Germ. p. *50—51*), *der von der schweren Gefährdung, aber allerdings auch Rettung der Hss. spricht, die Bonifatius auf der Friesenfahrt mit sich führte.* 2) *Hier kann nur in diesem einen Satz das Ergebnis der näheren, vor allem auf der Textvergleichung begründeten Untersuchung zusammengefaßt werden, die ich in meiner Abhandlung niedergelegt habe.*

die mehrfachen Fremdkörper erklären sich als Zufallsüberlieferung aus Luls Besitz. Ich fasse daher diese Nachträge als Collectio Lulli *zusammen. Um ihr Zustandekommen zu verstehen, bitte ich in der oben mitgeteilten Tabelle S. XX die Reihe der Nachträge in 2 (nach Aufhören der Gemeinsamkeit mit 1 nach Nr. 78) mit der Reihe der Sonderzusätze in 3 (oben S. XVI—XVIII Kolumne 3) zu vergleichen. Ich wiederhole die Nummern hier auch nochmals gesondert, wobei ich das Plus von 3 durch eckige Klammern kennzeichne:*

Hs. 2: 46. 71. 49. 70. 31. 38. 48. 22. 11. 79. 100. 128. 101[1].

Hs. 3: 71. 49. 46. 70. 31. 38. 48. 22. 11. [140. 72. 4.] 79. [1. 92.] 100. 128. [37. 141. 8. 55.] 101. [102. 142. 143. 2. 7. 144. 145. 146. 113. 147. 148. 5. 39. 3. 98.]

Es sind dieselben Briefe und mit der kleinen Ausnahme, daß Nr. 46 in 2 an erster, in 3 an dritter Stelle steht, in derselben Reihenfolge, nur daß diese Reihe in 2 als Nachtrag, in 3 als staffelweiser Einschub in die alte Hauptreihe erscheint, in beiden Hss. auf die Eigentümlichkeit ihrer Vorlagen zurückgehend, die dem Schreiber von 3 eine reichere und vollständigere Nachlese ermöglichte.

Was die Hss. bisher an Inhalt brachten, hatten sie stets schon vorhandenen Sammlungen und Abschriften entnommen. Mit Nr. 6 als Übergang[2] *und Nr. 111 als erstem streng sachlichen Nachtrag*[3] *beginnt nun die selbständige Arbeit der Hs. 3, die große, noch 42 Stücke umfassende archivalische Nachlese, deren unmittelbares Zurückgreifen auf die Originale und Konzepte des Mainzer Archivs durch die fortgesetzte Wiedergabe von Äußerlichkeiten und Ausstattungsformen, von Chrismen, Zierformen, eigenhändigen Zusätzen, Außenadressen, Briefverschlüssen klar erkennbar und durch Diekamp erstmalig beobachtet und schlagend erwiesen ist.*

Nach der Abfassungszeit der jüngsten Briefe muß diese Arbeit um die Mitte des 9. Jh. geleistet sein (s. oben S. XI). Wir werden kaum fehlgehen, das Walten des Hrabanus Maurus als Erzbischof von Mainz (847—856) mit ihr in Beziehung zu setzen; dem hervorragenden Gelehrten und früheren Abt von Fulda ist das starke literarische und persönliche Interesse an der Vervollständigung der Bonifatius- und Lul-Briefe am ehesten zuzumuten.

---

1) *In Hs. 2 fehlt hier nach f. 110 das letzte Blatt der Lage und des ursprünglichen Bestandes überhaupt (vgl. oben S. IX); es kann aber nach dem Schluß von No. 101 höchstens noch den Text von 102 enthalten haben.* 2) *Überschrift:* Incipit carmen Aldhelmi. 3) *Überschrift:* Incipit epistola Gutberti archiepiscopi, *beides schon von Diekamp zutreffend hervorgehoben.*

Und nun erübrigt noch, über den Nachtrag zur Collectio pontificia ins reine zu kommen. Die Wertung dieser Appendix muß von den beiden Schreiben an Papst Stephan II. (Nr. 108 und 109) ihren Ausgang nehmen. Das eine ist 752, das andere 753, vielleicht erst nach dem Aufbruch des Bonifatius nach Friesland ausgefertigt. Die beiden Konzepte befanden sich daher als laufende, der Beantwortung noch harrende Geschäftsstücke in der Hand des Bonifatius während seiner letzten Lebenstage. Daß Nr. 56 und 22 auf die Friesenmission mitgenommen wurden, ist aus ihrem Inhalt wohlverständlich: die von ihm selbst veranlaßten Canones der fränkischen Synoden vom Jahre 742 und 743, deren Einhaltung gerade bei jedem Versuch kirchlicher Neuordnungen einzuschärfen war, und die Urkunde, die dem Missionar im Falle der Anfechtung bevorzugten Gerichtsstand und Königsschutz zusicherte. Ihnen gegenüber kam dem Schreiben Nr. 11 praktische Bedeutung allerdings nicht zu, wohl aber Pietätswert. Wir gewinnen einen neuen und menschlich schönen Zug im Charakterbild des Bonifatius, daß er das Empfehlungsschreiben seines Diözesanbischofs und späteren vieljährigen Freundes, das einst dem unbekannten Mönch und Priester Winfrid den ersten Weg aus der Enge des angelsächsischen Klosters in die Welt geebnet hatte, auch auf seinem letzten Lebensweg mit sich führte. Diese Urkunden teilten die Gefährdung, die nach dem Märtyrertod des Bonifatius über die Habe und die Bücher des Heiligen hereinbrach, aber auch die Rettung, die sie später, wenn auch nach Willibalds Zeugnis erst nach geraumer Zeit, nach Mainz gelangen ließ[1]. Daß man die Nachzügler beisammen ließ, war wohl zu verstehen; über die Eintragung entschieden dann die beiden an den Papst gerichteten Schreiben. So wurde aus dieser Gruppe zunächst die Appendix der Collectio pontificia. Als solche allein hat sie Hs. 1 gekannt und gebucht. Später wurde man darauf aufmerksam, daß Nr. 11 und 22 ihrer Form nach viel eher zur allgemeinen Sammlung zählten, und fügte sie dort dem ersten größern Nachtrag nach Nr. 78 ein, den Hs. 2 und 3 parallel verwerteten. Bei letzter und später Nachlese hat 3 dann auch noch Nr. 56, 108 und 109 seiner Sammlung einverleibt.

So erklärt es sich, daß die Gruppe dieser 5 Stücke, und sie allein, Aufnahme in beide Sammlungen gefunden hat.

Hs. 3 war in ihrem späteren Standort Köln durch Jahrhunderte vergessen und ist erst durch Flacius Illyricus und

1) Vgl. die schon oben S. XXIII A. 1 zitierte lebhafte und ausführliche Schilderung Willibalds. Seine Angabe „magno postea dilapso temporis spatio" ird durch den spätest möglichen Endpunkt der Abfassung seiner Vita (768) bestimmt begrenzt.

die Herausgeber der Bonifatius-Briefe wieder benützt worden. Um so stärker haben die Hss. 1 und 2 von Fulda aus auf die weitere Überlieferungsgeschichte eingewirkt. Die Ableitungen, die aus ihnen geflossen sind, beschränken sich nicht mehr auf Einzel-Hss., sondern lassen sich zu ganzen Überlieferungsgruppen zusammenfassen.

Gruppe 4 besteht aus 3 Parallelableitungen einer nicht mehr erhaltenen Vorlage:

4a. Hs. der Universitätsbibliothek in Montpellier H 3, eine Canonessammlung aus dem Ausgang des 12. Jh., die f. 178—189 eine in der folgenden Tabelle verzeichnete Anzahl von Bonifatius-Briefen enthält. Ihre Kopie in der Hs. H 13 von Montpellier aus dem 13. Jh. bleibt außer Betracht.

4b. Rom, Vatikanische Bibliothek, lat. 1340, eine aus Deutschland stammende Canonessammlung des 13.—14. Jh.; f. 346—356 dieselben Bonifatius-Briefe.

4c. Venedig, Markusbibliothek, Zanetti CLXIX, 15. Jh.; gleichen Inhalts.

Gruppe 5 ist Otlohs durch das Einrücken einer Reihe wichtiger Briefe bereicherte Vita S. Bonifatii, durch deren erste kritische Ausgabe W. Levison[1] auch für die Neuausgabe der Bonifatius-Briefe eine unentbehrliche Vorarbeit geleistet hat. Die in einer größeren Zahl abgeleiteter Hss. überlieferte Gruppe wird nach dieser Ausgabe zitiert.

Gruppe 6 (— bei Dümmler P —) ist in 3 jungen Parallelableitungen erhalten[2]:

6a. Rom, Vatikanische Bibliothek, lat. 4898; 16. Jh.

6b. Rom, Bibl. Vallicelliana, C. 15, 16. Jh.; wahrscheinlich geschrieben für Michael Thomasius, Bischof von Lerida und Mitarbeiter des Kreises der Correctores Romani.

6c. Paris, Nationalbibliothek, lat. 3859 A; 17. Jh.

Wir kennen zuverlässig auch die gemeinsame Quelle dieser Gruppe, einen Codex S. Mariae super Minervam in Rom, den auch Baronius und Carafa kannten, der aber heute verloren ist.

Die 3 Ableitungen von 4 hat erstmalig Dümmler in seiner Ausgabe als einheitliche Gruppe zusammengestellt, ohne jedoch

---

1) Vitae Sancti Bonifatii, Scriptores rer. Germ. 1905. Über die bedeutende Zahl der erhaltenen Hss. und ihre Gliederung vgl. ebenda S. LXIX–LXXVII. 2) Vgl. über diese Gruppe im allgemeinen die sorgfältigen Ausführungen von Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. III und XV, besonders aber N. Arch. 7, 353 ff. Cod. Vallicell. C. 15 und Paris. lat. 3859 A hat neuerdings E. Perels, Die Briefe Nikolaus' I., N. Arch. 37, 550 f. und 565 f. eingehend beschrieben.

ihr Verhältnis zu den anderen Überlieferungen zu bestimmen. Erst Levison hat (S. LXV—LXVIII) auf das nahe Verhältnis der Hs. 2 zu den Gruppen 4 und 5, aber auch auf Anklänge von 5 an 1 aufmerksam gemacht, und E. Stengel ist ihm hierin mit wertvollen weiteren Hinweisen gefolgt[1].

Die Gruppe 6 und ihre Vorlage hielt Nürnberger[2] *unter dem Beifall Dümmlers für eine Abschrift aus 1. Dümmler hat sie infolgedessen durch die Buchstabensigle P gegenüber 4 in den Hintergrund gerückt. Und doch besteht zwischen den beiden Gruppen 4 und 6 die engste Beziehung, die wunderlicherweise bisher nicht erkannt worden ist. Ich gebe, um das Verhältnis zu veranschaulichen, zunächst eine nach den beiden* Collectiones *geschiedene Tabelle des Inhalts.*

Collectio pontificia.

1	2	4	6	5
16	[16]	16	—	12
12	[12]	12	—	16
—	[20]	—	—	20
19	17	17	—	17
25	18	18	—	18
21	[19]	19	—	19
28	[25]	25	—	25
17	[21]	21	—	21
18	[28]	24	—	28
24	[42]	28	—	42
26	43	42	—	43
42	44	43	—	44
43	26	44	—	—
44	45	26	—	45. 56
45	24	45	—	—
52	50	50	—	50
50	52	52	—	—
53	—	—	—	—
68	51	68	—	51
59	68	—	59[3]	68
82	59	82	—	59
61	82	—	61[4]	82
60	61	60	—	61

1	2	4	6	5
77	60	—	77	60
80	77	—	80	77
86	80	—	86	80
87	86	87	—	57
88	87	—	89A	58
89A	88	—	88	86
51	89B	51	—	87
—	83	—	—	—
58	58	—	58[5]	88
57	57	—	57	89B
90	90	—	90	—
84	84	—	84	—
85	85	—	85	—
62	62	—	62	—
54	54	—	54	—
108	108	108	108	—
109	109	109	109	—
11	11	11	11	—
22	22	22	22	—
56	56	56	56[6]	oben nach 45

1) *Edmund Stengel*, Fuldensia, *Arch. f. Urkundenforschung 5, 89—91.* 2) *N. Arch. 7, 360, 373.* 3) *In 6b erst als vorletzte Eintragung der Coll. communis.* 4) *fehlt 6b.* 5) *fehlt 6c.* 6) *fehlt 6c; in 6a nur der zweite Teil (die Canones von Estinnes).*

Collectio communis.

1. 2.	4	6	5	1. 2.	4	6	5
9	—	9	—	41	—	41	—
94	—	94	—	35	—	35	—
63	—	63	—	95	—	95	—
64	—	64	—	99	—	99	—
23	—	23	—	96	—	96	—
75	—	75	—	15	—	15	—
76	—	76	—	29	—	29	—
74	—	74	—	97	—	97	—
32	—	32	—	14	—	14	—
69	—	69	—	105	—	105	—
65	—	65	—	47	—	47[2]	—
30	—	30	—	36	—	36	—
33	—	33	—	23 bis, fehlt 2	—	23 bis	—
66	—	66	—	81	—	81	—
40	—	40	—	91	—	91	—
104	—	104	—	93	—	93	—
73	73	73	—	103	—	103	—
27	27	27	—	13	—	13[3]	—
10	—	10	10[1]	107	—	107[3]	—
34	—	34	—	78	—	78[4]	—
67	—	67	—				

Bis Nr. 68 ist die Collectio pontificia *nur in 4 aufgenommen, nach Nr. 68 wechseln 4 und 6 in der Aufnahme der Briefe ab. Die* Collectio communis *dagegen ist in 6 in Umfang und Reihenfolge der Hs. 1 vollständig aufgenommen, während sie in 4 ganz fehlt bis auf die große Rosine Nr. 73 und das ihr in der Vorlage unmittelbar folgende Schreiben Nr. 27*[5]*. Das heißt: 4 und 6 ergänzen sich zu* einer *Überlieferung. 4 ist eine Auslese aus den Bonifatius-Briefen, 6 die Sammelstelle der zurückgewiesenen. Nach gleichem Grundsatz ist aber auch Otlohs Auswahl für seine* Vita Bonifatii *getroffen: ausgiebige Benutzung der* Collectio pontificia, *Beiseitestellung der andern. Schon diese Beobachtung rückt auch 5 in engen Zusammenhang mit 4 und 6. Die Textvergleichung tut das übrige. Sie erweist ganz gleichmäßig für 4, 6 und 5: Ausgehen von der*

1) *Nicht in Otlohs* Vita Bonifatii, *wohl aber in seinem* Liber visionum *c. 19, Migne 146, 375—379; Nachweis durch Levison S. LXVII A. 4.* 2) *fehlt 6 a.* 3) *fehlt 6 c.* 4) *In 6 b folgen noch 4 Doppeleintragungen: 73 bis, 27 bis, 108 bis, 109 bis.* 5) *Zu dieser Doppeleintragung kommt nur noch die der Appendix zur* Collectio pontificia.

Hs. 2, engste Wechselbeziehungen zu den zahllosen späteren Korrekturen von 2, stetig stärkere Heranziehung von 1 neben 2 beim weiteren Fortschreiten der Arbeit.[1]

4, 5 und 6 sind das völlig einheitliche Werk eines Mannes, und dieser Mann hieß Otloh. Er hat während seines Aufenthalts in Fulda (1062—1066) in der Hs. 2, die er zu seinem Handexemplar erkor, die schon geschilderten Korrekturen vorgenommen, er hat dann aus den Bonifatius-Briefen eine erste Auswahl (4) getroffen, die er in veränderter Durchführung für die Einrückung von Briefen in seine Vita Bonifatii *wiederholte (5)*[2]*; er hat endlich die bei der Auswahl in 4 ausgeschiedenen Briefe zur Sammlung 6 vereinigt.*

Hs. 4 ist später abgeschrieben und mit einer der C-Klasse angehörigen Abschrift der Pseudoisidorischen Dekretalen nebst den Capitula Angilrammi *vereinigt worden. Aus dieser erweiterten Vorlage sind die drei erhaltenen Hss. der Gruppe 4 abgeleitet.*

Auch 6 wurde in Abschrift verbreitet und mit einer Auswahl von Briefen Nikolaus' I. vereinigt. Der für uns erkennbare Archetypus des erweiterten 6 ist der mittlerweile selbst verlorene Codex S. Mariae super Minervam, *den von Otlohs Autograph von 6 mindestens ein Zwischenglied scheidet.*

Ausdrücklich möchte ich hervorheben, daß Otloh mit der Entstehung dieser Sammel-Hss. auf Grund von 4 und 6 nichts mehr zu schaffen hatte.

Ich gebe nunmehr ein Gesamtbild der handschriftlichen Überlieferung:

---

1) *Die Textvarianten zeigen schon im zweiten Teil der* Collectio pontificia, *etwa von den Zacharias-Briefen an, eine zunehmende Berücksichtigung von 1, die sich bei der* Collectio communis *noch weiter steigert, doch so, daß weder für den Anfang 1, noch für den Schluß 2 völlig ausgeschaltet war und daß aus 1 oder 2 allein sich keiner der Texte, aus 1 und 2 aber jeder restlos erklärt. Die Reihenfolge der Briefe (s. oben S. XXVII) gibt dasselbe Bild: 4 folgt anfangs ebenso bestimmt der Reihenfolge von 2, wie es später, an der verspäteten Einreihung von Nr. 51 erkennbar, die Anordnung von 1 bevorzugt, zufällig beide Male sich auf die üble Seite schlagend. In 5 tritt allerdings noch etwas Neues hinzu, indem Otloh von den Zacharias-Briefen an, des trocknen Tons nun satt, immer stärkere und eigenmächtigere Änderungen an seinen Vorlagen vornahm.* 2) *Das wesentliche, 4 und 5 gemeinsame Merkmal der Auslese rechtfertigt es, sie in der Bezeichnung der Gruppen beisammen zu lassen, während die zeitliche Aufeinanderfolge 4, 6, 5 ist.*

fangreicheren Einschüben durchbrochen, bis die Übereinstimmung mit derselben Nr. 78 aufhört, mit der zugleich der Inhalt der ältesten Hs. 1 schließt[1]. *Von selbst drängt sich dadurch die Vermutung auf, daß die in 1. 2. 3 gemeinsame Reihe, die ursprüngliche Anordnung und die in ihr vereinigten Briefe der ursprüngliche Inhalt der* Collectio communis *sind. Und nun sehen wir uns beides an der Hand der kurzen Regesten nochmals an: Nr. 9: Bonifatius an Nithard, Nr. 94: Bonifatius an Bugga usw. 24 Briefe bis Nr. 96: Bonifatius an Leobgyda. Darauf folgen: Nr. 15: Bugga an Bonifatius, Nr. 29: Leobgyda an Bonifatius usw. 9 Briefe bis Nr. 81: König Aelbwald an Bonifatius. Die nun folgenden 6 Stücke sind eine Mischreihe aus Aussteller- und Empfänger-Überlieferung, die ich, gestützt auf andere und ergänzende Beobachtungen, bereits als einen ersten Nachtrag ausscheiden kann. Unwillkürlich drängt sich hier der Gedanke an Registerführung auf und die Wertung der beiden Sammlungen als ein allgemeines und ein Sonderregister. In der Tat hindert nur zweierlei, den Kern der Bonifatius-Briefe als ein Bonifatius-Register im strengsten Sinne anzusprechen: einmal daß der Beweis für die offizielle Führung nicht bestimmt zu erbringen ist, und dann, daß die Eintragungen nicht nach Art der päpstlichen Register allmählich und fortlaufend geführt, sondern wesentlich in einem Guß vorgenommen sind, die der* Coll. pontificia *frühestens in den letzten Jahren des Bonifatius, die der* Coll. communis *erst nach seinem Tode; denn* Incipit epistola beati Bonifatii archiepiscopi ad Nithardum *lautet hier die Überschrift des ersten Briefes.*

Doch ich muß die Aufmerksamkeit noch auf ein Mißverhältnis der Überlieferung lenken. 28 Briefe des Bonifatius (24 in der Hauptreihe und 4 im ersten Nachschub) sind uns in der Collectio communis *überliefert, 5 noch in den späteren Nachträgen. Diesen 33 Stücken an verschiedenste Empfänger entsprechen, da die in der* Appendix *der* Collectio pontificia *nachgetragenen beiden Schreiben an Stephan II. wegen ihrer besonderen Überlieferung hier ausscheiden, im ganzen zwei erhaltene Schreiben (Nr. 50 und 86) an die Päpste. Und selbst von diesen beiden ist Nr. 86 nur in einem geringen Bruchstück erhalten und rührt in seinem Diktat zum mindesten teilweise von Lul her. Nach diesem weitern Abstrich bleibt also von vollständig erhaltenen Schreiben des Bonifatius an*

---

1) *Hahn, Noch einmal die Briefe und Synoden des Bonifaz, Forsch. z. deutsch. Gesch. 15, 104 ff. und Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. VIII hatten bereits eine richtige Ahnung von ursprünglichem Bestand und späteren Zusätzen, konnten jedoch den Weg zur Lösung nicht finden.*

die Päpste ein einziges übrig, das sich in der stattlichen Gesellschaft der Papstbriefe a n *Bonifatius wie eine Zufallsüberlieferung ausnimmt. Bonifatius kann es mit den Konzepten seiner Berichte an die Päpste nicht anders und nicht schlechter gehalten haben als mit denen zu den Briefen an seine angelsächsischen Landsleute. Die Erklärung kann daher nur in der Überlieferung liegen. An der klaren Gliederung der* Collectio communis *gemessen, fehlt der* Collectio pontificia *der ganze erste Teil, die Bonifatius-Reihe. Nur Trümmer von ihr sind in der Papstreihe gerettet: zu Beginn der Bischofseid und mitten darinnen der Bonifatius-Brief an Zacharias Nr. 50 und, vielleicht von Lul später beigesteuert, das Teilkonzept von Nr. 86. Über den Hauptbestand dieser Konzepte, den wahrscheinlich ältesten Teil und Ausgangspunkt der ganzen Sammlung, muß noch vor Ausgang des 8. Jh. eine Katastrophe hereingebrochen sein, da der Verlust schon in der ältesten Hs. 1 zutage tritt. Sie könnte innerhalb dieser Zeit durch jeden Zufall der Zerstörung erklärt, vielleicht aber auch mit der Friesenfahrt des Bonifatius in Zusammenhang gebracht werden*[1]. *Die Schwere des Verlustes läßt sich an dem Mehr ermessen, das allein der eine Bonifatius-Brief Nr. 50 gegenüber dem bietet, was die päpstliche Antwort Nr. 51 aus ihm ausschöpft.*

Es war nur mehr die halbe Collectio pontificia, *die noch im 8. Jh. und wohl noch bei Lebzeiten Luls abgeschrieben und mit der ebenfalls abschriftlich angefügten* Collectio communis *vereinigt wurde. Diese heute und längst gleich den ursprünglichen Teilsammlungen verlorene Abschrift wurde die gemeinsame Vorlage, aus der unsere Hss. 1 und 2 schöpften, während 3 direkt auf die Originalhandschrift der* Collectio communis *zurückgeht*[2].

In beiden Überlieferungen, der abschriftlichen in der Sammelhandschrift und der urschriftlichen im alten Sonderbestand, erfuhr die Collectio communis *ausgiebige Nachträge, deren Zeit dadurch bestimmt wird, daß Hs. 1 sie nicht mehr gekannt hat; sie können daher frühestens gegen Ausgang des 8. Jh. hinzugefügt sein. Ihrer Art nach sind es noch einzelne Nachlesen zu den Bonifatius-Briefen, viel stärker aber treten jetzt Lul und sein Freundeskreis in den Vordergrund; auch*

---

1) *Vgl. den Bericht Willibalds in seiner* Vita Bonifatii (ed. *Levison,* SS. rr. Germ. p. *50—51*), *der von der schweren Gefährdung, aber allerdings auch Rettung der Hss. spricht, die Bonifatius auf der Friesenfahrt mit sich führte.* 2) *Hier kann nur in diesem einen Satz das Ergebnis der näheren, vor allem auf der Textvergleichung begründeten Untersuchung zusammengefaßt werden, die ich in meiner Abhandlung niedergelegt habe.*

die mehrfachen Fremdkörper erklären sich als Zufallsüberlieferung aus Luls Besitz. Ich fasse daher diese Nachträge als Collectio Lulli *zusammen. Um ihr Zustandekommen zu verstehen, bitte ich in der oben mitgeteilten Tabelle S. XX die Reihe der Nachträge in 2 (nach Aufhören der Gemeinsamkeit mit 1 nach Nr. 78) mit der Reihe der Sonderzusätze in 3 (oben S. XVI—XVIII Kolumne 3) zu vergleichen. Ich wiederhole die Nummern hier auch nochmals gesondert, wobei ich das Plus von 3 durch eckige Klammern kennzeichne:*

Hs. 2: 46. 71. 49. 70. 31. 38. 48. 22. 11. 79. 100. 128. 101[1].

Hs. 3: 71. 49. 46. 70. 31. 38. 48. 22. 11. [140. 72. 4.] 79. [1. 92.] 100. 128. [37. 141. 8. 55.] 101. [102. 142. 143. 2. 7. 144. 145. 146. 113. 147. 148. 5. 39. 3. 98.]

Es sind dieselben Briefe und mit der kleinen Ausnahme, daß Nr. 46 in 2 an erster, in 3 an dritter Stelle steht, in derselben Reihenfolge, nur daß diese Reihe in 2 als Nachtrag, in 3 als staffelweiser Einschub in die alte Hauptreihe erscheint, in beiden Hss. auf die Eigentümlichkeit ihrer Vorlagen zurückgehend, die dem Schreiber von 3 eine reichere und vollständigere Nachlese ermöglichte.

Was die Hss. bisher an Inhalt brachten, hatten sie stets schon vorhandenen Sammlungen und Abschriften entnommen. Mit Nr. 6 als Übergang[2] *und Nr. 111 als erstem streng sachlichen Nachtrag*[3] *beginnt nun die selbständige Arbeit der Hs. 3, die große, noch 42 Stücke umfassende archivalische Nachlese, deren unmittelbares Zurückgreifen auf die Originale und Konzepte des Mainzer Archivs durch die fortgesetzte Wiedergabe von Äußerlichkeiten und Ausstattungsformen, von Chrismen, Zierformen, eigenhändigen Zusätzen, Außenadressen, Briefverschlüssen klar erkennbar und durch Diekamp erstmalig beobachtet und schlagend erwiesen ist.*

Nach der Abfassungszeit der jüngsten Briefe muß diese Arbeit um die Mitte des 9. Jh. geleistet sein (s. oben S. XI). Wir werden kaum fehlgehen, das Walten des Hrabanus Maurus als Erzbischof von Mainz (847—856) mit ihr in Beziehung zu setzen; dem hervorragenden Gelehrten und früheren Abt von Fulda ist das starke literarische und persönliche Interesse an der Vervollständigung der Bonifatius- und Lul-Briefe am ehesten zuzumuten.

---

1) *In Hs. 2 fehlt hier nach f. 110 das letzte Blatt der Lage und des ursprünglichen Bestandes überhaupt (vgl. oben S. IX); es kann aber nach dem Schluß von No. 101 höchstens noch den Text von 102 enthalten haben.* 2) *Überschrift:* Incipit carmen Aldhelmi. 3) *Überschrift:* Incipit epistola Gutberti archiepiscopi, *beides schon von Diekamp zutreffend hervorgehoben.*

Und nun erübrigt noch, über den Nachtrag zur Collectio pontificia *ins reine zu kommen. Die Wertung dieser* Appendix *muß von den beiden Schreiben an Papst Stephan II. (Nr. 108 und 109) ihren Ausgang nehmen. Das eine ist 752, das andere 753, vielleicht erst nach dem Aufbruch des Bonifatius nach Friesland ausgefertigt. Die beiden Konzepte befanden sich daher als laufende, der Beantwortung noch harrende Geschäftsstücke in der Hand des Bonifatius während seiner letzten Lebenstage. Daß Nr. 56 und 22 auf die Friesenmission mitgenommen wurden, ist aus ihrem Inhalt wohlverständlich: die von ihm selbst veranlaßten Canones der fränkischen Synoden vom Jahre 742 und 743, deren Einhaltung gerade bei jedem Versuch kirchlicher Neuordnungen einzuschärfen war, und die Urkunde, die dem Missionar im Falle der Anfechtung bevorzugten Gerichtsstand und Königsschutz zusicherte. Ihnen gegenüber kam dem Schreiben Nr. 11 praktische Bedeutung allerdings nicht zu, wohl aber Pietätswert. Wir gewinnen einen neuen und menschlich schönen Zug im Charakterbild des Bonifatius, daß er das Empfehlungsschreiben seines Diözesanbischofs und späteren vieljährigen Freundes, das einst dem unbekannten Mönch und Priester Winfrid den ersten Weg aus der Enge des angelsächsischen Klosters in die Welt geebnet hatte, auch auf seinem letzten Lebensweg mit sich führte. Diese Urkunden teilten die Gefährdung, die nach dem Märtyrertod des Bonifatius über die Habe und die Bücher des Heiligen hereinbrach, aber auch die Rettung, die sie später, wenn auch nach Willibalds Zeugnis erst nach geraumer Zeit, nach Mainz gelangen ließ*[1]. *Daß man die Nachzügler beisammen ließ, war wohl zu verstehen; über die Eintragung entschieden dann die beiden an den Papst gerichteten Schreiben. So wurde aus dieser Gruppe zunächst die* Appendix *der* Collectio pontificia. *Als solche allein hat sie Hs. 1 gekannt und gebucht. Später wurde man darauf aufmerksam, daß Nr. 11 und 22 ihrer Form nach viel eher zur allgemeinen Sammlung zählten, und fügte sie dort dem ersten größern Nachtrag nach Nr. 78 ein, den Hs. 2 und 3 parallel verwerteten. Bei letzter und später Nachlese hat 3 dann auch noch Nr. 56, 108 und 109 seiner Sammlung einverleibt.*

So erklärt es sich, daß die Gruppe dieser 5 Stücke, und sie allein, Aufnahme in beide Sammlungen gefunden hat.

Hs. 3 war in ihrem späteren Standort Köln durch Jahrhunderte vergessen und ist erst durch Flacius Illyricus und

---

1) *Vgl. die schon oben S. XXIII A. 1 zitierte lebhafte und ausführliche Schilderung Willibalds. Seine Angabe* „magno postea dilapso temporis spatio“ *ird durch den spätest möglichen Endpunkt der Abfassung seiner* Vita *(768) bestimmt begrenzt.*

die mehrfachen Fremdkörper erklären sich als Zufallsüberlieferung aus Luls Besitz. Ich fasse daher diese Nachträge als Collectio Lulli *zusammen. Um ihr Zustandekommen zu verstehen, bitte ich in der oben mitgeteilten Tabelle S. XX die Reihe der Nachträge in 2 (nach Aufhören der Gemeinsamkeit mit 1 nach Nr. 78) mit der Reihe der Sonderzusätze in 3 (oben S. XVI—XVIII Kolumne 3) zu vergleichen. Ich wiederhole die Nummern hier auch nochmals gesondert, wobei ich das Plus von 3 durch eckige Klammern kennzeichne:*

Hs. 2: 46. 71. 49. 70. 31. 38. 48. 22. 11. 79. 100. 128. 101[1].

Hs. 3: 71. 49. 46. 70. 31. 38. 48. 22. 11. [140. 72. 4.] 79. [1. 92.] 100. 128. [37. 141. 8. 55.] 101. [102. 142. 143. 2. 7. 144. 145. 146. 113. 147. 148. 5. 39. 3. 98.]

Es sind dieselben Briefe und mit der kleinen Ausnahme, daß Nr. 46 in 2 an erster, in 3 an dritter Stelle steht, in derselben Reihenfolge, nur daß diese Reihe in 2 als Nachtrag, in 3 als staffelweiser Einschub in die alte Hauptreihe erscheint, in beiden Hss. auf die Eigentümlichkeit ihrer Vorlagen zurückgehend, die dem Schreiber von 3 eine reichere und vollständigere Nachlese ermöglichte.

Was die Hss. bisher an Inhalt brachten, hatten sie stets schon vorhandenen Sammlungen und Abschriften entnommen. Mit Nr. 6 als Übergang[2] *und Nr. 111 als erstem streng sachlichen Nachtrag*[3] *beginnt nun die selbständige Arbeit der Hs. 3, die große, noch 42 Stücke umfassende archivalische Nachlese, deren unmittelbares Zurückgreifen auf die Originale und Konzepte des Mainzer Archivs durch die fortgesetzte Wiedergabe von Äußerlichkeiten und Ausstattungsformen, von Chrismen, Zierformen, eigenhändigen Zusätzen, Außenadressen, Briefverschlüssen klar erkennbar und durch Diekamp erstmalig beobachtet und schlagend erwiesen ist.*

Nach der Abfassungszeit der jüngsten Briefe muß diese Arbeit um die Mitte des 9. Jh. geleistet sein (s. oben S. XI). Wir werden kaum fehlgehen, das Walten des Hrabanus Maurus als Erzbischof von Mainz (847—856) mit ihr in Beziehung zu setzen; dem hervorragenden Gelehrten und früheren Abt von Fulda ist das starke literarische und persönliche Interesse an der Vervollständigung der Bonifatius- und Lul-Briefe am ehesten zuzumuten.

---

1) *In Hs. 2 fehlt hier nach f. 110 das letzte Blatt der Lage und des ursprünglichen Bestandes überhaupt (vgl. oben S. IX); es kann aber nach dem Schluß von No. 101 höchstens noch den Text von 102 enthalten haben.* 2) *Überschrift:* Incipit carmen Aldhelmi. 3) *Überschrift:* Incipit epistola Gutberti archiepiscopi, *beides schon von Diekamp zutreffend hervorgehoben.*

Und nun erübrigt noch, über den Nachtrag zur Collectio pontificia *ins reine zu kommen. Die Wertung dieser* Appendix *muß von den beiden Schreiben an Papst Stephan II. (Nr. 108 und 109) ihren Ausgang nehmen. Das eine ist 752, das andere 753, vielleicht erst nach dem Aufbruch des Bonifatius nach Friesland ausgefertigt. Die beiden Konzepte befanden sich daher als laufende, der Beantwortung noch harrende Geschäftsstücke in der Hand des Bonifatius während seiner letzten Lebenstage. Daß Nr. 56 und 22 auf die Friesenmission mitgenommen wurden, ist aus ihrem Inhalt wohlverständlich: die von ihm selbst veranlaßten Canones der fränkischen Synoden vom Jahre 742 und 743, deren Einhaltung gerade bei jedem Versuch kirchlicher Neuordnungen einzuschärfen war, und die Urkunde, die dem Missionar im Falle der Anfechtung bevorzugten Gerichtsstand und Königsschutz zusicherte. Ihnen gegenüber kam dem Schreiben Nr. 11 praktische Bedeutung allerdings nicht zu, wohl aber Pietätswert. Wir gewinnen einen neuen und menschlich schönen Zug im Charakterbild des Bonifatius, daß er das Empfehlungsschreiben seines Diözesanbischofs und späteren vieljährigen Freundes, das einst dem unbekannten Mönch und Priester Winfrid den ersten Weg aus der Enge des angelsächsischen Klosters in die Welt geebnet hatte, auch auf seinem letzten Lebensweg mit sich führte. Diese Urkunden teilten die Gefährdung, die nach dem Märtyrertod des Bonifatius über die Habe und die Bücher des Heiligen hereinbrach, aber auch die Rettung, die sie später, wenn auch nach Willibalds Zeugnis erst nach geraumer Zeit, nach Mainz gelangen ließ*[1]*. Daß man die Nachzügler beisammen ließ, war wohl zu verstehen; über die Eintragung entschieden dann die beiden an den Papst gerichteten Schreiben. So wurde aus dieser Gruppe zunächst die* Appendix *der* Collectio pontificia. *Als solche allein hat sie Hs. 1 gekannt und gebucht. Später wurde man darauf aufmerksam, daß Nr. 11 und 22 ihrer Form nach viel eher zur allgemeinen Sammlung zählten, und fügte sie dort dem ersten größern Nachtrag nach Nr. 78 ein, den Hs. 2 und 3 parallel verwerteten. Bei letzter und später Nachlese hat 3 dann auch noch Nr. 56, 108 und 109 seiner Sammlung einverleibt.*

So erklärt es sich, daß die Gruppe dieser 5 Stücke, und sie allein, Aufnahme in beide Sammlungen gefunden hat.

Hs. 3 war in ihrem späteren Standort Köln durch Jahrhunderte vergessen und ist erst durch Flacius Illyricus und

1) *Vgl. die schon oben S. XXIII A. 1 zitierte lebhafte und ausführliche Schilderung Willibalds. Seine Angabe* „magno postea dilapso temporis spatio" *ird durch den spätest möglichen Endpunkt der Abfassung seiner* Vita *(768) bestimmt begrenzt.*

die Herausgeber der Bonifatius-Briefe wieder benützt worden. Um so stärker haben die Hss. 1 und 2 von Fulda aus auf die weitere Überlieferungsgeschichte eingewirkt. Die Ableitungen, die aus ihnen geflossen sind, beschränken sich nicht mehr auf Einzel-Hss., sondern lassen sich zu ganzen Überlieferungsgruppen zusammenfassen.

Gruppe 4 besteht aus 3 Parallelableitungen einer nicht mehr erhaltenen Vorlage:

4a. Hs. der Universitätsbibliothek in Montpellier H 3, eine Canonessammlung aus dem Ausgang des 12. Jh., die f. 178—189 eine in der folgenden Tabelle verzeichnete Anzahl von Bonifatius-Briefen enthält. Ihre Kopie in der Hs. H 13 von Montpellier aus dem 13. Jh. bleibt außer Betracht.

4b. Rom, Vatikanische Bibliothek, lat. 1340, eine aus Deutschland stammende Canonessammlung des 13.—14. Jh.; f. 346—356 dieselben Bonifatius-Briefe.

4c. Venedig, Markusbibliothek, Zanetti CLXIX, 15. Jh.; gleichen Inhalts.

Gruppe 5 ist Otlohs durch das Einrücken einer Reihe wichtiger Briefe bereicherte Vita S. Bonifatii, *durch deren erste kritische Ausgabe W. Levison*[1] *auch für die Neuausgabe der Bonifatius-Briefe eine unentbehrliche Vorarbeit geleistet hat. Die in einer größeren Zahl abgeleiteter Hss. überlieferte Gruppe wird nach dieser Ausgabe zitiert.*

Gruppe 6 (— bei Dümmler P —) ist in 3 jungen Parallelableitungen erhalten[2]*:*

6a. Rom, Vatikanische Bibliothek, lat. 4898; 16. Jh.

6b. Rom, Bibl. Vallicelliana, C. 15, 16. Jh.; wahrscheinlich geschrieben für Michael Thomasius, Bischof von Lerida und Mitarbeiter des Kreises der Correctores Romani.

6c. Paris, Nationalbibliothek, lat. 3859 A; 17. Jh.

Wir kennen zuverlässig auch die gemeinsame Quelle dieser Gruppe, einen Codex S. Mariae super Minervam *in Rom, den auch Baronius und Carafa kannten, der aber heute verloren ist.*

Die 3 Ableitungen von 4 hat erstmalig Dümmler in seiner Ausgabe als einheitliche Gruppe zusammengestellt, ohne jedoch

---

1) Vitae Sancti Bonifatii, Scriptores rer. Germ. *1905. Über die bedeutende Zahl der erhaltenen Hss. und ihre Gliederung vgl. ebenda S. LXIX—LXXVII.*

2) *Vgl. über diese Gruppe im allgemeinen die sorgfältigen Ausführungen von Nürnberger, Handschriftliche Überlieferung S. III und XV, besonders aber N. Arch. 7, 353 ff.* Cod. Vallicell. C. *15 und* Paris. lat. *3859 A hat neuerdings E. Perels, Die Briefe Nikolaus' I., N. Arch. 37, 550 f. und 565 f. eingehend beschrieben.*

ihr Verhältnis zu den anderen Überlieferungen zu bestimmen. Erst Levison hat (S. LXV—LXVIII) auf das nahe Verhältnis der Hs. 2 zu den Gruppen 4 und 5, aber auch auf Anklänge von 5 an 1 aufmerksam gemacht, und E. Stengel ist ihm hierin mit wertvollen weiteren Hinweisen gefolgt[1].

Die Gruppe 6 und ihre Vorlage hielt Nürnberger[2] *unter dem Beifall Dümmlers für eine Abschrift aus 1. Dümmler hat sie infolgedessen durch die Buchstabensigle P gegenüber 4 in den Hintergrund gerückt. Und doch besteht zwischen den beiden Gruppen 4 und 6 die engste Beziehung, die wunderlicherweise bisher nicht erkannt worden ist. Ich gebe, um das Verhältnis zu veranschaulichen, zunächst eine nach den beiden* Collectiones *geschiedene Tabelle des Inhalts.*

Collectio pontificia.

1	2	4	6	5
16	[16]	16	—	12
12	[12]	12	—	16
—	[20]	—	—	20
19	17	17	—	17
25	18	18	—	18
21	[19]	19	—	19
28	[25]	25	—	25
17	[21]	21	—	21
18	[28]	24	—	28
24	[42]	28	—	42
26	43	42	—	43
42	44	43	—	44
43	26	44	—	—
44	45	26	—	45. 56
45	24	45	—	—
52	50	50	—	50
50	52	52	—	—
53	—	—	—	—
68	51	68	—	51
59	68	—	59[3]	68
82	59	82	—	59
61	82	—	61[4]	82
60	61	60	—	61

1	2	4	6	5
77	60	—	77	60
80	77	—	80	77
86	80	—	86	80
87	86	87	—	57
88	87	—	89A	58
89A	88	—	88	86
51	89B	51	—	87
—	83	—	—	—
58	58	—	58[5]	88
57	57	—	57	89B
90	90	—	90	—
84	84	—	84	—
85	85	—	85	—
62	62	—	62	—
54	54	—	54	—
108	108	108	108	—
109	109	109	109	—
11	11	11	11	—
22	22	22	22	—
56	56	56	56[6]	oben nach 45

1) *Edmund Stengel*, Fuldensia, *Arch. f. Urkundenforschung 5, 89—91.* 2) *N. Arch. 7, 360, 373.* 3) *In 6b erst als vorletzte Eintragung der Coll. communis.* 4) *fehlt 6b.* 5) *fehlt 6c.* 6) *fehlt 6c; in 6a nur der zweite Teil (die Canones von Estinnes).*

Collectio communis.

1. 2.	4	6	5	1. 2.	4	6	5
9	—	9	—	41	—	41	—
94	—	94	—	35	—	35	—
63	—	63	—	95	—	95	—
64	—	64	—	99	—	99	—
23	—	23	—	96	—	96	—
75	—	75	—	15	—	15	—
76	—	76	—	29	—	29	—
74	—	74	—	97	—	97	—
32	—	32	—	14	—	14	—
69	—	69	—	105	—	105	—
65	—	65	—	47	—	47[2]	—
30	—	30	—	36	—	36	—
33	—	33	—	23 bis, fehlt 2	—	23 bis	—
66	—	66	—	81	—	81	—
40	—	40	—	91	—	91	—
104	—	104	—	93	—	93	—
73	73	73	—	103	—	103	—
27	27	27	—	13	—	13[3]	—
10	—	10	10[1]	107	—	107[3]	—
34	—	34	—	78	—	78[4]	—
67	—	67	—				

Bis Nr. 68 ist die Collectio pontificia *nur in 4 aufgenommen, nach Nr. 68 wechseln 4 und 6 in der Aufnahme der Briefe ab. Die* Collectio communis *dagegen ist in 6 in Umfang und Reihenfolge der Hs. 1 vollständig aufgenommen, während sie in 4 ganz fehlt bis auf die große Rosine Nr. 73 und das ihr in der Vorlage unmittelbar folgende Schreiben Nr. 27*[5]. *Das heißt: 4 und 6 ergänzen sich zu* e i n e r *Überlieferung. 4 ist eine Auslese aus den Bonifatius-Briefen, 6 die Sammelstelle der zurückgewiesenen. Nach gleichem Grundsatz ist aber auch Otlohs Auswahl für seine* Vita Bonifatii *getroffen: ausgiebige Benutzung der* Collectio pontificia, *Beiseitestellung der andern. Schon diese Beobachtung rückt auch 5 in engen Zusammenhang mit 4 und 6. Die Textvergleichung tut das übrige. Sie erweist ganz gleichmäßig für 4, 6 und 5: Ausgehen von der*

1) *Nicht in Otlohs* Vita Bonifatii, *wohl aber in seinem* Liber visionum *c. 19, Migne 146, 375—379; Nachweis durch Levison S. LXVII A. 4.* 2) *fehlt 6 a.* 3) *fehlt 6 c.* 4) *In 6 b folgen noch 4 Doppeleintragungen: 73 bis, 27 bis, 108 bis, 109 bis.* 5) *Zu dieser Doppeleintragung kommt nur noch die der Appendix zur* Collectio pontificia.

Hs. 2, engste Wechselbeziehungen zu den zahllosen späteren Korrekturen von 2, stetig stärkere Heranziehung von 1 neben 2 beim weiteren Fortschreiten der Arbeit.[1]

4, 5 und 6 sind das völlig einheitliche Werk eines Mannes, und dieser Mann hieß Otloh. Er hat während seines Aufenthalts in Fulda (1062—1066) in der Hs. 2, die er zu seinem Handexemplar erkor, die schon geschilderten Korrekturen vorgenommen, er hat dann aus den Bonifatius-Briefen eine erste Auswahl (4) getroffen, die er in veränderter Durchführung für die Einrückung von Briefen in seine Vita Bonifatii *wiederholte (5)*[2]*; er hat endlich die bei der Auswahl in 4 ausgeschiedenen Briefe zur Sammlung 6 vereinigt.*

Hs. 4 ist später abgeschrieben und mit einer der C-Klasse angehörigen Abschrift der Pseudoisidorischen Dekretalen nebst den Capitula Angilrammi *vereinigt worden. Aus dieser erweiterten Vorlage sind die drei erhaltenen Hss. der Gruppe 4 abgeleitet.*

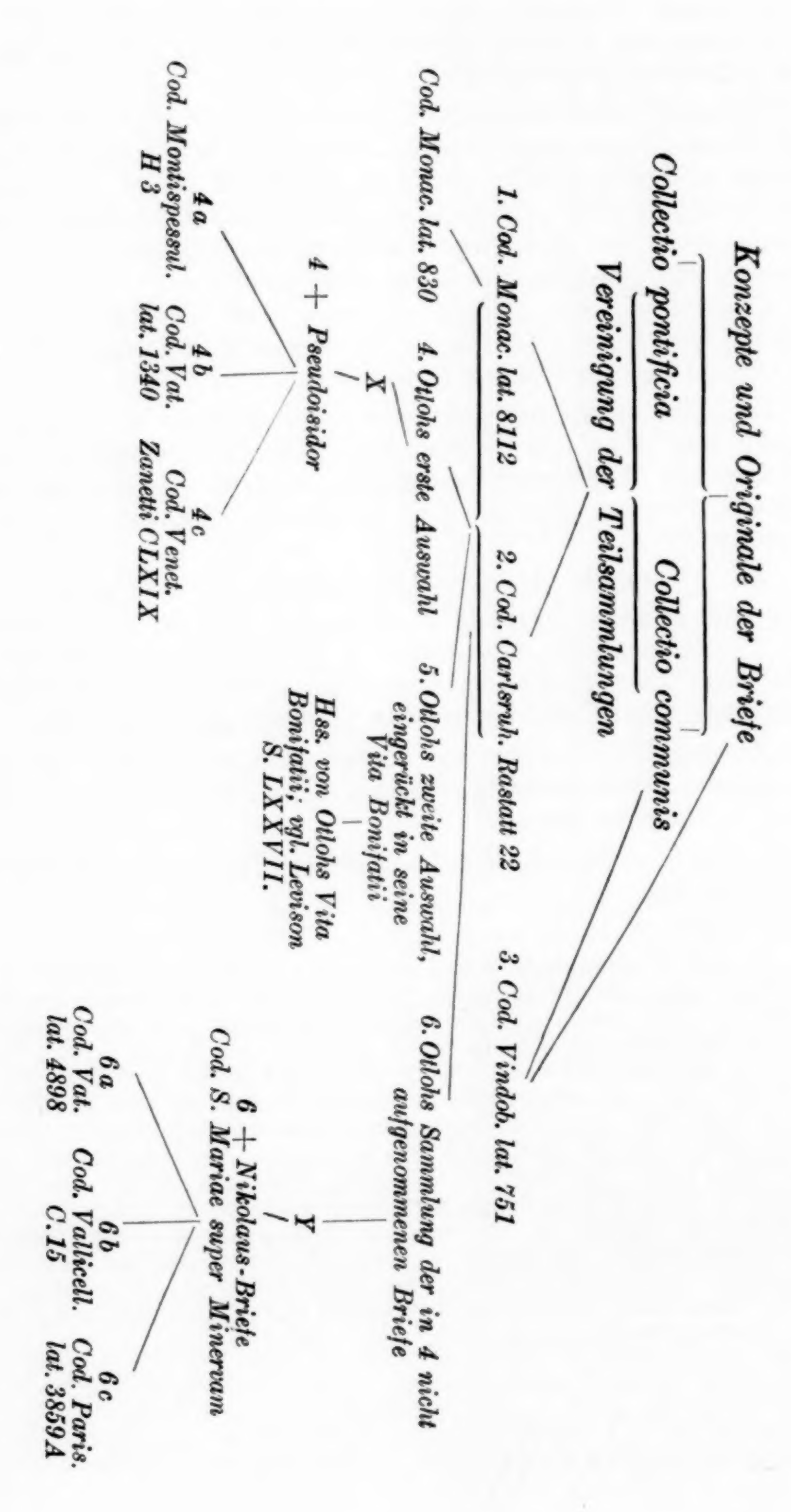
Auch 6 wurde in Abschrift verbreitet und mit einer Auswahl von Briefen Nikolaus' I. vereinigt. Der für uns erkennbare Archetypus des erweiterten 6 ist der mittlerweile selbst verlorene Codex S. Mariae super Minervam, *den von Otlohs Autograph von 6 mindestens ein Zwischenglied scheidet.*

Ausdrücklich möchte ich hervorheben, daß Otloh mit der Entstehung dieser Sammel-Hss. auf Grund von 4 und 6 nichts mehr zu schaffen hatte.

Ich gebe nunmehr ein Gesamtbild der handschriftlichen Überlieferung:

---

1) *Die Textvarianten zeigen schon im zweiten Teil der* Collectio pontificia, *etwa von den Zacharias-Briefen an, eine zunehmende Berücksichtigung von 1, die sich bei der* Collectio communis *noch weiter steigert, doch so, daß weder für den Anfang 1, noch für den Schluß 2 völlig ausgeschaltet war und daß aus 1 oder 2 allein sich keiner der Texte, aus 1 und 2 aber jeder restlos erklärt. Die Reihenfolge der Briefe (s. oben S. XXVII) gibt dasselbe Bild: 4 folgt anfangs ebenso bestimmt der Reihenfolge von 2, wie es später, an der verspäteten Einreihung von Nr. 51 erkennbar, die Anordnung von 1 bevorzugt, zufällig beide Male sich auf die üble Seite schlagend. In 5 tritt allerdings noch etwas Neues hinzu, indem Otloh von den Zacharias-Briefen an, des trocknen Tons nun satt, immer stärkere und eigenmächtigere Änderungen an seinen Vorlagen vornahm.* 2) *Das wesentliche, 4 und 5 gemeinsame Merkmal der Auslese rechtfertigt es, sie in der Bezeichnung der Gruppen beisammen zu lassen, während die zeitliche Aufeinanderfolge 4, 6, 5 ist.*


Konzepte und Originale der Briefe
Collectio pontificia
Collectio communis
Vereinigung der Teilsammlungen
1. Cod. Monac. lat. 8112
2. Cod. Carlsruh. Rastatt 22
3. Cod. Vindob. lat. 751
Cod. Monac. lat. 830
4. Otlohs erste Auswahl
5. Otlohs zweite Auswahl, eingerückt in seine Vita Bonifatii
6. Otlohs Sammlung der in 4 nicht aufgenommenen Briefe
X
Hss. von Otlohs Vita Bonifatii; vgl. Levison S. LXXVII.
Y
4 + Pseudoisidor
6 + Nikolaus-Briefe
Cod. S. Mariae super Mineram
4 a
Cod. Montispessul. H 3
4 b
Cod. Vat. lat. 1340
4 c
Cod. Venet. Zanetti CLXIX
6 a
Cod. Vat. lat. 4898
6 b
Cod. Vallicell. C. 15
6 c
Cod. Paris. lat. 3859A

Was wir sonst an handschriftlichen Texten von Bonifatius-Briefen besitzen, ist Zufallsüberlieferung einzelner Briefe und, weil in letzter Linie stets aus den Hss. 1 oder 2 abgeleitet, wertlos. Näher eingehen muß ich auf eine Hs., weil ihr Dümmler die Ehre einer besonderen Klasse (6 nach Dümmlers Zählung) angetan hat, den Cod. Vindob. lat. 413, *eine aus Niederaltaich stammende Sammel-Hs. bunten Inhalts, darunter 4 Bonifatius-Briefen Nr. 44. 45. 52. 68. Drei von ihnen (44. 45. 68) beziehen sich auf die Verhältnisse der bairischen Kirche. Sie hat der Baiuvare Otloh dem bairischen Kloster Niederaltaich als Lesefrüchte aus Fulda geschickt und dazu als vierten die Gründungsurkunde für das Bistum Buraburg (Nr. 52), die er aus seiner eigenen Sammlung ausschied und die ihm daher feil war. Die Hs. mit ihrer Zufallsbeute scheidet völlig aus.*

Es mag auffallen, daß sich in der angelsächsischen Heimat des Bonifatius keine Sammlung seiner Briefe erhalten hat, weder eine Abschrift der Mainzer Sammlung, noch eine selbständige Sammlung der vielen Briefe, die nach England gingen und von denen die in den Mainzer Konzepten erhaltenen nur einen Bruchteil darstellen. Wenigstens für einzelne dieser Briefe können wir aber Spuren solcher Empfängerüberlieferung nachweisen, bei Nr. 73. 78, über welche Gruppe ich in meiner Arbeit gesondert handle. Bei Nr. 78 kennen wir dank dem Hinweis von F. Liebermann[1] *auch die Vorlage, aus der Spelmann,* Concilia orbis Britannici, *seinen Text geschöpft hat; aber dieser* Cod. Londin. Cottonianus Otho A I *ist 1666 verbrannt, nur wenige halb verkohlte Überreste sind erhalten. Der Verlust ist bei dem hohen Alter der Hs. (8. Jh.) doppelt schmerzlich. Reste selbständiger Empfängerüberlieferung von Nr. 73 vermitteln die von Macray in der Einleitung zu seiner Ausgabe des* Chronicon Eveshamense *besprochene Hs. des British-Museums Nero E. 1 und Wilhelm von Malmesbury. Auf Sonderüberlieferung von Nr. 10 hat Levison aufmerksam gemacht*[2].

Die ersten Drucke einzelner und größerer Gruppen von Bonifatius-Briefen haben zunächst aus den Otloh-Gruppen (4—6) und ihren Ableitungen geschöpft, so Carafa und die Correctores Romani, Baronius, Mansi, die ersten Ausgaben von Otlohs Vita Bonifatii, *darunter die erste vollständige durch Surius 1572 und die ältesten deutschen Sammler.*

Es war ein großer Vorzug des Flacius Illyricus, daß er als erster die für die Collectio communis *grundlegende Hs. 3 benützen konnte. Was er über sie hinaus an wichtigen Briefen der ersten Sammlung kannte, hat er vielleicht aus einer Ableitung von 4 bezogen.*

---

1) *Vgl. Dümmler, M. G. Epp. 3, 222.* 2) *Aus Englischen Bibliotheken I (eine Bearbeitung des 10. Bonifaz-Briefes), N. Arch. 32, 380—385.*

Die Editio princeps *der Bonifatius-Briefe im geschlossenen Bestande verdanken wir Nikolaus Serarius,* Epistolae S. Bonifaci martyris, Mogontiae 1605*; ihr lag die Ingolstädter Abschrift von 1 und die Hs. 3 zugrunde.*

Stephan Alexander Würdtwein, Epistolae Sancti Bonifacii archiepiscopi et martyris, Magontiaci 1789, *benützte als erster die Hs. 1 und versuchte es, die Briefe in chronologischer Reihe zu ordnen, ein Versuch, der für die folgenden Ausgaben maßgebend geblieben ist.*

Die englische Ausgabe von Giles, Sancti Bonifacii operum vol. I, Londini 1844, *bedeutet in Textgestaltung und Anordnung gegen Würdtwein einen Rückschritt.*

In gewaltigem Fortschritt gegenüber allen älteren Versuchen bot Philipp Jaffé die erste kritische Ausgabe: S. Bonifatii et Lulli epistolae. Monumenta Moguntina. Bibliotheca rerum Germanicarum tom. III., Berolini 1866. *Er gab den ersten kritischen Text, die erste im wesentlichen geglückte, gegenüber Würdtwein unvergleichlich verbesserte chronologische Reihe und zog als erster umfassend Hs. 2 heran, aus der er als bisheriges Ineditum die wichtige Zacharias-Urkunde Nr. 83 beisteuerte.*

Es folgte die Ausgabe von Ernst Dümmler: S. Bonifatii et Lulli epistolae, Monumenta Germaniae historica, Epistolae tom. III. Berolini apud Weidmannos 1892.

Für meine Neuausgabe, für deren Anordnung die Brieffolge der Dümmlerschen Ausgabe, obwohl im einzelnen verbesserungsbedürftig, um die Einheitlichkeit der Zitate innerhalb der Monumenta-Ausgaben zu wahren, beibehalten wurde, habe ich die führenden und allein selbständigen Hss. 1—3 neu verglichen und bearbeitet.

Für die Gruppen 4—6 hat die kritische Untersuchung ihre unbedingte und unmittelbare Abhängigkeit von 1 und 2 ergeben. Es war trotzdem meine Absicht, auch sie, mit Ausnahme der durch Levisons Ausgabe abschließend erledigten Otloh-Hss., zu kurzer Nachprüfung selbst einzusehen. Durch diesen Wunsch hat der Ausbruch des Weltkrieges einen Strich gemacht, und ich mußte mich mit den im Apparat der Monumenta Germaniae *vorhandenen Kollationen bescheiden. Im Variantenapparat habe ich sie trotz ihrem Unwert für die Textgestaltung stärker noch als bisher berücksichtigt, um dem Benützer das Material zur Nachprüfung der textkritischen Ausführungen zu bieten und die Erkenntnis für das Abhängigkeitsverhältnis wichtiger alter Drucke, wie Mansi, zu ermöglichen.*

Der Orthographie ist die weitaus älteste Hs. 1 zugrunde gelegt. Die Textgestaltung mußte sich aber in den Einzelfällen stets zwischen allen drei führenden Hss. entscheiden, deren Vorzüge und Mängel sich stark die Wage halten: 1 als die

älteste und trotz manchen schweren Verstößen sorgfältige Überlieferung, 2 als die verständigste Wiedergabe der Briefe, 3 als die oft fehlerhafte, aber unmittelbarste Ableitung der alten Vorlagen.

Für Einleitung, Apparat und Register kam entsprechend den Beschlüssen der Zentraldirektion und ihrer Ausführung in den neuesten Ausgaben der Scriptores rerum Germanicarum *(Die Werke Wipos, herausgegeben von H. Bresslau, Die Werke Liudprands von Cremona, herausgegeben von J. Becker, 1915) die deutsche Sprache in Anwendung.*

Die älteren Ausgaben der Bonifatius-Briefe sind bei den einzelnen Briefen kurz mit ihren Siglen (S = Serarius, W = Würdtwein, G = Giles, J = Jaffé, D = Dümmler) zitiert; ihnen sind unter der Sigle L die in Levisons Ausgabe der Vitae Bonifatii *aus Otloh mitgeteilten Briefe angereiht.*

Die Anordnung der früheren Ausgaben gegenüber den beiden Monumenta-Ausgaben ist folgende:

Nr. Serarius	Nr. M. G.	Nr. Serarius	Nr. M. G.	Nr. Serarius	Nr. M. G.	Nr. Serarius	Nr. M. G.
1	9	24	38	47	128	69	98
2	94	25	67.	48	37		6
3	63	26	48	49	36	70	111
4	71	27	41	50	141	71	115
5	49	28	35	51	8	73[1]	149
6	46	29	95	52	55	74	114
7	70	30	99	53	101	76	81
8	75	31	96	54	102	77	122
9	76	32	24	55	142	78	112
10	74	33	11	56	143		56
11	32	34	140	57	2	79	129
12	69	35	15	58	7	80	130
13	65	36	29	59	144	81	120
14	30	37	97	60	145	82	131
15	33	38	14	61	146	83	132
16	66	39	72	62	113	84	133
17	40	40	105	63	147	85	91
18	104	41	4	64	148	86	123
19	73	42	79	65	5	87	134
20	27	43	77	66	39	88	135
21	10	44	1	67	23	89	116
22	34	45	92	68	3	90	121
23	31	46	100			91	108

1) *Wo einzelne Nummern übersprungen sind, handelt es sich hier und im folgenden um Stücke, die wie die Epistolae Moguntinae oder der Brief Isidors von Sevilla an Maso oder das in den Hss. der Bonifatius-Briefe überhaupt nicht überlieferte unechte Pippin-Privileg für Fulda in die Monumenta-Ausgaben nicht aufgenommen sind.*

Nr. Serarius	Nr. M. G.	Nr. Serarius	Nr. M. G.	Nr. Serarius	Nr. M. G.	Nr. Serarius	Nr. M. G.
92	93	106	106	126	26	139	77
93	119	108	150	127	42	140	80
94	136	109	125	128	43	141	86
95	127	110	138	129	44	142a	87
96	118	111	126	130	45	142b	51
97	109	112	139	131	52	143	58
98	103	118	12	132	50	144	57
99	124	119	19	133	53	145	90
100	110	120	25	134	{68	146	84
101	13	121	29		{59	147	85
102	137	122	28	135	59	148	62
103	117	123	17	136	82	149	54
104	107	124	18	137	61	150	76
105	78	125	24	138	60		

Nr. Würdtwein	Nr. M. G.	Nr. Würdtwein	Nr. M. G.	Nr. Würdtwein	Nr. M. G.	Nr. Würdtwein	Nr. M. G.
1	11	28	47	59	57	91	107
2	12	29	81	60	58	92	48
3	15	30	14	62	68	93	106
4	9	31	94	66}	59	94	84
5	20	32	27	67}		95	85
6	17	33	13	68	62	96	103
7	25	34	97	69	54	97	104
8	19	35	49	70	60	98	31
9	21	36	46	71	74	99	99
10	18	37	76	72	73	100	38
11	22	38	91	73	78	101	71
12	63	39	32	74	77	102a	72
13	64	40	33	77	79	102b	100
14	23	41	34	78	82	103	92
15	24	42	41	79	40	105	109
16	102	43	42	80	101	107	113
17	65	44	43	81	{98	108	121
18	30	45	44		{6	109	118
19	35	46	45	82	80	110	134
20	10	49	95	83	88	111	130
21	29	50	61	84	105	112	110
22	67	51	50	85	90	113	128
23	96	52	51	86	86	114	111
24	26	53	52	87	87	115	114
25	28	54	75	88	89	116	122
26	36	55	69	89	108	117	112
27	66	56}	56	90	93	118	129
		57}					

Nr. Würdtwein	M. G.	Nr. Würdtwein	M. G.	Nr. Würdtwein	M. G.	Nr. Würdtwein	M. G.
119	131	129	137	147	115	157	143
120	132	130	117	148	39	158	142
121	133	131	125	149	5	159	102
122	123	132	138	150	148	160	55
123	135	133	126	151	147	161	141
124	116	134	139	152	146	162	37
125	119	140	120	153	145	163	1
126	136	143	3	154	144	164	4
127	127	144	150	155	7	165	140
128	124	145	149	156	2	166	8

Nr. Giles	M. G.	Nr. Giles	M. G.	Nr. Giles	M. G.	Nr. Giles	M. G.
1	11	32	27	63	78	97	121
2	12	33	13	64	77	98	118
3	15	34	97	67	79	99	134
4	9	35	49	68	82	100	130
5	20	36	46	69	40	101	110
6	17	37	76	70	101	102	128
7	25	38	91	71	80	103	111
8	19	39	32	72	88	104	114
9	21	40	33	73	105	105	122
10	18	41	34	74	90	106	112
11	22	42	41	75	86	107	129
12	63	43	42	76	87	108	131
13	64	44	43	77	89	109	132
14	23	45	44	78	108	110	133
15	24	46	45	79	93	111	123
16	70	47	95	80	107	112	135
17	65	48	61	81	48	114	116
18	30	49	50	82	106	115	119
19	35	50	51	83	84	116	136
20	10	51	52	84	85	117	127
21	29	52	75	85	103	118	124
22	67	53	69	86	104	119	137
23	96	54	57	87	31	120	117
24	26	55	58	88	99	121	125
25	28	56	68	89	38	122	138
26	36	57	59	90	71	123	126
27	66	58	62	91	72	124	139
28	71	59	54	92	100	130	120
29	74	60	60	93	92	133	3
30	14	61	74	94	109	134	150
31	94	62	73	96	113	135	149

Nr.		Nr.		Nr.		Nr.	
Giles	M. G.	Giles	M. G.	Giles	M. G.	Giles	M. G.
137	115	141	146	145	143	149	141
138	39	142	145	146	142	150	139
139	148	143	144	147	102	151	140
140	147	144	7	148	55	152	8

Nr.		Nr.		Nr.		Nr.	
Jaffé	M. G.	Jaffé	M. G.	Jaffé	M. G.	Jaffé	M. G.
1	1	39	46	77	72	115	118
2	2	40	48	78	85	116	113
3	3	41	49	79	86	117	119
4	4	42	50	80	87	118	120
5	5	43	51	81	88	119	121
6	6	44	52	82	89	120	122
7	7	45	53	83	90	121	123
8	8	46	55	84}	93	122	125
9	9	47	56	85}		123	126
10	10	48	57	86	94	124	127
11	11	49	58	87	66	125	124
12	12	50	59	88	27	126	128
13	13	51	60	89	31	127	129
14	14	52	61	90	38	128	130
15	23	53	62	91	67	129	131
16	15	54	54	92	95	130	132
17	16	55	63	93	96	131	133
18	17	56	64	94	97	132	134
19	18	57	36	95	98	133	135
20	19	58	68	96	99	134	116
21	20	59	73	97	100	135	136
22	21	60	74	98	101	136	137
23	29	61	75	99	103	137	138
24	22	62	76	100	91	138	139
25	24	63	77	101	47	139	140
26	25	64	40	102	104	140	37
27	26	65	79	103	105	141	141
28	28	66	80	104	106	142	102
29	32	67	82	105	107	143	142
30	33	68	83	106	108	144	143
31	34	69	84	107	109	145	144
32	35	70	78	108	111	146	145
33	39	71	81	109	112	147	146
34	41	72	65	110	114	148	147
35	42	73	30	111	92	149	148
36	43	74	69	112	115	150	149
37	44	75	70	113	117	151	150
38	45	76	71	114	110		

Über die Fragen der zeitlichen Einordnung der Briefe habe ich in kurzen Bemerkungen zu den einzelnen Stücken und, wo es nötig schien, in längeren Ausführungen im zweiten Hauptteil meiner Geleitsarbeit zu dieser Ausgabe gehandelt. Hier genügt es, zwecks Auflösung der Datierung in den Papsturkunden die Epochentage der Kaiser- und Postkonsulatsjahre anzugeben:

Leo der Isaurier, Kaiser seit 717 März 25, gemeinsamer Ausgangspunkt der Zählung seiner Kaiser- und Postkonsulatsjahre; gestorben 741 Juni 18.

Konstantin IV. Kopronymos, Mitkaiser 720 März 31, Epochentag für die Zählung der Kaiserjahre; Alleinherrscher nach dem Tod des Vaters, 741 Juni 18, Beginn der Zählung der Postkonsulatsjahre.

Artavasdos, Gegenkaiser 741 nach Juni 18, geblendet und verbannt 743 November.

Nikephoros, Sohn und Mitkaiser des Artavasdos, 743 vor Mai 1.

Zum Schluß gebe ich noch eine Tabelle der Brieffolge in der nach meinem Urteil verbesserten chronologischen Reihe und füge den Nummern die Datierungen oder Zeitgrenzen nach meiner und Dümmlers Ausgabe bei. Die nicht ausdrücklich überlieferten Datierungen sind hierbei, wie auch in meiner Ausgabe, durch Klammern gekennzeichnet.

Nr.	Tangl	Dümmler	Nr.	Tangl	Dümmler
3	(671)	(675–705)	18	722 Dez. 1	722 (723) Dez. 1
1	(680)	(675–705)	19	(722 Dez.)	722 (723) Dez.
2	(vor 705)	(675–705)	20	(722 Dez.)	722 (723) Dez.
4	(695–705)	(688–705)	22	(723)	(723–724)
5	(c. 705)	(vor 706)	23	(723–724)	(723–725)
6	—	—	24	724 Dez. 4	724 Dez. 4
7	(709–712)	(709–712)	25	(724 Dez.)	(724 Dez.)
8	(vor 713)	(vor 713)	26	726 Nov. 22	726 Nov. 22
10	(716)	(c. 717)	28	(c. 732)	(c. 732)
9	(716–717)	(716–717)	29	(bald nach 732)	(nach 732)
13	(716–718)	(716–720)	35	(735)	(735)
11	(718)	(718)	32	(735)	(c. 735)
12	719 Mai 15	719 Mai 15	33	(735)	(735)
14	(719–722)	(719–722)	34	(735)	(735)
15	(c. 720)	(720–722)	30	(735–736)	(c. 735)
16	722 (Nov. 30)	722 (723) Nov. 30	31	(735–736)	(c. 735)
17	722 Dez. 1	722 (723) Dez. 1	27	(vor 738)	(c. 725)

Nr.	Tangl	Dümmler
39	(709—738)	(709—738)
40	(737—738)	(c. 735—737)
41	(738)	(c. 737—738)
98	(c. 738)	(723—755)
42	(c. 738)	(c. 737)
43	(c. 738)	(c. 737)
44	(c. 738)	(c. 737)
45	739 Okt. 29	739 Okt. 29
21	(738—739)	722 (723) Dez.
46	(c. 738)	(c. 737)
47	(nach 737)	(737—741)
48	(741 Ende)	(741 Ende)
49	(739—741)	(732—742)
103	(739—741)	(c. 732—755)
36	(732—745)	(732—746)
37	(735—786)	(732—746)
38	(732—754)	(732—755)
141	(c. 740—747)	—
142	(c. 740—747)	—
50	(742 Anfang)	(742 Jan.—März)
51	743 April 1	743 April 1
52	743 April 1	743 April 1
53	743 April 1	743 April 1
54	(742—743)	(742)
56	742—743	742 April 21
55	(729—c. 744)	(729—744)
101	(732—754)	(c. 732—755)
102	(732—754)	(c. 732—755)
57	744 Juni 22	744 Juni 22
58	744 Nov. 5	744 Nov. 5
59	745 Okt. 25	745 Okt. 25
60	745 Okt. 31	745 Okt. 31
61	745 (Ende Okt.)	745 Okt. 31)
62	(745)	745 (Okt.)
63	(742—746)	(c. 742—746)
64	(742—746)	(c. 742—746)
65	(742—746)	(c. 742—746)
66	(742—746)	(c. 742—746)
67	(742—746)	(c. 742—746)
68	746 Juli 1	746 (?) Juli 1
69	(745—746)	(c. 742—751)
70	(745—746)	(c. 745—746)
71	(745—746)	(c.732—746 ?)
72	(c. 740—746)	(c.732—746 ?)
73	(746—747)	(745—746)
74	(746—747)	(744—747)
75	(746—747)	(744—747)
76	(746—747)	(744—747)
77	747 Jan. 5	747 Jan. 5
85	(746—747)	(732—751)
78	(747)	(747)
79	(747 Ende—748Anfang)	(747 Ende)
80	748 Mai 1	748 (?) Mai 1
82	(748 Mai 1)	748 (?) Mai 1
83	(748)	748 (?) Mai 1
84	(748)	(748 Mai)
81	(747—749)	(747—749)
86	(751)	(751)
87	751 Nov. 4	751 Nov. 4
88	751 Nov. 4	751 Nov. 4
89	(751 Nov.)	751 (Nov. 4)
90	(751 Nov.)	(751 Nov.)
92	(747—752)	(c. 752—754)
91	(747—754)	(746—754)
108	(752)	(754—755)
93	(752)	(753—754)
97	(723—754)	(723—755)
94	(732—754)	(723—755)
95	(732—754)	(723—755)
99	(732—754)	(c. 732—755)
96	(c. 735—754)	(723—755)
100	(c. 739—754)	(c. 732—755)
104	(c. 742—754)	(746—555)
105	(748—754)	(748—755)
106	(750—754)	(750—755)
107	(753 vor Mai)	(753—755)
109	(753)	(755)
111	(754 nach Juni 5)	(755 Ende)
112	(754 nach Juni 5)	(755 Ende)
114	(nach 754)	(755—756)
110	(nach 755 Juli)	(755—756)
113	(nach 755)	(755—756)
115	(nach 757)	(nach 755)
116	(764)	(764)
117	(759—765)	(759—765)

Nr.	Tangl	Dümmler	Nr.	Tangl	Dümmler
118	(765)	(756–768)	128	(754–786)	(755–786)
130	(754–768)	(755–786)	129	(754–786)	(755–786)
134	(754–768)	(755–786)	131	(754–786)	(755–786)
136	(754–768)	(755–786)	132	(754–786)	(755–786)
119	773 Mai 24	773 Mai 24	133	(754–786)	(755–786)
120	773 Mai 25	773 Mai 25	135	(754–786)	(755–786)
121	(773)	(769–774)	137	(754–786)	(755–786)
122	(760–778)	(760–778)	138	(754–786)	(755–786)
123	(755–780)	(755–780)	139	(757–786)	(757–786)
124	(767–778)	(767–781)	126	(764–786)	(767–781)
125	(767–778)	(767–781)	127	(764–786)	(767–781)
140	(746–786)	(757–786)	143–150	–	–

Dankbar gedenke ich des liebenswürdigen Entgegenkommens der Kgl. bayr. Hof- und Staatsbibliothek in München, der Großherzogl. badischen Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe und der K. K. Hofbibliothek in Wien, die mir ihre kostbaren Handschriften der Bonifatius-Briefe zu langfristiger Benützung nach Berlin übersandten; nicht minder der stets bereitwilligen Beihilfe, die ich in der Handschriftenabteilung der Kgl. Bibliothek in Berlin fand.

Der Herr Geheime Hofrat Ehwald in Gotha hat mir die Aushängebogen der Aldhelm-Gedichte noch vor dem Erscheinen seiner Ausgabe gütig zugehen lassen.

Durch freundliche Hinweise und Auskünfte haben mich die Herren Kollegen A. Brandl, E. Seckel, R. Seeberg, H. Spies, K. Strecker verpflichtet.

Herr Kollege E. Perels hat mit unermüdlicher und sachkundiger Sorgfalt die Korrekturen mit mir gelesen, Herr Dr. Max Hein hat die erste Korrektur der Register mitbesorgt, beim Ordnen der Registerzettel hat mich mein Sohn Eberhard wacker unterstützt.

Ihnen allen sage ich meinen herzlichen Dank.

Berlin im Februar 1916.

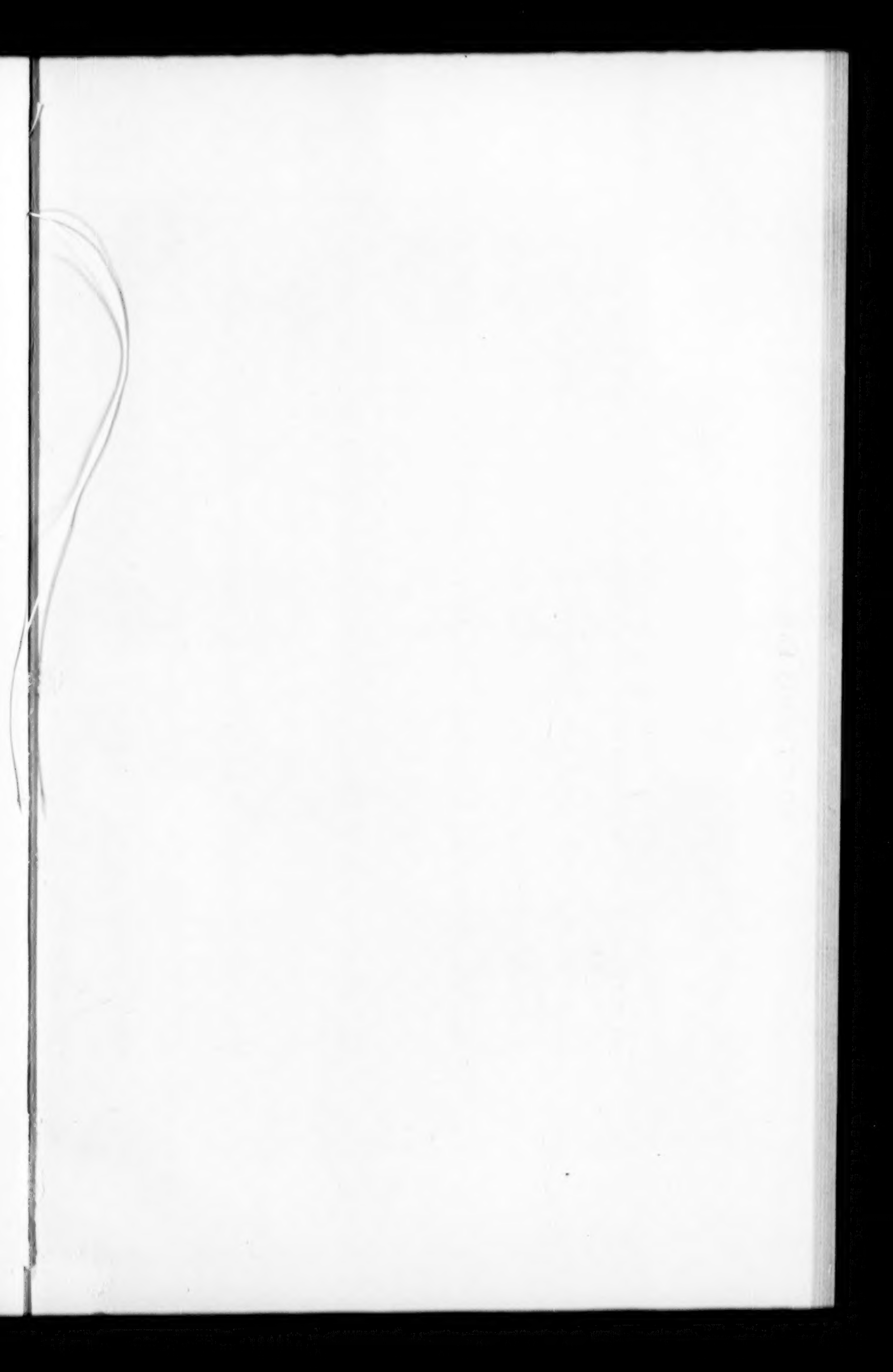
Michael Tangl.

Erläuterungen zu den Tafeln.

Hs. 1. *München, lat. 8112 f. 103', den Schluß von Nr. 67 und den Anfang von Nr. 41 enthaltend. Das Blatt ist deshalb ausgewählt, weil in der sonst ganz von einheitlicher Hand geschriebenen Hs. hier wenige Zeilen (Z. 8* et iuxta evangelium — *Z. 15* hic salvus erit*) von der Hand eines Aushilfsschreibers herrühren, der sonst nur noch einmal zu Anfang der Hs. f. 6' (Nr. 17 S. 30, 10* aliquos vero qui necdum — *S. 30, 20* ex apostolicis sedis huius*) erscheint, das eine Mal (f. 6') bis zu Ende der Seite, das andere Mal (f. 103') bis zu Ende des Briefes schreibend, und dessen klobige Hand die Übergangsformen der Frühminuskel noch besser zum Ausdruck bringt als die gewandtere Haupthand. Unterschiede der Hand: andere* n *und* m, *abweichende Gestaltung der* et*-Ligatur, offenes* g. *Z. 6, 18, 20 sind die Akzente über einsilbigen Wörtern zu beachten. Über die ausschließlich der Zeit der Frühminuskel entsprechenden Kürzungen dieser Hs. vgl. meine Ausführungen N. Arch. 40. B. Eine Schriftprobe von f. 1 bei Würdtwein, Epistolae S. Bonifacii.*

Hs. 2. *Karlsruhe, Rastatt 22 f. 40' und 41; f. 41, Anfang von Nr. 83 von Hand a, f. 40' von Hand b, die hier über Rasur der ganzen Seite den verfälschten Text des Zacharias-Privilegs für Fulda, Nr. 89 B, eintrug (vgl. Näheres oben S. IX). Die Rasur tritt am deutlichsten in Z. 12 an der Stelle* ut profecto iuxta id quod *hervor, wo über und unter* iuxta *ganz kleine Inseln mit der ursprünglichen, glatten Oberfläche des Pergaments erhalten geblieben sind, ebenso Z. 25 und 26 über* temptauerit *und* incurrens a cetu *ganz schmale Streifen. Die Kapitale der ersten 6 Zeilen von f. 41 zeigt große Ähnlichkeit mit der Schriftprobe Arndt-Tangl, Schrifttafeln II, 33* c *(Quedlinburger Hs. aus St. Martin in Tours aus der Zeit des Abtes Fridugis 804—834). Bei der Minuskel der Hand a interessiert die nahe Schulverwandtschaft mit der auch zeitlich nahestehenden einzigen Hs. der ersten 5 Bücher der Annalen des Tacitus, dem Cod. Laurentianus aus Korvey, aber kaum hier, sondern wahrscheinlich in Mainz oder Fulda geschrieben; vgl. die Lichtdruck-Ausgabe der ganzen Hs. durch Rostagno, Codices Graeci et Latini photographice depicti duce Scatone de Vries Tomi VII pars prior; vgl. aber auch das auf Ann. II. 9 gehende Tacitus-Zitat der Annales Fuldenses z. J. 852, Kurze, SS. rer. Germ. S. 42. Die Korrekturen f. 41 und die mehrfache Bezeichnung der noch unvollkommenen Worttrennung (vgl. Z. 10* corda vestra, *Z. 15* habere dinoscimini*) hat in den 60er Jahren des 11. Jh. der Mönch Otloh von St. Emmeramm in Regensburg vorgenommen (vgl. oben S. XXIX).*

Hs. 3. *Wien, lat. 751 f. 2', den Schluß von Nr. 94 und den Anfang von Nr. 63 enthaltend; ausgewählt als das ausgiebigste Beispiel der Anwendung der Geheimschrift Luls (vgl. über diese meine Ausführungen im N. Arch. 40. B), die aus der Vorlage zum Teil bereits entstellt wiedergegeben ist: Z. 16* Epistola beati Bonifati episcō, *Z. 17* Danielo episcopo Boñ. *Die Korrektur in Z. 13* (memor *aus* memmi) *rührt von moderner Hand her. Z. 32 ist die wohl aus der Vorlage übernommene Kürzung* uae = vestrae *zu beachten. Ein Lichtdruckfaksimile von f. 39' bei Dümmler, MG. Epp. 3, 384—385.*



non fugiam; sed exemplo boni pastoris agnos pariter
cum matribus ecclesiam scilicet catholicam cum filiis
et filiabus suis contra hereticos et scismaticos et hypocri
tas fideliter ac fiducialiter defensare studeatis; propter
ea quia dies mali sunt nolite esse inprudentes sed
intellegentes que sit voluntas dei. quamobrem con
fortamini et state in fide et viriliter agite et con
formini omnia vestra cum caritate fiant. et iuxta evan
gelium in patientia vestra possidebitis animas vestras.
et recordamini sanctorum apostolorum et prophetarum
qui tam multum laboraverunt in domino. ideo adepti

premia sempiterna. Et iuxta psalmistam multae
tribulationes iustorum sed de his omnibus libe
ravit eos dns. Et iuxta evangelium. qui autem perse
veraverit usque in finem hic salvus erit. Expł epist
Dilectissimis filiis geppam. boni archi. epis
et eoban. tatuuino. et uuysigberto. et omnibus
fribus ac sororibus nris bonifatius servus servo
rum di in xpo puree caritatis salutem. Notum sit
caritati vestrae et gratias agite do quia cum prosperita
te venientes ad limina beati petri principis apos
tolorum. gratanter nos cum gaudio apostolicus

Lichtdruck von F. Bruckmann A.-G., München

constitutum. nullius alterius eclesiae iuris
dicionibus submittatur. pro qua re piis
desideriis faventes hac nostra auctorita
te id quod exposcitur effectui mancipa
mus. et ideo omnem cuiuslibet eclesiae
sacerdotem in praefato monasterio
dicionem quamlibet habere aut auctorita
tem praeter sedem apostolicam prohibe
mus. Ita ut nisi ab abbate monasterii fuerit
invitatus. nec missarum ibidem sollempni
tatem quispiam presumat omnimodo
celebrare. ut profecto iuxta id quod
subiectum apostolicae sedi firmitate
privilegii consistit. inconcusse dotatum
permaneat locis et rebus tam eis quas moder
no tempore tenet uel possidet. quam quae
futuris temporibus in iure ipsius monasterii
divina pietas uoluerit augere ex donis et ob
lationibus decimisque fidelium. absque ullius
personae contradictione firmitate perpetua
perfruatur. Constituimus quoque per huius decreti
nostri paginam. ut quicumque cuiuslibet eclesiae praesu[l]
uel quacumque dignitate praedita persona hanc nostri
privilegii cartam qua auctoritate principis apostolorum
firmamus temerare temptauerit anathema s[it]
et iram dei incurrens a coetu sanctorum omnium ex
torris existat. et nihilominus praefati monas[s]
terii dignitas a nobis indulta perpetuali
ter inuiolata permaneat apostolica auctori
tate subnixa. BENE VALE.

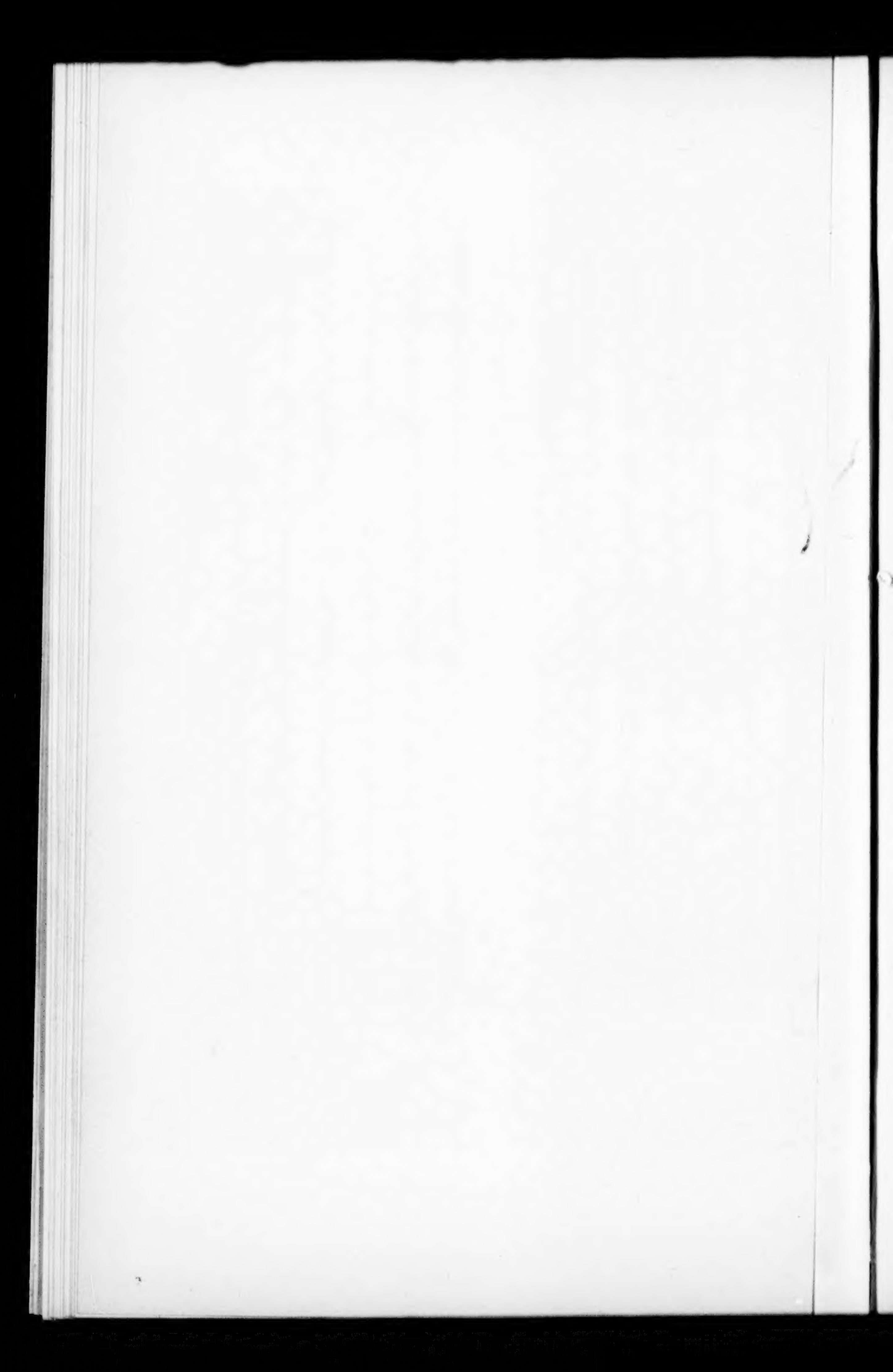
VIRIS MAGNIFICIS FILIIS THROANDO · 31.
SANDRADO · NANTHERIO · LIUTFRIDO ·
STERFRIDO · GUNDPERTO · AGNOHALDO ·
RANTULFO · ROTPERTO · BRUNICHONI · ROTHARDO ·
ROCGONI · UEL OMNIBUS MAGNIS ET PARUUIS ·
INGENUIS ET SERUIS · ZACHARIAS PAPA ·

Gratias ago dō & dn̄o ihū xp̄o unico patris filio
& spū scō · qui urām omniū xp̄ianitatē ita
dirigit · confirmans corda urā in eī ambu
lare mandatis · & oboedire praeceptis; dum
enim insonuit in auribus nr̄is fides & bona
urā conuersatio atque amor quem erga spiri
talem matrē urām scām catholicam & ap̄licā
dī ęclesiam eiusq; sacerdotes habere dinoscimi-
ni · ualde gauisi laetisumus effecti in dn̄o · cuius
potentiam & nos peccatores dep̄camur ut ma
gis ac magis confirmet corda urā & corroboret ·
ad faciendam eius uoluntatem · ut de fructib;
bonorum operū optimam adipisci merea
mini in caelestibus regnis postionē · quā prae
parauit dš diligentibus se · Admoneo uos
carissimi filii praecepta dn̄i custodite · & testi
monia & iustitias eius quascumq; praecepit
facite · quod bonū & placitum est ante dnm ·
ut bene sit uobis · nihil aliud credentes nisi
quod dn̄s in sacris scīs euangeliis locutus est ·
& scorum canonū acp̄babilium continent
decreta · Non ad commodaeis aures falsis sacer
dotibus · aut his qui mendacia adnuntiant ·

separauit a caritate xpi tribulatio et ret usque qui nos dilexit qui pater et
amator castae uirginitatis tuae qui te primeuo tempore iuuentutis tuae paterne
dilectionis uoce ad se inuitans filiam uocauit dicendo p propheta. Audi filia
et uide et inclina aurem tuam et obliuiscere populum tuum et domum patris tui
quia concupiuit rex speciem tuam.. Ipse est qui modo in senectute tua
laboribus et tribulationibus speciem et pulchritudinem animae tuae decorare
et adornare desiderat.. Tu autem carissima de futura hereditate patriae
caelestis in spe gaudens contra omnes aduersitates siue cordis siue corporis
scutum fidei et patientiae obpone ut a xpo sponso cooperante turris euangelicae
aedificium quod in bona iuuentute coepisti, in senectute bella ad gloriam di
perficiar ut tum xpo ueniente cum sapientibus uirginibus lampadem cum oleo
fulgentem in obuiam possare merearis. Interea intimis obsecro precibus
memor
ut memineris promissionis antique pro me orare digneris. ut dns qui est redemptor
nr et salus omnium de istis multifariis periculis animam meam eripiat
in fructu spiritali.. uale in xpo.. ITEM EPISTOLA BONIFACII
ARCHIEPI [illegible]

3 Domino dilectissimo ΔΑΥΙΘΧΟ · ΗΠΙΣΚΟΠΟ · BOV ·

seruus seruorum dī optabilem in xpō caritatis salutem. Consuetudo
apud homines esse dinoscitur cum ali triste et honerosum quid acciderit
anxietate mentis solacium uel consilium ab illis quaerere, de quorum maxime
amicitia uel sapientia et foedere confidunt. Eodem modo et ego de paternita-
tis uestrae probabili sapientia, et amicitia confidens uobis fessae mentis angustias
expono, et uestrae pietatis consilium et solacium quero. Sunt enim nobis iuxta
dictum apostoli non solum foris pugnae et intus timores. Sed etiam intus pugnae
simul cum timore maxime semper per falsos sacerdotes et hypochritas quae deo
aduersantur et sibi perduntur et populum per plurima scandala et uarios errores
seducunt dicentes populis iuxta dictum prophetae. pax pax et non est pax.
Et semen uerbi quod de sinu catholice et apostolice ecclesiae sumptum et nobis
commendatum seminare aliquantulum studemus. illi cum lolio superseminare
et suffocare nituntur uel in herbam pestiferi generis conuertere et quod
plantamus, non inrigant ut crescat. sed euellere student ut marcescat



1.

*Abt **Aldhelm** von Malmesbury ermahnt den König **Geruntius** und seinen Klerus zur Wahrung der kirchlichen Eintracht und zur Annahme der römischen Tonsur und Osterrechnung.*[1]

Cod. 3 (fol. 26). *(680).*
Edd. S 44, W 163, J 1, D 1. — Ehwald, Aldhelmi opera, M.G. Auct. ant. 15, 480 Nr. 4.

2.

*Abt **Aldhelm** an die Äbtissin **Sigegyth**.* *(vor 705).*

Cod. 3 (fol. 33').
Edd. S 57, W 156, J 2, D 2. – Ehwald a.a.O. 497 Nr. 6.

3.

*Abt **Aldhelm** an den Bischof **Leutherius** von Winchester.*

Cod. 3 (fol. 38). *(671).*
Edd. S 68, W 143, G 133, J 3, D 3. — Ehwald a.a.O. 475 Nr. 1.

4.

*Ein **Schotte** an Abt **Aldhelm**.* *(695–705).*

Cod. 3 (fol. 25).
Edd. S 41, W 164, J 4, D 4. — Ehwald a.a.O. 494 Nr. I.

5.

***Aethilwald**, später König von Mercien, an Abt **Aldhelm**.*

Cod. 3 (fol. 35'). *(c. 705).*
Edd. S 65, W 149, J 5, D 5. — Ehwald a.a.O. 495 Nr. II.

---

1) *Die Briefe und Gedichte 1–6 stehen in keinerlei Beziehung zu Bonifatius und sind der Briefsammlung erst später aus dem Besitz Luls angegliedert worden, der sich einst von Dealwin „Werke Aldhelms" erbeten und daraufhin diese Briefe und Gedichte erhalten hatte (vgl. unten Nr. 71; Hinweis auf diesen Zusammenhang durch Ehwald M. G. Auct. ant. 15, 520). Wert hat dieses Material nur im Zusammenhang mit den Werken Aldhelms. Da diese „Aldhelmi opera" jetzt durch Ehwald eine Neuausgabe im Rahmen der Monumenta Germaniae erfahren haben (Auct. ant. 15. Bd.), wird für Text, Apparat und Kommentar auf jene Edition verwiesen.*

6.

Fünf Gedichte (Nr. 1 Gedicht eines unbekannten Klerikers an Aldhelm, Nr. 2–5 Gedichte Aethilwalds).

Cod. 3 (fol. 40).
Edd. S 69b, W 81b, J 6, D 6. — Ehwald a.a.O. 519ff.

7.

Erzbischof Berhtwald von Canterbury ersucht den Bischof Forthere von Sherborne um seine Vermittlung wegen Loskaufs einer Gefangenen. (709–712). 5

Cod. 3 (fol. 34).
Edd. S 58, W 155, G 144, J 7, D 7.

Reverentissimo[a] atque sanctissimo coepiscopo Forthereo[1] Berhtuualdus[2] famulorum Dei famulus salutem in Domino. 10

Quoniam petitio mea, qua precatus sum coram te venerabilem abbatem Beoruualdum[3] de concedenda unius captivae puellae, quae propinquos apud nos habere monstratur, redemptione, in irritum contra quod credidi cessit, et denuo eorumdem precibus inquietor, utillimum duxi ad te per eiusdem puellae germanum vocabulo Eppa has litteras destinare. Per quas obsecro, ut ipse omnino optineas a predicto abbate, quatenus pro eadem puella trecentos accipiat solidos de manu presentium geruli et ei tradat illam huc usque perducendam, quo possit reliquum vitae suae spatium cum consanguineis suis non in servitutis tristitia, sed in libertatis transigere laetitia. Quam rem dum ad effectum tua perduxerit benivolentia, et a Deo mercedem et a me gratiarum actiones habebis. Frater quoque noster Beoruualdus nihil, ut aestimo, de eo, quod in ea iuste possedit, amittit. Quod ante debui facere, obsecro, ut, cum tui[b] memoriam in crebris orationibus feceris, mei nihilhominus meminisse digneris. 15 20 25

Incolumem reverentiam tuam aevo prolixiore Iesus Christus dominus noster custodiat. 30

---

7. a) *Überschrift:* item epistola *3.* b) tui mei *3.*

1) *Bischof von Sherborne 709–738.* 2) *Erzbischof von Canterbury 693–731.* 3) *Abt Beorwald von Glastonbury erscheint zuerst in einer zweifelhaften Synodalurkunde von 704 Mai 26, wurde spätestens 705 Abt; im J. 712 erscheint bereits sein Nachfolger Aldberht (vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 53). Mit allen drei Persönlichkeiten stand Wynfrid seit seiner Jugendzeit in Beziehungen.* 35

8.

Aelfled, Äbtissin von Streaneshalh, empfiehlt der Äbtissin Adola von Pfalzel bei Trier eine nach Rom pilgernde angelsächsische Äbtissin. *(vor 713).*

Cod. 3 (fol. 32).
5 *Edd. S 51, W 166, G 152, J 8, D 8.*

Domine[a] sanctae atque a Deo honorabili Adolanę abbatissae[b] Aelffled[1] ecclesiastice familiae famula sempiternae sospitatis salutem in Domino.

Ex quo[c] famam vestrae sanctitatis ab adventantibus ex 10 illis partibus rumore celebri referente cognovimus, fateor in primis nos vestrum[d] visceraliter iuxta preceptum dominicum ex intimo pectore amorem caepisse Domino[e] dicente: 'Hoc est preceptum meum, ut diligatis invicem'. Quapropter[f] precibus subnixis suppliciter poscimus, ut sacrosanctis flammi-15 gerisque oraculis vestris nos[g] apud almipotentem Dominum defendere dignemini; siquidem vobis vicem reddere nostra humilitas minime pigebit apostolo Iacobo hoc ipsum precipiente ac dicente: 'Orate pro invicem, ut salvemini'.

Joh. 15, 12. *Jac. 15, 16.*

Insuper et summae sanctitati vestrae ac solite pietati N. 20 devotam ancillam Dei ac relegiosam abbatissam karissimam fidelissimamque filiam nostram ab annis[h] adoliscentiae pro Christi caritate et pro honore sanctorum apostolorum Petri

---

8. a) *Überschrift in 3:* item epistola aelffledi. b) abb *3.* c) ex quo me *3. Jaffés Emendationsversuch* ex quo saepissime *unwahrscheinlich.* 25 *Ich halte das* me *für verlesen und mißverstanden aus* ure, *das in der Vorlage zunächst vor, statt nach* famam *gestanden haben und dessen Tilgung übersehen worden sein dürfte.* d) vestram *3.* e) em caepisse domino *über Rasur 3.* f) quia pp *3.* g) nos — dominum *gedrängt über Rasur 3.* h) ab annis *doppelt geschrieben 3.*

30 1) *Aelfled Äbtissin von Streaneshalh (jetzt Whitby nördlich York an der Mündung des Esk) starb i. J. 713; dies auch der einzige Anhaltspunkt für die Einreihung des Briefes (vgl. über Aelfled Hahn, Bonifaz und Lul S. 76 ff.). Empfängerin des Schreibens war die ebenfalls zu Anfang des 8. Jh. nachweisbare Äbtissin Adola (Addula) von Pfalzel bei Trier (vgl. über die Anfänge des* 35 *Klosters Pfalzel Hauck, Kirch.-Gesch. Deutschlands 3. Aufl. 1, 301). Nach Liudgers Vita Gregorii abbatis, ed. Holder-Egger, M. G. SS. 15, 67 weilte Bonifatius in den Anfängen seiner Missionstätigkeit, wahrscheinlich nach dem Abschied von Willibrord und vor Inangriffnahme der Mission in Hessen, also wohl 721, nicht, wie bisher allgemein angesetzt, 722 (vgl. Tangl, Die Briefe des h. Boni-* 40 *fatius, Gesch.-Schreiber d. deutschen Vorzeit 92, 11), bei der Äbtissin Adola in Pfalzel und gewann dort den damals 14jährigen Gregor, der später sein Nachfolger in der Leitung der Mission in Utrecht werden sollte, als Schüler. Bei diesem Anlaß dürfte auch das Schreiben in den Besitz des Bonifatius gekommen sein.*

videlicet et Pauli ad ipsorum sancta limina ire cupientem, sed a nobis pro necessitate atque utilitate animarum sibi commissarum actenus detentam obnixae omni cum diligentia commendamus et precamur, quatenus cum affectu verę caritatis in sinum clementiae piae a vobis suscipiatur cum his, qui secum comitantur, ut diu desideratum ac sepe coeptum iter Deo auxiliante, adnitente etiam vestra pietate tandem aliquando perficere possit. Quam ob rem iterum iterumque repetendo petimus, ut cum vestris indiculis missisque[i] ad almissimam urbem Romam prospero cursu suffragante[k] sancto ac signifero apostolorum principe Petro dirigetur[l], et, si quando presens Deo volente adfuerit, quicquid viva voce qualibet occasione stimulante pro sui iteneris[m] necessitate suggesserit, paratum apud vos invenerit.

Orantem pro nobis sanctitatem vestram divina gratia tuere dignetur.

9.

Wynfrid mahnt den Jüngling Nithard zur Pflege der Wissenschaft. *(716–717.)*

Codd. 1 *(fol. 71)*, 2 *(fol. 54')*, 3 *(fol. 1)*, 6.
Edd. S 1, WG 4, J 9, D 9. — *Die Verse auch M.G. Poetae lat. 1, 187.*

Carissimo[a] sodali et amico dilectissimo, quem mihi non[b] temporalis caducum auri munus nec mellitate[c] per blandimenta adolantium[d] verborum facetię[e] urbanitas adscivit[f], sed spiritalis necessitudinis famosa adfinitas[g] inmarcescibilis catena caritatis nuper copulavit, Nithardo Uuynfredus[h] supplex in Christo Iesu perpetuae sospitatis salutem[i 1].

Humillimis[k] mediocritatis meae apicibus inlustrem pubertatis tuę indolem precor, frater karissimę, ut tibi sapientissimi

---

i) misisque *3.* k) suffragantem *3.* l) *so 3.* m) *so 3, darnach zwei Worte durch Rasur getilgt.*

9. a) *Überschrift:* incipit epistola beati bonifatii archiepiscopi ad nithardum *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) *fehlt 1.* c) mellitae *aus* mellitate *corr. 6.* d) *corr. in* adulantium *2;* adulantium *6.* e) *corr. in* faceta *2; von moderner Hand in* facetae *corr. 3.* f) *von anderer Hand in* asscivit *corr. 2; ebenso im folgenden stets bei* ds *und* df. g) nidhardo *1.* h) uuinfredus *2. 6;* uuynfrethus *3.* i) saluti *3.* k) humillimus *1;* humilimis *6.*

1) *Die schwulstige Adresse ganz im Stil Aldhelms; vgl. dessen Traktat an Acircius „de metris et enigmatibus" (ed. Ehwald M. G. Auct. ant. 15, 61)* mihique iam dudum spiritalis clientelae catenis conexo illustri Acircio .... immarcescibilem sempiternae sospitatis salutem.

Salomonis sententiae minime recordari pigeat dicentis: 'In omnibus operibus tuis memorare novissima tua, et in aeternum non peccabis'; et alibi: 'Currite, dum[l] lucem[m] vitę habetis, ne tenebre mortis vos conprehendant'[n], quia cuncta velociter transitura sunt instantia et in aeternum mansura cito adfutura. Et universa mundi huius pretiosa sive in specimine[o] auri et argenti sive in stellantium varietate gemmarum vel in luxuriosorum ciborum aut comptorum vestimentorum adquisita diversitate simillima collatione[p][1] rerum ut[q] umbra pretereunt, ut fumus fatiscunt[r], ut spuma marcescunt[s] iuxta veridicam psalmigraphi sententiam dicentis: 'Homo sicut foenum dies eius, et sicut flos agri ita floriet'; et alibi: 'Dies mei sicut umbra declinaverunt, et ego sicut foenum arui'.

Eccli. 7, 40. — Joh. 12, 35. — Ps. 102, 15. — Ps. 101, 12.

Et hac de re universi aurilegi ambrones apo ton[t] grammaton agiis frustratis adflicti inservire excubiis et[u] fragilia aranearum in cassum ceu flatum tenuem sive pulverem captantia tetendisse retia dinoscuntur; quia cata psalmistam[v] thesaurizant et ignorant, cui congregent illa. Et dum exactrix invisi Plutonis, mors videlicet, cruentatis crudeliter frendens dentibus in limine latrat, tum[w] tremibundi[x] et omni divino[y] suffragio destituti animam pariter pretiosam et fallacem gazam, cui avari die noctuque sollicite inserviebant, subito amittentes[z] perdent. Et exinde, diabolicis rapti[a] manibus teterrima subeunt claustra Erebia[b] aeterna luituri supplicia.

Ps. 38, 7.

His autem omnibus absque scrupulo falsitatis ita se habentibus precibus caritatis interlitis obnixe flagitantibus te implorare procuro, ut his universis[c] veraciter perspectis[d] resuscitare festines gratiam ingenii naturalis, que in te est, et liberalium litterarum scientiam et divini intellectus flagrantem spiritaliter ignem aquoso luto[e] et humido terrene cupiditatis pulvere non extinguas; sed memor psalmigraphi de beato viro sententiam proferentis: 'In lege Domini fuit voluntas eius[f] et[g] meditabitur die ac nocte'; et alibi: 'Quomodo dilexi legem tuam, Domine,

Ps. 1, 2. — Ps. 118, 97.

---

l) currite dum *über Rasur 2.* m) lumen *2. 3.* n) *davor* non *getilgt 3.* o) specie *1. 6.* p) collectione *1. 6.* q) et *3.* r) facti sunt *6.* s) marcescet *6.* t) to *Hss.* u) *fehlt 6.* v) canta psalmista *corr. in* cantat psalmista *6.* w) tu *3.* x) *corr. zu* tremebundi *2;* tremebundi *6.* y) *fehlt 6.* z) ammittentes *1.* a) *aus* raptis *corr. 3.* b) *corr. in* herebi *2;* erebi *3;* herebia *6.* c) universis his *6.* d) perfectus *1;* perspectus *corr. in* perspectis *2.* e) a quo soluto *3.* f) et in lege *als Randnachtrag von anderer Hand 2.* g) *fehlt 6;* et meditabitur *fehlt 1.*

1) *Vgl. Aldhelm ad Acirc. (a.a.O. p. 204)* Nonne *(sc. mundi prosperitas)* simillima collatione ut somnium evanescit, ut fumus fatescit, ut spuma marcescit? *De virginitate c. 43 (a.a.O. p. 295):* ut fumus evanescens disparuit, ut cera liquescens emarcuit, ut umbra fatescens dicto citius dissolvebatur.

tota die meditatio mea est', et Moysen[h] in Deuteronomio[i]:
Jos. 1, 8. Non recedat liber legis de ore tuo; et meditaberis in ea diebus ac noctibus omnibus non profuturis aliarum rerum obstaculis[k] porro abolitis studium sanctarum litterarum mentis intentione sequi nitaris et inde gloriose ac vere pulchritudinis venustatem 5
Hiob 28, 17. 19. adquirere, id est divinam sapientiam, quae est splendidior auro, speciosior argento, ignitior carbunculo, candidior cristallo, pre-
Prov. 8, 11. tiosior topazio[l], et secundum sanctionem[m] ingeniosi contionatoris omne pretiosum non est ea[n] dignum. Quid enim, frater karissime, a iuvenibus decentius queritur aut quid a senibus 10 demum sobrius possidetur[o] quam[p] scientia sanctarum scripturarum? Que sine ullo[q] naufragio periculose tempestatis[1] navem anime nostrae gubernans deducet ad amoenissimi[r] litus paradisi[2] et ad perpetua supernorum gaudia angelorum. De qua supra
Sap. 7, 30. 8, 1—4. dictus sapiens dixit: 'Sapientia vincit malitiam; adtingit ergo 15 a fine[s] usque ad[t] finem fortiter et disponit omnia suaviter. Hanc amavi et exquisivi[u] a iuventute[v] mea, et amator[w] factus[x] sum formae illius; generositatem[y] clarificat contuberniam[z] Dei habens, sed et omnium dominus dilexit illam; doctrix est enim discipline Dei'. 20

Propterea, si Dominus omnipotens voluerit, ut aliquando ad istas partes remeans, sicut propositum habeo[3], perveniam[a], spondeo[b] me tibi in his omnibus fore fidelem amicum et in studio divinarum scripturarum, in quantum vires subpeditent, devotissimum adiutorem[c]. 25

Vale, frater, florentibus[d]
Iuventutis cum viribus,

---

h) *von anderer Hand corr. in* moysi *2.* i) deuteronomia *1. 3* k) obstaculas *6.* l) topaxio *1.* m) *über Rasur 2.* n) est in ea *6.* o) possedetur *3; aus* possedetur *corr. 2.* p) quia *1. 2. 3; von anderer Hand zu* quam *corr. 2;* quam *6.* q) illo *1. 2. 3; von anderer Hand zu* ullo *corr. 2;* ullo *6.* r) amoeniissimi *3; von späterer Hand aus* amoeniissimi *corr. 2.* s) a fine *fehlt 1. 3. 6; Randnachtrag von anderer Hand 2;* verbo usque *6.* t) in *2.* u) exquaesivi *3; aus* exquęsivi *corr. 2.* v) iuvente *1.* w) exquisitor *6.* x) *fehlt 1. 6.* y) generositate *1. 3.* generositatem *Sap. 8, 3.* z) contubernium habens dei *2. 6; von anderer Hand in* contuberniam *corr. 2.* a) perviam *1. 2. 3; von anderer Hand corr. in* perveniam *2.* b) spospondeo *1. 2. 3; von anderer Hand corr. in* spondeo *2.* c) *Die nun folgenden Verse fehlen 1. 6.* d) floribus *2.*

1) *Vgl. Aldhelm de virginitate c 10 (a. a. O. p. 238)* dum illi periculoso saeculi naufragio et grassante dirae tempestatis turbine ... ad portum ... feliciter pervenerunt. 2) *Vgl. Aldhelm ad Acirc. (a. a. O. p. 62)* de amoenissimo scripturarum paradiso. 3) *Dieser Hinweis und der Name Wynfrid (noch nicht, wie nach dem Mai 719 ständig, Bonifatius) bieten die Anhaltspunkte, das Schreiben in die Zeit nach dem ersten kurzen Missionsversuch in Friesland einzureihen; die nähere Begründung in meinen Studien zur Neuausgabe der Bonifatiusbriefe, N. A. 40. Bd.*

Ut floreas cum Domino
In sempiterno solio,
5 Qua martyres in cuneo
Regem canunt aethereo,
Prophetae apostolicis
Consonabunt et laudibus,
Qua rex regum perpetuo
10 Cives ditat in saeculo,
Iconisma sic Cherubin
Ut et gestes[e] cum Seraphin,
Apostolorum editus
Et prophetarum filius[f],
15 Nitharde, nunc[g] nigerrima
Imi cosmi contagia
Temne fauste, Tartarea
Haec contrahunt[h] supplicia,
Altaque super aethera
20 Rimari petens agmina,
Deum quae[i] semper canticis[k]
Verum comunt angelicis,
Summa sede ut gaudeas
Unaque[l] simul fulgeas,
25 Excelsi regni praemia
Lucidus captes aurea
Inque[m] throno aethereo
Christum laudes preconio.

10.

Wynfrid an die Äbtissin Eadburg von Thanet über die Vision eines Mönches im Kloster Wenlock. (716.)

Codd. 1 (fol. 95'), 2 (fol. 76'), 3 (fol. 13), 6. Paris. lat. 9376 saec. XI. (fol. 52, unvollständig und im Anschluß an eine bei Beda Hist. eccles. gent. Anglorum V c. 12 überlieferte Vision).

Edd. S 21, WG 20, J 10, D 10.

---

e) gentes *2.* f) editus apostolorum filius prophetarum *2. 3. Die von Karl Strecker vorgeschlagene Umstellung wird durch Rhythmus und Reim gefordert und gesichert, ebenso die schon von Jaffé vorgenommene Einschaltung des* et. *Der Versuch von M. R. James, English hist. Review 29, 94, die Verse 11—14 auszuschalten und hinter 24 einzuschieben, außerdem v. 14* filius et prophetarum *zu emendieren, ist abzulehnen, so verlockend die dadurch gewonnene Erweiterung des Akrostichon* Nithardus *zu* Nithardus vive felix *erscheint.* g) *fehlt 2.* h) contra hunc *2. 3; von Jaffé emendiert.* i) deumque *2.* k) *Emendation Jaffés für* caelicolis *2. 3.* l) una quae *3.* m) in quae *3.*

Beatissimę[a] virgini, immo dilectissimę dominę Eadburge[b][1], monastice normulę[c] conversationis emerite Uuynfrethus[d] exiguus in Christo Iesu intimae caritatis salutem.

Rogabas me, soror carissima, ut admirandas visiones de illo redivivo, qui nuper in monasterio Milburge abbatissę[2] mortuus est[e] et revixit, quae ei ostensę sunt, scribendo intimare et transmittere curarem[f], quemadmodum istas[g] veneranda abbatissa Hildelida[3] referenti[h] didici[i]. Modo siquidem gratias omnipotenti Deo refero, quia in hoc dilectionis tuę voluntatem eo plenius liquidiusque Deo patrocinium prestante[4] implere valeo, quia ipse cum supradicto fratre redivivo, dum nuper de transmarinis[k] partibus ad istas pervenit regiones[5], locutus sum et ille mihi stupendas visiones, quas extra corpus suum raptus in spiritu vidit, proprio exposuit sermone.

Dicebat quippe se per[l] violentis[m] egritudinis dolorem corporis gravidine[n] subito exutum[o] fuisse. Et simillimum esse conlatione veluti si videntis[p] et vigilantis hominis oculi densissimo tegmine velentur; et subito auferatur velamen, et tunc perspicua sint omnia, quae antea[q] non visa[r] et velata et ignota fuerunt[s]. Sic sibi[t] abiecto terręne[u] velamine carnis ante conspectum[v] universum collectum fuisse mundum, ut cunctas terrarum partes et populos et maria sub uno aspectu contueretur. Et tam magnę claritatis et splendoris angelos[w] eum egressum de corpore suscepisse, ut nullatenus pro nimio splendore in eos aspicere potuisset. Qui iocundis et consonis vocibus canebant:

---

10. a) *Überschrift:* item epistola uuinfredi *1. 2;* uuynfrethi *3; ohne Überschrift 6. Par.* b) eatburgę *Par.* c) normula *3. Par.* d) uuinfrethus *1;* uuinfredus *2. Par.* e) *fehlt 6.* f) curare *3.* g) *von gleicher Hand nachgetragen 2.* h) *so 1. 2. 3; in* referente *corr. 2.* i) *aus* dedici *corr. 2. 3.* k) transmirinis *Par.* l) super *2 statt* se per. m) violentae *6.* n) *in* gravedine *corr. 2;* gravedine *6. Par.* o) *aus* exutuum *corr. 2. 3.* p) *von gleicher Hand aus* videntes *corr. 2;* videnti *Par.* q) ante *1.* r) non convisa *6.* s) non fuerunt *6;* non *durch Rasur getilgt 2.* t) sic ibi *Par.* u) terreni *Par.;* tetrae velaminae *3.* v) conspectu *6.* w) angelum *6.*

1) *Äbtissin Eadburg von Thanet (im nordöstlichen Winkel der Grafschaft Kent), † 751; vgl. über sie Hahn, Bonifaz und Lul 83ff. Eine ähnliche nach den Zeitangaben um reichlich 40 Jahre später fallende Vision unten Nr. 115; dies und die mehrfachen von Beda, Hist. eccl. gent. Angl. (ed. Plummer) III, c. 19. IV, c. 7—9, V, c. 12—14 erwähnten Fälle lassen das Typische der gerade damals so beliebten Visionsgeschichten erkennen.* 2) *Kloster Wendlock, südöstlich von Shrewsbury, Grafschaft Shropshire.* 3) *Äbtissin von Barking, östlich London, Grafschaft Essex; vgl. über sie Hahn a.a.O. 99ff.* 4) *Vgl.* Christo patrocinium praestante *Aldhelm epist. ad Geruntium ed. Ehwald M.G. auct. ant. 15, 481; de virginitate p. 240, 300, 301.* 5) *D. h. von England nach Friesland.*

'Domine, ne in ira tua arguas me neque in furore tuo corripias me'. *Ps. 37, 2.*

Et sublevabant me, dixit, in aera sursum[x]. Et in circuitu totius mundi ignem ardentem videbam et[y] flammam inmensae magnitudinis anhelantem[z] et terribiliter ad superiora ascendentem, non aliter pene quam ut sub uno globo totius mundi machinam[1] conplectentem, nisi eam sanctus angelus inpresso signo sanctae crucis Christi compesceret. Quando enim in obviam minacis flammę signum crucis Christi expresserat, tunc flamma magna[a] ex partę decrescens resedit. Et istius flammę terribili ardore intollerabiliter torquebar oculis maxime ardentibus et splendore fulgentium spirituum vehementissime reverberatis, donec splendide visionis angelus manus suae inpositione caput meum quasi protegens tangebat et me a lesione[b] flammarum tutum[c] reddidit.

Prętera referebat[d] illo in temporis spatio, quo extra corpus fuit, tam magnam animarum migrantium de corpore multitudinem[e] illuc, ubi ipse fuit, convenisse, quam totius humani generis in terris non fuisse antea existimaret. Innumerabilem quoque malignorum spirituum turbam nec non et clarissimum chorum supernorum angelorum[2] adfuisse narravit. Et maximam inter[f] se miserrimos[g] spiritus et sanctos angelos de animabus egredientibus de corpore disputationem habuisse, demones accussando et[h] peccatorum pondus gravando, angelos vero relevando[i] et excussando.

Et se ipsum audisse omnia[k] flagitiorum suorum propria peccamina[l], quae fecit a iuventute sua et ad confitendum aut neglexit aut oblivioni tradidit vel ad peccatum pertinere omnino nesciebat, ipsius propria voce contra illum clamitasse et eum dirissimę[m] accussasse et specialiter unumquodque[n] vitium quasi ex sua persona in medium se obtulisse dicendo quoddam: 'Ego sum cupiditas tua, qua[o] inlicita frequentissime et contraria preceptis Dei concupisti'; quoddam vero: 'Ego sum vana gloria, qua te apud homines iactanter exaltasti'; aliud: 'Ego sum mendacium, in quo mentiendo peccasti'; aliud: 'Ego sum otiosum verbum, quod inaniter locutus fuisti'; aliud: 'Ego

---

x) in aere duxit *(aus* dixit *corr.)* sursum *1;* dixit in aere sursum *Par.;* duxit in aera sursum *6.* y) *fehlt 2.* z) hanelantem *Par.* a) magna flamma *1.* b) alisione *statt* a lesione *6.* c) *von anderer Hand aus* tuum *corr. 1.* d) refebat *1.* e) multitudine *Par.* f) intra *1. 2.* g) misserimos *1.* h) accusationem *statt* accusando et *Par.* i) revelando *1. 6. Par.* k) omnia audisse *1.* l) peccata *2.* m) durissime *2.* n) unumquoque *Par.* o) quae *1. 2. 3.*

1) *Vgl.* dum tremet mundi machina *Aldhelm, Carmina rhytmica a.a.O. 525 v. 18.* 2) *Vgl. oben S. 6 Z. 14* ad perpetua supernorum gaudia angelorum.

visus, quo videndo inlicita peccasti'; aliud: 'Ego contumacia et inoboedientia, qua senioribus spiritalibus inoboediens fuisti'; aliud: 'Ego torpor et desidia in sanctorum studiorum neglectu'; aliud: 'Ego vaga[p] cogitatio et inutilis cura, qua te supra modum sive in ecclesia[q] sive extra ęclesiam occupabas'; aliud: 'Ego somnolentia, qua oppressus tarde[r] ad confitendum[s] Deo surrexisti'; aliud: 'Ego iter otiosum[t]'; aliud: 'Ego sum neglegentia[u] et incuria, qua detentus erga studium divinę lectionis incuriosus fuisti'; et cetera his similia. Omnia, quae in diebus vitę suae in carne conversatus peregit et confiteri neglexit[v], multa quoque, quae ad peccatum pertinere omnino ignorabat, contra eum cuncta terribiliter vociferabant[w][1]. Similiter et maligni spiritus in omnibus consonantes vitiis accussando et duriter testificando et loca et tempora nefandorum actuum memorantes eadem, quae peccata dixerunt, conclamantes probabant. Vidit quoque ibi hominem quendam, cui iam in sęculari habitu degens vulnus inflixit, quem adhuc in hac vita superesse[x] referebat, ad testimonium malorum suorum adductum; cuius cruentatum et patens vulnus et sanguis ipse propria voce clamans inproperabat et inputabat ei crudele effusi sanguinis crimen. Et sic cumulatis[y] et conputatis sceleribus antiqui hostes[z] adfirmabant eum reum peccatorem iuris eorum et condicionis indubitanter fuisse.

Econtra autem, dixit, excussantes me clamitabant parve virtutes animę, quas ego miser indigne et inperfecte peregi. Quędam dicit[a]: 'Ego sum oboedientia, quam senioribus spiritalibus exhibuit'; quaedam: 'Ego sum ieiunium, quo[b] corpus suum contra desiderium carnis pugnans castigavit'; alia[c]: 'Ego oratio pura, quam effundebat in conspectu Domini'; alia: 'Ego sum[d] obsequium infirmorum, quod clementer egrotantibus exhibuit[e]'; quaedam: 'Ego sum psalmus[f], quem pro otioso sermone satisfaciens Deo cecinit'. Et sic unaquęque virtus contra emulum suum peccatum excussando me clamitabat. Et has illi immense claritatis angelici spiritus magnificando defendentes me adfirmabant. Et iste virtutes universę valdę mactae[g]

---

p) vana *Par.* q) *von anderer Hand aus* ęcclesię *corr. 1. 2;* ecclesiae *3.* r) tarda *2.* s) consistendum *2.* t) otisum *1.* u) tunc negligenti *Par.* v) negligit *Par.* w) *von anderer Hand aus* vociferebant *corr. 2.* x) *hier bricht der Text des Cod. Paris. lat. 9376 ab.* y) *aus* comulatis *corr. 1. 2;* comulatis *3.* z) hostis *6.* a) dixit *6.* b) *aus* qui *corr. 2.* c) aliae *1. 3; aus* alię *corr. 2.* d) *fehlt 2. 3.* e) *davor 3 Buchstaben durch Rasur getilgt 3.* f) ego in psalmis *6.* g) mactę *in* actę *corr. 1.*

1) *Vgl. oben S. 9 Z. 27ff. bereits der gleiche Gedanke in zum Teil gleicher oder ähnlicher Fassung.*

et multo maiores et excellentiores[h] esse mihi videbantur, quam umquam viribus meis digne perpetrate fuissent.

Inter ea referebat se quasi in[i] inferioribus[k] in hoc mundo vidisse igneos puteos[l] horrendam eructantes flammam plurimos et erumpente tetra[m] terribilis flamma[n] ignis volitasse et miserorum hominum spiritus in similitudine nigrarum avium per flammam plorantes et ululantes et verbis et voce humana stridentes et lugentes[o] propria merita et presens supplicium consedisse paululum herentes in marginibus[p] puteorum et iterum heiulantes[q] cecidisse in puteos[l]. Et unus ex angelis dixit: 'Parvissima haec requies indicat, quia omnipotens Deus in die futuri iudicii his animabus refrigerium[r] supplicii et requiem perpetuam praestaturus[s] est'.

Sub illis autem puteis adhuc in inferioribus et in imo profundo, quasi in inferno inferiori, audivit[t] horrendum et tremendum et dictu difficilem gemitum et fletum lugentium animarum. Et dixit ei angelus: 'Murmur et fletus, quem in inferioribus audis, illarum est animarum[u], ad quas numquam pia miseratio Domini perveniet, sed aeterna illas flamma sine fine cruciabit'.

Vidit quoque mire amoenitatis[v] locum, in quo pulcherrimorum hominum gloriosa multitudo miro laetabatur gaudio, qui eum invitabant, ut ad eorum gaudia, si ei licitum fuisset, cum eis gavisurus veniret. Et inde mirę dulcedinis[w] flagrantia[x] [1] veniebat, quia[y] beatorum alitus fuit ibi congaudentium spirituum. Quem locum sancti angeli adfirmabant famosum esse Dei paradisum.

Nec non et igneum[z] piceumque[a] flumen bulliens et ardens mirae formidinis et teterrimę visionis cernebat[b]. Super quod lignum pontis vice positum erat. Ad quod sanctae gloriosęque animę ab illo secedentes conventu properabant desiderio alterius ripę transire[c] cupientes. Et quaedam non titubantes constanter transiebant, quaedam vero labefactę de ligno cadebant in Tartareum flumen, et aliae tinguebantur pene quasi toto corpore

---

h) excellentiones *1. 2; von anderer Hand in* excellentiores *corr. 1.* i) *fehlt 1; von anderer Hand nachgetragen 2.* k) *aus* interioribus *corr. 2.* l) putheos *2. 3.* m) terra *2.* n) *von anderer Hand in* flammam *corr. 2;* flama *3.* o) humanam strindente lugentes *3.* p) *aus* inmaginibus *corr. 1.* q) heulantes *3.* r) rifregerium *1.* s) *so 1. 2. 3; von gleicher Hand aus* presturis *corr. 2;* paraturus *6.* t) audivi *1. 2.* u) ęt dixit — animarum *fehlt 6.* v) admoenitatis *1.* w) dulcidinis *3.* x) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* fraglantia *corr. 2.* y) ia *über Rasur 2;* quae a *1;* quę *3.* z) ignem *2.* a) *aus* piceum quae *von gleicher Hand corr. 2.* b) cernebant *1.* c) transsire *3.*

1) *Vgl. Beda, Hist. eccl. gent. Angl. V. c. 12 (ed. Plummer p. 307):* sed et odoris flagrantia miri tanta de loco effundebatur.

mersae; aliae autem ex parte quadam, veluti quedam[d] usque ad genua, quaedam usque ad medium[e], quaedam vero usque ad ascellas[f]. Et tamen unaquaeque cadentium multo clarior speciosiorque de flumine in alteram ascendebat ripam[g], quam prius in piceum[h] bulliens cecidisset flumen. Et unus ex beatis angelis de illis cadentibus animabus dixit: 'Hae[i] sunt animae, quae post exitum mortalis[k] vitę quibusdam levibus vitiis non omnino ad purum[l] abolitis aliqua pia miserentis Dei castigatione[m] indigebant, ut Deo digne offerantur'.

Et citra illud flumen speculatur muros fulgentes[n] clarissimi splendoris, stupende longitudinis et altitudinis inmensę[1]. Et sanctos angelos dixisse: 'Haec est enim illa sancta et inclita civitas, cęlestis Hierusalem, in qua istę perpetualiter sanctae gaudebunt animae'. Illas itaque animas et istius gloriosę civitatis muros, ad quam post transitum fluminis festinabant, tam magna inmensi luminis claritate et fulgore splendentes esse dixit, ut reverberatis oculorum pupillis pro nimio splendore in eos nullatenus aspicere potuisset.

Narravit quoque ad illum conventum inter alias venisse cuiusdam hominis animam, qui in abbatis officio defunctus est; quę speciosa nimis et formosa esse visa est. Quam maligni spiritus rapientes contendebant sortis eorum et condicionis fuisse. Respondit ergo unus ex choro angelorum dicens: 'Ostendam[o] vobis cito, miserrimi[p] spiritus, quia vestrae potestatis anima illa probatur non esse'. Et his dictis repente intervenit magna choors[q] candidarum animarum, quae dicebant[r]: 'Senior et doctor noster fuit iste et nos omnes suo magisterio lucratus est Deo et hoc pretio redemptus[s] est et vestri iuris non esse dinoscitur', et[t] quasi cum angelis contra dęmones pugnam[u] inirent. Et adminiculo angelorum eripientes illam animam de potestate malignorum spirituum liberaverunt. Et tum[v] increpans angelus dęmones dixit: 'Scitote modo et intellegite, quod animam istam sine iure rapuistis[w]; et discedite, miserrimi[p]

---

d) *fehlt 1. 3.* e) genua medium *1. 2. 3;* genua media *6. Die Einschiebung von* corpus *statt* genua (*so Jaffé*) *scheint überflüssig.* f) ascella *1.* g) in — ripam *über Rasur 3.* h) impie eum *statt* in piceum *6.* i) haec *1. 3; aus* haec *corr. 2.* k) *aus* martalis *corr. 1.* l) *von anderer Hand aus* puram *corr. 2.* m) correctione, ecti *von anderer Hand über Rasur 2;* cogitatione *3.* n) *von anderer Hand aus* fulgente *corr. 2.* o) ostendemus *aus* ostendens *corr. 2.* p) *aus* miseremini *corr. 3.* q) cohors magna *2. 6.* r) dicebat *6.* s) retentus *6.* t) *getilgt in 2.* u) *über Rasur 3.* v) cum *Hss.* w) *von viel späterer Hand aus* rapuisti *corr. 1.*

1) *Vgl. Beda a. a. O. V. c. 12 (Plummer p. 307):* vidi ante nos murum permaximum, cuius neque longitudini hinc vel inde neque altitudini ullus esse terminus videretur.

spiritus, in ignem aeternum'. Cum vero hoc dixisset[x] angelus, ilico maligni spiritus levaverunt fletum et ululatum magnum; in momento et quasi in ictu oculi pernici volatu iactabant se in supradictos puteos ignis ardentis et post modicum intervallum emersi certantes in illo conventu iterum de animarum meritis disputabant. *1. Cor. 15, 52.*

Et diversorum merita hominum in hac vita commorantium dicebat se illo in tempore speculari potuisse. Et illos, qui sceleribus obnoxii[y] non fuerunt et qui sanctis virtutibus freti propitium omnipotentem Deum habuisse[z] noscebantur, ab angelis semper tutos ac defensos et eis caritate et propinquitate coniunctos fuisse. Illis[a] vero, qui nefandis criminibus et maculate vitę sordibus polluti fuerunt, adversarium spiritum adsiduę sociatum et semper ad scelera suadentem fuisse; et, quandocumque verbo vel facto peccaverint[b], hoc iugiter quasi ad laetitiam et gaudium aliis nequissimis spiritibus[c] in medium proferens manifestavit. Et quando homo peccavit, nequaquam malignus spiritus sustinuit moram faciens expectando, donec iterum peccaret, sed singillatim unumquodque vitium ad notitiam aliorum spirituum offerebat. Et subito apud hominem peccata suasit et ilico apud daemones perpetrata demonstravit.

Inter ea narravit se vidisse puellam quandam in hac terrena vita molantem[d] in mola[e]. Quae vidit iuxta se iacentem alterius novam colum[f] sculptura variatam; et pulchra[g] ei visa fuit, et[h] furata est illam. Tunc quasi ingenti gaudio repleti quinque teterrimi spiritus hoc furtum aliis[i] in illo referebant conventu testificantes[k] illam furti ream et peccatricem fuisse. Intulit quoque: 'Fratris cuiusdam, qui paulo ante defunctus est, animam tristem ibi videbam. Cui antea ipse in infirmitate exitus sui ministravi et exsequia[l] prebui. Qui mihi moriens precepit[m], ut fratri illius germano verbis[n] illius testificans demandarem, ut ancillam quandam, quam in potestate communiter possederunt[o], pro anima eius manu[p] mitteret. Sed germanus eius avaritia impediente petitionem eius non[q] implevit[r]. Et de hoc supradicta anima per alta suspiria accussans[s] fratrem infidelem et increpans graviter quaerebatur[t].

---

x) *aus* dixuisset *corr. 2.* y) *aus* obnixii *corr. 1.* z) *davor ein Buchstabe radiert 3.* a) ille *6.* b) peccaverunt *1. 2.* c) spiritalibus *6.* d) *von anderer Hand in* molentem *corr. 2.* e) immola *1.* f) *von gleicher Hand aus* colam *corr. 2.* g) pulcra *1.* h) *fehlt 6.* i) ingenti—aliis *gedrängt über Rasur 3.* k) *von anderer Hand aus* testificans *corr. 2.* l) *so 1. 2. 3. 6; von anderer Hand zu* exsequias *corr. 2.* m) *von anderer Hand aus* precipit *corr. 2.* n) verbi *6.* o) *aus* possiderunt *corr. 1. 2;* possiderunt *3.* p) *aus* manum *corr. 2.* q) *fehlt 6.* r) *aus* implebit *corr. 1;* implebit *3.* s) accusans *2;* accusatis *6.* t) *so 1. 2. 3 in* querebatur *corr. 2.*

Et similiter testatus est de Ceolredo rege Mercionum, quem illo tamen tempore, quo haec visa sunt, in corpore fuisse non dubium est[1]. Quem, ut dixit, videbat angelico quodam umbraculo contra impetum dęmoniorum quasi libri alicuius magni extensione et superpositione defensum. Ipsi autem[u] dęmones anhelando rogabant angelos, ut ablata defensione illa ipsi permitterentur[v] crudelitatis eorum voluntatem in eo exercere, et inputabant ei horribilem ac nefandam[w] multitudinem flagitiorum[x] et minantes dicebant illum sub dirissimis inferorum claustris claudendum et ibi peccatis promerentibus aeternis tormentis[y] cruciandum esse. Tunc angeli solito tristiores facti dicebant: 'Pro dolor, quod homo peccator[z] iste[a] semet ipsum plus defendere non permittit; et ob ipsius[b] propria merita nullum ei adiutorium possumus prebere'. Et auferebant superpositi tutaminis defensionem. Tunc dęmones gaudentes et exultantes de universis mundi partibus congregati maiori multitudine, quam omnium[c] animantium in sęculo fieri aestimaret[2], diversis eum tormentis inaestimabiliter fatigantes lacerabant.

Tum demum beati angeli precipiebant ei, qui haec omnia extra corpus suum raptus spiritali contemplatione vidit et audivit, ut sine mora ad proprium rediret corpus et universa, quae illi ostensa fuerunt, credentibus et intentione divina interrogantibus manifestare non dubitaret, insultantibus autem narrare denegaret et ut cuidam mulieri, quae inde in longinqua regione habitabat, eius perpetrata peccata per ordinem exponeret et ei intimaret, quod omnipotentem Deum potuisset per satisfactionem repropitiari sibi, si voluisset, et ut cuidam presbitero nomine Beggan istas spiritales[d] visiones cunctas exponeret[e] et postea, quemadmodum ab illo instructus fieret[f], hominibus pronuntiaret; propria quippe peccata, quae illi ab spiritibus inmundis inputata fuerunt[g], confessa supradicti presbiteri iudicio emendaret et ad indicium angelici precepti presbitero testificari[h], quia[i] iam per plurimos annos zonam

---

u) *fehlt 1. 2.* v) promitteretur *6.* w) nefandum *1; aus* nefandum *corr. 2.* x) *aus* flagiorum *corr. 2.* y) dormientibus *von viel jüngerer Hand zu* doloribus *corr. 1;* tormentibus *zu* tormentis *corr. 2;* dormentibus *3.* z) *fehlt 6.* a) istę *1.* b) ovibus *statt* ob ipsius *1;* obius *in* ob eius *corr. 2.* c) *aus* omnia *corr. 3.* d) speciales *6.* e) exponere *3.* f) fie *3.* g) *f. 3.* h) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* testificaretur *corr. 2.* i) qui *1. 2. 3; von anderer Hand in* quia *corr. 2.*

1) *König Ceolred von Mercia 709—716 (vgl. Beda a. a. O. V. c. 19); die Zeit der Vision fiel daher noch vor das Ableben Ceolreds, die Aufzeichnung durch Bonifatius nachher.* 2) *Vgl. oben S. 9 Z. 18.* quam totius humani generis in terris non fuisse antea existimaret.

ferream circa lumbos[k] nullo hominum conscio amore Domini cogente habuerat.

Proprium corpus dicebat se, dum[l] extra fuerat, tam valde perhorruisse[m], ut in omnibus illis visionibus nihil tam odibile, 5 nihil tam despectum, nihil tam durum foetorem evaporans exceptis demonibus et igne fraglante[n] videret quam proprium corpus. Et fratres eius conservos, quos intuitus est exsequias[o] corporis sui clementer exhibere, ideo perhorruit, quia invisi corporis curam egerunt. Iussus tamen ab angelis[p] primo dilu- 10 culo redit ad corpus, qui primo gallicinio exiebat de corpore. Redivivo autem in corpore[q] plena septimana nihil omnino corporalibus oculis videre potuit, sed oculi fisicis[r] pleni frequenter sanguine[s] stillaverunt.

Et postea de presbitero relegioso et peccatrice muliere, 15 sicut ei ab angelis manifestatum est, ita illis profitentibus verum esse probavit. Subsequens autem et citus scelerati regis[1] exitus, quae de illo visa fuerunt, vera esse procul dubio probavit.

Multa alia et his similia referebat sibi ostensa fuisse, quae 20 de memoria labefacta per ordinem recordari nullatenus potuisset. Et dicebat se post istas mirabiles visiones tam tenacem memoriae non fuisse, ut ante fuerat.

Haec autem[t] te diligenter flagitante[u] scripsi, quę[v] tribus mecum religiosis et valde venerabilibus fratribus in commune[w] 25 audientibus exposuit, qui mihi in hoc scripto adstipulatores fideles testes esse dinoscuntur.

Vale, verę virgo vitę ut et vivas angelicę,
Recto rite et rumore regnes semper in aethere
Christum. . .[x]

11.

30 *Bischof Daniel von Winchester empfiehlt den Priester Wynfrid.* *(718.)*

Codd. 1 (fol. 67'), 2^a (fol. 51'), 2^b (fol. 108), 3 (fol. 19'), 4, 6. Edd. S 33, WG 1, J 11, D 11.

---

k) *beigefügt* suos *P.* l) fedum *statt* se dum *1.* m) perhorruisset 35 *und von anderer Hand beigefügt* quod *1;* perhorruisset *in* perhorruisse *corr. 2;* perhorruisset *3.* n) *so 1. 2. 3; von anderer Hand zu* flagrante *corr. 1; von gleicher Hand corr. 2.* o) *über starker Rasur 2.* p) *aus* agelis *corr. 1.* q) redivivo — corpore *fehlt 6.* r) fisicis *1. 2. 3; corr. von anderer Hand in* vesicis *2; fiscis 6.* s) sanguinem *6.* t) *fehlt 6;* 40 *beigefügt* quae *1. 2. 3.* u) flagittante *3.* v) quod *1;* quo *3; fehlt 6.* w) communione *3.* x) *so Hss. wahrscheinlich unvollständig.*

1) *Gemeint nochmals Ceolred; über ihn und sein Lebensende vgl. auch unten Nr. 73.*

Piissimis[a] ac clementissimis regibus, ducibus universis, reverentissimis et dilectissimis episcopis, relegiosis nec non abbatibus, presbiteris et spiritalibus filiis Christi nomine consignatis Daniel[b] [1] Dei famulorum famulus.

Dum universis fidelibus devotione sincerissima Dei mandata sunt observanda[c], quantum sit hospitalitatis munus quamque acceptabile Deo[d] humanitatis officium viantibus exhibere, sanctis scripturis attestantibus demonstratur, dum et beatus *Gen. 18.* Abraham propter hospitalitatis misericordiam sanctorum angelorum presentiam suscipere meruit et venerando eorum con- *Gen. 19.* loquio perpotiri, Loth quoque per huiusmodi ministerium[e] pietatis de Sodomorum flammis ereptus est[f]; salvavit[g] eum[h] hospitalitatis gratia de flammarum interitu, mandatis cęlestibus obsequentem. Ita et vestrae dilectioni proveniet ad salutem[i], dum horum portitorem relegiosum presbiterum Deique omnipotentis famulum suscipientes[k] Uuynfridum[l], caritatem ei[m], quam Deus et[n] diligit et precipit, exhibetis. Recipientes ergo Dei famulos eum recipitis, cuius maiestati deserviunt[o] ita[p] *Matth. 10, 40.* pollicenti[q]: 'Qui vos recipit, me recipit'. Haec itaque cum cordis[r] devotione facientes et Dei mandata peragitis et de *Matth. 10, 42.* divinae promissionis[s] oraculo confidentes mercedem apud eum habebitis sempiternam[t].

Incolumem[u] eminentiam vestram superna gratia custodiat.

---

11. a) *Überschrift:* epistola danielis *1;* epistola danielis episcopi sancto bonifatio in omnibus causis oboediendum *2a;* epistola danielis episcopi ducibus directa *2b;* item epistola daniheli *3;* epistola danihelis *4; ohne Überschrift 6.* b) danihel *1.* c) *aus* observata *corr. 1.* d) *fehlt 2b.* e) mysterium *1. 3; corr. in* ministerium *2.* f) et *eingeschoben 4.* g) salvabit *1. 2a. 3; zu* salvavit *corr. 2a.* h) enim, *von anderer Hand nachgetragen* eum *2b.* i) ad salutem *fehlt 2a.* k) suscipientem *1. 3; corr. in* suscipientes *2a. 6.* l) uuynfrithum *2a. 3;* uuynfrithum *aus* uuinefrithum *corr. 2b; darnach eingeschoben* iuvistis dum *6.* m) dei *1.* n) *fehlt 4.* o) deservire cernuntur *von anderer Hand aus* deserviunt cernunt *corr. 2b;* decernunt *von gleicher Hand in* deserviunt *corr. 3.* p) ipso *von anderer Hand nachgetragen 2b.* q) *corr. aus* pollicentem *1;* pollicenti *zu* pollicentem *von anderer Hand corr. 2a;* pollicente *aus* pollicenti *corr. 2b.* r) itaque concordi *6.* s) *von anderer Hand aus* promisionis *corr. 2b.* t) sempiterna *4.* u) incolumen *3.*

1) *Bischof von Winchester 705–745 († 746); vgl. über ihn Hahn, Bonifaz und Lul S. 115–128.*

12.

Papst Gregor II. betraut den Priester Bonifatius mit der Heidenmission. *719 Mai 15.*

Codd. 1 (fol. 1'), 4, 5.
Edd. S 118, WG 2, J 12, D 12. L p. 123. — Jaffé, Reg. 2157
5 *(1654).*

Gregorius[a] servus servorum dei Bonifatio[1] relegioso[b] presbitero.

Exigit manifestata nobis relegiosi[c] propositi tui pie in Christo flagrantis intentio et adprobata sincerissima fidei tuae
10 perlata relatio, ut ad dispensationem verbi divini, cuius per gratiam Dei curam[d] gerimus, te conministro utamur. Experientes proinde te ab infantia[e] sacras litteras didicisse pro- *2. Tim. 3, 15.*
fectusque indolem ad augmentum crediti caelitus talenti *Matth. 25, 16.*
prospectu divini amoris[f] extendere, videlicet gratiam cogni-
15 tionis caelestis oraculi in laborem salutiferę praedicationis ad innotescendum gentibus incredulis mysterium fidei instanti conatu expendere: conlaetamur fidei tuae et adiutores effici cupimus[g] gratiae praerogatę. Idcirco[h] quia[i] praemissi conatus pium affectum usque ad apostolicae sedis[k] modesta prae-
20 visione perduxisti[l] consultum, ut membrum ex membro pro- *1. Cor. 12, 27.*
prii corporis caput requirens motum mentis probares capitisque arbitrio[m] humiliter te submittens eius[n] directioni iusto tramite properans solidati conpaginis plenitudo existas: ideo in nomine indivisibilis trinitatis per inconcussam auctoritatem
25 beati Petri apostolorum principis, cuius doctrinę magisteriis [divina][o] dispensatione fungimur et locum sacrę sedis amministramus, modestiam tuae relegionis instituimus atque praecipimus, ut in verbo gratiae[p] Dei, quo igne salutifero, quem *Luc. 12, 49.*
mittere Dominus venit in terram, enitere[q] videris, ad gentes
30 quascumque infidelitatis errore detentas properare Deo comitante[r] potueris, ministerium[s] regni Dei per insinuationem

---

a) *Überschrift:* gregorii epistola ad bonifatium *4; ohne Überschrift 1. 5.* b) religioso *4.* c) religiosi *4.* d) *von anderer Hand nachgetragen 1.* e) in *von anderer Hand nachgetragen 1.* f) timoris *5.*
35 g) cupimur *1.* h) Igitur *5.* i) qui *4.* k) *corr. aus* sedes *1.* l) preduxisti *4.* m) arbritrio *1.* n) et eius *5.* o) *fehlt in den Hss., der gleiche Wortanfang scheint die Auslassung verschuldet zu haben; 5 ließ auch* dispensatione *fort.* p) *fehlt 5.* q) eniteri *1;* emittere *4.* r) committente *1;* annuente *5.* s) mysterium *5.*

40 1) *Über den Namen Bonifatius, den Wynfrid damals durch den Papst erhielt und der ihm in dieser Urkunde zum erstenmal beigelegt wird, vgl. W. Levison „Willibrordiana", Neues Archiv 33, 525—530.*

nominis Christi domini dei nostri veritatis suasione designes et per spiritum virtutis et dilectionis ac sobrietatis praedicationem utriusque testamenti mentibus indoctis consona ratione transfundas. Disciplinam denique sacramenti, quam ad initiandos Deo praevio credituros tenere studeas, ex formula officiorum sanctae nostrae[t] apostolicae sedis instructionis[u] tuae gratia praelibata volumus ut intendas. Quod vero actioni susceptę tibi deesse perspexeris, nobis, ut valueris, intimare curabis.

Bene vale.

Data Id. Maii imperante domno piissimo augusto Leone a Deo coronato magno imperatore[v] anno tertio, post[w] consulatum eius anno tertio[1], indictione secunda.

13.

Egburg versichert Wynfrid ihrer wärmsten Verehrung und berichtet über ihr und ihrer Angehörigen Schicksal.

(716–718.)

Codd. 1 *(fol. 120'),* 2 *(fol. 95'),* 3 *(fol. 64).*
Edd. S 101, WG 33, J 13, D 13.

Abbate[a] sancto veroque amico iure ac merito honorando divine scientiae ac relegionis gratia repleto Uuynfrido[b] Egburg[c 2] ultima discipulorum seu discipularum tuarum[d] aeternam[e] in domino sospitatis salutem.

Karitatis tuae copulam[f], fateor, ast dum per interiorem hominem gustavi, quasi quiddam[g] mellitae[h] dulcedinis meis

t) vestrae *4.* u) actionis *4.* v) magno imperatore *fehlt 5.* w) imperii eius *statt* post consulatum eius anno tertio *1. 4. 5.*

13. a) *so die Hss., keine Überschrift.* b) Uuinfrido *1. 2.* c) eggburg *3.* d) *fehlt 2.* e) *fehlt 1.* f) culpam *1. 2.* g) quidtam *1.* h) melli te *1.*

1) *Die aus dem feststehenden Formular der Datierung der Papsturkunden notwendig sich ergebende Emendation hat an Stelle der ganz abweichenden Fassung aller Hss. bereits Jaffé eingesetzt. Gleiche oder ähnliche, aus der nördlich der Alpen unverstandenen Datierung nach Postkonsulatsjahren entsprungene Entstellungen kehren dann in allen Datierungen der in die Sammlung aufgenommenen Papsturkunden wieder; nur in zwei Fällen, im Bischofseid des Bonifatius, unten Nr. 16, und in der Überschrift der römischen Synode vom Jahre 745, unten Nr. 59, ist das Postkonsulatsjahr richtig gesetzt.* 2) *Über Egburg und ihre Familie vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 101 ff. Nach der Anrede „Wynfrid" fällt das Schreiben in die Frühzeit bis 719 und wohl noch vor die erste Romreise des Bonifatius (718); ich reihe das Schreiben daher mit Hauck, Kirchengesch. Deutschlands, 3. und 4. Aufl. 1, 443 A. 2, in die Zeit der ersten Friesenmission 716 ein.*

visceribus hic sapor[1] insidet. Et licet interim, ut nancta[i] sum[k], aspectu[l] corporali visualiter defraudata sim, sororis tamen semper amplexibus[m] collum tuum constrinxero. Quam ob rem, mi amande, iam olim[n] frater, nunc autem ambo pariter in Domino dominorum abba atque frater apellaris[o], quia, postquam a me separavit amara mors et crudelis illum, quem supra omnes alios amare consueveram, germanum meum Osherem[p], te poene[q] ceteris omnibus masculini sexus caritatis amore preferebam. Et ne diutius varie verba protelarem[r], non volvitur[s] dies neque nox elabitur ulla sine memoria magisterii tui. Idcirco crede mihi Deo teste, quia te summo conplector amore[2]. Et de te confido, quod numquam inmemor sis illius amicitiae[t], quam cum fratre meo te certum fuit habere. Ego autem, licet scientia tardiora, meritis viliora[u] illo sim, tamen erga tuae caritatis obsequium dispar non sum. Et quamvis temporum series[v] ocius[w] currendo decrescerit[x], meroris tamen numquam[y] me nebula atra[3] deseruit; sed maiorum[z] spatia[a] temporum[b] maiorum[c] mihi addiderunt lucra iniuriarum, ut scriptum est[4]: 'Amor hominis deducit dolorem, amor autem Christi inluminat cor'. Et postquam mihi simul carissima soror Uuethburg[d] quasi inflicto vulnere iteratoque dolore subito ab oculis evanuit[5], cum qua adolevi[e], cum qua adoravi[f] idem nutricum sinus[6], una mater ambobus in Domino et dereliquid[g]; Iesum testor: ubique dolor, ubique pavor, ubique mortis imago[7]. Mallui[h] mori, si sic Deo auspice, cui arcana non latent, placuisset vel tarda mors non tricaverit. Sed quid dicam nunc? Ante in-

---

i) *corr. von anderer Hand in* nacta *2.* k) *aus* sumus *corr. 3.* l) abspectu *1. 2; von anderer Hand in* aspectu *corr. 2;* ab adspectu *3.* m) *von gleicher Hand aus* amplexum *corr. 2.* n) ollim *3.* o) *so 1. 2. 3; von anderer Hand zu* appellaris *corr. 2.* p) óserem *1; vor* o *ein Buchstabe getilgt 2.* q) *so die Hss.* r) *von anderer Hand in* protelem *corr. 2.* s) volbitur *2. 3; von anderer Hand in* volvitur *corr. 2.* t) amiticiae *1.* u) *von anderer Hand zu* tardior *und* vilior *corr. 2.* v) seriẹs *1;* serier *3.* w) occius *2. 3; von anderer Hand in* ocius *corr. 2.* x) *von anderer Hand in* decreverit *corr. 2.* y) nuquam *1.* z) maiori *1. 2; von anderer Hand zu* maiora *corr. 2.* a) spatio *1.* b) tempore *2. 3; von anderer Hand zu* temporum *corr. 2.* c) maiora *1.* d) uiuethburg *2;* uuiecthburg *3.* e) cumque adolevit *2; aus* adolevit *corr. 3.* f) *aus* adoravit *corr. 3.* g) *von gleicher Hand in* dereliquit *corr. 2.* h) *so 1. 2. 3; in 1 von gleicher, in 2 von anderer Hand zu* malui *corr.*

1) *Vgl. Aldhelm de Virginitate, M. G. Auct. ant. 15, 234* mellitae dulcedinis gustum. 2) *Vgl. unten Nr. 140 V. 12:* Crede mihi, quia te summo complector amore. 3) *Virg. Aen. VIII, 258* nebulaque ... atra. 4) *Quelle nicht festgestellt.* 5) *Virg. Aen. IX, 658:* ex oculis evanuit. 6) *Hieronymi ep. 3 ad Rufin. (Corp. Vindob. 54, 17):* Scis ipse ... ut ego et ille pariter ... adoleverimus . ., ut idem nos nutricum sinus, idem amplexus foverint baiulorum. 7) *Virg. Aen. II, 369, 370:* Crudelis ubique Luctus, ubique pavor et plurima mortis imago.

provida tandem[i] nos non amara mors, sed amarior divisio separavit ab invicem, illam, ut reor, felicem, me vero infelicem, quasi quoddam depositum, huic sęculo servire permisit, sciens[k] enim, quantum illam dilexi, quantum amavi, quam nunc, ut audio, Romana[l] carcer includit.[1] Sed amor Christi, qui in eius pectore viruit floruitque, omnibus vinculis fortior et validior est, et 'perfecta caritas foris[m] mittit timorem'. (*1. Joh. 4, 18.*) En[n], inquam, ille superi rector Olimpi[2] ineffabili gratulatur tripudio, qui taliter te doctrina exornat divina; et in lege eius die noctuque meditaberis[o], ut scriptum est: 'Quam speciosi pedes evangelizantium, evangelizantium autem bona'. (*Rom. 10, 15.*) Illa arduam et arctam[p] iam greditur[q] callem; ego autem adhuc in infimis lege carnali ceu quadam compede prepedita iaceo. Illa gratulabunda in iudicio futuro pariter cum Domino decantans dicit: 'In carcere fui, et visitastis me'. (*Matth. 25, 36. 43.*) Tu autem in regeneratione[r], cum sederint[s] duodecim[t] apostoli in sedibus XII, sedebis et ibi; (*Matth. 19, 28.*) et[u] quantos labore proprio adquęsieris[v], de tantis ante tribunal aeterni regis dux futurus[w] deauratus gaudebis. Ego autem adhuc in valle lacrimarum, (*Ps. 83, 7.*) ut emeritum est, lugeo propria peccata, eo quod talibus me indignam fecisset Deus adherere comitibus. Quapropter, crede mihi, non sic tempestate iactatus portum nauta desiderat, non sic sitientia imbres arva desiderant, non sic curvo litore anxia filium mater expectat[x][3], quam ut ego visibus vestris frui[y] cupio. Sed quia peccatis meis exigentibus et innumeris delictis adgravata, ut hoc evenire[z] queat, ut ab inminentibus periculis absoluta sim, in disperationem[a] deducta sum: idcirco ego peccatrix vestigiis celsitudinis tuae[b] provoluta ex intimis precordiorum[c] penetralibus[4] inplorans a finibus

---

i) tandaem *1.* k) scis *3.* l) *von anderer Hand zu* romanus *corr. 2.* m) *so 1. 2. 3; in 3 von gleicher, in 2 von anderer Hand zu* foras *corr.* n) ęn *1.* o) meditaveris *1. 2. 3; von anderer Hand in* meditaris *corr. 2.* p) artam *1; aus* arctam *corr. 2.* q) *von anderer Hand zu* graditur *corr. 2.* r) regeratione *1;* generatione *von gleicher Hand in* regeneratione *corr. 2.* s) sederit *1;* sedent *3;* sedenti *von anderer Hand in* sederint *corr. 2.* t) duodecem *1.* u) et ibi et *über Rasur 3.* v) *von anderer Hand in* adquisieris *corr. 2.* w) *von anderer Hand aus* futuris *corr. 2.* x) *von anderer Hand aus* exspectat *corr. 2.* y) *von anderer Hand aus* fruere *corr. 2;* fruere *3.* z) venire *2.* a) desperationem *2.* b) tui *3.* c) precordiarum *1.*

1) *Die hier erwähnte Schwester Egburgs Uuethburg ist zweifellos identisch mit der Uuiethburga, von deren Befinden in Rom Bonifatius in dem Brief an Bugga (unten Nr. 27) durchaus Günstiges berichtet; ihr Schicksal muß sich daher später gründlich zum Besseren gewendet haben.* 2) *Virg. Aen. II, 779:* superi regnator Olympi = *Aldhelm de Virginitate, M. G. Auct. ant. 15, 230.* 3) *Hieronymi ep. 3 ad Rufin. (Corp. Vindob. 54, 14):* Credas mihi velim, frater, non sic tempestate iactatus portum nauta prospectat, non sic sitientia imbres arva desiderant non sic curvo adsidens litori anxia filium mater expectat. 4) *Aldhelm de Virginitate, M. G. Auct. ant. 15, 490:* ex penetralibus praecordii; *vgl. unten Nr. 49 und 75.*

terrę ad te[d] clamavi, o beatissime[e] domine, dum anxie[f] requirit[g] cor meum, ut[h] in petra[i] orationum tuarum exaltabis me; quia factus es spes mea, turris fortitudinis a[k] facie visibilis et invisibilis inimici. Et[l] ad consolationem inmensi doloris, ad sedandam meroris undam obsecro, ut tuo suffragio mea fragilitas quasi quibusdam sustentaculis, ut non prorsus corruat, fulciatur. Similiter supplex rogito, ut mihi aliquod solatium vel in reliquiis sanctis vel paucula saltim per scripta beatitudinis tui[m] verba distinare[n] digneris, ut in illis tuam presentiam semper habeam.

Ps. 60, 3. 4.

Vale iugiter prosperis successibus vivens Deo terque quaterque interpellans pro me.[1]

Ego autem similiter Ealdbeorcth[o] pauperculus Christi in Domino cum omni affectu saluto te. Deprecor te, ut illius amicitiae, quam olim spopondisti, in tuis deificatis orationibus recorderis, et licet corpore separemur, tamen recordatione iungamur.

14.

Äbtissin Eangyth und ihre Tochter Heaburg genannt Bugga an Wynfrid-Bonifatius. *(719—722.)*

Codd. 1 (fol. 107), 2 (fol. 86'), 3 (fol. 21'), 6.
Edd. S 38, WG 30, J 14, D 14.

Benedicto[a] in Deo in fide ac dilectione venerabili Uuynfrido[b] cognomento Bonifatio[c] presbiteratus privilegio[d] predito et virginalis castimoniae floribus velud[e] liliarum[f] sertis coronato nec non doctrinę scientia erudito Eangyth indigna ancilla ancillarum Dei et nomine abbatissae sine merito functa et unica filia eius[g] Haeaburg[h] cognomento[i] Bugge in sancta trinitate aeternam salutem.[2]

Ad referendas gratias amplitudinis[k] et dilectionis, qua transmarinis litteris per gerulum scedarum[l] pietatis tuae trans-

---

d) tę *1.* e) ad te clamavi o beati *über Rasur 3.* f) anxia *1.* g) *über Rasur 3.* h) *von anderer Hand getilgt 2.* i) penetrabili *von anderer Hand in* penetralibus *corr. 2.* k) et *1.* l) et ut *1. 2. 3;* ut *von anderer Hand getilgt 2.* m) *so 1. 2. 3; von anderer Hand zu* tue *corr. 2. 3.* n) *von anderer Hand zu* destinare *corr. 2.* o) ealdbeorach *1;* ealdbeorah *2.*

14. a) *Überschrift:* item epistola eanguthi (eanguthę *2;* eangythi *3*); *ohne Überschrift 6.* b) uuinfritho *2;* uuynfritho *3;* uuinfredo *6.* c) bonifacio *3.* d) privileio *1.* e) velut *2. 3.* f) *von anderer Hand in* liliorum *corr. 2.* g) ei' *von anderer Hand aus* ēi *corr. 2.* h) eadburg *6.* i) cognomine *6.* k) amplectitudinis *6.* l) scedare *6.*

1) interpellans pro me *auch unten Nr. 29 und 140;* intercedens pro nobis *Nr. 49.* 2) *Über Eangyth vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 104 ff. Ihre*

misisti, nullus oris nostri sufficit sermo. Gratulandum est, si vera laus est, qua[m] laudati sumus; timendum est valde, ne[n] magis vituperatio sit non merita laus quam laudatio.

Amantissime frater, spiritalis magis quam carnalis et spiritalium gratiarum munificentia magnificatus, tibi soli[o] indicare voluimus[p] et Deus solus testis est[q] nobis, quas cernis interlitas[r] lacrimis[1], quod multis miseriarum molibus velud[s] gravissima sarcina aut pressura premente[t] depressi[u] sumus[v] et sęcularium rerum tumultibus.[2] Tamquam spumosi maris vortices verrunt[w] et vellunt[x] undarum cumulos conlisos[y] saxis, quando ventorum violentia et procellarum tempestates sevissime inormem[z] euripum inpellunt et cymbarum carine sursum inmutate et malus[a] navis deorsum duratur[b], haut[c] secus animarum nostrarum naviculae magnis miseriarum[d] machinis et multifaria[e] calamitatum quantitate quatiantur, et velud[f] veritatis voce de[g] evangelica domo dicitur: 'Descendit pluvia, venerunt flumina, flaverunt venti et inpingerunt[h] in domum illam' et reliqua. *Matth. 7, 25. 27.*

Igitur primum omnium ponitur et super omnia alia, quae illa exterius accendunt[i] memorata, innumerabilium concatenatio criminum et nullius boni plena et perfecta fiducia; et non tantum recordatio animarum nostrarum, sed, quod difficilius[k] est et multo gravius[l], universarum commissarum[m] animarum

---

m) quia *6.* n) me *1.* o) sol *1.* p) noluimus *1. 2; von anderer Hand in* voluimus *corr. 2;* volumus *6.* q) *nachgetragen in 1.* r) inter litteras *6.* s) velut *2. 3.* t) permente *1.* u) deperri *1.* v) simus *2.* w) verrant *1. 2. 6.* x) velud *1;* velut *2. 3;* vellunt *Emendation Jaffés.* y) conlisas *1. 2. 3;* colisos *6.* z) *von anderer Hand zu* enormem *corr. 2.* a) malis *1. 2; von anderer Hand in* malus *corr. 2.* b) *von anderer Hand zu* ducatur *corr. 2.* c) *Absatz und Initiale 1.* d) misseriarum *2. 3;* miss *über Rasur 3; zu* miseriarum *corr. 2.* e) multifariae *1;* multiferia *von anderer Hand in* multifaria *corr. 2;* multifera *6.* f) *von anderer Hand in* velut *corr. 2.* g) veritatis voce de *über Rasur 3.* h) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* inpegerunt *corr. 2.* i) accedunt *3.* k) difficili ius *3.* l) *von gleicher Hand aus* gravias *corr. 2; darnach noch* quod *1. 2. 3.* m) commisarum *1.*

Tochter Bugga (Heaburg), gleich ihrer Mutter eine treue Verehrerin des Bonifatius und mit ihm andauernd in Briefverkehr, übernahm früh als Äbtissin die Leitung eines Klosters, legte die Würde später aber enttäuscht nieder; beriet sich dann mit Bonifatius über den Antritt einer Pilgerfahrt nach Rom, führte ihren Plan aus und traf dort, wohl im Jahre 738, mit Bonifatius zusammen; sie starb um 760. (Vgl. unten Nr. 15, 27, 94, 105, 117.) Von ihr sind in Familienzugehörigkeit, Lebenszeit und Schicksalen mindestens zwei andere Namensschwestern zu scheiden (vgl. hierüber Hahn 108 ff.). — Das Schreiben fällt, weil bereits der Doppelname gebraucht ist, nach der ersten Bestallung des Bonifatius, Mai 719, und vor die Bischofsweihe.

1) *Hieron. ep. 14 ad Heliod. (Corp. Vindobon. 54, 45):* istae quoque literae testes sunt, quas lacrimis cernis interlitas. 2) *Aldhelm ad Acirc. M. G. Auct. ant. 15, 202:* pastoralis curae sollicitudine depressam *und zuvor:* inter tot tantosque saecularium rerum tumultuantes strepitus.

promiscui sexus et aetatis et multorum mentibus et diversis moribus deserviturae et postea ante sublime tribunal Christi rationem reddituræ non solum pro manifestis peccatis gestorum sive dictorum[n], sed simul pro occultis cogitationibus, quae homi-
5 nes latent, Deo tantum teste et cum simplici acie[o] adversus duplicem et cum X milibus adversus XX milia duellium ducture[p]. *Luc. 14, 31.*
Et additis animabus nostris additur interea domesticę rei difficultas et disputatio diversarum discordiarum, quas seminat omnium[q] bonorum invisor, qui rancida corda virorum inficit
10 malitia et inter omnes[q] homines spargit[1], maxime per monasticos et monachorum contubernia, et scit, quia[r] 'potentes potenter tormenta patiuntur'[s]. *Sap. 6, 7.*

Angit preterea paupertas et penuria rerum temporalium et angustia cespitis ruris nostri et infestatio regalis, quia[t]
15 accusamur[u] apud[v] eum ab his, nobis qui[w] invident[x], ut quidam sapiens ait: 'Fascinatio[y] et invidia obscurat multa bona'; similiter servitium regis et regine, episcopi et prefecti[z] et potestatum et comitum; quae omnia enumerare longum est et facilius possunt[a] mente tractari quam sermone. *Sap. 4, 12.*

20 Additur his omnibus miseriis amissio[b] amicorum et contribulium, caterva propinquorum et consanguineorum[c] turba. Non habemus filium neque fratrem, patrem aut patruum, nisi tantum unicam filiam penitus destitutam[d] omnibus caris in hoc saeculo, preter unam tantum sororem eius[e] et matrem
25 valde vetulam et filium fratris earum, et illum valde infelicem propter ipsius mentis[f] et quia[g] rex noster eius gentem multum exosam[h] habet. Et nullus est[i] alius, qui noster sit necessarius; sed diversis casibus transtulit illos Deus. Alii obierunt in patrio solo et corpora eorum in terre pulvere squalente requiescunt
30 iterum resurrectura[k] in die necessitatis, quando herilis tuba

---

n) *aus* doctorum *corr. 1.* o) aciae *1.* p) dicturę *6.* q) *fehlt 6.* r) qui *von anderer Hand in* quia *corr. 2.* s) patuntur *1. 2;* patientur *6.* t) qui *2.* u) accussamus *1. 2. 3; von anderer Hand zu* accusamur *corr. 2.* v) aput *1.* w) *von anderer Hand umgestellt zu* qui nobis *2.* x) qui
35 invident *fehlt, dafür eine Lücke offen gelassen 1;* invident *von gleicher Hand gedrängt über Rasur 2;* invidt̄, *wovon* vidt̄ *über Rasur 3.* y) *aus* fuscinatio *corr. 2.* z) *von anderer Hand aus* perfecti *corr. 2.* a) *fehlt, Lücke 1;* posst̄ *3.* b) amisio *1. 2. 3; von anderer Hand in* amissio *corr. 2.* c) consanguinum *1. 2; von anderer Hand zu* consanguineorum *corr. 2;* con-
40 sanguinium *3.* d) destituam *1;* destitutum *2. 3; von anderer Hand zu* destitutam *corr. 2.* e) *davor* aut *radiert 3.* f) *so 1. 2;* meritis *3; ergänzt* amentiam *6; tatsächlich ist entweder* mentis *verderbt oder ein Wort ausgefallen.* g) qui *von anderer Hand in* quia *corr. 2.* h) exossam *1. 2. 3; von anderer Hand zu* exosam *corr. 2.* i) sit *6.* k) *von gleicher*
45 *Hand aus* resurrecturi *corr. 2.*

1) Nam qui rancida corda — malitiam inter homines spargit *benützt bei Pseudoisidor, Anacleti epist. c. 14, ed. Hinschius p. 73.*

concrepat et omne[l] humanum genus atris tumbis[m] emergerit[n] rationem redditura et spiritus eorum angelicis ulnis[o] evecti regnaturi cum Christo, ubi omnis dolor deficiet et invidia fatescit et fugiet dolor et gemitus a facie sanctorum. Ast alii patria litora[p] reliquerunt et equoreis campis se crediderunt 5 et sanctorum petivere apostolorum limina Petri et Pauli[q] et multorum martyrum virginum atque confessorum, quorum numerum et nomina Deus scit.

Pro his omnibus et huiuscemodi causis[r], que vix uno die enumerari possunt, quamvis, ut dicitur, Sextilis aut Quintilis 10 tempora protelent aestatis, tedebit[s] nos vitę nostrae et pene nobis pertesum[t] est vivere. Omnis homo in sua causa deficiens et in suis consiliis[u] diffidens[v] querit sibi amicum fidelem, in cuius consiliis[w] confidat[x] qui in suis diffidet[y], et talem fiduciam habeat in illo, ut omnem[z] secretum sui pectoris[a] pandet[b] 15 et aperiat, et ut dicitur: Quid dulcius est, quam habeas illum, cum quo omnia possis loqui ut tecum? Et ideo pro his dumtaxat omnibus miseriarum necessitatibus, quae lacinioso sermone enumeravimus[c], nobis necessarium fuit, ut quereremus[d] amicum fidelem et talem, in quem confidamus melius quam 20 in nosmet ipsos[e], qui dolores nostros et miserias et paupertates suas deputaret et conpatiens nobis fuisset et consolaret[f] nos et sustentaret eloquiis suis et saluberrimis sermonibus sublevaret. Diu quęsivimus et confidimus, quia[g] invenimus in te[h] illum amicum, quem[i] cupimus[k] et optavimus[l] et speravimus. 25 Et si nobis Deus dedisset, ut per angelum suum — sicut Ambacuc[m] prophetam[n] cum prandiis in lacum leonum ad Danielum[o] vatem misit et Philippum[p] unum de septem diaconibus ad eunuchum[q] — in illas terras et in illam peregrinationem possumus[r] pervenire, ubi habitas; et si licuisset nobis viva 30 verba[s] ex ore tuo audire, ‚quam dulcia faucibus meis eloquia tua, domine, super mel et favum ori nostro'!

Dan. 14, 33. *Act. 8, 26. 27.* *Ps. 118, 103.*

---

l) *fehlt 1. 2.* m) tumbus *1.* n) *von anderer Hand in* emerserit *corr. 2.* o) ultus *6.* p) patri alitora *1.* q) *davor* a *radiert 3.* r) *gedrängt über Rasur 3.* s) dededit *1.* t) pertessum *1. 2. 3.* u) conciliis *1.* 35 v) difidens *2. 3; von anderer Hand in* diffidens *corr. 2.* w) conciliis *1. 2; von anderer Hand in* consiliis *corr. 2.* x) dat *über Rasur, anscheinend aus* confideret *corr. 3.* y) *von anderer Hand in* diffidit *corr. 2.* z) *in* omne *corr. 2;* omne *6.* a) pectori *1.* b) *von anderer Hand in* pandat *corr. 2;* pandat *6.* c) enumerabimus *2. 3.* d) querere- 40 mur *1;* queremus *6.* e) ipsis *2. 3; von anderer Hand in* ipsos *corr. 2; darnach* et *1.* f) *von anderer Hand in* consolaretur *corr. 2;* consolaretur *6.* g) qui *von anderer Hand zu* quia *corr. 2.* h) tae *3.* i) quae *2. 3.* k) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* cupivimus *corr. 2.* l) optamus *6.* m) ambacu *2. 3; von anderer Hand in* abbacuc *corr. 2;* abacuch *6.* 45 n) profetam *2. 3.* o) danielem *2;* danihelem *6.* p) *von gleicher Hand aus* phipum *corr. 2;* philipum *3.* q) *von anderer Hand aus* eunchum *corr. 2.* r) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* possemus *corr. 2.* s) herba *6.*

Sed quia[t] hoc nostris meritis non meruimus, sed longo intervallo terre marisque et multarum provinciarum terminis[u] dividimur[v], tamen pro hac fiducia supra memorata notum tibi facere volumus, frater Bonifatius[w], quia multum temporis[x] 5 fluxit, ex quo desiderium habuimus, sicut plurimi ex necessariis nostris et cognatis sive alienis[y] dominam[z] quondam[a] orbis Romam peteremus[b] et ibi peccatorum nostrorum veniam impetremus[c], sicut alii multi fecerunt et adhuc faciunt, et ego maxime, quae aetate provectior sum et multa pluriora[d] in vita 10 mea commisi et perpetravi. Et huius meę voluntatis atque propositi mihi conscia fuit Uuale[e] abbatissa quondam mea et mater spiritalis. Et unica filia[f] adhuc in annis iuvenilibus[g] fuit et huius rei desiderium querere nescivit. Sed quia[h] scimus, quod multi sunt, qui hanc[i] voluntatem vituperant[k] et hunc 15 amorem derogant et eorum sententiam his adstipulantibus[l] adfirmant, quod canones synodales precipiant, ut unusquisque in eo loco, ubi constitutus fuerit et ubi[m] votum suum voverit, ibi maneat et ibi Deo reddat vota sua[1]; sed quia[n] universi diversa voluntate vivimus et nobis incerta re[o] et occulta Dei 20 iudicia, sicut ait propheta[p]: 'Iustitia tua sicut montes Dei, et iudicia tua abyssus[q] multa', et eius secreta voluntas et dispensatio in hac re nobis[r] valde occulta est: pro his ergo incertis et occultis ambae te supplices atque prostratis vultibus flagitamus[s], ut sis nobis Aaron, id est mons fortitudinis, ora- 25 tionum[t] tuarum nos suffragio fulcias[u] et dirigas turibulum deprecationum tuarum sicut incensum[v] in[w] conspectu[x] divinitatis et elevatio manuum[y] tuarum conparetur sacrificio vesper-

Ps. 35, 7. *Ps. 140, 2.*

---

t) *von anderer Hand aus* qui *corr. 2.* u) *von gleicher Hand aus* terminiis *corr. 2;* terminiis *3.* v) *corr. aus* dividamur *1;* dividamur *2. 6;* 30 *von anderer Hand zu* dividimur *corr. 2;* dividimur *von anderer Hand zu* dividamur *corr. 3.* w) *von anderer Hand zu* bonifaci *corr. 2;* bonifaci *6;* bonifacius *3.* x) tempus *6.* y) *aus* alienus *corr. 3.* z) dominamque *1; von gleicher Hand in* dominam *corr. 2;* dominumque *von anderer Hand in* dominamque *corr. 3.* a) quandam *1. 2; von anderer Hand in* quondam 35 *corr. 2.* b) petere *2.* c) impetere *2;* impetraremus *6.* d) *von anderer Hand in* multo plura *corr. 2.* e) uualę *3.* f) *beigefügt* quae *6.* g) iuvenalibus *6.* h) qui *getilgt 2.* i) *von gleicher Hand aus* hac *corr. 2.* k) *von gleicher Hand aus* vituperat *corr. 2.* l) *von anderer Hand zu* adstipulationibus *corr. 2.* m) ibi *1. 2. 3; von anderer Hand zu* ubi *corr. 2.* 40 n) *von anderer Hand aus* qui *corr. 2;* quod *3.* o) *von anderer Hand in* res est *corr. 2;* res est *6.* p) profeta *2. 3.* q) abysus *2. 3; von anderer Hand in* abyssus *corr. 2.* r) vobis *2. 3. 6; von anderer Hand zu* nobis *corr. 2.* s) flagittamus *2. 3; durch Rasur in* flagitamus *corr. 2.* t) orationumque *von anderer Hand nachgetragen 2.* u) fultis *1; von anderer* 45 *Hand in* fulcias *corr. 2;* fultes *3.* v) a te *beigefügt 6.* w) *fehlt 6.* x) conspectum *6.* y) *von gleicher Hand aus* manum *corr. 2.*

1) *Vgl. Concil. Chalced. c. 4; Migne, Patrol. lat. 84, 167:* in locis, in quibus semel Deo sese devoverint, permanentes.

tino. Vere enim confidimus in Deum et eius clementiam exoramus, ut per supplicationem oris tui et orationes medullatas ostendat nobis[z] per te, quod profuturum et utile iudicaverit, sive in patrio solo vivere vel in peregrinatione exulare. Similiter postulamus pietatem tuam, ut tua rescripta trans pontum dirigere digneris et respondeas his, quibus in his kartis[a] caraxavimus[b] rustico stilo et inpolito sermone, quia[c] non[d] multam[e] fiduciam habemus aput eos, 'qui in facie gloriantur et[f] non in corde', sed[g] de tua fide et[h] caritate in Deum et dilectione in proximum.

2. Cor. 5, 12.

Et illum fratrem supra memoratum sive[i] necessarium amicum nostrum nomine Deneuualdum, si Deus disponat vel decreverit, ut dirigat viam eius in illas partes terre et peregrinationem illam, in qua habitas, tu illum cum[k] caritate et dilectione suscipias et, si voluntas eius vel desiderium flagitat[l], cum tua benedictione et gratia et[m] eulogia dirigere digneris ad venerabilem fratrem nomine Berhtheri[n] presbiteratus[o] gratia decoratum et confessionis titulo notatum[p], qui diu incoluit illam peregrinationem.

Vale, frater spiritalis fidelissime atque amantissime et sincera et pura dilectione dilectis[q] et prosperis successibus polle in Domino dilecto[r]. Amicus diu quaeritur, vix invenitur, difficile servatur.[1] Ora pro nobis, ut non noceant[s] nobis noxarum crimina amara.

15.

Bugga beglückwünscht Bonifatius zu seinen Erfolgen in Friesland. *(c. 720.)*[2]

Codd. 1 (fol. 105), 2 (fol. 85), 3 (fol. 20'), 6.
Edd. S 35, WG 3, J 16, D 15.

---

z) *fehlt 6.* a) fartis *1. 2. 3; von anderer Hand in* kartis *corr. 2;* chartis *6.* b) carexavimus *2.* c) q *2.* d) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* e) multum *1. 2. 3; von anderer Hand zu* multam *corr. 2.* f) *fehlt 6.* g) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* h) *fehlt 1. 2; von anderer Hand nachgetragen 2.* i) sine *3; die Wortstellung in allen Hss. sinnlos:* fratrem supra memoratum sive nomine necessarium amicum nostrum Deneuualdum. k) *fehlt 1. 2.* l) flagittat *3.* m) *von anderer Hand getilgt 2.* n) bethcheri *6.* o) presbiteratis *1. 2. 3; von anderer Hand in* presbyteratus *corr. 2.* p) decorato — notato *1. 2. 3; von anderer Hand in* decoratum — notatum *corr. 2.* q) *die Emendation von Jaffé und Dümmler* dilectissime *verfehlt.* r) *so 1. 2. 3;* dilecte *6.* s) *von anderer Hand aus* noceat *corr. 2.*

1) *Vgl. Hieron. ep. 3 ad Rufinum (Corp. Vindobon. 54, 18):* ne amicum, qui diu quaeritur, vix invenitur, difficile servatur, pariter cum oculis mens amittat. 2) *Das Schreiben fällt in die Zeit des zweiten Missionsversuches des Bonifatius in Friesland 719—721 (vgl. meine Ausführungen in den Gesch.-Schr. d. deutsch. Vorzeit 92, 11f. und im Neuen Arch. 40 B).*

Venerando[a] Dei famulo et plurimis spiritalium carismatum ornamentis predito Bonifatio[b] sive Uuynfritho[c] dignissimo Dei presbitero Bugga vilis vernacula[d] perpetuae[e] caritatis salutem.

Notum sit almitatis tuae auctoritati, quod gratias omnipotenti Deo referre non desino, eo quod tibi — in[f] scriptione beatitudinis tuae agnovi — multipliciter misericordiam suam tribuit, ut[g] te transeuntem per ignotos[h] pagos piissime[i] conduxit. Primum pontificem gloriose sedis ad desiderium mentis tuae blandiendum inclinavit[1]. Postea inimicum catholicę ęcclesiae Rathbodum[2] coram te consternuit[k]. Deinde per somnium temet ipso[l] revelavit, quod debuisti manifeste messem Dei metere et congregare sanctarum animarum manipulos in horream[m] regni caelestis[3]. Idcirco eo magis confiteor, quod nulla varietas temporalium vicissitudinum statum mentis meae[n] inclinare queat[o] a proposita caritatis tuae custodia. Sed ardentius vis amoris in me calescit, dum pro certo cognosco[p] per orationum tuarum suffragia ad portum alicuius quietis pervenisse. Ideo iterum humiliter moneo, ut intercessionum tuarum studia[q] pro mea parvitate Domino offerre digneris, quatenus sua gratia me faciat incolumem cum tuis[r] protectionibus.

Simulque sciat caritas tua, quod passiones martyrum[s], quas petisti tibi transmitti, adhuc minime potui impetrare. Sed, dum valeam, faciam. Et tu, mi carissimus, dirige[t] meę[u] parvitati ad consolationem, quod per dulcissimas tuas[v] litteras promisisti, id est congregationes aliquas sanctarum[w] scripturarum.

Similiter deposco, ut[x] sanctarum missarum oblationes offerre digneris pro anima[y] mei propinqui, qui mihi pre ceteris

---

15. a) *Überschrift:* item epistola buggae *1. 3;* bugga *2; ohne Überschrift 6.* b) bonifacio *3.* c) uuynfrido *6.* d) bernacula *in* vernacula *corr. 2. 3.* e) perpetua *1;* perpetrare *3.* f) *davor* sicut *von anderer Hand übergeschrieben 2.* g) *von anderer Hand in* et *corr. 2.* h) ignotas *1; von gleicher Hand aus* ignotis *corr. 2.* i) piissimae *3.* k) constrenuit *1;* consternuit *von anderer Hand in* consternavit *corr. 2;* consternavit *von anderer Hand in* consternuit *corr. 3;* consternavit *6.* l) *von anderer Hand in* tibimet ipsi *corr. 2;* temet ipsum *6.* m) *in* horrea *corr. 2;* horrea *6.* n) mei *1. 3; corr. in* meae *2.* o) quaeat *2;* quaeat *aus* quaerat *corr. 3.* p) agnosco *6.* q) *aus* studii *corr. 3.* r) cum totius vitae, vitae *von anderer Hand übergeschrieben 2.* s) martyrium *1.* t) direge *2. 3; von anderer Hand in* dirige *corr. 2;* dirigere *6.* u) mei *2. 3; von anderer Hand zu* meae *corr. 2.* v) *davor* has *6.* w) *danach* missarum *1; durch Unterstreichen getilgt 2.* x) aut *1.* y) *aus* animam *corr. 2;* animam *3.*

1) *Hinweis auf die Bestallung durch P. Gregor II., oben Nr. 12.* 2) *Friesenfürst Rathbod † 719.* 3) *Die Erzählung von diesem Traumgesicht muß im verlorenen Schreiben des Bonifatius gestanden haben.*

carus erat[z], cui nomen erat[a] .N. Et per eundem portitorem tibi transmitto nunc quinquaginta solidos[b] et pallium altaris; quia maiora munuscula minime potui adipiscere[c]. Sed tamen[d] haec sunt cum maxima caritate directa, licet sint parva in speciae[e]. 5

2. Cor. 6, 6. Vale in hoc sęculo sancte[f] et 'in caritate non ficta'.

16.

Bischofseid des Bonifatius. *722 (November 30.)*[1]

Codd. 1 *(fol. 1),* 4, 5.
Edd. S *pag.* 163, W *p.* 19, G *tom.* 2 *p.* 9, J 17, D 16, L *p.* 128. 10

In[a] nomine Domini Dei et[b] Salvatoris nostri Iesu Christi. Imperante domno[c] Leone a Deo coronato magno imperatore anno VI.[d], post consulatum[e] eius anno VI.[f], sed et Constantino magno imperatore eius filio[g] anno IIII, indictione VI.[2] 15

Promitto[3] ego Bonifatius gratia Dei episcopus vobis, beato Petro apostolorum principi[h] vicarioque tuo beato papae Gregorio successoribusque[i] eius per patrem et filium et spiritum sanctum, trinitatem inseparabilem, et hoc sacratissimum corpus

---

z) qui — erat *über Rasur* 3. a) *fehlt* 2. b) solidorum 2. 3. 6; *von anderer Hand in* solidos *corr.* 2. c) *von anderer Hand in* adipisci *corr.* 2; adipisci 6. d) *fehlt* 6. e) *so* 1. 2; specie 3. f) sanctę 1; sancto 3. 20

16. a) *ohne Überschrift.* b) *fehlt* 5. c) dnm *in* dom *corr.* 1; domino 4. *Jaffé vermutete hier den Ausfall von* piissimo augusto. d) VII 5. e) post consul 1. f) anno VI *fehlt* 4. 5. g) Constantini magni imperatoris eius filii 5. h) tibi beate Petre apostolorum princeps 5. i) et successoribus 5. 25

1) *Der Tag der Bischofsweihe des Bonifatius ergibt sich aus Willibalds Vita Bonifatii c. 6 (ed. Levison p. 29):* Cumque sanctus sacrae sollempnitatis dies et natalicius sancti Andreae et praefinitae ordinationis inluxisset. 2) *Die Indiktion und die Kaiserjahre Leos III. des Isauriers stimmen zum November 722, die Jahre des Kaisersohnes und Mitkaisers Konstantin IV. aber zu 723. Obwohl in den gleichzeitigen Papsturkunden Nr. 17 und 18 auch die Kaiserjahre für 723 sprechen, reihe ich die Urkundengruppe Nr. 16—20 infolge der ungleich größeren Zuverlässigkeit der Indiktion und aus sachlichen Gründen noch entschiedener als Dümmler zu dem von der Forschung seit Jaffé überwiegend bevorzugten Jahr 722 ein (vgl. meine Ausführungen in Gesch.-Schr. der deutsch. Vorzeit 92, 10ff. und N. Arch. 40 B.).* 3) *Der Eid stimmt bis auf den Mittelsatz wörtlich mit dem Formular für den Obödienzeid der römischen, d. h. der dem Papste als ihrem Metropoliten unterstehenden Bischöfe überein (vgl. Liber Diurnus ed. Th. v. Sickel Nr. 75 p. 79). Über die Bedeutung des Eides, durch den Bonifatius in das gleiche enge Abhängigkeitsverhältnis trat, vgl. meine Ausführungen N. Arch. 40 B.* 30 35 40

tuum me omnem fidem et puritatem sanctae fidei catholicae exhibere et in unitate eiusdem fidei Deo operante persistere, in qua omnis christianorum salus esse sine dubio conprobatur; nullo modo me contra unitatem communis et universalis aecclesiae suadente quopiam consentire, sed, ut dixi, fidem et puritatem meam atque concursum tibi et utilitatibus tuae ęcclesiae, cui a domino Deo potestas ligandi solvendique data est, et praedicto vicario tuo atque successoribus eius per omnia exhibere. Sed[1] et, si cognovero antestites[k] contra instituta antiqua sanctorum patrum conversari, cum eis nullam habere communionem aut coniunctionem; sed magis, si valuero prohibere, prohibeam; si minus, fideliter[l] statim[m] domno meo apostolico renuntiabo. Quodsi, quod absit, contra huius promissionis meae seriem aliquid facere quolibet modo seu ingenio[n] vel occasione temptavero, reus inveniar in aeterno iudicio, ultionem Annaniae et Saffire incurram, qui vobis etiam de rebus propriis fraudem facere vel falsum dicere[o] presumserunt.

Matth. 16, 19. *Act. 5, 1—6.*

Hoc autem indiculum sacramenti ego Bonifatius exiguus episcopus manu propria scripsi[p] positum[q] supra sacratissimum corpus tuum[r], ut superius leguntur[s] Deo teste et iudice prestiti[t] sacramentum, quod et conservare promitto.

17.

Papst Gregor II. empfiehlt der Christenheit in Germanien den zum Bischof geweihten Bonifatius. 722 Dezember 1.

Codd. 1 (fol. 6'), 2 (fol. 2, nur der Schluß quod non optamus — indictione sexta), *4, 5. Cod. Vat. lat. 3833 (Deusdedit Coll. can. fol. 80' V). Edd. S 123, WG 6, J 18, D 17, L pag. 130. Deusdedit Coll. canon. l. III n. 141 p. 328 ed. Wolf von Glanwell. — Jaffé Reg. 2160 (1657).*

---

k) antistites *4. 5.* l) *davor* ne *von anderer Hand über Rasur 1; fehlt 4;* nec *5.* m) *fehlt 4.* n) g *aus* i *corr. 1.* o) vel falsum dicere *fehlt 5.* p) subscripsi *4 = Form. 75 des Liber Diurnus.* q) ponens *5.* r) sancti Petri *statt* tuum *5.* s) ita ut prescriptum est *5.* t) prostiti *1;* feci *5.*

1) *Dieser Satz lautete im römischen Formular:* Promittens pariter, quia, si quid contra rem publicam vel piissimum principem nostrum quodlibet agi cognovero, minime consentire, sed in quantum virtus suffragaverit, obviare et vicario tuo domino meo apostolico modis quibus potuero nuntiabo et id agere facerevel, quatenus fidem meam in omnibus sincerissimam exhibeam. *Schon im Indiculum episcopi de Langobardia (Lib. Diurn. Nr. 76 ed. Sickel p. 80), d. h. im Formular für den Obödienzeid jener römischen Suffragane, die unter langobardischer Herrschaft standen (z. B. Florenz, Pistoja), lautete dieser Satz abweichend:* Promittens pariter festinare omni annisu, ut semper pax, quam deus diligit, inter rem publicam et nos, hoc est gentem Langobardorum, conservetur, et nullo modo contra agere facerevel quippiam adversum promitto, quatenus fidem meam in omnibus sincerissimam exhibeam.

Gregorius[a] episcopus servus servorum Dei universis reverentissimis et sanctissimis fratribus coepiscopis[b], relegiosis[c] presbiteris seu[c] diaconibus, gloriosis ducibus[d], magnificis castaldiis[e], comitibus etiam vel[f] cunctis Christianis Deum timentibus.

Sollicitudinem nimiam gerentes pro speculatione credita[g], quia 'in umbra mortis' (*Luc. 1, 79.*) aliquas gentes in Germaniae partibus vel plaga orientali Reni[h] fluminis antiquo hoste suadente errare quasi[i] sub relegione[k] christiana idolorum culturę eos servire[l] cognovimus, aliquos vero, qui necdum[m] cognitionem Dei habentes nec baptismatis sacri[n] unda sunt loti, sed conparatione brutorum animalium pagani factorem non recognoscunt[o]: necessario[p] pro utrorum inluminatione[q] ad predicandum recte fidei verbum harum[r] portitorem Bonifatium reverentissimum[s] fratrem nostrum episcopum[t] apud eisdem partibus[u] dirigere studuimus, ut et illis predicando verbum salutis vitam provideat sempiternam et, si quos forte vel ubicumque a recte fidei tramite destitisse[v] cognoverit aut astutia diabolica suasos[w] erroneos repererit[x], corrigat atque sui edocatione ad portum reportet salutis eosque ex apostolicae[y] sedis huius doctrina informet et in eadem catholica fide permanere instituat[z].

Cui hortamur[a] ob amorem domini[b] Iesu Christi et apostolorum eius reverentiam, ut[c] in omnibus solaciare[d] nisibus totis debeatis[e] eumque in nomine Iesu Christi recipiatis, ut scriptum est de suis discipulis[f]: 'Qui vos recipit, me recipit' (*Matth. 10, 40.*); providentes insuper necessaria, itineris eius comites[g] tribuentes, cibum[h] etiam ac potum vel si quid eguerit largientes[i], ut uno labore et socia voluntate opus sibi creditum pietatis et negotium salutis annitente[k] Deo proficiatur[l] atque premia[m] laboris percipere

---

17. a) *Überschrift nur in 4:* epistola eiusdem ad episcopos presbiteros seu diaconos et ad cunctos christianos. b) co *nachgetragen 1;* episcopis *V.* c) *fehlt V.* d) *eingefügt* et *V.* e) castaldis *4. 5;* gastaldis *V.* f) seu *V.* g) nobis credita *V.* h) rheni *V.* i) et quasi *4. V.* k) regione *4.* l) ydolorum servire culture *V.* m) necdum — habentes *fehlt V.* n) *fehlt V.* o) factorem suum non cognoscunt *V.* p) *fehlt V.* q) *aus* inluminationem *corr. 1;* utrorumque illuminatione *5. V.* r) *beigefügt* litterarum *5. V.* s) *fehlt V.* t) fratrem et coepiscopum nostrum *V.* u) apud easdem partes *4;* ad easdem partes *5. V.* v) deviasse *5.* w) persuasos *4.* x) repereri *1;* repperierit *4.* y) apostolicis *1. 4.* z) studuimus, ut eos ad viam salutis informet et in fide catholica doceat permanere *statt* studuimus, ut et illis — permanere instituat *V.* a) hortamur igitur *statt* cui hortamur *V.* b) *beigefügt* nostri *5. V.* c) *beigefügt* ei *V.* d) solaciari *4. V.* e) ut in omnibus solatia exhibeatis *statt* ut in omnibus — debeatis *5.* f) sicut ipse de talibus ait *statt* ut scriptum — discipulis *V.* g) comitesque *5.* h) providentes ei quae necessaria sunt et comites itineris cibum *V.* i) si quo indiguerit largientes, ut cum eo praemia laboris eius percipere mereamini *V.* k) annuente *4. 5.* l) perficiatur *4. 5.* m) premium *5.*

mereamini deque conversione[n] errantium merces vobis ascribatur[o] in caelis. Si quis itaque huic Dei famulo[p] ad inluminationem gentium ab hac apostolica atque catholica Dei ęcclesia destinato adsensum vel concursum prebuerit[q], exorantibus[r] apostolorum principibus consortia[s] mereatur sanctorum et[t] martyrum Iesu Christi. Si quis vero, quod non optamus[u], adversando eius praepedire[v] conatus fuerit labori[w] aut contrarius extiterit ministerio sibi[x] credito successorumque eius eundem laborem[y] intrantium, ex sententia divina anathematis vinculo percellatur[z], perpetuae[a] dampnationi[b] subiaceat[c]. Bene valete[d].

Data Kalendis Decembris, imperante domno[e] piissimo augusto Leone a Deo coronato magno imperatore anno septimo, post consulatum[f] eius anno septimo, sed et Constantino magno[g] imperatore[h] eius filio anno IIII., indictione VI.[i].

18.

Papst Gregor II. erteilt dem Bonifatius die bischöfliche Vollmacht. *722 Dezember 1.*

Codd. 1 (fol. 7'), 2 (fol. 2), 4, 5.
Edd. S 124, WG 10, J 19, D 18, L pag. 131. — Jaffé Reg. 2161 (1658).

Gregorius[a] episcopus[b] servus servorum Dei clero ordini et plebi consistenti[c] dilectissimis filiis in Domino salutem.[1]

Probabilibus desideriis nihil attulimus tarditatis[d], fratrem iam et coepiscopum nostrum Bonifatium[e] vobis ordinavimus

---

n) conversatione *4.* o) acquiratur *V.* p) dei famulo *fehlt V.* q) destinato auxilium prebuerit *V.* r) orantibus *V.* s) *aus* consortio *corr. 1;* consortium *5;* consortia sanctorum dei mereamur *V.* t) *fehlt 4. 5. V.* u) putamus *V.* v) impedire *V.* w) laborem *V;* adversari eius labori conatus fuerit *5.* x) sibi credito — divina *fehlt V.* y) in eundem laborem *5.* z) ligatus *statt* percellatur *5;* anathemate percellatur ac *V.* a) *fehlt V.* b) dampnationis *1; beigefügt* nisi digne penituerit *V.* c) subiaceant *4.* d) *fehlt 4. 5.* e) imperante domno *über Rasur,* domno *von anderer Hand nachgetragen 2;* domno *fehlt 4;* imperante — quarto *fehlt V.* f) pater *1;* imperii eius *von anderer Hand über Rasur an Stelle einer ursprünglich um etwa 5 Buchstaben längeren Eintragung 2, vgl. oben S. 18 N. 1;* a deo coronato imperii eius anno septimo sed et *5.* g) mai *1: von anderer Hand in* mag *corr. 2.* h) imp *1. 2;* Constantini imperatoris eius filii *5.* i) indictione IIII. anno dni ill. *4.*

18. a) *ohne Überschrift 1. 5;* item eiusdem Gregorii *2;* item epistola Gregorii papae ad universum clerum et plebem thuringiae *4.* b) *aus* episcopis *corr. 1.* c) *keine Lücke in 1. 2;* turingi *4;* consistenti *fehlt 5;* consistenti illic *Formel 6 des Liber Diurnus, nach der unser Schreiben so unselbständig ausgefertigt wurde, daß die Ersetzung des* illic *durch den Ortsnamen unterblieb; der Zusatz* turingi *in 4 eigenmächtig und unverbürgt.* d) tarditatis prestantes *statt* attulimus tarditatis *5.* e) bonifacium *2.*

1) *Wörtlich nach dem Formular des Liber Diurnus (Synodale quem accipit episcopus, ed. Sickel Nr. 6 p. 5) ausgefertigt. In wörtlicher Übernahme*

sacerdotem. Cui dedimus in mandatis, ne umquam ordinationes praesumat inlicitas; ne bigamum aut qui virginem non est sortitus uxorem neque inlitteratum vel in qualibet corporis parte vitiatum aut ex penitente[f] vel curiae aut cuilibet conditioni obnoxium notatumque ad sacros ordines permittat accedere, sed si quos huiusmodi forte reppererit, non audeat promovere. Afros[g] passim ad ęcclesiasticos ordines praetendentes nulla ratione suscipiat[h], quia aliqui eorum Manichei, aliqui rebaptizati sepius sunt probati. Ministeria atque ornatum[i] aecclesiae vel quicquid illud est in patrimonio eiusdem non minuere studeat sed augere. De reditu vero ecclesiae vel oblatione fidelium quattuor faciat portiones; quarum unam sibi ipse retineat[k], alteram clericis pro officiorum suorum[l] sedulitate distribuat, tertiam pauperibus et peregrinis, quartam aecclesiasticis fabricis noverit reservandam[m], de quibus divino erit redditurus iudicio rationem. Ordinationes vero presbiterorum seu diaconorum non nisi[n] quarti, septimi et decimi mensum[o] ieiuniis, sed et[p] ingresso[q] quadragessimali atque mediane[r] vespere sabbati[s] noverit celebrandas. Sacrosancti autem baptismi[t] sacramentum non nisi in paschali festivitate et pentecosten[u] noverit esse praebendum, exceptis his, qui[v] mortis urguente periculo, ne in aeternum[w] pereant, talibus oportet remediis subvenire. Huic ergo sedis nostrae praecepta servanti devotis animis obsequi vos oportet, ut inreprehensibile placidumque fiat corpus aecclesiae per Christum dominum nostrum, qui vivit et regnat cum Deo patre omnipotente et spiritu sancto per omnia saecula saeculorum[x].

Deus vos incolomes[y] custodiat, dilectissimi filii.

Data[z] Kalendis Decembris, imperante[a] domno piissimo augusto Leone a Deo coronato magno imperatore anno septimo,

---

f) ex penitentiae *4;* expoenitentem *Lib. Diur.* g) *davor ein Buchstabe radiert,* f *über Rasur 1.* h) afros passim — suscipiat *fehlt 5.* i) or *über Rasur, davor zwei Buchstaben radiert 1.* k) retenuat *1. 2; von anderer Hand in* retineat *corr. 2.* l) *fehlt 5.* m) reservandum *1. 2; von anderer Hand in* reservandam *corr. 2.* n) non nisi primi *Lib. Diur.* o) *so 1. 2. Lib. Diur.; von anderer Hand in* mensium *corr. 2;* mensium *4;* mensis *5.* p) *beigefügt* in *2. 5.* q) *von anderer Hand in* ingressu *corr. 2;* ingressu *4. 5.* r) *so 1. 2. 4. Lib. Diur.; von anderer Hand in* mediante *corr. 2;* medio *5.* s) sabbati sacro *5.* t) babtismi *2.* u) pentecoste *5.* v) *von anderer Hand in* quibus *corr. 2.* w) num *von anderer Hand nachgetragen 1.* x) amen *beigefügt 4;* qui vivit — saeculorum *fehlt 5.* y) incolumes *2.* z) *Datierung fehlt 5.* a) imperatore *4.*

aus der Formel ist auch das consistenti *stehen geblieben, obwohl man, da Bonifatius nicht für eine bestimmte Diözese ordiniert war, den nach der Vorschrift des Formulars hier erforderten Namen der Bischofstadt nicht einzusetzen vermochte. Aus der Vorlage auch der Anachronismus der häresieverdächtigen Afrikaner.*

post consulatum[b] eius anno septimo[c], sed et Constantino magno[d] imperatore eius filio anno quarto, indictione sexta.[1]

19.

Papst Gregor II. empfiehlt den Bonifatius an Thüringische Große. (722 Dezember.)[2]

5 *Codd. 1 (fol. 2'), 4, 5.*
Edd. S 119, WG 8, J 20, D 19, L pag. 132. — Jaffé Reg. 2163 (1663).

Viris[a] magnificis filiis[b] Asulfo[c], Godolauo[d], Uuilareo[e], Gundhareo[f], Aluoldo[g] et omnibus Deo dilectis Thuringis fidelibus Christianis
10 Gregorius papa.

Insinuatam nobis[h] magnificę in Christo fidei vestrae constantiam agnoscentes, quod paganis conpellentibus vos ad idola colenda fide plena responderitis magis velle feliciter mori quam fidem semel in Christo acceptam aliquatenus violare, nimia
15 exultatione repleti grates debitas persolvimus Deo nostro et redemptori bonorum omnium largitori, cuius gratia comitante vos ad meliora et potiora[i] optamus proficere et ad confirmandum fidei vestrae propositum sanctae sedis[k] apostolicae religiosis mentibus adherere et, prout opus poposcerit sacrae religionis,
20 a memorata sancta sede apostolica spiritali omnium fidelium matre solacium quęrere, sicut decet filios coheredes regni a regali parente[l]. Ministerio quoque praesentis fratris karissimi Bonifatii, quem ad vos episcopum consecratum in sorte praedicationis distinavimus apostolicis institutionibus informatum
25 ad instruendam fidem vestram, in omnibus volumus et hortamur oboedientes ei consentire ad complementum in Domino vestrae salvationis.

20.

Papst Gregor II. empfiehlt Bonifatius an Karl Martell. (722 Dezember.)

Cod. 5.
30 *Edd. WG 5, J 21, D 20, L pag. 129. — Jaffé Reg. 2162 (1656).*

---

b) pater *1. 4;* imperii *von anderer Hand über Rasur 2; vgl. oben S. 18 N. 1.* c) anno septimo *durch Unterstreichen von anderer Hand getilgt 2.* d) mai̅ *1. 2; von anderer Hand in* mag̅ *corr. 2.*

19. a) *ohne Überschrift 1. 5;* item epistola Gregorii papae *4.* b) *fehlt 5.*
35 c) asuflo *4;* asolfo *5.* d) godelauo *4;* godolao *5.* e) uuilereo *4;* wilario *5.* f) gunthareo *4;* gunthario *5.* g) alboldo *5.* h) vobis *5.* i) fortiora *4.* k) *so 1. 5;* sedi *4.* l) a regali parente *fehlt 5.*

1) *Über die Einreihung vgl. oben Nr. 16.* 2) *Undatiert, aber sicher gleichzeitig mit Nr. 16—18.*

Domno glorioso
filio Karolo duci Gregorius papa.[1]

Comperientes te, in Christo dilectissime, religiosae mentis affectum gerere in multis oportunitatibus debito salutis praemisso notum facimus Deo dilectae tuae dignitati praesentem fratrem Bonifatium fide et moribus approbatum a nobis episcopum consecratum atque institutionibus sanctae sedis apostolicae, cui Deo auctore presidemus ęcclesiae generali sollicitudine, informatum ad predicandum plebibus Germaniae gentis ac diversis in orientali Reni fluminis parte consistentibus gentilitatis errore detentis vel adhuc insipientibus[a], multis adhuc ignorantiae obscuritatibus prepeditis necessario destinare. Pro quibus eum gloriosae benivolentiae tuae omnimodo commendamus, ut eum in omnibus necessitatibus adiuvetis et contra quoslibet adversarios, quibus in Domino prevaletis, instantissime defendatis certissime retinentes Deo vos exhibere, quaecunque huic promptissimo impenderitis favore, qui sanctis apostolis suis ad lucem gentium destinatis suscipientibus eos se suscipiendum predixit. Quorum institutionibus per nos informatus premissus antistes in sorte predicationis procedit.

Matth. 10, 40.

---

a) incipientibus *5.*

1) *Nur bei Otloh überliefert und daher in der Zuverlässigkeit nicht völlig gesichert. Doch ist die Tatsache, daß unter den Urkunden, die durch die päpstliche Kanzlei damals für Bonifatius ausgefertigt wurden, sich auch ein Empfehlungsschreiben an Karl Martell befand, durch das ausdrückliche Zeugnis der noch zu Lebzeiten Pippins, also vor 768, vollendeten Vita Bonifatii des Presbyters Willibald verbürgt. (Vitae S. Bonifatii ed. Levison, SS. rr. Germ. p. X und 30:* Quique etiam, dum per longos viarum anfractus ingentium populorum adisset confinia, iam quidem ad praefatum Franchorum principem venit et venerabiliter ab eo susceptus, litteras predicti Romani pontificis sedisque apostolicae Carlo duce detulit, eiusque dominio ac patrocinio subiectus *(unten Nr. 22)* ad obsessas ante ea Hessorum moetas cum consensu Carli ducis rediit.*) Und auch die Fassung dürfte, obwohl die mehrfachen Anklänge an Reimprosa Bedenken erregen könnten (vgl. gleich anfangs* comperientes te in christo dilectissime *und später* approbatum . . . . consecratum . . . . informatum*), im wesentlichen doch zuverlässig sein. Die Schlußwendung* in sorte predicationis *begegnet ebenso in Nr. 19, desgleichen* consecratum *und* institutionibus informatum; *das* necessario destinare *ist gedeckt durch* necessario dirigere *in Nr. 17, ebenso* comperientes te *durch* experientes te *in Nr. 12, ohne daß sich sonst eine Plünderung dieser Vorlagen durch Otloh nachweisen ließe; man wird daher darin Anzeichen des gemeinsamen Kanzleidiktats sehen und annehmen dürfen, daß Otloh den Text so seiner Vorlage, dem Cod. 2, in dem an dieser Stelle jetzt 5 Blätter ausgefallen sind (vgl. Levison, Vitae Bonifatii p. LXVI) entnommen hat. Ein irgend ausreichender Anhalt, ihn, den wir jetzt als den Urheber der gefälschten Königsurkunden für St. Emmeramm in Regensburg kennen (Nachweis von Lechner, N. Arch. 25, 627—635), auch der Fälschung dieser Urkunde zu zeihen, ist nicht vorhanden.*

21.

Papst Gregor III. fordert die Altsachsen zum Aufgeben des Heidentums auf und empfiehlt ihnen Bonifatius.
(738–739.)[1]

Codd. 1 (fol. 3'), 4, 5.
Edd. S 121, WG 9, J 22, D 21, L pag. 133. — Jaffé Reg. 2164 (1664).

Gregorius[a] papa
universo populo provincię Altsaxonum[b].

'Sapientibus et insipientibus debitor sum', fateor[c], karissimi, 'volens[d] vos scire, qualem sollicitudinem habeam pro vobis' et pro his, qui verbum exhortationis fidei Iesu Christi domini nostri[e] susceperunt et qui adhuc suscepturi sunt, 'ut consolentur corda vestra instructa in caritate et in omnes divitias plenitudinis intellectus, in agnitionem mysterii Dei patris et[f] Christi Iesu', ut ait egregius apostolus, 'in quo sunt omnes thesauri sapientiae et scientiae absconditi. Hoc autem dico[g], quoniam prope est regnum Dei, ut nemo vos amplius decipiat in sublimitate sermonum[h]', ut[i] in quocumque metallo salutem vestram quaeratis adorantes idola manu facta aurea argentea aerea lapidea vel de quacumque materia facta. Qui[k] falsidica numina[l] a paganis antiquitus quasi[m] dii[n] vocati sunt[o], in quibus demones habitare noscuntur; 'quoniam omnes dii gentium, ut ait scriptura, demonia sunt; dominus autem Deus[p] noster caelos[q] fecit'. Quicumque autem in vobis susceperunt Christum Iesum dominum nostrum, in ipso ambulent 'radicati et superaedificati et confirmati fide, abundantes in gratiarum actionem[r]. Videte, ne quis vos[s] amplius decipiat per philosophiam et inanem fallatiam'. Astutiores enim sunt filii tenebrarum quam filii lucis. Discedite, filii[t], ab idolorum cultura et accedite et adorate dominum Deum nostrum, 'qui fecit

Rom. 1, 14. — Col. 2, 1. — Col. 2, 2-4. — Luc. 21, 31. — Ps. 95, 5. — Col. 2, 6. — Col. 2, 7. 8. — Luc. 16, 8. — 1. Cor. 10, 14.

---

21. a) *Ohne Überschrift 1. 5;* epistola Gregorii ad Saxones 4. b) saxonum *4.* c) fratres *5.* d) voles *von anderer Hand in* volens *corr. 1;* ideoque volens *5.* e) domini nostri *fehlt 4.* f) *fehlt 1. 4. 5.* g) et in omni plenitudine sapientiae annuntio vobis, quoniam *5.* h) verborum *5.* i) aut *5.* k) quae *5.* l) nomina *4. 5.* m) q̄si *1.* n) *fehlt 4.* o) *fehlt 4.* p) *fehlt 5.* q) ait propheta deus autem cęlos *4.* r) actione *4. 5.* s) *fehlt 4.* t) *fehlt 5.*

1) *In der Zuweisung dieses Schreibens zu Gregor III. schließe ich mich Loofs, Zeitschrift f. Kirchengesch. 5, 627 f. an, während Jaffé und Dümmler nach dem Vorgang Früherer es der Gruppe der Empfehlungsschreiben Gregors II. angereiht hatten. Für die nähere Begründung meines Ansatzes verweise ich auf meine „Studien zur Neuausgabe der Bonifatius-Briefe" N. Archiv 40 B.*

caelum et terram mare et omnia quae in eis sunt', et vultus vestri non erubescent. Unus enim dominus hominum volucrum quadrupedum et piscium, qui est benedictus in secula seculorum. Expoliate ergo vos[u] veterem hominem et induite Christum novum, deponentes omnia[u]: iram indignationem malitiam blasphemiam turpem sermonem[v] nolite de ore vestro producere. Ab idolorum cultu recedite[w]; iam enim advesperascit dies[x]. Nolite esse otiosi, sed potius operamini opus bonum, ut Christus habitet in vobis. Et 'quodcumque facitis in verbo aut in opere, in nomine[y] domini nostri Iesu Christi[z], gratias agentes Deo et patri per ipsum', respuentes gentilitatis sectam, scientes vos Dominum habere in caelis. 'Orationi instantes' ad ipsum[a] cor erigite, 'quoniam magnus est dominus Deus[b] noster et laudabilis nimis et terribilis super omnes deos'; 'qui vult omnes homines salvos fieri et ad agnitionem veritatis pervenire'. Hoc autem[c] commoneo, fratres, ut, quicumque voluerit ex vobis ad Christum converti, nullo modo eum prohibeatis neque vim ei faciatis sculptilia adorare, quia ipse Christus dominus vivit cum deo patre omnipotente in unitate spiritus sancti per omnia secula seculorum. Amen.

Ps. 145, 6. Isai. 29, 22. Col. 3, 8-10. Luc. 24, 29. Col. 3, 17. Rom. 12, 12. Ps. 95, 4. 1. Tim. 2, 4.

Carissimi, fidelis minister et conservus[d] in Domino, quem misi[e] ad vos Bonifatium fratrem ac coepiscopum meum, ad hoc ipsum ut cognoscat, quae circa vos sunt, et consoletur corda vestra cum exortationis verbo in Christo Iesu domino nostro[f], ut a[g] diabolica fraude liberati mereamini adoptionis filiis aggregari[h] et ut ab aeterna damnatione liberati vitam habeatis aeternam.

Rom. 8, 15.

22.

Karl Martell nimmt Bonifatius in seinen Schutz.

(723.)[1]

Codd. 1 (fol. 68), 2 (fol. 52 und fol. 107' = 2a und 2b), 3 (fol. 19), 4, 6.

Edd. S 32, WG 11, J 24, D 22. — Mühlbacher Reg. 36.

---

u) *fehlt 5.* v) turpem quoque sermonem *5.* w) ab — recedite *fehlt 5.* x) dies seculi et appropinquat tempus tenebrarum. ideoque nolite *5.* y) omnia in nomine *5.* z) *beigefügt* facite *4.* a) ad ipsum dominum *5.* b) *fehlt 4.* c) etiam *5.* d) sculptilia adorare. ministrum quoque et conservum *5.* e) fidelem ministrum et conservum misi *4.* f) *beigefügt* suscipite *5.* g) *aus* ad *corr. 1.* h) *Schluß in 5.*

1) *Ausgestellt, als Bonifatius auf der Rückkehr von Rom bei Karl Martell weilte und das päpstliche Empfehlungsschreiben (oben Nr. 20) überreichte, also etwa zu Anfang des Jahres 723.*

Dominis[a] sanctis et apostolicis
in Christo patribus episcopis ducibus comitibus vicariis, domesticis vel[b] omnibus agentibus iunioribus nostris seu missis[c] discurrentibus[d] et amicis nostris
5 inluster[e] vir Carlus[f] maior domus,
bene cupiens vester[1].

Cognoscatis, qualiter apostolicus vir in Christo pater Bonifatius[g] episcopus[h] ad nos venit et nobis suggessit, quod sub nostro mundeburdio[i] vel defensione eum recipere deberemus.
10 Quod ita nos gratante[k] animo hoc[l] fecisse cognoscite. Proinde[m] nos taliter visi[n] [fuimus concessisse et hanc preceptionem][o][2] fecimus ei manu nostra roboratam dare, ut ubicumque, ubi et ubi, ambulare videtur, cum nostro[p] amore vel sub nostro mundeburdio[q] et defensione[r] quietus vel conservatus esse

---

15 **22.** a) *Überschrift:* epistola carolis *1;* epistola karoli in regno suo missa in omnibus sancto bonifatio ad iustitiam oboedire *2a;* epistola caroli ad comites et duces de potestate sancti bonifatii *2b;* item epistola carl *3;* epistola karoli *4.* b) seu *1.* c) misis *2b, das zweite* s *von anderer Hand eingefügt.* d) decurrentibus *die Hss.; nach dem ganz feststehenden* 20 *Brauch der Urkundensprache richtiggestellt.* e) inlustris *1. 2a;* illustris *4. 6.* f) carolus *von anderer Hand 2b.* g) bonifacius *2. 6;* bonefatius *4.* h) eps, *das* s *von anderer Hand über Rasur 2b.* i) mundeburgio *1. 2a. 3;* mundeburdo *4. 6.* k) gratanti *4.* l) *von anderer Hand getilgt 2a.* m) *aus* perinde *corr. 6.* n) nisi *4.* o) fuimus — preceptionem *fehlt in* 25 *den Hss.* p) vestro *4.* q) mundeburgio *2a; aus* mundeburgio *corr. 3;* mundeburdo *4. 6.* r) vel fensione *von anderer Hand in* et defensione *corr. 2a;* defensi *von anderer Hand in* defensione *corr. 2b.*

1) *Die Adresse nahezu wörtlich gleich den beiden Formularen der Nachträge zu den Form. Marculfi Nr. 2, M. G. Formulae ed. Zeumer p. 111, und der Form.* 30 *Senon. 28, Zeumer p. 197, nur daß die Aufzählung der Formulare das Plus auf weist* vel omnes pares et amicos nostros; *die* pares *scheinen mir in unserer Urkunde nicht durch die Schuld der Überlieferung fortgefallen, sondern bei der Ausfertigung absichtlich weggelassen zu sein, vgl. über die sachliche Bedeutung der* 'pares et amici' *Sickel, Beiträge z. Diplomatik III, S.-B. der Wiener Akad.* 35 *47, 185f. Die Fassung der Urkunde lehnt sich in Einzelheiten und technischen Ausdrücken an die anderer Mundbriefe (vgl. noch Zeumer p. 58, ferner M. G. Dipl. Merov. 4, 9, 50 und Dipl. Karol. 69, 72) an, ist aber im wesentlichen frei stilisiert. Ihre hohe Bedeutung besteht darin, daß sie die erste und einzige Urkunde ist, in der sich Karl Martell der Formen der Merovingischen Königs-* 40 *urkunde bediente.* 2) *Daß hier eine Auslassung vorliegt, wird durch Sinn und Formular gleich zwingend erwiesen; sie war in der gemeinsamen Vorlage der Codd. 1—3 durch das Überspringen von* fuimus *zu dem graphisch sehr ähnlichen* fecimus *verschuldet. Die hier vorgenommene Ergänzung ist gedeckt durch* visi fuemus concessisse *in Lauer et Samaran, Les diplômes originaux* 45 *des Mérovingiens Nr. 33 (vgl.* visi fuimus recipisse *DK. 69,* visi fuimus percepisse *DK. 72),* preceptio *durch Dipl. Mérov. 33, DK. 72, Form. imp. 41 ed. Zeumer p. 318. Daß die Lücke größer war als die hier gegebene Ergänzung, ist möglich, aber wegen der notwendig anzunehmenden Nähe von* fuimus *und* fecimus *nicht wahrscheinlich.*

debeat, in ea ratione ut iustitiam reddat et similiter iustitiam accipiat[s]. Et si aliqua causatio vel necessitas ei advenerit, quę per legem definiri non potuerit[t], usque ante nos quietus vel conservatus esse debeat, quot[u] ipse quam qui per ipsum sperare videntur, ut ei nullus ullam contrarietatem vel damnationem[v] adversus eum facere non[w] debeat, nisi ut omni tempore sub nostro mundeburdio[x] vel defensione quietus[y] vel conservatus[z] residere debeat. Et ut certius credatur, manu propria subter firmavi[a] et de anulo nostro subter sigillavimus[b]. 5

23.

Bischof Daniel von Winchester erteilt dem Bonifatius Ratschläge über die Art der Heidenbekehrung. 10

(723–724.)

Codd. 1 (fol. 79' und fol. 113' = 1a und 1b), 2 (fol. 62), 3 (fol. 36'), 6. Edd. S 67, WG 14, J 15, D 23.

Venerando[a] et amando 15
antestiti Bonifatio[b] Daniel[c1] plebi[d] Dei famulus.

Quamvis, mi frater consacerdosque[e] carissime, te primam virtutum promereri gaudeam palmam, qui saxea[f] steriliaque actenus[g] gentilium corda fidęi magnitudine fretus fiducialiter adgrediendo[h] vomere evangelice predicationis infatigabiliter 20 subigens[i] in glebas fertiles cotidiano labore convertere niteris, ut vere tibi aptari[k] profeticum evangelicumque dictum possit: *Isai. 40, 3. Matth. 3, 3.* 'Vox clamantis[l] in deserto' et cetera: tamen secundę portio palmę non incongruę ipsis etiam prestabitur, qui tam pio, tam[m]

---

s) recipiat *1.* t) non definiri non potuerit *1. 2. 3; das erste* non 25 *von anderer Hand getilgt 2.* u) quot (quod *2b*) *von anderer Hand getilgt und durch* tam *ersetzt 2.* v) dampnationem *3. 4. 6.* w) *von anderer Hand getilgt 2.* x) mundeburgio *1. 2a. 3;* mundeburdo *4. 6.* y) quietur *1. 2. 3; von anderer Hand in* quietus *corr. 2.* z) conservatur *1. 2. 3; von anderer Hand in* conservatus *corr. 2.* a) subterfirmavimus *4. 6.* 30 b) singillavim *mit nachfolgender Rasur 1.*

23. a) *Überschrift* item epistola danielis (danihelis *3*) *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) bonifacio *3.* c) danihel *3.* d) plebis *2.* e) *aus* consacerdotesque *corr. 1a;* consacerdotesque *1b.* f) saxa *1a. 2. 6.* g) *von anderer Hand in* hactenus *corr. 2.* h) *von anderer Hand in* aggrediendo 35 *corr. 2.* i) subiens *2.* k) apatri *1a.* l) *aus* clamantes *corr. 1a.* m) *von anderer Hand in* tamque *corr. 2.*

1) *Über Daniel von Winchester vgl. oben Nr. 11. Für die Einreihung dieses Briefes halte ich mit Hauck, KG. Deutschlands 3. Aufl. 1, 445 A. 5 die Anrede des Bonifatius als Bischof maßgebend.* 40

salubri operi congratulando quibus valent subsidiis favent[n] eorumque indigentiam[o] conpetentibus amminiculis[p] supplent, quo alacris[q] ceptum[r] predicationis opus et sequentes[s] Christo generare filios studeant.

Unde et devota benivolentia pauca tuae suggerere[t] prudentiae curavi, quo magis advertas, secundum meum sensum qua potissimum[u] ratione obstinationem agrestium convincere promptus queas[v]. Neque enim contraria eis de ipsorum quamvis falsorum deorum genealogia[w] astruere debes, [sed][x] secundum eorum opinionem quoslibet ab aliis generatos per conplexum mariti[y] ac femine concede eos asserere, ut saltim modo hominum natos deos ac deas homines potius, non deos fuisse et[z] cepisse, qui ante non erant, probes.

Cum vero initium habere deos utpote alios ab aliis generatos coacti didicerint, item interrogandi[a], utrum initium habere hunc mundum an sine initio semper exstitisse arbitrentur. Si initium habuit, quis hunc creavit? Cum[b] procul dubio ante constitutionem saeculi[c] nullatenus genitis[d] diis inveniunt subsistendi vel habitandi locum; mundum enim non hanc[e] visibilem tantum cęlum[f] et terram, sed cuncta etiam extenta[g] locorum spàtia, quę ipsi quoque pagani[h] suis imaginare[i] cogitationibus possunt, dico. Quodsi sine initio semper exstitisse mundum contenderint, quod multis refutare ac[k] convincere documentis argumentisque[l] stude: tamen[m] altercantes interroga, quis ante natos deos mundo imperaret, quis regeret? Quomodo autem suo[n] subdere dominatui[o] vel sui iuris facere mundum ante se semper subsistentem potuerunt? Unde autem vel a quo vel quando substitutus aut genitus primus deus vel dea fuerat? Utrum autem adhuc generare deos deasque alios aliasque suspicantur? Vel, si iam non generant, quando vel cur cessaverunt a concubitu et partu; si autem adhuc generant,

---

n) fabent *1a. 2. 3; von anderer Hand in* favent *corr. 2;* fabunt *1b;* favent *6.* o) indulgentiam *6.* p) *von anderer Hand in* adminiculis *corr. 2.* q) alacres *6.* r) sceptrum *1b.* s) *von anderer Hand in* exsequentes *corr. 2.* t) erere *gedrängt über Rasur 3.* u) potentissimum *6.* v) *hier bricht der Text in 6 mit folgendem Vermerk ab:* ut supra, require retro et ibi invenies ea quae sequuntur. w) genealogium *1b.* x) *fehlt in den Hss. Die Annahme von Jaffé und Dümmler, daß hier eine größere Lücke der Überlieferung vorliege, ist ganz haltlos und nur durch ihre falsche Interpunktion veranlaßt, derzufolge sie mit* quoslibet *einen neuen Satz beginnen ließen.* y) maris *2.* z) quod *6.* a) interroga *6.* b) *fehlt 6.* c) mundi *6.* d) gentis *1a. 2. 3; von anderer Hand in* genitis *corr. 2.* e) *so 1a. 2. 3; von anderer Hand in* hunc *corr. 2;* hoc *1b.* f) *davor zwei Buchstaben radiert 3.* g) extencta *3.* h) paginis *1a;* pagini *3.* i) *von anderer Hand in* imaginari *corr. 2;* imagina recogitationibus *3.* k) ad *1. 2. 3; von anderer Hand in* ac *corr. 2.* l) que *fehlt 6.* m) stude *mit folgender Kürzung* tn̄ = tamen *(so 2. 3) zu* studet non *verlesen 1b.* n) *fehlt 6.* o) dominatur *1a; aus* dominatur *corr. 2.*

infinitus iam deorum effectus numerus est. Et quisnam[p] inter tot tantosque potentior sit, incertum mortalibus est et valde cavendum, ne in potentiorem[q] quis offendat. Utrum autem pro temporali ac presenti an[r] potius pro aeterna et futura beatitudine[s] colendi[t] sint, arbitrantur? Si pro temporali, in quo iam feliciores pagani[u] christianis[v] sunt[w], dicant. Quid autem se suis conferre sacrificiis lucri diis[x] suspicantur pagani cuncta sub potestate habentibus? Vel cur in potestate sibi subiectorum fieri permittunt[y] ipsi dii, quod[z] ipsis tribuant? Si talibus indigent, cur non ipsi[a] magis potiora eligunt[b]? Si autem non indigent, superflue iam talibus hostiarum conlationibus placere[c] se posse deis[d] putant.

Haec et his similia multa alia, quae nunc enumerare longum est, non quasi insultando vel inritando[e] eos, sed placide ac magna obicere moderatione debes. Et per intervalla nostris, id est christianis, huiuscemodi[f] conparandae[g] sunt dogmatibus[h] superstitiones et quasi e latere tangendę, quatenus magis confusę[i] quam exasperate[k] pagani erubescant pro tam absurdis[l] opinionibus et ne nos latere ipsorum nefarios ritus[m] ac fabulas estimant[n].

Hoc quoque inferendum: Si omnipotentes sunt dii et benefici et[o] iusti, non solum suos remunerant[p] cultores, verum etiam puniunt[q] contemptores. Et si hęc[r] utraque temporaliter faciunt, cur ergo parcunt christianis totum[s] pene orbem ab eorum cultura avertentibus idolaque evertentibus? Et cum ipsi, id est christiani, fertiles terras vinique et olei feraces ceterisque opibus habundantes[t] possident provincias, ipsis autem, id est paganis, frigore[u] semper rigentes terras cum eorum diis reliquerunt, in quibus iam tamen toto orbe pulsi falso regnare putantur.

Inferenda quoque sepius eis est orbis auctoritas[v] christiani;

---

p) tam *1. 2. 3; von anderer Hand in* iam *corr. 2.* q) potiorem *1a.* r) ac *1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* an *corr. 2.* s) beatitudini *1b.* t) collenda *1. 2. 3; von anderer Hand in* colenda *corr. 2;* colenda *6.* u) paganis *6.* v) *fehlt 6.* w) sint *1b. 3.* x) lucidus *statt* lucri diis *6.* y) promittunt *6.* z) quid *1a. 3; in* quod *corr. 2.* a) ipsis *6.* b) eligiter *1a. 3;* elegerunt, *aber* erunt *von anderer Hand über Rasur 2;* elegerunt *6.* c) *von anderer Hand in* placare *corr. 2;* placare *6.* d) deas *1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* deos *corr. 2.* e) inridando *1b. 2; von anderer Hand in* irritando *corr. 2.* f) huusscemodi *2; von anderer Hand das zweite* s *getilgt, das* e *in* i *corr.;* huiuscęmodae *3.* g) conparanda *1. 3; von anderer Hand in* conparandae *corr. 3.* h) *von anderer Hand in* dogmatum *corr. 2.* i) *von anderer Hand in* confusi *corr. 2.* k) exasperat *1b. 2. 3; von anderer Hand in* exasperati *corr. 2. 3.* l) obsurdis *1. 2. 3. 6.* m) latere — ritus *doppelt geschrieben 3.* n) *in* estiment *corr. 2.* o) bene silicet *statt* benefici et *1a. 2. 6; von anderer Hand in* scilicet *corr. 2.* p) renumerant *1b.* q) puniant *1b.* r) hoc *1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* hęc *corr. 2.* s) *aus* totam *corr. 2.* t) h *durch Rasur getilgt 2.* u) frigide *1b.* v) auctoritis *1b.*

in quorum conparatione ipsi paucissimi in vanitate antiqua adhuc perseverant.

Et ne quasi de legitimo semper a principio[w] super ipsas gentes deorum iactitent imperio[x], intimandum eis cunctum 5 prius mundum idolorum[y] deditum culturae[z], donec Christi gratia veri omnipotentis conditoris rectoris uniusque Dei[a] notitia inluminatus vivificatus[b] reconciliatusque Deo est. Nam, quod aput christianos fidelium cotidie[c] baptizantur filii, quid aliud[d] faciunt, nisi a sorde[e] et reatu gentilitatis, quo totus 10 olim constitutus mundus[f] est, per singulos eos purgant?

Haec caritatis intuitu[g], frater mi, breviter tuae commemorare libuit dilectioni et qui[h] corporali[i] pregravatus languore laboro, ita ut congruę illud psalmiste[k] dicere possim: 'Cognovi, Domine, quia iustum iudicium tuum et vere me[l] afflixisti'.[1] *Ps. 118, 75.* 15 Unde obnixius[m] tuam peto reverentiam, quatenus cum his, qui tecum Christo in spiritu serviunt, pro me supplicationum fundere preces digneris, ut Dominus, qui me vino[n] conpunctionis *Ps. 59, 5.* potavit, cito sua[o] etiam anticipet misericordia, ut qui iuste *Ps. 78, 8.* corripuit, clementer ignoscat profeticumque illud sua faciat 20 pietate me quoque gratulabundum posse cantare: 'Secundum *Ps. 93, 19.* multitudinem dolorum meorum in corde meo consolationes[p] tuae, Domine, laetificaverunt animam meam'.

Opto, ut in Christo bene valeas et mei memineris, consacerdos carissime.

24.

25 *Papst Gregor II. antwortet auf den Tätigkeitsbericht des Bonifatius.* *724 Dezember 4.*

Codd. 1 (fol. 8), 2 (fol. 7), 4.
Edd. S 125, WG 15, J 25, D 24. — Jaffé Reg. 2168 (1661).

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio[b] 30 coepiscopo Gregorius servus servorum Dei.

Credite speculationis sollicitudine permoti, evangelica quoque institutione, qua ait: 'Obsecrate[c] dominum messis, ut *Matth. 9, 38. Luc. 10, 2.*

w) princi *3;* principi *1a; in* principio *corr. 2.* x) *von anderer Hand in* imperia *corr. 2.* y) idulorum *3.* z) cultura *1. 2. 3. 6; von anderer* 35 *Hand in* culturae *corr. 3.* a) *doppelt geschrieben 2. 3.* b) vivificatur *3.* c) cottidiae *1.* d) *von anderer Hand aus* aliut *corr. 2.* e) sorte *1b.* f) *fehlt 6.* g) intuitus *1b.* h) quia *1b.* i) *durch Rasur aus* corporalium *corr. 3.* k) *beigefügt* ei *1a.* l) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* m) obnoxius *2. 3; von anderer Hand in* obnixius *corr. 2.* 40 n) vivo *1b.* o) suo *1. 2; von anderer Hand in* sua *corr. 2.* p) consolationis *1b. 3.*

24. a) *Ohne Überschrift 1;* item gregorii tertii, *jedoch* tertii *durch Rasur halb getilgt 2;* item epistola eiusdem ad bonefacium episcopum *4.* b) bonefacio *4.* c) obsecra *1;* obsecrare *2.*

1) *Nicht wörtlich nach der Vulgata, sondern nach anderer Übersetzung des* 45 *Hieronymus aus dem Hebräischen; vgl. Sabatier, Bibliorum lat. versiones 2, 239.*

eiciat operarios in messem[d] suam', tuam proinde reverendam fraternitatem ad imitationem apostolorum, ut Domino iubente *Marc. 16, 15.* praecepti sunt: Euntes praedicate evangelium regni; 'gratis *Matth. 10, 8.* accepistis, gratis date'[e], in partibus Esperiarum[f] ad inluminationem *Luc. 1, 79.* Germanię gentis in umbra mortis sedentis[g] dirigere praevidimus, lucrum inde ut adportare deberes, quasi servus ille de negocio talenti, sicut scriptum est, fidus in futuro auctori *Matth. 25, 20.* asseras[h] Deo fecisse. Quod quia ex oboedientiae munere ministerium verbi cernimus adolere et praedicationis praeconio populum infidelem, ut innotuisti, audivimus converti, Domini potentiae gratias referentes, ut ipse, a quo bonum procedit et *1. Tim. 2, 4.* ad agnitionem vult omnes venire veritatis, tibi optamus ut cooperetur et a tenebris ad lucem populum illum suae potentiae inspiratione reducat. Hinc enim nobis[i] merces copiosa credimus *2. Tim. 4, 7. Matth. 10, 22.* quod ab omnipotente Domino adscribatur[k] in caelis. 'Bonum' enim 'certamen', si perseveraveris, possis cum apostolo dicere, 'certavi, cursum consummavi, fidem servavi'. Sed ut coronam percipias laboris, insiste; pollicetur enim Deus perseverantibus in fine salutem. Nec[l] minę terreant nec deiciant terrores, sed fixam in Deo tenens fiduciam veritatis verbum[m] denuntia; erit enim ex adiutorio divino perfectio, tantum sit bonum in voluntate opus. Igitur quantos ab errore converteris, syllabarum tuarum recensito textu[n] cognovimus[1], laeti uberes Deo nostro[o] gratias agentes de lucro animarum exultamus.

Porro pro episcopo illo[2], qui nunc usque[o] desidia quadam[p] in eadem gente praedicationis verbum disseminare neglexerat et nunc sibi partem quasi in parrochiam defendit[q], Carolo excellentissimo filio nostro patricio[r], ut eum conpescat, suadentes paternis litteris scripsimus[1]. Et credimus, quod hoc *2. Tim. 4, 2.* vitari[s] praecipiat. Ipse vero oportune inportune praedicare quae sunt salutis ne desinas.

Igitur Thuringis[t] et Germaniae populo ea, quę ad animę respiciunt utilitatem et salutem, scribere non omisimus[u], inter alia, ut construant episcopia et aeclesias condant, iniungentes[3]. *Ezech. 33, 11.* Ipse enim, qui non vult mortem[v] peccatoris, sed ut convertatur et vivat, erit in omnibus daturus incrementum.

---

d) *von anderer Hand aus* messam *corr. 2.* e) reddite *4.* f) *von anderer Hand in* hesperiarum *corr. 2.* g) sedent *1;* sedenti *2.* h) assentis *4.* i) vobis *4.* k) *von anderer Hand in* asscribatur *corr. 2;* ascribatur *4.* l) ne *4.* m) verbum veritatis *2.* n) *von anderer Hand aus* texto *corr. 2.* o) *fehlt 4.* p) desidio quodam *1. 2; von anderer Hand in* desidia quadam *corr. 2.* q) *aus* defendat *corr. 1;* defendat *2. 4.* r) *fehlt 4.* s) *von anderer Hand aus* vitare *corr. 2;* vetari *4.* t) turingis, tu *über Rasur 2.* u) *von anderer Hand aus* omissimus *corr. 2.* v) *von anderer Hand nachgetragen 1.*

1) *Nicht erhalten.* 2) *Gemeint Bischof Gerold von Mainz (vgl. über ihn Hauck, KG. Deutschlands 3. Aufl. 1, 411).* 3) *Unten Nr. 25.*

Deus te incolumem[w] custodiat.

Data II. Non. Decembris, imperante domno piissimo augusto Leone a Deo coronato magno imperatore anno VIII., post consulatum[x] eius anno VIII.[y], sed et Constantino magno[z] imperatore eius filio anno quinto, indictione octava[a] [1].

25.

Papst Gregor II. empfiehlt den Bonifatius dem Volke der Thüringer. *(724 Dezember.)*[2]

Codd. 1 *(fol. 2')*, 4. 5.
Edd. S 120, WG 7, J 26, D 25, L *pag.* 133. — *Jaffé Reg.* 2170 (1662).

Gregorius[a] servus servorum Dei
universo populo Thuringeorum[b].

Dominus Iesus Christus filius Dei deus verus de caelis[c] descendit, homo factus est, pro nobis pati et crucifigi dignatus est et sepultus tertia die resurrexit a mortuis et ascendit in caelos[d]. Discipulis etiam suis sanctis apostolis[e] ait: 'Euntes docete omnes gentes baptizantes eos in nomine patris et filii et spiritus sancti'; ipse enim credentibus in se vitam aeternam promisit. Cupientes vos ergo in perpetuum nobiscum gaudere, ubi finis nulla[f] est nec tribulatio nec aliqua amaritudo, sed gloria sempiterna, ideo fratrem nostrum sanctissimum Bonifatium episcopum ad[g] vos direximus, ut vos debeat baptizare et fidem Christi docere et ab errore ad viam salutis deducere[h], ut salutem habeatis et vitam sempiternam. Sed vos ei in omnibus oboedite et sicut patrem vestrum illum honorate et ad eius doctrinam corda vestra inclinate, quia illum non pro lucro aliquo temporali conquirendo direximus, sed pro lucro animarum vestrarum ad[g] vos eum misimus. Diligite ergo Deum[i] et in nomine eius baptismum suscipite, quia dominus Deus noster, quod oculus hominis numquam vidit nec in cor hominis ascendit, praeparavit diligentibus se. Iam recedite a malis operibus et

Matth. 28, 19. — *Matth. 19, 29.* — *1. Cor. 2, 9.*

---

w) incolumen *1.* x) pater *1;* imperii *von anderer Hand über Rasur 2; vgl. oben S. 18 A. 1.* y) anno octavo *von anderer Hand durch Unterstreichen getilgt 2.* z) mai *1;* in mag *corr. 2.* a) octaba *von anderer Hand in* octavo *corr. 2.*

25. a) *ohne Überschrift 1. 5;* item epistola gregorii papae ad thuringos *4.* b) turingorum *4. 5.* c) qui de caelo *5.* d) caelum *5.* e) *fehlt 5.* f) nullus *5.* g) *von anderer Hand aus* apud *corr. 1.* h) reducere *4.* i) dominum *4.*

1) *Die Zeitangaben stimmen überein.* 2) *Undatiert, aber in engstem Zusammenhang mit Nr. 24, in dessen Schlußsätzen auf dieses Schreiben Bezug genommen ist; vgl. oben S. 42 Z. 32.*

agite bene. Non adoretis idola nec immoletis carnes, quia Deus non recipit ista, sed in omnibus, secundum quod vos frater noster Bonifatius docuerit, observate et agite; et salvi eritis et vos[k] et filii vestri in sempiternum. Facite ergo et domum, ubi debeat ipse pater[l] vester episcopus[m] habitare, et ęcclesias, ubi orare debeatis, ut Deus indulgeat[n] peccata vestra et donet vobis vitam perpetuam.

26.

Papst Gregor II. antwortet auf verschiedene Anfragen des Bonifatius. *726 November 22.*

Codd. 1 (fol. 9'), 2 (fol. 3'), 4. Ph = cod. Berolin. Phillipp. 1741 (Meerman. 571) s. IX. (fol. 3). Paris. lat. 3846 s. IX. (fol. 258).
Edd. S 126, WG 24, J 27, D 26. — Jaffé Reg. 2174 (1667).

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio[b] coepiscopo[c] Gregorius servus servorum Dei.

Desiderabilem mihi a te[d] missus Denual religiosus[e] presbiter[1] attulit nuntium, cum te sospem[f] narravit et[g] ministerio, pro quo missus es, favente Deo proficere nuntiavit. Detulit etiam a[h] te missas litteras[2], ubi indicasti, quod ager dominicus, qui incultus iacebat et[i] spinarum aculeis ex infidelitate riguerat, vomerem[k] tuae doctrinę exarantem[l] semen verbi suscepit et fertilem messem protulit fidelitatis.

In eisdem litteris quibusdam subnexisti[m] capitulis[n] sciscitando, qualiter teneat vel doceat haec sancta apostolica Romana ęcclesia. Bene satis[o], quia[p] beatus[q] apostolus Petrus et aposto-

---

k) et vos *fehlt 5.* l) p *aus* pro *corr. 1;* et ipse pater *4.* m) *fehlt 4.* n) *beigefügt* vobis *4. 5.*

26. a) *ohne Überschrift 1. Ph., aber Schlußvermerk in 1* huc usque gregorius a primo secundus, hinc gregorius a secundo iunior. *Überschrift in 2:* item gregorii tertii, *in 4:* epistola eiusdem ad bonefacium. b) bonifacio *4. Ph.* c) *fehlt Ph.* d) ante *statt* a te *1.* e) *von anderer Hand in* religiosus *corr. 2;* religiosus *4. Ph.* f) *von anderer Hand in* sospitem *corr. 2;* sospitem *4. Ph.* g) et ex *Ph.* h) *darnach zwei Buchstaben durch Rasur getilgt 1.* i) et in *4.* k) *von anderer Hand in* vomere *corr. 2;* vomere *4. Ph.* l) *von anderer Hand in* exarante *corr. 2;* exarante *4. Ph.* m) *von anderer Hand corr. in* subnexuisti *2;* subnexuisti *4. Ph.* n) quaedam subn. capitula cum *Ph.* o) satis nosti *4.* p) *von gleicher Hand aus* qui *corr. 2.* q) satis *1.*

1) *Wohl identisch mit Denewald, dessen Ankunft bei Bonifatius die Äbtissin Eangyth ankündigte (oben Nr. 14 S. 26 Z. 12) und dessen sich noch später Lul als Boten nach England bediente (unten Nr. 71).* 2) *Nicht erhalten.*

latus et episcopatus principium exstitit[1]. Et consulenti[r] tibi de statu ęclesiae non ex nobis quasi ex nobis, sed eius gratia, qui aperit os mutum et linguas[s] infantium facit disertas[t], qualiter tenere debeas, apostolici vigoris doctrina[u] edicimus[v]. *Sap. 10, 21.*

5 Igitur in primis legebatur, ut quota progenies propinquorum matrimonio copuletur. Dicimus, quod oportuerat quidem, quamdiu se agnoscunt affinitate propinquos, ad huius copule non accedere societatem[2]; sed quia temperantia magis et presertim in tam barbaram[w] gentem placet plus quam districtione[x] censure, 10 concedendum est, ut post quartam generationem iungantur.

Nam quod posuisti, quodsi mulier infirmitate correpta non valuerit viri[y] debitum reddere, quid eius[z] faciat iugalis: bonum esset, si sic permaneret, ut abstinentiae vacaret[a]; sed quia hoc magnorum est, ille, qui se non poterit continere, nubat 15 magis. Non tamen subsidii opem subtrahat ab illa, cui infirmitas praepedit et non detestabilis culpa excludit[3].

De presbitero[b] vero vel quilibet sacerdos[c] a populo accusatus[d], si certi[e] non fuerint testes, qui crimini inlato[f] approbent veritatem, iureiurando[g] erit in medio[h] et illum testem proferat 20 de innocentiae suae puritate, cui nuda et aperta sunt omnia[4]; sicque maneat in proprio gradu.

Nam de homine, qui a pontifice confirmatus fuerit, denuo illi[i] talis reiteratio prohibenda est[5].

---

r) exconsulenti *statt* et cons. *Ph.* s) *von anderer Hand aus* lingas 25 *corr. 1.* t) dissertas *aus* dispertas *corr. 1;* dissertas *in* disertas *corr. 2;* desertas *Ph.* u) doctrinę *1;* doctrina *in* doctrinam *corr. 4.* v) dicimus *1. 4. Ph.* w) barbara *Ph.* x) districtio *4. Ph.* y) viro *4.* z) *von gleicher Hand aus* ens *corr. 1.* a) *aus* vocaret *corr. 1.* b) *von anderer Hand in* praesbiter *corr. 2;* presbiter *Ph.* c) *von anderer Hand in* quolibet 30 sacerdote *corr. 1.* d) accussatus *1. 2; von anderer Hand in* accusatus *corr. 2.* e) certe *2.* f) criminis inlati *Ph.* g) *von anderer Hand in* iusiurandum *corr. 2;* iusiurandum *4;* iusiurandi *Ph.* h) dio *von anderer Hand nachgetragen 1.* i) illa *Ph.*

1) *Decr. Innocent. I., Migne, Patr. lat. 67, 241:* sancto apostolo 35 Petro, per quem et apostolatus et episcopatus in Christo cepit exordium. 2) quamdiu — societatem *benutzt durch Pseudoisidor ed. Hinschius, Decretales Pseudo-Isidorianae p. 751 (ep. Gregorii papae ad Felicem episc.) und Benedictus Levita II, 80 (vgl. E. Seckel, Studien zu Benedictus Levita VII. N. Arch. 34, 341); beide* et quamdiu *statt* dicimus — quamdiu, *aber Ps. Is.* 40 *= Ep. 26* accedere, *B. L.* accedant. 3) *In Cod. 2 von Hand des 15. Jahrh. vermerkt:* hodie hoc est abrogatum XXXIII q. VII c. „quod proposuisti“. *Tatsächlich Decret. Gratiani C. 32 qu. 7 c. 18, nebst dem daran sich schließenden Dictum Gratiani; vgl. Scherer, Kirchenrecht 2. 267 A. 10.* 4) Presbiter vel quilibet — aperta sunt omnia *im Decret. Grat. C. 2 qu. 5 c. 5 zu* 45 *Gregor III. Auf dieselbe Stelle beruft sich Hinkmar von Reims (opp. ed. Sirmond 1, 600, 657):* dicente beato iuniore Gregorio in epistola per Denualdum presbyterum directa ad Bonifacium Moguntinum episcopum *etc.* 5) De homine — prohibenda est *im Decr. Grat. De consecr. D. 5 c. 9. Auch Benedictus Levita III, 402a (Hinweis durch E. Seckel).*

In missarum autem[k] sollempniis illud[k] observandum est, quod dominus noster Iesus Christus sanctis suis tribuit discipulis. Accepit namque calicem et dat[l] eis dicens: 'Hic calix novi testamenti est in meo sanguine; hoc facite, quotiescumque sumitis'. Unde congruum non est duo[m] vel tres calices in altario ponere, cum missarum sollempnia celebrantur.

Matth. 26, 27. 1. Cor. 11, 25.

De immolaticiis[n] autem escis consuluisti, si a fidelibus superductum[n'] fuerit vivificę crucis signum, edi liceret an[o] non. Illud sufficit respondere, quod beatus apostolus Paulus[p] dicit: 'Si quis dixerit, quia hoc immolaticium est, nolite edere propter eum, qui indicavit, et propter conscientiam'.

1. Cor. 10, 28.

Addidisti adhuc, quodsi pater vel mater filium filiamque intra septa monasterii in infantiae annis sub regulari tradiderint disciplinę[q], utrum liceat eis, postquam pubertatis inoleverint[r] annos[s], egredi et matrimonio copulare[t]. Hoc omnino[u] devitamus, quia nefas est, ut oblatis a parentibus Deo filiis voluptatis frena laxentur[1].

Enimvero quosdam baptizatos absque interrogatione simbuli[v] ab adulteris et indignis[w] presbiteris fassus es[x]. In his tua dilectio teneat antiquum morem aecclesiae, quia quisquis in nomine patris et filii et spiritus sancti baptizatus est, rebaptizari[y] liceat minime; non enim in nomine baptizantis, sed in nomine trinitatis huius gratiae donum percepit. Et teneatur, quod apostolus dicit: 'Unus Deus, una fides, unum baptisma'. Doctrinam vero spiritalem talibus studiosius ut inpertias, demandamus[z].

Eph. 4, 5.

Pro parvulis vero, qui a parentibus subtracti sunt et, an baptizati sint[a] vel non, ignorant, hos ut baptizare debeas secundum patrum traditionem, si non fuerit qui testificet, ratio poscit[2].

Leprosis autem, si fideles christiani fuerint, dominici corporis et sanguinis participatio tribuatur; cum sanis autem convivia celebrare negentur.

Adiecisti etiam, quodsi pestifer morbus aut mortalitas in aecclesia vel monasteriis inrepserit, quos necdum tetigit, a

---

k) *fehlt 4.* l) dedit *4.* m) *so 1. 2; von anderer Hand in* duos *corr. 2;* duos *4. Ph.* n) immolativis *Ph.* n') *davor* cum *Ph.* o) ad *Ph.* p) *fehlt Ph.* q) *in* disciplina *corr. 2;* disciplina *4.* r) impleverint *Ph.* s) *von anderer Hand in* anni *corr. 2.* t) *von anderer Hand in* copulari *corr. 2;* copulari *4.* u) omnimodo *Ph.* v) simboli *2;* symboli *4. Ph.* w) et indignis *fehlt 1.* x) est *1; beigefügt* baptizatos *Ph.* y) *eingefügt* eum *Ph.* z) *hier schließt der Text in Ph. und Cod. Paris. lat. 3846.* a) *aus* sunt *corr. 1.*

1) Addidisti — laxentur *im Decr. Grat. C. 20 qu.1 c. 2. In Cod. 2 von einer Hand des 15. Jahrh. vermerkt:* illud non videtur esse tenendum, nisi professionem fecerit tacite vel expresse. 2) Parvulos, qui — poscit *im Decr. Grat. De consecr. D. 4 c. 110.*

loco[b] fugiant evitantes periculum. Valde fatuum hoc iudicatur. Non enim valet[c] quisquam Dei effugere manus. *Sap. 16, 15.*

In finem[d] epistola continebat, quod sunt quidam presbiteri seu episcopi in multis vitiis inretiti, quorum vita in se ipsis 5 sacerdotium maculat, et sit ibi liceret cum eis edere aut loqui, nisi qui[e] heretici fuerint. Dicimus, ut hos ex apostolica auctoritate redarguendo ammoneas et ad munditiam ęcclesiasticae discipline perducas; et si quidem oboedierint, salvabunt animas suas et ipse mercedem lucrasti. Verumtamen conlocutionem 10 et mensam communem cum eis agere non recuses[f]. Plerumque contigit[g], ut quos correctio disciplinę tardos facit ad percipiendam veritatis normam, conviviorum sedula[h] et ammonitio blanda ad viam perducat iustitiae. Id ipsum autem et in illis proceribus, qui tibi adiutorium prestant, observare debebis.

15 Haec, frater karissime[i], ex apostolicę sedis vigore scripsisse sufficiant. De reliquo implorantes misericordiam Dei, ut qui te illis in regionibus vice nostra ex apostolica auctoritate pergere fecit et in opacam silvam lumine[k] veritatis per os tuum micare praedistinavit, opitulationis suae misericordissimum tribuat in- 20 crementum, quatenus de fructu operis et ipse valeas premia percipere et nos[l] veniam peccatorum invenire.

Deus te incolomem custodiat, reverentissime frater.

Data X. Kalendas Decembris, imperante domno[m] piissimo 25 augusto Leone a Deo coronato magno imperatore anno decimo, post consulatum eius anno decimo[n], sed et Constantino magno imperatore filio[o] eius anno VII., indictione decima[1].

27.

Bonifatius an die Äbtissin Bugga; Ratschläge wegen einer Pilgerfahrt nach Rom. (vor 738.)[2]

30 *Codd. 1 (fol. 94'), 2 (fol. 76), 3 (fol. 12'), 4, 6.*
Edd. S 20, WG 32, J 88, D 27.

---

b) loca *1.* c) *fehlt 1.* d) fine *2.* e) quod *1;* quo *von anderer Hand in* qui *corr. 2;* nisi coherciti *statt* nisi qui heretici *4.* f) recusses *1. 2; von anderer Hand in* recuses *corr. 2.* g) contingit *4.* h) sedu- 35 litas *4.* i) karissimae *1.* k) *so 1. 2; von anderer Hand in* lumen *corr. 2;* lumina *4.* l) *von anderer Hand getilgt 4.* m) *fehlt 1.* n) imperii eius *statt* post consulatum anno decimo *1. 2. 4; vgl. oben S. 8.* o) regni *statt* filio *1. 2. 4.*

1) *Die Zeitangaben stimmen überein.* 2) *Das Schreiben, das nicht* 40 *die unmittelbare Antwort auf den Brief Buggas (oben Nr. 15), ist, sondern noch mindestens ein dazwischenliegendes verlorenes Schreiben voraussetzt, ist zeitlich nur nach unten durch die Tatsache sicher zu umgrenzen, daß Bugga die*

Dominę[a] dilectissimę et in amore Christi omnibus ceteris feminini[b] sexus preferendae sorori Buggan abbatisse Bonifatius[c] exiguus indignus episcopus aeternam[d] in Christo salutem.

Notum sit tibi, soror carissima, de illo consilio, quo me indignum per litteras interrogasti, quod ego tibi iter peregrinum nec interdicere per me nec audenter suadere presumo. Sed, quod visum est, dicam. Si enim sollicitudinem, quam erga servos[e] Dei et ancillas[f] et monasterialem vitam habuisti, propter adquirendam quietem et contemplationem Dei dimisisti[g], quomodo debes nunc sęcularium hominum verbis et voluntatibus servire cum labore et tediosa sollicitudine? Melius enim[h] mihi videtur, si propter sęculares in patria libertatem quietem[i] mentis habere nullatenus possis, ut per[k] peregrinationem[l] libertatem contemplationis, si volueris et possis, adquiras; quemadmodum soror nostra Uuiethburga[m] faciebat. Quae mihi per suas litteras intimavit, quod talem vitam[n] quietem[o] invenisset[p] iuxta limina sancti Petri, qualem longum tempus desiderando quaesivit. De isto autem tuo desiderio illa mihi mandavit, quia de te ad illam scripsi, ut expectes, donec rebelliones et temptationes et minae Sarracenorum, quae apud Romanos[q] nuper emerserunt, conquieverint et quoad usque illa Deo volente suas litteras invitatorias ad te dirigat. Et hoc mihi optimum videtur esse. Et prepares tibi necessaria itineris et sustineas verbum eius et postea[r], quod pietas Domini iusserit, facias.

De conscriptione autem sententiarum, de qua rogasti, peccatis meis indulgere[s] habes[t], quia propter instantes labores et itinera[u] continua adhuc perfectę conscriptum, quod rogasti, non habeam; sed cum inplevero, ad presentiam dilectionis tuae transmittere curabo.

De muneribus namque et[v] vestimentis, quae misisti, gratias agentes Deum omnipotentem rogamus, ut tibi premium remu-

---

27. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii *1;* bonifatii archiepiscopi *2. 3;* episcopi *4; ohne Überschrift 6.* b) femini *3.* c) bonifacius *3.* d) *fehlt 6.* e) servus *3.* f) ancellas *3.* g) dimissisti *1.* h) ē *1;* esse *4.* i) quiete *3. 4. 6.* k) *fehlt 2. 4. 6;* in *3.* l) peregrinatione *6.* m) uuiehtburga, *davor 5 Buchstaben radiert 3;* uiuethburga *6.* n) *so die Hss.* o) quietam *4.* p) *fehlt 2.* q) romonos *2.* r) post *2.* s) indulge *1.* t) debes *4.* u) itenera *3.* v) *fehlt 6.*

Pilgerfahrt nach Rom, wegen deren sie bei Bonifatius anfragte, im Jahre 738 unternahm. Näheres über die Gründe, welche die Einreihung diesem Endpunkt wesentlich näher rücken als dem durch den Bischoftitel gegebenen Anfangspunkt s. in meinen Studien zur Neuausgabe der Bonifatiusbriefe N. Arch. 40 B.

nerationis aeternę cum angelis et archangelis in alto cęlorum culmine reponet[w]. Obsecro igitur per Deum sororem carissimam, immo matrem ac dominam dulcissimam, ut[x] adsidue pro me orare dignetur, quia pro peccatis meis multis tribulationibus 5 fatigor et multo maiore mentis tribulatione[y] et sollicitudine quam corporis labore conturbor. Fidem antiquam inter nos[z] numquam deficere scias. Vale in Christo.

28.

Papst Gregor III. erhebt den Bonifatius zum Missions-Erzbischof und übersendet ihm das Pallium.

10 *(c. 732.)*[1]

Codd. 1 (fol. 4'), 4, 5.

Edd. S 122, WG 25, J 28, D 28, L pag. 139. — Jaffé Reg. 2239 (1724).

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio[b] coepiscopo ad inluminationem gentis 15 Germanię vel circumquaque in umbra mortis morantibus gentibus in errore constitutis ab hac apostolica Dei ecclesia directo Gregorius servus servorum Dei.

Luc. 1, 79.

Magna nos habuit gratulatio lectis sanctissime fraternitatis 20 tuae litteris, cum in eis relecta serie fuisset repertum domini nostri Iesu Christi gratia plurimos te a gentilitate et errore ad vere fidei agnitionem convertisse. Quod quia divina institutione docemur in parabolis, cui quinque talenta credita fuerant, alia V fuisse lucratum, in talis[c] commercii lucro cum tota plaudemus[d] 25 ęcclesia. Hinc iure tibi sacri pallei direximus munus, quod beati Petri apostoli auctoritate suscipiens induaris atque inter archiepiscopos unus Deo auctore precipimus ut censearis. Qualiter enim[e] eum[f] utaris, ex mandato apostolico informatus cognosces[g], ita ut[h], dum missarum sollempnia geris vel episco-

Matth. 25, 16.

---

30 w) *so 1. 2;* reponat *3. 4. 6.* x) *auf Rasur nachgetragen 1.* y) tribulationem *3.* z) inter nos antiquam *1.*

28. a) *ohne Überschrift 1, doch unter die Schreiben Gregors II. eingereiht;* epistola gregorii papae ad bonefacium episcopum *4.* b) bonefacio *4.* c) talibus *1.* d) plaudimus *4.* e) autem *5.* f) *in* eo *corr. 4;* eo *5.* 35 g) cognosce *5.* h) itaque *statt* ita ut *5.*

1) *Nach dem bestimmten Zeugnis Willibalds, Vita S. Bonifatii c. 6 ed. Levison p. 34, in den Pontifikat Gregors III. (geweiht 18. März 731) und hier frühestens z. J. 732 einzureihen (Näheres hierüber N. Arch. 40 B.), obwohl Gratian, der aber auch sonst die beiden Pontifikate verwechselt (vgl. oben 40 Nr. 26 S. 45 A. 4), die Urkunde Gregor II. zuweist.*

pum te contingerit[i] consecrare, illo tantummodo tempore eum[k] utaris.

Quia vero turbas Domini gratia in eisdem partibus ad rectam fidem asseruisses[l] conversos[m], nequire[n] te occurrere omnibus ea[o] quae salutis sunt impendere aut intimare, cum 5 iam longe lateque gratia Christi eius fides in illis partibus propagetur: precipimus, ut iuxta sacrorum canonum statuta, ubi multitudo excrevit fidelium, ex vigore apostolicae sedis debeas ordinare episcopos, pia tamen contemplatione, ut non vilescat dignitas episcopatus[1]. 10

Presbiterum[p] namque, quem preterito asseruisti anno ad nos advenisse[q] nostroque iudicio fuisse a suis nefariis absolutum actionibus, credas neque nobis confessiones aliquas[r] fecit nec a nobis, ut suos expleat libitus, absolutus est. Sed si eum errori deditum reppereris, hunc[s] apostolicae sedis vigore ut 15 iuxta sanctorum canonum censura[t] corrigas precipimus et emendes, vel si quos forsan[u] tales inveneris. Ille enim veniens: 'Presbiter sum' ait; commendaticias[v] apud filium nostrum Carolum litteras expetiit[w]. Nullam illi aliam concessimus licentiam. Quem vitari, si prave conversatur, cum reliquis 20 volumus.

Eosdemque, quos a paganis baptizatos esse asseruisti, si ita habetur, ut denuo baptizes in nomine trinitatis, mandamus[2].

Inter ea[x] agrestem caballum aliquantos adiunxisti comedere, plerosque et domesticum. Hoc nequaquam fieri deinceps 25 sanctissime sinas frater, sed, quibus potueris Christo[y] iuvante modis, per omnia conpesce et dignam eis interdicito[z] paenitentiam; inmundum enim est atque exsecrabile.

Pro oboeuntibus quippe[a] consoluisse[b] dinosceris[c], si liceat oblationes offerre[d]. Sancta sic tenet ęcclesia, ut quisque pro 30 suis mortuis vere christianis offerat oblationes atque presbiter

---

i) contigerit *4. 5.* k) eo *5.* l) asseruisse *1;* asseruisti *4. 5.* m) *so 1. 5;* conversas *4.* n) *davor* ideoque *5.* o) et *4.* p) *aus* presbitero *corr. 1, danach eine Rasur.* q) venisse *5.* r) confessionem aliquam *5.* s) *von anderer Hand aus* hanc *corr. 1.* t) censuram *4. 5.* u) forsam *1;* 35 fortasse *4.* v) *davor* et *5.* w) litteras expetiit, as ex *über Rasur 1.* x) cętera *5.* y) deo *4.* z) impone *5.* a) quoque *5.* b) consulisse *4;* consuluisti *statt* consoluisse dinosceris *5.* c) dinosceres *1.* d) offerri *5.*

1) Praecipimus — episcopatus *im Decr. Grat. C. 16 qu. 1 c. 53.* 40 *Vgl. auch Decr. Grat. D. 80 c. 3:* Episcopi non in castellis aut modicis civitatibus debent constitui *und:* episcopus non ab uno sed a pluribus episcopis debet ordinari et, ut dictum est, non ad modicam civitatem, ne vilescat nomen episcopi. *Vgl. auch die Wiederaufnahme dieser Frage unten Nr. 51.* 2) Quas a paganis — mandamus *im Decr. Grat. De consecr. D. 4 c. 52* 45 *und Benedictus Levita III, 401a (Hinweis durch E. Seckel).*

eorum faciat memoriam. Et quamvis omnes peccatis subiaceamus, congruit[e], ut sacerdos[f] pro mortuis catholicis memoriam faciat et intercedat. Non tamen[g] pro impiis, quamvis christiani[h] fuerint, tale quid agere licebit[1].

5 Nam et eos[i], qui se dubitant fuisse baptizatos an non[k] vel qui a presbitero Iovi mactanti[l] et immolaticias carnes vescenti[m], ut baptizentur, precipimus[2].

Progeniem vero suam quemque[n] usque ad septimam observare decernimus generationem[3].

10 Et si valueris, devita[o], ne amplius, cui mulieres obierint[p], duabus[q] debeat copulari[4].

De his vero dicimus, qui patrem matrem fratrem[r] aut sororem occiderint, ut toto vitae suae tempore corpus non suscipiat[s] dominicum nisi sui temporis exitu[t] pro viatico. 15 Abstineat enim[u] se et[v] a carnis commestione[w] et potu vini, donec advixerit; ieiunet secundam et quartam et sextam ferias et sic possit deflens[x] diluere commissum scelus.

Nam et hoc[y] inter alia discrimen[z] agi in partibus illis dixisti, quod quidam ex fidelibus ad immolandum paganis sua 20 venundent mancipia. Hoc[a] ut magnopere corrigere debeas, frater, commendemus[b], nec sinas fieri ultra; scelus enim est et impietas. Eis ergo, qui hoc perpetrati sunt, similem homicide indices pęnitentiam.

Ut[c] quoties[d] episcopum consecraveris, duo vel tres con- 25 veniant tecum episcopi, ut Deo sit gratum quod geritur, ut eis convenientibus ipsisque presentibus consecres[5].

Haec te, karissime frater, diligenter observare volumus et studio pietatis coeptum negotium salutis exsequere[e], ut de

---

e) *eingefügt* tamen *5.* f) *eingefügt* non nisi *5.* g) enim *5.* 30 h) *von anderer Hand nachgetragen 1.* i) eos etiam *5.* k) an non *fehlt 5.* l) mactante *5.* m) *eingefügt* baptizati sunt *5.* n) unumquemque *5.* o) debita *1;* devitandum doce *5.* p) uxor obierit *5.* q) amplius quam duabus *5.* r) vel matrem vel fratrem *5.* s) suscipiant *5.* t) exitus *4;* suo exitu *5.* u) abstineant etiam *5.* v) *fehlt 5.* 35 w) commessatione *5.* x) advixerint, ieiunent secunda quarta et sexta feria ut sic deflentes possint *5.* y) hoc quoque *5.* z) crimina *5.* a) quod *5.* b) commonemus *4. 5.* c) at *5.* d) quotiens *4.* e) exequi *5.*

1) Pro obeuntibus — licebit *im Decr. Grat. C. 13 qu. 2 c. 21, auch Benedictus Levita III, 407.* 2) Eos etiam *(so gleich Otloh statt* nam et 40 eos*)* — precipimus *benützt durch Benedictus Levita III, 405. (Hinweis durch E. Seckel.)* 3) Progeniem — generationem *benützt durch Pseudoisidor, Decr. Pseudoisid. ed. Hinschius p. 751 und Benedictus Levita II, 80 (vgl. E. Seckel N. A. 34, 341), beide mit der auch von Otloh gebrauchten Lesart* unumquemque. 4) Et si valueris — copulari *benützt durch Benedictus Levita III,* 45 *406a mit der mit Otloh gemeinsamen Abweichung* amplius quam duabus. *(Hinweis durch E. Seckel.) Benedictus Levita war trotzdem nicht Quelle Otlohs; vgl. meine Ausführungen N. A. 40 B.* 5) *Vgl. can. apost. 1, Migne 67, 141:* episcopus a duobus aut tribus episcopis ordinetur.

lucro adportato valeas a domino Deo nostro mercedem percipere in aeterna beatitudine[f]. Privilegium vero iuxta quod[g] petisti facientes his iunctum direximus[1] optantes te domini Dei nostri presidio de conversione errantium Christo deo[h] nostro plenissimum atque integrum[i] adportare lucrum. 5

Deus te incolumem[k] custodiat, reverentissime frater[2].

29.

Leobgyda bittet den Bonifatius um Gebetshilfe für ihre Eltern. *(bald nach 732.)*

Codd. 1 (fol. 106), 2 (fol. 85'), 3 (fol. 21), 6. 10
Edd. S 36, WG 21, J 23, D 29.

Domino[a] reverentissimo et summe dignitatis infula predito Bonifatio[b] atque in Christo carissimo et mihi adfinitatis propinquitate conexo Leobgyda[c 3] ultima leve iugum Christi portantium 15 famula perennem sospitatis salutem.

Matth. 11, 30.

Rogo tuam clementiam, ut memorare digneris prioris amicitiae, quam iam dudum cum patre meo copulasti, cuius vocabulum est Dynne[d], in occiduis regionibus, qui nunc ante VIII annorum curriculum ab hac luce subtractus est, ut pro anima 20 illius preces offerre Deo non rennues[e]. Necnon et matris meę[f] memoriam commendo tibi, quae cognominatur Aebbe[g], quę

---

f) *aus* aeternam beatitudinem *corr. 1.* g) quae *4.* h) christo domino deo *4;* christo deo nostro *fehlt 5.* i) atque integrum *fehlt 5.* k) deus te inco *über Rasur 1;* incolomem *5.* 25

29. a) *Überschrift:* item epistola liobgide *1;* epistola leobgithe *2;* item epistola leobgithae *3; ohne Überschrift 6.* b) bonifacio *3.* c) leobgytha *2. 3;* leobguda *6.* d) tinne *1.* e) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* rennuas *corr. 2;* rennuas *6.* f) mea *3.* g) aebae *2;* aebbę *3.*

1) *Dieses nicht erhaltene Privileg kann nicht die Pallienurkunde, ebensowenig aber die Gewährung der Aufnahme in die Gebetsverbrüderung der römischen Kirche (so Buß-Scherer, Winfrid-Bonifatius S. 84—85), sondern muß eine Bestätigung des schon seit Gregor II. bestehenden Schutzverhältnisses gewesen sein.* 2) *Diese Grußformel benützt durch Pseudoisidor, ep. Clementis c. 55 und ep. Telesphori c. 5, Decr. Pseudoisid. ed. Hinschius p. 52, 112.* 3) *Über Leobgytha-Lioba, die spätere erste Äbtissin von Tauberbischofsheim, vgl. deren von Rudolf von Fulda verfaßte Vita ed. Waitz, M. G. SS. 15, 121 ff., ferner Hahn, Bonifaz und Lul S. 132 ff., dessen Schilderung hier jedoch durch die sicher unzutreffende Zuweisung des Briefes Nr. 140 an Bonifatius beeinträchtigt wird, und Hauck, K. G. Deutschlands 3. Aufl. 1, 490 ff. Der Brief ist nach der Erhebung des Bonifatius zum Erzbischof und vor der Übersiedelung Liobas nach Deutschland geschrieben, deren Zeit nicht genau feststeht, die aber mit der besonders regen Werbetätigkeit des Bonifatius in England bald nach der Mitte der 30er Jahre zusammenfallen dürfte.* 30 35 40

tibi, ut melius nosti, consanguinitatis[h] nexibus copulatur et adhuc laboriose vivit et diu valide[i] ab infirmitate obpressa est. Ergo[k] unica filia sum ambobus parentibus meis; et utinam, licet sim indigna, ut[l] merear te in fratris locum accipere, quia[m] in nullo hominum generis mei tanta fiducia spei posita est mihi quanta in te. Hoc parvum munusculum mittere curavi, non ut dignum esset tuę almitatis aspectui, sed ut memoriam parvitatis meae[n] retines[o], ne longa locorum intercapidine[p] oblivione tradas[1], quin immo vere dilectionis ligatura[q] reliquum nodetur in ęvum[2]. Hoc, frater amande, enixius efflagito[r], ut tuarum orationum pelta muniar contra hostis occulti venenata iacula[3]. Illud etiam peto, ut rusticitatem huius epistolę[4] digneris emendare et mihi aliqua verba tuae affabilitatis exempli gratia transmittere non recusses[s], quae inhianter audire satago[5].

Istos autem[t] subter scriptos versiculos conponere nitebar secundum poeticę traditionis disciplinam[u][6], non audacia confidens, sed gracilis[v] ingenioli rudimenta[7] exercitare[w] cupiens et tuo auxilio indigens. Istam artem ab Eadburge magisterio didici[x], quae indesinenter legem divinam rimare[y] non cessat. Vale, vivens aevo longiore, vita feliciore, interpellans[z] pro me[8].

Arbiter omnipotens, solus qui cuncta creavit[a][9],
In regno patris semper qui lumine fulget[b],
Qua iugiter flagrans sic regnet[c] gloria Christi,
Inlesum servet semper te iure perenni.

---

h) *von anderer Hand aus* consanguinitati *corr. 2.* i) valida *6.* k) ego *3. 6.* l) *getilgt 2.* m) *von anderer Hand aus* qui *corr. 2.* n) me *1.* o) *so 1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* retineas *corr. 2.* p) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* intercapedine *corr. 2;* intercapedine *6.* q) ligatam *6.* r) afflagito *1;* efflagitto *2. 3; von anderer Hand in* efflagito *corr. 2.* s) *von anderer Hand in* recuses *corr. 2;* recuses *6.* t) isto sater *1.* u) disciplina nam *1.* v) *von anderer Hand aus* gratilis *corr. 2.* w) excitare *3.* x) dedici *3.* y) *von anderer Hand in* rimari *corr. 2;* rimari *6.* z) interpellatis *1. 2; von anderer Hand in* interpellans *corr. 2.* a) arbiter — creavit *fehlt 1. 2. 6.* b) *aus* fulgiet *corr. 2;* fulgiet *3.* c) *so 1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* regnat *corr. 2.*

1) *Vgl. Aldhelmi epist. ad Acircium ed. Ehwald, M. G. Auct. ant. 15, 75:* aut longa locorum intercapidine. 2) *Vgl. ebenda p. 75:* reliquum nodetur in aevum. 3) *Vgl. ebenda p. 201—202:* contra omnes aemulorum catapultas et venenata garrulorum iacula . . . metrorum pelta . . . protegere digneris; *vgl. auch ähnliche Wendungen p. 240, 242.* 4) *Vgl. ebenda p. 74:* epistolarem . . . rusticitatem. 5) *Vgl. unten Nr. 71:* per aliqua verba tuae affabilitatis . . . quae inhianter audire satago. 6) *Vgl. Aldhelmi opp. p. 76:* secundum poeticae traditionis disciplinam. 7) *Vgl. ebenda p. 74:* gracilis ingenii frutices. 8) *Vgl. unten Nr. 49, 140.* 9) *Vgl. Aldhelmi opp. ebenda p. 20:* arbiter omnipotens ad coeli culmina vexit, *p. 97:* arbiter aethereo iugiter qui regmine sceptra, *p. 139:* omnipotens auctor nutu qui cuncta creavit, *p. 350:* arbiter aethereo iugiter qui regmine sceptra.

30.

Bonifatius dankt der Äbtissin Eadburg für übersandte Bücher. *(735–736.)*[1]

Codd. 1 (fol. 86), 2 (fol. 68), 3 (fol. 8), 6.
Edd. S 14, WG 18, J 73, D 30.

Dilectissimę[a] sorori et iam dudum spiritalis clientellę[b] propinquitate conexę Eadburge abbatissę Bonifatius servus servorum Dei perennem in Christo salutem.

Carissimam sororem remunerator aeternus iustorum operum in superna lętificet curia angelorum, quae sanctorum librorum munera transmittendo exulem Germanicum spiritali lumine consolata est, quia, qui tenebrosos angulos Germanicarum gentium lustrare debet, nisi habeat lucernam pedibus et lumen semitis suis verbum Domini, in laqueum mortis incidet. Pręterea de caritate tua diligenter[c] confidens obsecro, ut pro me orare digneris, quia peccatis meis exigentibus periculosi maris[d] tempestatibus[2] quatior[e]; rogans, ut ille, qui in altis habitat et humilia respicit, indulgens flagitia pręstet mihi verbum in apertione oris mei, ut currat et clarificetur inter gentes evangelium gloriae Christi.

Ps. 118, 105. Ps. 17, 6. Ps. 112, 5. 6. Eph. 6, 19. 2. Thess. 3, 1.

31.

Bonifatius bittet einen Ungenannten um dessen Gebetshilfe. *(735–736.)*[3]

Codd. 2 (fol. 106), 3 (fol. 17).
Edd. S 23, W 98, G 87, J 89, D 31.

---

30. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii (boñ *1*, bonifacii *3*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) *von anderer Hand zu* clientelę *corr. 2.* c) *fehlt 6.* d) matris *1.* e) quatuor *6.*

1) *Über Eadburg von Thanet vgl. oben Nr. 10. Die Schreiben 30 und 35 gehören schon wegen der zum Teil wörtlich gleichen Bilder der Einleitung enger zusammen (Nr. 30:* remunerator aeternus iustorum operum, *Nr. 35:* remuneratorem omnium bonorum operum, *Nr. 30:* in superna laetificet curia angelorum, *Nr. 35:* in superna curia beatorum angelorum restituat*). Da nun Nr. 35 die* Bitte *um Herstellung einer Handschrift, Nr. 30 aber den* Dank *für Übersendung einer Handschrift enthält, so halte ich die Vermutung von Hauck, K. G. Deutschlands 3. Aufl. 1, 500 A. 2 gegen die Zweifel Dümmlers für geradezu gesichert, daß das Schreiben Nr. 35 dem unsern voranging. Nr. 35 fällt aber mit der Gruppe Nr. 32–34 genau in das J. 735; daher ist Nr. 30 ein wenig später anzusetzen.* 2) *Das Bild von den* tempestates periculosi maris *auch in Nr. 31–33.* 3) *Wegen der starken und bei der Kürze des Schreibens doppelt beweiskräftigen Anklänge an Nr. 30 in enge Nachbarschaft mit diesem zu bringen.*

Reverentissimo[a] fratri et spiritalis germanitatis propinquitate conexo Bonifatius[b] exiguus servus servorum Dei perennem in Christo caritatis salutem.

5 Clementiam fraternitatis vestrae intimis flagitamus[c] precibus, ut nostrae mediocritatis memores intercedere dignemini, quia peccatis nostris exigentibus periculosi maris tempestatibus undique quatimur; rogantes, ut illae[d], qui in altis habitat et humilia respicit, indulgens flagitia[e] prestet nobis verbum in 10 apertione oris nostri, ut currat[f] et clarificetur inter gentes evangelium gloriae Christi.

Ps. 112, 5. 6. Eph. 6, 19. 2. Thess. 3, 1.

32.

Bonifatius richtet an den Bischof Pehthelm von Whithorn die Anfrage, ob Patenschaft ein Ehehindernis gegenüber der Mutter des Täuflings begründe. *(735.)*[1]

15 *Codd. 1 (fol. 84'), 2 (fol. 66), 3 (fol. 7), 6.*
Edd. S 11, WG 39, J 29, D 32.

Venerando[a] fratri, immo diligendo Pehthelmo coepiscopo Bonifatius exiguus servus servorum Dei optabilem in Christo caritatis salutem.

20 Paternam sanctitatis vestrae clementiam intimis obnixe flagitamus[b] precibus, quia nobis opus est periclitantibus, ut vestris Deo dignis orationibus adiuvemur et, quia Germanicum mare periculosum est navigantibus, vestris precibus et Deo gubernante ad[c] aeternę tranquillitatis litus sine macula vel 25 damno anime perveniamus et, dum cęcis proprias tenebras ignorantibus et aspicere nolentibus[d] lumen evangelice veritatis offerre nitimur, tenebris propriorum peccaminum non involvamur et non in vacuum curramus aut cucurrissemus, sed

Gal. 2, 2.

---

31. a) *Überschrift:* epistola bonifatii *2;* item epistola bonifacii archi- 30 episcopi *3.* b) bonifacius *3.* c) flagittamus *3.* d) *so 2. 3;* a *getilgt 2.* e) *aus* flagittia *corr. 2.* f) *von anderer Hand aus* curat *corr. 2.*

32. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (bonif. *1*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6;* dilectissimo ac reverentissimo *statt* venerando *1.* b) flagittamus *3.* c) *fehlt 6.* d) *von gleicher Hand aus* bolentibus *corr. 2.*

35 1) *Die enge Zusammengehörigkeit der Briefe Nr. 32—34 ergibt sich aus den gleichartigen Anfragen in der gleichen damals schwebenden Angelegenheit des kirchlichen Eherechts. Da Bischof Pehthelm von Whithorn (c. 730—735; vgl. über ihn Hahn, Bonifaz und Lul S. 163—164) im J. 735 starb, Nothelm, der Empfänger des Schreibens Nr. 33, aber erst 735 Erzbischof von Canterbury 40 wurde (—739), sind die Schreiben genau zum J. 735 einzureihen.*

vestris intercessionibus fulti ad ęternitatis lumen inmaculati et inluminati tendamus. Preterea parva munuscula pro indicio caritatis vobis direximus, id est corporalę pallium albis stigmatibus[e] variatum et villosam ad tergendos pedes servorum Dei. Quae petimus ut pro memoria accipere non dedignemini.

De una quoque re vestrum consilium et responsum audire desideramus. Adfirmant sacerdotes per totam Franciam et per Gallias nec non et pro his maximi criminis reum esse hominem, qui in matrimonium acciperit[f] illam viduam, cuius antea filium[g] in baptismo adoptivum suscipiebat. Quod peccati genus, si verum est, actenus[h] ignorabam et nec in antiquis canonibus nec in decretis pontificum patres nec in calculo peccatorum apostolos usquam enumerasse cognovi[1]. Qua de re si aliquid uspiam in ęcclesiasticis scriptis disputatum invenissetis, nobis indicare curate, et, quid vobis videatur, nosse velimus[i].

Sospitatem vestram sanctis virtutibus proficere et longo tempore valere te[k] cupio in Christo[l].

33.

Bonifatius bittet den Erzbischof Nothelm von Canterbury, ihm die Anfragen des Angelsachsen-Missionars Augustin und deren Beantwortung durch Papst Gregor I. zu schicken, und knüpft daran die gleiche Anfrage wie in Nr. 32. (735.)[2]

Codd. 1 (*fol.* 86'), 2 (*fol.* 68'), 3 (*fol.* 8), 6.
Edd. S 15, WG 40, J 30, D 33.

Domino[a] dilectissimo summi pontificatus infula predito[b][3] Nothelmo archiepiscopo Bonifatius exiguus servus servorum Dei optabilem in Christo aeternę caritatis salutem.

Almitatis vestrae clementiam intimis obsecro precibus, ut mei in vestris[c] sacrosanctis orationibus memores esse dignemini

---

e) stigmatum *6.* f) *von anderer Hand in* acceperit *corr. 2;* acceperit *6.* g) *danach* susci *radiert 3.* h) *in* hactenus *corr. 2.* i) vellimus *1. 3; corr. in* vellemus *2.* k) *radiert 2.* l) in christo *fehlt 6.*

33. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (boñ *1*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) inpredito *1. 2. 3;* in *getilgt 2.* c) vestro *1. 2. 3; von anderer Hand in* vestris *corr. 2.*

1) *Bonifatius hatte in der Sache Unrecht. Dieses kirchliche Verbot bestand in der Tat; vgl. Scherer, Kirchenrecht 2, 313 und im besondern über die Stellung des Bonifatius zu dieser Frage Scherer, Hist. Jahrb. 5, 249; vgl. auch die Responsa Stephani II., Mansi 12, 558 c. 4:* ut nullus habeat commatrem suam spiritalem tam de fonte sacra quam de confirmatione neque sibi clam in neutra parte coniugio sociatam. Quodsi coniuncti fuerint, separentur. 2) *Vgl. S. 55 A. 1.* 3) *Vgl. Aldhelmi opp. M. G. Auct. ant. 15, 64–65:* Eleazar summi pontificatus infula praeditus.

et navem mentis meae variis Germanicarum gentium tempestatum[d] fluctibus quassatam[e] precibus vestris in portu[f] firme petrę stabilire studeatis, et ut communioni fraternę non aliter, quam ut mihi venerande memoriae[g] antecessor vester Berhtuualdus archiepiscopus[1] exeunti a[h] patria concessit, vobiscum adunatus sim[i] nexu spiritali et glutino[k] caritatis coniunctus[l] simul cum fraternis comitibus peregrinationis meę catholicę fidęi unitate et spiritalis amoris dulcedine semper sociatus[m] vobis esse merear.

Similiter et diligenter obsecro, ut illius epistolę, qua continetur[n], ut dicunt, interrogationes Augustini pontificis ac praedicatoris primi Anglorum et responsiones sancti Gregorii papę[2], exemplar mihi dirigere curetis, in qua inter cetera capitula continetur, quod in tertia generatione propinquitatis fidelibus liceat matrimonia copulare[3], et ut scrupulosa cautella[o] diligenter investigare studeatis, si illa conscriptio supradicti patris nostri sancti Gregorii esse conprobetur an non, quia in scrinio Romanę ęcclesiae, ut adfirmant scriniarii[p], cum ceteris exemplaribus supradicti pontificis quęsita non inveniebatur[4].

Praeterea de uno peccato commisso vestrum consilium audire desidero, quod cuidam homini in matrimonio concedendo nesciens commisi. Quod hoc modo contigit. Homo quidam, sicut multi solent, alterius filium de sacri baptismatis fonte elevans adoptavit[q] sibi in filium, cuius matrem postea viduatam marito duxit uxorem. Quod Romani peccatum esse adserunt et capitale peccatum[r], ita ut in talibus divortia facere pręcipiant[s]; et adfirmant[t] regnantibus christianis imperatoribus

---

d) *von anderer Hand aus* tempestatem *corr. 2.* e) quassatum *1. 2. 3.* f) inportune, ne *durch Unterstreichen getilgt 2;* inportunę *3;* in portum *6.* g) memoria *1. 3.* h) exeunti a *von anderer Hand in* ex reverentia *corr. 2.* i) sum *1.* k) gluttino *2. 3.* l) convinctus *1. 3. 6.* m) sotiatus *1.* n) *von anderer Hand in* continentur *corr. 2.* o) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* cautela *corr. 2.* p) scrinarii *1. 2. 3; aus* scrimarii *corr. 2.* q) adobtabit *1;* adoptabit *2. 3; von anderer Hand in* adoptavit *corr. 2.* r) esse — peccatum *fehlt 6.* s) pręcipiunt *1. 2. 3; von anderer Hand in* precipiant *corr. 2.* t) affirment *6.*

1) *Erzbischof von Canterbury 692—731; vgl. Bedae Hist. eccl. gent. Anglor. V, 8, 23 ed. Plummer 1, 295 und 349.* 2) *Überliefert bei Beda, Hist. eccl. gent. Anglor. I, 27 ed. Plummer 1, 48—62; außerdem mehrfach in Kanones-Sammlungen; nach dieser Gesamtüberlieferung herausgegeben von L. Hartmann, Reg. Greg. XI, 56[a], M. G. Epp. 2, 331—343.* 3) *M. G. Epp. 2, 335:* Unde necesse est, ut iam tertia vel quarta generatio fidelium licenter sibi iungi debeat. 4) *Ob diese Auskunft des päpstlichen Archivs zutreffend war, ist fraglich. Die Responsa fehlen in den auf uns gekommenen Auszügen aus dem Register Gregors I.; doch neigt Hartmann (a. a. O. 332) der Ansicht zu, daß sie im Originalregister gestanden haben und Beda aus dieser Quelle mitgeteilt worden seien. Er hält auch an der mehrfach angefochtenen Echtheit der Responsa fest.*

illius matrimonii scelus capitali sententia multandum vel peregrinatione perpetua delendum. Ut si hoc in catholicorum patrum decretis vel canonibus vel etiam in sacro eloquio pro tam magno peccato conputatum esse inveniretis, indicare mihi curetis, ut et ego intellegendo cognoscam, cuius auctoritas sit in illo iudicio, quia nullatenus intellegere possum, quare in uno loco spiritalis propinquitas in coniunctione carnalis copulae[u] tam[v] grande peccatum sit, quando omnes in sacro baptismate Christi et ęcclesiae filii et filiae fratres et sorores esse comprobemur.

Similiter rogo, ut mihi studeatis indicare, in quoto anno ab incarnatione Christi praedicatores primi missi[w] a sancto Gregorio ad gentem Anglorum venissent. Vale.

34.

Bonifatius bittet seinen einstigen Schüler, den Abt Duddo, ihn durch Sendung von Handschriften zu unterstützen, und stellt auch an ihn dieselbe Anfrage wie in Nr. 32. (735.)[1]

Codd. 1 (*fol.* 102), 2 (*fol.* 82), 3 (*fol.* 16'), 6.
Edd. S 22, WG 41, J 31, D 34.

Dilecto[a] filio Duddo[2] abbati Bonifatius qui et Uuynfrethus servus servorum Dei[b] optabilem in Christo caritatis salutem.

Memorem te esse, fili carissime, desidero sapientis cuiusdam sententiae, qui dixit: Serva antiquum amicum, ut antiquę amicitiae, quam in pueritia iam olim cępimus et servavimus, in senectute non obliviscaris, sed recorderis patris tui iam nunc decrepiti et membris omnibus ad viam universę terrę vergentibus. Et licet parum doctus preceptor fuissem[c], tamen tibi omnium devotissimus, ut ipse testis es, esse studivi[d]. Illius devotionis memor miserere iam senis[3] Germanici maris tempe-

---

u) copula *1. 2. 3; von anderer Hand in* copulę *corr. 2;* carnali coppullata *6.* v) *fehlt 6.* w) misi *1. 2. 3; von anderer Hand in* missi *corr. 2.*

34. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii (bonifacii *3*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) servorum dei servus *1.* c) fuisset *6.* d) *so 1. 3; in* studui *corr. 2.*

1) *Vgl. S. 55 A. 1.* 2) *Über Abt Duddo vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 164—166; urkundlich ist Abt Duddo, von dem andere Träger des Namens zu scheiden sind, 744 bezeugt.* 3) *Der erste Hinweis auf das bereits vorgerückte Alter des Bonifatius. Hauck, K. G. Deutschlands 3. Aufl. 1, 449—450 hat ihn neben anderen Zeugnissen dazu verwertet, die Geburt des Bonifatius etwa in das J. 675 oder kurz vorher zu setzen.*

statibus undique quassantibus fatigati, hoc est, ut orationis[e] ad Deum fusis me sublevare studeas et in sanctis scripturis adiuvare, maxime in sanctorum patrum spiritalibus tractatibus. Quia spiritalis[f] tractatus magister legentium sacrum eloquium 5 esse dinoscitur, rogo, ut mihi in adiutorium divinę scientiae partem tractatus super apostolum Paulum, quae[g] mihi deest, mittere digneris. Habeo enim super duas epistolas tractatus, id est ad Romanos et ad Corintheos[h] primam. Similiter*, ut[i] quicquid in sacro scrinio[k 1] inveneris et mihi utile esse 10 arbitreris et[l] me latere vel scriptum non habere estimes, insinuare, sicut fidelis filius licet rustico patri, et rescripta beatitudinis tuae dirigere dignare. Et, si tibi placuerit ut iusseris[m], ambo inter nos ita faciamus, ut[n] quicquid tibi filius meus, Eaba[o] presbiter[2], gerulus litterarum mearum[p], verbo indica- 15 verit de matrimonio commatrum, quarum[q] filios in baptismo suscepimus, in scripturis quęre, unde iudicetur capitale peccatum esse apud Romanos. Et si alicubi in scriptis ęcclesiasticis de hoc peccato disputatum aliquid reperias, mihi manifestare non dubites[r].

20 Valere dilectionem beatitudinis tuae[s] et prosperis successibus[t] proficere[u] in Christo optamus.

---

*) *Der Text ist von hier an dadurch, daß Korrekturen und Zusätze des Konzepts in der Vorlage unserer Handschriften falsch eingereiht wurden, verderbt. Ich biete folgenden Rekonstruktionsversuch:* Et similiter, 25 si tibi placuerit, ambo inter nos ita faciamus, ut iusseris, quicquid in sacro scrinio inveneris et mihi utile esse arbitreris et me latere vel scriptum non habere aestimes, insinuare sicut fidelis filius licet rustico patri. Et (ut *Codd.*) quicquid tibi filius meus Eaba presbiter, gerulus litterarum mearum, verbo indicaverit de matrimonio 30 commatrum, quarum filios in baptismo suscepimus, in scripturis quaere, unde iudicetur capitale peccatum esse apud Romanos; et si alicubi in scriptis ecclesiasticis de hoc peccato disputatum aliquid reperias, mihi manifestare non dubites et rescripta beatitudinis tuae dirigere dignare.

35 e) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* orationibus *corr. 2.* f) quod spiritalis *3;* qui spiritalibus *6.* g) quem *1. 6.* h) *aus* corinthios *corr. 1;* corinth *2. 3.* i) *von anderer Hand getilgt 2.* k) scrutinio *1. 2. 3; von anderer Hand in* scrinio *corr. 2.* l) *fehlt 6.* m) *fehlt 6, Raum freigelassen.* n) *von anderer Hand in* et *corr. 2.* o) *so 1. 2. 3. 6;* 40 *von anderer Hand in* eabo *corr. 2.* p) meo *3.* q) quare *6.* r) d *aus* b *corr. 2.* s) beatitudinem tuam *3.* t) succesibus *von anderer Hand in* successibus *corr. 2.* u) perficere *6.*

1) *D. h. in seinem, Duddos, Kirchenarchiv. In völligem Mißverstehen dieser Stelle hat Hahn S. 166 gemeint, daß Duddo vorübergehend päpstlicher Archivar* 45 *gewesen sei.* 2) *Eoban wird sonst noch in den Briefen Nr. 35 und 41 genannt; er dürfte wohl sicher identisch sein mit dem zum Nachfolger in Utrecht bestimmten Chorbischof Eoban, der am 5. Juni 754 gemeinsam mit Bonifatius den Märtyrertod erlitt (vgl. Willibaldi Vita S. Bonifatii ed. Levison p. 47 und 60).*

35.

Bonifatius bittet die Äbtissin Eadburg, ihm die Briefe des h. Petrus in Goldschrift zu schreiben. (735.)[1]

Codd. 1 (fol. 184), 2 (fol. 84), 3 (fol. 18'), 6.
Edd. S 28, WG 19, J 32, D 35.

Reverentissime[a] ac dilectissime sorori Eadburge[b] abbatissae Bonifatius[c] exiguus servus servorum Dei in Christo optabilem caritatis salutem.

Deum omnipotentem retributorem et remuneratorem omnium bonorum operum deprecor, ut tibi in celestibus mansionibus et in aeternis tabernaculis omnium beneficiorum tuorum, quę mihi prestitisti, aeternalem mercedem et in superna curia beatorum angelorum restituat, quia sepe sive solamine librorum sive vestimentorum adiuvamine pietas tua tristitiam meam consolata[d] est. Sic et adhuc deprecor, ut augeas quod cępisti, id est, ut mihi cum auro conscribas epistolas domini mei sancti Petri apostoli ad honorem et reverentiam sanctarum scripturarum ante oculos carnalium in predicando, et quia dicta eius, qui me in hoc iter direxit, maxime semper in presentia cupiam habere. Et ad scribendum hoc, quod rogo, per Eoban presbiterum destino[2]. Fac ergo, soror carissima, de hac petitione nostra, sicut benignitas tua de cunctis precibus meis semper solebat, ut et hic opera tua ad gloriam caelestis patris aureis litteris fulgeant.

Valere te[e] in Christo et sanctis virtutibus ad meliora conscendenda proficere opto.

36.

Der Priester Sigebald erneuert bei Bonifatius die Bitte, daß dieser neben Bischof Daniel von Winchester sein Bischof sein möge. (732–745.)

Codd. 1 (fol. 113), 2 (fol. 91), 3 (fol. 31'), 6.
Edd. S 49, WG 26, J 57, D 36.

---

35. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii (bonifacii *3*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* — reverentissime *aus* reverentissimeae *corr. 2.* b) eȧdbun *1. 2;* eadburgę *in* eadbun *corr. 6.* c) bonifacius *2. 3.* d) *von anderer Hand aus* consolatus *corr. 2.* e) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand übergeschrieben 2.*

1) *Die Gleichzeitigkeit mit der Gruppe Nr. 32–34 ergibt sich aus der Bestellung durch denselben in Nr. 34 genannten Boten Eoban. Vgl. ferner oben S. 54 A. 1.* 2) *D. h. das Gold. Über Prunkhandschriften in Goldschrift vgl. Wattenbach, Das Schriftwesen im Mittelalter 3. Aufl. S. 253.*

Reverentissimo[a] presuli et piae paternitatis prerogativa devulgando[b] archiepiscopo Bonifatio[c] Sigebaldus[1] licet indignus et ultimus famulorum Dei famulus optabilem in Domino salutem.

Primitus subnixis precibus acsi progeniculans flexis poplitibus[d] ut indulgeas obsecro petitionem meam, quam rogavi te per tuum[e] presbiterum nomine Eobo, id est ut tibi indicaret meam petitionem et desiderium, id est ut tu[f] meus esses episcopus cum meo episcopo Danielo[g]. Pro[h] tua clementia hoc mihi concedebas[i], si ita fecisset, sicut eum rogavi. Putabam a te, domine mi, aliquem consolationis sermonem venire ad me. Notum sit tibi, quia ex eo tempore nomen tuum adscriptum habuissem, cum missarum sollempnia celebrarem, simul cum nominibus episcoporum nostrorum; et modo non cesso, quamdiu subsistam; et si supervixero tibi, cum nomine patris nostri Ercnuualdi[k] episcopi[2] tuum adscribo nomen. Et hoc tibi intimare curabo, quod hoc scribens[l] non quia de merito mei peccatoris confidens sim, sed de misericordia Dei et spe[m] tua, quam habes in Deum. Ideo[n] deprecor te[o], ut tecum memoria mea secundum parvitatem meam et in presente[p] et in futuro persistat. Vale in Christo.

---

36. a) *Überschrift:* item epistola Sigebaldi (Sigibaldi *2*) *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) *von anderer Hand in* divulgando *corr. 2;* divulgando *6.* c) boñ *2. 3.* d) *von anderer Hand in* poblitibus *corr. 2.* e) *davor zwei Buchstaben radiert 2.* f) *fehlt 1. 6.* g) danihele *6.* h) *vor* pro *von anderer Hand übergeschrieben* et *2.* i) cendebas *1. 2; von anderer Hand corr. in* condebas *2.* k) ercnvaldi *6.* l) et — scribens *fehlt 6.* m) spes *1;* spes *aus* spem *corr. 2;* spẽs *3.* n) *von anderer Hand in* ideoque *corr. 2.* o) *fehlt 2.* p) *von anderer Hand in* presenti *corr. 2;* presenti *6.*

1) *Über Sigebald vgl. Hahn, Bonifatius und Lul S. 128—130. Daß er Abt von Chertsey war, wie Dümmler, M. G. Epp. 3, 286 A. 2 annimmt, ist nicht nur unwahrscheinlich, sondern so gut wie ausgeschlossen, weil er dann von Bischof Daniel von Winchester nicht als von* 'meo episcopo', *d. h. seinem Diözesanbischof, sprechen konnte. Eher dürfte die Vermutung Hahns zutreffen, daß Sigebald später nach Deutschland kam und identisch ist mit dem Priester Sigewald, den Lul in einem seiner Briefe (unten Nr. 113) anredet. Innerhalb der äußersten Zeitgrenzen (erzbischöflicher Titel des Bonifatius und Abgang Daniels von Winchester) dürfte der Brief mit gewisser Wahrscheinlichkeit in die Jahre nach 735 einzureihen sein, da die Vorbringung der zunächst mündlichen Bitte an Eoban mit dessen Sendung v. J. 735 zusammengefallen sein dürfte.* 2) *Bischof von London († 693), vor seiner Bischofzeit Gründer des Klosters Chertsey; vgl. Beda, Hist. eccl. gent. Angl. IV, 6 ed. Plummer 1, 218 und die Erläuterung Plummers 2, 217.*

37.

Ein Ungenannter (Lul) spricht dem Si(gebald) Trost in Krankheit zu. (735–786.)

Cod. 3 (fol. 31).
Edd. S 48, W 162, G 150, J 140, D 37.

Reverentissimo[a] fratri Christique emerito milite .SI. in aetherio Deo gloriosam divinae sospitatis salutem[1]. 5

Quorumdam venerabilium servorum Dei relatione dedici, quod acerba morborum valitudine graviter affectus, diu cruciatus, laboriose fatigatus sis, non tamen lugubriter defectus. Ut 10 autem hoc mihi conpertum est, grates spiritali patri agens celesti gratia te visitatum, divino munere ditatum, spiritali specimine ornatum esse intellexi. Ista, inquam, visitatio flagellantis Domini te invitat[b], ut ei inhiante desiderio et inmarciscibili caritate iungeris. Ideo numquam de memoria ob- 15 litterandum, quod dictum est: Concupivit rex speciem tuam. (*Ps. 44, 12.*) Et sollerti meditatione non ignores te, licet ad tempus manu flagellantis et amantis Domini infirmatum, tamen aeternaliter ad animae salutem preparatum, quia flagellat Deus omnem filium, quem recipit. (*Hebr. 12, 6.*) Et gratulabundus laetusque dicas cum 20 Paulo apostolo: 'Quando infirmor, tunc potens sum' (*2. Cor. 12, 10.*) et: 'Virtus in infirmitate perficitur' (*ebenda 9.*), ut inbecillitas corporalis fortitudo sit spiritalis, ut mereris esse filius Altissimi, qui te ad thalamum regis aeterni invitat.

Valere te iugiter prosperis successibus in Christo 25 opto.

---

37. a) *Überschrift:* item epistola. b) *aus* invisitat *corr. 3.*

1) *Es ist nicht unwahrscheinlich, daß der abgekürzte Name auf den in Nr. 36 und abermals in Nr. 113 genannten Sigebald geht. Als sicher darf ferner gelten, daß er Empfänger, nicht Aussteller dieses Briefes war. Den Aussteller* 30 *möchte ich aber nicht mit Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 397, und Diekamp, N. Arch. 9, 14, denen sich auch Dümmler anschloß, in Bonifatius, sondern in Lul sehen, welcher Annahme auch Hahn zunächst sehr stark zuneigte. Der Brief bildet in Cod. 3 das letzte Stück eines größeren Einschubs, der sonst drei sichere Schreiben Luls (Nr. 92, 100, 128) und einen Aldhelm-* 35 *brief aus Luls Besitz (Nr. 1) enthält und der seinen Anschluß an die alte Hauptreihe unmittelbar vor dem Sigebaldbrief Nr. 36 findet. Auch alle folgenden Einschübe des Cod. 3 stammen einheitlich aus der Collectio Lulli, nicht aus der Collectio Bonifatii. (Näheres hierüber in meinen Ausführungen im N. Arch. 40 B.) Dadurch ist eine bestimmtere Einreihung dieses Schreibens kaum* 40 *vorzunehmen; der erste Anknüpfungsversuch Sigebalds durch Vermittlung Eobans (735) und der Tod Luls (786) sind die äußersten Grenzen.*

38.

Bonifatius bittet den Abt Aldherius, für ihn selbst und für die noch dem Götzendienst ergebenen Völker Germaniens zu beten. *(732—754.)*

Codd. 2 (fol. 106'), 3 (fol. 17).
5 *Edd. S 24, W 100, G 89, J 90, D 38.*

Venerando[a] fratri Aldherio[1] abbati Bonifatius[b] exiguus servus servorum Dei in Christo salutem.

Caritatis vestrae clementiam medullatis et intimis precordiorum obsecramus precibus, ut in vestris sacrosanctis orationi-
10 bus intercedendo nostri memores esse dignemini et almitatis vestrae precibus inploretis, ut pius Dominus, qui causa est peregrinationis nostrae, navem fragilitatis[c] nostrae, ne fluctibus Germanicarum tempestatum submergatur, dextera sua protegente et gubernante inlesam custodiendo ad caelestis Hieru-
15 salem litus tranquillum perducat. Salutate[d] omnes fratres sanctae congregationis[e] vestrae nostros in Deo carissimos in osculo dilectionis ac devotionis nostrae. Commendamus scilicet nos vestris[f] orationibus, ut sive viventes sive morientes vestrae commonioni[g] caritatis sociemur. Et ut hoc ita firmetur, de-
20 votione fraternae caritatis a vobis iuxta voluntatem clementiae vestrae[h] promereri[i] volumus, in quantum potestas profectum adtribuerit. Petimus quoque, ut pro Germanicis gentis[k] idolorum culturae deditis intercedere curetis rogantes Dominum, qui pro totius mundi salute[l] proprium sanguinem fudit et 'vult *1. Tim. 2, 4.*
25 omnes homines salvos fieri et ad agnitionem veritatis venire', ut eas ad agnitionem creatoris et ad gremium matris aecclesiae convertat. Similiter ut pro dormientium fratrum animabus, qui nobiscum laborabant in Domino, orationum adiuvamina et missarum[m] sollemnia celebrare faciatis, precamur, quorum
30 nomina gerulus harum litterarum demonstrabit[n].

Valere beatitudinem vestram et sanctis successibus proficere in Christo diligenter optamus.

---

38. a) *Überschrift:* epistola bonifatii ad altherium *2;* item epistola bonifacii archiepiscopi *3.* b) bonifacius *3.* c) *von gleicher Hand aus*
35 flagilitatis *corr. 2.* d) salute *von gleicher Hand in* saluta *corr. 2.* e) *von gleicher Hand aus* congregationes *corr. 2.* f) nostris *2.* g) *so 2;* commoni, *hierauf drei Buchstaben durch Rasur getilgt 3.* h) *eingefügt* caritatis *2.* i) promeriri *2. 3.* k) *so 2. 3.* l) *aus* salutem *corr. 2.* m) misarum *2.* n) demonstravit *2. 3; von gleicher Hand in* demonstrabit *corr. 2.*

40 1) *Dieser Abt Aldherius ist sonst nicht näher bekannt; der Versuch Hahns, Bonifaz und Lul S. 244—245 diesen Aldherius mit dem in Nr. 55 genannten Aldhunus und beide mit dem in Nr. 71 genannten Dealwin zu identifizieren, entbehrt jeglicher Beweiskraft. Die Einreihung kann nur nach der erzbischöflichen Zeit des Bonifatius in ihrer ganzen Ausdehnung vorgenommen werden.*

39.

Bischof Daniel von Winchester empfiehlt an den Bischof Forthere von Sherborne den zum Diakon geweihten Merwalh. (709–738.)[1]

Cod. 3 (fol. 36').
Edd. S 66, W 148, G 138, J 33, D 39. 5

Patri[a] Dei familiae et digno nobis consacerdoti Forthere Danihel sanctae plebi famulus.

Recitatis supplicatoriis nobis allatis litteris de diaconatu electi fratris mei Meruualh, et quamvis posterius ordinaliter constituto tempore eis venisset, qui presbiterii et diaconii[b] 10 ordinem fuerant adepti, non distulimus eum. Quamquam incognita et inportuna petitio visa, prevaluit tamen pia fratrum postulatio, eo quod nihil defuisse in eo meriti una vobiscum conspeximus, ad ordinem diaconii promoveri. Postposita nobis distentione et sua deposita pertinatia, etsi sero, tandem con- 15 sentaneus effectus est officiumque honoris susceptus est. Ideo cum advertitis vobis satis in eo factum et voti conpotes adsequuti honorifice iam eum in levitarum numero constitutum habitote eique[c] in magisterio perfecta devotione concurrite, ut fiduciam in Christo Iesu adquirere valeatis. 20

Longe vos[d] in fide catholica et felicis successibus florere faciat omnipotentis Dei gloria.

40.

Bonifatius ordnet die Verhältnisse im Kloster Fritzlar nach dem Tode des Abtes Wigbert. (737—738.)[2]

Codd. 1 (fol. 88'), 2 (fol. 70), 3 (fol. 9), 6. 25
Edd. S 17, W 79, G 69, J 64, D 40.

---

39. a) *Überschrift:* item epistola Danielis. b) diaconi *3; doch zwei Zeilen später (vgl. Z. 14)* diaconii. c) eisque *3.* d) longeuos *3, daher auch die Deutung* = longaevos *gegeben.*

1) *Eingereiht nach den Pontifikatsjahren der beiden Bischöfe, Daniel* 30 *705—744, Frotherius 709—738. Aus der Collectio Lulli herrührend.* 2) *Lupus von Ferrières berichtet in seiner Vita Wigberti c. 4 (ed. Holder-Egger SS. 15, 39) den Tod des Abtes Wigbert zum Jahre 747, und diese Nachricht ist dann in die Hersfelder Annalen und deren Ableitungen (Weißenburger, Quedlinburger Annalen, Lambert von Hersfeld, vgl. Holder-Egger, Lamperti monachi Hers-* 35 *feldensis opera, SS. rr. German. p. 14—15) übergegangen. Aber Holder-Egger hat SS. 15, 41 A. 1 die Jahresangabe des Abtes Lupus als völlig unzuverlässig erwiesen. Die Einreihung wird daher zutreffender von der kaum zweifelhaften*

Carissimis[a] filiis Tatuuino[b] et Uuigberto presbiteris, Bernhardo[c] et Hiedde[d], Hunfrido[e] et Stirme[f] Bonifatius[g] servus servorum Dei perennem in domino salutem.

Paterno amore dilectionem vestram obsecro, ut eo maiore[h] monasterialis normam vitę custodire studeatis, quo pater noster[i] Uuigbertus[1] defunctus est. Uuigbertus presbiter et Megingotus[k] diaconus[2] regulam vestram vobis insinuent et spiritales[l] horas et cursum ęcclesiae custodiant et ceteros admoneant et magistri sint[m] infantum et predicent verbum Dei fratribus. Hiedde sit prepositus et servos nostros[n] admoneat; et Hunfridus[o] adiuvet illum, ubicumque opus sit. Styrme in coquina sit. Bernhardus operarius sit et edificet domuncula nostra[p], ubi opus sit. Et de omnibus, ubicumque[q] vobis necesse sit, Tatuuinum abbatem interrogate et quodcumque vobis insinuet, hoc facite. Et unusquisque[3] studeat secundum vires suas et proprios mores in castitate conservare et in communi vita vestra alterum adiuvare et[r] in fraterna caritate permanere usque ad praesentiam reversionis[s] nostrae in Dei voluntate. Et tunc simul laudantes Dominum in omnibus ei[t] gratias agamus. Valete in Christo.

---

40. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (bonifatii *2*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) tavino *6.* c) bernardo *6.* d) iedde *1.* e) hunfritho *3.* f) *von anderer Hand in* sturme *corr. 2.* g) boñi *1;* bonif. *2;* bonifacius *3.* h) cura *oder* sollertia *ausgefallen.* i) vester *1.* k) megintotus *6.* l) spiratales *3;* spiritualis *6.* m) sunt *2.* n) *von anderer Hand aus* vestros *corr. 2.* o) Hunfrithus *1. 3.* p) *von anderer Hand in* domunculas nostras *corr. 2.* q) *von* styrme *bis* ubicumque *hat 6 folgende stark veränderte Wortfolge:* et ędificet domuncula nostra, ubi opus sit, stirme in coquina sit, bernardus operarius sit et de omnibus. r) *fehlt 6.* s) revisionis *6.* t) *fehlt 2.*

Identifizierung des hier genannten Mönches Styrme mit dem spätern Abt Sturmi von Fulda auszugehen haben. Sturmi trat 744 an die Spitze dieses von Bonifatius damals neugegründeten Klosters, nachdem er zuvor durch einige Jahre einer Klosterzelle an der Stelle des spätern Hersfeld vorgestanden hatte. Die Zeit einer vorgesehenen längern Abwesenheit, für die Bonifatius seine Anordnungen trifft (usque ad praesentiam reversionis nostrae), *stimmt zur letzten Romreise des Bonifatius, die er gegen Ende 737 oder erst 738 angetreten hat.*

1) *Über die verschiedenen Wigberte vgl. Hahn, Bonifaz und Lul, S. 142 ff.* 2) *Später Bischof von Würzburg.* 3) *Benützt bei Pseudoisidor, decr. Fabiani c. 7 und decr. Silverii, Hinschius, Decret. Pseudoisid. p. 160, 709.*

41.

Bonifatius an seine Getreuen über seine Aufnahme bei Papst Gregor III. (738.)[1]

Codd. 1 (fol. 103'), 2 (fol. 83), 3 (fol. 18'), 6.
Edd. S 27, WG 42, J 34, D 41.

Dilectissimis[a] filiis Geppan[b] [2] et Eoban[3], Tatuuino[4] et Uuyigberto[c] et omnibus fratribus ac sororibus nostris Bonifatius[d] servus servorum Dei in Christo purae caritatis salutem[5]. 5

Notum sit caritati vestrae et gratias agite Deo, quia cum prosperitate venientes ad limina beati Petri principis 10 apostolorum gratanter nos cum gaudio apostolicus pontifex[6] suscepit et de legatione nostra laeta responsa reddidit et consilium et preceptum dedit, ut iterum ad vos revertamus et in certo[e] labore persistamus[7]. Nunc autem hic exspectantes[f] sacerdotum concilium[g] vel synodus[h] consultum adhuc igno- 15 ramus, quando hoc fieri faciat apostolicus[i] pontifex. Sed eo finito Deo volente et vita comite ad vestram presentiam[k] festinabimus[l]. Hoc autem scientes nos cum fraterna caritate (*Gal. 6, 2.*) et fidei unitate exspectate[m], alter alterius honera[n] portantes et sic adimplebitis legem Christi[o] et gaudium vestrum reno- 20 vabitis.

Valete in Christo et orate pro nobis.

---

41. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (bonifatii *2*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) geppam *1;* geppā *2.* c) uuygberto *2. 3;* vuyxsiberto *6.* d) bonifacius *2. 3.* e) incepto *statt* in certo *6.* f) ex- 25 pectantes *1; in* expectantes *corr. 2.* g) consilium *1.* h) sinodus *1;* synodi *6.* i) apostolicis *1. 2. 3; von anderer Hand in* apostolicus *corr. 2.* k) persentiam *1.* l) festinavimus *1. 2. 3; von anderer Hand in* festinabimus *corr. 2.* m) *in* expectate *corr. 2.* n) onera *2.* o) Christum *1.*

1) *Aus der Zeit des damaligen Aufenthaltes in Rom.* 2) *Sonst nicht* 30 *bekannt.* 3) *Vgl. über ihn oben S. 59 A. 2.* 4) *Vgl. oben Nr. 40.* 5) *Das Schreiben ist hauptsächlich an die Mönche von Fritzlar gerichtet, aber nicht an sie allein; dagegen spricht schon die Erwähnung der* sorores, *dann aber die Nennung Eobans, der mit Fritzlar nichts zu tun gehabt haben konnte, sonst wäre er in Nr. 40 nicht übergangen worden.* 6) *Gregor III.* 35 7) *Es ergibt sich daraus der Schluß, daß Bonifatius selbst mit anderen Absichten nach Rom gekommen war und ein neues Feld der Tätigkeit sich zu suchen gedachte. Hauck, KG. Deutschlands 3. Aufl. 1, 497 f. vermutet wohl mit Recht, daß er unter Aufgabe seiner Stellung in Hessen und Thüringen sich ganz der Sachsenmission widmen wollte.* 40

42.

Papst Gregor III. empfiehlt allen Bischöfen, Priestern und Äbten den von Rom zurückkehrenden Bonifatius.

(c. 738.)

Codd. 1 (*fol.* 12), 4, 5.

5 *Edd.* S 127, WG 43, J 35, D 42, L p. 142. — *Jaffé, Reg.* 2245 (1729).

Gregorius[a] episcopus[b] servus servorum Dei dilectissimis nobis omnibus episcopis, venerabilibus presbiteris, religiosis abbatibus omnium provinciarum.

10 'Domino cooperante et sermonem confirmante' presentem sanctissimum virum Bonifatium[c] fratrem ac coepiscopum nostrum verbum veritatis, sicut a decessore nostro sanctae recordationis Gregorio presule in illis partibus[d] missus fuerat predicare verbum Dei, post multum temporis Domino coope-15 rante anchelanti desiderio orationis causa liminibus sacris beatorum principum apostolorum Petri ac Pauli presentandus advenit[e]. Qui, perfecta oratione ad acceptum laborem angelo Domini previante[f] a nobis est absolutus. Cui vestra[g] omnium dilectio seu reverentia et relegiositas propter Christi amorem 20 iuvamina inpendere dignemini[h], dum et agnoscitis, quae dominus noster Iesus Christus inquit[i] dicens: 'Qui susciperit prophetam in nomine prophetę, mercedem prophetę accipiet; et qui susciperit iustum in nomine iusti, mercedem iusti accipiet'. Et si forsitan[k] ex vestris ministris sese ipso sanc-25 tissimo viro in ministerio exhortationis sanctae catholice[l] fidęi adiungere voluerit, nullo modo prohibeatis, karissimi. Magis autem[m] concursum prebetę et ex vestro ovile adiutores ei tribuite, qui possint per Dei gratiam sufficienter gentibus ministrare verbum predicationis[n], ut omnipotenti Deo nostro

Marc. 16, 20. — *Matth. 10, 41.*

---

30 42. a) *ohne Überschrift 1. 5;* hucusque gregorius a primo secundus. hinc gregorius a secundo iunior. *4.* b) *aus* episcopis *corr. 1.* c) *so 1;* presens sanctissimus vir bonifacius frater ac coepiscopus noster *4. 5. Der Satz ist unvollständig überliefert. Die von Jaffé vorgeschlagene Einschiebung eines* per *vor* presentem *reicht so wenig aus wie die Ersetzung des* 35 *Accusativs durch den Nominativ in der Vorlage von 4 und 5. Unter Heranziehung des gleichen Anfangs in Nr. 52 und 53 glaube ich den Sinn herstellen zu können durch die Ergänzung* [ad delatandum per] presentem sanctissimum virum Bonifatium . . . verbum veritatis. *Das Satzgefüge ist durch die Schuld des gleichen Diktators auch in Nr. 52 und 53* 40 *mangelhaft.* d) in germaniae partes *5.* e) adenit *4.* f) preveniente *5.* g) vestri *5.* h) dignetur *5.* i) promisit *5.* k) *so 1;* forsan quis *4. 5 aus gemeinsamer Vorlage, die aber selbst bereits von späterer Hand corrigiert sein mochte.* l) catholicaeque *5.* m) sed magis *5.* n) perdicationis *1.*

animas lucrifaciant, ut et vestra communitas boni operis portionem sortiatur[o], atque illi[p] mereantur dominicam vocem audire: Vos, qui dereliquistis[q] omnia et secuti estis me, centuplum accipietis et vitam aeternam possidebitis. *Matth. 19, 29.*

Bene valetę[r]. 5

43.

Papst Gregor III. an Große und Volk in Hessen und Thüringen. *(c. 738.)*

Codd. 1 (*fol.* 12'), 2 (*fol.* 3 *nur der Schluß*), 4, 5.
Edd. S 128, WG 44, J 36, D 43, L p. 143. — *Jaffé, Reg.* 2246 (1730).

Gregorius[a] papa universis optimatibus et populo provinciarum Germaniae, Thuringis[b] et Hessis[c], Bortharis[1d] et Nistresis[2], Uuedreciis[e3] et Lognais[4], Suduodis[5] et Graffeltis[f6] vel omnibus in orientali plaga constitutis. 10

Quoniam decessor[g] noster sanctae recordationis Gregorius presul nutu divino motus ad faciendam Deo plebem perfectam presentium portitorem litterarum Bonifatium reverentissimum fratrem nostrum ac coepiscopum ordinans ad vos usque distinavit eumque regulam et normam[h] apostolicae et catholicae fidei Romanae, cui Deo auctore deservimus, ęcclesiae edocens direxit, et post temporum spatia orationis causa ad limina beatorum principum[i] apostolorum sese presentavit et quae ad salutem animarum pertinent[k] a nobis exposcit imbueri[l]: nos Deo favente, ut sacra docet scriptura, eum edocantes[m] ad vos, karissimi, remeandum absolvimus hor- 15 *Luc. 1, 17.* 20 25

---

o) sortiantur *4.* p) *von gleicher Hand aus* ille *corr. 1.* q) reliquistis *5.* r) *fehlt 5.*

43. a) *ohne Überschrift 1. 5;* epistola gregorii papae *4.* b) turingis *5.* c) hesis *4.* d) *aus* borthoris *corr. 4.* e) uuedreuis *4. 5.* f) graeffeltis *4;* grabfeldis *5.* g) predecessor *4.* h) regulam et regulam *1.* i) *fehlt 5.* k) pertineant *4.* l) imbui *4. 5.* m) edocentes *4.* 30

1) *Die Deutung auf die Brukterer (so auch Dümmler mit dem Hinweis auf* Boroctra pagus*) vorzuziehen der Ansicht Haucks, KG. Deutschlands 3. Aufl. 1, 499 A. 3, der ich selbst Gesch. Schr. d. deutschen Vorzeit 92, 55 A. 3 mich angeschlossen hatte, in ihnen die Anwohner der Wohra zu sehen.* 2) *Deutung Dümmlers auf den Gau* Niftharsi *an der Diemel; nach Hauck die Anwohner der Niester, eines Nebenflusses der Sieg.* 3) *Bewohner der Wetterau* (Wedereiba). 4) *Bewohner des Lahngaus* (Logenahe). 5) *Wahrscheinlich verderbt überliefert, Deutung ganz unsicher; Hauck denkt an den Salagau zwischen Wetterau und Grabfeld.* 6) *Das Grabfeld, in dem Fulda lag.* 35 40

tantes vos in Domino, ut digne suscipiatis ab eo verbum exhortationis et episcopos vel[n] presbiteros, quos ipse ordinaverit per apostolicam sibi datam auctoritatem, in aecclesiae ministerio recipiatis. Et quos forsitan[o] deviantes invenerit a recte fidei tramite seu canonica doctrina eosque prohibuerit, a vobis nullo modo inpediatur; et quod eis inpositum fuerit, oboediendo propter Deum suscipiant; nam qui temerator exstiterit ad obędiendum, sibi ipso[p] dampnationem adquirit. Vos autem, karissimi, 'qui in nomine Christi baptizati estis, Christum induistis', abstinete et prohibete vosmet ipsos[q] ab omni cultu paganorum, non tantum vosmet ipsos corrigentes, karissimi[r], sed et subditos vestros. Divinos autem[s] vel sortilegos, sacrificia[t] mortuorum seu[u] lucorum[v] vel fontium auguria vel filacteria[1] et[u] incantatores et veneficos, id est[w] maleficos[x], et observationes sacrilegas, quae in vestris finibus fieri solebant, omnino respuentes atque abicientes[y] tota mentis intentione ad Deum convertimini. Ipsum timete adorate et honorificate sanctorum memoriis communicantes, ut ait apostolus. Si enim fides vestra Domino dicente[z] fuerit 'ut[a] granum sinapis, dicetis monti huic: Transi hinc[b], et transfertur'. Ipse enim dominus Deus[c] et salvator noster Iesus Christus in suo sacro eloquio inquit[d] dicens: 'Diliges dominum Deum tuum ex toto corde tuo et ex tota anima tua et ex tota virtute tua'; et iterum: 'Qui me confessus fuerit coram hominibus, et ego confitebor eum coram patre meo, qui in caelis est'. Unde et in alio loco promisit[e] dicens: 'Quodcumque petieritis patrem in nomine[f] meo, fiet vobis'[g]; et iterum: 'Petite et accipietis, quaerite et invenietis, pulsate et aperietur vobis; omnis enim qui petit accipit, et qui querit invenit, et pulsanti aperietur'. Et vos, karissimi, facite fructus dignos, ut in die adventus domini nostri Iesu Christi sidereas mereamini adipiscere[h] mansiones.

Rom. 13, 2. — *Gal. 3, 27.* — *Rom. 12, 13.* — *Matth. 17, 20.* — *Matth. 22, 37.* — *Matth. 10, 32. Luc. 12, 8.* — *Ioh. 14, 13.* — *Luc. 11, 9. 10.* — *Matth. 3, 8.*

Bene valetę.

---

n) *fehlt 1.* o) forsan *4. 5.* p) ipsi *4;* sibimet ipsi *5.* q) et prohibete vosmet ipsos *fehlt 5.* r) *fehlt 5.* s) *fehlt 1.* t) et sacrificia *5.* u) vel *4.* v) luc *über Rasur 1.* w) et *statt* id est *5.* x) *aus* maledicos *corr. 1.* y) atque abicientes *fehlt 4.* z) iuxta domini nostri dicta *5.* a) sicut *5.* b) transi hinc *fehlt 4. 5;* ut et dicetis — transfertur *von anderer Hand und mit blasserer Tinte auf freiem Raum nachgetragen 1.* c) *fehlt 5.* d) docet *5.* e) item alibi promittit *5.* f) nomne *1.* g) *hier setzt der erhaltene Text in 2 ein.* h) *von anderer Hand in* adipisci *corr. 2;* adipisci *5.*

1) *Vgl. Conc. Laodic. c. 139, Migne 67, 168:* Quod non oporteat sacris officiis deditos vel clericos magos aut incantatores existere aut facere phylacteria.

44.

Papst Gregor III. an die Bischöfe Baierns und Alamanniens. *(c. 738.)*

Codd. 1 *(fol.* 13'*),* 2 *(fol.* 3*),* 4, 5. *Cod. Vindob. lat.* 413.
Edd. S 129, WG 45, J 37, D 44, L *p.* 144. – *Jaffé, Reg.* 2247 (1731).

Dilectissimis[a] nobis episcopis in provincia Baioariorum et Alamannia constitutis Uiggo[b], Liudoni, Rydolto[c] et Phyphylo[d] seu Addę[e1] Gregorius papa[f].

Catholica et sanctorum patrum[g] iubet auctoritas, ut bis in anno pro salute populi christiani seu exhortatione adoptionis filiorum sinodalia debeant celebrari[2] et causarum canonicarum examinatio provenire, ut[h], uniuscuiusque[i] ut[k] necessitas poposcerit, pia ędocatione[l] subveniantur[m]. Unde secundum apostoli doctrinam ammoneo et hortor vos, karissimi, per misericordiam Dei, 'ut digne ambuletis vocatione qua vocati estis', ut ministerium vestrum perfectum sit coram Deo. *Eph. 4, 1.*

Oportunum namque est vos nosse fratrem ac[n] coepiscopum nostrum presentem Bonifatium[o] nostram agentem vicem[p] cum digno et debito honore pro Christi nomine suscipere.

---

44. a) *ohne Überschrift 1. 5. Vindob.;* item gregorii tertii *2;* item epistola beati gregorii pape *4.* b) uuiggo *in* uuigoni *corr. 1;* uuiggo augustensi *Vindob.* c) rodolto *5.* d) phiphylo *2;* phiphilo *4;* vivilo *5;* vivila patauiensi *Vindob.* e) adae *4.* f) *beigefügt* tertius *Vindob.* g) *fehlt 4.* h) vel *Vindob.;* possit atque *5.* i) *von anderer Hand in* unicuique *corr. 2;* unicuique *4.* k) *von anderer Hand in* prout *corr. 2;* prout *4.* l) *von anderer Hand in* educatione *corr. 2.* m) *von anderer Hand in* subveniatur *corr. 2;* subveniatur *4;* educatio agatur *5.* n) et *Vindob.* o) bonifacium *2.* p) *von gleicher Hand aus* agem vicem *corr. 1.*

1) *Von den hier genannten Bischöfen (über sie Hauck, KG. Deutschlands 3. Aufl. 1, 499 A. 2) sind mit voller Sicherheit nur Vivilo von Passau und Adda von Straßburg festzustellen. Wiggo (Koseform von Wigbert) wurde früher als Bischof von Regensburg angesprochen, während man jetzt in ihm einen Bischof von Augsburg sieht. Für Augsburg spricht, daß die Stadt in demselben Schreiben für den Zusammentritt einer Synode in Aussicht genommen wird, bestimmt gegen Regensburg, daß Bonifatius laut dem folgenden Schreiben Nr. 45 (S. 72 Z. 14) nach Rom berichtet, in ganz Baiern nur einen Bischof (Vivilo von Passau) vorgefunden zu haben. Bei Liudo ist wohl an den Bischof von Speyer zu denken, kaum an den sonst nicht näher bekannten Bischof Liuti, der in den Breves notitiae (Hauthaler, Salzburger Urkundenbuch 1, 29) als Widersacher des Bischofs von Salzburg erwähnt ist. Rydolt war vielleicht Bischof von Konstanz.* 2) *Can. apost. 38, Migne 67, 145.*

Et ministerium ęcclesiasticum[q] cum fide catholica secundum morem et normam sanctae catholicę et apostolicae Dei aecclesiae, qua misericordia Dei preveniente preesse[r] videmur, sicut apostolica auctoritate a nobis distinatus[s] est, ab eo suscipientes dignanter teneatis. Et gentilitatis ritum et doctrinam vel venientium Brittonum vel falsorum sacerdotum hereticorum sive adulteros[t] aut undecumque sint rennuentes ac prohibentes abiciatis. Et ut populum vobis a Deo commissum piis ammonitionibus edoceatis et a sacrificiis mortuorum omnino devitetis[u]. Et iuxta quod fueritis a predicto[v] nostro consacerdote edocti, ita catholicam et apostolicam doctrinam tenentes domino Deo et[w] salvatori nostro placere[x] festinetis. Et in quo vobis loco ad celebranda concilia convenire mandaverit, sive iuxta Danuuium[y] sive in civitate Augusta vel ubicumque indicaverit, pro nomine Christi[z] parati esse inveniamini, quatenus[a] cognoscamus per eius mandatum de vestro conventu, ut in diem adventus Christi Iesu cum fructu boni operis ante eius tribunal adsistere mereamini dicentes: 'Ecce nos et pueri, quos dedisti nobis, Domine; non perdidimus ex eis quemquam', ut et vos dominicam vocem audire mereamini dicentem: 'Venite, benedicti patris mei, percipite regnum, quod vobis paratum est ab origine mundi'.

Isai. 8, 18. *Ioh. 18, 9.* *Matth. 25, 34.*

Bene valetę[b].

45.

Papst Gregor III. an Bonifatius über die Organisation der Kirche in Baiern. 739 Oktober 29.

Codd. 1 (fol. 14'), 2 (fol. 5'), 4, 5. Cod. Vindob. lat. 413.
Edd. S 130, WG 46, J 38, D 45, L p. 146. — Jaffé, Reg. 2251 (1734).

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri[b] Bonifatio coepiscopo[c] Gregorius[d] servus servorum Dei[e].

Doctoris omnium gentium egregii apostoli beati[f] Pauli vox est dicentis: 'Diligentibus Deum omnia cooperantur in

Rom. 8, 28.

q) *von anderer Hand aus* elesiasticum *corr. 2.* r) *von gleicher Hand über Rasur 1.* s) *von anderer Hand in* destinatus *corr. 2;* destinatus *4. 5.* t) adultores *1;* sive adulteros *fehlt 5.* u) abstineatis *5.* v) redict *von gleicher Hand über Rasur 1;* cto *von gleicher Hand über Rasur 2, darnach noch Raum für zwei Buchstaben 2.* w) *fehlt 5.* x) placeatis *5.* y) *von anderer Hand in* danubium *corr. 2;* danubium *4. 5.* z) *fehlt 1.* a) quatinus *4.* b) *fehlt 2. 4. 5.*

45. a) *ohne Überschrift 1. 5. Vindob.;* item gregorii tertii *2;* item epistola eiusdem ad bonefacium *4.* b) *fehlt 1.* c) *fehlt 4.* d) *beigefügt* tertius *Vindob.* e) *beigefügt* de baioariorum provincia in quatuor parrochias ordinata *Vindob.* f) et beati *5.*

bonum'. Agnoscentes itaque in sillabis fraternitatis tuae innotuisti tam[g] de Germaniae gentibus, quas sua pietate Deus noster de potestate[h] paganorum liberavit et ad centum milia animas in sinu sanctae matris ęcclesiae tuo conamine et Carli[i] principis Francorum aggregare dignatus est[1], sed et in Baioariorum[k] provincia quae a te acta sunt agnoscentes datori omnium bonorum domino Deo nostro extensis ad caelum palmis[l] gratias retulimus, qui ianuam misericordię et pietatis in illis partibus Speriis[m] ad cognoscendam viam salutis ostium misericordiae[n] aperuit et misit angelum suum, qui preparavit viam tuam ante te. Ipsi[o] gloria in secula seculorum[p].

Matth. 11, 10.

Igitur quia indicasti perrexisse te ad gentem Baioariorum[k] et invenisse eos extra ordinem ęcclesiasticum viventes, dum episcopos non habebant in provincia nisi unum nomine Uiuilo[2][q], quem nos ante tempus[r] ordinavimus, et quia[s] cum assensu Otile[t] ducis eorumdem Baioariorum[k] seu optimatum provinciae illius tres alios ordinasses episcopos et in quattuor partes provinciam illam divisistis, id est IIII[u] parrochiae[v], ut unusquisque episcopus[w] suum[x] habeat parrochium: bene et satis prudenter peregisti, frater, quoniam apostolicam preceptionem ex nostra vice implesti et, sicut tibi precepimus, ita peregisti[y]. Itaque non desinas, frater reverentissime, docendo[z] eos sanctam catholicam et apostolicam Romanę sedis traditionem, ut inluminentur rudes et viam salutis teneant, per quam possint ad aeterna[a] premia pervenire.

Presbiteros vero[3], quos ibidem repperisti, si incogniti fuerint[b] viri illi, a quibus sunt[c] ordinati, et dubium est eos episcopos fuisse an non, qui eos ordinaverunt: si bone actionis et catholici viri sunt ipsi presbiteri et in ministerio Christi

---

g) quia *statt* innotuisti tam *5.* h) postate, s *aus* n *corr. 1.* i) *von anderer Hand in* caroli *corr. 2;* caroli *5;* carnali *in* caroli *corr. 4.* k) bagoariorum *5.* l) manibus *5.* m) *von anderer Hand in* hesperiis *corr. 2;* hesperiis *5;* esperiis *4.* n) ostium misericordiae *von anderer Hand getilgt 2; fehlt 5.* o) *darnach* est *getilgt 4;* ipsi — seculorum *fehlt 5.* p) *beigefügt* amen *4.* q) uiuilum *5.* r) paulo ante *5.* s) qui *1.* t) otilo *von anderer Hand in* otilonis *corr. 2;* otilo *4;* ŏtilonis *5;* odtilo *Vindob.* u) quattuor *2. 4. 5. 6,* v) *von anderer Hand in* parrochias *corr. 2;* parrochias *4. 5;* parochia *Vindob.* w) *von anderer Hand aus* episcopum *corr. 2;* episcopum *Vindob.* x) *von anderer Hand in* suam-parrochiam *corr. 2;* suam-parrochiam *4. 5;* parrocium *Vindob.* y) egisti *5.* z) docere *5.* a) *aus* aeternam *corr. 1.* b) *von anderer Hand beigefügt* id est vel sunt *4.* c) sint *5.*

1) *Hinweis auf den Waffenerfolg Karl Martells über die Sachsen im Jahre 738 (vgl. Fischer, Forsch. z. deutsch. Gesch. 26, 642 und Mühlbacher, Reg. d. Karolinger, 2. Aufl. Nr. 41a).* 2) *Bischof von Passau.* 3) Presbyteri quos — fungantur *benützt bei Benedictus Levita II c. 81 (vgl. E. Seckel N. Arch. 34, 341–342) und Decr. Grat. D. 68 c. 2.*

omnemque legem sanctam edocati[d], apti[e], ab episcopo suo benedictionem presbiteratus suscipiant et consecrentur et sic ministerio sacro fungantur[f].

Illi[g] quippe, qui baptizati sunt per diversitate et declinatione[h] linguarum gentilitatis, tamen, quod[i] in nomine trinitatis[k] baptizati sunt, oportet eos per manus inpositionis[l] et sacri crismatis[m] confirmari.

Nam Uiuilo[n] episcopus a nobis est ordinatus. Et[o] si aliquid excedit extra canonicam regulam, doce et corrige eum iuxta Romanę ęcclesiae traditionem, quam a nobis accepisti[p].

De concilio vero, ut iuxta ripam Danuuii[q] debeas celebrare nostra vicę, precipimus fraternitati tuae apostolica auctoritate te ibidem presentari. Et in quantum Dominus tibi vires dederit, predicare verbum salutis non cesses, ut religio christiana in nomine Domini crescat et multiplicetur[r].

Nec enim habebis licentiam, frater, percepti laboris[s] in uno morari loco. Sed confirmato corda[t] fratrum et omnium fidelium, qui rures[u] sunt in illis Speriis[v] partibus; ubi tibi Dominus aperuerit viam salutis, predicare non desistas. Et ubi locum inveneris necessarium, secundum canonicam regulam episcopos ordina ex nostra vice et apostolicam atque canonicam traditionem eos tenere edocabis[w]. Ex hoc enim magnum mercedis premium tibi preparabis; quoniam omnipotenti Deo nostro facies plebem perfectam. Non pigeas[x], dilectissime frater, itinera carpere aspera et diversa, ut christiana fides longe lateque tuo conamine[y] extendatur. Scriptum namque est: 'Arta et angusta via[z], quae ducit ad vitam'. Operare itaque, frater, bonum opus quod cepisti, ut in die Christi dei nostri[a] merearis dicere inter cetum sanctorum probabilium

Luc. 1, 17. — *Matth. 7, 14.*

---

d) *von anderer Hand in* omnique lege sancta educati *corr. 2 (= Ben. Lev.); der so geänderte Text in 4. 5; doch* edocti *4.* e) abti *1; von anderer Hand in* aperte *corr. 2; fehlt 5.* f) *aus* fugantur *corr. 1.* g) illo vero *4;* vero *statt* quippe *5.* h) *nachträglich in* diversitatem et declinationem *corr. 1;* diversitatem et declinationem *5;* per *von anderer Hand in* pro *corr. 2.* i) quia *2. 4. Vindob.;* si tamen *5.* k) sanctae trinitatis *5.* l) *von anderer Hand in* inpositionem *corr. 2;* inpositionem *4. 5. Vindob.* m) *davor eine Rasur 1;* chrismatis unctionem *4.* n) uiuilus *5.* o) hic *5.* p) accepistis *2;* excepisti *Vindob.* q) *von anderer Hand in* danubii *corr. 2;* danubii *4. 5.* r) plicetur *gedrängt über Rasur 1.* s) procepti *in* percepti *corr. 1;* pro cepti *2. Vindob.;* pro iure cępti *4; von anderer Hand nachgetragen* officio *2;* pro incepti laboris utilitate *5.* t) *so 1; durch Rasur nachträglich in* confirma corda *corr.;* confirmata corda *von anderer Hand zu* confirmato corde *corr. 2;* confirmata corda *Vindob.;* confirmatis cordibus *4. 5.* u) *so 1. 2; von anderer Hand in* rudes *corr. 2;* rudes *4. Vindob.;* rarescunt *5.* v) *von anderer Hand in* hesperiis *corr. 2; so 5;* esperiis *4.* w) *von anderer Hand in* educabis *corr. 2;* edocebis *4;* edoce *5.* x) pigeat *4. 5.* y) *aus* conomine *corr. 1.* z) *beigefügt* est *4. 5.* a) Iesu *statt* dei nostri *5.*

Isai. 8, 18. patrum assistens: 'Ecce ego et pueri, quos dedisti mihi[b];
Ioh. 18, 9. non perdidi ex eis quemquam'; et iterum: 'Domine, quinque talenta mihi tradidisti; ecce alia quinque superlucratus sum'; ut subsequenter merearis vocem Domini audire[c] dicentis:
Matth. 25, 20. 'Euge, serve bone et fidelis, quia super pauca fuisti fidelis, 5
Matth. 25, 21. supra[d] multa te constituam; intra in gaudium domini tui'[e].

Deus te incolomem custodiat, reverentissime frater.

Data IIII. Kalendas Novembris, imperante domno piissimo augusto Leone a Deo coronato magno imperatore[f] anno vice- 10 simo tertio, post consulatum[g] eius anno XX tertio, sed et Constantino magno imperatore eius filio anno XX, indictione[1] VIII[h].

46.

Bonifatius fordert alle Angelsachsen auf, für die Bekehrung der Sachsen zu beten. (c. 738.) 15

Codd. 2 (fol. 104, nur der Schluß), 3 (fol. 4').
Edd. S 6, WG 36, J 39, D 46.

Universis[a] reverentissimis coepiscopis, venerabilibus presbiteratus candidatis gratia, diaconibus, canonicis, clericis, vero gregi Christi pre- 20 latis abbatibus seu abbatissis[b], humillimis et pro Deo subditis monachis, consecratis et Deo devotis virginibus et cunctis consecratis ancillis Christi, immo generaliter omnibus catholicis Deum timentibus de stirpe et prosapia Anglorum procreatis eius- 25 dem generis vernaculus universalis ecclesiae legatus Germanicus et servus sedis apostolice Bonifacius qui et Uuynfrethus sine praerogativa meritorum nominatus archiepiscopus humillimae commonionis et sincerissimae in Christo caritatis salutem. 30

Fraternitatis vestrae clementiam intimis obsecramus precibus, ut nostrae parvitatis in orationibus vestris memores esse dignemini, ut liberemur a laqueo venantis satanae et ab
Ps. 90, 3. 2. Thess. 3, 1. inportunis et malis hominibus, et 'sermo Domini currat et clarificetur', et ut praecibus pietatis vestrae impetrare stude- 35

---

b) mihi tradidisti *Vindob.* c) *fehlt 1.* d) super *Vindob.* e) *fehlt 4.* f) imperii eius *statt* a deo coronato magno imperatore *mit Weglassung der Postkonsulatsjahre 5.* g) imperii *1. 2. 4; vgl. oben S. 18 A. 1.* h) octava *2.*

46. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii archiepiscopi *3.* b) abbatisis *3.* 40

1) *Die Zeitmerkmale stimmen überein.*

atis, ut deus et dominus noster Iesus Christus, 'qui vult omnes homines salvos fieri et ad agnitionem Dei venire', convertat ad catholicam fidem corda paganorum Saxonum, et resipiscant a diabuli laqueis, a quibus capti tenentur, et adgregentur filiis matris ecclesiae[1]. Misereminі illorum, quia et ipsi solent dicere: 'De uno sanguine et de uno osse sumus'[2], recordantes, quia adpropinquat via universae terrae, et nemo in inferno confitebitur[c] Domino neque mors laudabit[d] eum; et adpropinquat via universae terrae[e]. Et scitote, quod in hac prece duorum pontificum Romanae ecclesiae[3] adstipulationem et consensum et benedictionem accepi. Agite nunc de hac obsecratione[f] nostra, ut mercedis vestrae praemia in superna curia angelorum clarescant et crescant[4].

1. Tim. 2, 4. — *Isai. 38, 18.*

Unitatem et commonionem[g] dilectionis vestrae valentem ac proficientem in Christo creator omnipotens aeternaliter custodiat[5].

47.

Bischof Torthelm von Leicester an Bonifatius wegen der Sachsenbekehrung. *(nach 737.)*[6]

Codd. 1 (fol. 112'), 2 (fol. 90), 3 (fol. 25'), 6.
Edd. S 43, WG 28, J 101, D 47.

Domino[a] meo dulcissimo et sincerissimo[b] caritatis cultu et precipuę Dei gratia copioso semperque in Christo pastoralis cure regimina gubernante[c]

---

c) *hier setzt der Text in 2 ein; das voranstehende Blatt herausgeschnitten.* d) laudavit *3.* e) *die unmittelbar folgende Wiederholung der Stelle erklärt sich wohl aus dem Konzept, in dem die Tilgung des zweiten Zitats vergessen oder bei der Abschrift übersehen wurde.* f) observatione *3.* g) *von anderer Hand in* communionem *corr. 2.*

47. a) *Überschrift:* item epistola torthelmi episcopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) donno sincerissimo meo et dulcissimo *6.* c) *so 1. 2. 3.*

1) Fraternitatis vestrae *(Beginn des Textes)* — matris ecclesiae *frei benützt bei Pseudoisidor, decr. Fabiani c. 4, ed. Hinschius p. 157.* 2) *Hinweis auf die Stammesgleichheit der Festlands- und Inselsachsen.* 3) *Gregors II. und Gregors III.* 4) *Vgl. den gleichen Schluß unten Nr. 48.* 5) Unitatem — custodiat *frei benützt bei Pseudoisidor, decr. Stephani c. 13, ed. Hinschius p. 189.* 6) *Torthelm wurde nach dem Tode Aldwins (737) Bischof von Leicester (—764); vgl. über ihn Hahn, Bonifaz und Lul S. 168. Sachlich und daher auch zeitlich steht das Schreiben in engem Zusammenhang mit Nr. 45 und 46.*

Bonifatio[d] qui et Uuynfridus[e] archiepiscopo Torhthelmus episcopus servus servorum Dei in domino salutem.

Desiderabiles litteras excellentiae vestrae suscepimus[f]. Quas relegentes cognovimus tuam piissimam devotionem ferventissimumque amorem, quem habes propter beatam vitam, ut[g] dextera[h] Domini protegente meditaris die ac nocte ad fidem catholicam atque apostolicam pro tuae animę redemptione corda paganorum[i] Saxonum converti[k]. Quis enim audiens haec suavia non lętetur? Quis non exultet et gaudeat in his operibus, quia[l] gens nostra Christo omnipotenti deo credat? Per gerulum vero apicum tuorum modicum tibi munusculum, sed magni affectus pignus transmitto simul et indicans, quod omnia, que a parvitate nostra petere dignatus es, libentissime suscepimus[m], hoc est quod in sacris missarum celebritatibus et in cottidianis precibus tuae sanctitatis memoria[n] celebratur, optantes[o] et obnixę deprecantes nostrae fragilitatis conscii hoc idem a vestra parte, quanto meritis excellentiores estis, tanto circa nos perfectius observari. Festinet igitur vestra celsitudo, uti[p] novum Christo populum coacervare et dedicare. Profecto enim habetis[q] protectorem humani generis redemptorem dominum nostrum Iesum Christum[r]. Fraterno itaque affectu[s] salutantes vestram excellentiam et[t] divinam deprecamur iugiter clementiam, quae vos vestrosque[u] omnes in omnibus bonis[v] operibus auxiliare[w] dignetur, ut cum Christo in futuro regnet[x] sęculo.

Ios. 1, 8. Ps. 1, 2.

48.

Bonifatius bittet den Majordomus Grifo um Schutz der Missionsarbeit in Thüringen, falls ihm die Herrschaft in diesem Reichsteil zufalle. (741 Ende.)[1]

Codd. 2 (fol. 107), 3 (fol. 18).
Edd. S 26, W 92, G 81, J 40, D 48.

---

d) bonifacio *3.* e) uuynfrithus *2. 3;* wynfretus *6.* f) suscipimus *3.* g) *von anderer Hand in* et *corr. 2.* h) dextere *1;* dexterae *3;* dextrae *in* dextra *corr. 2.* i) *von gleicher Hand aus* pagunarum *corr. 2;* paganarum *3.* k) *von anderer Hand in* convertere *corr. 2.* l) qui (q) *1. 2; von anderer Hand übergeschrieben* quod *2.* m) *von gleicher Hand aus* suscipimus *corr. 2;* suscipimus *3.* n) celebritatibus — memoria *fehlt 2.* o) optanter *1.* p) *so 1. 2. 3; von anderer Hand getilgt 2: das Wort durch die Übereinstimmung der Handschriften gesichert; der Verfasser des Schreibens wollte einen Finalsatz folgen lassen, fiel aber sogleich aus der Konstruktion.* q) abetis *3.* r) *fehlt 1.* s) affecto *1.* t) *von anderer Hand getilgt 2.* u) vos vestros vestrosque *3.* v) *fehlt 1. 2.* w) *von anderer Hand in* adiuvare *corr. 2;* auxiliari *6.* x) *von anderer Hand in* regnetis *corr. 2;* regnetis *6.*

1) *Der Brief ist unmittelbar auf die Kunde vom Hinscheiden Karl*

Bonifatius[a] servus servorum Dei Griponi[b] filio Carlo[c] optabilem in Christo salutem.

Obsecro et adiuro pietatem vestram per Deum patrem omnipotentem et per Iesum Christum filium eius et per spiritum sanctum, per sanctam trinitatem et unitatem Dei, ut si tibi Deus potestatem donaverit, ut[d] adiuvare studeas servos Dei sacerdotes, presbiteros, qui sunt in Thuringia[e], et monachos et ancellas[f] Christi defendere contra paganorum malitiam et adiuvare christianum populum, ut eos pagani non perdant, ut ante tribunal Christi mercedem habeas perpetuam. Et cognoscite, quod memoria vestra nobiscum est coram Deo, sicut et pater vester vivus et mater[1] iam olim mihi commendarunt. Deprecamur Deum salvatorem mundi, ut dirigat viam vestram et vitam ad salutem animae vestrae, ut in gratia Dei semper hic et in futuro saeculo permaneatis. Interea mementote, filii carissimi, quia iuxta vocem psalmigrafi: 'Homo[g], sicut foenum dies eius, et sicut flos agri ita floriet'. Et apostolus ait: 'Totus mundus in maligno positus est'[2], et item in evangelio veritas dixit: 'Quid enim proderit homini, si lucretur universum mundum, animae vero suae detrimentum patiatur?' Et iterum in evangelio de gloria iustorum: 'Tunc fulgebunt iusti sicut sol in regno patris eorum'. Et Paulus apostolus de beatitudine vitae aeternę: 'Quod oculus non vidit nec auris audivit nec in cor hominis ascendit, quod praeparavit Deus diligentibus se'. Facite ergo, filii, ut mer-

Ps. 102, 15. *1. Ioh. 5, 19.* *Marc. 8, 36.* *Matth. 13, 43.* *1. Cor. 2, 9.*

---

48. a) bonifacius *3. Überschrift:* epistola bonifatii ad griphonem filio caroli *2;* item epistola bonifacii archiepiscopi *3.* b) griphoni, *aber* h *von anderer Hand nachgetragen 2.* c) *so 2. 3; von anderer Hand in* caroli *corr. 2.* d) *von anderer Hand getilgt 2.* e) thyringia *3.* f) *von gleicher Hand in* ancillas *corr. 2.* g) ó homo *3.*

Martells (22. Oktober 741) geschrieben, ehe es noch feststand, wie die Frage der Reichsteilung geordnet werden würde (vgl. si tibi deus potestatem donaverit*). Erhalten ist nur die Ausfertigung an Grifo, den jüngsten der Söhne Karl Martells; doch läßt das* mementote, filii carissimi *keinen Zweifel darüber, daß sich Bonifatius in annähernd gleichlautenden Schreiben auch an Karlmann und Pippin wandte; die ehemalige Einreihung in die Zeit des Aufstandes Grifos (747—749) ist unhaltbar.*

1) *Swanahild, Konkubine Karl Martells; das Schreiben zeigt, daß Swanahild bei ihren Bemühungen, auch ihrem Sohn neben den Söhnen der rechtmäßigen Gattin Chrotrud einen Reichsanteil zu verschaffen (vgl. hierüber Ann. Mettenses priores ed. v. Simson, SS. rr. Germ. p. 32 und Ann. q. d. Einhardi ed. Kurze, ebenda p. 3, beide zum Jahre 741), sich nicht ohne Erfolg der Unterstützung des Bonifatius zu versichern strebte.* 2) Mementote — positus est *benützt bei Pseudoisidor, decr. Stephani c. 13 ed. Hinschius p. 187.*

cedis vestrae praemia in alta[h] caelorum culmine clarescant[i] et crescant[k] [1].

Valere vos in longitudine dierum in Christo optamus.

49.

Denehard, Lul und Burchard an die Äbtissin Cuniburga um Gebetshilfe; Lul ersucht um Nachsendung zweier Freigelassener. *(739—741.)*[2]

Codd. 2 (*fol.* 104'), 3 (*fol.* 4).
Edd. S 5, WG 35, J 41, D 49.

Dominę[a] dilectissimę Christique relegiosissimę abbatissae[b] Cuniburgę[c] [3] regalis prosapię generositate praeditę[d] Den[ehartus] et L[ul] et B[urghardus][e] [4] filii tui ac[f] vernaculi sempiternę sospitatis salutem.

Agnoscere cupimus almitatis tuae clementiam, quia te pre ceteris cunctis feminini[g] sexus[5] in cordis cubiculo cingimus amore[6], quod genitoris et genetricis et aliorum propinquorum nostrorum [ob][h] obitum ad Germanicas gentes transivimus, usque in venerandi archiepiscopi Bonifatii[i] monasticę

---

h) so *2. 3; von anderer Hand in* alto *corr. 2.* i) *von anderer Hand aus* clarescunt *corr. 2.* k) et crescant *fehlt 2.*

49. a) *Überschrift:* epistola deneharti et lul ad cuniburgam *2;* item epistola *3.* b) abbatis̄ *2. 3.* c) kuneburge *3.* d) *aus* praedicatę *corr. 2.* e) den. l. b. *2. 3; doch sind zwei Namen schon in der Überschrift von 2 aufgelöst und die Deutung des dritten auf den Angelsachsen und Bonifatiusschüler Burchard kaum zweifelhaft; so schon Mabillon, Act. SS. ord. S. Bened. III. 2 p. 393.* f) an *2.* g) femine *von anderer Hand in* feminei *corr. 2.* h) *fehlt 2. 3; von Jaffé ergänzt.* i) bon̄ *2. 3.*

1) *Vgl. den gleichen Schluß oben Nr. 46.* 2) *Über die Einreihung vgl. meine Ausführungen N. Arch. 40. B.* 3) *Vgl. über sie Hahn, Bonifaz und Lul S. 149.* 4) *Alle drei waren Angelsachsen und vertrauteste Schüler des Bonifatius; Lul sein Nachfolger in Mainz, Burchard der erste Bischof von Würzburg (unten Nr. 53), Denehard wiederholt als Gesandter verwendet (Nr. 51, 54, 59, 62). Die auch von Hauck, KG. Deutschlands 3. Aufl. 1, 489 A. 2 übernommene Bemerkung Holder-Eggers, daß es an gleichzeitigen Zeugnissen für die angelsächsische Herkunft Burchards fehle, ist unrichtig. Ein solches Zeugnis ist in Nr. 74* (de eadem Anglorum gente nati et nutriti, *unter den* octo episcopi *nach Nr. 73 auch Burchard) mit aller Sicherheit vorhanden.* 5) *Vgl. unten das gleichfalls von Lul herrührende Schreiben Nr. 98:* nullam repperisse ... feminini sexus personam fideliorem in omnibus. 6) *Vgl. Aldhelm, Carmina rhythmica, ed. Ehwald, Auct. ant. 15, 536, v. 3—4:* quem in cordis cubiculo cingo amoris vinculo, *ferner Aldhelm an Sigegytha, a. a. O. p. 497:* ex intimo cordis cubiculo.

conversationis regula suscepti ipsiusque laboris adiutores sumus, in quantum nostrae[k] pauperculae[l] vilitas praevalet. Nunc itaque ex intimis praecordiorum iliis[m] [1] suppliciter flagitamus, ut digneris nos habere in tuae sacrae congrega-
5 tionis commonione[n] et nostram lintrem procellosis fluctibus huius mundi fatigatam tuorum oraminum praesidio ad portum[o] salutis[2] deducere et atra contra[p] piaculorum spicula parma tuae orationis protegere[q] [3] non recuses, sicut nos quoque licet[r] pro tuae celsitudinis statu divino subfragio[s]
10 singulis momentis deprecantes sumus. Hoc vero, si corporibus praesenti[t] fuissemus, flexis genarum poblitibus[u] et salsis lacrimarum imbribus[4] rogitantes diligenti petitione[v] speramus posse inpetrari; et nunc absentes hoc idem obnixis precibus postulamus. Illud etiam scire desideramus tuae
15 sagacitatis industriam, quod si cui nostrum contingit huius Bretanicae telluris sceptra[5] visitare, quod nullius hominis oboedientiam et institutionem antea quȩrimus, quam tuae bonevolentiae[w] subiectionem, quia[x] in te firmissimam spem mentis nostrae[y] positam habemus.

20 Similiter obsecramus, ut puerulos duos nomine[z] Begiloc[a] [6] et Man, quos ego Lul et pater noster liberos dimisimus Romam destinantes et abunculo[b] nostro commendavimus pro mercede animȩ meae[c] [7], et[d] liberi[e] arbitrii sunt[f] et[g] illorum

---

k) noāe *2;* nōı *3.* l) *davor* et *radiert 3; ein Substantiv scheint*
25 *ausgefallen.* m) illis *2.* n) *von anderer Hand in* communione *corr. 2.* o) portam *2. 3; von anderer Hand in* portum *corr. 2.* p) *fehlt 2.* q) *von anderer Hand aus* protere *corr. 2.* r) *von Jaffé* peccatores *ergänzt, nach Z. 2 eher* humiles *oder* viles *einzusetzen.* s) *von anderer Hand in* suffragio *corr. 2.* t) *so 2. 3; von anderer Hand in* praesente *corr. 2.*
30 u) *so 2. 3; von anderer Hand in* genuum poplitibus *corr. 2.* v) *von anderer Hand aus* petitionem *corr. 2.* w) *von anderer Hand in* beni volentiae *corr. 2.* x) qui *3.* y) nōē *2.* z) n̄ *2. 3.* a) beiloc *3.* b) *von anderer Hand in* avunculo *corr. 2.* c) tuae *3.* d) et si *3.* e) *von anderer Hand aus* libera *corr. 2.* f) sint *3.* g) *von anderer*
35 *Hand nachgetragen* si *2.*

1) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate, a. a. O. p. 243:* imis praecordiorum ilibus, *und Ad Acircium, a. a. O. p. 155:* marcida praecordiorum ilia. 2) *Vgl. unten den Lul-Brief Nr. 71:* ad portum salutis pervenire merear et piaculorum meorum . . . veniam consequi. 3) *Vgl. Aldhelm, De Virg.*
40 *a. a. O. p. 242:* venenatisque piaculorum spiculis *(Wiederholung unten im Lul-Brief Nr 70); Ad Acircium, a. a. O. p. 202:* grammaticorum parma protegere digneris. 4) *Vgl. Aldhelm, Carm. eccl. a. a. O. 15, 26:* poplitibus flexis, *De Virg. a. a. O. p. 238:* lacrimarum imbribus vultum rigare; *Ad Geruntium, a. a. O. p. 485:* fusis lacrimarum imbribus.
45 5) *Wiederholt unten im Lul-Brief Nr. 98, Beginn des Textes.* 6) *Für die Namensform vgl. die Urkunde Aethelbalds a. 755—757 (Gray de Birch, Cartular. Saxon. 1, 259):* manus Baegloci abbatis. 7) *Die Lesart des Cod. 2 ist durchaus zutreffend; die Worte* pro mercede animae meae *sind aus*

voluntas sit et in tua potestate sint, nobis transmittere per harum litterarum gerulos studeas. Et si aliquis eis[h] prohibere vellet[i] iter pergendi sine iustitia, deprecamur, ut eos defendere digneris. Parva quoque munusculorum transmisio[k] scedulam istam comitatur, quae sunt tria, id est turis et piperis et cinnamomi permodia zenia[l], sed omni mentis affectione destinata. Huius muneris magnitudinem ut non[m] consideres, sed spiritalis caritatis amorem adtende[n], poposcimus[o]. Illud etiam petimus, ut rusticitatem huius epistiunculae emendas[p] et nobis aliqua verba tuae dulcedinis non rennues[q] dirigere, quae inhianter audire gratulabundi satagimus.

Vale vivens Deo ęvo longiore et vita feliciore intercedens pro nobis[1].

50.

Bonifatius begrüßt den neuen Papst Zacharias und reiht daran verschiedene Mitteilungen und Anfragen.

(742 Anfang.)[2]

Codd. 1 (*fol.* 17'), 2 (*fol.* 7'), 4, 5.
Edd. S 132, W 51, G 49, J 42, D 50, L p. 159.

Domino[a] karissimo summi pontificatus infula predito viro apostolico Zachariae Bonifatius servus servorum Dei.

Confitemur, domine pater, quia postquam[b] per nuntios referentes audivimus[b], quod venerande memoriae apostolatus vestri precessor[c] Gregorius pontifex apostolicae sedis[d] ergastulo

---

h) *von anderer Hand in* eos *corr.* 2. i) *von anderer Hand in* velit *corr.* k) *so* 2. 3. l) *so* 2. 3; *von anderer Hand in* permodica xenia *corr.* 2. m) *von anderer Hand nachgetragen* 2. n) attende 2. o) *so* 2. 3; *durch Rasur der ersten Silbe in* poscimus *corr.* 2. p) *so* 2. 3; *von anderer Hand in* emendes *corr.* 2. q) *so* 2. 3; *von anderer Hand in* rennuas *corr.* 2.

50. a) *Überschrift:* incipit epistola bonifatii ad zachariam 2; epistola bonefacii ad zachariam papam 4; *ohne Überschrift* 1. 5. b) *fehlt* 5. c) predecessor 4. d) pontifex apostolicae sedis *fehlt* 5.

dem Konzept vielleicht nur unrichtig eingereiht und gehören besser unmittelbar nach Romam destinantes. *Nach seinem Geständnis in Nr. 98 pilgert Lul nach Rom* orationis causa demendi innumera piaculorum meorum pondera, *mag die Begründung, wie ich mit Hauck a. a. O. S. 486 A. 5 annehme, phrasenhaft sein, oder mochte Lul nach Hahns Deutung (S. 240) tatsächlich ernste Schuld auf sich geladen haben.*

1) *Vgl. oben Nr. 29 S. 53 Z. 20.* 2) *Über die Einreihung siehe meine Ausführungen N. Arch. 40 B.*

corporeo[e] absolutus[f] ad Dominum migravit[g] [1], quod maiorem laetitiam et maius gaudium nobis non audivimus et suspansis[h] ad aethera palmis[2] Deo gratias egimus, quam quod clementem paternitatem vestram altissimus arbiter canonica iura regere
5 et apostolicae sedis gubernacula gubernare concessit[3]. Ergo non aliter quam ut ante vestigia vestra geniculantes intimis subnixę[i] flagitamus precibus[k], ut, sicut precessorum vestrorum pro auctoritate sancti Petri servi devoti[l] et subditi discipuli fuimus, sic et vestrae[m] pietatis servi oboedientes subditi
10 sub iure canonico fieri mereamur. Optantes[n] catholicam fidem et unitatem Romane ecclesiae servando[o]; et quantoscumque audientes vel discipulos in ista legatione mihi Deus donaverit, ad oboedientiam apostolicae sedis invitare et inclinare non cesso.

15 Necesse quoque habemus indicare paternitati vestrae, quia[p] per Dei gratiam Germaniae populis[q] aliquantulum percussis[r] vel correctis tres ordinavimus episcopos et provinciam in tres parrochias discrevimus; et illa tria oppida sive urbes, in quibus constituti[s] et ordinati sunt, scriptis auctoritatis
20 vestrae confirmari et stabiliri precantes desideramus. Unam esse sedem episcopatus decrevimus in castello, quod dicitur Uuirzaburg[t]; et alteram in oppido, quod nominatur Buraburg[4]; tertiam in loco, qui[u] dicitur Erphesfurt[v] [5], qui fuit iam[i] olim urbs paganorum rusticorum. Haec tria loca propria carta
25 auctoritate apostolatus vestri roborare et confirmare[w] diligenter postulamus, ut, si Dominus voluerit, per auctoritatem et preceptum sancti Petri iussionibus apostolicis fundatę et stabilite[x] sint tres in Germania[y] episcopales sedes, et ut presentes vel futurae generationes non presumant vel parrochias corrumpere
30 vel violare preceptum apostolicae sedis.

---

e) corporis *4.* f) obsolutus *1. 2; von anderer Hand in* absolutus *corr. 2.* g) migrarit *4.* h) *von anderer Hand in* suspensis *corr. 2;* suspensis *4;* expansis *5.* i) *fehlt 5.* k) *aus* precipus *corr. 1.* l) subditi *5.* m) petri *4.* n) *so die Interpunktion in 1;* o *als Initiale her-*
35 *vorgehoben.* o) *so 1. 2; ein Infinitiv ausgefallen; die Ableitungen von 2 machen entsprechende Konjekturen:* servare *5;* servando dilatare *4.* p) quia p *aus* quio *corr. 1;* qui *von anderer Hand in* quia *corr. 2.* q) populus *1. 2; von anderer Hand in* populis *corr. 2.* r) perculsis *5.* s) constitui *1.* t) uuịrzaburg *2;* wirziburg *5.* u) quod *1. 2; von*
40 *anderer Hand in* qui *corr. 2.* v) erpesfurd *2. 4;* erpesfurt *5.* w) roborari et confirmari *5.* x) *aus* stabilitate *corr. 1.* y) *aus* germaniae *corr. 1.*

1) *Gregor III. † 741 Nov. 29.* 2) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate ed. Ehwald, M. G. Auct. ant. 15, 229:* erectis ad aethera palmis. *Vgl. aber auch oben Nr. 45 (Gregor III.) S. 72 Z. 7* extensis ad caelum palmis. 3) *Zacha-*
45 *rias geweiht 741 Dez. 3.* 4) *Buraburg bei Fritzlar.* 5) *Vgl. Tangl, Das Bistum Erfurt, Festschrift für Hauck 1916.*

Notum similiter sit paternitati[z] vestrae, quod Carlomannus[a] dux Francorum me arcessitum[b] ad se rogavit, ut[c] in parte regni Francorum, quae in sua est potestate, synodum cepere[d] congregare. Et promisit se de ęcclesiastica religione, quę iam longo tempore, id est non minus quam per LX vel LXX annos, calcata et dissipata fuit, aliquid corrigere et emendare vellet[e]. Quapropter, si hoc Deo inspirante veraciter implere voluerit, consilium et preceptum vestrae[f] auctoritatis, id est apostolicae sedis[g], habere et sapere[h] debeo[i]. Franci enim, ut seniores dicunt, plus quam per tempus octuginta[k] annorum synodum non fecerunt[1] nec archiepiscopum habuerunt nec aecclesiae canonica iura alicubi[l] fundabant vel renovabant. Modo autem maxima ex parte per[m] civitates[n] episcopales sedes traditę sunt laicis cupidis ad possidendum vel adulteratis[m] clericis scortatoribus et publicanis seculariter ad perfruendum. Nam si per verbum vestrum hoc negotium duce rogante supradicto movere et incipere[o] debeo, praeceptum et iudicium apostolicae sedis cum canonibus[p] ęcclesiasticis presto habere cupio.

Si invenero inter illos diaconos[q] quos nominant, qui a pueritia sua semper in stupris, semper in adulteriis et in omnibus semper spurcitiis vitam ducentes sub tali testimonio venerunt ad diaconatum et modo in diaconatu concubinas IIII vel V vel plures noctu in lecto habentes evangelium tamen legere et diaconos se nominare nec erubescunt nec metuunt[r] et sic in talibus incestis ad ordinem presbiteratus venientes in hisdem peccatis perdurantes[s] et peccata peccatis adicientes presbiteratus officio fungentes[t] dicunt se pro populo posse intercedere et sacras oblationes offerre, novissime, quod peius est, sub talibus testimoniis per gradus singulos

---

z) paternitate *1.* a) *von gleicher Hand aus* carlomanus *corr. 1.* b) arcersitum *von anderer Hand in* accersitum *corr. 2;* accersitum *4. 5.* c) *fehlt 4.* d) *so 1. 2; von anderer Hand in* inciperem *corr. 2;* incipere *4;* faciam synodum congregari *5; vgl. S. 87 A. f.* e) *so 1. 2; von anderer Hand in* velle *corr. 2;* velle *4. 5.* f) *beigefügt* sanctae *4.* g) id est apost. sedis *fehlt 5.* h) et sapere *fehlt 5.* i) *fehlt 1.* k) octuaginta *von anderer Hand in* octoginta *corr. 2;* octoginta *4. 5.* l) alicui *1.* m) *fehlt 5.* n) *darnach* et *5.* o) amovere et corrigere *5.* p) canonicis *5; von hier ab infolge Ausfallens eines Blattes Lücke 2.* q) diacones *4. 5.* r) *von gleicher Hand aus* metunt *corr. 1.* s) perdurant *5.* t) presbiteratus officio fungentes *fehlt 5.*

1) *Die letzte bestimmter bezeugte Synode aus Merovingerzeit war die von Autun (663–680); auf eine Synode von Auxerre (695) weist nur noch das Zeugnis der Vita S. Tetrici episc. Autissiodorensis. Vgl. M. G. Concilia 1, 220–223.*

ascendentes ordinantur et nominantur episcopi[u]: ut habeam preceptum et conscriptum auctoritatis vestrae, quid de talibus diffiniatis, et per responsum apostolicum convincantur et arguantur peccatores. Et inveniuntur[v] quidam inter eos episcopi, qui, licet dicant se[w] fornicarios vel adulteros non esse, sed sunt[x] ebriosi et incuriosi vel venatores, et qui[y] pugnant in exercitu armati et effundebant[z] propria manu[a] sanguinem hominum, sive paganorum sive christianorum. Et quia servus et legatus apostolicae sedis esse dinoscor, unum sit verbum et meum hic et vestrum ibi, si contingat, ad iudicium auctoritatis vestrae ut pariter missos[b] dreximus[c].

Propterea[d] de una re et consilium quęrere et licentiam petere necesse habeo, eo quod venerande memoriae precessor vester, sicut audistis, in presentia vestra mihi precepit, ut presbiterum post obitum meum Deo volente in aecclesiastico ministerio heredem et successorem constituere deberem. Et hoc mihi, si Dei voluntas est, placet. Sed modo dubito et nescio, si fieri possit, quod[e] postea[f] frater illius avunculum ducis Francorum occidit[1], et adhuc ignoramus, qualiter ista discordia pacificari et finiri valeat. Et[g] obsecro, ut auctoritatis vestrae licentia sit, ut[h] cum consilio servorum Dei de ista electione faciam[i], quod nobis in commune pro Deo et pro ęcclesiae utilitate vel fructu spiritali et defensione religionis optimum esse videatur, ut consensum vestrum habeam de hoc facere, quod optimum esse mihi inspirare dignetur Deus; quia hoc non videtur posse fieri, si contrarius princeps fuerit.

Interea[k] quęrere et interrogare paternitatis vestrae consilium debeo de quadam confusione et scandalo predicationis[l], quae nuper ad nos veniens mentem nostram conturbavit et sacerdotibus aecclesiarum verecundiam incutiebat. Quia[m] laicus quidam magne personę ad nos veniens dicebat sibi ab apostolicae sedis pontificę sanctae memoriae Gregorio datam fuisse licentiam, ut in matrimonium acciperet viduam avun-

---

u) *darnach eingefügt:* si, inquam, tales invenero inter illos, rogo *5.* v) *darnach* etiam *5.* w) *fehlt 4.* x) sunt tamen *statt* sed sunt *5.* y) *fehlt 5.* z) effundunt *4.* a) manus *1.* b) misos *1.* c) dirigamus *4. 5.* d) praeterea *4. 5.* e) qui *1. 4;* quia *5.* f) p̄ea *1.* g) sed *5.* h) *fehlt 5.* i) facere *5.* k) preterea *5.* l) et scandalo predicationis *fehlt 5,* m) nam *5.*

1) *Zum Jahre 741 melden fränkische Annalen (Petavian. Lauresham. Alamannici, Nazariani, Mosellani SS. 1, 11. 26. 27; 16, 495) die Tötung eines Theobald (Theodald); doch scheint die zu falschem Jahr gestellte Nachricht sich auf den Alamannenherzog Theobald zu beziehen, der sich 744 empörte. Vielleicht war es Gregor von Utrecht, an den Bonifatius damals als seinen Nachfolger dachte.*

culi sui. Quae et ipsa fuit uxor consobrini sui et ipsa illo vivente discessit ab eo; et isti viro, qui nunc eam accipere desiderans adfirmat[n] sibi licentiam datam, in tertio ienuculo[o] propinqua illius esse dinoscitur et votum vovit Deo castitatis et velata fuit[p] et iterum abiecto velamine maritata. Tale enim matrimonium supradictus homo sibi ab apostolica sede adfirmat esse[q]. Quod non estimamus esse[r] verum; quia synodus et ęcclesia, in qua natus et nutritus fui, id est in transmarina Saxonia Lundunensis synodus[1], inprimis a discipulis sancti Gregorii, id est Augustino[2], Laurentio[3], Iusto[4], Milleto[s][5] archiepiscopis[t], constituta et ordinata fuit[u], talem copulam et matrimonium maximum scelus et incestum et horribile flagitium et damnabile piaculum fieri[v] ex auctoritate sanctae scripture iudicabant. Quapropter paternitas vestra huius rei veritatem nobis iudicare[w] non dedignetur, ut aecclesię sacerdotibus vel populo christiano inde scandala et scismata vel novi errores non oriantur et concrescant.

Et quia[x] carnales homines idiotę[y], Alamanni[z] vel Baioarii[a] vel Franci, si iuxta Romanam urbem aliquid facere viderint ex his peccatis, quae nos prohibemus, licitum et concessum a sacerdotibus esse putant et[b] nobis inproperium deputant, sibi[c] scandalum vitę accipiunt. Sicut adfirmant[d] se vidisse annis singulis in Romana urbe et iuxta ęcclesiam[e] sancti Petri in die vel nocte, quando Kalende Ianuarii[f] intrant, paganorum consuetudine chorus[g] ducere per plateas et adclamationes ritu gentilium et cantationes[h] sacrilegas celebrare[i] et mensas illa die vel nocte dapibus onerare[k] et nullum de domo sua vel ignem vel ferramentum vel aliquid commodi vicino suo prestare velle[6]. Dicunt quoque se vidisse ibi mulieres

---

n) *hier setzt der Text von 2 wieder ein.* o) *von anderer Hand in* geniculo *corr. 2;* genuculo *4;* tertia generatione *5. Randvermerk in 1* etil . . . p) haec etiam votum castitatis deo vovens velata fuit *5.* q) *so 1. 2 mit Auslassung eines Partizips; von anderer Hand nachgetragen* concessum *2;* esse concessum *4. 5.* r) *fehlt 2. 4. 5.* s) *von anderer Hand in* mellito *corr. 2;* melito *4;* mellito *5.* t) archieps *1.* u) *von anderer Hand beigefügt* qui *2.* v) et damnabile piaculum fieri *fehlt 5.* w) *von anderer Hand in* indicare *corr. 2;* indicare *4. 5.* x) qui *1. 2;* quia *4;* quia *ohne* et *5.* y) et idiotae *5.* z) alemanni *5.* a) *von anderer Hand in* baguarii *corr. 2;* baugoarii *4;* bagoarii *5.* b) *beigefügt* dum *4.* c) sibi vero *5.* d) *von anderer Hand in* affirment *corr. 2.* e) *davor* romanam *getilgt 4.* f) *von anderer Hand aus* ienuarii *corr. 2.* g) *von anderer Hand in* choros *corr. 2;* choros *4. 5.* h) *von anderer Hand in* incantationes *corr. 2.* i) facere *5.* k) et mensas — onerare *fehlt 5.*

1) *Londoner Synode vom Jahre 605.* 2) *Missionar der Angelsachsen und erster Erzbischof von Canterbury.* 3) *Nachfolger Augustins in Canterbury.* 4) *Bischof von Rochester.* 5) *Bischof von London.* 6) *Über das Fortleben der heidnischen Neujahrsfeier vgl. Bünger, Gesch. d. Neujahrsfeier in der Kirche S. 12 ff.*

pagano ritu filacteria et ligaturas et in brachiis et cruris[l] ligatas habere et publice ad vendendum venales ad conparandum[m] aliis offerre. Quae omnia, eo quod ibi a carnalibus et insipientibus videntur, nobis hic inproperium et inpedimen-
5 tum predicationis et doctrinę perficiunt. De talibus ait apostolus increpans: 'Dies[n] observatis et tempora; timeo, ne sine causa laboraverim in vobis'. Et sanctus Augustinus dixit: 'Nam qui dictis[o] malis, id est carais et divinis et aruspicibus[p] vel filacteriis et aliis quibuslibet auguriis crediderit, etsi
10 ieiunet, etsi oret, etsi iugiter ad ęcclesiam[q] currat, etsi largas elymosinas faciat, etsi corpusculum suum in omni adflictione cruciaverit, nihil ei proderit, quamdiu sacrilegia illa non relinquerit[r]'[1]. Nam si istas paganias ibi paternitas vestra in Romana urbe prohibuerit, et sibi[s] mercedem et nobis maxi-
15 mum profectum in doctrina aecclesiastica proficerit[t].

Gal. 4, 10. 11.

Episcopi quoque et presbiteri generis Francorum, qui fuerunt adulteri vel fornicatores acerrimi, quos in gradu episcopatus vel presbiterii fornicationum filii nati[u] arguunt, revenientes[v] ab apostolica sede dicunt sibi Romanum pontificem
20 licentiam dedisse ministerium episcopale in aecclesia ministrare[w]. Quos contra contendimus[x], quia apostolicam sedem contra decreta canonum nequaquam audivimus iudicasse.

Haec omnia, domine karissime, propterea nota vobis facimus, ut vestrae auctoritatis responsum talibus dare possi-
25 mus, ut per cautelam vestrae doctrine oves aecclesiae non seducantur, sed lupi rapaces convicti et superati pereant.

Interea munuscula parva[y] vobis direximus, non quia digna sint paternitati vestrae, sed pro indicio caritatis et oboedientiae[z] devotionis, id est uuillosam unam et argenti
30 et auri tantillum.

Dextera Domini protegente incolomem[a] valere et in Christo proficere beatitudinem vestram[b] in longitudine dierum optamus.

---

l) *von anderer Hand in* cruribus *corr. 2;* cruribus *4. 5.* m) ad con-
35 parandum *fehlt 5.* n) diem *1.* o) predictis *2. 4.* p) qui divinationibus et aruspiciis vel filacteriis *5.* q) ecclesias *4.* r) *von anderer Hand in* reliquerit *corr. 2;* reliquerit *4. 5.* s) si *1.* t) *von anderer Hand in* perfecerit *corr. 2;* perficiet *4;* acquiret *5.* u) *aus* natu *corr. 1.* v) redeuntes *5.* w) usurpare *5.* x) contra quos contendimus *5.* y) parvula *4.* z) *in*
40 oboedientia *corr. 2.* a) *aus* incolumem *corr. 1.* b) *von anderer Hand nachgetragen 2.*

1) *S. Augustini appendicis sermo 278 (als apokryph, früher als sermo 241 de tempore) Opp. ed. Benedictini, Venetiis 1731, V, Anhang p. 463.*

Te Deus altithronus[c] sancta conservet in aede
Sedis apostolice rectorem[d] tempora longa[e],
Melliflua gratum populis doctrina per orbem
Perficiatque[f] Deo dignum pia gratia Christi.
Splendida percipiat florens sua gaudia mater, 5
Atque domus Domini laetetur prole[g] fecunda.

51.

Papst Zacharias beantwortet die Mitteilungen und Anfragen des Bonifatius. *743 April 1.*

Codd. 1 (fol. 54), 2 (fol. 11), 4, 5.

Edd. S 142b, W 52, G 50, J 43, D 51, L p. 164. — Jaffé, Reg. 10
2264 (1741).

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio coepiscopo[b] Zacharias servus servorum Dei[c].

Susceptis sanctissimę fraternitatis tuae litteris[1] per Denehardum[d] religiosum presbiterum tuum, quia te sospem[e], ut 15 semper cupimus, esse cognovimus, omnipotenti ac misericordissimo Deo nostro magnas retulimus grates, qui tibi in omnibus bonis prosperari dignatur. Magnam enim in[f] cordibus nostris infundis laetitiam, quotiens nobis sanctitatis tuae scripta mittuntur, quando repperimus, quae ad salutem respi- 20 ciant animarum, dum[g] cottidie in gremio sanctae matris ęcclesię per tuam predicationem novi populi adduntur.

Ubi et tres episcopos per loca singula[h] secundum seriem syllabarum tuarum te ordinasse cognovimus, qui eidem populo, quem sibi dominus Deus noster per tuam sanctitatem 25 aggregare dignatus est, preesse debeant. Et petisti, ut per auctoritatem[i] nostrę sedis episcopales ibidem sedes firmentur. Sed tua sancta fraternitas pertractet mature et subtili consideratione discernat, si expedit[k] aut si loca vel[l] populorum turbae talia esse probantur, ut episcopos habere mereantur. 30

---

c) altitonus *4.* d) *nachgetragen* in *4.* e) tempore longo *5.* f) perficiat *4.* g) plebe *4.*

51. a) *Überschrift:* epistola zachariae ad bonifatium *2;* epistola zacharię papae ad bonefacium episcopum *4; ohne Überschrift 1. 5.* b) episcopo *1. 4. 5.* c) domini *1.* d) deneardum *4.* e) *von anderer* 35 *Hand in* sospitem *corr. 2;* sospitem *4. 5.* f) *fehlt 5.* g) cum *5.* h) loca singula *über Rasur 1.* i) auctorem *4.* k) *von anderer Hand in* expediat *corr. 2.* l) aut *5.*

1) *Oben Nr. 50; über die um ein volles Jahr verspätete Antwort vgl. meine Ausführungen zur Chronologie der Gruppe Nr. 50. 51. 56, N. Arch. 40 B.* 40

Meminis[m] enim, carissime, quid in sacris canonibus precipimur observare, ut minime in villulas vel in modicas civitates episcopos ordinemus, ne vilescat nomen episcopi[1]. Sed nos tuis[n] sincerissimis atque a nobis dilectis syllabis provocati 5 quę poposcisti absque mora concedi patimur. Et statuimus per apostolicam auctoritatem episcopales illic esse sedes, qui[o] per successionem episcopos mereantur[p] et[q] populis presint atque verbum predicationis subiectis insinuent: id est[r] in castello, quod dicitur Uuirzaburg[s], et alteram[t] in oppido, 10 quod[u] nominatur Buraburg[v], tertiam[w] in loco, qui dicitur Erpfesfurt[x]; ita ut nulli post hęc liceat cuiquam haec[y], quę a nobis sancita sunt, aliquo[z] modo violare. Quę[a] auctoritate beati Petri apostoli firma esse decrevimus.

De eo autem, quod nobis intimasti, quod te Carulo- 15 mannus[b] filius noster apud se rogavit accedere, ut in parte[c] regni[d] Francorum in sua ditione sive potestate[e] constituta synodum celebrari[f], eo quod omnis ęcclesiastica regula sive disciplina ab eadem provincia funditus abolita est, quod nimis merendum[g], quod per spatia temporum ibidem synodus sacer- 20 dotum minime celebraretur, unde neque, quid sit sacerdotium, ab eis, qui se sacerdotes esse existimant, cognoscitur. Sed dum iuvante[h] Deo, quę a prefato filio nostro promissa sunt, ad effectum perducta fuerint, tua[i] fraternitas memorato concilio consederit cum eodem excellentissimo viro, si quos rep- 25 pererit episcopos presbiteros aut diaconos contra canones vel statuta patrum excessisse, — id est in adulterio vel si plures uxores abuerunt[k] aut si sanguinem christianorum sive paganorum effuderunt vel etiam aliis capitulis, quibus canonibus[l] obviasse reppererit[m] tua sanctitas —: nulla ratione apo-

---

30 m) memineris vel meministi *4.* n) *fehlt 4.* o) *von anderer Hand in* que *corr. 2;* quae *4;* et *5.* p) teneri *5.* q) qui *5.* r) *von anderer Hand eingefügt* unam *2.* s) *von anderer Hand aus* uuirsaburg *corr. 2;* uuirziburg *5.* t) alterum *1. 4.* u) qui *4.* v) *von anderer Hand aus* buroburg *corr. 2.* w) tercium *4.* x) erpesfurt *2. 5;* erphesfurt *4.* 35 y) cuiquam haec *von anderer Hand in* ea *corr. 2;* ea *5.* z) quo *1. 2;* ali *von anderer Hand nachgetragen 2;* quoquomodo *4.* a) et *5.* b) *in* carlomannus *corr. 2;* carlomannus *4;* karlomannus *5.* c) urbe *4.* d) *fehlt 1. 5.* e) sive potestate *fehlt 5.* f) *von anderer Hand in* celebrares *corr. 2;* celebrare debeas *4;* celebrares *5. Der gleiche Satz ist auch in dem* 40 *Schreiben des Bonifatius an Zacharias (oben S. 82 Z. 2—4) mangelhaft geraten:* ut . . . synodum cepere congregare. g) *beigefügt* est *4. 5.* h) iubante *1. 2; von anderer Hand in* iuvante *corr. 2.* i) *von anderer Hand in* tuaque *corr. 2;* tuaque *4. 5.* k) habuerunt *2. 4. 5.* l) canones *5.* m) repperit *1. 5.*

45 1) *Wiederholung der schon von Gregor III. erhobenen Bedenken oben Nr. 28 S. 50 Z. 9. Pseudoisidor, ed. Hinschius p. 39, 82.*

stolica auctoritate permittat sacerdotium[n] fungi, quia tales a suo tantum[o] proprio ore falsę[p] nominantur sacerdotes et deteriores secularium[q] esse noscuntur, qui se neque a fornicationibus neque a nefariis matrimoniis abstineunt[r] neque ab hominum[s] sanguinis effusione[t] manus servant innoxias. Quales[u] 5 se esse sacerdotes existimant aut quid inde[v] sentiunt dicente *Levit. 21, 13.* *1. Tim. 3, 2.* Deo[w]: Sacerdotes mei semel nubant, et apostolus: 'Unius uxoris virum' et cetera. Et hoc ante susceptum sacerdotium uti licitum est; nam a die suscepti sacerdotii etiam ab ipso proprio coniugio prohibendi sunt. Quomodo se[x] sacerdotium[y] 10 fungi considerant, qui talibus sceleribus involuti esse monstrantur, ut neque seculares fideles his facinoribus obvolutos optemus? Quomodo non pertimescunt[z] divina mysteria contingere? Aut quomodo ad orandum pro peccata[a] populi accedere presumunt, dum sacri canones neque purum clericum, 15 cui sacerdotium non est, secundis copulari nuptiis precipiunt?[1] Isti enim e contrario, non solum quia post susceptum sacerdotium se abstinere nolunt ab una uxore, immo luxoriae[b] obvoluti[c] peiora secularium[d] scelera committunt, ut plures uxores habere presumant, quorum[e] neque una[f] concessum est 20 post susceptum ministerium adtractare[g]. Sed et[h] ista parvipendentes atque Domini[i] iracundiam provocantes maiora committunt facinora, dum propriis manibus christianos atque *Tit. 3, 5.* paganos homines[k] necant; et fit, ut quorum[l] in remissionem peccatorum debuerunt lavacrum regenerationis inpendere at- 25 que[m] Christi sacramenta donare, ne in ęternum perirent, eorundem sacrilegis manibus[n] extinguantur. Quis enim sapiens habens cor eos ęstimet sacerdotes, qui neque a fornicationibus abstineunt[o] neque ab effusione sanguinum manus servant innoxias? Quisve eorum sacrificiis Deum esse credit placatum 30 *Ps. 5, 7.* dicente propheta: 'Virum sanguinum et dolosum abhominabitur Dominus'. Isti namque[p], ut premisi[q], ne[r] sacerdotium[s]

---

n) sacerdotio *4. 5.* o) *fehlt 4.* p) falsi *von anderer Hand in* false *corr. 2;* falsi *4;* falso *5.* q) secularibus *4. 5.* r) *von anderer Hand in* abstineant *und dieses wieder in* abstinent *corr. 2;* abstinent *4. 5.* 35 s) humani *5.* t) *aus* effusionem *corr. 1. 2.* u) *fehlt 1;* quales — existimant *fehlt 5.* v) *von anderer Hand eingefügt* se *2.* w) domino *5.* x) *fehlt 4.* y) sacerdotio *4. 5.* z) *aus* pertumescunt *corr. 1; von anderer Hand aus* pertimescant *corr. 2.* a) *von anderer Hand in* peccatis *corr. 2;* peccatis *4. 5.* b) luxuriae *2. 4. 5.* c) dediti *5.* d) secularibus *5.* 40 e) *von anderer Hand in* quibus *corr. 2;* quibus *4. 5.* f) *von anderer Hand in* unam *corr. 2;* unam *4. 5.* g) attrectare *5.* h) *fehlt 4.* i) d̄m *1. 2; von anderer Hand eingefügt* ad *2;* deum ad *4. 5.* k) *fehlt 5.* l) *von anderer Hand in* quibus *corr. 2;* quibus *4;* qui in *5.* m) et *5.* n) *eingefügt* ipsi *4.* o) *von anderer Hand in* abstineant *corr. 2;* abstinent *4. 5.* p) istos ergo *5.* q) premissi *aus* premissum *corr. 1;* premissi *in* premisi *corr. 2.* r) nec *5.* s) sacerdotio *4. 5.* 45

1) *Can. apost. 17, Migne 67, 143.*

fungi patiantur[t] neque divina contingere misteria, commonemus. Quicquid vero aliud, ut dictum est, eos contra aecclesiasticam regulam excessisse reppereris, canones sive instituta patrum pre manibus habeto et, iuxta quod[u] in eis edoctus fueris, discerne.

Te autem ut[v] tibi successorem constituere dixisti[w] et[x] te vivente[y] in tuo loco eligatur episcopus, hoc nulla ratione concedi patimur, quia contra omnem aecclesiasticam regulam vel instituta patrum[z] esse monstratur[1]. Sed volumus, ut tibi ministret et sit in evangelium[a] Christi adiutor dicente apostolo: 'Si quis bene ministraverit, gradum sibi bonum adquirit[b]'. *1. Tim. 3, 13.* Nimis enim reprehensibile[c] ac detestabile[d] esse manifestum est, ut te vivente[e] tibi alium substituamus. Sed hoc commonemus[f], ut, quamdiu te divina iusserit clementia[g] superesse, sine[h] intermissione orare ne cesses[i], ut tibi Deus illum successorem concedat, qui ei possit esse placabilis et populum, quem ad suam gratiam per tuae sanctitatis industriam vocare voluit, inreprehensibiliter regere valeat[2] atque ad viam vitę elaboret[k] perducere. Nam quomodo haec, quae poposcisti, si et[l] voluerimus, concedere possumus, dum nos fragiles homines existentes et[m] sub conditione mortis constituti ignorantes[n], quid superventura pariat dies, non valentes[o] investigare, quis[p] e nobis propior[q] de presenti saeculo migret? Sin autem et eundem divina voluerit clementia post tui die[r] transitus superesse, si eum aptum[s] cognoveris[t] et in tua voluntate fuerit definitum, ea hora, qua te de presenti saeculo migraturum cognoveris, presentibus cunctis tibi successorem designa, ut huc veniat ordinandus. Quod nulli alio concedi patimur, quod[u] tibi caritate cogente largiri censuimus[3].

---

t) patiaris *5.* u) sicut *statt* iuxta quod *5.* v) te autem ut *von anderer Hand in* de hoc autem quod *corr. 2;* quod autem ut *4;* quod autem *5.* w) petisti *5.* x) *von anderer Hand in* ut *corr. 2;* ut *5.* y) iubente *1. 2; von anderer Hand in* vivente *corr. 2;* vivente *4. 5.* z) vel instituta patrum *fehlt 5.* a) evangelio *1.* b) adquiret *4;* acquiret *5.* c) reprehensibilem *1.* d) ac detestabile *fehlt 4.* e) iubente *1;* tibi vivente *von anderer Hand in* te *corr. 2.* f) ammonemus *5.* g) clementia iusserit *2.* h) sive *1.* i) studeas *statt* ne cesses *5.* k) *fehlt 5; dafür* valeat *an den Schluß des Satzes gerückt.* l) etiam *5.* m) existentes et *fehlt 5.* n) ignoremus *5.* o) *in* valemus *corr. 4;* non valentes investigare *fehlt 5.* p) et quis *5.* q) proprior *1; von anderer Hand in* prior *corr. 2;* prior *5.* r) *von anderer Hand in* diem *corr. 2;* diem *4. 5.* s) aptum es *von anderer Hand in* aptum esse *corr. 2.* t) agnoveris *5.* u) quod tibi — censuimus *fehlt 5.*

1) *Antiochia c. 101, Migne 67, 164.* 2) De eo autem quod tibi successorem — irreprehensibiliter regere valeat *Decr. Grat. C. 7 qu. 1 c. 17.* 3) Si eumdem divina voluerit clementia — largiri censuimus *Decr. Grat. a. a. O.*

De illo namque[v], qui viduam avunculi sui, quae et ipsa fuit uxor consobrini sui et sacrum velamen habere monstrata est et a beatę memoriae precessore[w] nostro sibi licentiam concessam esse divulgavit, ut eam[x] in pernitioso matrimonio adsumi[y] debuisset, absit hoc, ut decessor noster ista preciperet[z]. Nec enim ab hac apostolica sede illa diriguntur, quae contraria esse patrum sive canonum[a] institutis probentur. Ammonere, adortare[b], increpare eos, frater karissime[c], ne cesses, quatenus a talibus scelesti recedant matrimonio[d], ut non in aeternum pereant. Reminiscantur enim se Christi sanguine[e] esse redemptos et non sponte se contradant, nisi ab isto recesserint incesto matrimonio[f], diaboli[g] potestate[h], sed magis illi[i] Deo et Christo filio eius spiritui quoque sancto, in cuius nomine ab illius antiqui hostis erepti sunt potestate. Elabora namque[k], sanctissime frater, in eis, quia scriptum cognoscis: 'Qui converti fecerit peccatorem ab errore viae suae, salvavit[l] animam eius a morte et suorum operit multitudinem peccatorum[m]'. Nam et nos ei pro hoc commonitoria scripta direximus.

Iac. 5, 20.

De Kalendis[n] vero Ianuariis[o] vel ceteris auguriis filacteriis et incantationibus vel aliis diversis observationibus, quę gentili more observari dixisti[p] apud beatum Petrum apostolum vel in urbe Roma, haec et nobis et omnibus christianis detestabile et pernitiosum[q] esse iudicamus dicente Deo: 'Non augurabimini vel certe non observabitis'; et iterum scriptura dicit: 'Non est[r] auguria[s] in Israel nec observatio in domo Iacob'. Ita et a nobis cavendum esse censemus, ut nullis auguriis vel observationibus adtendamus; quia omnia hęc abscisa[t] esse a patribus sumus edocti. Et[u] quia per instigatione[v] diaboli iterum pullulabant, a die, qua nos iussit divina clementia, quamquam inmeriti existamus, apostoli vicem gerere, ilico omnia haec amputavimus[1]. Pari etenim modo

Levit. 19, 26. *Num. 23, 23.*

v) vero *5.* w) *von anderer Hand in* predecessore *corr. 2.* x) eum *1. 2; von anderer Hand in* eam *corr. 2;* eam *4. 5.* y) *von anderer Hand in* assumere *corr. 2;* assumere *4;* in perniciosum matrimonium assumere *5.* z) perciperet *1;* precipere *von anderer Hand in* preciperet *corr. 2.* a) canon *1.* b) *von anderer Hand in* adhortari *corr. 2;* et *statt* adhortare *5.* c) *fehlt 4.* d) *so statt* tali scelesto *1. 2; von anderer Hand in* tam scelesto matrimonio *corr. 2; so 5;* a tali scelesti matrimonio *4.* e) sanguinem *1.* f) nisi — matrimonio *fehlt 5.* g) diabolicae *5.* h) *von anderer Hand in* potestati *corr. 2;* potestati *4. 5.* i) omnipotenti *5.* k) labora ergo *5.* l) salvabit *2. 4. 5.* m) *von anderer Hand aus* peccatorem *corr. 2.* n) calendis *2. 4.* o) ianuarii *5.* p) *von anderer Hand aus* dixistis *corr. 2.* q) *von anderer Hand in* detestabilia et perniciosa *corr. 2; so 5.* r) sit *5.* s) auguria *in* augur *corr. 1;* auguria *von anderer Hand in* augurium *corr. 2;* augurium *4.* t) *von anderer Hand aus* abscissa *corr. 2;* abscissa *4.* u) sed *5.* v) instigationem *2. 4. 5.*

1) *Vgl. später die Römische Synode v. J. 743 c. 9 (M. G. Concil. 2, 15—16).*

volumus tuam sanctitatem populis sibi subiectis predicare atque[w] ad viam aeternae perducere vitę. Nam et sanctae recordationis praedecessoris[x] atque nutritoris nostri domni Gregorii papę constitutione[1] omnia haec pie[y] atque fideliter amputata sunt et alia diversa quam plura, quae diabolo suggerente pullulabant in Christi ovile. Cuius[z] instar pro illius populi salute dirigere maturavimus.

Nam de sacerdotibus[a] illis, qui falsa opinantur, qui etiam adulteri et fornicatores probantur et sibi ab apostolica sede indultum esse[b] et e contrario sibi licentiam predicationis[c] largitam esse: hoc nulla ratione credat sancta tua[d] fraternitas. Sed similiter[e] in eis canonicam exerce vindictam, quemadmodum de his, quibus[f] superius[g] a nobis edoctus[h] monstraris. Non enim aliud te agere volumus, preterquam[i] quod[k] sacri precipiunt canones vel etiam ab hac apostolica sede instructus[l] esse dinosceris.

Secundum tuae namque sanctitatis petitionem et tribus episcopis tuis singulas confirmationis epistolas misimus[m], quas per tuae sanctitatis manibus[n] eis largiri volumus[2].

Et Carolomanno[o] filio nostro alia scripta direximus, ut, quę tibi poposcit[p], adimplere festinet atque[q] adminicula prestet.

Sed haec[r], frater karissimę[s], de omnibus superius[t] comprehensis[u] capitulis, ut Dominus donavit, respondimus ad omnia amputanda diabolicae fraudis scandala. Tua vero sancta fraternitas, si quid de cetero evenerit, ut sacri docent canones, studeat emendare in[v] plebibus sibi a Deo commissis. Non enim aliud nobis convenit predicare, preter quod a sanctis patribus sumus edocti. Si vero et[w] novi aliquid inimici astutia agente acciderit, quod tua sancta fraternitas minime per ca-

---

w) *fehlt 1;* atque — vitae *fehlt 5.* x) prodecessoris *1.* y) piae *1.* z) cuius — maturavimus *fehlt 5.* a) de sacerdotibus vero *5.* b) esse testantur *mit Auslassung von* et e contrario — largitam esse *5.* c) *von anderer Hand nachgetragen* affirmant *2.* d) tua sancta *2.* e) simili *1. 2;* ter *von anderer Hand nachgetragen 2.* f) *von anderer Hand getilgt 2.* g) *fehlt 1.* h) *von anderer Hand nachgetragen* esse *2.* i) preter *5.* k) quae *4.* l) infructus *1. 2; von anderer Hand in* instructus *corr. 2.* m) missimus *1. 2; von anderer Hand in* misimus *corr. 2;* tuae quoque sanctitatis petitionem implevimus mittentes tribus episcopis . . . epistolas *5.* n) *von anderer Hand in* manus *corr. 2;* manus *4. 5.* o) *von anderer Hand in* carlomanno *corr. 2;* carlomanno *4;* karlomanno *5.* p) *aus* promisit *corr. 4;* ut adminicula, quibus indiges, adimplere festinet *5.* q) *fehlt 1.* r) iam *statt* sed haec *5.* s) *von anderer Hand nachgetragen* sicut *2.* t) *fehlt 2.* u) comprehendis *2.* v) im *1. 2.* w) *fehlt 5.*

1) *Nicht erhalten.* 2) *Vgl. unten Nr. 52. 53 für Buraburg und Würzburg; die Urkunde für Erfurt ist nicht erhalten.*

nonum instituta discernere[x] possit, huc[y] nobis non pigeat insinuare, quatenus Deo iuvante[z], quęque ad emendationem novę plebis esse possunt, tibi absque tarditate respondere maturemus[a]. Cognoscat[b] enim[c], frater karissime, tua sancta fraternitas[d] ita dilectionem tuam[e] habere in nostris precordiis, ut te presentialiter[f] cottidię videre desideremus et ita te in nostro consortio habeamus[g] ut certe[h] ministrum Dei et dispensatorem ęcclesiarum Christi.

Ios. 1, 6. De cetero namque[i] 'confortare' in Domino, frater karissime, 'et esto robustus' et elabora in opus[k], quod[l] te divina voluit evocare[m] clementia. Magna enim te spes remunerationis exspectat, quam promisit Deus diligentibus se. Et nos, licet peccatores exsistamus, tamen Dei nostri non cessamus absque intermissione[n] inmensam exorare clementiam, ut, qui coepit *Phil. 1, 6.* in vobis, perficiat opus bonum usque adhuc[o]. Et beatus apostolorum princeps Petrus cooperetur tibi in omnibus bonis, quę[p] ei parere desideras.

Deus te incolumem custodiat, reverentissime et[q] sanctissimę frater.

Data Kalend. Apriles, imperante domno piissimo augusto Constantino a Deo coronato magno imperatore anno vicesimo[r] quarto, post consulatum[s] eius anno secundo[t], indictione undecima[1].

52.

Papst Zacharias bestätigt die Gründung des Bistums Buraburg. *743 April 1.*

Cod. 1 (fol. 16), 2 (fol. 10), 4. — Cod. Vindob. lat. 413.

Edd. S 131, W 53, G 51, J 44, D 52. — Jaffé, Reg. 2265 (1742).

---

x) discerne *1. 2; von anderer Hand in* discernere *corr. 2.* y) hoc *5.* z) iubante *1. 2; von anderer Hand in* iuvante *corr. 2.* a) curemus *5.* b) cognoscant *1.* c) ergo *5.* d) tua sancta fraternitas, frater karissime *2;* frater karissime *fehlt 5.* e) *eingefügt* nos *4.* f) presentaliter *1.* g) habere *5.* h) *fehlt 5.* i) confortare itaque *statt* de cetero namque confortare *5.* k) labora in opere *5.* l) ad quod *5.* m) vocare *5.* n) intermisione *1;* absque intermissione *fehlt 5.* o) usque in finem *5.* p) *von anderer Hand in* quibus *corr. 2;* qui *4. 5.* q) reverentissime et *fehlt 5.* r) vicessimo *1.* s) pater *1. 2. 4; von anderer Hand in* imperii *corr. 2;* imperii *5; vgl. oben S. 18 A. 1.* t) anno secundo *fehlt 5.*

1) *Die Zeitmerkmale stimmen überein.*

Dilectissimo[a] nobis Uuittane[b] sanctę ęcclesię Barbarane[1] Zacharias papa.

'Domino cooperante et sermonem confirmante[c]' *[Marc. 16, 20.]* ad delatandam[d] christianitatis legem et orthodoxe fidei tramitem, ad docendum, iuxta quod predicat sancta haec Romana, cui Deo auctore presedemus[e], ęcclesia, innotuit nobis sanctissimus ac reverentissimus frater et coepiscopus[f] noster Bonifatius nuper decrevisse[g] et ordinasse in Germaniae partibus episcopales sedes, ubi preest vestra dilectio et provinciam in tres dividisset[h] parrochias. Quo cognito cum magna exultatione extensis ad sidera palmis[2] inluminatori et datori omnium bonorum domino Deo et salvatori nostro Iesu Christo gratias egimus, 'qui facit utraque unum'. *[Eph. 2, 14.]* Flagitavit autem a nobis per suis syllabis[i] iam dictus sanctissimus[k] vir per apostolicam auctoritatem vestras confirmari sedes. Pro quo et nos ardenti animo et divino iuvamine auctoritate beati Petri principis apostolorum, cui data est a deo et salvatore nostro Iesu Christo ligandi solvendique potestas peccata hominum in caelo et in terra, *[Matth. 16, 19.]* confirmamus atque solidas permanere vestras episcopales sedes sancimus interdicentes ipsius principis apostolorum auctoritate a presenti omnibus et in futuras generationes, ut nullus audeat contra eandem vestram venire ordinationem, quam[l] dignante Deo[m] ex nostra preceptione in vobis[n] facta est, et hoc interdicentes, ut nullus audeat iuxta sanctorum canonum traditionem[3] ex alio episcopatu ibidem translatari aut ordinare episcopum post vestram de hoc seculo evocationem, nisi is[o], qui apostolicae nostrae sedis in illis partibus presentaverit vicem. Sed nec unus alterius parrochias invadere aut ęcclesias subtrahere presumatis. Nam si, quod non credimus, si quis ille fuerit, qui contra hanc nostram preceptionem temerario ausu venire temptaverit, sciat se aeterno Dei iudicio anathematis vinculo

---

52. a) *Überschrift:* item epistola zachariae ad bonifatium *2;* epistola zacharie ad wittam *4; ohne Überschrift 1. Vindob.* b) uuittę *2. 4;* witte *Vindob.* c) confirmantem *1. Vindob.* d) *von anderer Hand in* dilatandum *corr. 2;* dilatandam *4.* e) *von anderer Hand in* praesidemus *corr. 2; so 4.* f) *aus* coepiscopis *corr. 1.* g) discrevisse *2. 4. Vindob.* h) *von anderer Hand in* divisisset *corr. 2;* divisisse *4.* i) pro suis syllabis *1. 2. 4. Vindob.; von anderer Hand in* per suas syllabas *corr. 1. Vgl. die gleichlautende Stelle in Nr. 53:* per suis syllabis; *das* pro *daher wohl Fehlverbesserung der Vorlage von 1. 2.* k) *von anderer Hand in* sanctus *corr. 2.* l) *von anderer Hand in* quae *corr. 2; so 4.* m) *fehlt Vindob.* n) nobis *1. 2; von anderer Hand in* vobis *corr. 2.* o) *aus* his *corr. 1. 2;* his *Vindob.*

1) *Buraburg.* 2) *Vgl. oben Nr. 45 S. 72 Z. 7 und Nr. 50 S. 81 Z. 2.* 3) *Nicaea c. 15. 16, Migne 67, 150.*

esse innodatum. Si quis[p] vero[q] apostolica servaverit precepta et normam recte et orthodoxe fidei fuerit assecutus, benedictionis gratiam consequatur. De cetero petimus divinam clementiam, ut confirmet et conroboret hoc, quod operatus est Dominus in vobis. Et claritas[r] Dei gratia et pax vera sit cum spiritu vestro, sanctissimi et dilectissimi nobis. Toto conamine[s] elaborate pro fide Christi et ministerium eius proficiendum[t] decertate, ut et[u] cum egregio[v] apostolo mereamini dicere: 'Bonum certamen certavi, cursum consummavi, fidem servavi; de reliquo[w] reposita est mihi corona iustitiae, quam reddet mihi Dominus in illum diem iustus iudex'.

Luc. 2, 9. — *2. Tim. 4, 7. 8.*

Salutantes vos in Domino valere optamus. Bene valete.

Data Kalendis Aprilis, imperante domno [piissimo augusto][x] Constantino [a Deo coronato][x] magno imperatore anno XXIIII, post consulatum[y] eius anno[z] II, indictione XI[a].

53.

Papst Zacharias bestätigt die Gründung des Bistums Würzburg. 743 April 1.

Codd. 1 (fol. 21').

Edd. S 133, J 45, D 53. — Jaffé, Reg. 2266 (1743).

Dilectissimo[a] nobis Burchardo sanctę ecclesiae Uuirziburgonensis Zacharias papa.

Marc. 16, 20.

'Domino cooperante et sermonem confirmante[b]' ad delatandam christianitatis legem et orthodoxę fidei tramitem, ad docendum, iuxta quod predicat sancta hęc Romana, cui Deo auctore presedemus, aecclesia, innotuit nobis sanctissimus ac reverentissimus[c] frater et coepiscopus noster Bonifatius tres decrevisse ac ordinasse in Germaniae partibus episcopales sedes, ubi preest vestra dilectio, et provinciam in tres divisisse parrochias. Quo cognito cum magna exultatione extensis ad sidera palmis illuminatori et datori omnium bonorum do-

---

p) que *Vindob.* q) *von anderer Hand nachgetragen 1.* r) *von anderer Hand in* caritas *corr. 2; so 4.* s) canamine *2.* t) *von anderer Hand in* perficiendum *corr. 2; so 4.* u) *fehlt 1. 4.* v) egreio *Vindob.* w) *von anderer Hand aus* reliqua *corr. 2.* x) *fehlt in den Hss.; nach 51 und 53 schon von Jaffé ergänzt.* y) imperii *1. 2. 4. 6.* z) *eingefügt* vero *Vindob.* a) VI decima *über Rasur 4.*

53. a) *ohne Überschrift 1.* b) confirmantem *1.* c) sanctissime ac reverentissime *1; emendiert nach Nr. 52.*

mino Deo et salvatori nostro Iesu Christo gratias agimus, 'qui facit utraque unum'. Flagitavit autem a nobis per suis syllabis[d] iam dictus sanctissimus vir per apostolica auctoritate vestras confirmari sedes. Pro quo et nos ardenti animo 5 et divino iuvamine[e] auctoritate beati Petri principis apostolorum, cui data est a Deo et salvatori nostro Iesu Christo ligandi solvendique potestas peccata hominum in caelo et in terra, confirmamus atque solidas permanere vestras episcopales sedes sanccimus interdicentes ipsius principis apostolorum auc-10 toritate presentis omnibus et in futuras generationes, ut nullus audeat contra eandem vestram venire ordinationem, quam dignante Deo ex nostra preceptione in vobis facta est, et hoc interdicentes, ut nullus audeat iuxta sanctorum canonum traditione[f] ex alio episcopatu ibidem translatari aut ordinare 15 episcopum post vestram de hoc sęculo evocationem, nisi is, qui apostolice nostrae sedis in illis[g] partibus presentaverit vicem. Sed nec unus alterius parrochias invadere aut ęcclesias subtrahere presumatis. Nam si, quod non credimus, si quis ille fuerit, qui contra hanc nostram preceptionem temerario 20 ausu venire temptaverit, sciat se ęterno Dei iudicio anathematis vinculo esse innodatum[h]. Si quis vero apostolica servaverit precepta et normam rectę et orthodoxę fidei fuerit assecutus, benedictionis gratiam consequatur. De cetero petimus divinam clementiam, ut confirmet et corroboret hoc, quod 25 operatus est Dominus in vobis. Et claritas[i] Dei gratia et pax vera sit cum spiritu vestro, sanctissimi et dilectissimi nobis. Toto conamine elaborate[k] pro fide[l] Christi et ministerium eius proficiendum decertate, ut cum egregio apostolo mereamini dicere: 'Bonum certamen certavi, cursum consum-30 mavi, fidem servavi; de reliquo reposita est mihi corona iustitiae, quam reddet mihi Dominus in illum diem iustus iudex'.

Eph. 2, 14. — *Matth. 16, 19.* — *Luc. 2, 9.* — *2. Tim. 4, 7. 8.*

S a l u t a n t e s v o s i n D o m i n o v a l e r e o p t a m u s. B e n e v a l e.

35 Data Kalende Aprilis, [imperante][m] domino piissimo augusto Constantino a Deo coronato [magno][m] imperatore anno vicesimo quarto, post consulatum[n] eius anno secundo, indictione undecima.

---

d) *von anderer Hand und mit blasserer Tinte in* suas syllabas *corr. 1.* 40 e) iubamine *1.* f) *aus* traditionem *corr. 1.* g) illius *von gleicher Hand über Rasur 1.* h) innotatum *1.* i) *von gleicher Hand aus* claritate *corr. 1.* k) *von gleicher Hand aus* elavorate *corr. 1.* l) *aus* fidem *corr. 1.* m) *fehlt 1; von Jaffé ergänzt.* n) imperii eius *von anderer Hand über Rasur 1.*

54.

Kardinaldiakon Gemmulus an Bonifatius; entschuldigt die Verzögerung in der Herstellung einer Abschrift des Registers Gregors I. *(742—743.)*[1]

Codd. 1 *(fol.* 64'*)*, 2 *(fol.* 49*)*, 6.
Edd. S 149, W 69, G 59, J 54, D 54. 5

Domino[a] sanctissimo et nimium desiderantissimo atque cum omni affectu caritatis recolendo patri Bonifatio archiepiscopo provinciae Germaniae Gemmulus indignus diaconus sanctę sedis apostolicae[b] [1].

Venerabilibus sanctissimę paternitatis vestrae syllabis 10 susceptis per presentem gerulum Deneardum venerabilem virum missis cum omni[c] ut decuit veneratione atque caritatis affectu suscepisse insinuo, simul et benedictionem, quam mihi misistis. Quae apud parvitatem meam super aurum et argentum accepta est, eo quod mei memorem esse in sanctis 15 suis orationibus almitatis vestrae coronam cognovi. Quem concedere mihi divina patiatur magestas[d] incolumem, quamdiu me superna voluerit clementia superesse, ut vestris sacris interventionibus iuvatus[e] exercitior inveniar Deo propitio adversus antiqui hostis insidias repugnare. 20

Interea insinuastis mihi, quod vobis de illis epistolis sancti Gregorii mitteremus. Sed nunc minime potuimus sanctis paternitatis vestrae praeceptis parere, eo quod nimis attritum atque in podagrico humore et dolore fatigatum memoratus vester presbiter per tempus cognovit, ita ut in eo me dolore 25 afflictum relinqueret; quod et ore vobis proprio intimabit. Sed, si vita comes fuerit et vestra mihi oratio non defuerit, quae iussistis, dum saluti fuero plenius restitutus, sanctissimę paternitatis vestrae obtemperabo iussionibus; ut, dum alia

---

54. a) *Überschrift:* item epistola gemmuli diaconi ad sanctum bonifatium *2; ohne Überschrift 1. 6.* b) domino — apostolicae *fehlt 6.* 30 c) omnia *6.* d) maiestas *2.* e) iuvatis *1.*

1) *Über Gemmulus vgl. unten Nr. 62 und 104. Im Jahre 753 gehörte er zu den Begleitern, die P. Stephan II. auf seiner Reise ins Frankenreich sich auswählte (vgl. Liber Pontif. ed. Duchesne 1, 446). Das Schreiben* 35 *fällt in die Zeit der ersten Anwesenheit Denehards in Rom (742, oben Nr. 50, bis spätestens 743 April 1, Antwort des Papstes Zacharias, Nr. 51). Von dem zweiten Aufenthalt in Rom im Jahre 745 (Nr. 59, 62) muß Denehard die von Bonifatius gewünschte Abschrift des Registers Gregors I. tatsächlich mitgebracht haben; denn unmittelbar darauf konnte Bonifatius dem Erzbischof Ekbert von* 40 *York Abschriften dieser Briefe anbieten* 'quas de scrinio Romanae ecclesiae excepi' *(unten Nr. 75).*

vice hic vestrum missum direxeritis[f], quae praecepistis impleta esse reperiantur, ut absque tarditate quae desideratis expleantur.

Transmisimus enim per predictum vestrum presbiterum 5 aliquantum cotzumbri[g], quod incensum Domino offeratis temporibus matutinis et vespertinis sive dum missarum celebratis sollemnia[h], miri odoris atque fraglantiae[i]. Sed peto, ut absque iniuria suscipiatis quod pura caritate dirigitur, salutans vestram sanctissimam paternitatem in Domino 10 et, ut pro nobis orare iubeatis, deposco. Sed et omnem ecclesiam, quae vobiscum est, per vos saluto, et ut ipsi pro me exorent. 'Multum enim valet depraecatio iusti adsidua.' *Iac. 5, 16.* Nam et ego, licet peccator existam, tamen vestri memoriam ante sacras confessiones apostolorum faciens orationi in- 15 cumbo. His premissis optamus sanctitatem paternitatis vestrae in Domino bene valere. Atque in opere, quo adsumptus es, multo amplius fructum boni operis pullulare concedat et ad incrementum perducere patiatur divina maiestas.

20 Trinitas indivisa sanctitatem vestram conservet orantem pro nobis.

55.

Abt Aldhun und die Äbtissinnen Cneuburga und Coenburga übersenden an die Äbte Coengilsus und Ingeldus und den Priester Wiehtberht den Totenrotel.

25 *Cod. 3 (fol. 32').* *(729—c. 744.)*
Edd. S 52, W 160, G 148, J 46, D 55.

Fratribus[a] in Christo carissimis Coengilso[1] et Ingeldo[2] abbatibus et singulariter cognato nostro 30 Uuietberto[3] presbytero omnis congregatio trium

---

f) direxistis *6.* g) cozumbri *2.* h) sollemnia celebratis *2.* i) flagrantia *1. 6.*

55. a) *Überschrift:* item epistola *3.*

1) *Abt von Glastonbury (729—c. 744), darnach auch die Einreihung;* 35 *eine nähere Begrenzung nicht möglich. Vgl. über Coengilsus Hahn, Bonifaz und Lul S. 147.* 2) *Nicht näher bestimmbar; vgl. Hahn S. 143 — 144.* 3) *Sicher identisch mit dem Priester Wiehtberht, der später als Mitarbeiter am Missionswerk nach Deutschland übersiedelte und bei seiner Ankunft von Bonifatius persönlich eingeholt wurde (vgl. unten Nr. 101 mit Grüßen an das-* 40 *selbe Kloster Glastonbury und an den auch in Nr. 55 genannten Abt Ingeldus). Sehr verständig reihte daher Cod. 3 Nr. 55 unmittelbar vor Nr. 101 ein, und dort hätte das Schreiben auch in neueren Ausgaben sehr viel besser seinen Platz gefunden als in den ganz versprengten Anordnungen Jaffés und Dümmlers.*

monasteriorum, id est Aldhuni[1] patris reverentissimi et Cneuburge[2] Christi famulae necnon et Coenburge abbatissarum[b], perennem atque insolubilem[c] in domino salutem.

Libenter nanque atque gratanter vestrae salutationis munuscula suscepimus Deoque adiuvante isdem digna reconpensare disideramus et eam quam circa nos scripsistis habere in orationibus communionem bono animo et pura fide erga vos indesinenter habere horis, quibus intimastis, consentimus. Nomina quoque nostrarum defunctarum sororum ego Cneuburg memorialiter te habere, o Uuiehtberhte presbiter fidelis, deprecor et omnibus circumquaque amicis transmittere. Quarum prima fuit Quoengyth soror mea germana et Edlu, quae erat, cum adhuc viveret, mater Etan Aldhuni quondam tui abbatis propinquae; quarum utique ambarum fuit uno die depositio, id est Idibus Septembris. Orantem pro nobis beatitudinem vestram Dominus omnipotens custodire dignetur incolomem, dilectissimi fratres[d] et domini, per aevum Emmanuel. Saluta omnes circumquaque Christi servos nostris veracissimis verbis, dilectissime[d] frater.

56.

Der Majordomus Karlmann verkündet die Beschlüsse der fränkischen Synoden vom Jahre 742 und 743.[3]

Codd. 1 (fol. 68), 2 (fol. 52'), 3 (fol. 51), 4, 5.
Edd. S nach 78, W 56. 57, G tom. II p. 11, J 47, D 56, L p. 149.

In nomine[a] domini nostri Iesu Christi. Ego Karlmannus[b] dux et princeps Francorum anno ab incar-

---

b) abb 3. c) solubilem 3. d) dilectissimi 3.

56. a) *Überschrift:* synodus quam sanctus bonifatius karolomanno consentiente cum episcopis et ceteris dei servis habuit *2;* epistola carlomanni *4; ohne Überschrift 1. 3. 5.* b) carlmannus *2. 3;* carlomannus *4.*

1) *Aldhunus vielleicht Abt von Wimborne (dies schon die Vermutung Mabillons); vgl. Hahn S. 148.* 2) *Über Cneuburga und Coenburga vgl. Hahn S. 148—149.* 3) *Dem Charakter dieser Ausgabe entsprechend ist hier ausschließlich die Überlieferung des Concilium Germanicum innerhalb der Bonifatius-Briefe berücksichtigt, umsomehr als das Concil durch Werminghoff eine Neuausgabe unter Heranziehung aller Hss. erfahren hat (M. G. Concilia 2, 1ff). Für die Sonderüberlieferung bei Benedictus Levita vgl. künftig die zu erwartende Ausgabe durch E. Seckel (M. G. Capit. 3 B). Über die von manchen Seiten angefochtene Zuverlässigkeit der im Kapitulare überlieferten Zeitangaben (Concilium Germanicum 742 April 21, Synode von Estinnes 743 März 1) vgl. Werminghoff N. Arch. 28, 545ff., Hauck, K. G. Deutschlands 3. Aufl. 1, 520ff. und meine Ausführungen zur Chronologie der Gruppe Nr. 50, 51, 56: N. Arch. 40 B.*

natione Christi[c] septingentesimo XLII[d], XI. Kalendas Maias cum consilio servorum Dei et optimatum meorum episcopos[e], qui in regno meo sunt, cum presbiteris et[f] concilium et synodum pro timore Christi congregavi, id est Bonifatium archiepiscopum et[g] Burghardum[h 1] et Reginfredum[i 2] et Uuintanum[k 3] et Uuilbaldum[l 4] et Dadanum[5] et Eddanum[m 6] cum presbiteris[n] eorum, ut mihi consilium dedissent, quomodo lex Dei et ęcclesiastica[o] religio[p] recuperetur, quae in diebus preteritorum principum dissipata corruit, et qualiter populus christianus ad salutem animę pervenire possit et per falsos sacerdotes deceptus non pereat.

Et[q] per consilium sacerdotum[r] et optimatum meorum ordinavimus per civitates episcopos et constituimus super eos archiepiscopum Bonifatium, qui est missus sancti Petri.

Statuimus[s] per[t] annos singulos synodum congregare[u], ut nobis presentibus canonum decreta et ęcclesiae iura restaurentur et religio[v] christiana emendetur.

Et[w] fraudatas pecunias ęcclesiarum ęcclesiis restituimus et reddidimus. Falsos presbiteros et adulteros vel fornicatores diaconos et clericos de pecuniis ęcclesiarum abstulimus et degradavimus et ad poenitentiam coegimus[x].

Servis[y] Dei per omnia omnibus armaturam portare vel pugnare aut in exercitum et in hostem pergere omnino prohibuimus nisi illi[z] tantummodo, qui propter divinum ministerium[a], missarum scilicet sollempnia adimplenda et sanctorum patrocinia portanda, ad hoc electi sunt: id est unum vel duos episcopos cum capellanis presbiteris[b] princeps secum habeat[7], et unusquisque prefectus[c] unum presbiterum, qui

---

c) domini *5.* d) *DCCXLII 5.* e) *von anderer Hand über Rasur 1.* f) ad *5.* g) *fehlt 5.* h) burhardum *1;* burgchardum *3.* i) regenfridum *2. 3. 4;* reginfridum *5.* k) uumtanum *1;* wittanum *5.* l) uuillabaldum *1;* willibaldum *5.* m) addanum *5.* n) presbiteriis *3.* o) christiana *5.* p) relegio *2. 3; von anderer Hand in* religio *corr. 2.* q) itaque *5.* r) *beigefügt* religiosorum *5.* s) *beigefügt* quoque *5.* t) super *1.* u) congregari *5.* v) relegio *2. 3.* w) *fehlt 5.* x) cogimus *1.* y) servos *5.* z) illos *5.* a) mysterium *5.* b) presbiterum *1;* presbiteriis *3.* c) perfectus *1.*

1) *Bischof von Würzburg.* 2) *Bischof von Köln.* 3) *Bischof von Buraburg.* 4) *Damals zunächst Chorbischof (vgl. Hauck 1, 536 A. 1, nach Schnürer, Bonifatius S. 66 aber Bischof von Erfurt), bald darauf (nach 743) Bischof von Eichstätt.* 5) *Früher vorwiegend gedeutet als Bischof von Utrecht, nach Hauck 1, 521 A. 1 aber Bischof von Erfurt (vgl. darüber Tangl, Das Bistum Erfurt, Festschrift für Hauck).* 6) *Bischof von Straßburg.* 7) *Vgl. Lüders, Capella, Arch. f. Urkundenforschung 2, 1 ff.*

hominibus peccata confitentibus iudicare et[d] indicare pęnitentiam possint[e]. Nec non[1] et illas venationes et silvaticas vagationes cum canibus omnibus servis Dei interdiximus; similiter[f], ut acceptores[g] et uualcones[h] non habeant.

Decrevimus quoque secundum[i] sanctorum canones[k], ut[l] unusquisque presbiter in parrochia habitans episcopo subiectus sit illi, in cuius parrochia habitet[m]. Et semper in quadragesima[n] rationem et ordinem ministerii sui sive de baptismo[o] sive de fide catholica sive de precibus et ordine missarum[p] episcopo reddat et ostendat. Et quandocumque iure[q] canonico episcopus circumeat[r] parrochiam[s] populos ad confirmandos, presbiter semper paratus sit[t] ad suscipiendum episcopum cum collectione et adiutorio populi, qui ibi confirmari debet. Et in cena Domini semper novum crisma[u] ab episcopo quęrat[v], ut episcopum[w] testis adsistat castitatis et vitae et fidęi et doctrinę illius.

Statuimus, ut secundum canonicam cautelam[x] omnes undecumque supervenientes[y] ignotos episcopos vel presbiteros ante probationem synodalem in ęcclesiasticum ministerium[z] non admitteremus[a].

Decrevimus, ut secundum canones unusquisque episcopus in sua parrochia sollicitudinem adhibeat[b] adiuvante grauione, qui defensor ęcclesiae[c] est, ut populus Dei paganias non faciat, sed ut omnes spurcitias gentilitatis abiciat et respuat[d], sive sacrificia mortuorum sive sortilegos vel divinos sive filacteria et auguria sive incantationes sive hostias immolaticias, quas stulti homines iuxta ęcclesias ritu pagano faciunt sub nomine sanctorum martyrum vel confessorum Deum et suos sanctos ad iracundiam provocantes[e], sive illos sacrilegos ignes, quos niedfeor[f] vocant, sive omnes, quęcumque sunt, paganorum observationes diligenter[g] prohibeant[2].

---

d) iudicare et *fehlt 5.* e) possit *5.* f) et *5.* g) *von anderer Hand in* acciptres *corr. 2;* accipitres *5.* h) falcones *2;* valcones *5.* i) iuxta *5.* k) *von anderer Hand übergeschrieben* sequentes *2.* l) ut *bereits nach* quoque *5.* m) habitat *5.* n) quadragissima *3.* o) baptissimo *3.* p) misarum *3.* q) iurae *1.* r) circueat *5.* s) *fehlt 5.* t) presbiter paratus sit semper *2.* u) krisma *1.* v) accipiat ab episcopo *5.* w) *von anderer Hand in* episcopus *corr. 1. 2;* et ut episcopus sit testis *5.* x) cautellam *3.* y) venientes *5.* z) minysterium *1.* a) admittantur *5.* b) gerat *5.* c) *beigefügt* eius *5.* d) et respuat *fehlt 5.* e) *der Rest des Kanons* sive illos sacrilegos — prohibeant *fehlt 5.* f) *so 1;* niedfrs *2;* niedfrs *3.* g) diligentes *1. 3.*

1) *Vgl. Decr. Grat. D. 34 c. 3.* 2) *Vgl. den 'Indiculus superstitionum et paganiarum', M. G. Capit. 1, 223; vgl. auch Gregor III. oben Nr. 43 S. 69 Z. 12 ff.; über* niedfeor *J. Grimm, Deutsche Mythologie, 4. Aufl. besorgt von E. H. Meyer 1, 502ff.*

Statuimus similiter, ut post hanc synodum, quae fuit XI. Kalendas Maias, ut[h] quisquis servorum Dei vel ancillarum Christi in crimen fornicationis lapsus fuerit, quod[i] in carcere pęnitentiam faciat in pane et aqua. Et si ordinatus pres-
5 biter fuisset[k], duos annos in carcere permaneat et[l] antea flagellatus et[m] scorticatus[n] videatur et post episcopus adaugeat[1]. Si autem clericus vel monachus in hoc peccatum ceciderit[o], post tertiam verberationem in carcerem missus[p] vertentem[q] annum ibi penitentiam agat. Similiter et nonnę
10 velatę[r] eadem pęnitentia conteneantur[s] et radantur omnes capilli capitis eius.

Decrevimus quoque, ut presbiteri vel diaconi non sagis laicorum more, sed casulis utantur ritu servorum Dei, et nullus in sua domu[t] mulierem habitare permittat. Et ut
15 monachi et ancillę[u] Dei monasteriales iuxta regulam sancti Benedicti ordinare et[v] vivere, vitam[w] propriam gubernare studeant.

De alio synodali conventu[x].

Modo autem in hoc synodali conventu, qui congregatus
20 est ad Kalendas Martias in loco, qui dicitur Liftinas[2], omnes venerabiles sacerdotes Dei et comites et prefecti prioris synodus decreta consentientes firmaverunt, se implere velle et observare promiserunt.

Et omnis ęcclesiastici ordinis clerus, episcopi et presbiteri
25 et diaconi cum clericis suscipientes antiquorum patrum canones promiserunt se velle ęcclesiastica iura moribus et doctrinis et ministerio recuperare[y]. Abbates et monachi receperunt sancti patris Benedicti [regulam[z]] ad restaurandam normam regularis vitę.

30 Fornicatores et adulteros clericos, qui sancta loca vel monasteria ante tenentes coinquinaverunt, precipimus inde tollere et ad pęnitentiam redigere; et si post hanc diffini-

---

h) *fehlt 5.* i) *fehlt 5.* k) fecerit *5.* l) *fehlt 5.* m) et scorticatus — adaugeat *fehlt 5.* n) *von anderer Hand in* excorticatus *corr. 2.*
35 o) inciderit *5.* p) misus *3.* q) unum annum *5.* r) vaelatae *3.* s) *in* contineantur *corr. 2;* teneantur *5.* t) domo *2. 5.* u) ancellae *3.* v) ordinare et *fehlt 5.* w) *von anderer Hand in* vitamque *corr. 2;* et vitam *5.* x) *so als Überschrift für das Folgende 1. 2. 3; in 5 fehlen die nächsten drei Canones von* modo autem — similiter monachi et nonnę.
40 y) recupare *1.* z) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.*

1) *D. h. der Bischof kann überdies mit der Absetzung gegen den Schuldigen vorgehen; dies die eigene Deutung des Bonifatius unten Nr. 91.*
2) *Estinnes bei Lobbes im Hennegau.*

tionem[a] in crimen fornicationis vel adulterii ceciderint[b], prioris synodi[c] iudicium sustineant. Similiter et monachi et nonnę.

Statuimus quoque cum consilio servorum Dei et populi christiani propter inminentia bella et persecutiones ceterarum[d] gentium, quae in circuitu nostro sunt, ut sub precario[e] et censu aliquam partem ęcclesialis pecuniae in adiutorium exercitus nostri cum indulgentia Dei aliquanto tempore retineamus, ea conditione ut annis singulis de unaquaque[f] casata[g] solidus, id est XII denarii, ad ęcclesiam vel monasterium reddatur, eo modo ut, si moriatur ille, cui pecunia commodata[h] fuit, ęcclesia cum propria pecunia revestita[i] sit. Et iterum, si necessitas cogat, ut princeps iubeat, precarium renovetur[k] et rescribatur novum. Et omnino observetur[l], ut ęcclesiae vel monasteria penuriam et paupertatem non patiantur, quorum pecunia in precario prestita sit; sed, si paupertas cogat, ęcclesiae et[m] domui Dei reddatur integra possessio.

Similiter precipimus, ut iuxta decreta canonum adulteria et incesta[n] matrimonia[o], quae non sunt[p] legitima, prohibeantur et emendentur episcoporum iudicio, et ut mancipia christiana paganis non tradantur[q].

Decrevimus quoque, quod et pater meus[1] ante precipiebat: ut, qui paganas observationes in aliqua re fecerit, multetur et damnetur XV solidis.

57.

Papst Zacharias an Bonifatius über die Übersendung des Palliums an die neubestellten Erzbischöfe von Rouen, Reims und Sens. *744 Juni 22.*

Codd. 1 (fol. 59), 2 (fol. 44), 5, 6.
Edd. S 144, W 59, G 54, J 48, D 57, L p. 191. — Jaffé, Reg. 2270 (1745).

Reverentissimo[a] et sanctissimo[b] fratri Bonifatio Zacharias.

Legimus in libro actuum apostolorum sanctum spiritum apostolis precepisse: 'Separate mihi Barnaban et Paulum in

Act. 13, 2.

a) difinitionem *3.* b) *aus* ceciderunt *corr. 1.* c) *aus* synodis *corr. 1;* synodis *2;* synodus *3.* d) multarum *5.* e) suprecario *1. 2.* f) unaquaeque *2.* g) cassata *2.* h) commendata *1. 5.* i) revertita *1. 2. 3.* k) removetur *2. 3; in* renovetur *corr. 1;* renovetur *5.* l) reseruetur *5.* m) *fehlt 5.* n) incerta *1. 2. 3.* o) *von anderer Hand aus* matronia *corr. 1.* p) sint *2. 3;* quae — legitima *fehlt 5.* q) *das Folgende fehlt 5.*

57. a) *Überschrift:* epistola zachariae ad bonifatium de grimmone abel et hartberto metropolitanis confirmatis *2; ohne Überschrift 1. 5. 6.* b) et sanctissimo *fehlt 5; die ganze Adresse fehlt 6.*

1) *Karl Martell; doch ist eine derartige Verfügung nicht erhalten.*

opus, quod[c] adsumpserim[d] eos', id est[e], ut per predicationem christianae religionis et eiusdem spiritus sancti gratiam mundum[f] inluminarent universum. Quorum inluminatio[g] predicationis atque doctrine Christi presidio mansit et manet catholica Dei ęcclesia praefulgens horum et beati apostolorum principis Petri inluminata doctrinis. Et eorum sequi pedem ex[h] inspiratione divina tuam sanctissimam fraternitatem in partibus illis esse credimus destinatam, ut etiam instar eorum idem spiritus sanctus in eodem te adsumpsit[i] opere ad inluminationem gentium illarum[k]. Unde nimis exultamus in Deo et eius omnipotentiae[l] inmensas referimus laudes. Dum vero et series sillabarum[m] tuarum nobis panderetur per singula, multo amplius laetati sumus in Domino, qui tibi suam gratiam ita largiri dignatus est, ut sic[n] durae gentis corda linires, quatenus[o] libenti animo inclinarentur ad oboediendum fidęi et divinis obtemperarent praeceptis.

Indicasti etenim nobis, quomodo et qualiter[p] tetigisset Deus corda excellentissimorum filiorum nostrorum Pippini et Carlomanni, ut tibi in praedicatione socii et[q] adiutores esse niterentur ex[r] inspiratione divina. Quorum merces copiosa manet in caelis; quoniam[s] benedictus homo, per quem benedicitur Deus.

De episcopis vero metropolitanis, id est Grimone[1], quem nos iam conpertum habemus, Abel[2] sive[t] Hartbercto[u][3], quos per unamquamque metropolim per provincias[v] constituisti[4], hos per tuum testimonium confirmamus et pallia dirigimus[w] ad eorum firmissimam stabilitatem et ęcclesiae Dei augmentum[x], ut in meliori proficiant statu. Qualiter enim[y] mos

---

c) quo *6.* d) assumpsi *5.* e) id est — universum *fehlt 5.* f) mundum illum *1. 2. 6; von anderer Hand getilgt 2.* g) *von anderer Hand in* inluminatione *corr. 2.* h) et *1.* i) *von anderer Hand in* assumpserit *corr. 2.* k) *die Sätze von* quorum inluminatio — gentium illarum *stark gekürzt und überarbeitet in 5:* horum et beati principis apostolorum petri inluminatam doctrinis ex inspiratione divina tuam sanctitatem in partes Germaniae credimus destinatam, ut instar eorum idem spiritus sanctus in eodem opere te assumpserit ad inluminationem gentium. l) pietati *5.* m) literarum *5.* n) *fehlt 5.* o) et obedientiam sacrae fidei inclinares *statt* quatenus — praeceptis *5.* p) et qualiter *fehlt 5.* q) socii et *fehlt 5.* r) et *1;* ex inspiratione divina *fehlt 5.* s) quorum *1;* quoniam — deus *fehlt 5.* t) quoque et *5.* u) hartberto *5;* artberto *6.* v) provintiam *6;* per provincias *fehlt 5.* w) *fehlt 1;* transmittimus *am Schluß des Satzes nach* proficiant statu *5.* x) et ecclesiae dei augmentum *fehlt 5.* y) autem *5.*

1) *Erzbischof von Rouen.* 2) *Erzbischof von Reims.* 3) *Erzbischof von Sens.* 4) *Die Erhebung Abels von Reims und Hartberts von Sens zu Metropoliten wurde auf der westfränkischen Synode von Soissons 744 März 2 verfügt; vgl. M. G. Concilia ed. Werminghoff 2, 34.*

pallii sit, vel quomodo fidem suam exponere debeant hi, qui pallium[z] uti licentia[a] conceduntur, eis dreximus[b] informantes eos, ut sciant, quid sit pallii usus et[c] subiectis viam predicare salutis, et ęcclesiastica disciplina eorum[d] in ęcclesiis inmutilate[e] servetur et maneat inconcussa et sacerdotium, quod in eis fuerit[f], non pollutum, ut antea fuit, sed mundum et acceptum Deo esse possit, quantum[g] humana condicio valet, ita ut nullus repperiri possit sacris deviare canonibus et sacrificium mundum eorum[h] ab eis immoletur, ita ut Deus in[i] eorum placetur muneribus et populus[k] Dei purificatis mentibus ex omni squalore sincerum exhibere valeant christiane religionis officium.

Retulisti etiam nobis, karissimę frater, quod duos pseudoprophetas in eadem Francorum provintia repperisses, quos non pseudoprophetas, sed magis pseudochristianos appellare[l] debemus. Ex quibus unum[1] quidem et[m] novum Simonem iuxta tenorem tuarum syllabarum[n] repperimus. Qui etiam[m] sibi et sacerdotium vindicabat et a luxoria se minime continebat seducens[o] populum et inania[p] predicans non solum suam animam iuri diabolico[q] tradens, sed et[r] populorum corda in interitum demergens et seducens populum per falsitates, ita ut[s] eum ab ęcclesia Dei subtraheret et a christiana lege discordaret. Et cruces statuens in campis et oratoriola illic[t] populum seducebat relinquens ęcclesias publicas, concurrens ad illa signa, quę ab eo false fiebant[2]. Et[u] sanctitatis nomine se vocari censuit et in suo nomine ęcclesias consecraret[v] adfirmans se etiam[m] angelorum nomina scire, quorum[w] in tuis sillabis[x] nobis[y] conscripta direxisti; quae nomina nos non angelorum, sed magis[m] demoniorum adfir-

---

z) pallio *5. 6.* a) *fehlt 5.* b) literis directis docuimus *statt* eis direximus *5.* c) *eingefügt* qualiter debeant *5.* d) in eorum *5.* e) salutis in ęclesiis et aeclesiastica disciplina eorum inmutilate *2;* ęclesiis *von anderer Hand über Rasur;* inmutilate servetur et *fehlt 5.* f) est *5.* g) quantum humana — religionis officium *fehlt 5.* h) *durch Rasur getilgt und von anderer Hand durch* deo *ersetzt 2.* i) *fehlt 1.* k) populis *6.* l) appellari *1. 2; von anderer Hand in* appellare *corr. 2.* m) *fehlt 5.* n) literarum *5.* o) seduxitque populum per varias falsitates *statt* seducens — per falsitates *5.* p) *aus* mania *corr. 1.* q) diaboli *6.* r) *fehlt 6.* s) ita ut cruces statuens *mit Auslassung von* eum — discordaret et *5.* t) illuc faciat populum concurrere publicasque ecclesias relinquere *statt* illic — false fiebant *5.* u) quique *5.* v) consecravit *5. 6.* w) *so 1. 2 mit Ausfall eines Substantivs, etwa* vocabula; *von anderer Hand in* que *corr. 2;* quae *5.* x) literis *5.* y) *fehlt 6.*

1) *Aldebert.* 2) *Vgl. M. G. Concilia 2, 35 c. 7:* similiter constituemus, ut illas cruciculas, quas Aldebertus per parrochia plantaverat, omnes igne consumantur.

mamus. Alium[1] vero ita luxoriae deditum[z], ut concubinam haberet et duo[a] ex ea filios procrearet. Et tamen sacerdotium sibimet vindicabat[b] adfirmans hoc iustum esse iuxta traditionem veteris[c] testamenti, et[d] defuncti fratris superstes frater ducat uxorem; et quia Christus resurgens ab inferis nullum ibi reliquisset, sed omnes inde abstraxisset. Quae omnia haec[e] detestabilia et scelesta[f] iudicamus. Bene enim[g] tua sancta fraternitas[h] iuxta ęcclesiasticam regulam eos dampnavit et in custodiam misit et optime[i] vocavit antichristi ministros et precursores.

Deuter. 25, 5.

De cetero decerta, karissime, et viriliter age et pervigil permane in ministerio Christi, ut amplius quam[k] amplius Christi[l] grex augeatur et tibi premium aeterne retributionis maneat[m] copiosum[n] et cum sanctis et electis Dei, ut credimus, esse inveniaris particeps et apostolorum consors.

Deus te incolumem custodiat, reverentissime frater.

Data X. Kalendas Iulias, imperante domno piissimo augusto[o] Artavasdo a Deo coronato magno imperatore anno III, post consulatum[p] eius anno III, sed et Niciphoro[q] magno imperatore anno III, indictione X[r][2].

58.

Papst Zacharias an Bonifatius wegen des Ansuchens, die Palliumverleihung auf Grimo von Rouen zu beschränken; Zurückweisung des Vorwurfs der Simonie; Ausdehnung des Legatenamts des Bonifatius auf die gesamte fränkische Kirche. *744 November 5.*

Codd. 1 (fol. 57'), 2 (fol. 43), 5.
Edd. S 143, W 60, G 55, J 49, L p. 192. — Jaffé, Reg. 2271 (1746).

---

z) *eingefügt* intimasti *5.* a) *so 1. 2; von anderer Hand in* duos *corr. 2;* duos *4. 5.* b) vendicaret *5.* c) vetris *1.* d) *so 1. 2; von anderer Hand in* ut *corr. 2;* ut *4. 5.* e) *von anderer Hand getilgt 2; fehlt 5.* f) sceleste *1.* g) autem *5.* h) fraterna sancta *6.* i) optimeque *5.* k) *von anderer Hand in* et *corr. 2;* quam amplius *fehlt 5. 6.* l) sanctae ęcclesiae *statt* christi *5.* m) crescat *5.* n) *alles Folgende fehlt 5.* o) piissimo augusto *fehlt 6.* p) p̄ *1. 2;* pater *6: vgl. oben S. 18 A. 1.* q) nicaphoro *2;* nicapharo *6.* r) *so 1. 2. 6.*

1) *Clemens.* 2) *Die Zeitmerkmale widersprechen sich; das Kaiserjahr stimmt zu 744, die Indiktion zu 742, das Jahr des Mitkaisers Nikephoros ist überhaupt willkürlich eingesetzt. Über die Einreihung vgl. meine Ausführungen zur Chronologie der Gruppe Nr. 57 und 58: N. Arch. 40 B.*

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio coepiscopo[b] Zacharias servus servorum Dei.

Suscipientes sanctissime[c] fraternitatis tuae litteras per presentium[d] gerulum et relegentes quae in eis continebantur in exstasi quadam incidimus et admiratione magna[e], eo quod nimis reperte sint dissonare[f] ab eis syllabis[g], quę a tua directe sunt fraternitate per elapsum Augustum mensem[1]. Ubi nobis indicasti, quod et[h] concilium adiuvante Deo et Carlomanno[i] prebente consensu[k] et contestante[l] factum est et qualiter falsos sacerdotes, qui divinum non erant digni attrectare ministerium, a sacro munere suspendisti et, quia tres archiepiscopos per singulas metropolim ordinasses, reseruisti[m], id est Grimonem in civitate, quae dicitur Rodoma, secundum vero Abel in civitate, quae dicitur Remorum[n], tertium denique[o] Hartbertum in civitate, quae dicitur Sennis. Qui et apud nos fuit et tua nobis pariter et Carlomanni[p] atque Pipini[q] detulit scripta, per quae[r] suggessistis[s], ut tria pallea[t] hisdem tribus prenominatis[u] metropolitanis dirigere[v] deberemus; quod et largiti sumus[w] pro adunatione et reformatione ęcclesiarum Christi[2]. Nunc autem denuo tuas[x] suscipientes syllabas[y] valde sumus, ut diximus, mirati, eo quod antea nobis una[z] cum memoratis principibus Galliarum pro tribus palliis[a] suggessisti[b] et postea pro solo Grimone. Sed volumus, ut nobis tua indicet fraternitas[c], cur[d] nobis ita direxisti antea pro tribus et postmodum pro uno, ut et nos certi redditi ex hoc nulla in nobis sit ambiguitas.

---

58. a) *Überschrift:* epistola zacharie pape ad bonifatium archiepiscopum *2; ohne Überschrift 1. 5.* b) *fehlt 5.* c) sanctae *5.* d) presentem *2. 5.* e) *von anderer Hand in* extasim quandam *und* admirationem magnam *corr. 2.* f) dissonare videntur *5.* g) literis *5.* h) *fehlt 5.* i) caromanno *1;* karlomanno *5.* k) *so 1. 2; von anderer Hand in* consensum *corr. 2;* consensum *5.* l) concertante *2;* et contestante *fehlt 5.* m) reserasti *5.* n) *von gleicher Hand aus* remoram *corr. 1;* remôram *2, das* m *von anderer Hand getilgt;* remoram *5.* o) *fehlt 5.* p) carromanni *1;* karlomanni *5.* q) pippini *2. 5.* r) qua *1;* quae *aus* qua *corr. 2.* s) *aus* suggestistis *corr. 1.* t) *von anderer Hand in* pallia *corr. 2;* pallia *5.* u) pernominatis *1.* v) dirigeremus *statt* dirigere deberemus *5.* w) fecimus *statt* largiti sumus *5.* x) duas *1.* y) literas *5.* z) *fehlt 1;* ex peticione predictorum principum *statt* una — galliarum *5.* a) *von anderer Hand aus* palleis *corr. 2.* b) suggessistis *2.* c) fraternitatis *1.* d) quur *1;* cur tantae rei facta sit permutatio *statt* cur — ambiguitas *5.*

1) *Über die diesem Hinweis zugrunde liegende Verwechslung und die widersprechenden Zeitmerkmale der Datierung vgl. meine Ausführungen über die Chronologie der Gruppe Nr. 57 und 58: N. Arch. 40 B.* 2) *Oben Nr. 57.*

Repperimus etiam in memoratis tuis litteris, quę nimis nostros animos conturbavit[e], quod talia a te nobis referantur, quasi nos corruptores simus canonum et patrum rescindere traditiones quęramus[f] ac per hoc, quod absit, cum nostris clericis in simoniacam heresim incidamus accipientes[g] et conpellentes, quorum[h] pallia tribuimus, ut nobis premia largiantur, expetentes ab illis pecunias. Sed, karissimę frater, ortamur[i] sanctitatem tuam[k], ut nobis deinceps tale[l] aliquid minime tua fraternitas scribat[m], quia fastidiosum a[n] nobis et iniuriosum suscipitur[o], dum illud nobis ingeritur, quod nos omnimodo detestamur. Absit enim a nobis et a nostris clericis, ut donum, quem[p] per spiritus sancti gratia[q] suscepimus, precio venundemus. (*Act. 8, 18—20*) Dum et[r] illa tria pallia, quę[s] te suggerente, ut prediximus, sumus largiti[t], nullum ab eis quispiam commodum expetiit[u]. Insuper et charte[v], quę secundum morem[w] a nostro scrinio pro sua[x] confirmatione atque[y] doctrina tribuuntur, de nostro concessimus nihil ab eis auferentes[z]. Absit, vel si quidem a tua fraternitate criminis nobis simoniaci obicitur[a] nomen: anathematizantes[b] namque omnes, quicumque ausi fuerint donum sancti spiritus precio venundare.

Suggessisti etiam nobis per alia tua scripta, quod in Baioaria[c] unum repperisses falsum sacerdotem, qui et[d] adfirmabat, quod a nobis fuisset[e] episcopus ordinatus. Et[f] tua hoc[d] fraternitas optime[g] egit, dum[h] ei non credidit, quia falsus homo omnia false suggessit, et falsum repperiens sacerdotio suspendi. Sic etenim auctoritate beati Petri apostolorum principis[i] tibi[d] precipimus, ut, quemcumque reppereris[k] sacris canonibus deviare, nulla ratione patiaris sacrum ministerium obtrectare[l].

Et quia, si deberes in Baioarię[m] provinciam ius habere predicationis, sciscitasti[n], an non[o], quam a decessore nostro

---

e) *so 1. 2;* conturbaverunt *5; richtiger vielleicht die Emendation* quod *statt* quę. f) studeamus *5.* g) expetentes et accipientes ab illis premia, quibus tribuimus pallia *statt* accipientes — ab illis pecunias *5.* h) *von anderer Hand in* quibus *corr. 2.* i) hortamur *2. 5.* k) sanctitatem tuam *fehlt 5.* l) tali *1. 2; von anderer Hand in* tale *corr. 2.* m) scribas *5.* n) *fehlt 5.* o) videtur *5.* p) *von anderer Hand in* quod *corr. 2;* quod *5.* q) *von anderer Hand in* gratiam *corr. 2;* gratiam *5.* r) quia *statt* dum et *5.* s) pro quibus *5.* t) flagiti *1. 2; von anderer Hand in* largiti *corr. 2;* flagitati *5.* u) nullum expetentes commodum tradidimus *5.* v) cartas *5.* w) morum *1.* x) *fehlt 5.* y) et *5.* z) pro eis accipientes; absit — venundare *fehlt 5.* a) abicitur *1;* obiciat, at *von anderer Hand über Rasur 2.* b) *von anderer Hand in* anathematizamus *corr. 2.* c) *von gleicher Hand aus* baioria *corr. 1. 2;* bagoaria *5.* d) *fehlt 5.* e) se fuisse *statt* quod fuisset *5.* f) sed *5.* g) obtime *1.* h) dum ea non credens, quae falso retulit, sacerdotio illum privasti *statt* dum ei — suspendi *5.* i) apostoli *5.* k) repperis *1.* l) tractare *5.* m) bagoariae *5.* n) sciscitatus es *5.* o) an non *fehlt 5.*

habuisti concessam: nos denique[p] auxiliante Deo de ea[q], quae tibi largitus est decessor et predecessor[r] noster, non minuimus, sed augemus. Et[s] non solum Baioariam[t], sed etiam omnem Galliarum provinciam, donec te divina iusserit superesse maiestas, nostra vice per predicationem tibi iniunctam[u], quę[v] reppereris contra christianam relegionem vel canonum instituta[w], spiritaliter[x] stude[y] ad normam rectitudinis reformare[z].

Deus te incolumem custodiat, reverentissime et sanctissimę frater.

Data Nonas Novembris, imperante domno piissimo augusto Artauasdo[a] a Deo coronato magno imperatore anno tertio, post consulatum[b] eius anno tertio, sed et[c] Nicapharo[d] magno imperatore eius filio anno tertio, indictione tertia decima.

59.

Akten der römischen Synode vom Jahre 745. Verurteilung des Aldebert und Clemens auf Betreiben des Bonifatius. 745 Oktober 25.

Codd. 1 (*fol.* 23'), 2 (*fol.* 15'), 5. — *Außerdem im Cod. der Bibliothek zu Schlettstadt Nr. 29 (aus Hirschau) saec. XII.*

Edd. S nach 134 und 135, W 66 und 67, G 11 p. 40, J 50, D 59, L p. 169[1].

In nomine[a] domini nostri Iesu Christi. Imperante domno piissimo augusto Constantino[b] imperatore anno XXVI, post consulatum[c] eius anno V[d], mense Octobri die vicesima quinta, indictione XIIII. Presedente sanctissimo ac beatissimo[e] domno Zacharia papa in patriarchio[f] Lateranense, in basilica quae appellatur[g] Theodori[2], consedentibus autem[h] cum

p) quoque *5.* q) omnia *statt* de ea *5.* r) prodecessor *1. 5.* s) nam *5.* t) bagoariam *5.* u) iniungimus *5.* v) ut quae *5.* w) *eingefügt* ibidem detineri *5.* x) *fehlt 5.* y) studeat *statt* stude ad *1;* studeas *5.* z) reformas *1. 2; von anderer Hand in* reformare *corr. 2; das Folgende fehlt 5.* a) *aus* artauosdo *corr. 2.* b) pater *1;* imperii *von anderer Hand über Rasur 2; vgl. oben S. 18. A. 1.* c) *fehlt 1. 2; von anderer Hand nachgetragen 2.* d) *so 1. 2; von anderer Hand in* nicaphoro *corr. 2.*

59. a) *Überschrift in 2:* sinodus ipsius; *ohne Überschrift 1. 5.* b) a deo coronato magno *wahrscheinlich ausgefallen.* c) imperii *5.* d) anno V *fehlt 5.* e) ac beatissimo *fehlt 5.* f) patriarchia *1.* g) appelatur *1.* h) etiam *2. 5.*

1) *Vgl. M. G. Concilia 2, 37 ff.; hier auch das Verzeichnis der älteren Konziliendrucke.* 2) *Das spätere oratorium S. Venantii, vgl. Ciampini, De sacris aedificiis p. 17. Zettinger, Röm. Quart.-Schrift 16, 326 ff. Kehr, Italia pontificia 1, 31.*

eo sanctissimis episcopis Epiphanio Silva Candida[1], Benedicto Nomento[2], Venantio Penestre[3], Gregorio Portuense[4], Niceta Gabiis[5], Theodoro Ostense[i][6], Gratioso Villitrias[7], seu venerabilibus presbiteris, id est Iohanne archipresbitero, Gregorio, Stephano, item Stephano, Dominico, Theodoro, Anastasio, Georgio, Sergio, Iordanne[k], Leone, item Leone, Gregorio, Stephano, Eustathio[l], Procopio atque Theophanio.

Prepositis[m] in medio sacrosanctis evangeliis adstantibus quoque diaconibus vel cuncto[n] clero Gregorius notarius regionarius et numenculator dixit: 'Deneardus religiosus presbiter legatus Bonifatii sanctissimi archiepiscopi provinciae Germaniae directus apud[o] vestrum sanctum apostolatum prae velo est et petit se ingredi. Quid precipitis?' Dictum est: 'Ingrediatur'. Cumque ingressus fuisset[p], Zacharias sanctissimus ac beatissimus[q] papa sanctae Dei catholicae atque apostolicae urbis Romę dixit: 'Ante hos dies syllabas[r] reverentissimi atque sanctissimi[s] fratris nostri Bonifatii archiepiscopi nobis retulisti[t], per quas nobis, quae oportuna ei visa sunt[u], indicavit. Quid ergo denuo nostris secretariis te ingredi postulasti?' Deneardus religiosus presbiter dixit: 'Domine mi, dum iuxta sancti[v] apostolatus praeceptionem[w] meus dominus Bonifatius[x] episcopus famulus pietatis vestrae in provincia Francorum synodum aggregasset[y] et repperisset illic falsos sacerdotes, hereticos et scismaticos, id est Aldebertum et Clementem, sacerdotio privans una cum principibus Francorum retrudi fecit in custodiam. Illi autem non in paenitentia degunt, ut iudicatum est, sed e contrario adhuc populum seducent[z]. Pro quo et hanc epistolam praefati mei domini, quam manibus gero, vestro sancto apostolatui missus offero, ut eam coram sacrosancto concilio relegi faciatis'. Dictum est: 'Suscipiatur epistola et coram nostra presentia relegatur'. Et accipiens

---

i) ortense *1. 2. 5; die Emendation, von sachlichen Gründen abgesehen, durch die Wiederholung in den Protokollen der beiden nächsten Sitzungen und in der Unterschrift (unten S. 118 Z. 36) vollkommen gesichert.* k) *von anderer Hand in* iordane *corr. 2;* iordane *5.* l) eustochio *1;* eustatio *2. 5.* m) *von anderer Hand in* propositis *corr. 2.* n) cunctoque *5.* o) ad *5.* p) *fehlt 1.* q) ac beatissimus *fehlt 5.* r) literas *5.* s) atque sanctissimi *fehlt 5.* t) detulisti *5.* u) fuerant *5.* v) vestri *5.* w) preceptum *5.* x) bonifacius *2.* y) aggregaret *5.* z) *von anderer Hand in* seducunt *corr. 2;* seducunt *5.*

1) *Selva Candida.* 2) *Mentana.* 3) *Palestrina.* 4) *Porto.* 5) Gabii, *jetzt Wüstung an der via Salara nördl. Rom.* 6) *Ostia.* 7) Velletri.

Theophanius notarius regionarius et saccellarius relegit in his sermonibus:

'Excellentissimo patri atque apostolico pontifici et[a] ex auctoritate sancti Petri principis apostolorum magisterio freto Zachariae papę Bonifatius exiguus servus servorum Dei optabilem in Christo karitatis salutem.

Postquam me ante annos prope XXX sub familiaritate et servitio apostolicae sedis annuente et iubente venerandę memoriae antestite[b] apostolico Gregorio anteriore[1] voto constrinxi, quicquid mihi laetitiae vel tristitiae acciderat, apostolico pontifici solebam indicare, ut in letis simul laudaremus Deum et in tristibus eius consilio roborarer. Ita et nunc mihi vobis liceat. Pietati vestrae supplico[c], sicut scriptum est: 'Interroga patrem tuum, et adnuntiabit[d] tibi; seniores tuos, et dicent tibi'. *Deut. 32, 7.*

Notum enim sit paternitati vestrae, quia, postquam indigno mihi mandastis in provincia Francorum, sicut et ipsi rogaverunt[e], sacerdotali concilio et sinodali conventui pręesse, multas iniurias et persecutiones passus sum, maxime[f] semper a falsis sacerdotibus, ab adulteratis presbiteris seu diaconibus et fornicariis clericis.

Maximus tamen mihi labor fuit contra duos hereticos pessimos et publicos et blasphemos contra Deum et contra catholicam fidem. Unus, qui dicitur Eldebert[g], natione generis[f] Gallus est, alter, qui dicitur Clemens[h], genere Scottus est; specie[i] erroris diversi, sed pondere peccatorum conpares. Contra istos obsecro apostolicam auctoritatem vestram, quod meam mediocritatem[k] defendere et adiuvare et per scripta vestra populum Francorum et Gallorum corrigere studeatis, ut[l] hereticorum fabulas et[m] vana prodigia et signa precursoris[n] antikristi non sectantur[o], sed ad canonica iura et ad viam verę doctrinae convertantur et ut per verbum vestrum isti heretici duo mittantur in carcerem, si vobis[p] iustum esse videatur, cum vitam et doctrinam illorum vobis intimavero.

---

a) et ex auctoritate — freto *fehlt 5.* b) *von anderer Hand in* antistite *corr. 2;* antistite *5.* c) indicare precor *statt* pietati vestrae supplico *5.* d) adnuntiavit *1.* e) rogarunt *2. 5.* f) *fehlt 5.* g) aldebertus *5.* h) mens *von anderer Hand und blässerer Tinte auf dem Rand nachgetragen, das folgende* genere *über Rasur 1.* i) *eingefügt* quidem *5.* k) ut me *statt* quod meam mediocritatem *5.* l) ne *statt* ut non *5.* m) ac *5.* n) precussoris *1.* o) sectentur *5.* p) si vobis — intimavero *fehlt 5.*

1) *Gregor II.; tatsächlich geht die Berufung aber nicht auf die erste Bestallung des Bonifatius durch Gregor II. v. J. 719 (oben Nr. 12), sondern auf den Beginn der Missionstätigkeit Wynfrids bei den Friesen i. J. 716; vgl. die Wiederholung derselben Berechnung unten Nr. 108.*

Et nullus cum eis loquatur[q], communionem habeat, ne forte fermento doctrine illorum fermentatus aliquis pereat; sed segregati vivant et iuxta dictum apostoli 'huiusmodi[r] traditi satane in interitum carnis, ut spiritus salvus sit in 5 die Domini' et iuxta evangelicum pręceptum 'dum[s] ęcclesiam non audierunt[t], sint nobis sicut ęthnici et publicani', donec[u] discant non blasphemare nec scindere tonicam Christi. Propter istos enim persecutiones et inimicitias et maledictiones multorum populorum patior et ęcclesia Christi impedimentum 10 fidei et doctrinae recte sustinet.

1. Cor. 5, 5. Matth. 18, 17. Ioh. 19, 23. 24.

Dicunt enim[v] de Aldeberctο[w], quod eis sanctissimum apostolum abstulissem[x], patronum et oratorem et virtutum[y] factorem et signorum ostensorem abstraxissem[z]. Sed pietas vestra audiens vitam eius iudicet ex fructu, utrum vestimentis 15 ovium indutus, intus autem[a] lupus rapax fuisset[b] an non. In primeva enim[c] aetate ypochrita fuit dicens, quod sibi angelus Domini in specie hominis de extremis finibus mundi mire et tamen incerte sanctitatis reliquias attulisset[d] et exinde potuisset[e] omnia, quaecumque poposceret[f], a Deo impetrare. 20 Et tunc demum per illam simulationem[g], sicut apostolus Paulus predixit, 'penetravit multorum domos et captivas duxit post se mulierculas oneratas peccatis, quae ducebantur variis desideriis', et multitudinem rusticorum dicentium, quod ipse esset vir apostolicę sanctitatis et signa et prodigia multa 25 fecisset. Deinde[h] conduxit episcopos indoctos, qui se contra precepta canonum absolute ordinarunt. Tum demum[i] in tantam superbiam elatus est, ut se aequiperaret[k] apostolis Christi. Et dedignabatur[l] in alicuius honore apostolorum vel martyrum ęcclesiam consecrare. Et interrogavit, quid voluissent 30 homines visitando limina sanctorum apostolorum. Postea in proprio honore suo dedicavit oratoria vel, ut verius dicam, sordidavit. Fecit[m] cruciculas et oratoriola in campis et ad fontes vel ubicumque sibi visum fuit[n] et iussit ibi publicas orationes celebrare[o], donec[p] multitudines populorum spretis 35 ceteris episcopis et dimissis antiquis ęcclesiis in talibus locis

Matth. 7, 15. 2. Tim. 3, 6.

---

q) *von anderer Hand übergeschrieben* aut *2;* nullusque cum eis communionem habeat *5.* r) *fehlt 5.* s) si *5.* t) audierint *5.* u) donec — christi *fehlt 5.* v) *fehlt 2.* w) aldeberto *2. 5.* x) abstulerim *5.* y) virtutumque *5.* z) abstraxerim *5.* a) *fehlt 2. 5.* 40 b) fuerit *5.* c) igitur *5.* d) attulerit *5.* e) potuerit *5.* f) *durch Rasur in* posceret *corr. 2;* poposcerit *5.* g) hac ergo simulatione *5.* h) praeterea *5.* i) unde *5.* k) *von anderer Hand aus* aequipararet *corr. 2.* l) dedignatus *5; das folgende ganz frei:* consecrare in proprio honore dedicaret oratoria vel, ut verius dicam, sordidaret, ad haec etiam 45 improperans, cur voluissent homines visitare lim. ap. m) fecit eis *5.* n) videbatur *5.* o) celebrari *5;* celebrare orationes *2.* p) in tantum ut *5.*

conventus celebrabant[q] dicentes: 'Merita sancti Aldeberti adiuvabunt nos'. Ungulas[r] suas et capillos dedit ad honorificandum et portandum cum reliquiis sancti Petri principis apostolorum. Tum demum[s], quod maximum scelus et blasphemia contra Deum esse videbatur[t], fecit. Venienti enim populo et prostrato ante pedes eius et cupienti confiteri peccata sua dixit: 'Scio omnia peccata vestra, quia mihi cognita sunt occulta vestra. Non est opus confiteri[u], sed dimissa[v] sunt vobis[w] peccata vestra preterita[x]. Securi[y] et absoluti revertimini[z] ad domos vestras cum pace'. Et omnia, quaecumque[a] sanctum evangelium ypochritas fecisse[b] testatur, suo[c] habitu et incessu et moribus imitatus est[d].

Matth. 6, 2. 5.

Alter autem hereticus, qui dicitur Clemens, contra catholicam contendit aecclesiam, canones ecclesiarum Christi abnegat et refutat[e], tractatus et intellectus[f] sanctorum patrum Hieronimi, Augustini, Gregorii recussat[g]. Synodalia[h] iura spernens proprio sensu[i] adfirmat se post duos filios sibi in adulterio natos sub nomine episcopi[k] esse posse legis christianę episcopum. Iudaismum inducens[l] iustum esse iudicat christiano, ut, si voluerit, viduam fratris defuncti accipiat uxorem. Qui[m] contra fidem sanctorum patrum contendit dicens, quod Christus filius Dei descendens ad inferos omnes, quos inferni carcer detinuit, inde liberasset, credulos et[n] incredulos, laudatores Dei simul et cultores idulorum[o]. Et multa alia[p] horribilia[q] de predistinatione Dei contraria fidei catholicae adfirmat. Quapropter de hoc quoque heretico precor, ut per litteras vestras mandare curetis duci Carlomanno, ut mittatur in custodiam, ut[r] semina satanę latius non seminet, ne forsitan una ovis morbida totum gregem polluat.

Deuter. 25, 5.

Valere sanctitatem vestram et prosperis profectibus gaudere in longitudinem dierum optamus'.

Cumque relecta esset[s], Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[t] dixit: 'Audistis, karissimi fratres, quid in ista

---

q) agerent *5.* r) *eingefügt* quoque *5.* s) tantis itaque flagitiis involutus presumpsit quiddam *statt* dum demum — fecit *5.* t) videtur *5.* u) *eingefügt* ea *5.* v) dimisa *1.* w) *fehlt 1.* x) de peccatis vestris preteritis *hinter* absoluti *statt* sed dimissa — preterita *5.* y) securi ergo *5.* z) timini *von anderer Hand mit blasserer Tinte über Rasur 1.* a) haec igitur atque his similia quae *5.* b) facturos esse *5.* c) *davor* idem aldebertus *5.* d) moribusque operari solet *5.* e) abnegans scilicet et refutans canones sacros *5.* f) expositiones *5.* g) *von anderer Hand in* recusat *corr. 2; fehlt 5.* h) *darnach* etiam *5.* i) pr. sensu *fehlt 5.* k) sub — episcopi *fehlt 5.* l) praeterea iud. introducens *5.* m) qui etiam *5.* n) videlicet et *5.* o) idolorum *2;* necnon cultores idolorum *statt* laudatores — idulorum *5.* p) multa quoque alia *5.* q) et contr. fid. cat. d. predest. d. *5.* r) ne . . . latius seminans . . . polluat *5;* ne forsitan *fehlt 5.* s) *eingefügt* epistola *5.* t) sanctus papa *5.*

epistola relectum sit ex sacrilegis illis, qui se ad suam condempnationem apostolos populis predicaverunt'[u]. Sanctissimi[v] episcopi et venerabiles presbiteri responderunt: 'Audivimus certe per omnia non apostolos, sed ministros satanae et pre-
5 cursores antikristi. Quis enim aliquando apostolorum aut[w] quilibet sanctorum ex capillis suis aut ungulis pro sanctualia[x] populis tribuerunt[y], ut iste sacrilegus[z] et perniciosus agere conatus est Aldebertus[a]? Sed hoc scelus a vestro sancto apostolatu est resecandum, tam de illo quamque etiam de
10 transgressore Clemente, qui sacros canones spernit atque expositionem[b] sanctorum patrum Ambrosii, Augustini et ceterorum[c] respuit dicta sanctorum. Sed isti[d] iuxta factis et transgressionibus suis[e] dignam suscipiant sententiam'[f]. Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[g] dixit: 'Quia hodie[h]
15 iam tardior hora est, venturo secretario etiam[h] conscriptam vitam et orationem[i], quam sibi exposuit[k], vel cetera, quae utebatur[l], dum[m] nobis relecta fuerint, communi consensu mediante Deo, quid fieri debeat, pertractandum est'[n].

In nomine domini Dei et salvatoris nostri Iesu Christi.
20 Imperante domno piissimo augusto Constantino[o] magno imperatore anno XXVI, post consolatum[p] eius anno V, mense Octobri, die XXV[1], indictione XIIII. Presedente sanctissimo ac beatissimo domno Zacharia papa in patriarchio Latera-

---

u) praedicarunt *2;* nominare presumpserunt *5.* v) sancti *5.* w) vel *5.*
25 x) sanctitate *5.* y) trib. pop. *2;* pop. tribuit *5.* z) *aus* sacrelegus *corr. 2;* sacril. et *fehlt 5.* a) aldeberctus *2.* b) expositiones *2. 5.* c) ceterorumque *5.* d) ambo itaque *5.* e) *von anderer Hand in* iuxta facta et transgressiones suas *corr. 2;* iustam . . . dignamque *5.* f) susc. dig. sent. *2.* g) sanctus papa *5.* h) *fehlt 5.* i) de conscripta vita et
30 oratione *5.* k) exponit aldebertus *5.* l) vel de cęteris eius gestis *5.* m) cum *5.* n) pertractemus *5.* o) *vgl. oben S. 108 A. b.* p) consulatum *2.*

1) *Das Protokoll dieser und der folgenden dritten Sitzung trägt das gleiche Tagesdatum vom 25. Oktober, obwohl dieses entweder nur der ersten*
35 *Sitzung (so Dümmler und Werminghoff mit Hinweis auf den Wochentag, Montag) oder dem Abschluß der ganzen Verhandlung (so Jaffé) entsprechen kann. Die Verhandlungen dürften an drei unmittelbar aufeinander folgenden Tagen unter der Fiktion eines einheitlichen Datums durchgeführt worden sein. Nur unter dieser Annahme ist der 25. Oktober als Anfangstermin haltbar, da das Schreiben*
40 *Nr. 60 vom 31. Oktober (S. 123—124) den Abschluß der Synode voraussetzt. Es handelt sich nicht um eine römische Bischofssynode, sondern, da ausschließlich Kardinäle teilnahmen, um eine Konsistorialsynode, bei der die Kardinaldiakonen als* adstantes *zwar anwesend, aber im Gegensatz zu den von ihnen als* consedentes *geschiedenen Kardinälen der beiden höheren Ordines*
45 *noch nicht stimmberechtigt waren.*

nense, in basilica, quae appellatur Theodori, consedentibus etiam cum eo sanctissimis episcopis Epiphanio Silva Candida, Benedicto Nomento, Uenantio Penestre, Gregorio Portuense, Niceta Gabiis, Theodoro Ostense, Gratioso Uillitrias, seu venerabilibus presbiteris, id est Iohanne archipresbitero, Gregorio, Stephano, item Stephano, Dominico, Theodoro, Anastasio, Georgio, Sergio, Iordanne, Leone, item Leone, Gregorio, Stephano, Eustathio, Procopio atque Theophanio.

Prępositis in medio sacrosanctis evangeliis, adstantibus quoque diaconibus vel cuncto clero Gregorius[q] notarius regionarius et numenculator dixit: 'Iuxta vestri sancti apostolatus preceptionem[r], quam in preterito secretario iussistis, Deneardus relegiosus presbiter adest[s] prae velo. Quid precipitis?' Dictum est: 'Ingrediatur'. Cumque ingressus esset, Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[t] dixit: 'Actus illius nefandissimi Aldeberctii[u] sive cetera illius[v] conscripta, quae preterito secretario pre[w] manibus gerebas, coram presente concilio porrige legenda'. Et accipiens[x] Theophanius notarius regionarius et sacellarius relegit vitam illius, cuius initium tale[y] est:

'In nomine domini nostri[z] Iesu Christi. Incipit vitam sanctum et beatum[a] Dei famulum, preclarum atque totum speciosum, ex electione Dei natum[b] sanctum Aldeberctum[c] episcopum. De simplicibus parentibus fuit procreatus et de gratia Dei est coronatus. Quia dum in utero matris suae erat[d], ibidem gratia Dei caepit[e] et, antequam pervenisset beatissima nativitas eius, sic vidit genetrix eius quasi per visionem egredientem vitulum de dextero latere suo. Quia qui vitulus[f] illi designabat illam gratiam[g], quam acceperat ab angelo, antequam exiret de vulva[h] . . . .'.

Cumque hic libellus usque ad finem relectus fuisset, Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[i] dixit: 'Quid ad haec blasphemia[k] responditis[l], sanctissimi fratres?' Epiphanius sanctissimus[m] episcopus sanctae ęcclesiae Silvę Candide dixit: 'Certe, apostolicae[n] domine, ex divina[o] inspiratione

---

q) *ganz frei überarbeitet:* cumque in eodem die sanctus zacharias papa cęterique episcopi necnon presbiteri supradicti aliique clerici convenissent in prenominatam basilicam, gregorius *5.* r) preceptum quod *5.* s) *über Rasur 1.* t) sanctus papa *5.* u) aldeberti *2. 5.* v) eius *5.* w) in *5.* x) acipiens *1.* y) *fehlt 5.* z) *fehlt 2.* a) vita sancti et beati aldeberti episcopi *statt* vitam — speciosum *5.* b) nati *5.* c) aldebertum *2.* d) esset *5.* e) *eingefügt* in eo retineri *5.* f) qui nimirum vitulus *5.* g) illa gratia *2.* h) *aus* vulba *corr. 1.* i) sanctus papa *5.* k) *von anderer Hand in* blasphema *corr. 2;* hanc blasphemiam *5.* l) respondetis *2. 5.* m) *fehlt 5.* n) *in* apostolice *corr. 2;* apostolicę *5.* o) *eingefügt* profecto *5.*

motum est cor sancti vestri apostolatus, ut predictum Bonifatium sanctissimum fratrem nostrum[p] episcopum quamque[q] Francorum principes commoneretis, quatenus[r] in partibus illis post longa tempora concilium aggregaretur[s] sacerdotum, 5 ut[t] haec scismata quamque[u] blasphemiae usquequaque sancto vestro apostolatui minime[r] celarentur'. Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[v] dixit: 'Si quid adhuc habet Deneardus relegiosus presbiter nobis porrigere relegendum, porrigat'. Deneardus relegiosus presbiter respondit: 'Ecce, domine, 10 epistolam, quam utebatur, et[w] divulgabat esse Iesu et[x] de caelo cecidisse'[y]. Et accipiens Theophanius notarius regionarius et sacellarius[z] relegit. Cuius initium tale est[a]:

'In Dei nomine. Incipit epistola domini nostri Iesu Christi filii Dei; qui in Hierosolima cecidit, et per Michael[b] 15 archangelum ipsa epistola inventa est ad portam[c] Effrem. Et per manus sacerdotis nomine Icore epistola ista fuit[d] relecta ipsa[e] exemplata; et transmisit ipsam epistolam[f] ad Geremiam[g] civitatem ad alio sacerdoti[h] Talasio. Et ipse Talasius[i] transmisit ipsam[k] epistolam[l] ad Arabiam civitatem 20 ad alio sacerdote[m] Leoban. Et ipse Leobanus[n] transmisit epistolam istam ad Uetfaniam civitatem; et recepit epistolam[l] istam[o] Macrius sacerdos Dei et transmisit ipsam[l] epistolam[l] in monte sancto archangelo Michael[p]. Et ipsa epistola[q] per manus angeli Domini pervenit ad Romanam[r] civitatem 25 ad locum sepulcri[s] sancti Petri, ubi claves regni caelorum constitutę[t] sunt. Et XII papati, qui sunt in Romana civitate, triduanas fecerunt vigilias in ieiuniis, in[u] orationibus per diebus et noctibus . . . .', et cetera usque ad[v] finem perlecta.

30 Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[w] dixit: 'Pro certo[x], karissimi fratres, et predictus in insaniam conversus[y] Aldebertus et omnis[z], qui hanc utitur scelere commentatam

---

p) fratrem nostrum *fehlt 5.* q) et *5.* r) *fehlt 5.* s) congregare *5.* t) ne *5.* u) et *5.* v) sanctus papa *5.* w) qua utebatur aldebertus 35 et quam *5.* x) sibique *5.* y) venisse *5.* z) et sacel. *fehlt 5.* a) erat *5.* b) michaelem *5.* c) in porta *5.* d) *fehlt 1.* e) relecta ipsa *fehlt 5.* f) *ursprünglich* ipsa epistola, *die Kürzungsstriche mit blasserer Tinte nachgetragen 1;* ipse eandem *5.* g) hieremiam *2;* germaniam *5.* h) *aus* sacerdote *corr. 1;* ad alium sacerdotem *2;* alio sacerdoti *ohne* ad *5.* 40 i) *über Rasur 1.* k) illam *5.* l) *fehlt 5.* m) ad *getilgt,* sacerdote *in* sacerdoti *corr. 1;* alio sacerdoti *ohne* ad *5.* n) leobanius *2;* leoban *5.* o) eam *5.* p) in montem sanctum archangeli michaelis *5.* q) in monte — ipsa epistola *als Randnachtrag von anderer Hand 1;* ipsa epistola *fehlt 5.* r) romam *2.* s) ad sepulchrum *5.* t) constituti *5.* u) et *5;* 45 per diebus et noctibus *fehlt 5.* v) in *2.* w) sanctus papa *5.* x) *aus* cepto *corr. 1.* y) *beigefügt* est *5.* z) omnes *5.*

epistolam[a], parvulorum more absque memoria mentium esse possunt[b] et quibusdam[c] mulieris insaniunt sensibus[d]. Sed ut[c] ne leviores adhuc[c] amplius decipiant[e], indiscussam et absque sententia causam hanc in eum relinquere minime[f] possumus'. Sanctissimi[g] episcopi et venerabiles presbiteri 5 responderunt: 'Ex divina inlustratione cognoscimus cor sancti vestri apostolatus inluminatum, et quae a vobis dicta sunt ex administratione sancti spiritus emanarunt. Et idcirco, ut a vobis previsum fuerit, in utrisque[h] sententia promulgetur'. Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[i] dixit: 'Non ut 10 a nobis solis previsum fuerit, sed pariter cum sanctitate vestra est pertractandum. Sed si[k] Domino placuerit, in futuro secretario, quod[l] rectum previsum fuerit et Dominus suis famulis administraverit[m], ex omnibus actis promulgabitur sententia'. 15

In nomine domini Dei [et][n] salvatoris nostri Iesu Christi. Imperante domno piissimo augusto Constantino[o] magno imperatore anno XXVI, post consulatum eius anno V, mense Octobrio, die XXV, indictione XIIII. Presedente sanctissimo ac beatissimo domno Zacharia papa in patriarchio Lateranense, in basilica, quae appellatur Theodori, consedentibus 20 etiam cum eo sanctissimis episcopis Epiphanio Silva Candida, Benedicto Nomento, Uenantio Penestrae, Gregorio Portuense, Niceta Gabiis, Theodoro Ostense, Gratioso Uuillitrias, seu venerabilibus presbiteris, id est Iohanne archipresbitero, Gre- 25 torio, Stephano, item Stephano, Dominico, Theodoro, Anagsasio, Georgio, Sergio, Iordanne, Leone, item Leone, Gregorio, Stephano, Eustathio, Procopio atque Theophanio.

Prepositis in medio sacrosanctis evangeliis, adstantibus quoque diaconibus vel cuncto clero Gregorius[p] notarius regio- 30 narius et numenculator dixit: 'Secundum quod a vestro sancto apostolatu preceptum est in preterito secretario, ut Deneardus relegiosus presbiter hodie[q] se vestris obtutibus presentaret, praesto est pre foribus. Quid precipitis?' Dictum est: 'Ingrediatur'. Cumque ingressus fuisset, Zacharias sanctissimus 35 ac beatissimus[r] papa dixit: 'Habes adhuc ex sacrilegorum

---

a) qui hac utuntur commentata epistola *5.* b) absque sensu sunt *5.* c) *fehlt 5.* d) muliebri errore *5.* e) decipiat *5.* f) non *statt* in eum minime *5.* g) sancti *5.* h) utrosque *5.* i) sanctus papa *5.* k) ut *statt* sed si *5.* l) quod rectum — sententia *fehlt 5.* m) adminystraverit *1.* 40 n) *fehlt 1. 2.* o) *vgl. oben S. 108 A. b.* p) *frei überarbeitet:* cum autem tercia vice in eodem die zacharias sanctus papa cęterique episcopi necnon presbiteri supradicti, sed et alii clerici convenissent in prenominatam basilicam gregorius *5.* q) hic *5.* r) sanctus papa *5.*

illorum conscripto, ut[s] coram concilio porrigere[t] debeas relegendum?'[u] Deneardus relegiosus presbiter respondit: 'Etiam, domine mi, habeo orationem, quam sibi Aldebertus conponere nisus est, et ecce prae[v] manibus eam gero. Iubetę 5 eam suscipi'. Et accipiens relegit in his sermonibus orationem[w], cuius initium tale est:

'Domine Deus omnipotens, Christi filii Dei pater, domini nostri Iesu Christi, et A et ω, qui sedis super septimo throno[x] et super Cherubin et Seraphin; pietas magna et 10 dulcitudinis[y] satis est apud tibi[z]. Pater sanctorum angelorum, qui fecisti caelum et terram, mare et omnia quae in eis sunt, te invoco et clamo et invito te super me miserino[a], quia tu dignus fuisti dicere: Quodcumque petieritis a[b] patre in nomine meo, dedi vobis. A te peto, a te clamo, a do- 15 mino Christo confido animam meam'. Cumque per ordinem legeretur, pervenit ad locum, ubi ait: 'Precor vos et coniuro vos et supplico me ad vos, angelus Uriel, angelus Raguel, angelus Tubuel, angelus Michael, angelus Adinus[c], angelus Tubuas, angelus Sabaoc[d], angelus Simiel'.

4 Reg. 19, 15.

Ioh. 16,23.

20 Dum vero haec oratio sacrilega usque in[e] finem perlecta fuisset, Zacharias sanctissimus ac beatissimus papa[f] dixit: 'Quid ad haec, sanctissimi[g] fratres, responditis?' Sanctissimi[g] episcopi et venerabiles presbiteri responderunt: 'Quid aliud agendum est, nisi ut omnia, quae nobis relecta sunt, igni 25 concrementur, auctores vero eorum anathematis vinculo pervellantur[h]? Quia octo[i] nomina angelorum, quę in sua oratione Aldebertus invocavit, non angelorum praeterquam[k] Michaelis, sed magis demones[l] in sua oratione sibi ad prestandum auxilium invocavit. Nos autem, ut a vestro sancto 30 apostolatu edocemur et divina tradit auctoritas, non plus quam trium angelorum nomina cognoscimus[m], id est Michael, Gabriel, Raphael. Vel siquidem iste[n] sub obtentu angelorum, demonum nomina introduxit'. Zacharias sanctissimus ac beatissimus[o] papa dixit: 'Optime[p] provisum est a vestra 35 sanctitate, ut conscripta illius omnia igne cremarentur[q]; sed oportunum[r] est, ut ad reprobationem eius in sancto nostro

---

s) aliquid quod *5.* t) proferre *5.* u) ad rel. *5.* v) in *5.* w) moxque suscepta est et lecta oratio *5.* x) septimum thronum *5.* y) dulcedinis *5.* z) te *5.* a) *so 1. 2;* miserrimo *5.* b) *von gleicher Hand* 40 *aus* p. *corr. 2.* c) adiniis *2;* adimis *5.* d) sabaoth *5.* e) ad *5.* f) sanctus papa *5.* g) sancti *5.* h) percellantur *5.* i) octo enim *5.* k) praeter *5.* l) demonum nomina sunt, quos *5.* m) agnoscimus *5.* n) vel si qui de misterio *(aus* ministerio *corr.) 1;* vel siquidem — introduxit *fehlt 5.* o) sanctus papa *5.* p) *als Randnachtrag von anderer Hand 1.* 45 q) concremerentur *5.* r) *aus* oportum *corr. 1.*

scrinio reserventur ad perpetuam eius confusionem. Nunc vero, quia omnia peracta sunt, de utrorumque sententia, quorum superius mentio facta est, pertractandum est'.

Universum concilium dixit: 'Aldebertus, cuius nobis actus et nefaria commenta relecta sunt, et quia[s] se apostolum censuit nominare et capillos et ungulas suas populis pro sanctualia[t] tribuebat[u], seducens[v] populum diversis erroribus, qui etiam[w] sub obtentu angelorum in suo auxilio[x] demones invocat, sit ab omni officio sacerdotali alienus, agens poenitentiam pro commissis, et amplius iam populum minime seducat. Sin autem in his erroribus perseveraverit et populum amplius seduxerit, sit ei[y] anathema et aeterno Dei iudicio condempnetur[z] vel omnis[a], qui ei consenserit aut eius secutus fuerit doctrinam aut adiunctus fuerit illi[b]. Similiter autem[b] et Clemens, qui per suam stultitiam sanctorum patrum statuta respuit vel omnia[c] sinodalia acta, inferens etiam christianis iudaismum, dum praedicet[d] fratris defuncti accipere uxorem[1], insuper et dominum Iesum Christum descendentem ad inferos omnes pios et inpios exinde praedicat abstraxisse, ab omni sit sacerdotali officio nudatus et anathematis vinculo obligatus pariterque Dei iudicio condempnatus vel[e] omnis, qui eius sacrilegis consenserit predicationibus'[f].

† Zacharias episcopus sanctae Dei catholicae[g] atque apostolicae urbis Romae[h] his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Epiphanius episcopus sanctae ęcclesiae Silvę Candidę his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Benedictus episcopus sanctae ęcclesię Nomentane his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Uenantius episcopus sanctę ęcclesiae Penestrinae his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Gregorius episcopus sanctae ęcclesiae Portuensi[i] his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Nicetas episcopus sanctae ęcclesiae Gabinatis his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Theodorus episcopus sanctae ęcclesiae Ostense[k] his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

---

s) qui *5.* t) sanctitate *5.* u) tribuit *5.* v) seducens — erroribus *fehlt 5.* w) quique *5.* x) suum auxilium *5.* y) *fehlt 5.* z) contempnetur *1.* a) omnisque pariter *5.* b) *fehlt 5.* c) omniaque *5.* d) praedicat *5.* e) et *5.* f) *aus* predicationes *corr. 1.* g) ęcclesie *1;* ęcclesiae catholicae *5; vgl. oben S. 109 Z. 16;* zacharias sanctissimus ac beatissimus papa sanctae dei catholicae atque apostolicae urbis Romae. h) romanae *5.* i) *aus* portunensi *corr. 1;* portuensis *5.* k) hostense *2;* ostiensis *5.*

1) *Siehe oben S. 112 Z. 19.*

† Gratiosus[l] episcopus sanctę ęcclesię Uelliternense[m] his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Iohannes archipresbiter tituli sanctę Susannę his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

5 † Gregorius humilis presbiter sanctae Romanae aecclesiae[n] tituli sancti Clementis his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Stephanus gratia Dei presbiter sanctae Romanae ecclesiae tituli sancti Marci his gestis atque sententiae a nobis 10 promulgatis subscripsit.

† Stephanus indignus presbiter sanctae Romanae ęcclesiae tituli sancti Eusebii his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Dominicus humilis presbiter sanctae Romanae ęcclesiae 15 tituli sanctae Priscę his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Theodorus humilis presbiter sanctae Romanae ecclesiae tituli sancti Laurentii his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

20 † Anastasius indignus presbiter sanctae Romanae aecclesiae tituli sanctae Mariae his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Georgius humilis presbiter sanctae Romanae ęcclesiae tituli sanctorum Iohannis et Pauli his gestis atque sententiae 25 a nobis[o] promulgatis subscripsit.

† Sergius humilis presbiter sanctae Romanae ęcclesiae tituli sanctae Potentiane his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Iordannes indignus presbiter sanctae Romanae ęcclesiae 30 tituli sanctę Sabinę his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Theophanius humilis presbiter sanctę Romanae ęcclesiae tituli Sanctorum quattuor Coronatorum his gestis atque sententiae a nobis[p] promulgatis subscripsit.

35 † Leo indignus presbiter sanctę Romanae ęcclesiae tituli sanctae Anastasię his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Leo humilis presbiter sanctę Romanae aecclesiae tituli[q] Damasi his gestis atque sententiae a nobis promulgatis sub- 40 scripsit.

---

l) gratoosus *2.* m) uilliternense *2;* ueliternensis *5.* n) sanctae romanae aecclesiae *hier und in den folgenden Unterschriften stets weggelassen 5.* o) a nobis *fehlt 1.* p) a nobis *ausgelassen 1, doch steht noch das Verweisungszeichen, dessen zweites entsprechendes in einem Rest* 45 *auf dem Rande noch sichtbar ist.* q) tituli sancti *5.*

† Gregorius indignus presbiter sanctae Romanae ęcclesiae tituli sanctae Balbinę his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Stephanus presbiter sanctae Romanae ęcclesiae tituli sancti Chrissogoni his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit. 5

† Eustathius[r] humilis presbiter sanctę Romanae ęcclesiae[s] his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit.

† Procopius indignus presbiter sanctae Romanae aecclesiae tituli sancti Cyriaci his gestis atque sententiae a nobis promulgatis subscripsit. 10

60.

Papst Zacharias an Bonifatius über die fränkischen Synoden; Billigung der Gründung eines Erzbistums in Köln; Fragen der Kirchenreform. 745 Oktober 31. 15

Codd. 1 (fol. 35'), 2 (fol. 25), 4, 5.
Edd. S. 137, W 70, G 60, J 51, D 60, L p. 181. – Jaffé, Reg. 2274 (1749).

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio coepiscopo Zacharias servus servorum Dei. 20

Cum nobis sanctissime fraternitatis tuae syllabę delate fuissent atque per singula relegi fecissemus et[b] repperissemus[c] in earundem litterarum tuarum[d] serie, quod peccatis nostris facientibus, dum dominici tritici semina quaereres elaborare ad augendam segetem spiritalem, subito inimici superseminant[e] 25 (*Matth. 13, 25.*) zizania, ut sanctitatem tuam in bono opere impediant[f]; sed tua sancta fraternitas incessanter orationi instet pariter cum fratribus, qui secum[g] laborant, et spiritales sarculos construens et[h] zizaniam[i] eradicens[k] deportet ad conburendum[l], ut beatus Gregorius papa[1]: 'Bonum' inquit 'opus vobis sit in voluntate; 30

---

r) eustachius *5.* s) *Angabe der Titelkirche fehlt. Codd.*

60. a) *Überschrift:* alia de gauuileobo et ceteris abiciendis et agrippina metropoli id est colonia *2;* eiusdem ad bonifacium *4; ohne Überschrift 1. 5.* b) *fehlt 5.* c) reperimus *5.* d) *über Rasur 1.* e) superseminaverunt *5.* f) impedirent *5.* g) tecum *5.* h) *fehlt 1.* i) zizania *2.* 35 k) *von anderer Hand in* eradicans *corr. 2;* eradicans *4;* ut spiritali sarculo eradicare possis zizania *5.* l) deportet ad conburendum *fehlt 5; statt dessen:* hoc opus si tibi semper erit in voluntate, deus sine dubio adiuvat.

1) *Homil. in evang. l. II homil. 21, ed. Benedictin. 1, 1526.* 40

nam ex divino erit adiutorio in perfectione'. His ita se habentibus[m], carissime frater, confortare in Domino, et ipse erit adiutor tuus.

De incursione autem gentium, quae in tuis plebibus facta est, merendum nobis est. Sed haec adversitas nullatenus tuam fraternitatem conturbet. Quia et Romana civitas ex accidentibus facinoribus sepius est depopulata, et tamen omnipotentia[n] sua Dominus ex supernis eam dignatus est consolare[o]. Sic etenim[p] credimus, quia et vos consolabitur[q]. Sed populis tibi commissis, reverentissime frater, predica ieiunium, supplicationes apud Deum laetaniarum et supereminens clementia eius adiuvabit vos. Te autem[r], ut prediximus, nullatenus adversa conturbent, sed in bono opere, quod caepisti, nullo modo deficias. Nos vero[s], licet inmeriti et peccatores existamus, nostris precibus vel consacerdotum nostrorum, in quantum possumus, adiuvamus.

De synodo autem congregato[t] apud Francorum provinciam mediantibus Pippino[u] et Carlomanno[v] excellentissimis filiis nostris iuxta nostrarum syllabarum commonitionem peragente nostra vice[w] tua sanctitate, qualiter egisses, cognovimus et omnipotenti[x] Deo nostro gratias egimus, qui eorum corda confirmavit, ut in hoc pio opere adiutores existerent. Et[y] omnia optime et canonice peregisti tam de falsis episcopis et fornicariis et scismaticis quamque etiam et in[z] reliquis nomine sacerdotibus contra canonum instituta[a] agentibus vel contra catholicam et apostolicam Dei[b] ęcclesiam. De quibus secundum tuam relationem per singula[c] respondemus.

De eo namque[d] quod suggessisti, quod[e] elegerunt unam civitatem omnes Francorum principes coniungentem[f] usque ad paganorum fines et in partes Germanicarum gentium, ubi antea predicasti, quatenus ibi sedem metropolitanam perpetuo tempore habere debeas et inde ceteros episcopos ad viam instrueres rectitudinis[g] et post[h] tui successores perpetuo iure possideant: hoc, quod[i] decreverunt, nos laeto[k] suscepimus animo, eo quod ex Dei nutu factum est[l]. Vel siquidem[m] falsi sacerdotes et

---

m) *statt dessen* unde *5.* n) potentia *2;* omnipotens *5.* o) *von anderer Hand in* consolari *corr. 2;* consolari *4. 5.* p) etiam *5.* q) si fideliter ad eum clamaveritis et ieiunium supplicationesque lętaniarum in populis commissis agendas predicaveritis *5.* r) te autem — deficias *fehlt 5.* s) quoque *5.* t) *von anderer Hand in* congregata *corr. 2.* u) pipino *4.* v) l *aus* t *corr. 1;* carolomanno *4;* karlomanno *5.* w) *von anderer Hand in* nostram vicem *corr. 2;* nostram vicem *5.* x) *von anderer Hand aus* omnipotente *corr. 2.* y) et quia *5.* z) quam etiam de reliquis *5.* a) *aus* instuta *corr. 1.* b) *fehlt 5.* c) per singula *fehlt 5.* d) vero *5.* e) quia *5.* f) pertingentem *5.* g) *aus* rectitudines *corr. 1.* h) postmodum *5.* i) quia *5.* k) laeti *statt* laeto animo *5.* l) *eingefügt* hoc *5.* m) quod vero *5.*

scismatici hoc impedire conati sunt, quorum[n] vanum agonem Dominus dissipabit[o] et illa faciet stabilita, quae sanctorum patrum statutis conveniunt[p] concordare. Et quia tibi ipsi principes Francorum etiam in hoc adiutores exstiterunt, retribuat illis omnipotens Deus vicissitudinis[q] premium et innumera largiatur bona.

Nam de illo similiter[r] falso episcopo, quem dixisti adulterati clerici et homicidę filius in adulterio natus et absque disciplina nutritus[s] et cetera mala et horribilia, quae per singula enarrasti, ac per hoc et[t] sui similes sacerdotes consecravit, de hoc meminit tua reverenda fraternitas, quia[u] tibi iam vicibus[v] scripsimus, ut nullus homicida, nullus adulter, nullus fornicator sacrum ministerium debeat obtrectare[w], sed neque expenitentes[x] aut talis, qualem sacri canones prohibent esse sacerdotem[1]. De baptizatis vero ab illis seu aecclesiis consecratis requirat tua fraternitas, si aut ęcclesias in nomine trinitatis[y] consecravit[z] aut parvulos similiter baptizavit, dum sacerdotio fungebatur[a]; et sic[b] consecratio ęcclesiarum et parvulorum baptisma sit[c] confirmatum.

Et hoc[d] pariter suggessisti[e], quod illi, qui a te[f] proiecti sunt sacerdotes, a nobis absolutos se[g] apud Francorum provinciam devulgentur[h]. Quod tua sancta fraternitas nullo modo credat, quia, quod[i] inpossibile est, si hoc fecissemus, tuae[k] caritati per nostras indicassemus litteras. Sed hoc, quod inpossibile est, nullo modo credas[l]. Quia non aliud predicamus et aliud agimus aut[m] dirigimus, ut[n] illi garriunt, sed auxiliante Deo illud, quod predicamus, fine tenus observandum censemus. Hoc autem sanctitatem tuam, firmissime ut teneas[o], hortamur, ut sanctorum patrum institutis et consultis sacrorum canonum omnimodo assequi[p] debeas, quia[q] nos nullatenus aliud predicamus aut aliud agimus.

Nam de eo[r] quod obsecrasti, ut Francorum principibus

---

n) eorum *5.* o) dissipavit *1. 2.* p) videntur *5.* q) adiutorii huius *5.* r) de illo etiam *5.* s) nutritum *4;* quod . . . nutritus esset *mit Weglassung von* et cetera — per hoc *5.* t) et quod *5.* u) quod *von anderer Hand in* quot *corr. 2;* quod etiam *5.* v) sepius *statt* iam vicibus *5.* w) *aus* obtraectare *corr. 1;* tractare *5.* x) penitens *4;* penitente quis *5.* y) sanctae trinitatis *5.* z) consecraverunt *und* baptizaverunt *5.* a) *von anderer Hand aus* fungebantur *corr. 2;* dum — fungebatur *fehlt 5.* b) et tunc *5.* c) *eingefügt* rite *5.* d) hoc etiam *5.* e) retulisti *5.* f) ante *statt* a te *1. 4. 5.* g) esse *5.* h) *von anderer Hand in* divulgent *corr. 2;* divulgent *4.* i) *fehlt 5.* k) non tuae *5.* l) inpossibile ergo nullo modo credas *5.* m) aut aliud *5.* n) quod *4.* o) t *von anderer Hand nachgetragen 1.* p) obsequi *4;* parere *5.* q) quia — agimus *fehlt 5.* r) nam de eo *fehlt 5.*

1) *Vgl. oben Nr. 51 S. 87—88.*

scriberemus vel ceteris Francis[s]: ut petisti, eis per singula[t] scripsimus, ut tibi et amici sint et adiutores in dominico opere existant.

De censu vero expetendo, eo quod impetrare a Francis ad reddendum aecclesiis vel monasteriis[u] non potuisti, quam ut in[v] vertente anno ab unoquoque coniugio servorum XII denarii reddantur[1]: et[w] hoc gratias[x] Deo, quia hoc potuisti impetrare, et dum[y] Dominus donaverit quietem, augentur et luminaria sanctorum pro eo, quod nunc tribulatio accidit Saracinorum[z], Saxonum vel Fresonum[a], sicut tu ipse nobis innotuisti.

De[b] eo namque quod interrogasti, quod illi, qui[c] depositi sunt pro capitalibus peccatis de gradu sacerdotali, dum eos repperisses adulteros, homicidas, ut nec sacerdotes nec clerici esse possint[d], nec sub penitentia monachi esse volunt[e], sed pergentes apud[f] palatium regis Francorum rogant, ut eis loca tribuat aecclesiarum vel monasteriorum, ut laicam vitam[g] vivant, dispergentes[h] sanctorum loca: sed et de hoc pariter, qualiter[i] fieri debeat, Francorum principibus commonentes[k] direximus.

In alia quippe tua epistola[2] repperimus contineri omnia, quae contra te egerunt falsi et scismatici episcopi, id est[l] Aldebertus et Clemens, per quae[m] omnia acta ipsorum et impiissimum errorem singillatim indicasti. Nos vero congregatis fratribus[n] et consacerdotibus nostris eorundem pravorum sceleratissima acta in eorum presentia relegi fecimus. Et dum[o] nobis coram concilio relecta fuissent, pio studio omnes eadem[p] scismatica dogmata ipsorum seu[q] sceleratissimam vitam, quam sibi Aldebertus conscribere[r] fecit, una voce exclamaverunt[s], ut igni cremarentur. Sed nos hoc non fieri[t] rectum iudicavimus[u], pro eo[v] quod ad reservandum sive in aeternum eos condemnandum in scrinio sanctae aecclesiae reservanda[w] mandavimus, susci-

---

s) scias a nobis esse gestum *statt* vel ceteris francis *5.* t) *eingefügt* enim *5.* u) ad reparandas ęcclesias vel monasteria plus *5.* v) *von anderer Hand getilgt 4.* w) ex *5.* x) gratias ago *5.* y) *fehlt 4;* dum enim *5.* z) *von anderer Hand in* sarracenorum *corr. 2;* sarracenorum *4. 5.* a) frisonum *2.* b) de eis etiam *statt* de eo — illi *5.* c) qui postquam *5.* d) possunt *4.* e) reperiuntur nec clerici esse velle nec monachi sub pęnitentia *statt* dum eos — volunt *5.* f) ad *5.* g) *von anderer Hand in* laica vita *corr. 2;* in laica vita viventes *5.* h) dispergant *5.* i) de his inquam quid *statt* sed et — qualiter *5.* k) commoventes *4;* commonitoria scripta *5.* l) id est *fehlt 4.* m) in qua *5.* n) episcopis *5.* o) cum *5.* p) eodem *1.* q) *von anderer Hand nachgetragen 1;* et *5.* r) conscribi *5.* s) decreverunt *5.* t) fieri hęc non *4.* u) iudicantes *5.* v) pro eorum perpetua damnatione *statt* pro eo — condemnandum *5.* w) reservari *5.*

1) *Oben Nr. 56 S. 102.* 2) *Oben Nr. 59 S. 110.*

pientes[x] ipsi dignam sententiam. Cuius instar actionis[y] ad tuam direximus fraternam[z] sanctitatem, ut relecta in provincia Francorum omnis scismaticus audiens taliter a sancta Dei catholica[a] et apostolica ęcclesia iudicatum a sensus sui pravitate resipiscat.

In tertia namque[b] tua epistola intimasti nobis de alio seductore nomine Geoleobo[c], qui antea false[d] episcopi honore fungebatur[1] et quia sine cuiuscumque[e] consultu apud[f] nos properat. Et[g] dum advenerit, ut Domino placuerit, fiet.

Tua[h] autem reverentia, ut auxiliante Domino coepit, vice nostra[i] volumus ut[k] omni anno apto tempore in Francorum provincia concilium debeat[l] celebrare[m], ut frequentia sacerdotum sive instituta[n] sacrorum canonum[o] mediantibus[p] illuc[q] quid adversum[r] nullo modo valeat pullulare, sed magis aecclesiae Dei[s] unitas et disciplina catholica[t] atque apostolica ubique in illis partibus dilatata[u] cunctę populorum turbę etiam in occiduis partibus veri catholici esse possint et non amplius[v] per falsos sacerdotes erroribus involuti[w] demergantur in interitum. Dum vero concilium aggregaveris, sic tua fraternitas conflictum habeat cum metropolitanis, quos[x] confirmavimus, de eo quod dixisti, ut nullus sine commendaticiis suscipiatur epistolis[2]. Tamen[y] et pro hoc ipso et pro omnibus Francorum principibus commonitionis[z] direximus litteras, ut iam superius[a] fati sumus.

De[b] civitate namque[c] illa, quae nuper Agrippina[d] vocabatur, nunc vero Colonia, iuxta petitionem Francorum[e] per nostrae auctoritatis preceptum nomini tuo metropolim confirmavimus et tuae sanctitati direximus pro futuris temporibus[f] eiusdem metropolitanę aecclesiae stabilitatem.

Deus te incolomem custodiat, reverentissime et sanctissime[g] frater.

---

x) ad haec etiam dignam sententiam contra eorum errorem scribi fecimus *statt* suscipientes — sententiam *5*. y) cuius exemplar epistolae *5*. z) *fehlt 5;* ad t. fr. s. direximus *2*. a) dei catholica *fehlt 5*. b) vero *5*. c) geolobo *in* geolebo *corr. 4;* gewiliobo *5*. d) falso *5*. e) *fehlt 5*. f) ad *5*. g) *von anderer Hand getilgt 2;* hic *5*. h) *aus* tu *corr. 1*. i) *eingefügt:* petimus perficere studeat *5*. k) namque *statt* ut *5*. l) te *statt* debeat *5*. m) celebrari *4*. n) *von anderer Hand in* institutis *corr. 2;* institutis *4;* per instituta *5*. o) canonorum *4*. p) correcta *statt* mediantibus *5*. q) *von anderer Hand in* illic *corr. 2;* illic *4. 5*. r) aliqua adversitas *5*. s) sanctae *5*. t) ecclesiastica *in* vel catholica *corr. 4;* cathol. atque *fehlt 5*. u) dilatata existat *mit Weglassung von* cunctę populorum — esse possint *5*. v) *eingefügt* populi *5*. w) depravati *statt* erroribus involuti *5*. x) quos — dixisti *fehlt 5*. y) pro eadem quippe causa et pro omnibus utilitatibus sanctae ęcclesiae *statt* tamen — omnibus *5*. z) *fehlt 5*. a) prefati *5*. b) *von anderer Hand aus* di *corr. 2*. c) etiam *5*. d) agripina *4*. e) francorum petitionem *2*. f) pro fut. temp. *fehlt 5*. g) et sanct. *fehlt 5*.

1) *Gewilip von Mainz.* 2) *Vgl. can. apost. 13, Migne 67, 143.*

Data pridiae Kalendas Novembris, imperante domno piissimo[h] augusto Constantino a Deo coronato magno imperatore[i] anno XXVII, post consulatum[k] eius anno V[l], indictione XIIII.

61.

Papst Zacharias *mahnt Geistliche und Laien im Frankenreich, dem Bonifatius auf dem Weg der Reformen zu folgen. (745 Ende Oktober.)*[1]

Codd. 1 (fol. 34), 2 (fol. 24), 5.[2]

Edd. S 137, W 50, G 48, J 52, D 61, L p. 179. — Jaffé, Reg. 2275 (1744).

Zacharias[a] papa universis episcopis, presbiteris, diaconibus, abbatibus, cunctis etiam ducibus, comitibus omnibusque Deum timentibus per Gallias et Francorum provincias constitutis.

Referente nobis reverentissimo atque sanctissimo fratre nostro Bonifatio episcopo, quod, dum sinodus aggregata[b] esset in provincia vestra iuxta nostram commonitionem mediantibus filiis[c] nostris Pippino et Carlomanno[d] principibus vestris, peragente etiam vice nostra[e] predicto Bonifatio Dominus autem[f] inclinasset corda vestra cum principibus vestris in predicatione eius, ut omnibus commonitionibus eius oboediretis et falsos et scismaticos et homicidas et fornicarios a vobis expelleretis sacerdotes, omnipotenti Deo nostro gratias egimus et pro vobis incessanter sumus orantes, ut, qui coepit in vobis opus bonum, perficiat usque in finem.

Ps. 118, 36.

Obsecro enim omnes vos coram Deo, ut eius commonitionibus firmiter oboediatis. Ipsum[g] enim[h] vice nostra in partibus

---

h) *fehlt 5.* i) a deo — imperatore *fehlt 5.* k) imp̄ eius *1;* p eius, p *getilgt, von anderer Hand* imperii *nachgetragen 2;* imperii eius *4. 5.* l) anno V *fehlt 5.*

61. a) *Überschrift:* epistola zachariae de synodo, quam habuit sanctus bonifatius cum episcopis ac servis dei consentiente pipino et carlomanno *2; ohne Überschrift 1. 5.* b) congregata *5.* c) *fehlt 1.* d) l *mit blasserer Tinte über Rasur 1.* e) *von anderer Hand in* vicem nostram *corr. 2; so 5.* f) *fehlt 5.* g) ps *über Rasur 1.* h) namque *5.*

1) *Undatiert, aber wohl sicher gleichzeitig mit Nr. 60.* 2) *Nicht berücksichtigt ist hier die Überlieferung bei Benedictus Levita I, 1 und die von Dümmler herangezogenen Hss. Cod. Vat. Palat. lat. 583 (selbst Benedictus-Hs.) und Cod. Monac. lat. 27 246, der durch charakteristische Lesarten* metropolitano bonifatio *statt* predicto bonifatio, inluminasset *statt* inclinasset *und* praecipue dicente eis domino *statt* et fit secundum domini verbum *seine Abhängigkeit von Benedictus Levita deutlich erweist.*

illis ad predicandum constitutum habemus, ut vos Deo propitio ad viam perducat rectitudinis, et a cunctis facinoribus salvi esse possitis. Habuistis enim peccatis facientibus nunc usque falsos[i] et erroneos sacerdotes. Unde et cunctę paganę gentes vobis pugnantibus prevalebant, quia non erat differentia inter laicos et sacerdotes, quibus pugnare licitum non est. Qualis enim victoria datur[k], ubi sacerdotes una hora dominica pertractant mysteria et Christi[l] dominicum porrigent[m] corpus pro suarum animarum redemptione et post[n] christianos, quibus hoc minystrare debuerant, aut paganos, quibus Christum predicare[o], propriis sacrilegisque manibus necant? Et fit secundum Domini verbum[p]: 'Vos estis sal terrę; quod si sal evanuerit, in quo condietur? Ad nihilum valet ultra, nisi ut mittatur foras et conculcetur ab hominibus'. Et dum haec ita sint[q] et tales in vobis fuerint sacerdotes, quomodo victores contra vestros inimicos esse poteritis? Nam si mundos et castos ab omni fornicatione et homicidio liberos habueritis sacerdotes, ut sacri precipiunt canones et nostra vice predicat prefatus Bonifatius frater noster, et[r] ei in omnibus oboedientes exstiteritis, nulla gens ante vestrum conspectum[s] stabit, sed corruent ante faciem vestram omnes pagane gentes et eritis victores; insuper et bene agentes vitam possidebitis aeternam.

Matth. 5, 13.

Vos[1] autem, karissimi fratres, qui estis veri sacerdotes vel sub regulari disciplina constituti, sic vosmet ipsos exhibete ut certe[t] Dei ministros et dispensatores mysteriorum[u] Dei, ut non vituperetur minysterium vestrum[v], ne fiat in vobis, quod[w] scriptum est: 'Erit sicut populus sic sacerdos'. Et[x] si hoc fuerit, qualis vobis erit ab hominibus laus aut qualis a Deo exspectatur[y] retributio? Sed[z] sic[2] vos corrigite ut veri sacerdotes et tales ad sacerdotium producite, ut et vobis et illis testimonium maneat bonum ab his, qui foris sunt, quatenus ab hominibus vobis adquiratis[a] laudem et a Deo mercedis[b] premium in aeterna beatitudine percipere mereamini, eo quod per vos ad Christi[c] perducti

2. Cor. 6, 4. 3. — *Isai. 24, 2.* — *1. Tim. 3, 7.*

i) *aus* folsos *corr. 1.* k) dabitur *5.* l) christianis *2; fehlt 5.* m) *von anderer Hand in* porrigunt *corr. 2;* consecrant *5.* n) postea *5.* o) *eingefügt* debuerunt *5.* p) *eingefügt* dicentis *5.* q) *aus* sunt *corr. 1.* r) et ei — exstiteritis *fehlt 5.* s) conspectum vestrum *2.* t) decet *5.* u) ministeriorum *1.* v) nostrum *1.* w) *von anderer Hand nachgetragen 1;* sicut *2.* x) nam *5.* y) xspecta *mit blasserer Tinte über Rasur 1.* z) quamobrem *5.* a) vobis adquiratis *fehlt 5.* b) *fehlt 5.* c) *von anderer Hand aus* a christi *corr. 1;* christi *fehlt, dafür an das nachgestellte* perducti sunt *noch angefügt* populi multi *5.*

1) Vos — sic sacerdos *benützt bei Pseudoisidor decr. Anacl. 40, ed. Hinschius p. 86.* 2) Sic — maneat inconcussa *benützt ebenda decr. Anacl. 41, ed. Hinschius p. 86.*

sunt rectam fidem, innoxios habentes sacerdotes. Ad synodum namque[d] omni anno convenite ad pertractandum de unitate[e] aecclesiae; et[f] si quid adversi acciderit, radicitus amputetur et Dei ęcclesia maneat inconcussa. Bene valete.

62.

5 *Kardinaldiakon Gemmulus an Bonifatius; spricht über die römische Synode vom Jahre 745 und bekennt sich als Verfasser aller damit zusammenhängenden päpstlichen Schreiben an Bonifatius.* *(745.)*[1]

Codd. 1 (fol. 63'), 2 (fol. 48), 6.

10 *Edd. S 148, W 68, G 58, J 53, D 62.*

Domino[a] sanctissimo apostolorumque meritis decorato Bonifatio archiepiscopo Gemmulus indignus diaconus sanctę sedis apostolicae.

Summis et Deo amabilibus apicibus acceptis cum magno 15 et omni quo condecet honore et veneratione relegi. Et quia post tot tempora merui ex vestris syllabis visitari, omnipotenti Deo nostro gratias egi, qui me indignum famulum suum etiam de vestra letificavit incolomitate. Igitur omnia, quae nobis per nunc directas litteras praecepistis, ut Dominus vires donare dig- 20 natus est, adimplevimus[b], sed et ea, quae domno apostolico suggessistis[c], per nos sunt suscepta et adnuntiata atque relecta[d], et nos ea pertractantes: omnia scripta, quae vobis[e] ab eo directa sunt, a nobis esse dictata iuxta vestram voluntatem cognoscite.

Sed et, quod vos non sperabatis, fieri suggessimus. Et facta 25 est synodus sacerdotum praesedente domno apostolico. Et relecta est sacrilega illius Aldebercti nefandissimi vita et omnia opuscula illius[f] coram synodo, pariter et epistola sanctissimę paternitatis vestrae, ubi de illo et de Clementis dementia suggessistis. Et sic gesta peracta sententia anathematis in eis pro- 30 mulgata est vel in omnibus, qui eorum nefandam secuti fuerint sectam, cuius instar vobis a domno apostolico directa est[2]. Et hęc coram presentia pręsentis fratris nostri Deneardi[3] venera-

---

d) quoque *5.* e) pertractandam unitatem *5.* f) et ut *5.*

62. a) *Überschrift:* epistola gemmuli diaconi ad bonifatium archi- 35 episcopum *2; ohne Überschrift 1. 6;* domino — sedis apostolicae *fehlt 6.* b) adimplemus *1.* c) suggessisti *6.* d) adque relicta *1.* e) a vobis *6.* f) eius *2.*

1) *Undatiert, aber wegen Erwähnung derselben Vorgänge gleichzeitig mit Nr. 59 und 60. Über Gemmulus vgl. oben Nr. 54 S. 96.* 2) *Oben Nr. 59* 40 *und 60.* 3) *Über Denehard vgl. oben Nr. 49 S. 78 A. 4.*

bilis presbiteri acta sunt; et ipse vobis ore proprio poterit enarrare, quod omnia ista per nos acta sunt.

Nam pro certo cognoscite, sanctissime pater, quia in omnibus me paratum offero vestris obtemperandum preceptis. Tantummodo peto, ut pro nobis orare iubeatis. Scio enim, quia vestris orationibus adiuvatus erutus sum a temptationibus inimici et misertus Dominus suo famulo medelam[g] tribuit. Et diversis infirmitatibus circumdatus quamquam indignus illud apostoli sequor consolationis dictum quo ait: 'Dum infirmor, tunc potens sum', et: 'Libenter gloriabor in infirmitatibus meis, ut inhabitet in me' per vestras sanctas prȩces 'virtus Christi'.

2. Cor. 12, 10. *2. Cor. 12, 9.*

Venerandas namque sorores nostras et Dei ancillas, quae apud limina sanctorum principum apostolorum properaverunt, quas etiam nobis vestra sancta paternitas commendare iussit, in quantum Dominus vires donare dignatus fuerit, curam earum habemus propter vestram sanctam preceptionem.

Benedictionem etenim, quam nobis direxistis, suscepimus, id est poculum argenteum et syndonem unam. Quam in duplici suscepimus benedictione, eo quod a tanto patre meruimus visitari. Et licet[h] retribuere non valeamus, tamen ad vicem[i] caritatis cum magna reverentia direximus cinnamomum uncias IIII, costum uncias IIII, piper libras II, cozumbrem libram I. Quae[k] peto ut absque iniuria suscipere iubeatis et, ut pro nobis orare dignemini, omnimodo deposco.

Incolumem sanctissimam[l] paternitatem vestram divina conservet maiestas orantem pro nobis, domine et meritis apostolorum decorate pater.

63.

Bonifatius klagt dem Bischof Daniel von Winchester über die Hemmnisse seines Wirkens; bittet um Übersendung einer schönen Unzialhandschrift. (742—746.)[1]

Codd. 1 (fol. 73'), 2 (fol. 57), 3 (fol. 2'), 6.
Edd. S 3, WG 12, J 55, D 63.

---

g) medellam *1.* h) liceat *6.* i) ad invicem *6.* k) qua *1. 2.* l) sanctissime *6.*

1) *Innerhalb der äußersten Grenzen 732 (erzbischöflicher Titel des Bonifatius in der Antwort des Bischofs Daniel Nr. 64) und 746 (Tod Daniels von Winchester, vgl. oben Nr. 11 S. 16 A. 1) ist das Schreiben bestimmter einzureihen durch die Klagen über die Hemmnisse durch Häretiker, die durch das Auftreten des Aldebert und Clemens ihren Höhepunkt erreichten. Der Sorge wegen des Zusammentreffens mit unwürdigen Priestern hatte Bonifatius schon dem Papst Gregor II. gegenüber gedacht (oben Nr. 26 S. 47). Sie*

Domino[a] dilectissimo Danieli[b] episcopo Bonifatius servus servorum Dei optabilem in Christo caritatis salutem.

Çonsuetudo apud homines esse dinoscitur, cum aliis[c] tristę 5 et honerosum quid acciderit, ancxiatę mentis solacium vel consilium ab illis quęrere, de quorum maxime[d] amicitia vel sapientia et foedere confidunt. Eodem modo et ego de paternitatis vestrae probabili sapientia et amicitia confidens vobis fessę mentis angustias expono et vestrae pietatis consilium et solacium quero. 10 Sunt enim nobis iuxta dictum apostoli non solum 'foris pugne et intus timores', sed etiam intus pugnae simul[e] cum timore, maxime semper per falsos sacerdotes et hypochritas, qui et Deo adversantur et sibi perduntur et populum per plurima scandala et varios errores seducunt dicentes populis iuxta dictum pro- 15 phetę: 'Pax, pax! et non est pax'. Et semen verbi, quod de sinu catholicę et apostolicę ęcclesiae sumptum et nobis commendatum seminare aliquantulum studemus, illi cum lolio superseminare et suffocare nituntur vel in herbam pestiferi generis convertere. Et quod plantamus non inrigant ut crescat, sed 20 evellere student ut marcescat, offerentes populis et docentes novas sectas et diversi[f] generis errores. Quidam 'abstinentes a cibis, quos[g] Deus ad percipiendum creavit'; quidam melle et lactę proprie[h] pascentes se panem et ceteros abiciunt cibos; quidam autem adfirmant, quod plurimum populo nocet, homi- 25 cidas vel adulteros in ipsis sceleribus perseverantes fieri tamen[i] posse Dei sacerdotes. Populi autem iuxta dictum apostoli 'sanam doctrinam non sustinebunt[k], sed coacervabunt[l] sibi magistros secundum[m] sua desideria' et reliqua.

2. Cor. 7, 5. — Jer. 6, 14. — 1. Tim. 4, 3. — 2. Tim. 4, 3.

Nos quidem patrocinatus auxilium in palatio Francorum 30 quęrentes a talium corporali communione[n] abstinere et segregare nos iuxta preceptum canonum non possumus; nisi hoc tantum, quod per[o] sacra missarum sollempnia in sacris mysteriis

---

63. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii archiepiscopi ad danielem episcopum *1. 2;* item epistola bonifacii archiepiscopi; epistola beati bonifati 35 episcopi *3; ohne Überschrift 6.* b) danielo *3; aus* danielo *corr. 1. 2; in 2 durch den Rubrikator.* c) alii *2. 3. 6.* d) maxima *1.* e) *fehlt 6.* f) diversis *6.* g) *aus* quod *corr. 1. 3.* h) propriae *1. 3; von anderer Hand in* proprie *corr. 3.* i) tum *6.* k) sustinent *2.* l) coacervant *2;* coacerbant *3.* m) secudum *1.* n) *aus* commonione *corr. 1.* o) *fehlt 6.*

40 *hatte sich seit der Anknüpfung engerer Beziehungen zu Karlmann und der seither häufigeren Anwesenheit bei Hof noch gesteigert, und Bonifatius hat ihr in dem Schreiben an Papst Zacharias vom Jahre 751 (unten Nr. 86) durch eine Selbstanklage Ausdruck gegeben. Für Einreihung in diese Jahre entscheiden sich auch Hahn, Bonifaz und Lul S. 120, Hauck, K.G. Deutschlands* 45 *3. Aufl. S. 451 und Dümmler.*

corporis et sanguinis Domini cum eis non communicamus[p]. Sed et consilium et consensum illorum devitamus. Nam talibus et cum paganis et cum permixta et plebeia multitudine nostri labores et pugnę forasticę videntur esse; intimi[q] vero, quando quis de gremio matris ęcclesiae presbiter vel diaconus, clericus vel monachus discedit[r] a fide et veritate, tum deinde prorumpit[s] cum paganis in contumelias filiorum ęcclesiae. Et erit obstaculum horrendum evangelio gloriae Christi.

1. Tim. 4, 1.

De his namque omnibus, ut sine detrimento animę cursum ministerii[t] nostri implere possimus, in primis paternitatis vestrae apud Deum intercessionem querimus et intimis per Deum obsecramus[u] precibus, uti pro nobis intercedere dignemini, ut pius laborantium consolator Deus inter tales turbines diversarum causarum animas nostras inlesas et sanas a peccatis custodire dignetur.

De supradicta autem dictorum sacerdotum communione[v] salubre consilium vestrum audire et exaudire inhianter desidero. Sine[w] patrocinio principis Francorum nec populum ęcclesiae regere nec presbiteros vel clericos, monachos vel ancillas Dei defendere[x] possum nec ipsos paganorum ritus et sacrilegia idolorum in Germania sine illius mandato et timore prohibere valeo. Cum autem ad illum de istis[y] causis auxilium querens pervenero, a talium communione[z] abstinere canonicę nullatenus corporaliter possum nisi tantum a consensu illorum. Nam ego de illa communione[a] culpam timeo, quia recolo me ordinationis meae temporę iuxta preceptum Gregorii papę iurasse in corpore sancti Petri talium communionem[b] me declinaturum, si eos ad viam canonicam convertere nequiverim[1]. Timeo[c] magis[d] damnum de predicatione, quam populis inpendere debeo, si ad principem Francorum non venero. De istis[e], quid paternitas vestra tristi et dubitanti filio decernere et iudicare et mandare ad consilium voluerit, indicare dignemini. Mihi enim maxima ex parte

---

p) communicavimus *1; in* communicamus *corr. 6.* q) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* intime *corr. 3;* intimae *6. Völlig verfehlt die Emendation von Jaffé und Dümmler zu* immo. r) *corr. aus* discendit *1; beigefügt* et *3.* s) *aus* prosumpsit *corr. 1; ebenso von anderer Hand corr. 2. 3;* demum presumpsit *statt* deinde prorumpit *6.* t) minysterii *1.* u) *aus* et obsecramus *corr. 1. 2.* v) *von anderer Hand aus* commonione *corr. 3.* w) *davor von anderer Hand eingefügt* nam *1.* x) *fehlt 1.* y) ipsis *1.* z) *corr. aus* commonione *1; von anderer Hand aus* commonianc *corr. 3.* a) commonione *1; von anderer Hand aus* commonione *corr. 3.* b) commonionem *1. 3.* c) *so 1. 2. 3; von anderer Hand zuvor eingefügt* sed item *1; von anderer Hand* sed *ohne* item *2.* d) *von anderer Hand in* maius *corr. 1.* e) eis *6.*

1) *Vgl. oben den Bischofseid des Bonifatius Nr. 16 S. 29.*

ab illis segregatus esse[f] videor, si ab illis voluntatis consilio et consensu et ęcclesiastico ministerio, ubi canonici non sunt, abstinuero.

Preterea paternitatis vestrae clementiam de uno solacio peregrinationis meę[g] intimis precibus diligenter rogare velim[h], si presumam, id est, ut librum prophetarum, quem venerande memoriae Uuinbertus[i] abbas[1] et magister quondam meus de hac vita ad Dominum migrans[k] dereliquit[l], ubi sex[m] prophete in uno corpore claris et absolutis[n] litteris scripti repperientur[o], mihi transmittatis. Et si hoc Deus cordi vestro facere inspiraverit, maius solacium vitę meae senectuti[p] et maius vobis premium mercedis transmittere non potestis, quia librum prophetarum talem in hac terra, qualem desidero, adquirere non possum et caligantibus oculis minutas litteras ac connexas[q] clare discere[r] non possum. Et propterea de illo libro supradicto rogo, quia tam clare discretis et absolutis litteris scriptus est.

Interea per Forthereum[s] presbiterum litteras et parva munuscula propter indicium purę caritatis transmitto vobis, id est casulam, non olosiricam[t], sed caprina lanugine[u] mixtam et villosam[v] ad tergendos pedes dilectionis vestrae.

Nuper quoque revelante presbitero, qui a vestra presentia ad Germaniam venit, corporalis orbitatis[w] vobis contigisse cognovi. Sed ut vos, domine, melius scitis, qui vel per quem dixit: 'Quem diligit Deus, corripit' et cetera; et Paulus apostolus: 'Quando infirmor[x], tunc potens sum'; et: 'Virtus in[y] infirmitate perficitur'; et psalmigraphus: 'Multe tribulationes iustorum' et reliqua. Habes, pater mi, sicut Antonius de Didimo[z] fertur dixisse, oculos[a], quibus potest Deus videri et angeli eius et supernae[b] Hierusalem gloriosa gaudia speculari. Et propter hoc de sapientia tua et patientia confidens credo, quia[c] hoc Deus ad profectum[d] virtutum et ad augmentum meritorum tibi dedisset, et ut eo magis spiritalibus oculis ea conspicias et de-

Prov. 3, 12. *2. Cor. 12, 10. 9.* *Ps. 33, 20.*

---

f) *von anderer Hand aus* eam *corr. 1. 3.* g) mę *1.* h) vellim *von anderer Hand in* volo *corr. 3.* i) uuynbertus *3.* k) migravit, *von anderer Hand vor* de hac vita *noch* cum *nachgetragen 2.* l) dereliquid *1; aus* dereliquid *corr. 2.* m) sexd *3.* n) absalutis *1.* o) *von anderer Hand in* repperiuntur *corr. 2. 3;* reperientur *6.* p) *von anderer Hand in* senectutis *corr. 2.* q) *von anderer Hand in* conexas *corr. 2;* conexas *6.* r) discernere *6.* s) frotereum *6.* t) olosericam *6.* u) *von anderer Hand aus* lanigine *corr. 3.* v) uuillosam *1.* w) *von jüngerer Hand in* corporalem orbitatem *corr. 3.* x) infirmior *6.* y) *fehlt 6.* z) *von anderer Hand aus* dimo *corr. 2.* a) *darnach* sicut *2. 3; von anderer Hand getilgt 2;* sicut *in* scilicet *corr. 6.* b) super rite *1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* supernae *corr. 2.* c) qui *1.* d) perfectum *6.*

1) *Abt von Nhutscelle; vgl. über ihn Hahn, Bonifaz und Lul S. 27ff.*

sideres, quę precipit et diligit Deus, et eo minus respicias vel concupiscas, quae non amat, sed interdixit Deus. Quid enim sunt isto[e] periculoso tempore corporales oculi nisi, ut ita dicam, maxima[f] ex parte veraciter fenestre peccatorum, per quas aut ad[g] peccata et ad peccantes aspicimus aut, quod peius est, ad 5 nos ipsos flagitia considerantes et concupientes contrahimus.

Valere sanctitatem vestram et pro me orare in Christo diligenter opto.

64.

Bischof Daniel von Winchester antwortet in einem Trostschreiben auf die Klagen des Bonifatius. 10

(742–746.)

Codd. 1 (fol. 76), 2 (fol. 59), 6.
Edd. S 299, WG 13, J 56, D 64.

Domino[a] reverentissimo et merito ab omnibus orthodoxis amplectando[b] multiplici scientia 15 variarumque virtutum gratia insigniter decorato Bonifatio archiepiscopo Daniel[c] Dei plebis[d] famulus sincerissimam in Domino cuncta cęlorum culmina pręeminenti[e] salutem.

Lectis litteris a tua fraternitate transmissis multum merore[f] 20 commoti sumus, quod[g] hoc amantibus intollerabile visum fuerit, si his, a quibus amantur, aliquid incommodi contigerit. Quandam tamen consolationem[h] sępius revolventes invenimus in eo, quod hostis callidi inextricabilis astutia nequaquam ritus religionis[i] vestrae[k] tanta violentia et tam variis bellorum seu erro- 25 rum oppositionibus per sublimes sacerdotum vel ceterorum quorumcumque reproborum personas expugnare temptaverit, nisi etiam in illa maioris meriti excellentiam agnosceret. Unde vos operam dare primitus oportet, ut incoeptio gloriosa, quę est, ut arbitror, apostolicis coequanda certaminibus, nullatenus 30 propter illorum deseratur insidias, qui dolis instructi salutiferę solent resistere doctrinę. Sed tanto libentius inlatę difficultates ferendę sunt, quanto certius conperimus sanctorum esse ac martyrum in mundo pressuras, in cęlo autem copiosissimam Domino

---

e) frater isto *6.* f) maximę *1.* g) *fehlt 1.* 35

64. a) *ohne Überschrift.* b) *von anderer Hand in* amplectendo *corr. 2.* c) danihel *6.* d) *von anderer Hand nachgetragen 2.* e) supereminenti, *doch* su *nachgetragen 1;* preminenti *6.* f) *aus* memore *corr. 1.* g) qui *1;* quia *2.* h) consulationem *1.* i) relegionis *2.* k) *in* nostrae *corr. 6.* 40

promittente mercedem[l]; quem et hic auxiliatorem, si tantum in tribulationibus tollerantiae non tedet, et illic cum iustis gavisuri remuneratorem mereamur habere. Quapropter cum caritas excellentiae tuae consilium sibi a nostra parvitate petere dignata sit, hoc existimamus profuturum, quatenus invicta patientia perferre studeat, quod [non][m] absque Dei[n] providentia provenire[o] non nesciat[p].

Quamvis ergo forasticę pugnę pernicies seva sit ipsaque atrocius[q] intestina[r] formidanda ferocitas noceat, quod utique non miror, cum Christus Iesus olim fratrem a fratre in mortem esse tradendum testatus est et filium a patre et parentes a nepotibus propter nomen suum necandos, licet inpugnantes per escarum superstitiosissimam observationem Dei[s] opus destrui quęrunt, quę propemodum in ipso usu hominis pari detrimento peribunt, aut si turpe lucrum sectantes adolationis[t] gratia vel etiam ipsorum laudis vestrae vero vituperationis[u] falso securitatem populis pronuntient[v] ac ficta blanditie[w] pacis appellationem ingeminent[x] et secundum Esaie vaticinantis[y] presagium[z] 'dicentes[a] malum bonum et bonum malum' et reliqua, vel si segetem vestrae venerabilitati commissam sterile[b] lolium interserendo suffocare conentur; quia[c] utique ante messis maturitatem in quodam commate conpescitur evelli, de quo uberius infra dicemus: licet, inquam, actenus[d] inaudita proferant dogmata ad decipienda minus intellegentium corda, quę vos in divinis voluminibus optime eruditos neque ad horam introducta latent neque etiam ea, quę eis oportune possint opponi, sed ne te diutius morer[e] ducendo per singula, dicam breviter, quamquam universa nefandę factionis argumenta ad expugnandos et adfligendos vos exerceant, tamen secundum precedentium sanctorum exemplar, quod corrigendo curari nequit, saltem sustinendo portate.

Matth. 10, 21. — *1. Tim. 3, 8.* — *Isai. 5, 20.* — *Matth. 13, 30.*

De sacerdotio autem homicidarum[f] et adulterorum[g], qui absque ulla resipiscentia in peccatis suis perdurare presumunt, satis tibi sacratissimi[h] canones ac decreta pontificum persuadent.

---

l) *von anderer Hand nachgetragen* habere *1.* m) *fehlt in den Hss., von Jaffé ergänzt.* n) *fehlt 1.* o) pervenire *1. 2; von anderer Hand in* provenire *corr. 2.* p) nescit *6.* q) a totius *6.* r) *aus* intestine *corr. 1;* intestinę *2.* s) domini *6.* t) *von anderer Hand in* adulationis *corr. 2.* u) *aus* vituperationes *corr. 1.* v) *aus* pronuntiant *corr. 1;* pronuntiant *2.* w) *von gleicher Hand aus* blanditio *corr. 1. 2;* afflicta blanditię *6.* x) ingeminant *6.* y) *aus* vaticinantes *corr. 1.* z) *von anderer Hand aus* praesaium *corr. 2.* a) dicentis *6.* b) *von anderer Hand aus* sterele *corr. 2.* c) *von anderer Hand in* quod *corr. 2.* d) *von anderer Hand in* hactenus *corr. 2.* e) *aus* moreor *corr. 1.* f) *aus* homicidiarum *corr. 1.* g) *aus* adulterum *corr. 1.* h) sanctissimi *6.*

Si igitur homicidis iugiter[i] agentibus pęnitentiam circa exitum vitę perfectio, id est communionis[k] Christi gratia, conceditur, incorrectis qua ratione cura regimonii[l] christiane conversationis iniungitur? Adulter vero, quem nec sero suae inpudicitiae[m] penituit, qua consequentia sibi sacerdotale officium usurpabit, quando secundum statuta Innocentii papę[1] ceterorumque, qui viduam aut secundam duxerit uxorem, non modo a ministerio aecclesiastice dignitatis verum etiam a clericatu coercetur? Cum et haec propter carnis fragilitatem indulgenter concessa sunt, adulteria vero ab omnibus peritissimis prohibentur.

A communione autem falsorum fratrum sive sacerdotum, *1. Cor. 5, 10.* quale consilium est tam idoneum, ut te in rebus corporalibus separatim disiungat, nisi forte de hoc mundo exire incipias, *2. Cor. 11, 26.* quando isti ubique et semper subintroire nituntur? A quibus se periculis implicatum Paulus apostolus adserebat. Et ceteri christiane religionis conditores id ipsum aut se passos aut posteris patiendum fore fatentur.

Dicis enim te ab illis in sacris oblationum libaminibus remo- *Matth. 7, 6.* tissimum esse, ne sanctum canibus dare videreris[n], de hoc quid sentiret sanctus Augustinus, inter cetera subtus insinuabimus, insuper non sponte, non[o] consensu neque ex voluntate, sed sola necessitate cogente nonnumquam te inter ipsos habitantem. Nempe Hieronimus ait: 'In evangelio voluntas quęritur, quae, si etiam effectum non habuerit, tamen premium non amittit'[2]. Quodsi his coniungeris verbi gratia: 'In perceptione ciborum *Matth. 9, 13.* vel in cohabitatione loci', nonne ille, qui 'non venit vocare iustos' et reliqua, ibat ad convivia peccatorum, ut occasionem *Matth. 9, 11.* haberet docendi? Aut 'in eo quod mixtim[p] adire regem interdum debetis et pro pace ęcclesiastica pariter deprecari, quia ipsi ut veri[q] pastores plerumque pro ovibus intervenire se fingunt', primum quidem[r] implendum esse, quod scriptum est, sciamus: *1. Petr. 2, 13. Rom. 13, 1.* 'Subditi estote omni humane ordinationi' et reliqua, et[s]: 'Omnibus potestatibus sublimioribus' et reliqua. Deinde consideran- *Matth. 13, 25.* dum est 'quia proposita[t] est similitudo tritici et zizaniorum de permixtione malorum atque bonorum'. 'Et munda et[u] inmunda animalia', ut ait Augustinus, 'introisse in arcam leguntur[3]. Ne-

---

i) *aus* iugitur *corr. 1.* k) *von gleicher Hand aus* commonionis *corr. 2.* l) regiminii *1;* regiminis *6.* m) impuditiciae *1.* n) videretis *in* videremini *corr. 6.* o) nec *2.* p) mixtum *6.* q) ovium *6.* r) ergo *2.* s) et omnibus — reliqua *fehlt 6.* t) pręposita *mit dem Vermerk* vel pro *1.* u) *fehlt 6.*

1) *Jaffé, Reg. Nr. 286, Migne, Patr. lat. 20, 474 = Migne 67, 242—243.*
2) *Hieronymi commentarii in Mattheum II, c. 11, 30 (Migne 26, 76).*
3) *Augustinus de fide et operibus c. 49 (Corp. Vindob. 41, 95f.).*

que enim, quacumque libuit, intraverunt inmunda animalia arce conpage confracta, sed ea integra per unum atque idem ostium, quod artifex fecerat. Non enim' inquit 'per has similitudines et pronuntiationes consilium desidiae[v] bonis datum est, qua[w] 5 neglegant quod prohibere debent, sed patientiae, qua perferant salva doctrina veritatis, quod emendare non valent'. Item dicit[1]: 'Cum ergo inveniamus in ęcclesia malos, quos ęcclesiastica disciplina corrigere aut coercere non possumus, tunc ne ascendat in cor nostrum impia et perniciosa presumptio, qua existimemus 10 nos ab his esse separandos, ut peccatis eorum non coinquinemur[x] atque[y] ita post nos trahere conemur veluti mundos sanctosque discipulos ab unitatis conpage quasi a malorum consortio segregatos. Veniant in mentem illę de scripturis similitudines, quibus demonstratum est malos in ęcclesia permixtos 15 bonis usque ad finem seculi tempusque iudicii futuros et nihil bonis unitate ac participatione sacramentorum, quia[z] eorum factis non consenserint, obfuturos. Cum vero eis, per quos ęcclesia regitur, adest pace salva potestas disciplinę adversus reprobos aut nefarios exercende, tunc rursus, ne socordia 20 segnitiaque dormiamus, aliis aculeis preceptorum, quae ad severitatem coercitionis[a] pertinent, excitandi sumus'. 'Ita[2] est etiam ratio dissimulandi et tollerandi malos in ęcclesia[b]; et est rursus ratio castigandi et corripiendi, non amittendi vel a communione removendi', 'ut[3] nec patientiae nomine[c] torpescamus 25 nec[d] obtentu diligentiae seviamus'.

Dicam quoque, quod ex operibus antiquorum excerpsi doctorum; et utiliter in tam perniciosa barbarie[e] ad memoriam debet reduci. Si forte in prefata condescensione[f] a quolibet calumniaris[g] de aliquo simulandi sive etiam fingendi genere, 30 legimus[h], quod utilis simulatio adsumenda sit in tempore. Unde et Cephas 'subtrahebat et segregabat se, timens eos' et reliqua; *Gal. 2, 12.* et vas electionis totondit capud et Timotheum circumcidit. Ipse *Act. 9, 15; 18, 18; 16, 3.* quoque Dei filius finxit se longius ire et nescire quę sciebat, ut est in evangelio: 'Quis me tetigit?' et: 'Ubi posuistis eum?' *Luc. 8, 45. Ioh. 11, 34.* 35 Sed et psalmista 'inmutavit vultum suum coram Habimelech[i] *Ps. 33, 1.* et Ioseph ludens fratribus locutus est. Nec non et Israël hedinis *Gen. 42, 7. Gen. 27, 16.*

---

v) dissidiae *1. 2; von anderer Hand in* desidiae *corr. 2.* w) quo *1. 2;* quod *6.* x) inquinemur *2.* y) ac *6.* z) quae *1.* a) coercionis *2.* b) *von anderer Hand aus* ęcclesie *corr. 1. 2.* c) *fehlt 6.* 40 d) ne *6.* e) barbariae *1; aus* barbarię *corr. 2.* f) *von anderer Hand aus* condiscensione *corr. 2.* g) *aus* calumniarus *corr. 1.* h) *von anderer Hand in* legerimus *corr. 1.* i) abimelehc *2;* abimelech *6.*

1) *Augustinus de fide et operibus c. 7 (Corp. Vindob. 41, 42 f.).* 2) *Ebenda c. 4 (Corp. Vindob. 41, 40).* 3) *Ebenda c. 7 (Corp. Vindob. 41, 43).*

pellibus membra contexit. Hoc fecit, ut putaretur esse qui non erat; et si diligenter et fideliter adtenditur, non est mendacium, sed misterium. Per hedinas quippe pelles peccata, per eum vero, qui eis se operuit, ille significatur, qui aliena peccata portat. 5

Haec tuae caritati non quasi priscę auctoritatis ignare vel nostrae rusticitatis admonitione indigenti, ne quid[k] tuis rogatibus derogassemus[l], trepidantes scripsimus pro eo, quod te cum maioribus contraxisse negocium conperimus. Amore[m] tamen atque oboeditione[n] amplius incitati quam arte vel audacia freti 10 tantum revelando[o], non etiam imperando[p] prolata[q] diximus, ne forte in aliquo his, qui ultra modum excellentiores sunt, adversari[r] videremur.

Exhortatoria profecto tuę suggessionis[s] monita de instanti corporis molestia perferenda satis libenter suscipimus[t]. Et 15 in quantum vires sufficiunt ipso Domino auxiliante, qui pro sua misericordia monuit nos, tuis salutaribus obtemperabimus dictis.

Hoc quoque cognoscat vestra benivola dilectio, quia licet terrarum spatioso sequestremur[u] intervallo ac maris inmensitate 20 nimia et cęli inaequali clymmate[v] dirimemur[w], pari tamen tribulationum deprimimur fasce. Eadem[x] est enim operatio satanę hic et ibi. Propter quod diligentissime deprecor vos, uti nos orationum[y] mutua vicissitudine iugiter muniamus reminiscentes *Matth. 18, 19.* sermonis, quem dixit[z]. 'Si consenserint ex vobis duo aut tres' 25 et reliqua.

Vale, vale, centupliciter[a] carissime[b] mihi.

Et alia manu[c 1].

---

k) quit *1. 2; von anderer Hand in* quid *corr. 2.* l) derogassem *2. 6.* m) amor *6.* n) obedientia *6.* o) *von anderer Hand übergeschrieben* 30 vel relevando *2.* p) imparando *6.* q) *aus* prelata *corr. 1;* pręlata *2;* prolati *6.* r) *aus* adversarii *corr. 1. 2;* adversarii *6.* s) *aus* suggessiones *corr. 1.* t) suscepimus *6.* u) sequestraemur *1; von anderer Hand aus* sequestramur *corr. 2;* spatio sequestramur *6.* v) climmate *2.* w) *so 1. 2; von anderer Hand in* dirimamur *corr. 2;* dirimamur *6.* x) *aus* eandem 35 *corr. 1.* y) operationum *1.* z) dominus *von anderer Hand nachgetragen 2;* dominus *6.* a) centipliciter *2.* b) carissimi *6.* c) *so 1. 2; von anderer Hand in* manus *corr. 2.*

1) *Vgl. über diesen Zusatz Diekamp, N. A. 9, 25 A. 2: 'vielleicht weist dies auf einen Zusatz von anderer Hand hin'. In die Abschriften ist hier* 40 *ein Vermerk des Originalschreibens übergegangen, der besagen sollte, daß die salutatio finalis ausnahmsweise von anderer Hand, nicht der des Bischofs Daniel selbst, geschrieben war. Vgl.* propria manu scribsi haec *unten Nr. 92.*

65.

Bonifatius an die Äbtissin Eadburg von Thanet.

(742–746.)[1]

Codd. 1 (fol. 85'), 2 (fol. 67'), 3 (fol. 7'), 6.
Edd. S 13, WG 17, J 72, D 65.

5 Aureo[a] spiritalis amoris vinculo amplectende et divino ac virgineo caritatis osculo stringende sorori Eadburgę[b] abbatissę Bonifatius[c] episcopus legatus Romane ecclesiae in Christo[d] salutem.

Dilectionis vestrae clementiam intimis imploramus precibus, 10 ut pro nobis intercedere apud auctorem[e] omnium dignemini. Ut[f] non ignoretis causam huius precis[g], sciatis, quia nostris[h] peccatis exigentibus conversatio peregrinationis nostrae variis tempestatibus inliditur. Undique labor, undique meror. 'Foris pugnae, intus timores'. Super omnia gravissimum: quod vincunt in- 15 sidiae[i] falsorum fratrum malitiam[k] infidelium paganorum. Rogate ergo pium defensorem vitę nostrae et unicum salutare laborantium refugium, 'agnum Dei, qui abstulit peccata mundi', ut nos inter talium luporum cubilia lustrantes dextera sua protegente inlesos[l] custodiat, ut, ubi debuerunt esse speciosi 20 pedes portantium lucernam pacis[m] evangelicę, non inveniantur tenebrosa errantia[n] apostatarum[o] vestigia; sed magis pater piissimus[p] accinctis lumbis nostris perficiat lucernas ardentes in manibus nostris et inluminet corda gentilium ad contemplandum evangelium gloriae Christi.

2. Cor. 7, 5. — *Ioh. 1, 29.* — *Rom. 10, 15.* — *Luc. 12, 35.*

25 Interea precor, ut intercedere pietas vestra pro istis paganis, qui nobis ab apostolica sede commissi[q] sunt, dignetur[r], ut eos salvator mundi ab idolorum[s] cultura eripere dignetur et ad-

---

65. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (boñ *1*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) aeadburge *2.* c) bonifacius *3.* d) domino *1. 6.* 30 e) actorem *2. 3; von anderer Hand in* auctorem *corr. 2.* f) *von anderer Hand übergeschrieben* autem *2;* et ut ignoretis *6.* g) precibus *6.* h) *fehlt 6.* i) insidia *2. 3; von anderer Hand in* insidiae *corr. 2.* k) malitia *6. Die ganze Stelle in 2 von späterer Hand folgendermaßen umgeändert:* timores. quodque est super omnia gravissimum, insidiae falso- 35 rum fratrum, que vincunt malitiam *etc.* l) inlesus *2. 3; von anderer Hand in* inlesos *corr. 2.* m) pascis *1.* n) *so 1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* errantium *corr. 2.* o) apostatorum *1.* p) *von anderer Hand aus* piissimis *corr. 2.* q) commisi *1. 3.* r) *von anderer Hand auf starker Rasur an Stelle eines anderen Wortes, das ein* g *erst an fünfter* 40 *Stelle hatte 2.* s) idulorum *3.*

1) *Wegen der Verwendung derselben Bilder wie in Nr. 63 wohl etwa gleichzeitig mit jenem Brief geschrieben.*

gregare unicę[t] matris catholicę filiis[u] ęcclesiae ad[v] laudem et gloriam nominis sui, 'qui vult omnes homines salvos fieri et ad agnitionem veritatis venire'. Vale. *1. Tim. 2, 4.*

66.

Bonifatius bittet eine ungenannte Nonne um Gebetshilfe. (742–746.)[1] 5

Codd. 1 (fol. 87'), 2 (fol. 69), 3 (fol. 8'), 6.
Edd. S 16, WG 27, J 87, D 66.

Reverentissimę[a] et dilectissimę ancille Christi N.[b] Bonifatius[c] supplex servus servorum Dei in Christo sinceram caritatis salutem. 10

Caritatis vestrae clementiam intimis obsecramus precibus, ut pro nobis peccatoribus apud Deum[d] intercedere curetis, quia multis et variis tempestatum turbinibus concussi[e] et quassati[2] sumus sive a paganis sive a falsis christianis seu a fornicariis clericis sive a pseudosacerdotibus et maximę, ut timemus, nostris 15 meritis[f] exigentibus tribulamur. Sed ut consolemur et eripiamur orationibus vestris depręcamur. Et confidimus in domino Iesu, quia per orationes vestrae dilectionis et veniam peccatorum et tranquillitatem tempestatum invenire mereamur, quia fidelis promissor[g] Iacobus apostolus dixit: 'Confitemini alterutrum pec- 20 *Iac. 5, 16.* cata vestra, ut salvemini; multum enim valet deprecatio iusti adsidua'; et Iohannes evangelista in prima epistola ait: 'Scimus, *1. Ioh. 5, 15.* quoniam audit nos[h], quidquid petierimus; scimus, quoniam habemus petitiones, quas postulamus ab eo'. Et quia[i] iam ante de hoc ipso deprecatus sum, rogo, ut non indignemini; 25 eo quod raro petere non debeo, quod sine intermissione[k] semper fieri desidero, quia cottidiana[l] tribulatio divina solamina fratrum ac sororum me quęrere admonet; praeterea, quia timemus easdem temptationes satanę ibi esse, quae hic sunt, secundum dictum apostoli: 'Stabiles estote et inmobiles habundantes in 30 *1. Cor. 15, 58.*

---

t) vicinae *2.* u) filis *1.* v) *fehlt 6.*

66. a) *Überschrift:* item epistola bonifati (boñ *1,* bonifacii *3)* archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) *fehlt 6.* c) bonifacius *1;* boñ *3.* d) dominum *1. 6.* e) concusi *1. 3; von gleicher Hand in* concussi *corr. 2.* f) *so die Hss. statt* peccatis; *vgl. S. 137 Z. 11.* g) promisor *1. 3; von* 35 *gleicher Hand in* promissor *corr. 2.* h) et *von anderer Hand übergeschrieben 2.* i) qui *6.* k) intermisione *3.* l) cotidiana *2. 3.*

1) *Starke Anklänge an Nr. 65 und 63 und daher mit diesen Briefen gleichzeitig.* 2) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate c. 10:* grassante dirae tempestatis turbine, *c. 59:* dirae tempestatis turbine quassata *(M. G. Auct. ant. 15,* 40 *238, 320).*

opere Domini semper, scientes, quod labor vester non est inanis in Domino'; et alibi: 'Vigilate et state in fide, viriliter agite et confortamini; omnia vestra cum[m] caritate fiant'. Et si egestas tangat, dicti evangelici nolite oblivisci: 'Beati pauperes spiritu, 5 quoniam ipsorum est regnum caelorum'. Si tribulato veniat, memores estote veritatis dicentis: 'In patientia vestra possidebitis animas vestras', et in psalmo: 'Patientia pauperum non peribit in finem'; si infirmitas corporis, Pauli apostoli sententia proferatur, qua[n] dixit: 'Quando infirmor, tunc potens sum', 10 et: 'Virtus in infirmitate perficitur'.

1. Cor. 16, 13. 14. — *Matth. 5, 3.* — *Luc. 21, 19.* — *Ps. 9, 19.* — *2. Cor. 12, 10. 9.*

67.

Bonifatius an Leobgytha, Tecla und Cynehilda um Gebetshilfe. *(742–746.)*[1]

Codd. 1 (fol. 102'), 2 (fol. 82'), 3 (fol. 17'), 6.
Edd. S 25, WG 22, J 91, D 67.

15 Venerandis[a] et amandis carissimis sororibus Leobgythae[b2] et Teclae[c3] nec non et Cynehildae[d4] et omnibus in Christo diligendis sororibus vobis cohabitantibus aeterne caritatis salutem.

Obsecro et precipio quasi filiabus carissimis, quemadmodum 20 vos iam incessanter facere et fecisse et facturas esse confidimus, ut vestris orationibus crebris Dominum deprecemini, 'ut liberemur' iuxta dictum apostoli 'ab inportunis et malis hominibus; non enim est omnium fides', et scitote, quia[e] Deum laudamus et tribulationes[f] cordis nostri[g] dilatate sunt[h], ut dominus Deus, 25 qui est refugium pauperum et spes humilium, de necessitatibus nostris et de temptationibus huius sęculi nequam eripiat nos, 'ut sermo Domini currat et clarificetur' gloriosum evangelium Christi, ut 'gratia Domini in me vacua non sit[i]', et quia ultimus

2. Thess. 3, 2. — *Ps. 9, 10.* — *2. Thess. 3, 1.* — *1. Cor. 15, 10.*

---

m) in *1.* n) quia *6.*

30 **67.** a) item epistola bonifatii (bonif̄ *1;* bonifacii *3*) archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) leobguthe *1. 2;* leogbutę *6.* c) dede *1. 2;* dedę *6.* d) cunihildę *1. 2;* cunehildę *6.* e) quoniam *6.* f) nes *von anderer Hand getilgt 2.* g) *fehlt 6.* h) dilatata est *2. 3; von gleicher Hand zu* dilatatae sunt *corr. 3.* i) fuit *1.*

35 1) *Zur Gruppe 63–66 gehörig.* 2) *Über Leobgytha vgl. oben Nr. 29 S. 52 A. 3.* 3) *Über Tekla, später Äbtissin von Kitzingen und Ochsenfurt, vgl. Hauck, K. G. Deutschlands, 3. Aufl. 1, 492–494.* 4) *Nach Otloh, Vita Bonifatii c. 25, ed. Levison p. 138, eine Tante Luls* (matertera sancti Lulli) *und mit ihrer Tochter Berhtgit wegen ihrer gelehrten Bildung* (valde eruditae 40 in liberali scientia) *später als Lehrerin in Thüringen beschäftigt.*

et pessimus sum[k] omnium legatorum, quos catholica et apostolica Romana ęcclesia ad predicandum evangelium destinavit[l], ut omnino sine fructu evangelii sterilis[m] non moriar et vacuus filiorum et filiarum numero non revertar, ne de abscondito talento Domino veniente reus esse iudicer nec peccatis exigentibus vice laboris pro mercede ultionem infructuosi laboris accipiam ab eo, qui misit me. Multi enim, quod peius est, quos oves in futuro iudicio ad dexteram[n] Christi ponendos[o] fore censebam, versa vice, putidę[p] et petulcę et ad sinistram statuendę capellę esse dinoscuntur. Et pietatem Domini precamini, ut spiritu principali confirmet cor meum Deus, qui me indignum pastorem in populo vocari voluit, ut lupo veniente more mercinarii[q] non fugiam, sed exemplo boni pastoris agnos pariter cum matribus, ęcclesiam scilicet catholicam cum filiis et filiabus suis, contra hereticos et scismaticos vel hypochritas fideliter ac fiducialiter defensare studeam[r]. Preterea, 'quia dies mali sunt, nolite esse inprudentes, sed intellegentes, quę sit voluntas Dei'. Quamobrem 'confortamini[s] et state in fide et viriliter agite et confortamini; omnia vestra cum caritate fiant', et iuxta evangelium: 'In patientia vestra possidebitis animas vestras'. Et recordamini sanctorum apostolorum et prophetarum: quia[t] multum laboraverunt in Domino, ideo[u] adepti sunt premia sempiterna; et iuxta psalmistam: 'Multę tribulationes iustorum, sed de his omnibus liberavit eos Dominus[v]'; et iuxta evangelium: 'Qui autem[w] perseveraverit[x] usque in finem, hic salvus erit'.

Matth. 25, 25. — Ps. 50, 14. — Ioh. 10, 12. — Eph. 5, 16, 17. — 1. Cor. 16, 13. 14. — Luc. 21, 19. — Ps. 33, 20. — Matth. 10, 22.

68.

Papst Zacharias an Bonifatius über Fälle von Wiederholung der Taufe in Bayern. 746 Juli 1.

Codd. 1 (fol. 22'), 2 (fol. 15), 4, 5. Cod. Vindob. lat. 413. Cod. Schlettstad. Nr. 99.

Edd. S 134, W 62, G 56, J 58, D 68, L p. 168. — Jaffé, Reg. 2276 (1747).

---

k) *von anderer Hand nachgetragen 2.* l) distinavit *1.* m) sterelis *2. 3.* n) dextram *6.* o) *von anderer Hand in* ponendas *corr. 2.* p) pudidę *1. 2; von anderer Hand in* putidae *corr. 2.* q) *von anderer Hand in* mercennarii *corr. 2.* r) studeamus *2.* s) vigilate *Vulgata.* t) qui *2.* u) *vor* ideo *von anderer Hand eingefügt* et *2.* v) *fehlt 2.* w) quia qui *6.* x) *von anderer Hand aus* perseveravit *corr. 2.*

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri Bonifatio coepiscopo Zacharias servus servorum Dei.

Virgilius[1] et Sedonius[b 2] religiosi viri apud Baioariorum[c] provinciam degentes suis[d] nos litteris usi sunt, per quas[e] intimaverunt, quod tua reverenda fraternitas eis iniungeret christianos denuo baptizare. Quod audientes nimis sumus[f] conturbati et in admirationem quandam[g] incidimus, si habetur[h], ut dictum est. Retulerunt quippe, quod fuerit in eadem provincia sacerdôs, qui Latinam linguam penitus ignorabat et, dum baptizaret, nesciens Latini eloquii infringens[i] linguam diceret: 'Baptizo te in nomine patria et filia[k] et spiritus sancti'. Ac per hoc tua reverenda fraternitas consideravit[l] rebaptizare. Sed, sanctissime frater, si ille, qui baptizavit, non errorem introducens aut heresim, sed pro sola ignorantia Romane locutionis infringendo linguam, ut supra fati[m] sumus, baptizans dixisset[n], non possumus consentire, ut[o] denuo baptizentur[3]; quia, quod[p] tua bene conpertum habet sancta fraternitas, quicumque baptizatus fuerit ab hereticis in nomine patris et filii et spiritus sancti, nullo modo rebaptizari debeatur[q], sed per sola manus inpositione[r] purgari debeatur[s 4]. Nam, sanctissime frater, si ita est ut nobis relatum est, non[t] amplius a te illis predicetur huiusmodi[u], sed, ut sancti patres docent et predicant, tua sanctitas studeat conservare.

Deus te incolomem[v] custodiat, reverentissime frater.

---

68. a) *Überschrift:* epistola zachariae ad bonifatium episcopum *2. 4; ohne Überschrift 1. 5. Vind.* b) *von anderer Hand in* sidonius *corr. 2;* sydonius *5.* c) baiuariorum *2. Vind.;* bagoariorum *5.* d) *eingefügt* apud *4.* e) visitantes *statt* usi — quas *5.* f) fuimus *4.* g) magnam *5.* h) haberetur *Vind.* i) *von anderer Hand getilgt 2; fehlt 5.* k) patris et filii *4.* l) iusserit *5.* m) *aus* facti *corr. 1;* prefati *5.* n) dixerat *5.* o) *eingefügt* ab eo baptizati *5.* p) sicut *5.* q) *von anderer Hand in* debet *corr. 2;* debet *5.* r) solam — impositionem *2. 4. 5.* s) *von gleicher Hand aus* debeatus *corr. 1; von anderer Hand in* debet *corr. 2;* purgandus est *5.* t) nolo *5.* u) huiuscemodi *4; eingefügt* doctrina *5.* v) incolumem *2.*

1) *Später Bischof von Salzburg; näheres über sein Verhältnis zu Bonifatius unten Nr. 80 S. 179.* 2) *Später Bischof von Passau.* 3) Retulerunt nuntii tui, quod — ut denuo baptizentur *im Decr. Grat. De consecr. D. 4 c. 86.* 4) quicumque baptizatus — purgandus est *(= 5 statt* purgari debeatur*) benützt durch Benedictus Levita III, 403. — Als Quellen für diese Entscheidung des Papstes Zacharias kommen in Betracht: das Konzil von Arles vom Jahre 314 c. 8, Migne 84, 239; Leo I. Jaffé, Reg. 531, Migne 84, 776; Genadius, De ecclesiasticis dogmatibus c. 52, Migne 58, 993 = Pseudo-Augustinus, De eccl. dogm. c. 22, Migne 42, 1217 (Hinweis durch E. Seckel).*

Data[w] Kalendis Iulii imperante domno piissimo augusto Constantino a Deo coronato magno imperatore anno XXVI, post consulatum[x] eius anno IIII, indictione XIIII[y] [1].

69.

Bonifatius an den König Aethelbald von Mercien.

(745—746.)

Codd. 1 (fol. 85), 2 (fol. 67), 3 (fol. 7), 6.
Edd. S 12, W 55, G 53, J 74, D 69.

Domino[a] reverentissimo et dilectissimo Aethelbaldo[b] [2] regi Mertionum[c] Bonifatius[d] servus servorum Dei intimę caritatis salutem.

Obsecramus celsitudinis[e] tuae clementiam, ut istum missum[f] meum nomine Ceola presentem[g] harum litterarum in necessitate nostra et itineris sui et in quocumque illi necessitas contigerit, solacium prebere et adiuvare dignemini. Et mercedem pro[h] Deo habeas[i] de missis nostris, qui pręterito anno ad vos venerunt, quia eis in omnibus adiutorium, ut referebant, pręstitistis. Interea pro signo veri amoris et devote amicitiae dereximus[k] tibi accipitrem unum et duos[l] falcones[m] [3], duo scuta et duas lances[n]. Quae rogamus, licet digna non[o] sint, munuscula tamen pro[p] caritate benedictionis suscipere digneris. 'Finem loquendi omnes pariter audiamus: Deum time et mandata eius observa'. (*Eccle. 12, 13.*) Petimus quoque, ut, si per[q] alterum nuntium[r] verba nostra ad presentiam tuam scripta pervenerint[s] [4], auditum tuum adcommodare digneris et sollicite audire cures. Vale in Christo.

---

w) *Datierung fehlt 5.* x) imperii eius *1. 2. 4; vgl. oben S. 18 A. 1.* y) XIII *Vind. Randvermerk:* iste annus est anuus ab incarnatione domini DCCXLVI.

69. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) ethelbaldo *1;* atebaldo *6.* c) mercionum *1. 6.* d) bonifacius *3.* e) celcitudinis *1.* f) misum *3.* g) *so 1. 3 mit Auslassung eines Substantivs (etwa* gerulum*); von anderer Hand in* pręsentatorem *corr. 2;* presentator *6.* h) *von anderer Hand in* a *corr. 2.* i) *von anderer Hand in* habeatis *corr. 2.* k) dileximus *1.* l) duo *2.* m) *von anderer Hand aus* folcones *corr. 2;* ualcones *3.* n) *von anderer Hand in* lanceas *corr. 2.* o) *fehlt 6.* p) tamen pro *fehlt 6.* q) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* r) nunctium *1.* s) *von gleicher Hand aus* perverint *corr. 3.*

1) *Die Kaiserjahre weisen auf 745, die Postkonsulatsjahre auf 744, die Indiktion auf 746. Da die päpstliche Kanzlei im Jahre 744 noch nach dem Gegenkaiser Artabasdos datierte (vgl. oben Nr. 58), halte ich mich auch hier gleich Dümmler an die Indiktion.* 2) *716—757.* 3) *Über die Wertschätzung fränkischer Jagdfalken in England vgl. unten Nr. 105.* 4) *In dieser Stelle liegt, wie seit dem ersten Herausgeber Serarius allgemein erkannt wurde, eine deutliche Anspielung und Vorbereitung auf das Mahnschreiben Nr. 73. Dieser bestimmt zu 746—747 einreihbaren Synodalkundgebung kann daher unser Schreiben nur um kurze Zeit vorangegangen sein.*

70.

Der Diakon Lul an die Äbtissin Eadburg von Thanet; Bitte um Gebetshilfe, Übersendung von Geschenken.

(745–746.)

Codd. 2 (fol. 105'), 3 (fol. 5).
5 *Edd. S 7, WG 16, J 75, D 70.*

Reverentissimae[a] et in Christo carissimae Eadburge abbatisse[1] .N.[2] indignus et exiguus diaconus[b] perennem in domino salutem.

Almitatis tuae clementiam intimis obsecro precibus, ut mei 10 memor esse digneris in tuarum sacrosanctis orationum subsidiis, sicut mihi per redeuntem fratrem nostrum[c] .N.[3] tua benigna caritas concedens promisit. Hoc etiam obnixa prece flagito[d], ut meae fragilitatis navem, quae cotidie presentis mundi procellarum turbinibus quatiatur[e 4], tuae stabilitatis suffragio ful- 15 ciatur; ut contra antiqui hostis venenata spicula[5] oraminum tuorum frequente[f] iuvamine muniar. Parva munuscula tuae venerande dilectioni[g] transmisi, id est unum graphium[h] argenteum et storacis et cinnamomi partem aliquam, quatenus ex his minimis cognoscas allata munera tuae salutationis quam 20 grata mihi sunt. Et si quid mihi per gerulum horum apicum, qui dicitur Ceola[i 6], vel per alium quemlibet imperare volueris, scit caritas illa, quae inter nos est copulata spiritali germanitate, id meam parvitatem totis[k] nisibus implere velle. Interea rogo, ut mihi litteras tuae dulcidinis[l] distinare[m] non deneges.

25 Bene valere te desidero, et sanctis successibus proficere in Christo optamus.

---

70. a) *Überschrift:* epistola lul ad eadburgam *2;* item epistola *3.* b) indignus diaconus et exiguus *2.* c) em ostrum *von anderer Hand über Rasur 2.* d) flagitto *3.* e) *so 2. 3; in* quatitur *corr. 2.* f) *von* 30 *anderer Hand in* frequenti *corr. 2.* g) dilectione *von anderer Hand in* dilectioni *corr. 2.* h) grafium *2.* i) coela *2.* k) *von anderer Hand aus* totus *corr. 2.* l) *von anderer Hand in* dulcedinis *corr. 2.* m) *von anderer Hand in* destinare *corr. 2.*

1) *Vgl. über sie oben Nr. 10, S. 8 A. 1.* 2) *Lul als Absender des Schreibens* 35 *durch die Überschrift in Cod. 2 und durch Stilvergleichung gesichert.* 3) *Wahrscheinlich Denewald, der in dem folgenden Schreiben Nr. 71 als im 'vergangenen Jahr' nach England gesandter Bote erwähnt wird.* 4) *Vgl. oben Nr. 66 S. 138 Z. 13:* tempestatum turbinibus quassati. 5) *Benutzung der gleichen Aldhelmstelle wie oben in Nr. 29 (Schreiben Leobgythas) S. 53 A. 3 und Nr. 49* 40 *(Schreiben Luls) S. 79 A. 3.* 6) *Derselbe Bote, der auch das Schreiben Nr. 69 zu überbringen hatte; das entscheidet auch über die Einreihung, die zugleich mit dem Ende der Diakonatszeit Luls (seit etwa 740) zusammenfallen dürfte, der im Sommer 751 bereits Priester (unten Nr. 86) und 752 Chorbischof war (unten Nr. 93).*

71.

Der Diakon Lul bittet Dealwin um Übersendung von Schriften Aldhelms. *(745–746.)*[1]

Codd. 2 (fol. 104), 3 (fol. 4).
Edd. S 4, W 101, G 90, J 76, D 71.

Reverentissimo[a] fratri Dealuuino[b][2] iam dudum magistro Lul indignus diaconus sine prerogativa[c] meritorum diaconatus officio fungens optabilem[d] in Domino salutem.

Almitatis tuae clementiam intimis praecibus flagito[e], ut meae mediocritatis[f] carinam fulcire digneris tuis almis oraminibus, quatenus tuarum orationum intercessionibus[g] pelta protectus[3] ad portum salutis pervenire[4] merear et piaculorum meorum in hoc terreno ergastulo veniam consequi, sicut iam praeterito anni circulo per Deneuualdum[h] fratrem nostrum litterarum mearum portitorem depraecatus sum. Ergo vilium munusculorum transmissio[i] scedulam istam comitatur non tam digna quam devota mente directa. Similiter obsecro, ut mihi Aldhelmi episcopi[5] aliqua opuscula seu prosarum seu metrorum aut rithmicorum dirigere digneris ad consolationem peregrinationis meae[6] et ob memoriam ipsius beati antestitis[k]. Et mihi per aliqua verba tuae affabilitatis indica, quid de istis valeat precibus tua fraternitas perficere, quae inhianter audire satago[7].

Bene valentem te[l] et proficientem in prosperi-

---

71. a) *Überschrift:* epistola lul ad dealbuuinum *2;* item epistola lul *3.* b) dealbuuino, *ein drittes* u *durch Rasur getilgt 2.* c) *von anderer Hand aus* prerogatiba *corr. 2;* prorogativa *3.* d) *von anderer Hand aus* obtabilem *corr. 2.* e) *von anderer Hand aus* flagita *corr. 2.* f) *von anderer Hand aus* mediochritatis *corr. 2.* g) *so 2. 3; von anderer Hand in* intercessionumque *corr. 2.* h) deneualdum *2.* i) transmisio *2. 3; von anderer Hand in* transmissio *corr. 2.* k) antestites *2. 3; von anderer Hand in* antestitis *corr. 2.* l) *von anderer Hand aus* me *corr. 2.*

1) *Wohl gleichzeitig mit Nr. 70; vgl. Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 394 auf Grund der Stilvergleichung.* 2) *Die Persönlichkeit Dealwins sonst nicht näher bekannt; vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 244.* 3) *Vgl. oben Nr. 29 (Leobgytha) S. 53 Z. 11.* 4) *Vgl. oben Nr. 49 (Lul) S. 79 Z. 6.* 5) *Abt Aldhelm von Malmesbury, Bischof von Sherborne; über den Erfolg der Bitte Luls vgl. oben S. 1 A. 1.* 6) *Wiederholt unten Nr. 125 (Lul) und Nr. 127 (Gudberkt).* 7) *Vgl. oben Nr. 29 S. 53 Z. 14.*

tate dierum et intercedentem pro me exopto longis temporibus*.

72.

Der Priester Ingalice antwortet auf ein nicht erhaltenes Schreiben des Diakons Lul. (c. 740–746.)[1]

5 *Cod. 3 (fol. 23').*
Edd. S 39, W 102a, G 91, J 77, D 72.

Claro[a] atque carissimo Dei ministro Lulle Ingalice indignus presbyter tuus tamen per omnia devotus famulus in Domino optabilem salutem.

10 Litterae namque prudentiae tuae et munera largitatis tuae ad me usque directa pervenerunt. Quibus diligenter lectis et consideratis post premissam pacificam salutationem, si bene intellexi, insinuasti nobis erga vos diversas molestias et tribulationes, que sepe solent in hoc mundo occupare servos Christi 15 secundum apostoli sententiam: 'Omnes, qui pie volunt vivere in Christo, persecutionem patiuntur', contraque omnia temptamenta orationum nostrarum qualiacumque sunt amminicula humiliter postulasti. Quod et omnis congregatio nostra pro vestra sospitate sedulo ad Dominum preces fundere studuit. 20 Et nunc, amantissime diacone, quia vicem rescribendo eruditionis tuae scriptis propter parvitatem ingenioli mei digne debitum persolvere non potui, tamen scio, quia vera caritas omnia sustinet. Haec pauca verba rusticitatis meae cum minimis munusculis, id est quattuor cultellos nostra consuetudine factos 25 et calamistrum argenteum et mappam unam, per fidelem portitorem fratrem vestrum, immo nostrum Aldredum amabili presentiae tuae tantum pro memoria caritatis transmittere curavi. Quęso fraternitatem tuam, ut eo animo a te haec suscipiantur,

2. Tim. 3, 12.

1. Cor. 13, 4. 7.

---

*) *In Cod. 3 folgt hier Ausonius, Epigramma VIII, ed. Schenkl, M. G.* 30 *Auct. ant. 5, 2. Teil, 197:*

Fama est fictilibus cenasse Agathoclea regem
Atque abacum Samio saepe onerasse[m] luto.
Fercula gemmatis cum poneret horrida vasis[n]
Et misceret opes pauperiemque simul,
35 5 Quaerenti causam respondit: Rex[o] ego qui sum
Sicaniae, figulo sum genitore satus[p].
Fortunam reverenter habe[q], quicumque repente
Dives ab exili[r] progrediere loco.

m) *von moderner Hand aus* samiosa morasse *corr. 3.* n) aurea vasa *3.*
40 o) *von späterer Hand nachgetragen 3.* p) fatur *3.* q) habet *3.* r) exiguo *3.*

72. a) *Überschrift:* item epistola.

1) *Einzureihen nur nach dem Diakonat Luls (vgl. darüber oben Nr. 70 S.* 143 *A.* 6).

quo a me destinata noscuntur. Sed et intercessorem nostrum apud Deum venerabilem Bonifacium presulem omnis caterva fratrum nostrorum cum abbate nostro[b] in Dei dilectione salutare desiderat.

73.

Mahnschreiben des Bonifatius an den König Aethelbald von Mercien. (746–747.)[1]

Codd. 1 (fol. 89'), 2 (fol. 71), 3 (fol. 9'), 4, 6. – Eine andere, in einem kurzen Auszug im Chronicon abbatiae de Evesham (ed. Macray in Rer. Britannic. medii aevi SS. 1863), und ausführlicher bei Wilhelm von Malmesbury (Gesta regum Anglorum ed. Stubbs 1, 80 ff.) mitgeteilte Überlieferung dieses Briefes mit Einschiebung einiger Sätze und erweitertem und dadurch gemildertem Schluß geht auf redaktionelle Änderungen zurück, zu denen Bonifatius den Erzbischof Ecberth von York vor Überreichung des Schreibens an den König ausdrücklich bevollmächtigt hatte (vgl. unten Nr. 75 S. 157 Z. 26 ff.). Es geht daher nicht an, die abweichenden Stellen dieser Gruppe, die ich im folgenden als Yorker Überlieferung bezeichne, mit Dümmler für 'interpoliert' oder gar 'verfälscht' zu erklären. Baronius, Ann. eccl. ad a. 745 § 18 gibt einen Mischtext aus 6 und den Zusätzen der Yorker Überlieferung. Spelmann, Concilia orbis Britannici, London 1639, 1, 232 fügt einem Text mit den Lesarten der Hss. 1 und 3 den Schluß der Yorker Überlieferung an.

Edd. S 19, W 72, G 62, J 59, D 73.

Domno[a] carissimo et in Christi amore ceteris regibus preferendo[b] inclita[c] Anglorum[d] imperii sceptra gubernanti Aethilbaldo[e] regi Bonifatius[f] archiepiscopus legatus Germanicus Romanę ecclesiae et Uuera[g][2] et Burghart[h][3] et Uuerberht[i][4] et Abel[5] et

---

b) abbaterio *3, wie schon Mabillon, AA. SS. ord. Bened. saec. III, 2 p. 393 vermutete, verlesen aus* abbate nostro, *wahrscheinlich in der stärksten Kürzung* n̄o.

73. a) *so 1;* domino *2. 3. 4;* donno *6. Überschrift:* item epistola bonifacii archiepiscopi *1. 2. 3. 4; ohne Überschrift 6.* b) proferendo *3.* c) inclina *1;* inclinata *6.* d) Angelorum *6.* e) et hiltibaldo *1;* aethelbaldo *4;* aethebaldo *6.* f) bonifacius *1. 3.* g) Pera *Chron. Evesham.* h) burghard *3;* burgard *6;* burghardus *4.* i) uuerbeht *1;* uuerberhtus *2. 3. 4;* weberth *6.*

1) *Über die Einreihung vgl. meine Ausführungen in Gesch. Schr. d. deutsch. Vorzeit 92, 134 und N. Archiv 40. B; hier auch eine Sonderuntersuchung über die handschriftliche Überlieferung von Nr. 73 und 78.* 2) *Unbekannt; vielleicht Bischof von Utrecht, sonst Chorbischof. Die schon von Jaffé abgelehnte Vermutung, in ihm den Bischof Witta von Buraburg zu sehen, erledigt sich jetzt dadurch, daß dieser gesondert aufgeführt ist.* 3) *Bischof von Würzburg; vgl. oben Nr. 50–51. 53.* 4) *Der philologisch gewalttätige Versuch, den hier genannten Werberht mit Hartbert von Sens (oben Nr. 57, 58) zu identifizieren (so Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 15, 77), hat durch die schlagende Zurückweisung, die das ähnliche Bemühen, Wera = Witta zu setzen, erfahren hat, wohl den letzten Halt verloren. Über Wera und Werberht vgl. auch Tangl, Das Bistum Erfurt, Festschrift für Hauck.* 5) *744 zum Erzbischof von Reims ausersehen (oben Nr. 57, 58), aber gegen Milo von Trier und Reims nicht durchgedrungen.*

Uuilbald[k 1] [et Huuita[2] et Leofuuine][l 3] coepiscopi perennem in Christo caritatis salutem.

Confitemur coram Deo et sanctis angelis, quia quandocumque prosperitatem vestram et fidem in Deo et opera bona
5 coram Deo et hominibus per nuntios fideles audivimus[m], quod inde gaudentes et pro vobis orantes lęti gratias agimus Deo postulantes et obsecrantes salvatorem mundi, ut vos sospites et in fide stabiles et in operibus coram Deo rectos in principatu christiani populi longo tempore custodiat. Quando autem aliqua
10 dilectionis vestrae iniuria de statu regni vestri[n] vel eventu bellorum facta aut, quod maius est, de salute animę periculosum damnum perpetratum per auditum ad nos usque pervenerit, merore[o] et tristitia nos cruciat, quia gaudio vestro[p] in Dei voluntate congaudemus et adversitate[q] contristamur.

15 Audivimus enim, quod elymosinarum plurima facias. Et in hoc congratulamur, quia qui elymosinas minimis fratribus indigentibus tribuunt, iuxta veritatem evangelicam in die iudicii clementem sententiam a Domino audituri sunt dicente: 'Quamdiu fecistis uni ex minimis fratribus meis, mihi fecistis; venite, *Matth. 25, 40. ib. 34.*
20 benedicti[r] patris mei, percipite regnum, quod vobis paratum est ab origine mundi'. Audivimus quoque[s], quod furta et iniquitates, periuria et rapinas fortiter prohibeas et defensor viduarum et pauperum esse dinosceris et pacem[t] stabilitam in regno tuo habeas[u]. Et in hoc quoque laudantes Deum[v] gavisi sumus,
25 quia ipsa veritas et pax nostra, quae est[w] Christus, dicebat: 'Beati pacifici, quoniam filii Dei vocabuntur'[x]. *Matth. 5, 9.*

---

k) uuilbalth *3;* wibald *6.* l) *Diese beiden Namen sind nur im Chronicon Eveshamense überliefert. Da Bonifatius im folgenden Schreiben an den Priester Herefrid (unten Nr. 74 S. 155 Z. 20) ausdrücklich bezeugt,*
30 *daß die Erklärung von acht Bischöfen ausgegangen sei, während die anderen Überlieferungen nur sechs Namen aufweisen, steht die Tatsache einer Lücke ebenso fest, wie ihre Ergänzung mit den Namen zweier bekannter Bonifatiusschüler angelsächsischer Herkunft gesichert sein dürfte.* m) audimus *2.* n) vim *1;* vi *2;* v̄i *3.* o) meror *4. 6.* p) nostro *1.* q) *so 1. 2. 3;*
35 *von anderer Hand zu* adversitati *corr. 2.* r) benedicti usque mundi *1. 3. 4. 6.* s) namque *6.* t) pacem et *4.* u) habeat *4.* v) *fehlt 4;* dominum *6.* w) esse *1;* est *fehlt 2;* quae est *fehlt 6;* quae est christus *fehlt 4.* x) pacifici usque vocabuntur *1. 3. 4. 6.*

1) *Bischof von Eichstätt.* 2) *Bischof von Buraburg.* 3) *Chorbischof und*
40 *wahrscheinlich identisch mit dem späteren Friesenmissionar Liafwin (vgl. über ihn Hauck, Kirch. Gesch. Deutschlands, 3. Aufl. 1, 359—361). Die Zusammenkunft dieser Bischöfe angelsächsischer Herkunft halte ich gegen Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 15, 77 und Dümmler keinesfalls für identisch mit der allgemeinen fränkischen Synode v. J. 745, auf die P. Zacharias im Schreiben*
45 *Nr. 60 antwortet; vgl. auch das ablehnende Urteil Haucks, K. G. 1, 560 A. 2.*

Sed inter haec[y] una malę aestimationis fama de vita pietatis vestrae ad auditum nostrum pervenit, qua audita contristati sumus, et illam optamus non fuisse veram. Multis enim narrantibus conpertum est nobis, quod[z] numquam legitimam in matrimonium uxorem duxisses. Quod a domino Deo ab ipso mundi primordio constitutum est, quod[a] etiam per apostolum Dei Paulum praeceptum et iteratum est docentem atque dicentem: 'Propter fornicationem autem unusquisque suam uxorem habeat et unaquęque virum suum'. Nam si hoc causa castitatis et abstinentiae facere voluisti, ut ab uxoris coniunctione pro timore et amore Dei abstinuisses et hoc verum et impletum pro Deo conprobaveris, et in hoc gaudemus, quia non est reprehensibile, sed magis laudabile. Si autem, quod absit, ut multi dicunt, nec legitimam accepisti[b] uxorem nec castitatis abstinentiam pro Deo reservasti[c], sed libidine dominante in scelere luxoriae et adulterii famam gloriae tuae coram Deo et hominibus confuderis[d], in hoc valde contristamur, quia et in conspectu Dei flagitium et coram hominibus famę vestrae confusio esse dinoscitur.

1. Cor. 7, 2.

Et adhuc, quod peius est, qui nobis narrant, adiciunt, quod hoc scelus ignominiae maximę cum sanctis monialibus et sacratis Deo virginibus per monasteria commissum sit. Nam hoc peccatum duplex esse non dubium est. Ut verbi gratia dicamus, cuius vindictę reus sit puer apud dominum suum, qui uxorem domini sui adulterio violaverit[e]: quanto magis ille[f], qui sponsam Christi creatoris caeli et terrae putredine[g] suae libidinis conmaculaverit[h] dicente beato[i] Paulo apostolo[k]: 'An nescitis, quia corpora vestra templa sunt spiritus sancti?' et alibi: 'Nescitis, quia templum Dei estis et spiritus Dei habitat in vobis? Si quis autem templum Dei violaverit, disperdet illum Deus; templum enim[l] Dei sanctum est, quod estis vos'. Et iterum idolatriae servituti adulteros et fornicatores in sermone et numero peccatorum iungit dicens: 'An nescitis, quia iniqui regnum Dei non possidebunt? Nolite errare. Neque fornicarii neque idolis servientes neque adulteri neque molles neque masculorum concubitores neque fures neque avari neque ębriosi neque maledici neque rapaces regnum Dei possidebunt[1]. Apud Grecos enim

1. Cor. 6, 19. *1. Cor. 3, 16. 17.* *1. Cor. 6, 9. 10.*

y) *fehlt 1. 3;* interim *statt* inter haec *4. 6.* z) et quod *4.* a) *so nur 2;* ut (vel *4*) per apostolum dei paulum preceptum et iteratum illo docente *1. 3. 4. 6.* b) accipisti *3.* c) servasti *1. 3. 4. 6.* d) confunderis *1. 3. 6.* e) violavit *6.* f) illę *1. 3.* g) putridinę *1;* putridine *3.* h) commaculavit *6.* i) b *aus* p *corr. 1.* k) *fehlt 2.* l) *fehlt 1.*

1) Cum sanctis — possidebunt *frei benutzt bei Benedictus Levita II, 424 (vgl. E. Seckel, N. Archiv 35, 524).*

et Romanos[m], quasi blasphemiam[n] Deo[o] inrogasset, qui hoc reus sit, ut proprie[p] de hoc peccato ante ordinationem interrogatus, si reus inventus fuerit, ut cum velata et consecrata Deo nonna concubuisset, ab omni gradu Dei sacerdotii prohibeatur[q] [1]. Propter hoc, fili[r] carissime, sollicite considerandum est, quanti ponderis hoc peccatum esse iudicetur ante oculos aeterni iudicis, quod facientem inter idolatriae servos constituat[s] et a[t] divino ministerio altaris[u] abiciat[v], licet ante peracta pęnitentia reconciliatus sit Deo. Corpora enim per votum propriae sponsionis et per verba sacerdotis Deo consecrata templa Dei esse per sanctam scripturam dicuntur. Et ideo violatores illorum iuxta apostolum filii perditionis esse dinoscuntur [2]. Princeps autem apostolorum Petrus luxoriosos[w] a[x] libidine prohibens dixit: 'Sufficit enim preteritum tempus' et reliqua. Tum[y]: 'Pretium scorti[z] vix unius est panis; mulier autem viri pretiosam animam capit'. Et alibi: 'Non grandis est culpę, cum quis furatus[a] fuerit; furatur enim, ut esurientem[b] impleat animam; deprehensus quoque reddet septuplum. Qui autem adulter est propter cordis inopiam, perdet animam suam' [3]. Longum est enim[c] enumerare, quanti[d] spiritales medici huius peccati venenum et horrendum vituperabant et terribiliter prohibebant; quia pene omnibus peccatis gravior et deterior est fornicatio et veraciter dici potest laqueus mortis et puteus inferni et vorago perditionis [4].

2. Thess. 2, 3. — *1. Petr. 4, 3.* — *Prov. 3, 26.* — *Prov. 6, 30—32.*

Propterea obsecramus et contestamur, fili carissime, clementiam tuam per Christum filium Dei et per adventum eius et regnum ipsius, ut, si hoc verum sit, quod in isto scelere versaris[e], et[f] vitam tuam penitendo corrigas et purificando emendes et memor sis[g], quia indecens esse conprobatur, ut imaginem Dei, quę in[h] te creata est, per luxoriam[i] ad imaginem et similitudinem maligni diaboli convertas[k] et tu, quem non propria

m) *hierzu fehlt das Verbum finitum.* n) plasphemium *1. 3;* blasphemium *6.* o) domino *4.* p) propriae *1. 3.* q) prohibetur *1. 3. 4. 6.* r) filii *1. 3.* s) constituet *1. 3;* constituit *4. 6.* t) *fehlt 1. 3. 4. 6.* u) altasis *3.* v) abiecit *1. 3;* abiicit *4. 6.* w) *aus* luxuriosus *corr. 1; von anderer Hand in* luxuriosos *corr. 2.* x) *fehlt 1. 3. 4. 6.* y) dum *2;* tum est *1. 3. 4. 6.* z) scorte *1;* scortę *3.* a) *fehlt 3;* furaverit *statt* furatus fuerit *4. 6.* b) esuriem *3.* c) *fehlt 2.* d) quati *1.* e) verseris *2.* f) ut *2.* g) eris *1. 3. 6;* eis *4.* h) quem *statt* que in *3.* i) *hier und im folgenden von anderer Hand immer zu* luxur. *corr. 2.* k) converteris *1. 3. 4. 6.*

1) Apud Grecos — prohibetur *frei benutzt bei Benedictus Levita II, 412—413 (vgl. E. Seckel, N. Archiv 35, 520).* 2) Corpora — dinoscuntur *benutzt bei Benedictus Levita II, 414 (N. Archiv 35, 520).* 3) Qui autem — suam *benutzt bei Benedictus Levita II, 415b (N. Archiv 35, 521).* 4) Quia pene — perditionis *benutzt bei Benedictus Levita II, 415a (N. Archiv 35, 521).*

merita, sed larga pietas Dei regem ac principem multorum[l] constituit, te ipsum per luxoriam servum maligno spiritui[m] con- *Ioh. 8, 34.* stituas, quia iuxta dictum apostoli quodcumque peccatum fecerit homo, huius servus est.

Quod[n] non solum a christianis, sed etiam a paganis[o] in 5 obprobrium et verecundiam deputatur. Quia ipsi pagani verum Deum ignorantes naturaliter, quae legis sunt et quod ab initio Deus constituit, custodiunt in hac re, quia propriis uxoribus matrimonii faedera servantes fornicatores et adulteros puniunt*. Nam in antiqua Saxonia, si virgo paternam domum cum ad- 10 ulterio maculaverit vel si mulier maritata perdito foedere matrimonii adulterium perpetraverit, aliquando cogunt eam propria manu per laqueum suspensam vitam finire[p] et super bustum illius incense et concrematę corruptorem eius suspendunt. Aliquando congregato[q] exercitu femineo flagellatam eam mulieres 15 per pagos circumquaque ducunt virgis cedentes et vestimenta eius abscidentes iuxta cingulum et cultellis suis totum corpus eius secantes et pungentes minutis vulneribus cruentatam et laceratam de villa ad villam mittunt; et occurrunt semper novę flagellatrices zelo pudicitiae adductae[r], usque dum[s] eam aut 20 mortuam aut vix vivam derelinquunt[t], ut cetere timorem adulterandi et luxoriandi habeant[1]. Et Uuinedi[u], quod est[v] foedissimum et deterrimum genus hominum, tam magno zelo matrimonii[w] amorem mutuum observant[x], ut mulier viro proprio mortuo vivere recuset[y]. Et laudabilis mulier inter illos 25 esse iudicatur, quia[z] propria manu sibi mortem intulerit[a] et in una strue pariter ardeat cum viro suo[2].

Cum ergo[b] gentiles, qui Deum nesciunt et legem non habent *Rom. 2, 14. 15.* iuxta dictum apostoli, naturaliter ea quę legis sunt faciunt et

---

* *Statt des Satzes* quod non — puniunt *steht in der Yorker Überliefe-* 30 *rung, aber nicht bei Baronius, folgendes:* Audivimus praeterea, quod optimates pene omnes gentis Merciorum tuo exemplo legitimas uxores deserant et adulteras et sanctimoniales constuprent; quod quam sit peregrinum ab honestate, doceat vos alienae gentis in- stitutio. 35

l) multarum *1. 3.* m) *von anderer Hand in* spiritus *corr. 2.* n) *fehlt 1. 3. 4. 6.* o) *so 2;* ab ipsis *statt* a paganis *1. 3. 4. 6.* p) finiri *1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* finire *corr. 2. 3.* q) congregatio *1; aus* congregatio *corr. 3.* r) adluctę *1;* accinctae *2.* s) *so 2. 4;* ad *1. 3; fehlt 6.* t) derelinquant *2.* u) *Lücke in 6;* vivendi *4.* v) *fehlt 6.* 40 w) matrimonium *1. 3. 6.* x) amore mutuo observant *6;* amorem mutuo servant *4.* y) recusat *1;* secusat *3.* z) qui *1. 2. 3; von anderer Hand in* quę *corr. 2;* quae *4. 6.* a) intulit *3. 4 6.* b) ego *1.*

1) *Vgl. Tacitus, Germania c. 19.* 2) *Vgl. Thietmar v. Merseburg, Chron. IX, 3, ed. Kurze, SS. rr. Germ. p. 240.* 45

ostendunt opus legis scriptum in cordibus suis, praeterea[c], fili carissime, cum tu christianus et veri Dei cultor esse cognominaris, si in iuventute adoliscentiae[d] tuae putridine[e] luxoriae inquinatus et foetore adulterii involutus et voragine libidinis quasi puteo inferni demersus fueras, iam tempus est, ut memor Domini tui a diaboli laqueis resipiscas et a foetore luxoriae sordidatam animam laves; iam tempus est, ut pro timore creatoris tui tale piaculum iterare et te[f] maculare ultra non praesumas[g]; tempus est, ut multitudini[h] pereuntis populi parcas, quę sequendo exempla peccantis principis cadebat[i] in puteum mortis; quia, quantoscumque[k] vel per bona exempla ad[l] vitam caelestis patrię contrahimus vel per mala exempla ad perditionem sequentes praeimus[m], de tantis procul dubio ab aeterno iudice vel poenas vel premia accepturi sumus.

Si enim gens Anglorum, sicut per istas provincias devulgatum[n] est et nobis in Francia et in Italia inproperatur et ab ipsis paganis inproperium est, spretis legalibus conubiis adulterando et luxoriando ad instar Sodomitane gentis foedam vitam vixerit[o], de tali commixtione[p] meretricum aestimandum est degeneres populos et ignobiles et furentes libidine fore procreandos et ad extremum[q] universam plebem ad deteriora et ignobiliora vergentem et novissime nec in bello saeculari fortem nec in fide stabilem et nec honorabilem hominibus nec Deo amabilem esse venturam. Sicut aliis gentibus Hispaniae et Prouinciae et Burgundionum populis contigit; quae sic a Deo recedentes fornicatę sunt, donec iudex omnipotens talium criminum ultrices poenas per ignorantiam legis Dei et per Sarracenos[r] venire et sęvire permisit[s][1].

Et notandum, quod in illo scelere aliud inmane flagitium subterlatet[t], id est homicidium, quia, dum ille meretrices, sive monasteriales sive sęculares, male conceptas soboles in peccatis genuerint, et sepe maxima ex parte occidunt non inplentes Christi ęcclesias filiis adoptivis, sed tumulos corporibus et inferos miseris animabus satiantes[2].

---

c) *von anderer Hand in* propterea *corr. 2.* d) *so 2. 3; von anderer Hand in* adolescentiae *corr. 2;* adolescentiae *1. 4. 6.* e) putredine *2. 4. 6.* f) *fehlt 1. 3.* g) praesumes *1. 3.* h) multitudine *1.* i) cedebat, ce *gedrängt über Rasur 3.* k) quantocunque *6.* l) ad — mala exempla *fehlt 1.* m) prehibimus *1. 3;* praeibimus *4. 6.* n) *von anderer Hand in* divulgatum *corr. 2;* divulgatum *4. 6.* o) *von anderer Hand in* duxerit *corr. 2.* p) commixione *1.* q) ad tremum *1.* r) sarracenas *1.* s) promisit *3.* t) subteriacet *6.*

1) Si enim gens Anglorum — sęvire permisit *im Decr. Gratian. D. 56 c. 10.* 2) tempus est *(Z. 9)* — satiantes *frei benutzt bei Benedictus Levita add. IV, 160.*

Prȩterea nuntiatum est nobis, quod multa privilegia ecclesiarum et monasteriorum fregisses et abstulisses inde quasdam facultates. Et hoc, si verum est, peccatum grande esse dinoscitur, *Prov. 28, 24.* testante sacra scriptura, quae[u] ait: 'Qui abstulerit aliquid patri vel matri, et dicit: Hoc non est peccatum, homicide particeps est'. Pater noster sine dubio Deus est, qui nos creavit, mater nostra[v] ȩcclesia, quae nos in baptismo spiritaliter regeneravit[w]. Ergo qui Christi pecunias et ȩcclesiae fraudaverit[x] vel rapiet, homicida ante conspectum iusti iudicis esse deputabitur. De quo quidam sapientum[y] dicebat[z]: 'Qui rapit pecuniam proximi sui, iniquitatem facit; qui autem pecuniam ȩcclesiae abstulerit, sacrilegium facit'[1].

Et[a] dicitur, quod prefecti[b] et comites tui maiorem violentiam et servitutem monachis[c] et sacerdotibus inrogent[d], quam ceteri ante christiani[e] reges fecissent. Igitur, postquam apostolicus pontifex sanctus Gregorius[f] ab apostolica sede missis predicatoribus catholice fidȩi[g] gentem Anglorum ad Deum verum convertit, privilegia ȩcclesiarum in regno Anglorum[h] intemerata et inviolata permanserunt usque ad tempora Ceolredi regis Mercionum[2] et Osredi[i] regis[k] Derorum et Berniciorum[l] [3].

Hi duo reges haec duo peccata maxima in provinciis Anglorum diabolico instinctu suis exemplis sceleratis contra precepta evangelica et apostolica salvatoris nostri publice facienda monstraverunt. Et in istis peccatis commorantes, id est in stupratione[m] et adulterio[n] nonnarum et fractura monasteriorum, iusto iudicio Dei damnati de culmine regali huius vitȩ abiecti et inmatura et terribili[o] morte prȩventi[p] a luce perpetua extranei in profundum inferni et tartarum abyssi[q] demersi sunt. Nam

---

u) qui *3.* v) nam *1. 3.* w) generavit *1. 4. 6;* reguavit *3.* x) fraudavit *1. 3;* fraudabit *4.* y) sapientium *1.* z) dicebit *3.* a) et qui *6.* b) perfecti *1. 3.* c) machis *3.* d) inrogant *6.* e) antichristiani *6.* f) *von anderer Hand aus* gregoriis *corr. 2.* g) catholica fide *2;* fide *von späterer Hand in* fidei *corr. 3.* h) ad deum — anglorum *fehlt 6.* i) hosredi *6.* k) *fehlt 2.* l) *von gleicher Hand aus* bernicionum *corr. 2.* m) suprastitione *1;* stuprastitione *3.* n) aduterio *1.* o) terribile *3.* p) perventi *1.* q) abysi *3.*

1) *Vgl. Hieron. ep. 52 ad Nepotianum (Corp. Vindob. 54, 439):* Amico quippiam rapere furtum est, ecclesiam fraudare sacrilegium est. Prȩterea nuntiatum est — sacrilegium facit *frei benutzt bei Pseudoisidor, Decr. Lucii c. 7, Anacleti c. 14, Decret. ed. Hinschius p. 73, 178 und Ben. Lev. II, 426 (N. Archiv 35, 524–525); vgl. auch II, 370 f. (N. Archiv 35, 484).* 2) *709–716; vgl. Beda, Hist. eccl. Anglor. V c. 19, 24, ed. Plummer p. 322, 356.* 3) *705–716; vgl. Beda V c. 18, 22, 24, ed. Plummer p. 320, 346, 356. Ann. Lindisfarn. M. G. SS. 19, 505.*

Ceolredum, precessorem venerande celsitudinis tuae *, ut testati[r] sunt qui presentes fuerant, apud comites suos splendide epulantem malignus spiritus[s], qui eum ad fiduciam dampnandę legis Dei suadendo pellexit, peccantem subito in[t] insaniam
5 mentis convertit, ut sine pęnitentia et confessione furibundus et amens et cum diabolis sermocinans et Dei sacerdotes abhominans[u] de hac luce sine dubio ad tormenta inferni migravit [1]. Osredum quoque spiritus[v] luxoriae fornicantem et per monasteria nonnarum sacratas virgines stuprantem et furentem agi-
10 tavit, usque quod[w] ipse gloriosum regnum et iuvenilem[x] vitam et ipsam luxoriosam animam contemptibili et despecta morte perdidit **.

Quapropter, fili carissime, cave tibi foveam, in quam vidisti coram te alios cecidisse [2]. Cave tibi iacula antiqui hostis, per
15 quę propinquos proprios coram te vulneratos cadere vidisti. Adtende tibi a laqueo insidiatoris, in quo notos et conmilitones tuos videbas strangulatos[y] et presentem vitam[z] et futuram perdere. Noli talium ad perditionem exempla sequi [3]. Tales *Sap. 5, 1.* enim iuxta prophetiam[a] sanctae scripturae sunt, qui angustia-
20 verunt iustos et qui abstulerunt labores eorum. In die iudicii dicturi sunt: 'Erravimus a via veritatis, et iustitiae lumen non *Sap. 5, 6* luxit nobis, et sol non est ortus in nobis', et: 'Viam Domini *Sap. 5, 7.*

---

* *Zusatz der Yorker Überlieferung:* stupratorem sanctimonialium et ecclesiasticorum privilegiorum fractorem.

25 ** *Einschub der Yorker Überlieferung:* Carolus quoque princeps Francorum monasteriorum multorum eversor et ecclesiasticarum pecuniarum in usus proprios commutator longa torsione et verenda morte consumptus est [4].

r) testanti *1.* s) spiritu *6.* t) *fehlt 1.* u) abominans *1; aus*
30 abhominans *corr. 2.* v) *von gleicher Hand aus* sanctis *corr. 2.* w) *von anderer Hand in* quo *corr. 2;* quo *4.* x) iuvenalem *1;* iuvalem *3.* y) stragulatos *1;* straguilatos *3.* z) vita *von moderner Hand in* vitam *corr. 3.* a) prophetam *1.*

1) *Vgl. oben Nr. 10 S. 14.* 2) *Vgl. Bedae Continuatio z. J. 757, ed.*
35 *Plummer S. 362:* Aedilbaldus rex Merciorum a suis tutoribus nocte morte fraudulenta miserabiliter peremptus occubuit. *Alkvins Schreiben an K. Aethelred v. J. 793, M. G. Epp. 4 Nr. 18 S. 52:* Vidistis, quomodo perierunt antecessores vestri reges et principes propter iniustitias et rapinas et inmunditias vitae. *Derselbe an K. Eardwulf v. J. 796, ebenda Nr. 108 S. 155:* Considera inten-
40 tissime, pro quibus peccatis antecessores tui vitam perdidissent et regnum; et cautissime observa, ne talia agas, ne tale tibi eveniat iudicium. 3) Quapropter — exempla sequi *benutzt bei Pseudoisidor Decr. Fabiani c. 5, ed. Hinschius p. 158.* 4) *Vgl. die Zusammenstellung der Nachrichten, daß Karl Martell wegen seiner Divisio des Kirchenguts der Verdammnis verfallen sei, bei*
45 *Roth, Gesch. d. Benefizialwesens S. 466—470, wobei jedoch unser Zeugnis (Roth 467 Nr. 8) nicht als spätere Interpolation zu werten ist.*

ignoravimus', et: 'Quid nobis profuit superbia, aut quid divitiarum iactatio contulit nobis? Transierunt omnia illa tamquam umbra et tamquam nuntius precurrens et tamquam navis, quae pertransit, cuius non est vestigium invenire, aut tamquam avis
Sap. 5, 8—11. transvolans in aere'. Et post pauca: 'Sic et nos nati continuo 5
desivimus[b] esse; in malignitate nostra[c] consumpti sumus. Talia
Sap. 5, 13—15. dixerunt in inferno hi[d], qui peccaverunt, quoniam[e] spes impii tamquam lanugo est, quae a vento tollitur[f], et tamquam spuma gracilis, quae a procella dispergitur, et tamquam fumus[g], qui a vento diffusus est, et tamquam memoria hospitis unius diei 10
Eccli. 18, 8. praetereuntis'. Et alias: 'Numerus dierum vitae hominis, si multum, centum anni, quasi parvula gutta de magno mari deputatus est'. Haec enim omnia secundum auctoritatem sanctae scripturae rerum conlatione simillima sunt. Sic et Iacobus frater Domini et apostolus de impio divite disputans 15
Iac. 1, 10. 11. dixit: 'Sicut flos foeni transibit; exortus[h] est enim sol cum ardore et arefecit[i] foenum; et flos eius decidit, et decor vultus eius deperiit[k], ita et dives in itineribus[l] suis marcescit'. Et ipsa
Matth. 16, 26. veritas in evangelio proponens dixit: 'Quid enim proderit homini, si lucretur[m] universum mundum, animae vero suae detrimentum 20
patiatur'.

Nihil* enim adiuvant opes terrenae in die vindictae, si eis homo male utens praesentem finierit vitam, cum post mortem corporis in penam animae ceciderit aeternam. His ergo admonitionibus, fili carissime, imbutus rogo, ut adquiescas sanis 25
sermonibus legis Dei et corrigas vitam tuam. Desere vitia et

---

* *Von hier ab Schluß in der Yorker Überlieferung:* Quapropter, fili carissime, paternis te et subnixis precibus deprecamur, ut non despicias consilium patrum tuorum, qui pro Dei amore tuam appellare celsitudinem satagunt. Nihil enim bono regi salubrius, quam si 30
talia commissa, cum arguuntur, libenter emendentur, quia per Salo-
Prov. 12, 1. monem dicitur: 'Qui diligit disciplinam, diligit sapientiam'. Ideo, fili carissime, ostendentes consilium iustum contestamur et obsecramus per viventem Deum et per eius filium Iesum Christum et per Spiritum sanctum, ut recorderis, quam fugitiva sit vita prae- 35
sens et quam brevis et quam momentanea delectatio spurcae carnis et quam ignominiosum sit, ut brevis vitae homo mala exempla in perpetuum posteris relinquat. Incipe ergo melioribus moribus vitam componere et praeteritos errores iuventutis corrigere, ut hic coram hominibus laudem habeas et in futuro aeterna gloria gaudeas. 40

Valere celsitudinem tuam et bonis moribus proficere optamus.

b) desevimus *3.* c) nam *1. 3. 4. 6.* d) hii *3.* e) *von anderer Hand in* quia *corr. 2.* f) tolletur *1. 3.* g) *fehlt 2.* h) *aus* exoratus *corr. 3.* i) *beigefügt* et *1.* k) deperit *1. 3.* l) iteneribus *3.* m) *Ende* 45
des Textes in 3. 4. 6; in 1 noch universum mundum et cetera; *das Folgende nur in 2.*

studium inpende sacris virtutibus adimplendis; sicque in hoc mundo prospere vives et in futuro praemium consequeris sempiternum. Vale.

Deus omnipotens in meliorem statum vitam tuam 5 corrigat, ut gratiam ab ipso Domino invenire merearis aeternam.

74.

Bonifatius an den Priester Herefrid wegen des Mahnschreibens an König Aethelbald. (746–747.)

Codd. 1 *(fol. 83')*, 2 *(fol. 65')*, 3 *(fol. 6')*, 6.
10 *Edd.* *S 10, W 71, G 61, J 60, D 74.*

Dilectissimo[a] ac reverentissimo fratri Herefrido[b] presbitero[1] Bonifatius servus servorum Dei aeternam[c] in Christo caritatis salutem.

Almitatis tuae clementiam intimis obsecro praecibus, ut 15 in tuis sacrosanctis orationibus mei memor esse digneris, etiamsi[d] sic narrantibus et a te venientibus iam[e] fecisse fraternitatem tuam et facturam esse non dubito, ut sancti Iacobi apostoli sententia in nobis impleatur, qua dixit: 'Orate pro invicem, ut salvemini'[f] et: 'Multum enim valet deprecatio iusti adsidua'. *Iac. 5, 16.*

20 Preterea nos octo episcopi, qui ad unum[g] synodum convenimus, quorum nomina subter adnotavimus[2], in commone[h] te, frater carissimę, deprecamur, ut verba admonitionis nostrae Aethbaldo[i] regi Mercionum interpretando et recitando adnunties et eo modo et ordine, quo ad te scripta transmittimus, sollicite 25 enumerando et predicando illi indicaveris. Audivimus enim, quia pro timore Dei personam hominis non timeas et quod supradictus rex aliquantulum quibusdam temporibus audire dignetur tua[k] monita. Et notum sit caritati tuae, quia haec

---

74. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (boni 1) archiepiscopi *1. 2. 3;* 30 *ohne Überschrift 6.* b) herefritho *3; von anderer Hand in* herenfrido *corr. 2;* heresfrido *6.* c) optabilem *6.* d) etiam *1. 2. 3. 6; von Jaffé emendiert.* e) *von anderer Hand getilgt 2.* f) salvaemini *1.* g) *von anderer Hand in* unam *corr. 2.* h) *von anderer Hand in* commune *corr. 2.* i) aetbaldo *1;* aethebaldo *6.* k) *fehlt 2.*

35 1) *Über Herefrid vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 175 ff.; ferner Bedae Continuatio z. J. 747, ed. Plummer 1, 362:* Herefridus vir Dei obiit, *die sichere Zeitgrenze dieser Briefgruppe nach unten.* 2) *Die Namen der Bischöfe standen in einer Abschrift von Nr. 73, die beigegeben war. Die Synode war nach dem nicht mißzuverstehenden Zeugnis dieses Schreibens* (nos octo episcopi, qui ad 40 unum synodum convenimus) *ausschließlich eine von Bonifatius berufene Zusammenkunft der angelsächsischen Landsleute und ist daher keinesfalls mit einer allgemeinen fränkischen Synode zu verwechseln.*

verba admonitionis nostrae ad illum regem propter nihil aliud direximus nisi propter puram caritatis amicitiam[l] et quod de eadem Anglorum gente nati et nutriti hic per preceptum apostolicę sedis peregrinamur. Bonis et laudibus gentis nostrae laetamur et gaudemus, peccatis autem eius et vituperationibus eius[m] tribulamur et contristamur. Obprobrium namque generis nostri patimur sive a christianis sive a[n] paganis dicentibus, quod gens Anglorum spreto more ceterarum gentium et despecto apostolico praecepto, immo Dei constitutione legitimas uxores dedignentur habere et hinnientium equorum[o] consuetudine vel rudentum asinorum more luxoriando et adulterando[p] omnia turpiter fedet[q] et confundat. Igitur, si hoc scelus maximum verum sit, frater carissimę, rogemus omnes commoniter[r] supradictum regem, ut semet ipsum cum populo corrigat, ne tota gens cum principe hic et in futuro pereat, sed ut vitam propriam emendando et corrigendo exemplis suis iterum gentem propriam ad viam salutis dirigat et, unde peccatum ante contraxit, inde[s] mercedem mereatur aeternam. Preterea partem timiamatis[t] et sabanum pro benedictione et signo purae caritatis tibi direximus.

1. Cor. 7, 2.

Sanctis operibus florentem et probatis moribus proficientem fraternam dilectionem tuam atque bene valentem[u] sancta trinitas ęternaliter custodiat.

75.

Bonifatius an den Erzbischof Ecberth von York wegen des Mahnschreibens an König Aethelbald; Bitte um Übersendung von Werken Bedas. *(746—747.)*

Codd. 1 (*fol.* 81'), 2 (*fol.* 63'), 3 (*fol.* 5'), 6.
Edd. S 8, W 54, G 52, J 61, D 75.

Dilectissimo[a] ac reverentissimo fratri Ecbertho[b] archiepiscopo[1] Bonifatius[c] servus[d] servorum Dei

---

l) amiticiam *1.* m) *von anderer Hand getilgt 2.* n) *fehlt 1. 6.* o) hinnientibus aequorum *1. 2. 3; von anderer Hand in* hinnientium equorum *corr. 2.* p) adulteriando *1.* q) fedat *1. 2. 3; von anderer Hand in* fedet *corr. 2;* foedet *6.* r) *von anderer Hand in* communiter *corr. 2.* s) in *1. 2. 3; von anderer Hand zu* inde *corr. 2.* t) timeamatis *2. 3; von anderer Hand in* timiamatis *corr. 2.* u) *von anderer Hand aus* volentem *corr. 3.*

75. a) *Überschrift:* item (*fehlt 2*) epistola bonifatii (bonifacii *2*) archiepiscopi; *ohne Überschrift 6.* b) hetberto *6.* c) bonifacius *3.* d) *fehlt 1; von anderer Hand nachgetragen 2.*

1) *Vgl. über Erzbischof Egbert von York (732—766) Hahn, Bonifaz und Lul S. 189 ff.*

legatus Germanicus[e] sedis apostolicę sinceram in Christo spiritalis germanitatis salutem.

Caritatis tuae muneribus et libris susceptis erigens ad supera palmas[1] magnas omnipotenti Deo gratias egi, qui mihi longe 5 peregrinanti talem invenire concessit amicum, qui me[f] et in rebus terrenis adiutorium et in spiritalibus oratione et unitate[g] commonionis[h] divinum solacium transmisit. Nunc autem intimis praecordiorum praecibus[2] almitatis tuae clementiam obsecro, ut vestrae fraternitatis synodo una cum servis Dei mecum 10 laborantibus adunatus esse merear, et sis mihi consiliarius et adiutor in[i] inquirendis et investigandis regulis ęcclesiasticis iudiciorum Dei; et ut me non ludivaga sermonum voce, sed serie rogantem ac dicentem esse scias et me non arrogantem vel superbum aut proprio iudicio plus iusto placentem aesti- 15 mes. Nam catholica et apostolica Romana ęcclesia, quando indignum ac vilem predicatorem ad predicandum Germaniae erroneis vel paganis gentibus direxit, pręcepit mihi, ut ex auctoritate Romani pontificis, si alicubi viderem inter christianos pergens populos erroneos vel ecclesiasticas regulas mala con- 20 suetudine depravatas vel homines per invium a[k] catholica fide abductos, ad viam salutis invitare et revocare totis viribus niterer.

Hoc praeceptum servare cupiens admonitoriam vel pręcotoriam[l] epistolam Aethelbaldo[m] regi Mercionum cum consilio 25 et consensu episcoporum, qui[n] una nobiscum sunt, transmisi. Quam pręsentare fraternitatis tuae obtutibus iussi, ut si, quę[o] in ea prave posita sint, emendes et, quae iusta sint, sale sapientiae tuae condias et auctoritate confirmes; et si radicem aliquam flagitiorum, de quibus in illa epistola contra regem Mercionum 30 disputatum[p], in gente tua germinare velle videas, sicut providus et sapiens colonus cum falce dominicę auctoritatis in tempus pręcidas[q] et radicitus evellas, ne, [si][r] floruerit, fiat[s] ex vinea Sodomorum vitis eorum et propago[t] eorum ex Gomorra, et sit *Deuteron. 32, 32. 33.*

e) *von anderer Hand aus* germanici *corr. 2.* f) *so 1. 2. 3. 6; von* 35 *anderer Hand in* mihi *corr. 2.* g) et unitate *fehlt 6.* h) communionis *2. 6.* i) *fehlt 6.* k) *fehlt 1.* l) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* precatoriam *corr. 2.* m) aethilbaldo *2;* thebaldo rege *6.* n) quia *1.* o) *von anderer Hand in* qua *corr. 2.* p) est *von anderer Hand übergeschrieben 2.* q) pręd icas *1;* cid *von anderer Hand über Rasur 2.* 40 r) *fehlt 1. 2. 3;* cum *6.* s) *davor von anderer Hand eingefügt* et *2.* t) propaga *1. 2. 3; von anderer Hand in* propago *corr. 2.*

1) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate c. 2 M.G. Auct. ant. 15, 229:* erectis ad aethera palmis; *c. 52, ebenda p. 310:* erectis ad sidera palmis; *vgl. oben S. 81 A. 2 und unten Nr. 91:* suspensis ad ethera palmis. 2) *Vgl. oben* 45 *S. 63 Z. 3:* intimis precordiorum precibus.

furor draconum vinum eorum et furor aspidum[u] insanabile[v][1]. Inauditum enim malum est preteritis[w] sęculis et, ut hic servi Dei gnari scripturarum dicunt, in triplo vel in quadruplo Sodomitanam luxoriam vincens, ut gens christiana contra morem universę terrae, immo contra preceptum Dei despiciat legitima matrimonia et adhereat[x] incestis[y] luxoriis[z] adulteriis[a] et nefanda stupra consecratarum et velatarum feminarum sequatur.

Pręterea obsecro[b], ut mihi de opusculis Bedan[c] lectoris[d] aliquos tractatus conscribere et dirigere digneris, quem nuper, ut audivimus, divina gratia spiritali intellectu ditavit et in vestra provincia fulgere concessit[2], et ut candela, quam vobis Dominus largitus est, nos quoque fruamur.

Interea ad indicium caritatis fraternitati tuae direxi exemplaria epistolarum sancti Gregorii, quas de scrinio Romanę ęcclesiae excepi; quę non rebar ad Brittaniam[e] venisse; et plura iterum, si mandaveris, remittam, quia multas inde excepi; et corporale[f] pallium[g] et villosam unam ad tergendos pedes, cum laveris[h], servorum Dei.

Valere beatitudinem tuam et sacris virtutibus proficere in Christo optamus.

76.

Bonifatius bittet den Abt Huetberht von Wearmouth um Übersendung von Werken Bedas. *(746—747.)*

Codd. 1 (fol. 83), 2 (fol. 65), 3 (fol. 6), 6.
Edd. S 9 und 150, WG 37, J 62, D 76.

Dilectissimo[a] ac reverentissimo fratri Huetberhto[b] abbati[3] et universis fratribus sanctae

---

u) aspide *1.* v) insensabile *1.* w) prę ceteris *6.* x) adhere ad *1.* y) incertis *1.* z) luxosus *1;* luxuriosus *6; beigefügt* et *2.* a) adulteros *6.* b) *fehlt 1. 2.* c) bedani *1;* bedae *2.* d) *von anderer Hand beigefügt* sancti *2.* e) *von anderer Hand in* brittanniam *corr. 2.* f) corporalem *1. 2; von anderer Hand in* corporale *corr. 2.* g) pallios *6.* h) lavaveris *3.*

76. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii (boni *1*) archiepiscopi*; ohne Überschrift 6.* b) uberto *6.*

1) *Benutzt bei Pseudoisidor, Decr. Cornelii c. 6, ed. Hinschius p. 175.* 2) *† 27. Mai 735.* 3) *Vgl. über Abt Hwetberht von Wearmouth in Northumbrien Hahn, Bonifaz und Lul S. 213 ff. Das Schreiben erwähnt zwar nicht die Angelegenheit des Königs Aethelbald, gehört aber wegen der mit Nr. 75 zusammentreffenden Bitte um Schriften Bedas sicher zu dieser Gruppe, innerhalb deren es auch in den Hss. überliefert ist. In dem Kloster Wearmouth hatte Beda gelebt.*

congregationis eius Bonifatius[c] exiguus servus servorum Dei in Christo fraternę caritatis salutem.

Fraternitatis vestrae pietatem intimis obsecramus pręcibus, ut nos inter feras et ignaras gentes Germaniae laborantes et 5 grana evangelica plantantes vestris sacrosanctis orationibus adiuvemur et precibus sanctitatis vestrae in nobis sevus Babylonicę ardor restinguatur[d] flammę et sparsa sulcis ad fructum multiplicata surgant semina. Quia iuxta dictum apostoli 'neque qui plantat neque qui inrigat est aliquid, sed Deus 10 qui incrementum dat; ut[e] detur nobis sermo in apertione oris et sermo Domini currat et clarificetur'. Interea rogamus, ut aliqua de opusculis sagacissimi investigatoris scripturarum Bedan monachi, quem nuper in domo Dei apud vos[f] vice candellę[g] ęcclesiastice scientia scripturarum fulsisse audivimus, conscripta 15 nobis transmittere dignemini. Et si vobis laboriosum non sit, ut cloccam unam nobis transmittatis, grande[h] solacium peregrinationis nostrae transmittitis[i]. Ad indicium quoque intime caritatis lectisternia caprina, sicut hic vocant, vobis direximus. Quę petimus, licet digna non sint, ut pro memoria suscipiatis. 20 Alma trinitas et una divinitas fraternitatem vestram et hic sanctis virtutibus proficientem ac valentem augeat et custodiat et in futura beatitudine inter splendida angelorum agmina gaudentes remunerando glorificet.

1. Cor. 3, 7. Eph. 6, 19. 2. Thess. 3, 1.

77.

25 *Papst Zacharias an Bonifatius. Mitteilung über die Übersendung kanonistischer Vorschriften an den Majordomus Pippin; Angelegenheit der Ketzer Clemens, Aldebert und Godalsacius.* *747 Januar 5.*

Codd. 1 (fol. 39'), 2 (fol. 28), 5, 6.

30 *Edd. S 139, W 74, G 64, J 63, D 77, L p. 185. — Jaffé, Reg. 2278 (1751).*

Reverentissimo[a] et sanctissimo fratri[b] Bonifatio coepiscopo Zacharias servus servorum Dei[c].

Egregius nos ammonet beatus apostolus[d] Paulus in eo, 35 quod ait: 'Imitatores mei estote, sicut et ego Christi'. Hinc

1. Cor. 11, 1.

---

c) bonifacius *3.* d) restringuatur *1.* e) et *3.* f) apud vos in domo dei *2.* g) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* candelę *corr. 2.* h) grande — transmittitis *fehlt 1.* i) transmittatis *2. 3; von anderer Hand in* transmittitis *corr. 2.*

40 77. a) *Überschrift:* epistola zacharię papę ad bonifatium archiepiscopum *2; ohne Überschrift 1. 5. 6.* b) *fehlt 1;* et sanct. fratri *fehlt 5.* c) reverentissimo — dei *fehlt 6.* d) *aus* apostulus *corr. 2.*

est ergo, ut[e] per spiritale caritatis vinculum etsi corpore absentes, spiritu vero[f] semper fraternae sanctitati tuae[g] simus[h] presentes, ita ut[i] nostris visceribus te habentes carissimum fratrem et consacerdotem, licet peccatores, tamen spe divina freti assidue in nostris orationibus memoriam tui agere non desistimus petentes inmensam Christi[k] dei nostri divinitatem[l], ut in[m] peragendum suum te confirmet ministerium, quatenus in diem[n] adventus eius illam placabilem merearis exprimere[o] vocem: *Isai. 8, 18; Ioh. 18, 9.* 'Ecce ego et pueri, quos dedisti mihi, non perdidi ex eis quemquam', ut continuo altisona[p] et desiderabilis vox inter illos, qui ab initio mundi[q] ei placuerunt, consonanter te in illorum *Iudith 9, 16. Matth. 25, 34.* invitatione submittat, in qua dicturus est: 'Venite, benedicti patris mei, percipite regnum, quod vobis paratum est[r] ab origine mundi'.

His ita se habentibus[s] agnoscas, carissime, flagitasse a nobis Pippinum excellentissimum maiorem domus gentis Francorum per suum hominem nomine Ardobanium[t] relegiosum presbiterum aliquanta capitula de sacerdotali ordine et quae ad salutem animarum pertinent, simul etiam et pro illicita copula, qualiter[u] sese debeant custodire iuxta ritum christianę religionis et sacrorum canonum instituta[v]. Et quamquam de hoc iam[w] experta sit tua fraterna sanctitas[x], quae a nobis sunt decreta, illius tamen votis aurem accommodantes in brevi eloquio conscripta apostolica documenta direximus[1]. Pro quibus[y], ut in sacerdotali collegio lectioni pandatur[z], et[a] tuam fraternam[a] sanctitatem inibi[b] evocari dedimus in mandatis.

Et dum[c] pro hac re fuerit aggregatum concilium, ad medium deducantur sacrilegi illi et contumaces Aldebertus et Godalsacius[d] et Clemens exepiscopi[e][2], ut eorum denuo subtili indagatione cribretur causa. Quos si deviantes[f] a rectitudinis tramite usquequaque reppereritis et convicti[g] fuerint inclinati[h],

---

e) quod *5.* f) tamen *5;* non *6.* g) fraternitati tuae *5.* h) sumus *5.* i) ut in *6;* et *statt* ita ut; nostris visceribus — assidue *fehlt 5.* k) domini *5.* l) pietatem *5.* m) *getilgt 1;* ad *5.* n) die *5.* o) proferre *5.* p) cum cęteris sanctis illa supernae vocationis dicta audias *statt* altisona — dicturus est *5.* q) *fehlt 2.* r) vobis praeparatum *2,* vobis paratum *6,* quod *und* est *fehlen 2. 6.* s) agentibus *6;* agnoscas igitur *statt* his — habentibus *5.* t) ardochamum *6.* u) et qualiter *6.* v) *eingefügt* inquisisse *5.* w) *von anderer Hand nachgetragen 1.* x) fraternitas *5.* y) quae *5.* z) pandantur *5.* a) *fehlt 5.* b) mihi *6.* c) cumque *5.* d) godolsacius *2. 6.* e) *fehlt 5;* ex *von anderer Hand getilgt 2.* f) *aus* devitantes *corr. 1.* g) cum victi *6.* h) nolle *statt* inclinati *5.*

1) *Dieses Schreiben ist im Codex Carolinus als Nr. 3 erhalten, M.G. Epp. 3, 479.* 2) *Über Aldebert und Clemens vgl. oben Nr. 59; Godalsacius ist nur an dieser Stelle genannt.*

ad viam converti rectitudinis[i], ut bonum atque placitum in oculis vestris paruerit[k], cum principe provinciae disponite secundum sacrorum canonum sancita[l]. Sin autem in superbia perstiterint contumaciter proclamantes reos se non esse, tunc cum probatissimis atque[m] prudentissimis sacerdotibus duobus vel tribus predictos ad nos dirigitis[n] viros, ut profunda inquisitione coram sede apostolica eorum inquiratur causa et iuxta quod meruerint finem suscipiant. Age itaque, dilectissime frater, in ministerio tibi commisso, ut ab omnipotente Deo mercedis premium recipiens aeternam vitam consequi merearis.

Deus te incolomem custodiat, reverentissime et sanctissime[o] frater.

Data[p] Nonas Ianuarias, imperante domno[q] piissimo augusto Constantino a Deo coronato magno imperatore anno XXVIII[r] [1] post consulatum[s] eius anno sexto, indictione quinta decima.

78.

Bonifatius an den Erzbischof Cudberht von Canterbury. Bericht über synodale Tätigkeit; Klagen über Hemmnisse der Mission; Vorschläge zu gemeinsamem Vorgehen. (747.)

Codd. 1 (fol. 122'), 2 (fol. 97'), 3 (fol. 67), 6. — Außerdem aus Empfängerüberlieferung veröffentlicht bei Spelmann, Concilia orbis Britannici 1, 237 (handschriftliche Vorlage seither verbrannt, Sp.), und Giles, Anecdota Bedae, Lanfranci et aliorum p. 17 (aus unbekannter handschriftlicher Vorlage, G.).

Edd. S 105, W 73, G 63, J 70, D 78. — Auszug bei Werminghoff, M.G. Concilia 2, 45.

Spiritalis[a] adfinitatis necessitudine copulando fratri archipontificatus infula sublimato coepiscopo Cudberhto[b] [2] Bonifatius[c] legatus Germanicus catholice[d] apostolice Romane[e] ęcclesiae optabilem in Christo[f] intimae[g] caritatis[h] salutem.

Scriptum enim est[i] in libro Salomonis: Beatus homo, qui invenit amicum, cum quo possit loqui quasi cum semet ipso. *Eccli. 25, 12.*

---

i) rectam *5.* k) vobis paruerit *5.* l) statuta *5.* m) et *5.* n) *von anderer Hand in* dirigetis *corr. 2;* dirigetis *6;* dirigite *5.* o) et sanctissime *fehlt 1. 5.* p) *Datierung fehlt 5.* q) *eingefügt* nostro *1. 6.* r) *von gleicher Hand aus* XXVIIII *corr. 2.* s) imperii *1. 2. 6; vgl. oben S. 18 A. 1.*

78. a) *ohne Überschrift.* b) cudberto *1. 2;* gudberto *6.* c) bonifacius *3.* d) *beigefügt* et *2.* e) ramanae *3.* f) *fehlt 2.* g) *fehlt 1;* internae *2.* h) *fehlt 6.* i) est enim *1.*

1) *Das Kaiserjahr ist um eine Einheit zu hoch.* 2) *Erzbischof von Canterbury 740—758. Über die Einreihung des Schreibens z. J. 747 vgl.*

Cum muneribus munificentiae[k] vestrae[l] dulcissimas litteras vestras fraterna caritate interlitas[1] magnas[m] Deo et vobis gratias agentes filio vestro diacono Cyneberhto[n] offerente suscepimus. Vive vocis quoque melliflua conloquia vestra de fraternis consiliis per illum nobis caritas vestra mandavit. Quae consiliorum 5 spiritalia conloquia optamus, ut Deo volente, quamdiu in hac mortali vita vivamus, inter nos iugiter insinuentur illo prestante, a quo solo[o] sancta desideria, recta consilia et iusta sunt opera[2]. Vos melius et plenius, quibus Deus multis donavit[p] et prudentius nosse et melius et plenius posse, nos quasi in paucis fideles 10 vestri[q] et devoti studeamus instrui, aureo[r] celestis[s] amoris vinculo, quod rumpi non potest, invicem catenati.

Nam labor nostri ministerii unius et eiusdem causę esse dinoscitur et equalis speculatio in curis ęcclesiarum sive populorum nobis credita est sive in docendo sive in artando[t] et monendo 15 sive in defendendo[u] canonicos[v] gradus vel plebeos[w]. Idcirco humillima[x] [prece deposco, ut, dum vobis[y] salubre consilium Deus inspiraverit vel suo spiritu synodalium consultuum, nobis insinuare non pigeat. Et nos similiter, si parvitati nostrae Deus aliquid tale vobis quod necessarium vel amabile] insinuaverit, 20

---

k) munificentia *1;* municentiae *3.* l) vestra *1.* m) *fehlt 6.* n) Cynebertho *1; von anderer Hand in* cuneberhto *corr. 2;* cyneberto *6.* o) *von anderer Hand aus* sola *corr. 2.* p) donavit multis *1.* q) uni *2; aus* fidelis uni *corr. 3.* r) aurō *1;* auro *von anderer Hand in* aureo *corr. 2;* auro *3.* s) *von anderer Hand aus* celesti *corr. 2.* t) *von* 25 *anderer Hand in* hortando *corr. 2;* hortando *6.* u) *von anderer Hand aus* defendo *corr. 3.* v) canonicus *3.* w) plebeis *1;* plebi *2;* plebeios *6.* x) Idcirco humillimam (humillima *6*) ab ille insinuaverit *1. 3. 6;* idcirco ut ille insinuaverit *2. Aus der Empfängerüberlieferung berichtigt und ergänzt.* y) nobis *Sp.*

Hahn, Bonifaz und Lul S. 219 ff. Die von Bonifatius mitgeteilten Beschlüsse 30 *der fränkischen Synoden haben bereits auf die der angelsächsischen Synode von Clyff, September 747, eingewirkt. Vgl. Wilhelm von Malmesbury, Gesta regum Anglorum l. I c. 82, ed. Stubbs p. 82:* Porro misit idem Bonefacius Cuthberto archiepiscopo eiusdem tenoris epistolam hoc adiiciens, ut clericos et sanctimoniales de tenuitate et pompa vestium argueret. Praeterea ne 35 miraretur, quod alienum negotium ageret, cum sua nihil interesset, quomodo et quibus moribus Anglorum gens viveret, sciret se a Gregorio papa tertio sacramento astrictum, ne conterminarum gentium mores apostolicae notitiae subtraheret; quapropter blandis admonitionibus non succedentibus acturum se, ne huiusmodi vitia papam laterent. *Ebenda I, 83 p. 83:* Nec inanes esse 40 potuere tanti viri epistolae . . . Namque et Cuthbertus archiepiscopus et rex Ethelbaldus concilium coegere emendaturi superflua, quae ille increpasset. *Die Stelle bezeugt zugleich, daß das Schreiben ähnlich wie Nr. 73 in England aus Empfängerüberlieferung bekannt war.*

1) *Vgl. oben Nr. 9, S. 5 Z. 26:* precibus caritatis interlitis. 2) *Jaffé* 45 *erinnerte bereits an die Übereinstimmung mit dem Processionale Romanum: Litaniae maiores et minores:* Deus a quo sancta desideria, recta consilia et iusta sunt opera, da servis tuis *etc.*

similia faciamus. Maior enim nobis sollicitudo ęcclesiarum[z] et cura populorum propter pallia credita et recepta quam ceteris episcopis, quia proprias tantum procurant parrochias, incumbit[1]. Propterea[a], carissimi[b], non quia vestrae prudentiae opus sit rusti-
5 citatis nostrae[c] statuta[d] audire vel legere, sed propter bonam et humilem et sanctam voluntatem vestram putamus vos libentius scire velle quam nescire, quę hic sacerdotes nobiscum servanda decreverunt[e], vobis emendanda et corrigenda distinamus.

Decrevimus autem in nostro sinodali conventu et confessi
10 sumus fidem catholicam et unitatem et subiectionem Romanę ecclesiae fine tenus vitę nostrę velle servare; sancto Petro et vicario eius velle subici[f]; sinodum per omnes annos congregare; metropolitanos[g] pallia ab illa sede querere et per omnia precepta sancti Petri canonice[h] sequi desiderare, ut inter oves[i]
15 sibi commendatas numeremur. Et isti confessioni universi consensimus[k] et subscripsimus et ad corpus sancti Petri principis apostolorum direximus. Quod gratulando clerus Romanus et pontifex suscepit[2].

Statuimus[l], ut per annos singulos canonum decreta et
20 ęcclesiae iura[m] et norma regularis vitę in sinodo legantur et recuperentur[n]. Decrevimus, ut metropolitanus, qui sit pallio sublimatus, hortetur ceteros[o] et admoneat[3] et investiget, quis sit inter eos curiosus de salute populi quisve neglegens. Servis Dei venationes[p] et silvaticas vagationes cum canibus, et ut
25 acceptores et uualcones[q] non habeant, prohibuimus[r]. Statuimus, ut per annos singulos unusquisque presbiter episcopo suo in quadragissima rationem ministerii sui reddat, sive de fide catholica sive de baptismo sive de omni[s] ordine ministerii sui[l]. Statuimus, ut singulis annis unusquisque episcopus[t] parrochiam
30 suam sollicite circumeat, populum confirmare et plebes docere

---

z) ecclesiam *3.* a) preterea *1.* b) *so 1. 2. 3;* mi *von anderer Hand über Rasur 2; von moderner Hand in* carissime *corr. 3.* c) vestrae *1.* d) statura *3; aus* statutam *corr. 2.* e) *beigefügt* quapropter ea *2.* f) *aus* subieci *corr. 1;* subieci *3.* g) metropolitanus *3.* h) canonicae *3.*
35 i) ovas *1.* k) consimus *3.* l) statuimus — ministerii sui *fehlt 2.* m) *von späterer Hand aus* iure *corr. 3.* n) reviperentur *3.* o) cetero *1.* p) nationes *3.* q) falcones *6.* r) proibuimus *3.* s) *fehlt 6.* t) *von anderer Hand aus* epis *corr. 2.*

1) *Vgl. P. Siricius, Migne 67, 231:* quibus maior cunctis christiane
40 religionis zelus incumbit. 2) *Während sonstige Mitteilungen auf Canones der fränkischen Synoden seit dem Concilium Germanicum (oben Nr. 56) zurückgehen, erfolgte die feierliche Obödienzerklärung erst auf einer Synode v. J. 747. Papst Zacharias antwortet auf sie in dem Schreiben von 748 Mai 1 (unten Nr. 80 S. 178 Z. 9 ff.) und in besonderer Ausfertigung (unten Nr. 82 S. 182),*
45 *aus der wir auch die Teilnehmer an der Synode erfahren.* 3) Decrevimus — admoneat *benutzt und zum Teil entstellt bei Benedictus Levita 2, 79, vgl. E. Seckel, N. Archiv 34, 341.*

et investigare et prohibere paganas observationes, divinos[u] vel sortilogos[v], auguria, filacteria[w], incantationes vel omnes spurcitias gentilium. Interdiximus servis Dei, ut[x] pompato[y] habitu[z] vel sago vel[a] armis utantur.

Statuimus, quod proprium sit metropolitani[b] iuxta canonum statuta subiectorum sibi episcoporum investigare mores et sollicitudinem circa populos, qualis sit, et moneat, ut episcopi a sinodo venientes in propria parrochia cum presbiteris et abbatibus conventum habentes precepta sinodi servare insinuando precipiant. Et unusquisque episcopus, si quid in sua diocesi[c] corrigere vel emendare nequiverit[d], id item[e] in sinodo coram archiepiscopo et palam[f] omnibus ad corrigendum insinuet[1], eodem modo quo[g] Romana ęcclesia nos ordinatos cum sacramento constrinxit, ut, si sacerdotes vel plebes a lege Dei deviasse viderim et corrigere non potuerim[h], fideliter semper sedi[i] apostolicae et vicario sancti Petri ad emendandum indicaverim[k][2]. Sic enim, nisi fallor, omnes episcopi[l] debent[m] metropolitano et ipse[n] Romano pontifici, si quid de corrigendis[o] populis apud eos inpossibile est, notum facere; et sic[p] alieni fient[q] a[r] sanguine animarum perditarum.

De cetero, frater carissimae[s], quia nobis equalis labor et maius[t] periculum inminet quam ceteris sacerdotibus, quia canones antiqui precipiunt, ut omnes sciant metropolitanum sollicitudinem totius provincię gerere[3] et, ut verbi gratia dicam sicut timeo navem gubernandam inter fluctus feri maris semel suscepimus, quam nec caute[u] regere nec sine peccato dimittere[v] valemus, quia[w], ut[x] quidam sapientium dicit[4]: 'Si periculosum est navem inter fluctus cautę non regere, quanto periculosius est eam undis tumescentibus[y] fluctuantem in tempestate relinquere, et idcirco aecclesia, quę velut navis magna per mare mundi huius enavigat, quę diversis temptationum[z] fluctibus in

---

u) divinos — incantationes *fehlt 1.* v) sortilegos *6.* w) filactera *3.* x) ut non *2.* y) pombato *1.* z) habitatu *1. 3.* a) vel non *6.* b) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* metropolitano *corr. 3.* c) *corr. aus* diocesse *1;* diocesse *3.* d) nequeverit *3.* e) itidem *2.* f) pallam *3.* g) *eingefügt* nos *6.* h) *von anderer Hand aus* potuerimus *corr. 2.* i) sitei *1.* k) indicarem *2.* l) episcopos *1.* m) debeant *6.* n) ipsi *2.* o) corigendis *3.* p) si *1;* ipsi *2.* q) fiunt *2.* r) *fehlt 1. 3.* s) *so 1. 3;* carissime *2. 6.* t) magis *1.* u) cauto *3.* v) demittere *3.* w) et quia *2.* x) *fehlt 2.* y) ea mundissimum escentibus *3.* z) temtationum *1.*

1) Et unusquisque episcopus — insinuet *benutzt durch Ben. Lev. 3, 398, 399a (Hinweis durch E. Seckel).* 2) *Vgl. den Obödienzeid des Bonifatius oben Nr. 16, S. 28 Z. 11 – S. 29 Z. 21.* 3) *Conc. Antiochen. Migne 67, 161 c. 87:* episcopos convenit nosse metropolitanum episcopum sollicitudinem totius provinciae gerere. 4) *Julianus Pomerius, De vita contemplativa I c. 16, Migne 59, 431 f. Über die ausgiebige Benutzung dieser Quelle vgl. Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 24, 597 f.*

hac vita tunditur, non est tamen relinquenda, set regenda'. Cuius rei in exemplo priores patres habemus Clementem et Cornelium et ceteros conplures[a] in urbę Roma, Cyprianum in Cartagine, Athanasium in Alexandria, qui sub paganis imperatoribus 5 navem Christi immo carissimam sponsam eius aecclesiam scilicet docendo defendendo laborando et patiendo usque ad sanguinis effusionem gubernabant. Possum enim de memet[b] ipso pro certo iuxta vocem cantici canticorum dicere: 'Filii matris meę pugnaverunt contra me; posuerunt [me][c] custodem in vineis, 10 vineam meam non custodivi'. Vinea enim secundum[d] Naum prophetam domini Sabaoth domus Israhel est; nunc videlicet ęcclesia catholica esse comprobatur. Cuius synodum congregandam et hortandam iussu[e] pontificis Romani et rogatu[f] principum Francorum et Gallorum sub spę restaurandę legis Christi 15 suscepi. Circumfodi, cofinum[g] stercoris adportavi, set non custodivi. Cum exspectarem, ut faceret uvas, fecit autem labruscas[h]; et iuxta alium prophetam: 'Mentietur[i] opus olivę et campi non facient[k] escas'[1]. Sed, pro dolor, officium laboris mei rerum conlatione simillimum esse videtur cani latranti et 20 videnti fures et latrones frangere[l] et subfodere[m] et vastare domum[n] domini sui; et quia defensionis[o] auxiliatores non habeat, submurmurans ingemescat et lugeat.

Cant. 1, 5. *Isai. 5, 7.* *Isai. 5, 4.* *Habac. 3, 17.*

Nunc autem, quod mihi in tali periculo posito iustum et cautum esse videtur, salubre consilium vestrum querens et scire 25 desiderans insinuo libertatem predicandi; dico, ut in actibus[2] apostolorum Paulus apostolus sacerdotibus intimavit dicens: 'Contestor vos hodierna die[p], quia mundus sum ab omnium sanguine. Non enim subterfugi, quominus adnuntiarem[q] vobis omne consilium Dei. Adtendite vobis et universo[r] gregi, in quo 30 posuit[s] vos spiritus sanctus episcopos[t] regere ecclesiam Dei, quam adquisivit sibi sanguine suo'. Regnum, inquit[u], Dei inter[v] vos ambulans predicavi, ut me alienum[w] ab omnium perditione servarem. Nam apostolus episcopum, propheta speculatorem, salvator mundi pastorem aecclesiae sacerdotem ap-

Act. 20, 26—28. *Ezech. 3, 17; Ioh. 10, 2.*

---

35 a) sanctos plures *6.* b) memed *1.* c) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* d) secu *3.* e) iussi *1. 3.* f) rogata *1.* g) confinum *6.* h) labrucas *3.* i) mentientur *1. 3.* k) faciunt *1. 3.* l) frange *3.* m) subfodire *1. 3.* n) domom *3.* o) defensiones *1. 3;* defensiones et *2.* p) *fehlt 1. 3. 6.* q) adnuntio *1. 3. 6.* r) universi *1.* 40 s) *fehlt 1. 3.* t) *fehlt 6.* u) inquid *3; so auch im folgenden.* v) in *1. 3.* w) alinum *3.*

1) *Nach älterer, von der Vulgata (hier:* et arva non afferent cibum*) abweichender Übersetzung; vgl. Sabatier, Bibliorum vers. ant. 2, 969.* 2) In actibus — perditione servarem *nach Julianus Pomerius II c. 3, Migne* 45 *59, 445.*

pellat; et omnes tacentem peccata populi doctorem[x] reum[y] sanguinis animarum perditarum sub silentio esse conprobant. Propter hoc horribilis et maxima necessitas[z] cogit, ut iuxta *2. Thess. 3, 9.* dictum apostoli nos formam debeamus exhibere fidelibus, hoc est[1], nisi me fallat opinio, ita iustę[a] vivendum est[b] doctori[c], ne dicta sua repugnantibus factis evacuet et ne[d], cum sibi de proprio caute vivat, tacens alieno dampnetur peccato. Quia ad hoc est aecclesiae[e] Dei prepositus, ut non solum bene vivendo alios exemplo instituat, sed etiam fiducialiter predicando singulis[f] ante oculos peccata sua constituat et, quae poena maneat[g] duros, quę gloria obaedientes, ostendat. Quia iuxta verbum Domini ad Ezechielem[h], cui dispensatio verbi commissa[i] est, etiamsi sancte[k] vivat, et tamen perdite viventes arguere aut *Ezech. 3, 18.* erubescat aut metuat, cum omnibus, qui eo tacente perierint, perit[l]. Et quid ei proderit non puniri suo, qui puniendus est alieno peccato? Taciturnitatem quidem sacerdotis[m] Dominus[n] ad Ezechielem[h] loquens terribiliter prohibet et speculatorem sacerdotem appellat, ut, sicut speculatoris est de loco editiori[o] plus omnibus contemplari, ita sacerdos debet esse meritorum sublimitate celsior et maioris scientiae habere gratiam, qua *Ezech. 3, 17.* possit ceteros instruere. 'Audiens', inquit divinus sermo, 'sermonem adnuntiabis eis ex me'. Indicat, ut hoc dicat sacerdos, quod ex divina lectione didicerit[p], quod illi Deus inspiraverit[q], non quod humanus sensus[r] invenerit. 'Adnuntiabis eis', inquit, 'ex me'; ex me[s] non ex te; mea verba loqueris; non est, quod ex his[t], tamquam[u] de tuis, infleris. Ex me, inquit, eis[v] adnun- *Ezech. 3, 18.* tiabis[w]. 'Si me dicente ad[x] impium: Impie, morte morieris, non fueris locutus, ut se custodiat impius a[y] via sua, ipse impius in iniquitate sua morietur, sanguinem vero eius de manu tua requiram'. Acsi aperte dicat: Si ei peccata sua non adnuntiaveris et si eum[z] non argueris, ut convertatur et vivat, et te,

---

x) *von anderer Hand in* tacentes — doctores *corr. 2;* doctoreum *statt* doctorem reum *3.* y) *fehlt 1. 6;* reos *an späterer Stelle vor* conprobant *2.* z) *aus* necessitatis *corr. 1;* necessitatis *3.* a) iuxta *6.* b) *fehlt 1. 3. 6.* c) *so 1;* sacerdoti *2. 6;* doti *mit vorangehender Lücke 3.* d) ve *1. 3.* e) aecclesia *1.* f) singulos *1. 3.* g) habeat *1;* pęnam aueat *3.* h) hezechielem *2. 3.* i) commisa *3.* k) sanctae *1.* l) periit *1; fehlt 6.* m) *aus* sacerdotes *corr. 1; von anderer Hand aus* sacerdotes *corr. 3;* sacerdotes *6.* n) dm̄ *3;* domini *1; von anderer Hand aus* domini *corr. 2.* o) edtiori *1.* p) *von anderer Hand aus* dicerit *corr. 2;* dedicerit *3.* q) inspiverit *3.* r) humani sensus *1. 3;* humano sensu *6.* s) ex me *getilgt in 1; fehlt 2.* t) *fehlt 6.* u) existam quam *statt* ex his tamquam *1.* v) ei *1. 2. 3.* w) adnuntiatis *1. 3.* x) *fehlt 1. 3.* y) impiis in *1.* z) enim *1.*

1) Hoc est — *S. 167 Z. 4* non credamus *nach der gleichen Quelle I c. 20, ebenda 434 f.*

qui non increpasti, et ipsum, qui te[a] tacente peccavit, flammis perennibus tradam. Non simus ergo tam saxei[b] vel tam ferrei pectoris[c], ut nos ista verba Domini non terreant. Non simus tam alienati a fide, ut istis verbis Domini non credamus[d]; sed excitemus et exhortemur[e] fratres nostros verbis[f] venerandis sancti Petri apostoli: 'Sobrii estote et vigilate et excitamini, *1. Petri 5, 8. 9.* quia[g] adversarius vester[h] diabolus[i] tamquam leo rugiens[k] circuit quaerens[l], quem devoret; cui resistite fortes in fide scientes eandem passionem, quae in mundo est, vestrae fraternitati fieri'. Et episcopos synodi nostrae[m] subiectionis adiuratione[n] sancti Pauli apostoli admoneamus[o] Timotheo dicentis: 'Testificor coram Deo et Christo Iesu, qui iudicaturus est vivos ac *2. Tim. 4, 1. 2.* mortuos[p] per[q] adventum ipsius[r] et regnum eius[s]: predica verbum, insta oportunę inoportune, argue, obsecra, increpa in omni patientia et doctrina'. Est enim iam predictum ab apostolo[t] 'tempus, cum sanam doctrinam non sustinent[u], sed ad[v] sua *2. Tim. 4, 3.* desideria coacervant sibi magistros', et cetera. Clamemus in fortitudine iuxta dictum prophete[1], qui adnuntiamus pacem *Luc. 2, 14.* in terris hominibus bone voluntatis. Ille namque in fortitudine clamat, quem nec metus nec verecundia predicare verbum vitę impedit. Contendamus auxiliante Domino, ut non simus inter illos falsos pastores ovium, quos propheta accusat dicens: 'Haec[2] dicit dominus Deus: Vę pastoribus Israhel, qui[w] pasce- *Ezech. 34, 2—5.* bant semet[x] ipsos. Nonne greges pascuntur a pastoribus? Lac comedebatis et lanis operiebamini, quod crassum erat occidebatis; gregem autem meum non pascebatis. Quod infirmum fuit non consolidastis et quod egrotum non sanastis, quod fractum est non alligastis et quod abiectum non reduxistis, quod perierat non quesistis; sed cum austeritate imperabatis et cum potentia. Et disperse sunt oves meae, eo quod non esset pastor; et facte sunt in devorationem omnium bestiarum agri'. Vae, quod propheta dicit, pro maledicto posuit; per pastores episcopos significat, qui[y] greges[z] Domini susceperunt[y], id est fideles populos ad pascendum. Set semet[a] ipsos pascunt,

---

a) *fehlt 3.* b) saxi *3.* c) peccatoris *3.* d) credimus *6.* e) exortemus *1;* exhortemus *3.* f) *fehlt 6.* g) quod *1.* h) noster *1.* i) diabulus *3.* k) ruiens *1.* l) queres *1.* m) synodis nostris *3.* n) adiurationem *6.* o) *in* admonemus *corr. 1. 2.* p) ac mortuos *fehlt 6.* q) et *1. 2. 3. 6.* r) *fehlt 2.* s) est *3.* t) ad apostolos *1;* ab apostolos *3;* ab apostolis *6.* u) sustinebunt *und* coacervabunt *2.* v) a *6.* w) loqui *1. 3.* x) seme ipsos *3.* y) *fehlt 1. 3. 6.* z) *von anderer Hand aus* gregis *corr. 2.* a) semed *1; auch folgend.*

1) *Isaias 58, 1 nach alter Übersetzung; vgl. Sabatier 2, 618.* 2) Haec dicit — *S. 168 Z. 26* peccatorum meorum tenebre *frei nach Julianus Pomerius I c. 21, Migne 59, 436f.*

quod[b] non[c] populi salutem, sed suas voluntates adtendunt. Lac et[d] lanas ovium Christi oblationibus cotidianis ac decimis fidelium suscipiunt et curam gregis[e] Domini deponunt. Non sanant spiritali consilio infirmum peccatis; non solidant[f] sacerdotali ope diversis tribulationibus fractum; non revocant erroneum ad viam salutis; non requirunt sollicitudine[g] pastorali veniae iam desperatione[h] perditum nec adflictos contra[i] violentiam[k] potentum, qui in eos ferarum more deseviunt, defendunt nec[l] divites peccantes vel potentes non solum[m] non arguunt, sed etiam venerantur. Et ideo minaciter superbiam talium sermo divinus contundit dicens: 'Vę pastoribus Israhel'. Et iterum: 'Propterea, pastores, audite verbum Domini. Haec dicit Dominus: Ecce ego ipse super pastores requiram gregem meum de manu eorum, et cessare eos faciam, ut ultra non pascant gregem nec pascant amplius semet ipsos'. Quod quid est aliud quam: 'Pastores, qui semet ipsos, non greges pascunt, de sublimitate honoris inter reprobos et inter maledictos proiciam?' Ad haec omnia quis non intremescat[n] nisi[o] qui futura non credit? Omnia[p], quae Deus voluit observare, tam aperte[q] posuit, sui nominis auctoritate firmavit, ut ea facilius, quod dictu quoque nefas est, contemnamus quam nos non intellegere tam aperta et divina mentientes fingamus[r]? Quando audimus[s]: 'Haec dicit Deus[t]', quis[u] futurum esse non credat, quod dicit Deus, nisi qui Deo non credit? Horum et his similium consideratione perterritus sum, et 'timor et tremor venerunt super me, et paene contexerunt me peccatorum meorum tenebre', et [si][v] semel susceptum gubernaculum aecclesiae libuisset, placuisset[w] mihi omnino dimittere, si valerem vel exempla patrum vel scripturas sacras consentaneas invenirem[x].

Ezech. 34, 2. — *ibid. 34, 9. 10.* — *Ps. 54, 6.*

Idcirco, frater carissimę, quia[y] haec omnia ita se habent et veritas fatigari potest, vinci autem et falli non potest, fatigata[z] mens nostra confugiat ad[a] illum, qui per Salomonem dicit: 'Habe fiduciam in Domino ex toto corde tuo, et ne innitaris prudentie tuę. In omnibus viis tuis cogita illum, et ipse diriget gressus tuos'; et alibi: 'Turris fortissima nomen Domini; ad ipsam confugit iustus et salvabitur'. Stemus in iustitia et preparemus animas nostras ad temptationem, ut sustineamus susten-

Prov. 3, 5. 6. — *Prov. 18, 10.*

5 10 15 20 25 30 35

b) quae *1;* qui *2. 6.* c) *fehlt 3.* d) licet *statt* lac et *6.* e) greges *3.* f) consolidant *2.* g) sollicitudinem *1. 3.* h) disperatione *1.* i) cum *1; fehlt 2;* con *3.* k) violentia *2.* l) et *2.* m) non solunt *3.* n) tremescat *1;* intremiscat *6.* o) nis *1.* p) *zum vorhergehenden Satz gezogen 3;* et omnia *6.* q) apeste *1. 3.* r) *nur verständlich, wenn der Hauptsatz als Fragesatz gefaßt wird.* s) audivimus *1. 6.* t) dominus *2.* u) qui *6.* v) *fehlt 1. 2. 3. 6.* w) placuissetque, que *von anderer Hand nachgetragen 2;* plicuisset *3.* x) invenire *3.* y) quae *3.* z) fatigaga *3.* a) ab *1.*

40 45

tationem Dei et dicamus ei: 'Domine, refugium factus es[b] nobis *Ps. 89, 1.*
a generatione et progenię'. Confidamus in eum, qui nobis onus[c]
inposuit. Quod per nos portare[d] non possumus, portemus per
illum, qui est omnipotens, qui dicit: 'Iugum enim meum suave *Matth. 11, 30.*
5 est et onus meum leve'. Stemus in prelio in die Domini, quia[e]
'dies tribulationis et angustie' venerunt super nos. Moriamur, *Ezech. 13, 5. Sophon. 1, 15.*
si Deus voluerit, pro sanctis legibus[f] patrum nostrorum, ut here-
ditatem cum illis aeternam consequi mereamur[g]. Non simus *Isai. 56, 10.*
canes muti, non simus taciti speculatores[h], non simus mercen- *Ioh. 10, 13.*
10 narii[i] lupum fugientes; sed pastores solliciti, vigilantes[k] supra
gregem Christi, predicantes maiori[l] ac[m] minori, diviti et pauperi
omne consilium Dei, omnibus gradibus vel etatibus, in quantum
Deus donaverit posse, oportunę[n] inportune, eo modo quo[o] *2. Tim. 4, 2.*
sanctus Gregorius in libro pastorali conscripsit[1].

15 Preterea[p] non taceo caritati vestrae, quia[o] omnibus servis
Dei, qui hic vel in scriptura vel in timore Dei probatissimi
sunt, videtur[q], quod bonum esset[r] et honestas et pudicitia[s]
vestrae ecclesiae et[t] aliquod velamentum turpitudinis, si pro-
hiberet synodus et principes vestri mulieribus et velatis[u] feminis
20 illud iter[v] et frequentiam, quam ad Romanam civitatem veniendo
et redeundo faciunt, quia magna ex parte pereunt[w] paucis[x]
remanentibus integris. Perpauce enim sunt civitates in Longo-
bardia[y] vel in Francia aut in Gallia, in qua non sit adultera
vel meretrix generis Anglorum[z]. Quod[a] scandalum est et tur-
25 pitudo totius aecclesiae vestrae[b].

Illud autem, quod[c] laicus homo vel imperator vel rex aut
aliquis prefectorum[d] vel comitum seculari potestate fultus sibi
per violentiam rapiat monasterium de potestate episcopi vel
abbatis vel[e] abbatissae et incipiat ipse vicę abbatis regere et
30 habere sub se monachos et pecuniam possidere, quę fuit Christi
sanguine conparata, talem hominem antiqui patres nominabant[f]
raptorem et sacrilegum[g] et homicidam pauperum et lupum

---

b) est *3.* c) honus *3.* d) iportare *3, vielleicht aus beabsichtigtem* ipsos portare *entstanden.* e) quod *1;* quoniam *6.* f) legimus *3.*
35 g) mereamus *1.* h) tacitis peculatores *3.* i) mercinarii *3.* k) vigilantes *3.* l) maiora *1.* m) et *1.* n) posseo portune *3.* o) quod *1.*
p) per terea *3.* q) probatissimi esse videntur *1;* probatissimi *von anderer Hand aus* probatissima *corr.;* videntur *3.* r) *fehlt 1;* consilium *statt* esset *3.* s) pudicitiae *1. 3. 6.* t) *fehlt 1. 3.* u) et vel *1. 2;* et velatis
40 *in* et vel *corr. 3.* v) illuditur *statt* illud iter *6.* w) periunt *3.* x) *von anderer Hand aus* pacis *corr. 2.* y) longobarthia *1.* z) *aus* angelorum *corr. 1.* a) quia *1.* b) *fehlt 1.* c) ille autem qui *1;* ille autem quod *3.* d) perfectorum *1.* e) ut *1. 3.* f) nominant *1;* nominant pantraptorem *aus* nominabant raptorem *verderbt 2.* g) sacrilegium *6.*

45 1) *Vgl. Gregor I., Regulae pastoralis liber, pars II c. 4 und pars III, Migne 77, 30 und 52 ff.*

diaboli[h] intrantem in ovile Christi et maximo anathematis vinculo dampnandum ante tribunal Christi. De talibus memorare sancti Pauli apostoli ad Timotheum[i] dicentis: 'Divitibus huius seculi precipe[k] non superbę[l] sapere neque[m] sperare in incerto divitiarum[n], sed in Deo vivo, qui[o] prestat omnia'. Talibus, si aecclesiae correptionem non recipiunt, ethnici et publicani sunt, nec vivis nec mortuis[p] communicat ecclesia[q] Dei. Talibus[r], quod[s] et hic et ibi reperiuntur, cum tuba Dei clangamus, ne tacentes dampnemur[1].

1. Tim. 6, 17. — *Matth. 18, 17.*

Supervacuam[t] et Deo odibilem vestimentorum superstitionem[2] omni intentione prohibere stude. Quia[u] illa ornamenta vestium, ut illis videtur[v], quod ab aliis turpitudo dicitur, latissimis clavis vermium marginibus[w] clavata adventum antichristi[x] ab illo transmissa[y] precurrunt; illius[z] calliditate per ministros suos introducere intra[a] claustra monasteriorum fornicationem et luxoriam[b].*

---

* *Das Folgende nur in Empfängerüberlieferung erhalten:* clavatorum iuvenum et foeda consortia et tedium lectionis et orationis et perditionem animarum. Haec indumenta nuditatem animae significantia signa in se ostendunt arrogantiae et superbiae et luxuriae et vanitatis, de quibus sapientia dicit: 'Arrogantiam et superbiam et viam pravam et os bilingue detestor'.

Prov. 18, 3.

Fertur quoque in parrochiis vestris ebrietatis malum nimis adsuetum esse, ut non solum episcopi quidam non prohibeant, sed etiam ipsi nimis bibentes inebrientur et alios porrectis poculis maioribus cogant, ut inebrientur[3]. Quod absque dubio nefas est

h) diabolum *1; von anderer Hand aus* diabuli *corr. 2;* diabuli *3.* i) dimotheum *1.* k) *hier bricht der Text in 2 am Ende von fol. 103' ab; fol. 104 beginnt mit dem Ende des Textes von Nr. 47. Ausgefallen ist nur ein einziges Blatt; dieses muß notwendig den Anfang und größeren Teil des Textes von Nr. 47 enthalten haben. Der Rest des Raumes, der bei dem kleinen Format und der ziemlich großen Schrift von 2 noch blieb, kann gerade nur gereicht haben, um die wenigen Zeilen noch aufzunehmen, um die der erhaltene Text in 1 und 3 über den erhaltenen Schluß in 2 hinausreicht (vgl. unten Note b), d. h. der Text im unverstümmelten Cod. 2 muß hier an gleicher Stelle abgebrochen haben wie in 1 und 3.* l) subripe *3.* m) *doppelt geschrieben 3.* n) diviarum *3.* o) vivo qui *fehlt 1. 3.* p) vivus nec mortuus *1.* q) ecclesiam *1.* r) de talibus *1.* s) qui *3;* quia *6.* t) supervacuans *3; beigefügt* his *6.* u) quod *1.* v) videtur ut illis *1.* w) maginibus *1. 3.* x) antechristi *1. 3.* y) transmisa *1. 3.* z) illos *1;* illios *3.* a) *fehlt 1.* b) luxuriorum *3; hier bricht der Text in 1. 3. 6 ab.*

1) Illud autem quod laicus homo — dampnemur *benutzt und verfälscht bei Benedictus Levita 2, 427, vgl. E. Seckel, N. Archiv 35, 525—526.* 2) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate c. 58, M.G. Auct. Ant. 15, 317, nicht wörtlich, aber dem Inhalt nach benutzt; beides zurückgehend auf Hieronymus, ad Eustochium ep. 22 c. 13 (Corp. Vindob. 54, 161).* 3) *Vgl. die Homilie in der Hs. St. Gallen 146 (Nürnberger, Die literar. Hinterlassenschaft des h. Bonifatius S. 43):* Nullus

79.

Ein Ungenannter an Andhunus; Ersuchen, aus Friesland Gewänder zu schicken; Anfrage, ob Bonifatius den Hoftag Pippins oder den Drogos, des Sohnes Karlmanns, besuchen werde. *(747 Ende—748 Anfang.)*[1]

5 *Codd. 2 (fol. 108'), 3 (fol. 25').*
Edd. S 42, W 77, G 67, J 65, D 79.

Dilectissimo[a] in Christo caritatis vinculo nodato patri Andhuno visceralem salutem.

Quare non transmisisti vestimenta, quae debuisti mittere 10 de Fraesarum[b] provincia? Nunc per Deum omnipotentem

---

omni servo Dei facere vel fecisse, quod canones patrum ebrium episcopum vel presbyterum aut cessare aut degradare iubent, et ipsa veritas dixit: 'Attendite, ne graventur corda vestra in crapula et ebrietate', et Paulus apostolus: 'Nolite inebriari vino, in quo 15 est luxuria', et Esaias propheta: 'Vae vobis, qui potentes estis ad bibendum vinum et viri fortes ad miscendam ebrietatem'. Hoc enim malum speciale est paganorum et nostrae gentis. Hoc nec Franci nec Galli nec Longobardi nec Romani nec Graeci faciunt. Et hoc scelus similiter synodali decreto et interdictu scripturarum 20 compescamus, si possumus; sin autem vitantes et interdicentes absolvamus animas nostras a sanguine perditorum.

Luc. 21, 34. *Eph. 5, 18.* *Isai. 5, 22*

De violenta quoque monachorum servitute operibus et aedificiis regalibus, quae in toto mundo christianorum non auditur facta nisi tantum in gente Anglorum[2]; quod sacerdotibus Dei non tacendum 25 nec consentiendum; quod inauditum malum est praeteritis saeculis.

Venerandam fraternitatis vestrae dilectionem contra omnia adversa inlaesam pro nobis intercedentem dextra Dei custodire dignetur.

30 **79.** a) *Überschrift:* epistola ad andhunum scripta *2;* item epistola *3.* b) fresarum *3.*

se inebriat neque in convivio suo cogat alteri plus bibere quam oportet, quia ebriosi regnum Dei non possidebunt *(Caspari, Kirchenhistor. Anecdota S. 177).*

35 1) *Die Vermutung Hahns (Bonifaz und Lul S. 235), Gleichheit des Verfassers mit Nr. 135 anzunehmen, trifft in der Tat zu. Daß wir näheres über den Schreiber nicht feststellen können, ist bei der Wichtigkeit des Briefes für die politische Geschichte doppelt zu bedauern. 747 (nach August 15) entsagte Karlmann der Welt und wurde Mönch, im Frühjahr 748 hielt Pippin Hoftag 40 und Synode in Düren (Mühlbacher Karol. Reg. 2. Aufl. Nr. 57a). In die Zwischenzeit fällt der auch für die politische Geschichte sehr wichtige Brief, da er das einzige Zeugnis dafür liefert, daß Karlmann nicht zugunsten Pippins, sondern zugunsten seines Sohnes Drogo entsagte, und daß die Stellungnahme des Bonifatius in dieser Frage anfangs zweifelhaft sein konnte. Näheres über das Schreiben 45 in meinen Ausführungen im N. Archiv 40 B.* 2) *Vgl. oben Nr. 73 S. 152.*

extimplo[c] fac, ut veniant. Indica nobis aliquid de episcopo nostro, an ad synodum ducis occidentalium provinciarum perrexisset an ad filium Carlomanni. Et per epistolam nobis rescribe. Et hunc pergentem nuntium iterum cito reverte, nomine Hardleih[d]. Queso te, domine, ut facias eum illic manentem sine labore et huc pergentem. 5

Valete, o flores aecclesiae[1]. Et orate pro nobis, et nos pro vobis; ut pax Christi maneat in nobis. Amen.

80.

Papst Zacharias an Bonifatius; nochmalige Erörterung der Fragen über Taufe, Irrlehren, fränkische Synoden. 10

748 Mai 1.

Codd. 1 (fol. 40'), 2 (fol. 29), 5, 6.

Edd. S 140, W 82, G 71, J 66, D 80, L p. 186. — Jaffé, Reg. 2286 (1754).

Reverentissimo[a] et sanctissimo[b] fratri Bonifatio[c] coepiscopo Zacharias servus servorum Dei[d]. 15

Sacris liminibus beati[e] apostolorum principis Petri et nostri obtutibus presentatus presens Burghart[f] dilectus nobis episcopus[2] fraternae[g] sanctitatis tuae nobis[g] attulit affatos[h]. Per quorum scriptum[i] tenorem[g] agnovimus magnum[k] habere certamen et sudoriose elaborare fraternitatem tuam[l] in predicatione evangelii Christi[m] dei nostri et exortatione[n] sanctae catholicę et orthodoxę rectę[o] fidei, quam a[p] redemptore nostro deo et domino Iesu Christo per[q] a se institutum[r] beatum principem apostolorum[s] Petrum et vas electionis Paulum[t] omnesque[u] apostolos traditam suscepimus. Quibus agnitis etsi[v] peccatores extensis ad ethera palmis[3] omnipotenti Deo inmensas egimus 20 25

Act. 9, 15.

---

c) exstimplo *3.* d) hartleih *3.*

80. a) *Überschrift:* epistola zachariae papae ad sanctum bonifatium *2; ohne Überschrift 1. 5. 6.* b) et sanctissimo *fehlt 5.* c) *aus* bonifatii *corr. 1.* d) reverentissimo — dei *fehlt 6.* e) *fehlt 6.* f) burchart *2;* burchat *6;* burghardus *5.* g) *fehlt 5.* h) *von anderer Hand in* affatus *corr. 2;* affatus *5. 6.* i) scripta *5.* k) *von gleicher Hand aus* magnam *corr. 2; eingefügt* te *5.* l) sudoriose — tuam *fehlt 5.* m) domini *5.* n) *von anderer Hand in* exhortatione *corr. 2.* o) sanctae — rectę *fehlt 5.* p) a redemptore — Christo *fehlt 5.* q) *getilgt in 2.* r) institutum a se *6; fehlt 5.* s) *fehlt 1;* princ. apost. *fehlt 5.* t) *von anderer Hand aus* paululum *corr. 1.* u) cęterosque *5.* v) etsi — palmis *fehlt 5.* 30 35

1) *Aldhelm, De Virginitate (Schluß), M. G. Auct. ant. 15, 323:* valete, o flores ecclesiae. 2) *Bischof von Würzburg.* 3) *Vgl. Nr. 45 S. 72 Z. 8, Nr. 50 S. 81 Z. 3, Nr. 75 S. 157 Z. 3, Nr. 91 S. 207 Z. 5.* 40

gratias petentes eius ineffabilem divinitatem, ut multo amplius confirmet atque conroboret cor fraternitatis tuae et sospem[w] atque robustum[x] corpore annuat permanere, usque quo eius divinitas te superstitem in hac iusserat[y] esse vita[z], ad per-
5 ficiendum ministerium tibi impositum et ad portandum[a] lucrum animarum in diem Christi Iesu, ut illam merearis audire desiderabilem vocem, quam dicturus est Dominus diligentibus se: 'Venite, benedicti patris mei, percipite regnum vobis paratum[b] *Matth. 25, 34.* ab origine mundi'.

10 Erant autem inserta in eisdem tuis affatibus diversa capitula, de quibus iudicium et consilium atque solacium sedis apostolice tibi dirigi flagitasti.

Primum capitulum pro synodo[c], in qua natus et nutritus es[1], quam et in gente Anglorum et Saxonum in Brittania[d]
15 insula primi predicatores ab apostolica sede missi Augustinus[2], Laurentius[3], Iustus[4] et Honorius[5], novissime et[e] tuis temporibus Theodorus[4], Greco[f]-Latinus ante philosophus et Athenis eruditus, Romae ordinatus[6], pallio sublimatus, ad prefatam Brittaniam[g] transmissus, iudicabat et gubernabat. In illa tale
20 decretum et iudicium firmissime[h] preceptum et diligenter demonstratum esse dinoscitur, ut, quicumque sine invocatione trinitatis lotus fuisset, quod sacramentum regenerationis non haberet. Quod omnino verum est; quia, si mersus in fonte baptismatis quis fuerit[i] sine invocatione trinitatis, perfectus[k] non
25 est, nisi[l] fuerit in nomine patris et filii et spiritus sancti baptizatus[7].

De illud[m] autem, per quod quosdam adfirmari[n] scripsisti,

---

w) *von anderer Hand in* sospitem *corr. 2;* sospitem *5.* x) atque robustum *fehlt 5.* y) *von anderer Hand in* iusserit *corr. 2;* iusserit *5.*
30 z) *aus* vitam *corr. 2.* a) *von anderer Hand in* apportandum *corr. 2.* b) quod vob. par. est *5.* c) *eingefügt* provinciae *5.* d) *von anderer Hand in* brittannia *corr. 2;* brittannia *5.* e) vero *5.* f) ex gręco *6.* g) *von anderer Hand in* brittanniam *corr. 2; so 5.* h) firmissime — demonstratum *fehlt 5.* i) fuit *6.* k) perfecte *5.* l) nisi — spiritus
35 sancti *fehlt 5.* m) *von anderer Hand in* illo *corr. 2;* illo *6;* quod autem per quosdam *5.* n) *von anderer Hand in* adfirmare *corr. 2.*

1) *Vgl. oben Nr. 50 S. 84 Z. 7ff.:* quia synodus et ęcclesia, in qua natus et nutritus fui; *da aber die folgenden Namen zum Teil abweichen und da die inhaltliche Beziehung eine ganz andere ist, kann es sich hier nicht um ein*
40 *Zurückgreifen auf das Schreiben Nr. 50 handeln, sondern es muß ein späteres Schreiben des Bonifatius vorgelegen haben, in dem er sich wieder und mit zum Teil gleichen Worten auf Lehre und Vorbild der angelsächsischen Kirche berief.* 2) *Missionar der Angelsachsen und erster Erzbischof von Canterbury.* 3) *Nachfolger des Augustinus in Canterbury.* 4) *Bischof von Rochester.*
45 5) *Erzbischof von Canterbury.* 6) *26. März 668 von Papst Vitalian; s. Jaffé, Reg. Pont. 1, p. 236.* 7) In synodo Anglorum decretum et iudicium — et spiritus fuerit baptizatus *im Decr. Gratian. De consecr. D. 4 c. 83.*

ut, si[o] evangelicis quis verbis[p] invocata trinitate iuxta regulam a Domino positam quicumque mersus esset in nomine patris et filii et spiritus sancti, quod sacramentum sine dubio haberet; et tam[q] fortiter verbis evangelicis fuisset consecratum baptismum, ut, quamvis sceleratissimus quisque[r] hereticus[s] vel scismaticus aut latro vel[t] fur sive adulter hoc homini petenti ministraret, tamen Christi esset baptismum evangelicis verbis consecratum; et e contra, licet si minister iustus fieret[u] et si trinitatem iuxta regulam a Domino positam in lavacro non dixisset, verum baptisma non esset quod dedit: pro illis itaque inmundis et incestis[v] viris hereticis atque scismaticis, qui in nomine trinitatis petentes baptizant, sed et de his, qui sine invocatione trinitatis mergunt in fonte baptismatis, fraternitati tuae notum[w] est, quid de illis sacrorum canonum series continet[1]. Quod et tenere te firmiter hortamur; scriptum quippe est dicente Domino: 'Sancti estote, quoniam et[x] ego sanctus sum'. Quod suscepisti, frater, a nostro predecessore sanctae recordationis Gregorio huius apostolice sedis pontifice, in eo permane. Et ab evangelica et apostolica seu[y] sanctorum patrum tradita doctrina[z] nullo modo declines, sed indutus loricam fidei et galeam salutis viriliter contra nequitias diabolicae fraudis apostolicam presentando vitam[a] resiste. Scriptum namque est: 'Ecce dedi faciem tuam potentem adversus faciem eorum et constantiam tuam confortabo adversus contentiones eorum et erit fortior petra[2] constantia tua'.

Lev. 11, 44. — *Eph. 6, 17.* — *Ezech. 3, 8. 9.*

Pro[b] sacrilegis itaque presbiteris, ut scripsisti, qui tauros et hyrcos diis paganorum immolabant manducantes sacrificia mortuorum habentes et pollutum[c] minysterium ipsique adulteri esse inventi sunt et defuncti, modo vero incognitum esse, utrum

---

o) *von* ut si — *Z. 14* series continet *in anderer Wortfolge und starker Kürzung überarbeitet:* ut quamvis sceleratissimus quisque hereticus vel scismaticus aut latro vel fur sive adulter baptismum iuxta regulam a domino impositam in nomine patris et filii et spiritus sancti consecraret sicque homini petenti ministraret, tamen christi esset baptismum ęvangelicis verbis consecratum, et econtra, licet minister iustus fieret et trinitatem iuxta regulam a domino positam in lavacro non dixisset, verum baptisma non esset, quod dedit: utrumque fraternitati tuae notum est, quid de illis sacrorum canonum series contineat *5.* p) *von gleicher Hand aus* versis *corr. 2.* q) ita *6.* r) *das erste* q *aus* u *corr. 1.* s) *von anderer Hand aus* ereticus *corr. 2.* t) aut *6.* u) fuerit *6.* v) incertis *1. 2. 6.* w) *aus* nota *corr. 1. 2.* x) *nachgetragen in 1.* y) seu — tradita *fehlt 5.* z) traditam doctrinam *1. 2; in 2 die Kürzungsstriche radiert.* a) vitae *1; corr. in* vitam *2;* vicem *6.* b) pro sacrilegis — *S. 175 Z. 12* gratia divina *fehlt 5.* c) *aus* pullutum *corr. 1; von anderer Hand corr. 2.*

1) *Vgl. oben Nr. 68 S. 141 A. 4.* 2) *Ezech. 3, 8. 9 nach älterer Übersetzung; vgl. Sabatier, Bibliorum versiones antiquae 2, 760.*

baptizantes trinitatem dixissent an non, et timent illi qui vivi sunt, quod in tali minysterio non sint baptizati, quibus respondens iussisti omnes baptizare: hoc quoque observari in supradicta[d] synodo sacerdotes, ut, qui vel unam de trinitate[e] personam in baptismo non nominaret, illud baptismum esse non posse; quod pro certo verum est, quia qui unum ex sancta trinitate confessus non fuerit, perfectus christianus esse non potest. Qui enim confitetur patrem et filium, si confessus non fuerit et[f] spiritum sanctum, nec patrem habet nec filium; et qui confessus fuerit patrem et spiritum sanctum, et filium non fuerit confessus, nec patrem habet nec spiritum sanctum, sed vacuus est a gratia divina[1].

Eos autem, quos repperisse[g] affata est fraternitas tua pseudosacerdotes multo maioris numeri quam catholicos: erroneos simulatores sub[h] nomine episcoporum vel presbiterorum, qui numquam ab episcopis catholicis fuerunt ordinati, illudentes[i] populo et minysteria aecclesiae confundentes et conturbantes[k] aut falsos gyrobagos[l], adulteros, homicidas[m], molles, masculorum concubitores, sacrilegos, ypochritas et multos servos tonsuratos, qui fugerunt dominis suis[n] servos diaboli[o] transfigurantes se in minystros Christi, qui sine episcopo proprio arbitrio viventes[p] populares defensores habentes contra episcopos, ut sceleratos mores eorum non confringant[q], seorsum populum consentaneum congregant et illum[r] erroneum minysterium non in aecclesia catholica, sed per agrestia loca, per[s] cellas rusticorum[t], ubi eorum imperita stultitia celari episcopis[u] possit, perpetrant nec fidem catholicam paganis predicant nec ipsi fidem rectam[v] habent, sed nec[w] ipsa sollempnia verba, quae unusquisque caticuminus[x], si talis aetatis est, ut iam intellectum habeat, sensu cordis[y] sui percipere et intellegere, nec docent nec quaerent[z] ab eis, quos baptizare debent[a], id est[b] abrenun-

1. Cor. 6, 10.

d) dicta *6.* e) *aus* trinitatem *corr. 2.* f) *fehlt 1. 6.* g) *eingefügt* se *5.* h) sub nomine — presbiterorum *fehlt 5.* i) inludentes *2.* k) *aus* confutantes *corr. 1;* confutantes, *zwischen* u *und* t *zwei Buchstaben* (rb) *radiert 2;* et conturbantes *fehlt 5.* l) *von anderer Hand in* gyrovagos *corr. 2.* m) homicidas — concubitores *fehlt 1;* homicidas — *Z. 21* minystros christi *fehlt 5.* n) dominos suos *6.* o) *aus* doboli *corr. 1.* p) *darnach als Randnachtrag von anderer Hand* et *2;* et *6.* q) prohibeant *5.* r) illud *5.* s) et per *5.* t) *von gleicher Hand aus* rustoiorum *corr. 2.* u) *von anderer Hand in* episcopos *corr. 1; fehlt 5.* v) catholicam *5.* w) sed nec — docent *fehlt 5.* x) caticuminis *6.* y) *von anderer Hand aus* cordi *corr. 2.* z) *von anderer Hand in* quaerunt *corr. 2;* quaerunt *6.* a) student *5.* b) id est *fehlt 5.*

1) Hoc quoque observari — vacuus est a divina gratia *im Decr. Gratian. De consecr. D. 4 c. 83.*

tiatione[c] satane et cetera[d], sed neque signacula[e] crucis Christi eos muniunt, quae precedere debent baptismum, sed nec aliquam credulitatem unius deitatis et sanctae trinitatis docent, *Rom. 10, 10.* neque[f] ab eis quaerent[g], ut corde credant ad iustitiam et oris confessio fiat illis in salutem: hos itaque ministros satanę et non Christi, ubicumque[h] reppereris[i], carissimae nobis[k], aggregato provinciali et sacerdotali collegio omni[l] modo devita et a sacerdotali honore privatos[m] sub regula monachica et penitentia summissos vitam finire ordinabis[n], ut carne afflicti quandoque ad viam redeant rectitudinis[o], et[p] si corde crediderint, oris eorum vera confessio illis fiat in salutem; si vero non fuerint conversi, tua predicantis non periet iustitia[q]. Habebis[r] enim solaciantem te[s] contra nequitiam malignantium[t] sanctorum apostolorum et ceterorum probabilium patrum canonicam sanctionem. Confortare itaque, reverentissime mihi, et prevale in lege in evangelio Christi et predicatione catholicę ac orthodoxę[u] fidei, quia ipsa glorificabit[v] te. Tribulatio enim corporis nostri *Rom. 5, 4. 5.* temporalis est et finem habet, 'probatio autem spem. Spes vero non confundit, ut ait apostolus, quia caritas Dei diffusa est in cordibus nostris per spiritum sanctum, qui datus est *Rom. 8, 35.* nobis'. 'Quis namque nos separabit[w] a caritate Christi, tribu- *2. Cor. 4, 9.* latio an angustia?' et cetera. Et si deicimur, frater[x], non perimus. Conferamus autem mortem Iesu in corpore nostro[y], ut[z] vita Iesu in die adventus sui in corpore nostro manifesta[a] fiat, *Matth. 5, 10.* sicut per eius divina edocati[b] sumus voce[c]: 'Beati, qui persecutionem patiuntur propter iustitiam, quoniam ipsorum[d] est regnum[e] caelorum'. Conforta itaque et[f] dilectissimos nobis omnes[g] orthodoxos episcopos et sacerdotes atque levitas vel[h] clericos[i], religiosos abbates et monachos, seu[k] gloriosissimos duces cunctosque optimates christianę[l] legis servatores, ut nobis[m] sint adiutores contra adversarios orthodoxę fidei omnesque hereticos

---

c) abrenuntiationem *2. 5.* d) et cetera *fehlt 5.* e) *von anderer Hand in* signaculo *corr. 2;* signaculo *5. 6.* f) neque — salutem *fehlt 5.* g) *von anderer Hand in* quaerunt *corr. 2;* quaerunt *6.* h) que *von moderner Hand nachgetragen 1.* i) *aus* reppereres *corr. 2.* k) frater *statt* nobis *5.* l) omni modo devita et *fehlt 5.* m) a sacerdotio depositos *5.* n) *aus* ordinabit *corr. 2;* decernas *5.* o) salutis *5.* p) et si — salutem *fehlt 5.* q) tuae praedicationis merces non peribit *5.* r) habebis — *Z. 26/27* regnum caelorum *fehlt 5.* s) *davor* in *radiert 1.* t) *von anderer Hand aus* malignatium *corr. 1.* u) ordo doxę *1.* v) glorificavit *1. 2; von gleicher Hand in* glorificabit *corr. 2.* w) separavit *1; von gleicher Hand in* separabit *corr. 2.* x) *aus* fratres *corr. 1;* fratres *2.* y) *eingefügt* manifesta *6.* z) et ut *2.* a) *fehlt 6.* b) *von anderer Hand in* educati *corr. 2;* edocti *6.* c) divinam vocem *2. 6.* d) eorum *6.* e) regum *1.* f) etiam *statt* itaque et *5.* g) *fehlt 5.* h) cęterosque *5.* i) *eingefügt* vel *6.* k) pariterque *5.* l) francorum *statt* christianę legis servatores *5.* m) vobis *2.*

atque[n] scismaticos, quatenus et ipsi de fructu boni operis gaudere mereantur in caelestibus regnis, sicut[o] scriptum est: 'Qui vicerit, faciam illum columnam in templo meo et scribam super illum nomen meum'. *Apoc. 3, 12.*

5 Interea scripsit[p] reverenda fraternitas tua repperisse[q] quendam presbiterum genere Scottum nomine Sanpson[r] errantem a via veritatis dicentem[s] et adfirmantem, quod[t] sine misterica[u] invocatione aut lavacro regenerationis posse fieri catholicum christianum per episcopalis manus inpositionem. Hic autem, 10 qui[v] dicit, vacuus est spiritu sancto et alienus a gratia Christi atque a consortio[w] sacerdotali abiciendus. Quis enim, nisi baptizetur iuxta preceptum Domini in nomine patris et filii et spiritus sancti et sic per manus inpositionem consecretur, potest esse catholicus? Hunc nequissimum virum talia predicantem ab 15 aecclesia Dei sancta condempnatum expelle. *Matth. 28, 19.*

Illos autem viros, quod[x] ab hereticis baptizati sunt et dubietas tenet, quod in nomine patris et filii et spiritus sancti non sunt[y] baptizati: inquisita rei veritate, si ab erroneis sacerdotibus baptizati sunt, hos sine dubio iuxta predecessoris nostri beate 20 memoriae Gregorii papę[1] et sacrorum canonum traditum tibi mandatum implere non omittas[z], ne in aeternum pereant, sed potius evangelica consecratione salventur.

Intuiti autem sumus et volumen a te directum universis episcopis, presbiteris, diaconibus[a] vel ceteris religiosam vitam 25 degentibus de unitate fidei catholicę et doctrinam apostolicam[b] scriptam[c]. Valde[d] nobis acceptabile esse cognoscas, quoniam per spiritus sancti gratiam in te diffusam, karissime[e], hoc operari studuisti.

Interea[f] per alia scripta fraternae sanctitatis tuae petisti, 30 ut sacerdos a nobis dirigatur in partibus[g] Franciae et Galliae ad concilia celebranda[h]. Sed[i] dum Deo propitio tua sanctitas superstis[k] existit, qui[l] sedis apostolicae et nostram illic presentat[m] vicem, alium illic[n] dirigere necessarium non est.

---

n) et *5.* o) sicut — nomen meum *fehlt 5.* p) scripsit quoque 35 inter cętera *5.* q) *eingefügt* te *5.* r) sam *6;* samson *5.* s) dicentemque *5,* et adfirmantem *fehlt 5.* t) *fehlt 5. 6.* u) *von anderer Hand in* mystica *corr. 2; so 5. 6.* v) *eingefügt* hoc *5.* w) consortioque *5.* x) *von anderer Hand in* qui *corr. 2; so 5. 6.* y) sint *5.* z) baptizari permittas *5.* a) cęterisque religiosis *statt* diaconibus — degentibus *5.* 40 b) *von anderer Hand in* doctrina apostolica *corr. 2; so 6; fehlt 5.* c) *von anderer Hand in* scriptum *corr. 2; so 5. 6.* d) quod valde *5.* e) *fehlt 5.* f) inter cętera sanctitatis tuae scripta *5.* g) partes *5.* h) ad conc. cel. *fehlt 5.* i) quod implere omittimus quia *statt* sed *5.* k) *von anderer Hand in* superstes *corr. 2; so 5. 6.* l) quę *6.* m) *von anderer Hand* 45 *in* praesentas *corr. 2; so 5.* n) illuc *5.*

1) *Oben Nr. 26 S. 46.*

Quos autem reppereris[o], amantissime frater, habentes scientiam sacrae[p] doctrinae et[q] sanctam tenentes legem atque orthodoxam sine dubio[r] defendentes fidem, hos mittere stude in quibus previderis locis ad predicandum verbum salutis.

Concilia vero aggregatis episcopis provincialibus, ut tibi et[s] ubi tibi rectum videtur, celebranda[t] procura; et quos deviantes inveneris, confunde facies eorum ignominia, ut sint coram omnibus[u] sine honore. Dominus[v] enim Deus noster erit tecum.

Ps. 82, 17.

Suscepimus vero[w] et chartam conscriptam vere[x] atque orthodoxę professionis et catholicae unitatis, quam[y] cum dilectissimis nobis episcopis partis Francorum tua direxit reverenda fraternitas. Quam[z] reserantes nimio gaudio sumus repleti innumerabiles[a] gratias agentes[b] Deo patri[w] omnipotenti, quia unanimitatem eorum ad societatem nostram revocare dignatus est, ut[c] spiritalis eorum mater sancta laetetur aecclesia. Nostra autem vice, karissimae, omnes in osculo pacis Christi saluta. Quia[d] et nos dilectioni eorum gratias agentes apostolicas misimus[e] litteras[1].

Nam et hoc intimatum est[f] a tua fraterna[w] sanctitate, quod Virgilius ille[2], — nescimus si dicatur presbiter —, malignatur[g] adversum te pro[w] eo, quod confundebatur[h] a te erroneum se esse[i] a catholica doctrina, inmissiones[k] faciens Otiloni[3] duci Baiubariorum[l], ut odium inter te et illum seminaret, aiens[m], quod et a nobis esset absolutus[n] unius defuncti ex quattuor illis episcopis, quos tua illic ordinavit fraternitas, diocesim obtinere[o]. Quod nequaquam verum est, quia 'mentita est iniquitas sibi'. De perversa autem et iniqua[p] doctrina, quae[q] contra Deum et animam suam locutus est, si clarificatum[r] fuerit ita

Ps. 26, 12.

o) repperis *6.* p) sanae *5.* q) vitaeque puritatem *statt* et sanctum — fidem *5.* r) *eingefügt* atque *6.* s) ut tibi et *fehlt 5.* t) cęlebrari *5.* u) hominibus *6.* v) dominus — tecum *fehlt 5.* w) *fehlt 5.* x) de vera et catholica fide *statt* vere — unitatis *5.* y) qua *6.* z) hanc itaque *5.* a) innumerabilesque *5.* b) agimus *5.* c) ut spiritalis — aecclesia *fehlt 5.* d) quia — litteras *fehlt 5.* e) missimus *1. 2; von anderer Hand in* misimus *corr. 2.* f) intimatum est etiam *5.* g) malignatus *2. 5.* h) arguebatur *5.* i) erroneus esse *5.* k) seminaret odium inter te et Otilonem ducem bagoariorum *statt* inmissiones — seminaret *5.* l) *von moderner Hand in* baiuariorum *corr. 2;* bavariorum *6.* m) agens *1. 2. 6; von anderer Hand in* aiens *corr. 2;* dicens *5.* n) acciperet licentiam ut *5.* o) obtineret *5.* p) et iniqua *fehlt 5.* q) quam *5.* r) cla *von anderer Hand über Rasur 1;* convictus *5.*

1) *Unten Nr. 82.* 2) *Virgilius, Abt-Bischof von Salzburg (c. 746—784); über seine Persönlichkeit und Lehre vgl. Krabbo, Bischof Virgil von Salzburg und seine kosmologischen Ideen, Mitteil. d. Instituts f. österr. Gesch.-Forsch. 24, 1—28; über einen früheren Zusammenstoß des Bonifatius mit ihm vgl. oben Nr. 68.* 3) *† 748 Januar 18.*

eum confiteri, quod[s] alius mundus et alii homines sub terra sint seu[t] sol et luna, hunc habito[u] concilio ab ęcclesia pelle sacerdotii honore privatum. Adtamen[v] et nos scribentes predicto duci evocatorias[w] prenominato Virgilio mittimus litteras, ut nobis presentatus et subtili indagatione requisitus, si erroneus fuerit inventus, canonicis sanctionibus[x] condempnetur. Qui enim seminant[y] dolores, ipsi[z] metunt eos. *(Iob. 4, 8.)* Sic enim[a] scriptum est: 'Perversę cogitationes separant a Deo, probata autem virtus corripit insipientes'. *(Sap. 1, 3.)*

Pro Sydonio[b] [1] autem supradicto et Virgilio[c] presbiteris, quod scripsit sanctitas tua, agnovimus. Illis[d] quidem, ut condecebat, comminando scripsimus[e]; tuae autem fraternitati plus credulitas quam illis[f] admittetur[g]. Si autem placuerit Deo, vita comite[h] sedi apostolice eos missis apostolicis litteris, ut prelatum est, evocamus[i]. Docuisti enim eos et non susceperunt. Et factum est[k] in illis, sicut scriptum[l] est: 'sapientia[m]. Qui docet fatuum[n], quasi qui conglutinat[o] testa[p]; harenam et[q] salem et massam ferri facilius est portare quam hominem inprudentem et fatuum et impium'; *(Eccli. 22, 6. 7. 18.)* quoniam, 'qui minoratur corde, cogitat inania et vir inprudens et errans cogitat stulta'. *(Eccli. 16, 23.)* Non ergo ad iracundiam provocetur cor tuum, frater. Sed in patientia[r] tua, ubi tales reppereris, ammone, obsecra, argue[s], increpa, ut convertantur ab errore ad viam veritatis. *(2. Tim. 4, 2.)* Et si conversi fuerint, salvasti animam[t] eorum; *(Iac. 5, 20.)* si vero in duritia[u] permanserint, mercedem minysterii[v] tui non perdes. Illos[w] autem iuxta apostoli vocem devita. *(2. Tim. 3, 5.)*

Alia denique scripta[x] tuae fraternitatis continebant[y], quod iam olim de Agrippina[z] civitate scripsisti[2], quod[a] Franci non perseveraverunt[b] in verbo, quod promiserunt; et nunc moratur

---

s) quod scilicet *5.* t) aliusque *5.* u) avito *1;* accito *5.* v) sed *5.* w) *von anderer Hand aus* ebocatorias *corr. 1.* x) decretis *5.* y) seminat *6.* z) *fehlt 5.* a) sic enim *von anderer Hand über Rasur 1;* sic — insipientes *fehlt 5.* b) sidonio *2. 6.* c) *von gleicher Hand aus* virgilii *corr. 1. 2.* d) *davor* et *5.* e) *fehlt 6.* f) illi *6;* ipsis *5.* g) amittetur *1. 2; von anderer Hand in* admittetur *corr. 2; so 5;* admittatur *6.* h) comitante *5.* i) evocabimus *5.* k) *fehlt 6.* l) scitum *6.* m) *so 1. 2. 6; irrtümlich* sapientia *als letztes Wort des vorangehenden (6.) Verses der Bibelstelle übernommen; Schlimmbesserung von anderer Hand* in libro sapientiae *2; so 5.* n) *davor* et *von gleicher Hand getilgt 2.* o) *aus* congluttinat *corr. 2.* p) testam *6.* q) et salem — cogitat stulta *5.* r) *mit blasserer Tinte aus* patia *corr. 1.* s) *fehlt 1;* arguae *2.* t) animas *5.* u) malitia *5.* v) laboris *5.* w) illos — devita *fehlt 5.* x) scriptura *6.* y) continebat *2. 6; von anderer Hand in* continebant *corr. 2.* z) *von anderer Hand aus* agripina *corr. 2.* a) quia *5.* b) perseveraverint *5.*

1) *Später Bischof von Passau.* 2) *Vgl. oben Nr. 60 S. 124 Z. 23 und unten Nr. 88.*

tua fraternitas in civitate Magontia[c]. Petisti autem[d], ut cum nostro consultu pro superveniente tibi senectute et[e] plena dierum etate atque inbecillitate corporis, ut[f], si invenire potueris alium[g], in eadem sede[h], in qua prees, pro[i] tui persona debeas collocare, tu[k] vero, carissime, legatus et missus esse[l], ut fuisti, sedis apostolicae[1]. Nos vero[m] adiutore Deo consilium prebemus[n] tuae reverende[o] sanctitati[p], ut pro salute animarum rationabilium[q] fautore Christo sedem, quam obtines[r], sanctae Magontinae[s] aecclesiae nequaquam relinquas, ut impleatur[t] in te[u] dominicum preceptum: 'Qui perseveraverit usque in finem, hic salvus erit'. Sin[v] vero, si Dominus dederit iuxta tuam petitionem hominem perfectum, qui possit sollicitudinem[w] habere et curam pro salute animarum, pro tui persona[x] illum ordinabis episcopum eritque in evangelio tibi credito[y] et ministerio[z] Christi portando[a] in omni loco requirens et confortans aecclesiam Dei. Oramus itaque Dominum et redemptorem nostrum, ut sacris interventionibus sanctae suae genetricis semper virginis Mariae dominae[b] nostrae et beatorum principum apostolorum Petri ac[c] Pauli orantem pro nobis fraternam[d] sanctitatem tuam sospem[e] et incolomem[f] conservare dignetur.

Matth. 24, 13.

Deus[g] te incolomem custodiat, reverentissime et sanctissime frater.

Data Kalendis Maii, imperante domno piissimo augusto Constantino a Deo[h] coronato magno pacifico imperatore anno vicesimo nono, post consulatum[i] eius anno septimo[k], indictione prima[2].

---

c) mogontia *2. 5;* maguntina *6.* d) etiam *5.* e) et — etate *fehlt 5.* f) *fehlt 5.* g) idoneum virum ad sedem pontificalem *5.* h) in eadem sedem *1;* sede *aus* sedem *corr. 2;* in eandem sedem *6.* i) pro te valeas *5.* k) tu — apostolicae *fehlt 5.* l) eris *von anderer Hand über Rasur 2.* m) pro qua petitione nos *5.* n) damus *5.* o) *fehlt 5.* p) *aus* sanctitate *corr. 1.* q) rationabilium — christo *fehlt 5.* r) accepisti *5.* s) mogontinę *2;* mogontiacensis *5.* t) impleas *5.* u) illud *statt* in te *5.* v) si vero *statt* sin vero si *5.* w) sollicitudinem, et, pro salute *fehlt 5.* x) *von anderer Hand aus* personam *corr. 2;* pro te *5.* y) creditum *6.* z) ministerium *6;* ad ministerium *5.* a) portandum *1. 2. 5. 6; von anderer Hand in* portando *corr. 2.* b) dominae nostrae *fehlt 5.* c) et *5.* d) *fehlt 5.* e) *von anderer Hand in* sospitem *corr. 2; so 5. 6.* f) incolumem *2;* et incolomem *fehlt 5.* g) deus — frater *fehlt 5.* h) a deo — imperatore *fehlt 5.* i) pater *1. 6;* imperii *von anderer Hand über Rasur 2;* imperii *5; vgl. oben S. 18 A. 1.* k) anno septimo *fehlt 5.*

1) *Bonifatius hatte demnach das Anliegen, das er dem Papst gegenüber schon einmal geäußert (Nr. 50 S. 83 Z. 12 ff.) und das Zacharias damals abgelehnt hatte (Nr. 51 S. 89 Z. 6 ff.), in etwas anderer Formulierung wieder aufgenommen; vgl. hierzu noch unten Nr. 93.* 2) *Die Zeitangaben stimmen zum 1. Mai 748; über die Bedenken, die trotzdem gegen die Datierung und gegen die Einheitlichkeit dieses Schreibens geäußert worden sind, vgl. meine Untersuchungen zur Chronologie der Bonifatius-Briefe, N. Archiv 40 B.*

81.

König Aelbwald von Ostanglien an Bonifatius.

(747–749.)

Codd. 1 (fol. 116), 2 (fol. 91'–92'), 3 (fol. 49), 6.
Edd. S 76, WG 29, J 71, D 81.

A ☧ Ω domino[a] gloriosissimo et cum omni[b] honoris affectu[c] venerantissimo Bonifatio archiepiscopo Aelbuualdus[d1] Aestanglorum[e] Deo donante regia potestate fretus simul et tota abbatia cum omni congregationi[f] servorum Dei in nostra provincia altithronum pro ęcclesiarum incolomitate[g] die noctuque precibus pulsantem[h2] in Deo remuneratori[i] omnium salutem.

Inprimis itaque[k] scire te volumus, o dilectissime, quod[l] gratanter accepimus[m] nostram parvitatem vestris sanctis orationibus commendatam, ut sicut vestra benignitas de missarum sollempnitatibus et orationum assiduitatibus Deo instigante dictavit, ita quoque nostra mediocritas devota mente implere conetur memoriaque nominis vestri in septenis monasteriorum[n] nostrorum sinaxis perpetua lege censeri debet, quia in septenario numero perfecti sepe designantur[o]. His itaque bene compositis et Deo adiuvante de animarum regulis rite compositis et de interioris hominis habitu[p] apte condictis exteriora[q] terreneque[r] substantiae amminicula, que sub nostra potestate Deo largiente redacta sunt, sub vestre voluntatis arbitrio contineri[s] volumus, ita tamen ut orationum nostrarum[t] adiutoria per[u] benivolentiam almitatis vestrę in ęcclesiis Dei frequentare faciatis. Et sicut te pastorem in populo suo predistinatio[v] Dei fieri voluit, ita et nos patronum te sentire satagemus[w]. Nomina quoque defunctorum et viam universalem ingredientium, prout oportunitas anni exigerit[x], ex utraque parte adducentur, quatenus ut deus deo-

---

81. a) *Überschrift:* epistola aelmuualdi *1;* ep. elbuualdi *2;* ep. aelbuualdi *3; ohne Überschrift 6.* b) *fehlt 6.* c) affactu *1.* d) elbuualdus *1; aus* aelbuualdus *corr. 2.* e) est anglorum *1;* qui est anglorum, qui *von anderer Hand über Rasur 2.* f) *von anderer Hand in* congregatione *corr. 2;* congregatione *6.* g) incolumitate *3. 6.* h) *von anderer Hand in* pulsante *corr. 2.* i) *von anderer Hand in* remuneratore *corr. 2.* k) utique *1.* l) quia *6.* m) accipimus *2. 3. 6.* n) monosteriorum *3.* o) designatur *3.* p) habitus *6.* q) et exteriora *6.* r) terre neque *1.* s) continere *1. 2.* t) vestrarum *6.* u) *fehlt 6.* v) *von anderer Hand in* praedestinatio *corr. 2.* w) *von anderer Hand in* satagamus *corr. 2;* satagimus *6.* x) *von anderer Hand in* exegerit *corr. 2;* exegerit *6.*

1) *747–749.* 2) *Vgl. Aldhelm, Carm. rythm., Auct. ant. 15, 524. v. 3:* pulsatus precibus.

rum et dominus dominantium, qui vos in episcopatus[y] regimen ponere voluit, suam plebem ad individuę trinitatis agnitionem et unitatis substantiam per vos adducere dignetur. Vivete[z] felicibus finem clausuri calcibus.[1]

S–US[a] 5

Preterea, o piissime pater, tibi intimandum curemus, ut gerulum presentium litterarum devota mente a nobis transmissum[b] scias; et sicut fidelem tibi esse comperimus, ita et eum tu veridicum in omnibus nobis[c] invenies.

82.

Papst Zacharias an genannte fränkische Bischöfe; Dank für ihre Ergebenheitserklärung; Mahnung, den Anordnungen des Bonifatius Folge zu leisten. 10 *(748 Mai 1.)*[2]

Codd. 1 (fol. 32'), 2 (fol. 22'), 4, 5.

Edd. S 136, W 78, G 68, J 67, D 82, L p. 178. — Jaffé, Reg. 2287 (1753). 15

Dilectissimis[a] nobis[b] Reginfrido Rodomagensi[3] episcopo, Deodato Belbocanensi[c4] episcopo, Rimberhto[d] Ambianensi[5] episcopo[e], Heleseo[f] Novianensi[g6] episcopo, Fulcrico[h] Tungriensi[7] episcopo, Dauid Spironensi[8] episcopo, Aethereo Toroanensi[i9] episcopo, 20 Treuuardo Camorocanensi[k10] episcopo, Burhardo[l] Uuirzaburcnensi[m] episcopo, Genebaudo Laudensi[n11] episcopo, Romano Meldensi[12] episcopo, Agilolfo Colonensi[o] episcopo, Heddo[p] Stratburgnensi[q] episcopo[r] et ceteris amantissimis chorepiscopis[s], praes- 25

---

y) episcopatos *1.* z) *von anderer Hand in* vivito *corr. 2;* vivete — calcibus *fehlt 6.* a) *fehlt 1. 2. 6; von Diekamp, Neues Archiv 9, 24 als* subscripsi *gedeutet.* b) *in* transmisum *corr. 3.* c) *fehlt 6.*

82. a) *Überschrift:* epistola zachariae *2;* item epistola eiusdem ad episcopos *4; ohne Überschrift 1. 5.* b) *fehlt 4.* c) *von anderer Hand* 30 *in* belvocanensi *corr. 2; so 5.* d) rimberto *4;* ramberto *5.* e) *wiederholt* deodato belbocanensi episcopo *1; erstmalig 4.* f) *in* heliseo *corr. 2; so 5.* g) novanensi *4.* h) folcrico *5.* i) aetherio taraonensi *4.* k) trewarto camerocanensi *5.* l) burghardo *2. 5;* burgardo *4.* m) *von anderer Hand in* uuirzaburgensi *corr. 2;* wirzaburnensi *4;* wirziburgensi *5.* 35 n) laudunensi *4.* o) coloniensi *5.* p) hattoni *5.* q) strazburgensi *2. 5;* straburgensi *4.* r) episcopis *4.* s) corepiscopis *2.*

1) *Vgl. Aldhelm, Carm. rythm., Auct. ant. 15, 533 v. 183–184:* valetote felicibus vitam clausuri calcibus. 2) *Undatiert, aber wohl gleichzeitig mit Nr. 80, in dem der Erlaß dieses Schreibens angekündigt ist; vgl. oben S. 178* 40 *Z. 9ff.* 3) *Rouen.* 4) *Beauvais.* 5) *Amiens.* 6) *Noyon.* 7) *Tongern—Lüttich.* 8) *Speyer.* 9) *Thérouanne.* 10) *Cambrai.* 11) *Laon.* 12) *Meaux.*

biteris etiam et diaconibus cunctisque orthodoxis ęcclesiarum Dei clericis apostolicam doctrinam tenentibus Zacharias divina gratia preditus apostolicae sedis pontifex servus autem servorum Dei in
5 domino salutem dicit.

Gratias ago Deo patri omnipotenti et domino[t] Iesu Christo unico filio eius et spiritui sancto, qui vestra[u] omnium corda inflammare dignatus est per diffusam a se gratiam, ut in unitate fidei et vinculo pacis ambuletis et sit splendor domini Dei nostri
10 super vos, dilectissimi mihi, et abundans gratia pacis et caritatis, ut sitis unum corpus spiritalis matris vestrae sanctae catholicae et apostolicae Dei ęcclesiae, in qua Deo auctore[v] presumus, implentes illud propheticum dictum: 'Ecce quam bonum et *Ps. 132, 1* quam iocundum[w] habitare fratres in unum'. Etenim, etsi[x] pro
15 itineris longitudine[y] quamquam corpore[z] sumus[a] absentes, in spiritu tamen dilectionis semper sumus vobis presentes habentes vos in visceribus nostris et assidue orantes, ut deus et dominus noster Iesus Christus multo amplius confirmet corda vestra et corroboret in exortatione[b] evangelii in minysterio, quo fungi-
20 mini, ut credita vobis plebs[c] vestris piis ammonitionibus adiutore Deo[d] a diabolica fraude liberata salva persistat vosque mereamini de eorum animabus in diem[e] Christi adportare lucrum. Scriptum[f] quippe est: 'Filii sapientiae ęcclesia iustorum et natio *Eccli. 3, 1.* eorum oboedientia et caritas'. 'Obsecro ergo vos, karissimi *Eph. 4, 1—3.*
25 mihi[g], ut digne ambuletis vocatione, qua vocati estis, ut decet sanctos, cum multa patientia subportantes invicem in caritate, solliciti servare unitatem spiritus in vinculo pacis' et caritatis, quia 'finis precepti caritas est de corde puro et conscientia bona *1. Tim. 1, 5.* et fide non ficta'. Gaudeo in vobis, karissimi, quoniam fides
30 vestra et unitas erga nos pretiosa est et manifesta non solum coram Deo, sed et[h] coram omnibus hominibus, dum ad fautorem[i] et magistrum vestrum a Deo constitutum beatum apostolorum principem Petrum benignissima voluntate conversi estis. Laudabilis[k] fides vestra et[l] bona fama, quoniam id ipsum sapitis, *Rom. 12, 3.*
35 quae[m] oportet sapere. Et[n] nunc Deo cooperante est aggregata

---

t) domino nostro *5.* u) vestrum *5.* v) *Zusatz bei Carafa, Epistolae decretales Romanorum pontificum:* et dispositore quamvis tanto fastigio viribus longe impares. w) *von anderer Hand aus* iucundum *corr. 2.* x) si *2;* quamvis enim *5.* y) *aus* longitutinem *corr. 2.*
40 z) *nachgetragen 2.* a) simus *5.* b) *von anderer Hand in* exhortatione *corr. 2; so 5.* c) *von gleicher Hand aus ursprünglichem* plei *corr. 1. 2.* d) adiuvante domino *5.* e) die *5.* f) scriptum — caritas *fehlt 5.* g) karissimi mihi *fehlt 5.* h) etiam *4. 5.* i) *aus* fauthorem *corr. 2.* k) et in hoc laudabilis est *5.* l) et — fama *fehlt 5.* m) quod *5.* n) et
45 nunc — institutus *fehlt 5.*

sanctitas vestra nostrae societati in uno pastorali ovili et est nobis unus pastor, qui a pastore pastorum domino deo et salvatore nostro Iesu Christo princeps apostolorum et noster doctor est institutus.

Habetis itaque nostra vice ad confortandam dilectionem vestram et[o] conlaborandum vobis in evangelium Christi sanctissimum ac reverentissimum[p] Bonifatium fratrem nostrum archiepiscopum apostolicę sedis legatum et nostram presentantem vicem. Sit ergo constantia vestra adversus contentiones eorum, *Matth. 16, 23.* qui adversa sapiunt et non quae Dei sunt, et[q] erit fortior petra *Matth. 10, 28.* constantia vestra, sicut scriptum est: Ne timueritis ex[r] eis neque terreamini a facie eorum, qui corpus occidunt, animam *Luc. 12, 3. 4.* autem non possunt occidere[s]. Quod[t] autem in aure auditis, predicate in lumine illum timentes, qui potest animam et corpus *2. Cor. 10, 3—5.* occidere et mittere in gehennam. Fratres mei, 'in carne enim[u] ambulantes non secundum carnem militamus. Arma enim militiae nostrae non carnalia, sed potentia[v] Deo ad destructionem munitionum, consilia destruentes et omnem exaltationem extollentem se adversus scientiam Dei et[w] in captivitate[x] redigentes omnem cogitationem[y] in obsequium Christo perducentes'. *Eph. 6, 10.* 'De cetero, fratres, confortamini[z] in Domino et in potentia fortitudinis[a] eius'. Pax vobis multa[b] et gratia a deo et domino nostro Iesu Christo ministretur. Amplectimur et osculamur acsi presentes caritatem vestram in unitate[c] spiritus in vinculo pacis et caritatis Christi[1].

Deus vos incolomes custodiat, dilectissimi nobis[d].

83.

Papst Zacharias an genannte vornehme Franken. Einschärfung kirchlicher Vorschriften. (748.)[2]

Cod. 2 (fol. 41).
Edd. J 68, D 83. — Jaffé, Reg. 2288.

---

o) et conlaborandum — christi *fehlt 5.* p) ac reverentissimum *fehlt 5.* q) et erit — ex eis *fehlt 5.* r) ab *2. 4.* s) *als Randnachtrag in 1.* t) sed potius eum timete *statt* quod — timentes *5.* u) *fehlt 2. 4.* v) spiritalia sunt ad destruendam *statt* potentia — destruentes et *5.* w) et in — fratres *fehlt 5.* x) captivitatem *2. 4.* y) *von anderer Hand eingefügt* et *2;* et *4.* z) confortamini itaque *5.* a) virtutis *5.* b) *fehlt 5.* c) unitatem *4.* d) *auf dem unteren Rand von anderer Hand nachgetragen 1.*

1) Sit ergo — caritatis Christi *benutzt bei Pseudoisidor decr. Anacleti 17, Decret. Pseudoisid. ed. Hinschius p. 74.* 2) *Undatiert, aber wohl gleichzeitig mit Nr. 80 und 82; dazu stimmt auch der mit Nr. 82 gleichlautende Anfang. Von den hier genannten Laien kehren Throand, Liutfrid, Rantulf*

Viris[a] magnificis filiis Throando,
Sandrado, Nantherio, Liutfrido, Sterfrido, Gundperto, Agno, Haaldo, Rantulfo, Rotperto, Brunicho[b], Rothardo, Rocgoni vel omnibus magnis et parvis,
5 ingenuis et servis Zacharias papa.

Gratias ago deo et domino Iesu Christo unico patris filio et spiritui sancto, qui vestram omnium christianitatem ita dirigit confirmans corda vestra in eius ambulare mandatis et oboedire praeceptis. Dum enim insonuit in auribus nostris fides et bona 10 vestra conversatio atque amor, quem erga spiritalem matrem vestram sanctam catholicam et apostolicam Dei ęclesiam eiusque sacerdotes habere dinoscimini, valde gavisi laeti sumus effecti in Domino. Cuius potentiam et nos peccatores depraecamur, ut magis ac magis confirmet corda vestra et corroboret ad facien- 15 dam eius voluntatem, ut de fructibus bonorum operum optimam adipisci mereamini in caelestibus regnis portionem, quam praeparavit Deus diligentibus se.

Ammoneo[c] vos, carissimi filii, praecepta Domini custodite et testimonia et iustitias eius quascumque praecepit, facite, quod 20 bonum et placitum est ante Dominum, ut bene sit vobis, nihil aliud[d] credentes, nisi quod Dominus in sacrosanctis evangeliis locutus est et sanctorum canonum ac probabilium continent decreta. Non adcommodetis[e] aures falsis sacerdotibus aut his, qui mendatia[f] adnuntiant, 'qui veniunt ad vos in vestitu ovium, *Matth. 7, 15.* 25 intus autem sunt lupi rapaces'; sed potius illis credite, qui viam regiam incedentes orthodoxam et catholicam fidem vobis praedicantes adnuntiant, ut obsequium vestrum acceptabile esse inveniatur in conspectu Domini nostri, 'odientes malum' *Rom. 12, 9.* iuxta apostoli vocem, 'adherentes autem bono'; contemnentes 30 ea, quae huius saeculi sunt, et diligentes ea, quae Dei sunt, ut praetiosa fides vestra clareat in cunctis et bona vestra con-

---

83. a) *Überschrift:* epistola zachariae papę ad principes francorum missa *2.* b) *von anderer Hand in* brunichoni *corr. 2.* c) *von anderer Hand in* admoneo *corr. 2.* d) *aus* aliut *corr. 2.* e) *von anderer Hand* 35 *in* accomodetis *corr. 2.* f) *von anderer Hand in* mendacia *corr. 2.*

(Hrunzolf) und Roggo (Hroggo) in gleicher Reihenfolge und mit dem Zusatz ,praefecti' (= Grafen) im gefälschten Pippinprivileg für Fulda wieder (vgl. Tangl, Die Fuldaer Privilegienfrage, Mitteil. d. Instituts f. österr. Gesch.-Forsch. 20, 222 und E. Stengel, Urkundenbuch d. Kl. Fulda 1, Nr. 20 40 *S. 43), die gleichen Namen mit Ausnahme Hroggos auch in der ebenfalls auf Rudolf von Fulda zurückgehenden gefälschten Grenzweisung Fuldas (Stengel 1, Nr. 6 S. 10); andere Namen wie Agino, Guntpert, Nantheri, deren Träger mit den hier Genannten wohl identisch sein dürften, sind in den ältesten Urkunden für Fulda zu belegen (Stengel 1, Nr. 23 S. 45, Nr. 37 S. 64, Nr. 44 S. 79, Nr. 48* 45 *S. 82).*

versatio in caelis et in terris laudabili fama. Non enim ignoratis, quae scriptura dicat: 'Abraham credidit Deo, et reputatum est illi ad iustitiam'. *Rom. 4, 3. Gen. 15, 6.*

Ammoneo[g] vos, dilectissimi, Deum timere, sacerdotes honorificare reddentes eis debitum sanctitatis, ut vobis adiuvantibus ipsi inconturbati valeant atque securi salutaria praedicare et regulam atque vigorem eclesiasticum conservare, ita ut clerici omnes suis subiaceant episcopis et ab illis doceantur sacram scripturam. Praeceptum quippe est a Domino: 'Reddite quae sunt caesaris caesari et quae Dei sunt Deo'. *Matth. 22, 21.*

Apostolicum praeceptum vobis mando, ut nullus saecularis clericum in suum obsequium habeat, sed illi, cuius signaculum in capite habet, mente deserviet et corde edocatus[h] in his, quae a suo praecipitur episcopo. Detestabile est enim et iniquum opus clericum in ludis inveniri aut cum acceptoribus vel venationibus degere vitam tantisque scenicis causis sauciatum[i] ad episcopatum aut presbiterium[k] vel quodlibet[l] sacerdotale[m] officium[n] accedere, non bonis[o], sed malis vitiis plenum. Scriptum namque est: 'Qui diligitis Dominum, odite malum'. *Ps. 96, 10.*

Nam et hoc hortamur christianitatem vestram, ut iuxta sanctorum canonum instituta ut nec[p] ęclesiis a vobis fundatis non aliunde veniens presbiter suscipiatur, nisi a vestrae eclesiae fuerit episcopo consecratus, aut ab eo per commendaticias[q] litteras suscipiatur[1]. Multi enim sibimet ipsis mendaces, multotiens servi cuiusquam fugam arripientes domnis suis semet ipsos quasi consecratos presbiteros adnuntiant et sunt ministri diaboli et non Dei et qui eos suscipiunt similiter, quia scriptum est: 'Videbas furem et cum eo currebas' et cetera. Nullus ergo ex vobis, carissimi, sine consultu sui episcopi in quamcumque ęclesiam intromittat presbiterum, nisi prius a vestro episcopo origo et conversatio eius fuerit conprobata. *Ps. 49, 18.*

Monasteria autem, quae constructa sunt a vobis vel construuntur ex devotione fidelium, oportet ut, si monachus vel sanctimonialis femina de propria cognatione ibi constituitur praeesse, ut ab episcopo civitatis consecretur sive abbas sive

---

g) *von anderer Hand in* admoneo *corr. 2.* h) *von anderer Hand in* educatus *corr. 2.* i) *von anderer Hand aus* sanciatum *corr. 2.* k) *von anderer Hand aus* presbiteri *corr. 2.* l) quod *von anderer Hand über Rasur 2.* m) *von anderer Hand aus* sacerdotali *corr. 2.* n) um *über Rasur 2; ursprünglicher Text wohl* quolibet sacerdotali officio. o) *so 2; es fehlt das Substantiv* moribus *oder* virtutibus. p) *so 2; von anderer Hand* ut nec *durch* in *ersetzt.* q) *von anderer Hand aus* commendaticiis *corr. 2.*

1) *Vgl. über die Bedeutung dieses Schreibens für das Eigenkirchenwesen Stutz, Gesch. des Beneficialwesens bis auf die Zeit Alexanders III. 1, 221 f.*

abbatissa. Et si congregatio ibidem fuerit, post illius abbatis aut abbatissę decessum et a congregatione quilibet eligatur, ab episcopo tamen consecretur et non a fundatore monasterii[1], quia quod Deo semel fuerit oblatum, intactum debet persistere 5 sub regula episcopi constitutum. Oportet autem, ut is, qui ordinatur abbas sive abbatissa, prius edoceatur[r] omnem divinam legem et sacram scripturam, ut dum subesse didicerit, postmodum moderate praeesse sciat.

Decimas[s] vero fidelium, quae in eclesiis offeruntur, non 10 sint in potestate offerentis ad distribuendum[t], quoniam sanctorum patrum constituta continent quattuor exinde ab episcopo debere fieri portiones[2]. Quis enim iuxta praeceptum Domini ponens manum super aratrum retrorsum[u] respiciens aptus est regno Dei? De pecunia vero eclesiastica ita sancitum est, ut 15 in episcopi sit potestate disponenda cum clericis, qui in eius obsecundant eclesia. Scriptum est enim: de altare[v] debet vivere, quisquis[w] altari mancipatur[3]. Inde enim elymosina pauperibus subministrari debet, inde aedificia esse eclesiarum, inde coopertoria altarium, inde ornamenta per unamquamque ecle- 20 siam, ut habuerit accessum.

Luc. 9, 62.

1. Cor. 9, 13.

Presbiter autem aut diaconus nulla consecrari debet[x] ratione, nisi ante eius[y] requiratur origo et conversatio conprobetur; et si dignus fuerit inventus, ut suprascriptum est, ab episcopo consecretur; indigni[z][4] autem aut ex servili genere nequaquam 25 sacerdotium accipiant[a] vel eclesia illis ad regendum credatur.

---

r) *von anderer Hand aus* edocati *corr. 2.* s) *so 2; von anderer Hand* in decime *corr. 2.* t) *von anderer Hand aus* destribuendum *corr. 2.* u) *so 2; von anderer Hand zuvor* et *eingefügt.* v) *von anderer Hand in* altari *corr. 2.* w) *darnach* se *mit hellerer Tinte getilgt 2.* x) *von* 30 *anderer Hand nachgetragen 2.* y) *von anderer Hand aus* ei *corr. 2.* z) ingenui *2.* a) *aus* accepiant *corr. 2.*

1) *Der Satz ist mangelhaft überliefert, zu* et non a fundatore monasterii *fehlt das Verbum, das unmöglich das voranstehende* consecretur *sein kann, sondern durch* substituatur *oder ein Synonymum zu ergänzen ist.* 2) *Vgl. oben Nr. 18* 35 *S. 32 und Decret. Gratian. C. 12 qu. 2 c. 27. Über die Bedeutung des Schreibens für die Frage des bischöflichen Zehntrechts vgl. E. Perels, Die kirchlichen Zehnten im karoling. Reiche S. 40.* 3) *Hieronymus, Quaest. in Gen., Migne 23, 1062:* super sacerdotibus, qui servientes altari vivunt de altari. 4) *Die Lesart* ingenui *der Hs. ist sinnlos und unmöglich. Rodenberg, M. G. Epp. 3,* 40 *721 (Nachträge) vermutete* fugitivi, *Stutz a. a. O. dachte an* laici *oder* seculares. *Der Sinn ist zuverlässig gedeckt durch die Verfügungen Ludwigs d. Fr. v. J. 819 und 823 (M. G. Capit. 1, 356, Epp. 5, 312), daß keine* vilis et servili condicioni obnoxia persona *geweiht werden solle. Die auch nach dem Schriftbild naheliegende Emendation von* ingenui *zu* indigni *wird gesichert durch* 45 *das unmittelbar voranstehende* si dignus fuerit inventus *und durch die Rubrik der Collectio Hispana, Migne 84, 637:* Ut indignus nullus efficiatur episcopus.

84.

Theophylakt, Archidiakon der römischen Kirche, an Bonifatius; berichtet, daß er die Anliegen des Bonifatius dem Papst vorgetragen und daß dieser seine Unterstützung im Kampf gegen Widersacher und Ketzer zugesichert habe. *(748.)*

Codd. *1 (fol. 61'), 2 (fol. 46'), 6.*
Edd. *S 146, W 94, G 83, J 69, D 84.*

Aegregio[a] patri et domino supernis fascibus decorato Bonifatio archiepiscopo Theophylactus[b] indignus archidiaconus sanctae sedis apostolicę[1].

Inter sua quidam peritissimus dudum enigmata sic promulgat: 'Verba sapientium quasi stimuli et quasi clavi in altum defixi'[c], quia culpas[d] delinquentium nesciunt palpare, sed pungere. Unde actenus[e] non sine gravi Davitica illa ex intimo cordis merore conpulsus sum cantica decantare: 'Adnuntiavi et locutus sum, multiplicati sunt super numerum'; et quod multi ad fidem veniunt[f] et pauci ad electorum numerum perducuntur[g], hoc ipsud[h] Domino[i] promulgante: 'Multi sunt vocati, pauci vero electi'.

Eccle. 12, 11. *Ps. 39, 6.* *Matth. 20, 16.*

Nos quidem, egregie et sacerdotale prefulgidum apex, ut inlustre per pagina exaranda[k] notescendo notescitis, distincte incursa et[l] vigilantius in quo angelicas et beati domini mei et singillatim[m] protulimus aures[2]. Et iuxta roseum illud et angeli-

---

84. a) *Überschrift:* epistola theophilacti diaconi ad bonifatium *2; ohne Überschrift 1. 6;* egregio *2;* aegregio — apostolicę *fehlt 6.* b) theophilacias *1. 6.* c) *aus* defixa *corr. 1.* d) culpam *6.* e) *von anderer Hand in* hactenus *corr. 2.* f) venerunt *6.* g) producuntur *6.* h) *von anderer Hand in* ipsum *corr. 2;* ipsum *6.* i) *fehlt 6.* k) exarando *2. 6.* l) *nachgetragen 2.* m) sigillatim *6.*

1) *Wohl gleichzeitig mit der Zacharias-Urkunde Nr. 80, auf die deutlich Bezug genommen wird. Der Archidiakon Theophylakt begleitete 753—754 den Papst Stephan II. ins Frankenreich (Vita Stephani II. Liber Pontificalis ed. Duchesne 1, 446) und war bei der Papstwahl des J. 757 ein ernster Gegenkandidat Pauls I. (Vita Pauli I. Duchesne 1, 463). Abzulehnen ist die Ansicht Hahns, Bonifaz und Lul S. 238 und 246, der in Theophylakt wegen der freundlichen Äußerungen des Schreibens Nr. 85 über Lul einen Angelsachsen vermutete. Es ist so gut wie ausgeschlossen, daß ein Angelsachse damals Archidiakon der römischen Kirche geworden und als Papstkandidat in Betracht gezogen worden wäre. Schwülstige Sprache ließ sich auch noch von anderen Vorbildern als Aldhelm lernen; überdies schrieben die Angelsachsen ein besseres Latein als dieser Grieche oder Syrer.* 2) *Der ganze Satz ist unkorrekt geschrieben und wahrscheinlich auch durch Überlieferungsfehler weiter entstellt; doch vermögen ihn auch die Emendationsversuche Jaffés* incursim *statt* incursa, inquam *statt* in quo, ad beati *statt* et beati *nicht befriedigend einzurenken.*

cum optatum desiderium desideratum antelatus dominus ter beatus in apostolica vos ad presens dignatur informatione[1] firmari[n], qualiter non solum de scysmaticis[o] et hereticis illis seu[p] excommunicatis et ab orthodoxe fidei regula nequiter
5 aberrantibus[q] censeatis, ut convenit, verum etiam Francorum et Galliarum gentes fidei tramitem solite amplectentes exuberent enitentes et vestro sancto sub tempore non tantum occiduas[r], sed usque quaque floreant nationes. Scriptum namque est: 'Multum valet deprecatio iusti adsidua'; et *Iac. 5, 16.*
10 David similia[s]: 'Nisi Moyses stetisset in conspectu Dei, ut *Ps. 105, 23.* averteret iram eius, ne disperderet eos'[t].

Nos etenim priscum sodalitatis retinentes amorem, quamvis[u] variae in[v] utrosque nationes et maria dividant[2], tamen scriptum est: 'Aque multę non potuerunt extinguere cari- *Cant. 8, 7.*
15 tatem nec flumina obruent illam'. Benedictionis etenim munusculum ob recordationis nostri memoriam: cinnamomum, costum, piper et incensum pariter direximus obsignatum. Quod minimum etenim[w] ut pro magno excipere debeatis, inpensius postulamus. Scriptum namque est: 'Omnis gloria eius filiae *Ps. 44, 14.*
20 regum ab intus', et: 'Omni habenti dabitur'. Quia[x] quisquis *Matth. 25, 29.* caritatem perfectam habet, etiam cuncta dona sancto[w] spiritu ministrante promeretur accipere.

Omnipotens etenim rerum opifex et arbiter Deus, qui vestro[y] sancto sub tempore occiduos et circumquaque populos
25 commorantes ad vestrae beatę predicationis facundiam in[t] catholice et apostolicę sanctae sedis fidei[z] florere faciat perenniter, ut optamus.

85.

Theophylakt, Archidiakon der römischen Kirche, an Bonifatius; Glückwunsch zu den Bekehrungserfolgen, Empfeh-
30 *lung Luls. (746–747.)*[3]

Codd. 1 (*fol.* 62'), 2 (*fol.* 47'), 6.
Edd. S 147, W 95, G 84, J 78, D 85.

---

n) *von anderer Hand in* firmare *corr.* 2. o) scismaticis 2. p) vel 6. q) oberrantibus 2. r) *von anderer Hand in* occiduae *corr.* 2. s) *so* 1. 2;
35 similiter 6. t) *fehlt* 6. u) quas vis 1. v) *von anderer Hand in* inter *corr.* 2. w) *von anderer Hand getilgt* 2. x) et 6. y) deus ipse nostro 6. z) fide 6.

1) *Beziehung auf Nr. 80.* 2) *Der gleiche Gedanke in anderer Fassung oben Nr. 82 S. 183 Z. 15.* 3) *Anhaltspunkte für die Einreihung des Schreibens*
40 *sind, daß Lul als Archidiakon des Bonifatius genannt und als damals in Geschäften seines Herrn in Rom anwesend bezeichnet wird. Lul dürfte frühestens etwa 740 zum Diakon geweiht worden sein (vgl. oben Nr. 70 S. 143 A. 6); 751 ist er nach*

Ęgregio[a] patri et domino aetheriis decorato fascibus Bonifatio almo archiepiscopo Theofylactus[b] indignus archidiaconus[c] sanctę sedis apostolicae.

Inter amoena prata fraglantium[d] florum sepe spinis circumvallatur rosa. Ita inlustrante sancto spiritu praefulgidus plerumque rutilat arbiter veluti roseus flos et melliflua dogmata salutis aeternę habundet[e], eructuat nimirum laudabilis in arvis. O beatissime in aetheris! Talenta etenim tuae credita egregiae beatitudini non solum dupla verum etiam et sescupla Christo a te[f] reddantur in astris arcanaque vox ope carmine[g] Christi dicentis[h]: 'Euge, serve bone et fidelis, quia inter pauca fuisti fidelis, super multa te constituam; intra in gaudium domini tui'. (*Matth. 25, 21.*) Denique ob vestri laboris crementum sedule[i] una cum sancto coangelico patre vestro domno apostolico totius sanctae nostrae ęcclesiae[k] sacerdotalis[l] vel populo naviter[m] domini Dei nostri exoramus clementiam, ut vestrae sanctissime paternitatis inluminatos doctrinis atque e vivo potatos fonte simul cum eorundem satore confirmare ac conservare in sanctae ac orthodoxę fidei tramite clementer iubeat et eorum, qui credituri sunt, corda aperire atque a tetro detegere velamine inflammanteque eosdem sancto spiritu intrepidi laetantes ad fidem Christi pervenire festinent, quemadmodum dominica[n] sanxit clementia: 'Et alias oves habeo, quę non sunt ex hoc ovili'[o] et cetera. (*Ioh. 10, 16.*)

Itaque, domine ac sanctissime pater, quesumus vestram a Deo santiatam[p] ambrosiam bonitatem, ut sanctissimum nimisque nobis dilectum Lullum benedictum archidiaconum vestrum

---

85. a) *Überschrift:* item epistola theophilacti diaconi ad bonifatium *2; ohne Überschrift 1. 6;* egregio — apostolicae *fehlt 6.* b) theofilacias *1. 6.* c) diaconus *1.* d) flagrantium *6.* e) *von anderer Hand in* abunde *corr. 2;* abundant *6.* f) a te *fehlt 6.* g) carminis *6.* h) *aus* dicentes *corr. 1.* i) *so 1. 2. 6; von anderer Hand in* sedulo *corr. 1.* k) eccl. nostrae *2.* l) sacerdotali *6.* m) gnaviter *6.* n) divina *6.* o) *von anderer Hand aus* ovile *corr. 2.* p) *in* sancitam *corr. 2.*

dem Zeugnis von Nr. 86 und 87 Priester, gegen Ende 752 (Nr. 93) Chorbischof. Geschäftsträger des Bonifatius in Rom war 742 und 745 Denehard (Nr. 51, 59, 60), 748 Burchard von Würzburg (Nr. 80), 751 Lul, aber als Presbyter; unmittelbar zuvor fällt noch die berühmte Gesandtschaft in der Königsfrage, deren Führer nächst Fulrad von St. Denis wieder Burchard von Würzburg war (vgl. Tangl, N. Archiv 39, 262—263). Für eine Sendung Luls noch als Diakon bleibt also die Zeit 746—747 oder 749—750; aus den beiden letzten Jahren ist uns ein derartiger Auftrag nicht bezeugt, wohl aber dürfte das päpstliche Schreiben vom 5. Januar 747 (Nr. 77) auf einen solchen schließen lassen. Für diese frühere Einreihung zu 746—747 spricht auch die Wahrscheinlichkeit der Aufeinanderfolge der kirchlichen Würden Luls, da sonst die Zeit des Presbyterats auffällig kurz gewesen wäre. Auch der Tenor des päpstlichen Schreibens Nr. 77 steht mit Nr. 85 so in Einklang wie der des späteren Briefes Nr. 80 mit Nr. 84.

karissimum atque dulcissimum sodalem et fratrem nostrum omnibus pio modis[q] favore[r] propter Deum et nostrae pussillitatis amicitiam commendatum habere dignemini. Nostra est scilicet in eo rata dilectio pro eo, quod vestrae almae paternitati,
5 magnis decorate[s] infulis, fidelibus ac lepidis ministrat servitiis[t]. Et ab hoc poplite identidem flexo vestram depraecamur togatam prudentiam, ut eum multo amplius talionem habere non dedignemini perniciter ob nostramque parvitatem, cum domino Deo crebro refunditis praeces, memoriam facere non omittatis,
10 quia scriptum est: 'Multum valet deprecatio iusti adsidua'. *Iac. 5, 16.* His vero praelibatis, salutamus vestram a Deo iuvatam[u] sanctissimam nectareamque paternitatem et optamus, ut Deo favente perennibus[v] capiatis temporibus premia et desideratum ob vestrae sospitatis suffragium potiatis[w] effectum.

15 Denique vero dreximus[x] parvam benedictionem ex largitate beati Petri apostoli propter Deum grato animo dignemini suscipere costum, cinnamomum et serostyracem[y].

86.

Bonifatius an Papst Zacharias; Bericht über die Verschleppung der Pallienfrage (oben Nr. 57, 58) und über die
20 *Gründung des Klosters Fulda.* *(751.)*[1]

Codd. *1 (fol. 47'), 2 (fol. 34), 5, 6.*
Edd. *S 141, W 86, G 75, J 79, D 86, L p. 194.*

Reverentissimo[a] patri[b] dilectissimo domino cum timore et honore venerando magistro[c], aposto-
25 lici honoris privilegio predito[d] pontificatus apostolicę sedis infula sublimato Zachariae Bonifatius exiguus servus vester licet indignus et ultimus, tamen

---

q) *durch Verweisungszeichen umgestellt* modis pio *2.* r) favere *1.* s) decorare *6.* t) servitus *1.* u) iuvata *6.* v) *aus* perennis *corr. 1;*
30 perennis *2.* w) potiatus *2.* x) dereximus *1.* y) xerostyracem *2. 6.*

86. a) *Überschrift:* epistola bonifatii ad zachariam papam *2; ohne Überschrift 1. 5. 6.* b) *eingefügt* et *5. 6.* c) magistro — pontificatus *fehlt 5.* d) predicto *1.*

1) *Undatiert, aber nach der vom 4. November 751 datierten Antwort*
35 *(Nr. 87) wohl in den Sommer oder spätestens Herbst 751 zu setzen.*

legatus Germanicus devotissimus optabilem in Christo inmarcescibilis caritatis salutem[1].

Paternae pietatis vestrae sanctitatem subnixis precibus[2] obsecro, ut hunc presbiterum meum portitorem litterarum mearum[e] nomine Lul grato animo clementer suscipiatis. Habet enim secreta quaedam mea, quae soli pietati vestrae profiteri debet, quędam[f] viva voce vobis dicere[g], quaedam[h] per litteras notata[i] ostendere[k], de quibusdam vero[l] necessitatibus meis inquirere et interrogare et mihi[m] paternitatis vestrae responsum et consilium ex auctoritate sancti Petri principis apostolorum[n] ad solacium senectutis representare[o], ut his omnibus auditis et consideratis, si quae sint quae vobis placeant facta, adaugere Deo volente[p] studeam, si autem quid, ut timendum est, displiceat, ex precepto sancti apostolatus[q] vestri vel indulgentiam merear vel dignam penitentiam persolvam.

Antecessor[3] etenim precessoris[r] vestri, venerandae memoriae Gregorius[4], dum me indignum ordinavit et ad predicandum verbum fidei[s] Germanicis gentibus misit, sacramento me constrinxit, ut canonicis et iustis episcopis et[t] presbiteris in verbo, in facto, in consensu adstipulator et adiutor fierem; — hoc autem[u] cum divina gratia implere studui[v] —; falsos autem

---

e) presentium *5.* f) *eingefügt* quidem *5.* g) diceus *5.* h) *eingefügt* vero *5.* i) *fehlt 5.* k) ostendens *5.* l) namque *5.* m) mihique *5.* n) apostoli *5.* o) *eingefügt* debet *5.* p) auxiliante *5.* q) apostolati *1.* r) *aus* predecessoris *corr. 2;* predecessoris *5. 6.* s) *fehlt 6.* t) ac *5.* u) *gedrängt über Rasur 1;* quod *statt* hoc autem *5.* v) studii *1. 2; von anderer Hand in* studui *corr. 2.*

1) *Der Schwulst dieser Anrede fällt auf gegenüber den sehr viel knapperen Fassungen in Nr. 50 S. 80, Nr. 59 S. 110 Z. 3 und den reichlicheren, aber doch nicht so überschwänglichen unten Nr. 108, 109. Mit* inmarcescibilis caritatis salutem *kehrt eine Wendung wieder, die seit dem ersten erhaltenen Brief des Bonifatius (Nr. 9 S. 4:* inmarcescibilis catena caritatis nuper copulavit*), der Frühzeit, da er noch ganz unter Aldhelms Einfluß stand (vgl. S. 4 A. 1), nicht mehr begegnet, die sich dann aber wiederholt in Nr. 37 (Lul an Sigebald, im Text), Nr. 91 (Bonifatius an Ekbert von York), Nr. 92 (Lul an Gregor von Utrecht), Nr. 98 (Lul, im Text) und Nr. 138 (Wigbert an Lul), hier* inmarciscibilem sempiternae sospitatis salutem. *Diese Alliteration* sempiternae sospitatis salutem *hat Lul an dem Beispiel von Nr. 8 S. 3 und von Aldhelm Ad Acircium, M. G. Auct. ant. 15, 61* inmarcescibilem sempiternae sospitatis salutem *aufgegriffen und mehrfach angewendet (Nr. 49, Nr. 142); ich möchte daher nicht zweifeln, daß Wigbert in Nr. 138 nur einen Gruß wiederholte, den er in einem Schreiben Luls vorgefunden hatte, und glaube in dem Schwulst der Adresse Stileigentümlichkeiten Luls zu erkennen, der an dem Diktat von Nr. 86 und 91 bedeutenden Anteil genommen oder die beiden Schreiben ganz verfaßt haben dürfte.* 2) *Vgl. Aldhelm, Ad Acircium c. 142 (M.G. Auct. ant. 15, 201)* subnixis precibus *(ebenso De Virginitate c. 37, c. 47, epist. ad Geruntium).* 3) Antecessor praedecessoris — illis non communicavi *Decr. Gratian. C. 11 qu. 3 c. 104.* 4) *Gregor II.; vgl. den Bischofseid des Bonifatius, oben Nr. 16 S. 29.*

sacerdotes, hypochritas et seductores populorum vel corrigerem ad viam salutis vel declinarem et abstinerem a commonione[w] ipsorum; quod ex parte servavi et ex parte[x] custodire et implere non potui. Spiritaliter implevi sacramentum, quia in consensum et in consilium illorum non venit anima mea. Corporaliter autem ab eis omnino abstinere non potui, dum venissem ad principem Francorum cogente aecclesiarum necessitate, cum tales ibi repperi[y], quales nolui. Sed tamen[z] in sancta commonione corporis Christi illis non communicavi.

Precepit quoque mihi prefatus apostolicus pontifex, ut populorum, quoscumque[a] visitassem, conversationem et mores apostolicę sedis pontifici[b] indicassem. Quod in Domino confido ut fecissem[c].

De eo autem, quod iam preterito tempore de archiepiscopis et de palleis[d] a[e] Romana aecclesia petendis iuxta promissa[f] Francorum sanctitati vestrae notum feci[1], indulgentiam apostolicę[g] sedis flagito, quia quod promiserunt tardantes non impleverunt; et adhuc differtur et ventilatur[h]; quid inde perficere voluerint, ignoratur. Sed mea voluntate impleta esset promissio[i].

Est preterea locus silvaticus in heremo vastissimę solitudinis in medio nationum predicationis nostrae, in quo monasterium construentes[2] monachos constituimus sub regula[k] sancti patris Benedicti viventes, viros strictę abstinentiae, absque carne et vino, absque sicera[l] et servis, proprio manuum suarum labore contentos. Hunc locum supradictum per viros religiosos et Deum timentes, maxime[m] Carlmannum[n] quondam principem Francorum[3], iusto labore adquisivi et in honore sancti Salvatoris dedicavi. In quo loco cum consensu pietatis vestrae proposui aliquantulum vel paucis[o] diebus fessum senectute corpus requiescendo recuperare et post mortem iacere. Quattuor etenim populi, quibus verbum Christi per gratiam Dei diximus, in circuitu[p] loci huius habitare dinoscuntur[q], quibus cum vestra

---

w) *aus* commonionem *corr. 1;* communione *2. 5. 6.* x) alicubi *5.* y) reperissem *5.* z) tm̄ *1. 2.* a) que *von anderer Hand nachgetragen 1.* b) apostolico presuli *5.* c) me fecisse *5.* d) *von anderer Hand in* palliis *corr. 2; so 5. 6.* e) *fehlt 6.* f) promisa *1.* g) a vobis *5.* h) *fehlt 5; darnach von anderer Hand nachgetragen* et *2; so 6.* i) promisio *1.* k) g *aus* l *corr. 1.* l) absque cicera *fehlt 5.* m) maximeque *5.* n) carlomannum *2. 6;* karlomannum *5.* o) pacis *6.* p) circumitu *2.* q) noscuntur *5.*

1) *Vgl. oben Nr. 57. 58.* 2) *Fulda.* 3) *Karlmann hatte 747 (nach August 15) der Welt entsagt und sich ins Kloster zurückgezogen (vgl. Mühlbacher, Karol. Reg. 52 (50) a). Über die Landschenkung Karlmanns zum Zweck der Gründung des Klosters Fulda vgl. Stengel, Urkundenbuch d. Kl. Fulda Nr. 4 S. 1 ff.*

intercessione, quamdiu vivo vel sapio, utilis esse possum. Cupio enim[r] vestris orationibus commitante[s] gratia Dei in familiaritate Romanae aecclesiae et vestro servitio inter Germanicas gentes, ad quas missus fui, perseverare et precepto vestro obedire[t], sicut scriptum est: 'Iudicium patris audite, filii dilecti, et sic facite, ut salvi sitis'; et alibi: 'Qui honorat patrem suum, vita vivit[u] longiore'; et iterum: 'Honora patrem tuum, ut superveniat tibi benedictio a Domino, et benedictio patris firmat[v] domus[w] filiorum[1]' . . . .

Eccli. 3, 2. Eccli. 3, 7. 9—11.

87.

Papst Zacharias *antwortet dem* Bonifatius *auf dessen Anfragen.* *751 November 4.*

Codd. 1 (fol. 49), 2 (fol. 36), 4, 5.

Edd. S 142, W 87, G 76, J 80, D 87, L p. 195. — Jaffé, Reg. 2291 (1757).

Reverentissimo[a] et sanctissimo[b] fratri Bonifatio coepiscopo Zacharias episcopus[c] servus servorum Dei.

Benedictus Deus pater[d] domini nostri Iesu Christi, qui dispersa congregat et congregata conservat augetque fidem et fiduciam servis suis ad predicandum verbum[b] evangelii[e] Iesu Christi domini nostri[f] cum eodem patre et spiritu sancto in unitate viventi[g] in saecula saeculorum. Ipsi[h] gloria et laus, qui adiutor et protector est in se credentibus; ipse enim dixit: 'Qui credit in me, vita vivet et non morietur; quoniam ego sum via, vita et veritas'. Laudamus[i] et superexaltamus sanctum nomen eius laeti gaudentes[k] per harum[l] gerulos et sanctae fraternitatis tuae litteris[m] allatis superstitem in hac vita et in Domino te valere cognoscentes[n] petentes inmensam Dei nostri

Ioh. 11, 52. Ioh. 11, 25. 26. Ioh. 14, 6.

r) quippe *5.* s) *aus* commutante *in* comitante *corr. 2;* comitante *5.* t) obedi *mit blasserer Tinte über Rasur 1.* u) *in* vivet *corr. 2.* v) confirmat *5.* w) *von gleicher Hand in* domos *corr. 2.*

87. a) *Überschrift:* epistola zacharię papae ad bonifatium *2;* item epistola zacharię ad bonefacium *4; ohne Überschrift 1. 5.* b) *fehlt 5.* c) *aus* episcopis *corr. 1.* d) et pater *5.* e) evangelium *5.* f) dom. nostri *fehlt 5.* g) viventis *5.* h) ipsi — credentibus *fehlt 5.* i) *eingefügt* igitur *5.* k) quod *statt* gaudentes *5.* l) harum ger. et *fehlt 5.* m) litteras allatas *5.* n) cognoscimus *5.*

1) *Hier bricht der Text in den Hss. unvollständig ab; in Cod. 2 ist die folgende Seite (fol. 36) frei gelassen.*

divinitatem[o], ut ad predicandum multo amplius[p] evangelii atque sanctae fidei eius[q] sacramentum longevum te conservet[r] suaque protectione te muniat[s] et ab adversantium insidiis[t] pię miserendo[u] custodiat.

5 Suggessit itaque fraterna sanctitas[v] tua in suis apicibus, quod predecessor noster beatae memoriae Gregorius[w] huius sedis apostolice presul, dum ad predicandum verbum evangelii tuam misisset[x] fraternitatem[y] in Germaniae partibus[z] et gentibus illis paganis, verbo pollicitationis a[a] te esse munitum, ita 10 ut orthodoxos episcopos[b], presbiteros, vel quosque repperire potuisses in verbo exhortationis[c] perfectos, amplius confirmares et eis communicares, quod et factum est[d]; si quos vero seductores episcopos aut pseudopresbiteros vel quosque a recto fidei tramite deviantes repperisses, nulla tibi cum eis esset communio. 15 Quod te Deo solaciante[e] usque ad[f] presens spiritaliter servasse confessus es. Vel[g] si omnino propter principalem et humanum favorem gentis Francorum, dum ad eos accessisses[h], corporaliter abstineri[i] non valuisti cogente necessitate ęcclesiarum Dei, et[k] tamen in eorum consilio et consensu communionis anima 20 tua non est[l] coinquinata. Itaque[m] propter hoc, quod cum eis conversatus es non consentiens iniquitati eorum, nullum tibi est detrimentum coram Deo[1]. Te enim predicante si oboedirent, salvi essent; sin[n] tamen in[o] iniquitate sua permanerent[p], ipsi peribunt, tu autem iuxta prophetę dictum salvasti animam tuam. 25 *Ezech. 33, 5.*

De[q] episcopis autem Francorum et palleis scripsisti, quod iuxta promissionem suam nondum impleverunt. Qui si[r] impleverint[s] iuxta[t] verbum suum, habebunt ex eo laudem; sin[u] vero aliter egerint, ipsi videbunt[v]. Nos enim[w] divina gratia

30 o) pietatem *5.* p) multo amplius *fehlt 5.* q) *fehlt 5.* r) servet *2. 4.* s) muniat et *fehlt 5.* t) a cunctis adversantium insidiis *5.* u) pię miserendo *fehlt 5.* v) sancta fraterna *4;* fraternitas *5.* w) *von anderer Hand aus* gregrorius *corr. 2.* x) mississet *1.* y) te *statt* t. frat. *5.* z) partes; et — paganis *fehlt 5.* a) ab eo constrictus fuisses 35 *statt* a te — ita *5.* b) *eingefügt* ac *5.* c) recte exhortationis; perfectos amplius *fehlt 5.* d) quod — est *fehlt 5.* e) auxiliante *5.* f) in *5.* g) si autem cogente aliqua necessitate ad principes gentis francorum accedens corporaliter ab eis abstinere non valuisses *statt* vel — aecclesiarum dei *5.* h) accessisset *1.* i) *von anderer Hand in* abstinere *corr. 2;* 40 *so 4.* k) *fehlt 5.* l) fuerit *5.* m) propter hoc ergo *5.* n) si *5.* o) *fehlt 1.* p) permanent *4. 5.* q) quod de francorum principibus scripsisti, quia in constitutione episcoporum, quibus pallia misimus, promissionem suam nondum inpleverunt, illis magis quam tibi imputandum est *statt* de episcopis — impleverunt *5.* r) si enim *5.* s) impleverunt *2.* t) *fehlt 5.* 45 u) si *5.* v) videant *5.* w) tamen *5.*

1) Quod praedecessor — coram deo *im Decr. Grat. C. 11 qu. 3 c. 105.*

Matth. 10, 8. largiente quod gratis accepimus gratis damus[x] [1]. Tua[y] quidem propter hoc benigna voluntas a nobis suscepta est.

Igitur[z] et hoc petisti, ut monasterium in vastissima solitudine et in medio gentium quibus predicas constitutum et[a] a te fundatum esse atque in honore Salvatoris Dei[b] nostri dedicatum, ubi etiam[b] et monachos sub regula beati[c] Benedicti degere ordinasti[d], illud[e] venerabile monasterium nomini tuo privilegio sedis apostolice muniri[f]. Quod[g] votis tuis acquiescentes ordinavimus[h] iuxta[b] desiderium et petitionem tuam. Congruit enim divini ministerii predicatorem optimumque ministrum ad desiderata pertingere et coeptum[i] bonum opus usque in finem perficere[k], sicut scriptum est in dominico precepto: 'Qui perseveraverit usque in finem, hic salvus erit'; et: 'Beatus servus ille, quem, cum venerit dominus, invenerit sic facientem; etenim super omnia bona sua constituet eum'. *(Matth. 10, 22. — Luc. 12, 43. 44.)*

Interea[l] predictus tuus gerulus Lul cum ceteris suis comitibus[m], quae iniuncta[n] fuerunt[o] a tua fraterna[b] sanctitate tam in[b] verbo quamque per[b] scripto[p], omnia liquidius[q] suggerentes innotuerunt. De quibus tam[r] in verbo responsum dantes et per scripta[s] tuae remisimus fraternitati[t]. Continebant[u] enim capitula[v] in petatio[w] ab eis porrecto, quae[x] inferius annexa sunt; de quibus flagitasti a nobis, quae recipienda, quae[y] respuenda sint:

In primis de volatilibus, id est graculis[z] et corniculis atque ciconiis. Quae omnino cavendae sunt ab esu christianorum. Etiam et fibri[a] atque lepores et equi silvatici multo amplius vitandi[b]. Attamen[c], sanctissime frater, de omnibus scripturis sacris bene compertus es[2].

---

x) dedimus *5.* y) tua enim bona voluntas mercede non privabitur *5.* z) *fehlt 5.* a) et — esse *fehlt 5.* b) *fehlt 5.* c) sancti *5.* d) fecisti *5.* e) hunc venerabilem monasterium *von anderer Hand in* hoc venerabile mon. *corr. 2; so 4;* illud ven. mon. *fehlt 5.* f) munire *4;* munire deberemus *5.* g) ideoque *5.* h) implemus *5.* i) inchoatum *5.* k) perducere; sicut — constituet eum *fehlt 5.* l) preterea *5.* m) concomitibus, con *von anderer Hand eingefügt 2.* n) iniuncti *1.* o) fuerant *5.* p) *so 1. 2. 4. 5; von anderer Hand in* scripta *corr. 2.* q) liq. suggerentes *fehlt 5.* r) tam — verbo *fehlt 5.* s) *aus* scripto *corr. 1; von anderer Hand corr. 2;* scripto *4;* tuae rescribere studuimus fraternitati *statt* et — fraternitati *5.* t) *aus* fraternitate *corr. 1.* u) continebatur *5.* v) *fehlt 5.* w) impetatio *1. 2. 4; von anderer Hand zu* in pittatio *corr. 2; so 5.* x) quia flagitasses tibi innotescere *statt* quae — a nobis *5.* y) vel quae *5.* z) gracculis *4.* a) fribri *4;* et fibri — lepores et *fehlt 5.* b) cavendi *4.* c) de his igitur omnibus, sanctissime frater, ex sacra scriptura satis instrui poteris *statt* attamen — compertus es *5.*

1) *Zurückgreifen auf Nr. 58 S. 170.* 2) *Vgl. Böckenhoff, Speisesatzungen mosaischer Art in mittelalterlichen Kirchenrechtsquellen des Morgen- und Abendlandes, Münster 1907, S. 100—106.*

De[d] igne autem paschali[1] quod inquisisti: A[e] priscis sanctis patribus, ex quo[f] per dei et domini nostri Iesu Christi gratiam et pretioso sanguine[g] eius ęcclesia dedicata est, quinta[h] feria Paschę[2], dum[i] sacrum crisma consecratur, tres lampadę[k] magnae capacitatis ex diversis[l] candelis aecclesiae oleo collecto[m] in secretiori aecclesiae loco ad[n] figuram interioris[o] tabernaculi insistente indeficienter cum multa diligentia inspecte[p] ardebunt[q], ita ut oleum ipsum sufficere possit usque ad tertium diem. De[r] quibus candelis sabbato sancto pro sacri fontis baptismate[s] sumptus ignis per[t] sacerdotem renovabitur[u]. De christallis[v] autem, ut adseruisti, nullam habemus traditionem.

De his[w] qui regio morbo[3] vexantur inquisisti, sive homines sive equi sint, quid fiendum[x] sit de illis. Si[y] homines ex nativitate[z] aut genere huius morbi sunt, hi[a] extra civitatem comitari[b] debebunt, elymosinam[c] vero accipiendam[d] a populo non devitari. Si autem contigerit magnum vel parvum[e] non[f] nativitate, sed superveniente egritudine vexari, non est proiciendus, sed, si possibile est, curandus. Adtamen in aecclesia[g] dum ad communionem venerit, post[h] omnium supletionem erit ingressurus ad participandum munus[i]. Equi vero, qui prefato morbo fuerint coinquinati, si curari non valuerint, in puteis[k] et foveis proiciendi sunt, ne eiusdem morbi[l] contagione ceteri coinquinentur.

De animalibus[m] autem, qui[n] a furentibus id est[o] rabidis[p] lupis et canibus fuerint lacerati[q], oportet ea[r] a ceteris separari,

---

d) de igne — habemus traditionem *auch im Cod. Schlettstad. 99.* e) ita statutum est a sanctis patribus *5.* f) postquam precioso sanguine dom. n. I. Chr. ęcclesia eius dedicata est *5.* g) *von anderer Hand in* pretiosum sanguinem *corr. 2.* h) ut quinta *5.* i) quando *5.* k) *von anderer Hand in* lampades *corr. 2; so 4. 5.* l) diversarum lampadum *5.* m) collectae et *5.* n) constitutae *statt* ad figuram — indeficienter *5.* o) inferioris *2.* p) *fehlt 5.* q) ardeant *5.* r) id est ad sabbatum. tunc *statt* de quibus — sancto *5.* s) baptismatis fonte *5.* t) lampadum *statt* per sacerdotem *5.* u) renovetur *5.* v) de igne vero qui ex cristallis sumitur *statt* de christallis autem *5.* w) *eingefügt* etiam *5.* x) faciendum *5.* y) si ergo *5.* z) si *mit blasserer Tinte nachgetragen 1.* a) *fehlt 5.* b) conversari debent *5.* c) elemosinam *aus* elimosinam *von anderer Hand corr. 2;* elemosinam *4. 5; davor von anderer Hand nachgetragen* ad *2.* d) *von anderer Hand aus* accipiendum *corr. 2;* accipere illis licet *5.* e) *eingefügt* quemquam *5.* f) non a *5.* g) ęcclesiam *5.* h) post omnes accedere debet *statt* post — ingressurus *5.* i) sacri muneris mysterium *5.* k) puteos et foveas *5.* l) *fehlt 1. 5.* m) animalia *5.* n) *von anderer Hand in* que *corr. 2;* quae *4. 5.* o) vel *5.* p) rapinis *1;* rapidis *4.* q) lacerata *5.* r) *fehlt 2.*

1) *Vgl. J. Grimm, Deutsche Mythologie, 4. Aufl. 1, 511 ff. und 3, 176.* 2) *Diese Bezeichnung für den Gründonnerstag, der hier allein gemeint sein kann, ist irreführend, weil viel eher auf den Donnerstag nach Ostern zu deuten.* 3) *Aussatz.*

ne furentes et mordentes cetera coinquinentur[s]. Quodsi[t] pauca sunt, ut supra diximus, in fovea proicienda sunt.

Nam[u] et hoc inquisivit fraternitas[v] tua, si liceat sanctimoniales[w] feminas quemadmodum viri[x] sibi invicem[y] pedes abluere tam in cęna Domini quamque[z] in aliis diebus. Hoc dominicum preceptum est, quod qui per fidem impleverit, habebit ex eo laudem. *Rom. 13, 3.* Etenim viri et mulieres unum Dominum habemus, qui in caelis est.

Pro autem benedictionibus[a], quas faciunt Galli, ut nosti, frater, multis vitiis variantur. Nam non ex apostolica traditione hoc faciunt, sed per vanam gloriam operantur[y] sibi ipsis[y] dampnationem adhibentes, dum[b] scriptum est: *Gal. 1, 9.* 'Si quis vobis evangelizaverit praeter[c] id, quod evangelizatum est, anathema sit'. Regulam[d] catholicae traditionis suscepisti, frater amantissime; sic omnibus predica omnesque doce[e], sicut a sancta Romana[f], cui Deo auctore deservimus, aeclesia accepisti.

Inquisisti etiam et hoc[g], si ante tricesimum[h] annum liceat sacerdotem ordinari. Bonum et congruum est, carissime, si fieri et[i] inveniri potest, ut provecte aetatis et boni testimonii viri iuxta sacrorum canonum instituta ordinentur sacerdotes. Si autem minime repperiuntur[1] et necessitas exposcit, a viginti quinque annorum[k] et supra levitę et sacerdotes ordinantur[l], quemadmodum in lege Domini continet[m]. *Num. 8, 24.*

De Milone[n][2] autem et eiusmodi[o] similibus, qui ęcclesiis Dei plurimum nocent, ut a tali[p] nefario opere recedant, iuxta apostoli vocem oportunę inportunae predica. *2. Tim. 4, 2.* Si adquieverint[q] ammonitionibus tuis, salvabunt animas suas; sin[r] vero, ipsi peribunt obvoluti in[p] peccatis suis, tu autem, qui recte[s] predicas, non perdes mercedem tuam.

---

s) coinquinent *5.* t) quodsi — proicienda sunt *fehlt 5.* u) *fehlt 5.* v) ni *mit blasserer Tinte nachgetragen 1.* w) *aus* sanctęmoniales *corr. 1.* x) *von anderer Hand in* viris *corr. 2;* viris *4;* viri faciunt *5.* y) *fehlt 5.* z) quam *5.* a) *von anderer Hand in* pro ben. autem *corr. 2; so 5.* b) quia *5.* c) propter *1.* d) regulam itaque catholicae traditionis, quam a sancta Romana ęcclesia, cui deo auctore deservio, accepisti, omnibus predica *statt* regulam — accepisti *5.* e) *fehlt 1.* f) roma *1.* g) et hoc *fehlt 5.* h) tricessimum *1. 2; von anderer Hand in* tricesimum *corr. 2.* i) et inveniri *fehlt 5.* k) annis *5.* l) ordinentur *5.* m) *so 1. 2; von anderer Hand in* continetur *corr. 2; so 4. 5.* n) miloni *ohne* de *5.* o) eius *5.* p) *fehlt 5.* q) *von anderer Hand aus* adquieverit *corr. 2.* r) si vero non obedient *statt* sin vero *5.* s) rectae *2.*

1) Si triginta annorum non reperiuntur — ordinentur *im Decr. Grat. D. 78 c. 5. Vgl. die alten bis ins 4. Jh. zurückreichenden Vorschriften, die das 30. Jahr für die Ordination festsetzten, ebenda D. 78 c. 2, 4, 14; D. 77 c. 6. Vgl. auch Conc. Arelat. a. 524 c. 1, Concil. Aurel. a. 538 c. 6, M. G. Concil. 1, 36, 75.* 2) *Bischof von Trier und Reims.*

Nam[t] et hoc inquisisti, post quantum temporis debet[u] lardas[v] comedi. Nobis[w] a patribus institutum pro hoc non est. Tibi autem[x] petenti consilium prebemus, quod non oporteat eum[y] mandi, priusquam super[z] fumo siccetur aut igne coquatur;
5 si vero libet, ut incoctum[a] manducetur, post paschali festivitate[b] erit manducandum[c].

Episcopus autem condempnatus[1], de quo inquisisti, qui pugnator et fornicator existit atque res ecclesiae post degradationem sibi vindicare nititur[d], hic omnino ac[e] detestabiliter
10 respuendus est. Quę enim portio infideli[f] cum fidele? Aut quę communio Christo et Belial[g]? Hos[h] sanctorum patrum traditiones et sanctorum canonum instituta condempnaverunt. *2. Cor. 6, 15.*

De ordinatione etiam presbiterorum et diaconorum, quos[i] cogente necessitate et paupertate rogantium non legitimis tem-
15 poribus et[k] diebus a[l] te pervenerunt[m], si aliquam haberes ex hoc offensionem, insinuasti[n]. Dicimus[o] autem tibi frater: bene nosti, quod sacri canones docent aptis temporibus sacerdotes ordinandos[2]; attamen in eo, quod a te propter zelo[p] fidei actum est, a domino Deo nostro indulgentiam postulemus[q].

20 De censu autem[r] ęcclesiarum[s], id est[t] solidum de cassata[u] suscipe et nullam habeas esitationem[v], dum[w] ex eo poteris elymosinam tribuere et opus perficere sanctarum aecclesiarum iuxta canonum instituta.

Si quos vero presbiteros, qui de laicis promoti fuerunt et
25 ante[x] criminalibus[y] causis obvoluti celantes peccatum[z] suum ordinati sunt, postmodum vero[a] manifestata est[b] eorum iniqua actio: hos a sacerdotali habitu[c] privatos pęnitentiae summittę[d].

---

t) hoc simul *5.* u) debeat *5.* v) *so 1. 2; von anderer Hand in* lardus *corr. 2; so 4. 5.* w) licet nobis ... non sit *5.* x) tamen *5.*
30 y) *von anderer Hand getilgt 2.* z) desuper *5.* a) *von anderer Hand in* incoctus *corr. 2.* b) *von anderer Hand in* paschalem festivitatem *corr. 2; so 4. 5.* c) *von anderer Hand in* manducandus *corr. 2; so 4. 5.* d) *von anderer Hand in* nititur *corr. 2; so 4. 5.* e) ac detestabiliter *fehlt 5.* f) in *von anderer Hand nachgetragen 2.* g) *aus* vel iam *corr. 1.*
35 h) hos — condempnaverunt *fehlt 5.* i) qui *5.* k) et diebus *fehlt 5.* l) ad *5.* m) provenerunt *2. 4.* n) inquisisti *5.* o) bene autem nosti frater *statt* dicimus — nosti *5.* p) *von anderer Hand in* zelum *corr. 2; so 4;* pro intentione bona *statt* propter zelo fidei *5.* q) *von anderer Hand in* postulamus *corr. 2; so 5.* r) etiam *5.* s) *eingefügt* quid
40 agendum sit tibi dicimus *5.* t) itaque *statt* id est .. et *5.* u) *von anderer Hand in* casata *corr. 2;* casa *5.* v) *von anderer Hand in* hesitationem *corr. 2; so 4. 5.* w) quia *5.* x) antea *2. 5.* y) capitalibus vitiis involuti sed *5.* z) ea *statt* pecc. suum *5.* a) autem *5.* b) sunt; eorum — actio *fehlt 5.* c) *von gleicher Hand aus* abitu *corr. 1. 2.*
45 d) summitte *2. 4. 5.*

1) *Bischof Gewilip von Mainz.* 2) *Vgl. oben Nr. 18 S. 32 und über die Ordinationstermine der frühchristlichen Kirche Hinschius, Kirchenrecht 1, 114.*

Non enim odit Deus peccantem et confitentem, sed peccantem et negantem.

Nam[e] et hoc flagitasti a nobis, si liceat persecutionem paganorum fugiendi[f] an non. Et[g] pro hoc, frater[h], salutare consilium damus. Si fieri potest et locum inveneris, insta ad predicandum illis[i]; si autem supportare[k] non valueris eorum persecutionem, habes preceptum dominicum, ut in aliam ingrediaris civitatem. *Matth. 10, 23.*

Nam[l] et hoc inquisisti, quid fiendum[m] sit de excommunicato episcopo et apostolica auctoritate[n] neglegenti[o]. Hic[p] detestabilis est coram Deo et hominibus, cuius[q] condemnationi incondempnatus non communicabit[r]. Ipsi enim condempnabuntur in die irę et revelationis domini et salvatoris nostri Iesu Christi, dum sederit ad iudicandum genus humanum, sicut scriptum est: 'Superbis ego[s] resistam, dicit Dominus'. *Ierem. 50, 31. Iac. 4, 6. 1. Petr. 5, 5.*

Etenim[t] de Sclavis christianorum terram inhabitantibus, si oporteat censum accipere, interrogasti frater. Hic[u] quidem consilium non indiget[v], dum rei causa est manifesta. Si enim sine tributo sederint, ipsam quandoque propriam[w] sibi vindicabunt terram; si vero tributum dederint, norunt dominatorem ipsam[x] habere terram.

Nam[y] et hoc flagitasti a nobis, sanctissime frater, in[z] sacri canonis predicatione[a] quot in locis[b] cruces facere debeantur[c] tuę significemus[d] sanctitati. Votis[e] autem tuis clementer inclinati in rotulo[f] dato predicto Lul religioso[g] presbitero tuo per[h] loca signa sanctę crucis, quante fieri debeant, infiximus.

His[i] autem[k] se habentibus Domini deprecamur[l] clementiam licet[m] peccatores, ut suo te muniat et confortet auxilio nosque annuat prosperitatis tuae semper laeta suscipere nuntia.

Deus te incolumem[n] custodiat, reverentissime frater.

---

e) hoc etiam inquisisti *5.* f) *von anderer Hand in* fugere *corr. 2; so 4. 5.* g) pro hoc enim *5.* h) tibi *statt* frater *5.* i) *fehlt 2.* k) sustinere *5.* l) inquisisti etiam *5.* m) faciendum *5.* n) apostolicam auctoritatem *4. 5.* o) neglegente *5.* p) hic ergo *5.* q) et quicunque eius condemnationi non communicaverunt, ipsi non condemnabuntur in die revelationis iusti iudicii *statt* cuius — dicit dominus *5.* r) communicavit *1. 2.* s) *von gleicher Hand aus* ergo *corr. 2.* t) de sclavis quoque *5.* u) hoc quidem consilio *5.* v) *von anderer Hand in* indiges *corr. 2.* w) quasi propriam *5.* x) esse illius terre *5.* y) flagitasti etiam *5.* z) ut in *5.* a) precatione *5.* b) *eingefügt* quibusdam *5.* c) debeamus *5;* fieri debeant *4.* d) significaremus *5.* e) quam peticionem libenter implentes *statt* votis — inclinati *5.* f) *mit blasserer Tinte in* rodulo *corr. 1; so 5.* g) *fehlt 5.* h) quot *statt* per loca . . . quante *5.* i) in his igitur et in omnibus rebus sanctitatis tuae vota amplectentes divinam *statt* his — domini *5.* k) *eingefügt von anderer Hand* ita *2; so 4.* l) deprecamus *1.* m) licet peccatores *fehlt 5.* n) incolomem *2;* deus te — frater *fehlt 5.*

Data pridie Nonas Novembris, imperante domno piissimo[o] augusto Constantino a[p] Deo coronato magno imperatore anno tricesimo[q] secundo, post consulatum[r] eius anno undecimo, indictione quinta.

88.

5 *Papst Zacharias erhebt die Kirche von Mainz zum Erzbistum.* *751 November 4.*

Unecht.[1]

Codd. 1 *(fol. 53' nur der Anfang),* 2 *(fol. 39'),* 5, 6.
Edd. W 83, G 72, J 81, D 88, L p. 200. — *Jaffé, Reg.* 2292
10 *(1755).*

Zacharias[a] papa Bonifatio episcopo[b] sanctae ecclesiae <Mogontiae>[c] et[d] per eum in eadem venerabile[e] ecclesiae . . .[f] perpetuam salutem.

Qualiter dominus Deus noster[g] propitiatus sit et laboribus 15 sanctissime fraternitatis tuae cooperator extiterit, per singula edicere longum est tam[h], ut haec, quę obicimus[i], confirmemus, quę ex parte[k] te narrante prospeximus[l]. Igitur, dum in Germania provincia tua fraterna[m] sanctitas ad praedicandum fuisset directa[n] a sanctae recordationis praedecessore nostro domno 20 Gregorio papa et post inchoatum opus et aliqua ex parte spiritaliter aedificatum Roma[o] reversus ab eo episcopus ordinatus et illic ad praedicandum denuo remissus es et elaborasti Deo

---

o) piissimę *1; fehlt 5.* p) imperii eius anno XXXII *statt* a deo — undecimo *5.* q) tricessimo *1; aus* tricessimo *corr. 2.* r) pater *1;* 25 imperii *von anderer Hand über Rasur 2;* imperii *4; vgl. oben S. 18 A. 1.*

88. a) *Überschrift:* epistola zachariae ad bonifatium *2; ohne Überschrift 1. 5. 6;* zacharias — salutem *fehlt 6.* b) episcopis *1.* c) *von anderer Hand aus* magontiae *corr. 2.* d) et per — ecclesiae *fehlt 5.* e) *von anderer Hand in* eidem venerabili *corr. 2.* f) *ausgefallen* succes-30 soribus *oder ein Synonymum; vgl. unten Nr. 89:* et per eum . . . successim abbatibus. g) *eingefügt* sanctae ęcclesiae suae *5.* h) tamen *5.* i) obiicimur *6.* k) *das Folgende fehlt in 1, da das ursprünglich anschließende Blatt herausgeschnitten wurde.* l) *eingefügt* enarramus *5.* m) *fehlt 5. 6.* n) *aus* directam *corr. 2.* o) romam *5.*

35 1) *Eine Urkunde, durch die Mainz zum Erzbistum erhoben wurde, ist aus der Kanzlei des Papstes Zacharias nicht hervorgegangen. Wohl aber liegt uns in der verderbten Überlieferung die in Nr. 60 (oben S. 124 Z. 23 ff.) ausdrücklich als ausgefertigt bezeugte Urkunde der Erhebung Kölns zum Erzbistum vor, in der nur an drei Stellen die Namen Mainz und Köln vertauscht* 40 *sind. Die Datierung ist wertlos, weil einfach aus Nr. 87 abgeschrieben. Die tatsächliche Datierung des Kölner Privilegs muß sich mit der von Nr. 60 (745 Oktober 31) gedeckt haben. Die Durchführung der Erhebung Kölns zum Erzbistum scheiterte an dem Widerstand des fränkischen Episkopats. Vgl. meine Ausführungen in Geschichtsschr. d. deutsch. Vorzeit 92, 198 f. und* 45 *N. Arch. 40 B.*

praevio nunc usque per annos XXV[1] in eadem praedicatione, ex quo episcopatum suscepisti[p]. Sed et in[q] provincia Francorum nostra vice concilium[r] habuisti[s] et iuxta canonum instituta Deo[t] eis annuente omnes flexi sunt[u] oboedire. Et dum in his piis operibus occupata esset tua sancta fraternitas[v], nunc usque cathedralem sedem sibi minime vindicavit[2]. At[w] ubi vero[x] Deus[3] praedicationem tuam auxit, obtinere[y] tibi cathedralem[z] eclesiam vel successoribus tuis confirmare debemus[a] iuxta eorundem filiorum[b] Francorum petitionem. Et idcirco auctoritate beati Petri apostoli sancimus, ut supradicta eclesia <Mogontina>[c] atque[d] etiam perpetuis temporibus tibi et successoribus tuis metropolis[e] sit confirmata habens etiam[f] sub se has V[f] civitates, id est Tungris, <Coloniam>, Uuormaciam[g], Spiratiam et Trectis[h] et omnes Germaniae gentes, quas tua fraternitas per suam predicationem Christi lumen cognoscere fecit. His a nobis definitis huius[i] nostrae[k] confirmationis paginam in tua eclesia perpetuis temporibus pro sui confirmatione conservandam[l] esse mandamus.

Bene valete[m].

<Data pridie Nonas Novembris, imperante domno piissimo[m] augusto Constantino a Deo coronato[n] magno imperatore anno tricesimo secundo, post consulatum[o] eius anno undecimo, indictione quinta.>

---

p) accepisti *5.* q) *von anderer Hand nachgetragen 2; fehlt 6.* r) concilia *6.* s) *Randnachtrag von anderer Hand 2; fehlt 6;* egisti *5.* t) deo annuente *fehlt 5.* u) *eingefügt* tibi *5.* v) sanctitas tua *5.* w) *aus* ad *corr. 2.* x) *getilgt in 2; fehlt 5.* y) *darnach* ut *getilgt 2;* obtinere voluisti ut *5.* z) episcopalem *5.* a) *von gleicher Hand aus* debeamus *corr. 2; so 5.* b) *eingefügt* nostrorum *5.* c) *aus* ecclesiam mogontinam *corr. 2;* ecclesiam maguntinam *6;* mogontia *5.* d) *davor von anderer Hand nachgetragen* nunc *2;* atque etiam *fehlt 5.* e) *von anderer Hand aus* metropoli *corr. 2;* in metropolim *5.* f) *fehlt 5.* g) uarmaciam *6.* h) *von anderer Hand in* traiectis *corr. 2; so 6.* i) per huius *5.* k) *fehlt 6.* l) conservari *statt* conservandam esse *5.* m) *fehlt 5.* n) a deo coronato *fehlt 6;* anno XXXII imperii eius *statt* a deo — undecimo *5.* o) imperii *von anderer Hand über Rasur 2;* pater *6.*

1) *Das 25. Jahr seit der Bischofsweihe des Bonifatius (722 November 30) stimmt weder zu 745 noch zu 751.* 2) *Das hatte Bonifatius allerdings getan, war aber von Gregor III. durch das Schreiben von 739 Oktober 29 (oben Nr. 45 S. 73 Z. 16) abgewiesen worden.* 3) Ubi deus — mandamus *zitiert von Hinkmar (Opp. 2, 731 f.) mit folgender Einführung:* Cui *(sc.* Bonifatio*)* per annos viginti quinque in eadem predicatione sine cardinali sede laboranti praefatorum successor Zacharias papa inter cetera in privilegio sibi directo scripsit atque firmavit ad locum ita dicens. *Ebenso Hinkmar a. a. O. 745:* In quibus *(sc.* regionibus*)* eius praedicatione et sanctae conversationis exemplo cum ordo ecclesiasticus et religio coepit reparari, aliquandiu in civitate Agrippinensi Colonia sedit et emergente necessitate atque utilitate ad Mogontinam civitatem translatus ibi est archiepiscopus regulariter incardinatus, sed sedem postea non mutavit, sicut in epistolis apostolicae sedis pontificum studiosus lector cognoscere praevalet.

89.

Papst Zacharias stellt das Kloster Fulda unter päpstlichen Schutz. *(751 November.)*[1]

A: Codd. 1 (fol. 54, nur die Schlußworte), 6.
B: Codd. 2 (fol. 40 von neuer Hand, fol. 40', das den zweiten,
5 *verfälschten Teil des Textes enthält, ganz auf Rasur), 5.*
Edd. W 88, G 77, J 82, D 89, L p. 201. — Jaffé, Reg. 2293 (1756).

A echt.

Zacharias papa
10 Bonifacio episcopo et per eum in monasterio ab eo constructo successim[a] abbatibus in perpetuum.

Quoniam semper sunt con-
15 cedenda, quae rationabilibus congruunt desideriis, oportet, ut devotio conditoris piae constructionis oraculo[b] in privilegiis praestandis minime de-
20 negetur. Igitur quia postulasti a nobis, quatenus monasterium Salvatoris a te con-

B verunechtet.

Zacharias papa Bonifatio episcopo et per eum in monasterio ab eo constructo successim[a] abbatibus in perpetuum.

Quoniam semper sunt concedenda, quae rationabilibus congruunt desideriis, oportet, ut devotioni conditoris piae constructionis auctoritas[b] in privilegiis prestandis minime denegetur. Igitur quia postulasti a nobis, quatenus monasterium Salvatoris a te constructum* in loco, qui voca-

---

89. a) et successim *6.* b) oraculi *L. D. (Liber Diurnus).*

89. a) successim — perpetuum *fehlt 5.* b) oraculum *5.*

25 1) *Undatiert, aber infolge der Erwähnung in Nr. 87 (oben S. 196 Z. 8) gleichzeitig mit diesem Schreiben ausgefertigt. — Über das Fuldaer Privileg vgl. meine Untersuchung über 'Die Fuldaer Privilegienfrage', Mitteil. d. Instituts f. österr. Gesch.-Forsch. 20, 193—252 und neuestens E. Stengel, 'Fuldensia', Arch. f. Urkundenforschung 5, 41—152 (an beiden Stellen auch Verweise auf*
30 *die sehr umfangreiche ältere Literatur). Gegenüber allen früheren Untersuchungen habe ich zuerst scharf die beiden Fassungen geschieden und die unbedingte Zuverlässigkeit der Fassung A erwiesen, die ihre beste Deckung in der vollen Übereinstimmung mit dem ältesten und lange einzigen Privilegienformular des Liber Diurnus (ed. Th. v. Sickel Nr. 32) findet, das daher*
35 *auch für die Textherstellung herangezogen ist. Dagegen habe ich festgestellt, daß Fassung B später in Fulda nach dem Muster der fränkischen Privaturkunde und mit teilweiser Benutzung von Königsurkunden überarbeitet und verunechtet wurde. Die Zeit dieser Verfälschung, die ich durch die Jahre 809—812 umgrenzen zu können glaubte, hat Stengel wohl zutreffender in das*
40 *Jahr 822—823 gesetzt und als den Fälscher selbst den Fuldaer Mönch und Historiographen Rudolf nachgewiesen. — Fassung B ist auch unabhängig von den Bonifatius-Briefen handschriftlich aus Fulda mehrfach überliefert. Hierüber und über die zahlreichen Einzeldrucke aus beiden Fassungen vgl. die neue kritische Ausgabe durch Stengel, Urkundenbuch des Klosters Fulda, 1, 25 ff.*
45 *Nr. 15 und 16.*

structum situm in loco, qui vocatur Bochonia, erga ripam fluminis Fulda privilegii sedis apostolicae infulis decoretur, ut sub iurisdictione sanctae nostrae, cui Deo auctore deservimus, ecclesiae constitutum nullius alterius ecclesiae iurisdictionibus submittatur: pro qua re piis desideriis faventes hac nostra auctoritate id quod exposcitur effectui mancipamus[c]. Et ideo omnem cuiuslibet ecclesiae sacerdotem in praefato monasterio ditionem quamlibet habere hac auctoritate praeter sedem apostolicam prohibemus, ita ut, nisi ab abbate monasterii fuerit invitatus, nec missarum ibidem solemnitatem[d] quispiam praesumat omnimodo celebrare, ut profecto iuxta id, quod subiecti apostolici privilegii[e] consistunt, inconcusse dotatus permaneat.

Constituentes per huius decreti nostri paginam atque interdicentes omnibus cuiuslibet omnino ecclesiae praesulibus vel[f] cuiuscumque dignitati praeditis potestatem[g] sub anathematis interpositionem[h], qui

c) *so L. D.;* mancipemus *6.* d) *so L. D.;* solemnitatem ibidem *6.* e) *so L. D.;* apostolicis privilegiis *6.* f) *hier setzt der erhaltene Text in 1 ein.* g) potestate *L. D.* h) interpositione *L. D. 6.*

tur Boconia, erga ripam fluminis Uultaha[c] privilegii[d] sedis apostolicę infulis[e] decoretur, ut sub iurisdicione sanctae nostrae, cui Deo auctore deservimus, eclesiae constitutum[f] nullius alterius ecclesiae iurisdicionibus[g] submittatur: pro qua re piis desideriis faventes hac nostra auctoritate id quod exposcitur effectui mancipamus. Et ideo omnem cuiuslibet eclesiae sacerdotem in prefato monasterio dicionem quamlibet[h] habere aut auctoritatem praeter sedem apostolicam prohibemus, ita ut, nisi ab abbate monasterii fuerit invitatus, nec missarum ibidem sollempnitatem quispiam prȩsumat omnimodo celebrare, ut profecto iuxta id, quod subiectum apostolicae sedi firmitate[i] privilegii consistit, inconcusse dotatum permaneat, locis et[k] rebus, tam eis quas moderno tempore tenet vel possidet quam quae futuris temporibus in iure[l] ipsius monasterii divina pietas voluerit augere ex donis et oblationibus decimisque fidelium, absque ullius personae contradictione firmitate perpetua perfruatur.

Constituimus quoque per huius decreti nostri paginam*, ut quicunque cuiuslibet* eclesiae praesul vel quacunque dignitate praedita persona hanc nostri privilegii cartam, quam auctoritate principis apostolorum firma-

c) Fuldae *5.* d) privilegio *5.* e) *fehlt 5.* f) *von hier ab fol. 40' der ganze Text über Rasur 2.* g) potestati *5.* h) ullam *5.* i) firmitate privilegii *fehlt 5.* k) quoque et *5.* l) ius *5.*

ei[i] presumpserit presenti[k] constituti a nobis prefati[l] monasterii indulti quolibet modo existere temerator[m].

Bene vale[n].

mus, temerare temptaverit, anathema sit et iram dei incurrens a cetu sanctorum omnium extorris existat[m], et nichilominus praefati monasterii dignitas a nobis indulta perpetualiter inviolata permaneat, apostolica auctoritate subnixa[n].

Bene vale.

90.

Kardinalbischof **Benedikt** *richtet an* **Bonifatius** *einen Trostbrief.* *(751 November.)*[1]

Codd. 1 (fol. 61), 2 (fol. 45'), 6.
Edd. S 154, W 85, G 74, J 83, D 90.

Domino[a] sanctissimo atque amantissimo nobis in Christo patri Bonifatio archiepiscopo Benedictus episcopus[2] et vicedomnus[b] sedis sanctę apostolicę.

Praesens Lul venerabilis presbiter paternę sanctitatis vestrae missus honorandos nobis tuos attulit affatus. Quorum textus continebat multis te necessitatibus et turbinibus esse tristatum per homines non timentes Deum et falsos episcopos atque pseudopresbiteros et fornicatores clericos eorumque iniquas actiones pravasque inmissiones[c] iamque[d] et inimicantium et persequentium gentium. Quorum persecutio iniqua[e] finem habebit interitus sempiterni. Etenim, sanctissime pater, omnes sancti quanta passi sunt tormenta, ut securi possiderent vitae aeternę palmam! *Sap. 3, 4.*

---

i) huius *6.* k) presentis *6.* l) prefato monasterio *6.* m) temeratur *L. D., dessen Text hier ebenfalls abbricht.* n) *fehlt 6.*

m) *aus* exsistat *corr. 2.* n) *ein Teil der Hss. von 5 fügt noch die aus Nr. 87 entlehnte Datierung bei:* data pridie non. novemb. imperante domno augusto constantino anno XXXII imperii eius, indictione V.

90. a) *ohne Überschrift 1. 6;* epistola benedicti episcopi vicedomini sedis apostolice ad bonifatium *2;* domino — apostolicę *fehlt 6.* b) vicedomine *1.* c) inmisiones *1.* d) iam *6.* e) *fehlt 6.*

1) *Undatiert, aber wegen der Erwähnung der Anwesenheit des Priesters Lul wohl gleichzeitig mit der Gruppe Nr. 87 und 89.* 2) *Bischof von Mentana, Teilnehmer an der römischen Synode vom Jahre 745, oben Nr. 59 S. 118. Die Würde eines päpstlichen Vizedoms ist schon erwähnt im Register Gregors I. I, 11, M. G. Epp. 1, 12.*

Habemus consolatorem egregium apostolum Paulum, qui docet: 'Oportet nos per multas tribulationes intrare[f] in regnum Dei'. Magna tibi est merces, o sanctissime pater, et corona gloriae coram omnipotente Deo, dum omnia toleranter sustines propter divinum mandatum et predicationem evangelii Iesu Christi domini dei et salvatoris nostri. Cuius, licet peccator, potentiam deprecor, ut domino meo beato apostolorum principi Petro intercedente, cuius et vicem agis inter feroces et indomitas gentes, ut ipse te sua pietate custodiat, et decursum[g] ministerii tui in die adventus eius copiosum fructum adferre valeas et a conditore omnium Deo remunerationis premium centuplum accipias et vitam aeternam possideas[h]. Etenim me ipsum sanctis tuis orationibus commendans, ut valui, in verbo et opere praedicto tuo misso adiutor apparui. Benedictionem denique a[f] vestra beatitudine missam sicut a patre meo suscepi et omnipotenti Deo gratias egi et vestre sanctissimę paternitati. Etenim, beatissime pater, parvum munusculum sanctitati vestrae direxi sabanum unum et facitergium unum et modica thymiama[i]. Quod[k] peto ut absque iniuria vestra honoranda paternitas suscipere non dedignetur.

Vale[l] in Christo semper, amantissime pater.

Act. 14, 21.

91.

Bonifatius an den Erzbischof Ekberht von York; Bitte um Übersendung von Schriften Bedas; Anfrage wegen des Vorgehens gegen unsittliche Priester. (747–754.)[1]

Codd. 1 (fol. 116'), 2 (fol. 92), 3 (fol. 55), 6.
Edd. S 85, WG 38, J 100, D 91.

Karitatis[a] lacertis amplectendo amico immo spiritali germanitate copulando fratri summi pontificatus infula predito Ecberchto[b] archiepiscopo[c2] Bonifatius exiguus[d] episcopus legatus Germani-

f) *fehlt 6.* g) *von anderer Hand in* de cursu *corr. 2.* h) possideas aeternam *2.* i) *von anderer Hand in* thymiamata *corr. 2;* thimamia *in* tymiama *corr. 6.* k) *von anderer Hand in* quę *corr. 2.* l) vale — pater *fehlt 1.*

91. a) *ohne Überschrift.* b) ecberto *1. 2;* erchberto *6.* c) archiepiscopi *1.* d) exsiguus *3.*

1) *Undatiert, aber später als Nr. 75 an den gleichen Empfänger, da Bonifatius in diesem Schreiben erstmalig um Übersendung von Werken Bedas ersuchte, in Nr. 91 aber für die erfolgte Sendung dankt und eine neue sich erbittet.* 2) *Über Ekbert von York vgl. oben Nr. 75 S. 156.*

cus catholicae et apostolicae Romanae[e] ęcclesię florentem in Christo inmarcescibilis[f] caritatis salutem[1].

Dona ac libellos dulcissimę beatitudinis vestrę a vobis directa gratanti animo gaudentes suscepimus. Suspensis ad ethera palmis[2] supernum regem obsecravimus[g], ut vobis in superna angelorum[h] curia florentia mercedis premia restituat[3]. Modo autem sanctitatis vestrae clementiam intimis postulamus precibus, ut pro nobis laborantibus et periclitantibus pietas[i] vestra exorare dignetur, quia grandis nobis necessitas inminet iustorum adiuvamina expetere, quia scriptum est: 'Multum[k] valet deprecatio iusti adsidua'. Enarrare autem omnia mala, quae nos extrinsecus[l] et intrinsecus patimur, epistolaris brevitas[m] prohibet.

Iac. 5, 16.

Modo enim inhianter desiderantes flagitamus, ut nobis ad gaudium meroris[n] nostri eo modo, quo et ante iam fecistis, aliquam particulam vel scintillam de candella[o] ęcclesiae[4], quam[p] inluxit spiritus sanctus in regionibus provinciae vestrae, nobis destinare curetis: id est ut de tractatibus, quos spiritalis presbiter[q] et investigator sanctarum scripturarum Beda reserando conposuit, partem qualemcunque transmittere dignemini[r]; maxime autem, si fore possit, quod nobis predicantibus habile[s] et manuale et utillimum esse videtur, super lectionarium anniversarium[5] et proverbia Salomonis[t][6]. Quia commentarios[u] super illa eum condidisse audivimus.

Interea maxima[v] nos cogit necessitas vestri consilii iudicium inquirere. Nam dum invenero presbiterum iam ante multa tempora lapsum in fornicationem, et[w] post pęnitentiam in officium gradus sui a Francis iterum restitutus est et nunc habitans in latissimo pago fidelium[x], sed errantium[y] populorum sine

---

e) *fehlt 1;* romae *3.* f) inmarciscibilis *3.* g) obsecramus *6.* h) anglorum *1.* i) *von gleicher Hand aus* pietatis *corr. 2.* k) *beigefügt* enim *6.* l) extrincus *1.* m) *aus* brebitas *corr. 2;* brebitas *3.* n) *von anderer Hand aus* memoris *corr. 2;* memoris *6.* o) *von anderer Hand aus* candela *corr. 2.* p) quem *1. 2.* q) prespiter *1.* r) dignemini mittere *6.* s) *aus* ab ille *corr. 2;* abile *3.* t) salamonis *1.* u) commendarios *3.* v) magna *6.* w) *fehlt 1. 2.* x) filium *1.* y) erantium *1.*

1) *Die schwülstige Adresse erklärt sich aus Luls Anteil an diesem Brief. Über* inmarcescibilis caritatis salutem *vgl. oben Nr. 86 S. 192 A. 1;* summi pontificatus infula predito *könnte dem Brief Leobgydas Nr. 29 S. 52* (summe dignitatis infula predito) *entlehnt sein, den Lul auch sonst benützt.* 2) *Vgl. Nr. 75 S. 157 A. 1.* 3) *Vgl. Nr. 35 S. 60 Z. 11:* in superna curia beatorum angelorum restituat. 4) *Vgl. Nr. 76 S. 159 Z. 13.* 5) *Die Homilien Bedas, Migne 94, 9—268.* 6) *Super parabolas Salomonis, Migne 91, 938—1040.*

aliis sacerdotibus[z] solus ministrat baptismum et solemnia missarum[a] celebrans: modo autem, si talem[b] secundum iustissimos canones abstulero, morientur sine sacro regenerationis fonte infantes propter raritatem[c] sacerdotum, si meliorem ad restaurandum prioris lapsum non habuero. Iudicate ergo inter me et inter populum erroneum, utrum melius sit vel saltim minus malum, utrum talis[d] ministerium sancti altaris impleat, an ut[e] pagana moriatur multitudo populi, quia castiorem ministrum[f] adquirere nequiverit[g]. Vel si inter multitudinem sacerdotum invenero in eodem peccamine lapsum et iterum per[h] penitentiam priori gradui restitutum, de quo omnis multitudo sacerdotum et populorum bone[i] opinionis confidentiam habuerunt, et si ille modo degradatus fuerit: secretum[k] peccatum revelatum fuerit et scandalizaverit[l] multitudo plebium et per scandalum plurime[m] peribunt animę, et detestatio[n] erit maxima sacerdotum et diffidentia ministrorum aecclesiae, ut omnes perfidos nulli credentes despectui[o] habeant. Quam ob rem audacter[p] presumsimus[q] patientes et consentientes illum in ministerio divino persistere existimantes levius esse dubium unius hominis periculum et audatiam quam ruinam et perditionem animarum pene totius[r] populi. De istis autem universis quid mihi sustinendum sit, necessitate cogente scandala vitandi quidve refutandum[s], sanctum[t] consilium vestrum per scripta videre et audire omnino desidero.

Preterea celsitudini vestrae vicę osculi duas vini cupellas[u] per[v] hunc portitorem litterarum transmisimus[w] petentes, ut caritatis inter nos precibus nostris inde lętum diem cum fratribus vestris faciatis. Obsecramus igitur, ut de[x] istis petitionibus nostris faciatis[y], ut mercedis vestrae prēmia[z] in caelorum culmine clarescant.

---

z) *von anderer Hand aus* secerdotibus *corr. 2.* a) misarum *1.* b) taleni *1.* c) caritatem *6.* d) tale *6.* e) impleat aut *6.* f) ministris *1;* ministra *in* ministrum *corr. 2.* g) nequiverit adquirere *1.* h) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* i) bene *3; von anderer Hand zu* bonę *corr. 2.* k) *von anderer Hand in* secretumque *corr. 2.* l) *von anderer Hand aus* scandalizavit *in* scandalizabitur *corr. 2;* scandalizavit *3;* scandalizatur *6.* m) *aus* plurimeae *corr. 2.* n) destatio *1.* o) despectus *1; von anderer Hand aus* dispectus *corr. 2;* dispectus *3;* despectos *6.* p) *aus* audaciter *corr. 1. 2;* audaciter *3.* q) *von anderer Hand in* presumpsimus *corr. 2;* presumpsimus *3.* r) dotius *1.* s) quid vere futandum *3.* t) secundum *6.* u) capellas *6.* v) super *1.* w) *aus* transmissimus *corr. 1. 2;* transmissimus *3.* x) *von anderer Hand getilgt 2.* y) *von anderer Hand in* satisfaciatis *corr. 2.* z) *aus* praemiae *corr. 2;* praemiae *3.*

92.

Lul an den Priester und Abt Gregor von Utrecht.

(747–752.)[1]

Cod. *3 (fol. 29).*
Edd. *S 45, W 103, G 93, J 111, D 92.*

Clarae[a] Christi ecclesiae lampadi luciferę meoque in doctrina divinae legis devotissimo adiutori Gregorio duplici presbiteratus abbatisque honore cum precedente propriorum meritorum suffragio decorato Lullus extremus orthodoxae matris videlicet ecclesiae alumnus inmarcescibilis caritatis in angulari lapide utriusque testamenti salutiferam salutem. *Eph. 2, 20.*

Fido gestante gerulo munera largitatis tuae ad me usque delata pervenerunt, sed et suavissimas benivolę caritatis tuae salutationes omne munus vincentes more solito pariter comitabantur. Quibus auditis et perceptis uberes Deo piissimo primitus egi gratias, ut decuit, et deinde fraternitati tuae debitas[b] reddidi grates, quia te in minore potestate fidelem sciebam, in maiore citius fideliorem conprobavi.

Conperto autem prosperitatis tuae successu eger animus[c] utrumque egit: gaudebat de ascensione cari[d] sodalis, sed contristabatur de divisione. Quia hoc intollerabile apud homines videtur, dum is, qui pre ceteris plus diligitur, repente subtrahitur; quamvis pro certo sciam, quod nulla terrarum spatia illos dividere possunt, quos verus Christi amor indisrupto[e] germanitatis vinculo nectit. Teste Deo, ne videar adolando fallere, quia te, pater, quantum mentis possibilitas adtribuit, interni affectus amore diligo.

Hoc autem subnixa prece humiliter obsecro, ut numquam semel in Christo ceptam[f] caritatem desidia torporis in nostro pectore frigescere sinamus velut parvam scintillam tenuis ignis

---

92. a) *Überschrift:* item epistola lulli *3.* b) debitus *3.* c) aninus *3.* d) cur *3.* e) indisripto *3.* f) ceptum *3.*

1) *Das von Jaffé und Dümmler zu spät angesetzte Schreiben ist spätestens in die Priesterzeit Luls einzureihen; dieser erscheint bis etwa 747 noch als Diakon (oben Nr. 70 S. 143) und wurde im Laufe des Jahres 752 zum Bischof geweiht (in Nr. 93 bereits als Chorbischof). Abt Gregor von Utrecht (vgl. über ihn schon oben Nr. 8 S. 3 A. 1, ferner Hahn, Bonifaz und Lul 252 ff., Hauck, KG. 3. Aufl. 1, 588; 2, 356 ff.) gehörte zu den frühesten Schülern des Bonifatius auf fränkischem Boden, begleitete seinen Meister auf der Romreise 738–739 und dürfte kurz vor der Zeit dieses Schreibens Abt des St. Martins-Klosters in Utrecht geworden sein.*

Luc. 14, 29. 30. fulva cinerum favilla suffocatam, ne in derisum[g] veniamus a pretereuntibus ceptum aedificium considerantibus turris. Dicit *Matth. 10, 22.* scriptura: 'Qui perseveraverit usque in finem, hic salvus erit', nec quilibet artifex de cepto opere laudatur, sed de perfecto. Hoc autem meam mediocritatem, quamlibet aetate iuniorem[1], 5 merito graduque minorem, scientia inferiorem, absque ullo dubitationis scrupulo et servasse et servaturam esse scito. De tua vero vitae gravitate mentisque stabilitate nihil dubito. Muniamus *Eph. 6, 11.* nos spiritali armatura iuxta apostoli preceptum orantes *Iac. 5, 16.* pro invicem, ut salvemur, quia multum deprecatio iusti adsidua 10 Iacobo attestante apud Deum valet. Et eo diligentius huic insistamus, quo vehementius nos variis temptationum telis inpugnari non ignoramus. Dextera scilicet fortior levam infirmiorem adiuvare non cesset[h] et leva dexterae sicut ancilla domine deservire non desinet, id est: meam instabilitatem bonae vitae 15 tuae exemplis castigando, corrigendo, admonendo, quamvis absentem corpore, spiritu tamen presentem, sicut tibi moris est, ad melioris vitae perfectionem deducere non desinas, et ego tibi humili devotione, quantum vires subpeditant, fidelem famulatum in omnibus prebebo. 20

Exhortatoria mediocritatis meae[i] verba, quamvis fatua et superflua videantur, obsecro, ut non moleste a tuę caritatis collegio recipiantur. Que sola caritas exigebat scribere sine dictandi materia, quę omnia vincit, sicut scriptum est[2]:

'Omnia vincit amor[k]; et nos cedamus amori', 25

ablata omni tumoris superbia.

Haec sunt suasoria verba, que sine meo periculo dicere non possum, ut in hac temporali potestate et terrestri dicione, qua auctore Deo iam nunc uteris, dominicae sententiae semper me*Ioh. 18, 36.* mor sis tonantis: 'Regnum meum non est de hoc mundo'. Et 30 *1. Ioh. 2, 15.* illud apostoli: 'Nolite diligere mundum neque ea, quę in mundo sunt'. Quibus verbis quid[l] aliud innuitur, nisi aperte dixisse illos intellegamus: 'In illum nolite oculum mentis vestrę figere, quem cotidie ipsa ruina sua cernitis cadere; sed in illum tota mentis intentione aspicite illumque totis viribus diligite, 35 qui ante omnia saecula est et per omnia saecula inmutabilis manet, qui futuro et preterito tempore caret, sed esse sibi semper essentialiter est'. Quid[m] est enim huius mundi fugitiva felicitas

---

g) inde risum *3.* h) cessat *3.* i) maee *3.* k) amor omnia vincit *3.* l) quod *3.* m) qui *3.* 40

1) *Wichtig für die Berechnung des Alters Luls; Gregor von Utrecht dürfte etwa 707 geboren sein, Lul daher wohl nicht vor 710; Hahn S. 237 setzt Luls Geburt zu früh zu c. 705.* 2) *Virg. Eclog. X, 69.*

et caduca prosperitas nisi vapor et fumus? Inter temporalem prosperitatem[n] et aeternam felicitatem multum distare quis peritorum ignorat? Discamus igitur hac temporali potestate frui preter eternam felicitatem, et in cuius conparatione nobis omnia vilescant.

Vestimenta preciosa, caballos farre pastos, accipitros[o] falconesque cum curvis unguibus, latrantes canes, scurrarum[p] bacchationes, cibi potusque exquisitę dulcedinis sapores, argenti aurique rutulantis pondera spargantur[q], ut sit[r] mollis culcite pausatio, molliaque cervicalia a viris potius exibeantur quam a flammeis puellis. Ante omnia incauta familiaritas extranearum feminarum[1] abscidatur, quia sepe seducimur incauta securitate peius quam aperta temptatione. Tumultuosam ministrorum multitudinem clandistina divinarum scripturarum eloquia expellant, quia illa fovea omni custodia cavenda est, per quam plurimos miserabili ruina conspicimus corruisse. Nam sepe robustus miles infestissima telorum iaculatione eo fortius inpugnatur, quo invictus videtur. Quamvis hoc inisse te negotium liquido noverim occasione lucrandarum animarum et pro studio multiplicius serviendi Deo, tamen memento, quia mollem manum durus capulus exasperat[2]. Quapropter, care collega[s], iam dudum et nunc pie preceptor, in omnibus operibus tuis memorare novissima tua et in aeternum non peccabis. *Eccli. 7, 40.*

Festinatio autem ad te veniendi propter multiplicem tribulationem, quam iugiter Deo gratias sustinemus, mihi undique denegata est. Huius muneris magnitudinem noli intendere, sed devotam mentem dirigentis intuere.

Antique familiaritatis fiducia fretus[3] libet mihi hac aepistiuncula quandam sententiam frequenter apud nos habitam, quando limpida dicta Dei commoniter rimabamur, breviter tangere, nequaquam tamen ad tuae purae relegionis personam pertinentem, — cuius bene recordaris, dum legitur —, sed ad quendam scismaticum nefandissimum pertinebat, qui semper iurare solebat nihil se terreni accepturum, cum subito ex inproviso velut novum fantasma episcopus apparuit[4].

---

n) prossperitatem *3.* o) *so 3.* p) *von anderer Hand in* scarrarum *corr. 3.* q) *so 3, wohl verderbt aus* spernamus. r) sint *3.* s) care collega *gedrängt über Rasur 3.*

1) *Decr. Grat. D. 81 c. 27 (Konzil von Karthago).* 2) *Hieron. ep. 14 ad Heliodor. (Corp. Vindob. 54, 46):* Mollem otio manum durus exasperat capulus. 3) *Aldhelm, Ad Acircium, M. G. Auct. Ant. 15, 75:* domesticae familiaritatis fiducia fretus. 4) *Diese Anspielung geht sicher nicht, wie Hahn S. 253 annahm, auf Bischof Chrodegang von Metz, sehr viel eher auf Agilolf von Köln, dessen Erhebung die sichere Aussicht des Bonifatius auf den eigenen Metropolitansitz in Köln (oben Nr. 60 S. 121 Z. 27, S. 124 Z. 23) zunichte machte. Das*

Hoc iam maxima ex parte futurum esse formidabo, longioris sermonis prolixitas legenti fastidium ne gignat[s]. Nam sapiens paucis utitur verbis, stultus autem multis fatigat[t] sicut et ego. Obsecro, istius epistulę rubiginem emendando absterge meique erroris indulgentia detur. Deus tibi, quod ad salutem tuam pertineat, clementer inspirare dignetur et cum grege tibi commisso[u] incolumem pastor pastorum te custodiat. 5

Propria manu scribsi haec: Observa, quae precipiuntur, et salvus eris.

93.

Bonifatius bittet den Abt Fulrad von St. Denis, sein Bemühen, für seine angelsächsischen Gehilfen zu sorgen und Lul zu seinem Nachfolger zu bestellen, bei König Pippin zu unterstützen. 10 *(752.)*[1]

Codd. 1 *(fol. 118)*, 2 *(fol. 93')*, 3 *(fol. 58')*, 6.
Edd. S 92, W 90, G 79, J 84. 85, D 93. 15

Bonifatius[a] servus servorum Dei gratia Christi episcopus carissimo consacerdoti Fulredo[b] presbitero[2] perennem in Christo caritatis salutem.

Fraternae dilectionis tuae spiritalem[c] amicitiam, quam sepe in necessitatibus meis pro Dei intuitu mecum fecisti, dignas 20 gratias, quantas meruisti, persolvere non possum; sed Deum omnipotentem deprecor, ut tibi in alto cęlorum culmine mercedis[d] premia in gaudio angelorum aeternaliter retribuat. Nunc

---

s) gignet *3.* t) fatigatur *3; von Traube emendiert.* u) commiso *3.*

93. a) *ohne Überschrift.* b) folrado *6.* c) spiritalium *1.* d) *von* 25 *anderer Hand aus* percedis *corr. 2;* percedis *3.*

Schreiben müßte dann, wenn die Anspielung zeitgemäß sein sollte, noch in die 40er Jahre fallen, da Agilolf Anfang 748 (oben Nr. 82 S. 182 Z. 23) bereits Bischof von Köln war.

1) *Über die Einreihung dieses Schreibens vgl. meine Ausführungen in* 30 *der Zeitschr. d. Vereins f. hess. Gesch. N. F. 27, 232. Der Brief ist das Begleitschreiben zu der nicht erhaltenen Eingabe an Pippin, deren wesentlicher Inhalt aber auch in das Empfehlungsschreiben an Fulrad wörtlich übergegangen ist. Daraus erklärt es sich, daß bis Z. 15 der Abt, von da ab der König angeredet wird. Jaffé hatte späteres Zusammenschweißen aus den* 35 *Bruchstücken zweier verschiedener Schreiben angenommen. Allein dem Zwiespalt der Form steht die Einheit des Inhalts und Gedankenganges so bestimmt gegenüber, daß das Schreiben als das tatsächlich an Fulrad ausgefertigte anzusprechen ist. Zudem vollzieht sich der Wechsel in der Fassung an einer Stelle, an der die Trennungslinie zwischen den Bruchstücken zweier verschie-* 40 *dener Briefe schlechterdings nicht liegen kann.* 2) *Abt von St. Denis 750—784, Erzkaplan Pippins und Karls des Großen.*

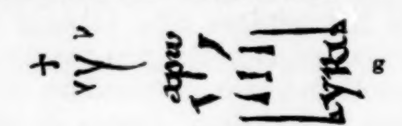
autem in Christi nomine deprecor, ut, quod bono initio[e] cepisti, cum bono Dei[f] fine perficias[g]: id est, ut meo[h] verbo gloriosum et amabilem regem nostrum Pippinum[1] salutaveris et illi magnas gratias referas[i] de omnibus pietatis operibus, quę[k] mecum fecit; et ut illi referas[l], quod mihi et amicis meis [veri][m] simile[n] esse videtur. Videtur[o], ut vitam istam temporalem et cursum dierum meorum per istas infirmitates cito debeam finire. Propterea deprecor celsitudinem regis nostri pro nomine Christi filii[p] Dei, ut mihi nunc viventi indicare et mandare dignetur circa discipulos meos, qualem[q] mercedem[r] postea de illis facere voluerit. Sunt enim pene omnes peregrini. Quidam presbiteri per multa loca ad ministerium ęcclesiae et populorum constituti; quidam sunt monachi per cellulas nostras et infantes ad legentes[s] litteras ordinati; sunt et aliqui seniores, qui longo[t] tempore mecum viventes laboraverunt et me adiuvabant. De his omnibus sollicitus sum, ut post obitum meum non disperdantur, sed ut habeant mercedis vestrae consilium et patrocinium celsitudinis vestrae et non sint dispersi sicut oves non habentes pastorem et populi prope marcam[u] paganorum non perdant legem Christi. Propterea almitatis vestrae clementiam diligenter in Dei nomine deprecor, ut filiolum meum et corepiscopum[v] Lullum, si Deus voluerit et si clementiae vestrae[w] placeat, in hoc ministerium populorum et ęcclesiarum conponere et constituere faciatis predicatorem et doctorem presbiterorum et populorum. Et spero, si Deus voluerit, quod in illo habeant presbiteri magistrum et monachi regularem doctorem et populi christiani fidelem predicatorem et pastorem. Propterea hoc maxime[x] autem[y] fieri peto, quia presbiteri mei prope marcam paganorum pauperculam[z] vitam habeant[a]. Panem ad manducandum adquirere possunt, sed vestimenta invenire ibi non possunt, nisi aliunde consilium et adiutorem habeant, ut susti-

---

e) *aus* iniciti *corr. 1.* f) *fehlt 1.* g) *von anderer Hand aus* percipias *corr. 2;* percipias *3.* h) o *nachgetragen 1.* i) *aus* referras *corr. 1. 2;* referres *in* referras *corr. 3.* k) qui *2. 3.* l) refferas *3.* m) *fehlt 1. 2. 3. 6.* n) *von anderer Hand in* similis *corr. 2;* simili *3;* similiter *6.* o) *fehlt 1.* p) fili *1.* q) *von anderer Hand eingefügt* sibi *2.* r) *von anderer Hand aus* mercem *corr. 2.* s) *so 1. 2. 3. 6; von anderer Hand in* legendas *corr. 2.* t) longa *3.* u) propem arcam *3.* v) *von anderer Hand in* chorepiscopum *corr. 2.* w) u̅a̅ *3;* u̅r̅ę *über starker Rasur,* rę *von anderer Hand 2.* x) *von anderer Hand aus* maximi *corr. 3.* y) hoc maxime autem *der ursprüngliche Text in 1. 2. 3 und zweifellos auch der ihrer Vorlage; in 1. 2. 3* autem *später getilgt; in 2 und 3 von anderer Hand nach* propterea *eingefügt.* z) *von anderer Hand aus* pauperculum *corr. 2.* a) *von anderer Hand in* habent *corr. 2.*

1) *König seit November 751; vgl. Tangl, Die Epoche Pippins, N. Arch. 39, 257 ff.*

nere et indurare[b] in illis locis ad ministerium populi possint, eodem modo sicut ego illos adiuvavi[c]. Et si pietas Christi hoc vobis inspiraverit et hoc, quod peto, consentire et facere volueritis, per hos missos[d] meos presentes aut per litteras pietatis vestrae hoc mihi mandare et indicare[e] dignemini[f], ut eo letior in mercede vestra vel vivam vel moriar.


[g]

94.

Bonifatius richtet an die Äbtissin Bugga ein Trostschreiben. *(732—754.)*[1]

Codd. 1 *(fol.* 72'), 2 *(fol.* 56), 3 *(fol.* 2), 6.
Edd. S 2, WG 31, J 86, D 94.

Venerande[a] ac[b] dilectissimę sorori Buggan Bonifatius[c] qui et Uuynfrethus[d] servus servorum Dei optabilem in Christo caritatis salutem.

O soror karissima, postquam[e] nos timor Christi et amor peregrinationis longa et lata terrarum ac maris intercapidine[f] separavit, multorum relatu audivi tempestates tribulationum, quę tibi in senectute Deo permittente supervenerunt. Merore contristatus ingemui reputans, quia, postquam[e] quietem contemplativę vitę quaerendo maiores monasteriorum sollicitudines abiecisti[g], frequentiores et validiores tribulationes occurrerunt.

Nunc autem, soror veneranda, tribulationibus tuis conpatiens fraternas et hortatorias[h] et consolatorias beneficiorum tuorum et antiquarum amicitiarum[i] memor litteras ad te transmitto rogans, ut mente non excedat[k] sententia veritatis, qua

---

b) *von anderer Hand in* perdurare *corr.* 2. c) *in* adiuvi *corr.* 1. d) misos 2. 3; *von anderer Hand in* missos *corr.* 2. e) et indicare *fehlt* 6. f) non dedignemini 6. g) *diese Zeichen nur in* 3.

94. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii archiepiscopi 1. 2. 3; *ohne Überschrift* 6. b) et 6. c) bonifacius 3. d) uuinfredus 1. 2; winfretus 6. e) priusquam 6. f) *von anderer Hand in* intercapedine *corr.* 2. g) abiecisti — tribulationes *fehlt* 1. h) exhortatorias 1. i) *fehlt* 1. k) *von moderner Hand in* excidat *corr.* 3.

1) *Innerhalb der äußersten Grenzen, die durch den erzbischöflichen Titel und das Todesjahr des Bonifatius gegeben sind, nicht bestimmter einzureihen, doch dürfte das Schreiben wegen der wiederholten Berufung auf Buggas Alter den späteren Jahren angehören. Über Bugga vgl. oben Nr. 14 S. 21 A. 2.*

dixit: 'In patientia vestra possidebitis animas vestras'; et verbum sapientissimi Salomonis[l]: Quem diligit Deus[m], corripit[n] omnem filium, quem recipit; et psalmigraphi sententia: 'Multe tribulationes iustorum, et de his omnibus liberavit[o] eos Dominus'; et alibi: 'Sacrificium Deo spiritus contribulatus; cor contritum et humiliatum Deus non spernit'. Et recordare apostolicę sententiae, qua dixit: 'Per multas tribulationes oportet nos intrare in regnum Dei'; et alibi: 'Gloriamur in tribulationibus scientes, quod tribulatio patientiam operatur, patientia autem probationem, probatio vero[p] spem; spes autem non confundit[q]'. De ista spe, soror karissima, semper gaude et laetare, quia non confunderis; et tribulationes mundanas toto mentis adnisu[r] contemne, quia omnes milites Christi utriusque[s] sexus tempestates et tribulationes infirmitatesque huius sęculi dispexerunt[t] pro nihiloque[u] duxerunt[v], sancto Paulo attestante, qui ait: 'Quando infirmor[w], tunc potens sum'; et alibi: 'Quis nos separabit[x] a caritate Christi? tribulatio?' et reliqua usque 'qui nos dilexit'. Qui[y] pater et amator caste virginitatis tuae, qui te primevo tempore iuventutis tuae paterne dilectionis vocę ad se invitans filiam vocavit dicendo[z] per prophetam: 'Audi, filia, et vide et inclina aurem tuam et obliviscere populum tuum et domum patris tui[a], quia concupivit rex speciem tuam'; ipse est, qui modo in senectute tua laboribus et tribulationibus speciem et pulchritudinem animę tuae decorare et adornare desiderat. Tu autem, karissima, de futura[b] hereditate patriae cęlestis in spe gaudens contra omnes adversitates sive cordis sive corporis scutum fidei et patientiae obpone[c], ut et Christo sponso cooperante turris evangelicę ędificium, quod in bona iuventute cępisti, in senectute bella ad gloriam Dei perficias, ut[d] Christo veniente cum sapientibus virginibus lampadem cum oleo fulgentem in obviam portare merearis. Interea intimis obsecro precibus, ut memor[e] promissionis antique pro me orare digneris, ut Dominus, qui est redemptor noster et salus omnium, de istis multifariis periculis[f] animam meam eripiat in fructu spiritali.

Luc. 21, 19. — Prov. 3, 12. — Hebr. 12, 6. — Ps. 33, 20. — Ps. 50, 19. — Act. 14, 21. — Rom. 5, 3—5. — 2. Cor. 12, 10. — Rom. 8, 35—37. — Ps. 44, 11. 12. — Matth. 25, 1.

Vale in Christo.

---

l) salamonis *1.* m) dominus *2 = Vulgata.* n) *von anderer Hand beigefügt* castigat autem *2;* flagellat *6, beide mit dem Versuch, das lückenhafte Zitat aus Hebr. 12, 6 zu ergänzen.* o) *corr. in* liberabit *2. 6.* p) autem *6.* q) confunditur *6.* r) adniri *1. 2. 3; von anderer Hand in* annisu *corr. 2; von moderner Hand in* adnixu *corr. 3;* annisu *6.* s) utrius *1.* t) *so 1. 3; in* despexerunt *corr. 2;* despexerunt *6.* u) nihilo quae *3.* v) dixerunt *1; aus* dixerunt *corr. 2.* w) infirmior *6.* x) separavit *1. 3; aus* separavit *corr. 2.* y) *von anderer Hand in* quippe *corr. 2.* z) vovendo dicit *statt* vocavit dicendo *6.* a) *fehlt 6.* b) *aus* futuro *corr. 3.* c) obponet *3.* d) ut cum *1. 3;* cum *getilgt 2.* e) memmi *von moderner Hand in* memor *corr. 3.* f) *von anderer Hand aus* periculi *corr. 3.*

95.

Bonifatius empfiehlt dem Grafen Reginbert einen nach Rom gehenden Boten. *(732—754.)*[1]

Codd. 1 (fol. 104'), 2 (fol. 84'), 3 (fol. 19), 6.
Edd. S. 29, W 49, G 47, J 92, D 95.

Carissimo[a] filio Regeberhto[b] prefecto Bonifatius[c] servus servorum Dei in domino aeternam salutem.

Dignitatis tuae clementiam[d] obsecramus precibus, ut hunc missum litterarum mearum Romam pergentem propter responsa aecclesiastica et orationum causa per vestros fines conservatum transire permittatis et[e] eum adiuvare in propriis necessitatibus dignemini, sicut prioribus missis nostris fecistis[f], [ut][g] mihi revertentes referebant. Agite ergo de hac petitione, ut merces vestra coram Deo crescat et multiplicetur[h].

Vale in Christo.

96.

Bonifatius an die Äbtissin Leobgyda. *(c. 735—754.)*[2]

Codd. 1 (fol. 105), 2 (fol. 84'), 3 (fol. 19), 6.
Edd. S 31, WG 23, J 93, D 96.

---

95. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii (boni 1) archiepiscopi *1. 3;* item epistola Bonifatii *2; ohne Überschrift 6.* b) regebertho *1;* regenberhto *3;* regeberto *6.* c) bonifacius *2. 3.* d) *von anderer Hand beigefügt* intimis *2.* e) ut *1. 2. 3. 6.* f) *von anderer Hand eingefügt* quod *2.* g) *fehlt 1. 2. 3. 6.* h) *von anderer Hand aus* multipliciter *corr. 2.*

1) *Einreihung wie oben Nr. 94; der Empfänger des Schreibens Graf Reginbert ist sonst nicht nachweisbar.* 2) *Leobgyda (Lioba) wirkte seit etwa 735 als erste Äbtissin in dem von Bonifatius gegründeten Kloster Tauberbischofsheim (vgl. oben Nr. 29 S. 52 A. 3). Dies ist auch neben dem erzbischöflichen Titel des Bonifatius der nächste Anhaltspunkt, die Einreihung des Schreibens nach oben abzugrenzen. Wenn übrigens der hier genannte Priester Torhthat identisch ist mit dem Priester Torahtbraht, den Lioba nach der Erzählung ihres Biographen Rudolf als ihren langjährigen Vertrauten im Jahre 780 an ihr Sterbelager rufen ließ (Vita Leobae c. 21, SS. 15, 130:* Cumque . . . instare cerneret tempus dormitionis suae, vocavit Torahtbrahtum venerabilem presbiterum, natione Anglum, qui ei indesinenter adherens cum reverentia semper et amore serviebat*), dann muß das Schreiben der untern Grenze sehr viel näher liegen. Als Zeit des Wirkens des Priesters Torhthat (oder Torhtbracht) als Gewissensrat Liobas in Tauberbischofsheim ergeben sich dann immer noch rund 30 Jahre.*

Venerande[a] Christi famule
et caritate sincerissima perenniter continende Leobgyde[b] Bonifatius[c] servus servorum Dei optabilem in Christo salutem.

5 Notum tuę sit sanctitatis dilectioni[d], quia frater et conpresbiter noster[e] nomine Torhthat[f] nobis referebat, quod a te suis precibus impetraret, ut puelle cuidam doctrine laborem, si noster consensus licentiam tribuisset, tempore imperes[g] aliquanto. Quapropter, secundum quod dilectio tua pro suae[h] 10 mercedis augmento de hac re consultum putaverit, nostram consentire et favere voluntatem indubitanter cognosce.

Vale in Christo.

97.

Cena an Bonifatius. *(723–754.)*[1]

Codd. 1 (fol. 106'), 2 (fol. 86), 3 (fol. 21'), 6.
15 *Edd. S 37, WG 34, J 94, D 97.*

Venerando[a] pontifici Bonifatio[b]
Christi amatori Cęne[c] indigna salutem.

Iam fateor tibi, carissime, quia[d] licet te corporalibus oculis raro intuear, quod te tamen spiritalibus cordis luminibus iugiter 20 aspicere non cesso. Et haec parva munuscula magis indicia caritatis sunt, quam ut tuae sanctitati digna sint. Et hoc tibi notum facio, quod usque ad finem vitae meę te semper in meis orationibus recordor. Et te rogo per creditam amicitiam, ut meae[e] parvitati fidelis sis, sicut in te credo, et ut mihi[f] in tuis 25 orationibus adiuvas[g], ut Deus omnipotens vitam meam secundum suam voluntatem disponat. Et[h] rogo, ut si umquam[i] aliquis tuorum ad hanc provinciam veniat, ut meam paupertatem interpellat[k] et, si in aliqua re vel carnalis commodi vel

---

96. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii archiepiscopi *1. 2. 3; ohne* 30 *Überschrift 6.* b) leobguthę *2;* leobgythę *3;* leobgutę *6.* c) bonifacius *2;* boñ *3.* d) *von anderer Hand aus* dilectio *corr. 2.* e) vester *6.* f) torhtaht *1;* torthat *über Rasur 3;* torthat *6.* g) inoperis *1; von anderer Hand aus* imperis *corr. 2.* h) sua *1.*

97. a) *Überschrift:* item epistola cenę *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* 35 b) bonifacio *2. 3.* c) cenę *2. 3.* d) qui *2.* e) me *1. 2; von anderer Hand in* meę *corr. 2.* f) *von anderer Hand in* me *corr. 2.* g) *von anderer Hand in* adiuves *corr. 2.* h) *beigefügt* hoc *3.* i) inquam *1.* k) *von anderer Hand in* interpellet *corr. 2.*

1) *Innerhalb der äußersten Grenzen (Bekanntwerden der Bischofsweihe* 40 *und Tod des Bonifatius) nicht näher einreihbar. Über Cena vgl. Hahn, Bonifaz und Lul S. 141.*

spiritalis amminiculi vel tibi vel alicui[l] tuorum possim adiuvare, ut mihi indicet; et ego ad magnam salutem anime meę credo, ut[m] secundum vires meas imperium tuum atque iussionem adimpleam. Vale semper in Deo[n].

98.

(Lul) an eine Äbtissin und an eine Nonne in England; Mitteilungen über seine Schicksale, über Aufenthalt und Erkrankung in Rom, über Unterweisung durch Bonifatius. Proben eigener Verse. *(c. 738.)*[1] 5

Cod. 3 (fol. 38').
Edd. S 69, W 81, J 95, D 98. 10

Splendida[a] virginitatis castimonia florentis preditae lymphaque superni laticis melliflua caelitus inrigate nobili non solum carnali generositatis prosapia virgini, verum etiam, quod prestantius est, spiritali dignitatis honore insigniter 15 comptae christicolarum[b] leve iugum Dei gestantium (*Matth. 11, 30.*) gubernatrici et monastice conversationis normam regulariter authenticis priscorum patrum formulis commisso[c] sibi gregi indefesse prebenti .N. nec non inclitae pubertatis indoli candido integritatis vesti- 20 mento incorruptae adeque decorate caelestique gurgitis unda late manantis vivi et semper habundantis[d]

---

l) *von anderer Hand in* te vel aliquem *corr. 2.* m) *so 1. 2. 3. 6. Jaffé und Dümmler emendierten* ut credo. n) domino *6.*

98. a) *ohne Überschrift 3.* b) christi comptae colarum *statt* comp- 25 tae christicolarum *3.* c) commiso *3.* d) *von späterer Hand aus* habundatis *corr. 3.*

1) *Lul als Verfasser dieses Briefes steht außer Frage, da der schon von Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 383ff. bis an die Grenzen der Gewißheit geführte Beweis sich noch weiter verstärken läßt. Der Brief ist nicht, wie Hahn* 30 *annahm, in Thüringen geschrieben, sondern, wie Hauck, K. G. 3. Aufl. 1, 486 A. 4 überzeugend richtigstellte, in Rom, wo der von schwerer Malaria eben Genesene sich damals aufhielt. Als notwendige Folgerung ergibt sich dann aber auch, daß Lul erst anläßlich dieses römischen Aufenthalts Schüler und Jünger des Bonifatius wurde und von ihm auch Unterweisung in der Verskunst er-* 35 *hielt; denn die noch von Hauck vertretene Ansicht, daß Lul noch in der Klosterschule zu Nhutscelle diesen Unterricht durch Bonifatius genossen habe, ist unhaltbar; Lul, nach eigenem Geständnis jünger als der etwa 707 geborne Gregor von Utrecht (oben Nr. 92 S. 210 A. 1.), war, als Bonifatius die Schulstube mit dem Missionsfeld vertauschte, ein Knabe von etwa 5–6 Jahren. Dadurch reiht* 40 *sich das Schreiben aber bestimmt in den römischen Aufenthalt des Bonifatius v. J. 738 ein. Beim Aufbruch von dort folgte Lul seinem Meister als Mitarbeiter. Näheres in meinen Ausführungen N. Archiv 40 B.*

potate non solum exteriore litterarum studio, verum etiam interiore divinae scientiae luce inlustrate .N. absque precedente meritorum amminiculo .N. spiritalis officii munificentia fungens in angulari lapide[1] *Eph. 2, 20.*
5 Christo videlicet optabilem salutem.

Fateor caritati vestrę[2], postquam Brittanice telluris inclita sceptra[3] divine pietatis ammonitione ut reor salubri tactus fugiens deserui relictaque fecundissima natalis patrię insula, quam glauca spumantis maris cerula[4] infligentia[e] scopolosis marginibus undi-
10 que vallant, fragilitatis meae conscius et scelerum meorum aliquatenus tunc reminiscens una cum totius propinquitatis meae propemodum caterva Christo favente[f] ferventis ingruentibus pelagi molibus transvectus huius regionis marginem applicuisse[5] gratulans votorum compos tripudiabam liminibusque beatorum
15 apostolorum orationis causa demendi innumera piaculorum meorum pondera[6] pergendo me satagebam presentare ibique cunctis adfinitatis meae propinquis propemodum longo quietis somno sopitis[g][7] solus in huius exilii calamitate et orbatus[h] merui[i]: haut secus dicendum mihi est quam tristis merensque remansi[8],
20 non tamen incolomitate corporis pristina robustisque membrorum artubus huius pestis valitudinem evasi; sed — gratia et laus pio flagellatori — omnibus membrorum conpaginibus quassatis et contritis anhelans fatigatus resto[k], quod mihi per usum et novum et vetus est: nullam repperisse me istic
25 habitantium feminini sexus personam fideliorem in omnibus[9], non adolationis causa, sed veritatis firmitate contestans, dum me ammodum ante quinquies quina mensium volumina toto vexatum corpore febris anhele frigus et calor decoquerent[10],

---

e) inflientia *3.* f) fabente *3.* g) sospitis *3.* h) orbatus et *statt*
30 et orbatus *3.* i) *so 3; Dümmler emendierte nach Traubes Vorschlag* inarui *(oder* marcui*); doch ist* merui *keineswegs so unangebracht, daß notwendig eine Verderbung angenommen werden müßte.* k) *die Hs. enthält hier keine Lücke; es ist auch nicht notwendig, mit Dümmler eine solche anzunehmen;* nullam repperisse me *ist noch von dem einleitenden* fateor
35 *abhängig, nur ist dazwischen das überlange Satzgefüge in die Brüche gegangen.*

1) *Vgl. oben Nr. 92 (Lul) S. 209 Z. 11.* 2) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate, M. G. Auct. Ant. 15, 320:* fateor caritati vestrae. 3) *Vgl. oben Nr. 49 (Lul) S. 79 Z. 16.* 4) *Vgl. Aldhelm an Ehefried, ebenda p. 489:* caerula trans ponti glauca.
40 5) *Vgl. Aldhelm, ebenda p. 489:* territorii marginem Britannici sospitem applicuisse. 6) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate, ebenda p. 322:* triste piacul pondus. 7) *Vgl. Aldhelm, ebenda p. 262 und 310:* somno sopitus; *selbst wieder nach Virg. I, 680:* sopitum somno. 8) Tristis merensque remansi = *zweite Hälfte eines Hexameters und sicher entlehnt; Quelle nicht festzustellen.*
45 9) *Vgl. oben Nr. 49 (Lul) S. 78 Z. 16:* pre ceteris cunctis feminini sexus. 10) *Vgl. Aldhelm, Carm. eccl. IV. II v. 20—21 p. 21:* quem febris torsit an-

benigna caritatis humanitate memini susceptum. Quod utique iuxta preceptum Domini tunc vos infirmo ęgrotoque non ignoro egisse[l] ob[m] aeternae retributionis mercedem. Eandem quoque actenus parum pigrae fraternitatis affectus dilectionem divini amoris obtentu conplentes observare dinoscimini.

Qua de re scribendi vobis materiam nequaquam incongruam[n] nanctus[1], qua amabilem vestrae germanitatis spiritalem necessitudinem caraxando alloquerer, cum me Christus cunctorum bonorum largitor preeunte clementia sua discentium caelesti gratiae suae rore aliquantulum perfusum[o] participem efficeret: ideo vobis dirigere versiculos metrice ratione conpositos diu fixum mente tenui, corde simul dulce habui, quia nullos legentium novi, quibus libentius mitterem, ubi pro certo scio nullam dirae fraudis suspicione mentem distinantis mordere nec dictantem hostili vituperatione lacerare, licet vitiosa pagina scabraque scedula repperiatur. Hanc itaque nuper metrice artis peritiam domini nostri omnium generalis meique specialis presulis venerandi Bonifacii sub magisterio dediceram, quo mihi post inluminatorem celestem, cui secreta cordis patent et quem occulta et abdita non latent[2] mentis obtutus aperitur et arida pectora mea imbre superni nectaris cotidie caelesti inrigantur.

Hos namque versus iocistae[3] more caraxatos repperietis, si diligenter non dedignemini litterarum perscrutari capita, hoc est quaternis versibus ceteros in medio positos velut ambitu quodam cingentes. Illi[p] autem, quos tuo nomine proprie pretitulavi ceu spiritalis matris, a principio incipiunt regulariter ad finem usque decurrentes. Discipulę vero meae a calce[q] tuorum inchoant non inoportune, quia discipula magistram sicut ancilla dominam suam sequi debeat[4]:

---

l) gisso *über Rasur 3.* m) ab *3.* n) incongruum *3.* o) per suum *3.* p) illos *3.* q) calcae *3.*

hela, Torridus atque calor frigus brumale coquebat*; selbst wieder nach Sedul. III v. 33:* Forte Petri validae torrebat lampadis aestu Febris anhela socrum .... Inmensusque calor frigus letale coquebat.

1) *Vgl. Aldhelm, Ad Acirc. p. 75:* modo caelestium modo terrestrium materiam nanctus. 2) *Vgl. Aldhelm, De Virg. p. 311:* cui secreta patent et quem abstrusa non latent. *Vgl. auch oben Nr. 13 (Egburg) S. 19 Z. 25:* cui arcana non latent. 3) *Vgl. Aldhelm an Ehefrid, p. 493:* sed potius iocistae scurraeque ritu. 4) *Lul versuchte sich nach dem Vorbild Aldhelms, der in solcher Weise die metrische Bearbeitung von 'De Virginitate' eingeleitet hatte (Auct. ant. 15, 350–352), mit einem Rahmengedicht, das als Akrostichon und Telestichon von links oben und rechts unten gelesen, dasselbe Wort ergab; nur mit dem Unterschied, daß Aldhelm hierfür nur den einen Vers:* Metrica tirones nunc promant carmina castos *verwendete, während Lul für das Akrostichon*

'Esto Fufanna memor Domini regnantis in aede'[r];

ita de fine inchoant:

'Erkenchind esto[s] memor Domini celorum[t] in arce'[u].

Si quid autem huic operi minime congruum tortumque et
5 contra regulam grammaticae artis insertum invenietis, hoc polire
runcinando sumpta lima ex officina grammaticorum reminiscemini. Illud etiam subnixa prece flagitto, ut per illam inmarcescibilem spiritalis amicitiae necessitudinem ut[v] nemini hoc
opus ostendatis sine meo consensu vel huius operis personam
10 prodatis absque licentia mea, ne inde dira seges[w] invidiae crescat, unde verae pacis concordia pululare debuit. Sed potius
pacti foederis germanitatisque copulatae vicissim apud nos firmissima sponsione dextrarum memores perenniter estote meique

---

r) ede *3.* s) erkenchindeisto *3.* t) caelorum *3.* u) arcę *3.*
15 v) *so 3,* ut *doppelt gesetzt, Verbesserung des ersten* ut *in* et *(so Jaffé und Dümmler) unnötig.* w) reges *3.*

und Telestichon zwei verschiedene Hexameter wählte. Die Entzifferung dieser Verse stieß aber deshalb seit langem auf Schwierigkeiten, weil Lul sich für die Eigennamen eine besondere in Cod. 3 beibehaltene, aber wohl mehr oder
20 *minder stark entstellte Schrift zurechtgelegt hatte, die mehrfach als Geheimschrift angesprochen worden ist, tatsächlich aber in der Hauptsache auf eine Verwendung griechischer Buchstaben hinausläuft, die allerdings zum Teil frei verfährt und noch durch Besonderheiten angelsächsischer Schrift (so vor allem bei A) beeinflußt ist (vgl. das Faksimile des Schlusses von Nr. 98 bei Dümmler, M. G.*
25 *Epp. 3, 385 und die eingehende Beschreibung der Hs. 3 durch Diekamp, N. Archiv 9, 9ff.; bei Dümmler a. a. O. A. 3 auch nähere Ausführungen über bisherige Deutungsversuche). Ein zuverlässiger Schlüssel zur Lesung ist uns dadurch geboten, daß in Nr. 49 die Namen* Kuneburga, Beiloc *und* Man, *in Nr. 63* epistola beati bonifati episco *und* danielo episco bon, *in Nr. 71*
30 Lul *in Cod. 2 in gewöhnlichen lateinischen Buchstaben, in Cod. 3 aber in der „Geheimschrift" geschrieben sind (Faksimiles aller Stellen N. Arch. 40. B). Von den beiden Namen unserer Verse ist die Lesung des ersten sicher* Fufanna. *Auch den zweiten hat Diekamp mit* Erkenchind *(HPKHNXINΔ) allein richtig gelesen, während die von Dümmler bevorzugte Lesung* Erken-
35 lind *durch den Vergleich mit* Lul *in Nr. 71 völlig ausgeschlossen ist. Weitere Schwierigkeiten verursacht die Zahl der Buchstaben; sie muß, wenn die Rahmenverse stimmen sollen, abgesehen von der Gleichheit des Endbuchstaben, gleich groß sein. Der erste Vers* Esto Fufanna memor domini regnantis in ede, *zählt so, wie er überliefert ist, 36 Buchstaben, der*
40 *zweite* Erkenchind esto memor domini caelorum in arce *aber 38 Buchstaben (*ch *dabei als griechisches χ nur als ein Buchstabe gerechnet). Dümmler hat hier zunächst die Schreibung* celorum *statt* caelorum *eingesetzt, den noch immer vorhandenen Überschuß eines Buchstabens aber durch Einsparung eines* e *im Namen* (Erknchind, *oder nach Dümmler* Erknlind) *beseitigt. Viel näher liegt*
45 *hier doch die Erhöhung der Buchstabenzahl im ersten Vers durch Einsetzung des überdies richtigen* aede *statt* ede. Erkenchind *ist nach gütiger Mitteilung von Aloys Brandl die korrekte Form eines angelsächsischen Frauennamens; aber es ist und bleibt dabei ein recht übler Daktylus.*

laboris sudori purissimis orationum vestrarum precatibus favere, suppliciter posco, dignemini.*

99.

Bonifatius empfiehlt dem Priester Denehard den Hörigen Athalhere. *(732–754.)*[1]

Codd. 1 (fol. 104'), 2 (fol. 84'), 3 (fol. 19), 6. 5
Edd. S 30, W 99, G 88, J 96, D 99.

Bonifatius[a] servus servorum Dei Denehardo[b] presbitero in Christo salutem.

Mando tibi, carissime, de presente[c] puero Athalhere[d]: si illi necessitas in sua causa contingat, ut eum adiuvare studeas 10 sicut ingenuum hominem et sic pro illo promittas amicis eius, non quasi pro[e] servo. Et ego sic conprobavi, quia disponsare[f] sibi disponit[g] coniugem, ut non timeat, quod servus sit.

Vale in Christo.

---

* *Es folgen in der Hs.* 15

1. in Doppelschrift, nach oben und unten gleich zu lesen, der ganz verderbte Vers: metrohocangissitissignacohortem, *den Traube, Karol. Dichtungen 132 A. 4 so einzurenken suchte:* Metro hoc Angisis, sitis si signa cohortem.

2. Das Runenalphabet: asc. berc. can. donr. ehu. feli. gip. hagal. is. 20 ker. lagu. man. not. os. pert. quirun. rat. suigil. tac. ur. ilc. ian. zar.

3. RRR rex *(übergeschrieben* vel regnum*)* romanorum ruit.
PPP pater patriae profectus est.
FFF ferro frigore fame.
MMM monitum monumentum mortuus est. 25
VVV victor vitalis veniet.
AAA aurum a nobis aufert[2].

99. a) *Überschrift:* item epistola bonifatii archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6;* bonifacius *2. 3.* b) deneardo *6.* c) *von anderer Hand in* presenti *corr. 2;* presenti *6.* d) athalere *2. 6;* athaleres illi *statt* 30 athalhere si illi *1.* e) per *2.* f) dispondi *1. 2;* disponendi *6.* g) disponet *1. 2. 3; von anderer Hand in* disponit *corr. 2.*

1) *Innerhalb der erzbischöflichen Zeit des Bonifatius nicht näher einzureihen. Denehard ist zum erstenmal 742–743 als Gesandter des Bonifatius in Rom genannt (oben Nr. 51 S. 86 Z. 14).* 2) *Verse mit ganz ähnlichen* 35 *Wortspielen finden sich in der Würzburger Hs. Theol. fol. 27 aus dem 8. Jh. (Inhalt: Origines, Homilien zum Buch Numeri und Kommentar zum Hohen Lied), die Nürnberger, Aus der literarischen Hinterlassenschaft des h. Bonifatius S. 40 mit Bonifatius in Zusammenhang bringt:*

Venit victor vincens mundum 40
Rumpit regnum Romanorum
Fert famem frangit Romam
Aufert aurum argentumque.

Ich möchte nicht zweifeln, daß diese Nachträge von Lul selbst dem Briefe angefügt wurden und nicht erst, wozu Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 389 45 *neigt, später in die Wiener Hs. gerieten.*

100.

Lul an Leobgyda; Bitte um Fortdauer der Freundschaft; Klagen über Anfeindungen; bittet um Aufträge an den Boten, den Diakon Gundwin. (c. 739—754.)

Codd. 2 *(fol.* 109*),* 3 *(fol.* 30'*).*
5 *Edd. S 46, W 102 b, G 92, J 97, D 100.*

Sorori[a] in Christo carissimae Leobgythe[1] Lullus exiguus servus autem domni Bonifatii discipulorum in Domino salutem.

Non inmemorem tuae sagacitatis[b] industriam estimo evan-
10 gelicae sententiae, qua dicitur: 'Beati pauperes spiritu, quoniam ipsorum est regnum caelorum'. Illa paupertas patienter ferenda[c] est eodem evangelista testante, qui ait: 'In patientia vestra possidebitis animas vestras'. Illud Daviticum[d] corde retinens, quia 'secundum multitudinem dolorum tuorum con-
15 solationes Dei letificaverunt[e] animam tuam'. Nec enim contemptui vel oblivioni tuam sinceram[f] in Domino germanitatem deditam[g] arbitreris, quamvis per interdutias[h] temporum corporali praesentia secernamur. Neque in tuis necessitatibus fessum me[i] esse ullo modo autumes[k]; sed tantum diabolicae[l]
20 fraudis astutia praeoccupatum atque ministrorum[m] eius subdola insectatione fatigatum scias, ut iuxta profetae dictum tedet[n] me[o] vitae meae propter filios nequitiae. Quicquid autem necessitatibus tuis desit, per[p] Gunduuinum[q] diaconum reversurum indicato. Suggere illi, ut in laboribus meis non lassescat[r],
25 quia[s] valde rarus est, qui tribulationes meas mecum participare velit[t].

Luc. 6, 20. *Luc. 21, 19.* *Ps. 93, 19.* *Iob 10, 1.*

Vale in Deo intercedens pro me tanto enixius, quanto graviore angustia deprimor.

---

100. a) *Überschrift:* epistola lul ad leobgidam *2;* item epistola lulli *3.*
30 b) sagacitatis tue, tue *von anderer Hand nachgetragen 2.* c) *von anderer Hand aus* ferrenda *corr. 2.* d) daviticicum *2;* davitici cum *3.* e) letificaverint *2.* f) *aus* sincecram *corr. 3.* g) debitam *2.* h) *so 2. 3; von anderer Hand in* indutias *corr. 2.* i) *ein zweites* me *radiert 2.* k) *von anderer Hand aus* attumes *corr. 2;* autumus *3.* l) diabulicae *3.*
35 m) ministrarum *3.* n) *so 2. 3; von anderer Hand in* tedeat *corr. 2.* o) *aus* meae *corr. 3.* p) *fehlt 2.* q) gunduuino *2.* r) lasescat *2. 3; von anderer Hand in* lassescat *corr. 2.* s) *von anderer Hand aus* qui *corr. 2.* t) vellit *2. 3; von anderer Hand in* velit *corr. 2.*

1) *Über Leobgyda vgl. oben S. 52 A. 3. Grenzen für die Einreihung*
40 *des Schreibens sind das Eintreffen Luls in Deutschland und der Tod des Bonifatius. Den Brief mit Hahn S. 254 erst nach dem Tod des Bonifatius anzusetzen, sehe ich keinen Anlaß. Der zum späteren bischöflichen Titel* (servus servorum dei) *überleitende Titel* servus domni Bonifatii discipulorum *könnte vielleicht auf die Jahre des Chorepiskopats Luls 752—754 deuten. An An-*
45 *feindung mag es dem rasch Beförderten und zur Nachfolge des Bonifatius Berufenen damals nicht gefehlt haben.*

101.

Der Priester Wiehtberht berichtet den Mönchen von Glastonbury über seine Ankunft auf deutschem Boden und den Empfang durch Bonifatius. *(732—754.)*

Codd. 2 (fol. 110'), 3 (fol. 32').
Edd. S 53, W 80, G 70, J 98, D 101. 5

Dominis[a] sanctis et in Christo desiderandis patribus ac fratribus in monasterio Glestingaburg constitutis Uuiehtberht[b] presbiter[1] vester utique servus ac servorum Dei supplex in Domino salutem.

1. Tim. 2, 4. Benedictus Deus, 'qui vult omnes homines salvos fieri et 10 ad agnitionem venire veritatis', qui etiam nostrum iter sua voluntate in has provincias, id est in confinia[c] paganorum Haessonum ac[d] Saxonum, prosperum ultra mare et per[e] huius mundi pericula sine merito nostro licentia vestra et orationibus[f] ac misericordia sua direxit[g]. Scitis, fratres, quia non nos terrarum 15 spatia dividunt, quos Christi caritas nectit. Semper ergo fraternitas vestra ac reverentia, simul et orationes pro vobis ad Deum in me manent[h]. Vos autem volo scire, carissimi[i], quod archiepiscopus noster Bonifatius[k], cum adventum nostrum audisset, per semet ipsum dignatus est longa via in obviam nobis venire 20 ac suscipere valde benigne. Nunc autem[l], dilectissimi, credite, quod labor noster nobis non sit inanis in Domino, sed vestrae sit mercedis. Deus enim omnipotens per misericordiam suam ac merita vestra sufficientiam operis nostri bonam perficit, licet valde sit[m] periculosum ac laboriosum pene in omni re, in fame 25 et siti, in[n] algore et incursione[o] paganorum inter se degere. *Eph. 6, 19.* Idcirco rogo diligenter: orate 'pro nobis, ut detur nobis sermo in apertione oris' et permanentia in opere ac fructus. Valete in Domino. Salutate fratres in giro, primo Ingeldum abbatem et congregationem nostram, ac mandate matri meae Tettan[2] 30

---

101. a) *Überschrift:* epistola uuiethberti fratribus in monasterio glestingaburge constitutis *2;* item epistola *3.* b) uuiethberht *2.* c) confinio *3.* d) *aus* hac *corr. 2.* e) *von anderer Hand aus* pro *corr. 2.* f) orationis *3.* g) *von anderer Hand aus* direxi *corr. 2.* h) *von anderer Hand aus* manet *corr. 2.* i) *von anderer Hand aus* carissime 35 *corr. 2.* k) bonifacius *3.* l) *fehlt 3.* m) valde sit licet *2.* n) et in *2.* o) *hier bricht der Text in 2 ab.*

1) *Über Wiehtberht vgl. oben Nr. 55 S. 97. Das Schreiben ist innerhalb der erzbischöflichen Zeit des Bonifatius nicht näher einzureihen.* 2) *Tetta, die durch ihre Strenge bekannte Äbtissin des Klosters Wimborne und Erzieherin* 40 *der Leobgyda; vgl. über sie Rudolfs von Fulda Vita Liobae c. 3—6, M. G. SS. 15, 123—124.*

atque congregationi eius prosperum iter nostrum. Commoniter omnes obnixis precibus flagitto vicem instantiae orationis nostrae inpendere orantemque pro nobis beatitudinem vestram divina tueatur clementia opto.

102.

5 *Wiehtberht an einen Priester um Gebetshilfe.*

(c. 732–754.)

Cod. 3 (fol. 33).
Edd. S 54, W 159, G 147, J 142, D 102.

Dilectissimo[a] fratri
10 et conpresbitero .N. Uuietberht exiguus in Christo aeternae caritatis salutem.

Intime caritatis obnixis precibus flagito, ut mei in tuis sacrosanctis orationibus memor esse[b] digneris, quia mundanae temptationis malleo vanis rebus turbantibus percutior.

103.

15 *(Lul) bittet den Bonifatius, zum Zwecke seiner Studien noch länger in Thüringen verweilen zu dürfen.*

(c. 739–741.)[1]

Codd. 1 (fol. 119), 2 (fol. 94'), 3 (fol. 61'), 6.
Edd. S 98, W 96, G 85, J 99, D 103.

20 ☧ Domino[a] meo desiderantissimo et in litterarum studio devotissimo eruditori[b] Bonifatio summi[c] pontificatus infula predito[2] .N. ex multis quoddam pietatis vestrae[c] emolumentum amabilem devote caritatis in Christo salutem.

25 Sacra scriptura admonemur[d], ne sine consilio inconsulte aliquid agamus, sicut scriptum est: 'Omnia cum consilio fac' *Eccli. 32, 24.* et cetera. Ideoque fore ratum aestimans rusticitatis mee litteras[3]

---

102. a) *Überschrift:* item epistola uuiehtberhti *3;* dilecti *3.* b) *darnach zwei Buchstaben radiert 3.*

30 **103.** a) *ohne Überschrift.* b) *beigefügt* summo *2.* c) *fehlt 2.* d) admonetur *2; in* admonet *corr. 1;* admonet *6.*

1) *Die schon von Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 384 sehr wahrscheinlich gemachte Verfasserschaft Luls steht außer Frage. Der Brief dürfte in die erste Zeit der Anwesenheit Luls im Frankenreich fallen.* 2) *Vgl.* 35 *Aldhelm, De Virginitate, M. G. Auct. ant. 15, 274:* summi pontificatus infula praeditus. 3) *Vgl. Aldhelm, Ad Acirc., ebenda p. 74:* epistularem perscrutans rusticitatem.

sagacitatis[e] vestrę[f] celsitudini dirigere hisque occasionem[g] petitionis, quin petitionis meę desiderium intimare, quatenus[h] utrisque[i] perspectis providus preceptor meus decernat, quod sibi optimum videatur, famuloque suo suae voluntatis nutum placidus indicet, cui subnixus[k] libenter optemperem. Fateor itaque 5 tibi, magistrorum carissime, postquam[1] vestre sanctitatis licentia lectionis scrutandique causa, si quid[l] tamen ingenioli[m] mei parva scintilla intellegere vel investigare valet, bonitatis vestrae mercedi primitus post Deum inputo, Thiringiam[n] perrexi, diligentiam lectioni[o] adhibere tam studiose me non posse, quam in- 10 diguisse[p] sciebam; duabus quippe causis resistentibus, oculorum scilicet caligine et capitis dolore, tertioque in visceribus vitio[q] precipuę, id est torpore mentis. Idcirco paulo diutius manere mihi paternitas vestra hic concedat, ut, qui iuxta apostolum *1. Cor. 3, 2.* siticulosum[r] filium vestrum lacte potatis[s] nec adhuc solido 15 panis esui suetum[t], oportuno tempore servitutis vestrae ad officium larga Christi clementia preeunte[u] et vestris orationibus intercedentibus robustiorem recipiatis. Sin vero aliud discretioni vestrae placuerit, si ille vires dederit, cui[v] nihil infinita sęcula addere vel adimere[w] valebant[x], ipso quo[y] iubebitis tem- 20 *Ps. 118, 64.* pore promptus[z] redibo. Interea per misericordiam Dei obsecro, cuius totus orbis terrarum plenus est, velut flexis genibus ac curbato[a] poplite[b 2] supplex sublimitatis vestrae vestigia amplectens, ut pro meis innumeris facinorum criminibus[c 3] apud misericordem et iustum iudicem intercedere dignemini. Nec tamen 25 ex hoc serenitatis vestrae gratiam perturbem, cum Iesus noster gloria cęli salusque mundi, cui cuncta patent et quem occulta *Matth. 7, 7.* non latent[4], imperat dicens: 'Petite et dabitur vobis' et reliqua.

---

e) sagatitatis *1. 2; von anderer Hand in* sagacitatis *corr. 2.* f) *aus* meę *corr. 1.* g) occassionem *1. 2; von anderer Hand in* occasionem 30 *corr. 2.* h) quatinus *6.* i) utriusque *1. 2. 6; von anderer Hand in* utrisque *corr. 2.* k) subnixius *1.* l) aliquid *6.* m) ingeniolii *3.* n) thuringiam *2;* thoringiam *6.* o) dilectioni *1. 2; von anderer Hand in* lectioni *corr. 2.* p) indiguis se *1. 3.* q) viciae *1.* r) sit iaculosum *1.* s) *corr. aus* potaminis *1;* potastis, tastis *von anderer Hand über Rasur 2;* 35 potestatis *3.* t) esuis vetum *1. 3.* u) re *von anderer Hand über Rasur 2;* pereunte *3.* v) cum *3.* w) *gedrängt über Rasur 3.* x) *so 1. 3; von anderer Hand in* valebunt *corr. 2;* valeant *6.* y) ipsoque *1.* z) promtus *1; von anderer Hand in* promptus *corr. 2.* a) *so 1. 2. 3; von anderer Hand in* curvato *corr. 2.* b) *von anderer Hand in* poblite 40 *corr. 2.* c) *von anderer Hand aus* crimibus *corr. 2.*

1) *Vgl. oben Nr. 98 S. 219 Z. 6:* fateor caritati vestrę postquam. 2) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate (metr.) v. 375. 1513, ebenda p. 368. 416:* ut genibus flexis et curvo poplite; *carm. eccl. II v. 10 p. 13:* curvato poplite. 3) *Vgl. oben Nr. 98 S. 219 Z. 15:* innumera piaculorum meorum pondera. 45 4) *Vgl. oben Nr. 98 S. 220 Z. 19:* cui secreta cordis patent et quem occulta et abdita non latent.

Quia, nec tam ex hoc[d] ventosae temeritatis tiphum[e] mihi subripere posse quam remedium salutis arbitror inveniri[f], dum et[g] ipse me ęgrotum agnosco et medicum quaero. Hos tibi versiculos, pater amande, subter scriptos correctionis causa direxi 5 cupiens industriae vestrae scripta promereri, quatenus erroris mei anfractus[h] ex ipsis certus[i] cognoscam[k].

Sancta et individua trinitatis divinitas excellentiae vestrę dignitatem iugiter longe lateque[l] catholicis ecclesiarum plebibus presidentem usque[m] ad 10 suppremum vite cursum contra omnia proficientem adversa custodiat.

☧ Crescere te Deus omnipotens in opus pietatis [1]
Perpetuo faciat lucro multarum animarum,
Dives opum [2] celi, auscultare Dei merearis
15 Ut tandem vocem laetam: 'Bone[n] serveque fide, *Matth. 25, 21.*
5 Summa tui dominique Dei nunc gaudia scande;
Pauca super fidus fueras quia, multa super te
Constituam'. Requies tibi sit haec certa salusque [3]
Spesque favente Deo pariter, qui cuncta creavit
20 Ac regnans vivit, sęclis prior omnibus idem,
10 Calce carens et principio [4]. Clementia cuius
Me miserum [5] te larga monebat[o] adire magistrum,
Mole gravi noxae pressus sine lumine cordis;
Otia dum vagabundus amabam dulcia credens,
25 Quae constant cunctis[p] animabus noxia semper.
15 Pectoris obtusi[q] tenebras sed gratia dempsit
Salvantis Christi, gratis pia sensibus augens
Dona meis[r] stolidis. Cui laus et honor sine fine.
Atque tui crescat[s] tibi in arce laboris Olimpi
30 Directi callis ductor mercesque corona
20 Ingeniique[t] tui, quo[u] sum pars ultima magni [6].

---

d) ex hoc *fehlt 1. 2.* e) ventos et meritatis difum *1;* tipum *6.* f) *von anderer Hand in* invenire *corr. 2.* g) *nachgetragen 3.* h) anfractas *1. 3. 6; von anderer Hand in* anfractus *corr. 2; beigefügt* et *6.* 35 i) certis *1. 3. 6; von anderer Hand in* certus *corr. 2.* k) agnoscam *6. Hier bricht der Text in 1. 2. 6 ab; alles Folgende nur in 3.* l) latequae *3.* m) usquae *3.* n) bonae *3.* o) largam onebat *3.* p) *aus* cunctas *corr. 3.* q) obtunsi *3.* r) donam eis *3.* s) tibi crescat *3.* t) ingenique *3.* u) quod *3.*

40 1) *Fortunati Carm. II, 8, 3:* pietatis opus. 2) *Verg. Aen. I, 14. II, 22:* Dives opum. 3) *Ebenda III, 393. VIII, 46:* Hic locus urbis erit, requies ea certa laborum. 4) *Vgl. Aldhelm, De Virginitate v. 2874, M. G. Auct. ant. 15, 470:* Principio vel calce carens. 5) *Ovid. Met. I, 508:* Me miserum. 6) *Verg. Ecl. IV, 53:* pars ultima vitae.

104.

Bonifatius an den Kardinaldiakon Gemmulus.

(c. 742–754.)

Codd. 1 *(fol.* 89*),* 2 *(fol.* 70'*),* 3 *(fol.* 9*),* 6.
Edd. S 18, W 97, G 86, J 102, D 104.

Reverentissimo[a] et dilectissimo filio Iammulo[b] archidiacono[1] Bonifatius[c] exiguus servus[d] servorum Dei amabilem in Christo aeternae caritatis salutem. 5

Sepe spiritaliter caritas iungit, quos corporaliter longa intercapidine[e] disiungit[2]. Et haec non minima peregrinationis[f] 10 erumna esse dinoscitur, quod amicus amicum, quem ardenter[g] diligit, longe disiunctum tristis et merens memorat et adversantem inimicum prope tribulatorem[h] et molestum difficulter patitur. Utinam te, frater, peregrinationis huius consolatorem prope habeam, tuo sancto consilio utar, consolatione gaudeam, 15 aspectu care faciei laeter[i] et sancta exhortatione reficiar. Sed quia hoc fieri vitę mortalis[k] condicio et rerum ratio non permittit, faciat vera caritas solum et maximum, quod concedit et precepit Deus dicendo: 'Hoc est preceptum meum, ut diligatis invicem' et cetera. Amet in Deo veraciter absentem, 20 quem corporaliter presentem tenere nequit. Et, sicut sanctus Augustinus dixit, licet unus sit in oriente et alius in occidente, conglutinata[l] caritate numquam ab invicem[m] separantur; et salvator mundi: 'In hoc cognoscent' usque 'ad invicem'. Ergo iuxta Iacobum, qui dixit: 'Oratio fidęi salvabit infirmum', et 25 post pauca: 'Orate pro invicem, ut salvemini', oremus pro invicem, ut salvemur et pietas Domini, quę nos in terra separavit, gaudentes in caelorum culmine congreget.

Ioh. 15, 12. — *Ioh. 13, 35.* — *Iac. 5, 15. 16.*

---

104. a) *Überschrift:* item epistola bonifacii archiepiscopi *1. 2. 3; ohne Überschrift 6.* b) *von anderer Hand in* gemmulo *corr. 2.* c) bonifacius *3.* d) *fehlt 1.* e) *von anderer Hand in* intercapedo *corr. 2.* f) *von anderer Hand aus* peregrinationes *corr. 2.* g) amicumque ardentem *1.* h) tribulationem *6.* i) *von anderer Hand aus* laetar *corr. 2.* k) vitę mortalis vitae *1. 3; das zweite* vitae *durch Rasur getilgt 2.* l) conglutinatas *6.* m) ad invicem *3.* 30 35

1) *Trotz der verschiedenen Namensform sicher der Kardinaldiakon Gemmulus (vgl. oben Nr. 54 und 62). Der Titel* archidiaconus *kam ihm bei Lebzeiten des Bonifatius überhaupt nicht zu, da diese Würde noch 754 Theophylakt bekleidete (oben Nr. 84 und 85). Doch erscheint Gemmulus in den Unterschriften der römischen Synode vom Herbst 743 als erster nach dem Archidiakon Theophylakt (M. G. Conc. 2, 28 Z. 39).* 2) *Vgl. am Ende des Schreibens:* quę nos in terra separavit *und Hieronymus ep. 71 ad Lucin. (Corp. Vindob. 55, 7):* quaeso, ut quos caritas iungit, terrarum longitudo non separet. 40

105.

König Aethelbert II. von Kent an Bonifatius. Begrüßung; Übermittlung von Geschenken; Bitte um Sendung von Jagdfalken. *(748–754.)*

Codd. 1 (fol. 110'), 2 (fol. 88'), 3 (fol. 24), 6.
5 *Edd. S 40, W 84, G 73, J 103, D 105.*

Domino[a] beatissimo et pontificali infula merito decorato archiepiscopo Uuynfritho[b] cognomento Bonifatio[c] Aethilbertus[d] [1] rex Cantiae in Domino dominorum salutem.

10 Ante paucos namque annos venerabilis abbatissa Bugge[2], postquam Romane urbis loca sacratissima orationis videlicet obtentu adierat et exinde huc rursus remeando[e] ad propriam[f] pervenit[g] patriam et ad monasterium sanctimonialium feminarum, quod antea sub iure ęcclesiastico bene regebat: statim 15 cum venissem rogatus ad eius conloquium, inter alia desiderabilia haec vel maxime auditui nostro inculcare curavit, quod dedisses ei licentiam familiariter loqui de rebus scilicet sibi necessariis apud[h] tuam affabilem amabilemque sanctitatem, dum ambo videlicet Rome estis et limina beatorum apostolorum 20 frequenter visitando trivere[i] non presedistis. Deinde continuo intulit, quia[k] diligenter paternitatem tuam similiter pro me supplex precibus obnixis conpellare curaret, utpote consanguinitate propinquitatis nostrae admonita[l], quatenus, sicut illa meruit presens tuis[m] salutaribus inbui preceptis et orationum 25 tuarum benedictione confirmari, ita et ego quoque, quamvis absens[n] et ignotus corporali presentia, tamen ut spiritu presens hoc eodem munere mihi necessario a tua solita beneficentia[o] ditarer. Cumque te hoc facturum promisisse[p] indubitata fide diceret, vere fateor, quod[q] non facile verbis explicare valeo, 30 quantum gaudii quantumque consolationis ex hoc habuerim.

---

105. a) *Überschrift:* item ethiltibaldi ad bonifacium *1;* item epistola aethilberti regis ad bonifatium *2. 3; ohne Überschrift 6.* b) winfredo *6.* c) bonifacio *3.* d) ethiltbertus *1;* et hilbertus *6.* e) remeandi *1. 2; von anderer Hand in* remeando *corr. 2;* remeans *6.* f) proprium *1. 2. 3;* 35 *von anderer Hand in* propriam *corr. 2.* g) venit *6.* h) aput *1.* i) terere *6.* k) qui *1.* l) admonitat *1. 2; von anderer Hand in* admonita *corr. 2;* admoniti *6.* m) presentius *1;* presens tuus *von anderer Hand in* presens tuis *corr. 2.* n) obsens *1.* o) *von anderer Hand in* beneficientia *corr. 2.* p) promississe *1. 2. 3.* q) quod non — gaudii 40 *fehlt 6.*

1) *Aethelbert II. König von Kent 748–762. Eingereiht nach dem Regierungsantritt Aethelbalds und dem Tod des Bonifatius.* 2) *Über Bugga vgl. oben Nr. 14 S. 21 A. 2.*

Eoque multo magis, ut assolet, exhilaratus sum, quod[r] ex inopinata spe subito tam[s] pretiosa dona protulit.

Quodcirca utile mihi omnino ac conveniens esse[t] videtur, ut prefulgidam[u] longe lateque beatitudinem tuam amicalium litterarum lectione seu fidelium legatorum allegatione alloquar. 5 Quod quidem alio quolibet in tempore melius efficatiusque adimplere me posse non arbitror quam modo nunc, cum adsunt[v] excellentiae vestrę viri relegiosi, qui a[w] vobis huc in Brittaniam utpote prudentes et fideles legatarii transmissi sunt et nunc videlicet ad visionis[x] vestrae placidam[y] presentiam 10 Deo adiuvante quantotius optant[z] pervenire. Unde igitur mihi optime placuit hunc presentem portitorem litterarum istarum nomine Ethelhun[a], relegionis scilicet habitu monachum[b], cum predictis vestris hominibus quasi cautiore et tutiore[c] cursu ad vos dirigere ac per eum haec salutaria caritati vestrae seu pre- 15 catoria scripta porrigere. Per que nos primo declaramus omnes in commune omnipotenti Deo gratias uberiores rependere, qui tantam[d] in vos misericordiae suae gratiam contulit, ut innumerosam multitudinem gentilium idolatriae vetustissimo[e] errore miserabiliter[f] deceptam ad christiane fidęi normam predicationis 20 vestrae verbo et labore convertit. Unde plurima adhuc auxiliante Domino speramus et optamus[g] certi, quia[h], qui per vos cepit operari, maiora perficere de die in diem non desinit.

Per hunc quoque baiulum harum apicum reverentiae vestrae direxit devotio mea magna cum[i] caritate nonnulla munu- 25 scula, id est caucum argenteum intus deauratum pensantem[k] libras tres et semis et duo repte[l]. Et haec exenia[m] vobis non ea intentione neque occasione[n] dereximus, ut terrestre lucrum aliquod aut retributionem quampiam temporalem pro eis recipere desideramus[o]. Sed multo magis genuclientes[p], quod multo 30 magis necessarium est, totis visceribus efflagito mentis, ut quoniam dies mali sunt et multiplicantur cotidie[q] variae et inprovise perturbationes in hoc saeculo scandalis[r] pleno, multis nos ac crebris orationum tuarum suffragiis adiuvare digneris. Et ad hoc[s] ipsud[t] agendum alios, quoscumque vel iubendo 35

---

r) quo de *6.* s) spes ubi totam *1;* spes ubi totum *von anderer Hand in* spe subito tam *corr. 2.* t) esset *1; aus* esset *corr. 2.* u) perfulgidam *1. 2. 6.* v) sunt *1. 2. 6.* w) qui a *aus* qua *corr. 1.* x) iussionis *1. 6.* y) *aus* pracidam *corr. 1.* z) obtant *1.* a) etheldun *2;* helhum *6.* b) manachum *2.* c) dutiore *1.* d) tanta *6.* e) ido- 40 latria vetussimo *1.* f) *von anderer Hand aus* meserabiliter *corr. 2.* g) obtamus *1.* h) qui *1.* i) *davor* c̄a *radiert 2.* k) *aus* pensentem *corr. 2.* l) repta *1;* repte *von anderer Hand in* retia *corr. 2;* reptę *6.* m) *in* xenia *corr. 2.* n) *aus* occassione *corr. 2.* o) *von anderer Hand in* desideremus *corr. 2.* p) *von anderer Hand in* geniculantes *corr. 2.* 45 q) cottidiae *1.* r) *aus* scandalibus *corr. 1. 2;* scandalibus *3.* s) huc *1.* t) *von anderer Hand in* ipsum *corr. 2.*

vel suggerendo possit, provocare auctoritatis tuae veneranda dilectio semper sit vivaci memoria plena, tam dum[u] advixisse me in hac mortali carne audias quam etiam post obitum meum, si tecum promerear habere superstitem.

5 His itaque breviter[v] summatimque prelibatis unam rem preterea a vobis desidero mihi exhiberi, quam vobis adquirere valde difficile esse, iuxta quod mihi indicatum est, nullatenus reor: hoc est duos falcones, quorum ars et artis audatia sit grues velle libenter captando arripere et arripiendo consternere 10 solo. Ob hanc etenim causam de harum adquisitione et transmittendarum[w] ad nos avium vos rogamus, quia videlicet perpauci huius generis accipitres in nostris regionibus, hoc est in Cantia, repperiuntur[x], qui tam bonos producant fetus et ad supradictam artem animo agiles ac bellicosi[y] educantur et edo- 15 mantur[z] ac doceantur. Postremo autem in fine epistole precor, ut ad scribentem te[a] rescribas et litteris tuis mihi[b] manifestare digneris, ut ea, quae tibi direxi[c], bene sint reddita.

Orantem pro nobis beatitudinem tuam longevum[d] divina pietas faciat[e].

106.

20 *Bonifatius an den Abt Optatus von Montecassino; Bitte um Aufnahme in die Gebetsverbrüderung. (750—754.)*

Cod. 3 (*fol.* 71).
Edd. *S 106, W 93, G 82, J 104, D 106.*

Reverentissimo[a] fratri immo dilectissimo 25 consacerdoti Optato abba[1] et universae sanctae congregationi sub cura illius regularis vitae normam custodienti Bonifatius sine praerogativa meritorum nominatus episcopus obtabilem in Christo caritatis salutem.

30 Venerandam sanctitatis vestrae clementiam intimis obsecramus praecibus, ut nos indignos vobiscum in unitate fraternae dilectionis et societatis spiritalis suscipere et habere

---

u) tamdiu *1.* v) previter *1.* w) transmittarum *1. 2. 3.* x) *von anderer Hand aus* repperuntur *corr. 2.* y) bellicos *1.* z) edomentur *6.* 35 a) *so 1. 2. 3.* b) *fehlt 6.* c) sint directa *6.* d) *von anderer Hand in* longevam *corr. 2.* e) facit *2. 3; von anderer Hand in* faciat *corr. 2.*

106. a) *ohne Überschrift 3.*

1) *Optatus, Abt von Montecassino 750 nach Mai 6 bis 760 Januar 4, vgl. Leonis Chron. monast. Casin. M. G. SS. 7, 585—586.*

dignemini, ut una sit inter nos et fides mentium et pietas actionum, et sicut princeps apostolorum Petrus hortatur dicens: 'Ante omnia mutuam in invicem caritatem habete, quia caritas operit multitudinem peccatorum', et ipsa veritas dixit: 'In hoc cognoscent omnes, quia mei estis discipuli, si dilectionem habueritis ad invicem', et similiter Paulus apostolus admonet dicendo: 'Alter alterius honera portate, et sic adinplebitis legem Christi', et alibi: 'Finis enim precepti est caritas de corde puro et conscientia bona et fide non ficta', et ut vestra fraternitas in spiritali regulariter vita vivens[b] in pacifica tranquillitate fraterne concordię pro nostra fragilitate exorare dignetur, 'ut sermo Domini currat et clarificetur, ut' iuxta dictum apostoli 'liberemur ab inportunis et malis hominibus' et a temtationibus malignorum spirituum et tribulationibus adversariorum, ut lux evangeliorum gloriae Christi et via vitae, quam populis et gentibus ostendere et ipsi pergere debemus, nobismet ipsis non obtenebrescat nec abscondatur. Diligenter quoque deprecamur, ut familiaritas fraternae caritatis inter nos sit et pro viventibus oratio commonis et pro migrantibus de hoc saeculo orationes et missarum[c] sollemnia celebrentur, cum alternatim nomina defunctorum inter nos mittantur. Interea si quid fraternitas vestra nobis mandare ad perficiendum vel ad dicendum dignata fuerit, voluntatis vestrae desiderium in omnibus adinplebimus. Agite ergo de ac petitione nostra, ut in alto[d] cęlorum culmine mercedis vestrę premia in superna curia angelorum clarescant et crescant[1].

1. Petri 4, 8. — Ioh. 12, 35. — Gal. 6, 2. — 1. Tim. 1, 5. — 2. Thess. 3, 1. 2.

Longevam ac valentem et almis viribus proficientem et suavissimis operum et verborum floribus odorantem[e] beatitudinem vestram perenniter salvator mundi custodiat †.

107.

Bonifatius an König Pippin. Dank für Gewährung der in Nr. 93 ausgesprochenen Bitte; Anfrage wegen einer beabsichtigten Hofreise. *(753 vor Mai.)*[2]

Codd. 1 (fol. 122), 2 (fol. 97'), 3 (fol. 66').
Edd. S 104, W 91, G 80, J 105.

---

b) vitavens *statt* vita vivens *3.* c) misarum *3.* d) alta *3.* e) adorantem *3.*

1) *Vgl. den gleichen Schluß oben Nr. 46 und 48.* 2) *Über die Einreihung vgl. Tangl, Das Todesjahr des Bonifatius, Zeitschr. f. hess. Gesch. N. F. 27, 233. Im Mai 753 weilte Bonifatius bei Pippin und erhielt die Urkunden für Utrecht, M. G. DD. Karol. 1, 6 Nr. 4, 1, 7 Nr. 5.*

Domino[a] excellentissimo Pippino[b] regi Francorum Bonifatius[c] episcopus in Domino salutem.

Celsitudinis vestrae clementiae magnas gratias agimus et[d] dominum Iesum Christum precantes, ut vobis in regno caelorum 5 aeternam mercedem[e] retribuat, eo quod petitiones nostras clementer exaudire dignati[f] estis et senectutem meam atque infirmitatem consolari. Nunc autem, gloriose[g] fili, cognoscas, quia[h] per misericordiam Dei credo, quod possim in vestro servitio iterum esse. Propterea[i] petimus vos, ut nobis indicetis, 10 si ad placitum istum debeamus venire, ut[k] vestram voluntatem perficiamus. Quidam servus ęcclesiae nostrae, et ipse mendacissimus, qui nos arte[l] fugiebat, Ansfrid nomine, veniens[m] ad nos cum indiculo vestro rogans, ut ei iustitiam faceremus. Misimus illum ad vos cum ipsis litteris cum misso[n] nostro, 15 ut cognoscatis, quia mentitus est vobis[o]; petentes, ut nos[p] pro mercede vestra defendatis contra tales falsarios et eorum mendaciis non credatis.

Valete in Deo semper.

108.

Bonifatius begrüßt den neuen Papst Stephan II., (752.)[1]

20 *Codd. 1 (fol. 65'), 2 (fol. 50), 3 (fol. 58), 4, 6.*
Edd. S 91, W 89, G 78, J 106, D 108.

† Domino[a] excellentissimo et pre[b] ceteris pontificibus preferendo et amando et[c] apostolatus privilegio predito Stephano[d][2] pape Boni- 25 fatius exiguus episcopus discipulus Romanae ęclesię optabilem in Christo caritatis salutem.

Sanctitatis vestrae clementiam intimis ac visceratis[e] obnixe[f] flagito precibus, ut familiaritatem et unitatem sanctę sedis

---

107. a) *ohne Überschrift.* b) pipino *2.* c) bonifacius *2.* d) *ge-* 30 *tilgt in 2.* e) aeterna mercede *3.* f) exaudi redignati *3.* g) gloriosae *3.* h) qui *3.* i) *von anderer Hand in* preterea *corr. 2.* k) ad *1.* l) a te *1.* m) *von anderer Hand in* venit *corr. 2.* n) miso *2. 3; von anderer Hand in* misso *corr. 2.* o) vobis est *1.* p) ros *3.*

108. a) *ohne Überschrift 1. 3. 6;* epistola bonifatii episcopi ad stepha- 35 num papam *2. 4; die ganze Adresse* domino — salutem *fehlt 6.* b) *fehlt 2.* c) sancti *2.* d) stefano *3.* e) visceralibus *2.* f) obvixe *1.*

1) *Über die Einreihung vgl. Zeitschr. f. hess. Gesch. N. F. 27, 226 ff.*
2) *Papst Zacharias starb am 15. März 752. Der nach ihm gewählte Papst Stephan starb bereits nach wenigen Tagen, bevor er noch die Weihe erhalten* 40 *hatte, und wird daher in der Papstreihe jetzt richtiger nicht mitgezählt. Die Neuwahl fiel auf Stephan II. (nach älterer Zählung III.), der am 26. März 752 geweiht wurde.*

apostolicę ab almitatis vestrae[g] clementia[h] impetrare et habere merear et[i] in discipulatu pietatis vestrae sedi apostolice serviendo servus vester fidelis ac devotus permanere possim eodem modo, quo ante sub tribus precessoribus vestris apostolicę sedi serviebam, venerabilis memoriae duobus Gregoriis et Zacharia, qui me semper hortatione et auctoritate litterarum suarum muniebant et adiuvabant. Quod et pietatem vestram agere deprecor, ut preceptum paternitatis vestrae eo melius perficere et implere possim. Nam si quid in[i] ista legatione Romana[k], qua per XXX et sex annos fungebar[1], utilitatis ęcclesiae prefate peregi, adhuc implere et augere desidero. Si autem minus peritę aliquid aut iniuste a me factum vel dictum repperitur, iudicio Romanę[l] ecclesię[m] prumpta[n] voluntate et humilitate emendare me velle[i] spondeo.

Interea deprecor, ut pietas domini mei non indignetur, quia tam tarde missum meum et litteras ad presentiam vestram direxi. Sed hoc idcirco contigit, quia preoccupatus fui in restauratione ecclesiarum, quas pagani incenderunt[2]; qui per titulos et cellas nostras plus quam XXX ęcclesias vastarunt[o] et[p] incenderunt. Et haec fuit occasio tarditatis litterarum et appellationis paternitatis vestrae, et non aliqua neglegentiae[q] incuria[3].

109.

Bonifatius an Papst Stephan II. wegen des Streites mit Köln um das Utrechter Bistum. *(753.)*

Codd. 1 (fol. 66), 2 (fol. 50'), 3 (fol. 60'), 4, 6.
Edd. S 97, W 105, G 94, J 107, D 109.

Venerando[a] ac diligendo[b] domino apostolatus[c] privilegio predito Stephano pape Bonifatius exiguus legatus vel missus Germanicus catho-

---

g) *fehlt 1. 3. 6.* h) clementiam *1. 3; ursprünglich* clementia vestra, *von anderer Hand in* vestrae *corr. und die beiden Worte umgestellt 2.* i) *fehlt 4.* k) romanę *1. 3.* l) romano *4.* m) *fehlt 1. 2. 3; von anderer Hand nachgetragen 2.* n) *so 1. 3; in* prompta *corr. 2;* prompta *4. 6.* o) vastaverunt *1.* p) *fehlt 1.* q) neglegentia *1. 3; aus* neglegentia *corr. 2.*

109. a) *ohne Überschrift 1. 3. 6;* item epistola bonifatii ad stephanum papam *2;* hic incipit epistola eiusdem *4.* b) duligendo *1.* c) apostulatus *3.*

1) *Vgl. dieselbe mit 716 einsetzende Zählung oben Nr. 59 S. 110 Z. 7.* 2) *Sachseneinfall, den Pippin durch die Heerfahrt d. J. 753 rächte (Mühlbacher, Reg. 73 (71) a.* 3) *Hier bricht das Konzept unvollendet ab.*

licę et apostolicę Romanę aecclesiae optabilem in Christo caritatis salutem.

Nam tempore Sergii[1] apostolicae sedis pontificis venit ad limina sanctorum apostolorum presbiter quidam mirae abstinentiae et sanctitatis generis Saxonum nomine Uuilbrord[d] et alio nomine Clemens vocatus; quem prefatus papa episcopum ordinavit[2] et ad predicandam[e] paganam gentem Fresorum[f] transmisit in litoribus oceani[g] occidui. Qui per L annos predicans prefatam gentem Fresorum[f] maxima ex parte convertit ad fidem Christi, fana et dilubra[h] destruxit et ęcclesias[i] construxit et sedem episcopalem et ęcclesiam in honore sancti Salvatoris constituens in loco et castello, quod dicitur Traiectum. Et in illa sede et[k] ęcclesia[l] sancti Salvatoris, quam construxit, predicans usque ad debilem senectutem permansit. Et sibi corepiscopum[m] ad ministerium implendum substituit; et finitis longeve vitę diebus in pace migravit ad Dominum[3].

Princeps autem Francorum Carlmannus[n] commendavit mihi sedem illam ad constituendum et ordinandum episcopum. Quod et feci[4].

Nunc autem Colonensis[o] episcopus[5] illam sedem prefati episcopi Clementis a Sergio papa ordinati sibi usurpat et ad se pertinere dicit propter fundamenta cuiusdam destructę a paganis ecclesiolae[p], quam Uuilbordus derutam[q] usque ad solum[r] in castello Traiecto repperit et eam proprio labore a fundamento construxit et in honore sancti Martini[s] consecravit. Et refert, quod[t] ab antiquo rege Francorum Dagobercto[u][6] castellum Traiectum cum destructa ęcclesia ad Colonensem[v] parrochiam donatum in ea conditione fuisset, ut episcopus Colonensis[w] gentem Fresorum[x] ad fidem Christi converteret et eorum predicator esset. Quod et ipse non fecit. Non pre-

---

d) uuilbrod *2;* willebrodus *4;* willebrod *6.* e) praedicandum *2. 4.* f) fresonum *4.* g) ociani *3.* h) *von anderer Hand in* delubra *corr. 2;* delubra *4.* i) exclesias *3;* et eccl. construxit *fehlt 4.* k) et in *2.* l) exclesia *3.* m) coepiscopum *4.* n) karlomannus *4. 6.* o) *corr. in* coloniensis *2.* p) ęcclesiola *1;* exclesiolae *3; von anderer Hand aus* exclesiolae *corr. 2.* q) *von anderer Hand in* dirutam *corr. 2.* r) solam *1. 3; in* solum *corr. 2.* s) martyni *1.* t) quia *4.* u) dagoberto *4.* v) *in* coloniensem *corr. 2.* w) colonenses *1; in* coloniensis *corr. 2.* x) fresonum *4. 6.*

1) *Papst Sergius I. 687–701.* 2) *Willibrord wurde am 21. November 695 in Rom zum Missionserzbischof geweiht (vgl. W. Levison, N. Archiv 33, 528, der diesem Ansatz gegen den Bedas zu 696 mit Recht den Vorzug gibt).* 3) *7. November 739.* 4) *Über die Beziehungen des Bonifatius zu Utrecht vgl. meine Ausführungen in Zeitschr. f. hess. Gesch. N. F. 27, 234 ff. und in der Festschrift für Hauck 1916 (Das Bistum Erfurt).* 5) *Hildegar † 753.* 6) *Dagobert I. 623–639.*

dicavit[y], non convertit Fresos ad fidem Christi, sed pagana permansit gens Fresorum[z], usque quod[a] venerandus pontifex Romanę sedis Sergius supradictum servum Dei Uuilbrordum episcopum[b] ad predicandum supradictę genti transmisit; qui illam gentem, ut prefatus sum, ad fidem Christi convertit. Et modo vult Colonensis[c] episcopus sedem supradicti predicatoris Uuilbrordi sibi contrahere, ut non sit episcopalis sedis[d] subiecta Romano pontifici predicans gentem Fresorum[z]. Cui respondebam, ut credidi, quod[e] maius et fortius[f] fieri debeat preceptum apostolicę sedis et ordinatio Sergii papę et legatio venerandi predicatoris Uuilbrordi, ut et fiat sedis[d] episcopalis subiecta Romano pontifici predicans gentem Fresorum[z], quia magna pars illorum adhuc pagana est, quam destructę ęcclesiolę fundamenta deruta[g] et a paganis conculcata et per neglegentiam episcoporum derelicta. Sed ipse non consentit.

Sed modo paternitatis vestrae iudicio[h] mihi intimare[i] dignemini. Et si hoc iustum sit responsum et vobis placeat, quod illi Colonensi[k] episcopo reddidi, vestra auctoritate roborate, ut preceptum Sergii papę et sedis[d] illa stabilis permaneat. Sic enim potestis nos, si vobis placet, adiuvare, si de scrinio ęcclesiae vestrae exemplare iubetis et mihi transmittere, quicquid[l] prefato episcopo Uuilbrordo ordinato sanctus Sergius[m] preciperet et conscriberet, ut ex auctoritate sanctitatis vestrae contradicentes convincere et superare valeam. Si autem aliter iustius sanctitatis[n] vestrae videatur, consilium paternitatis vestrae insinuare mihi dignemini, ut sequar.

110.

*Bischof **Lul** von Mainz beschwert sich (bei dem Erzbischof **Chrodegang** von Metz) über Verfehlungen zweier Priester **Willfrid** und **Enraed**, besonders über Benachteiligung des Kirchenguts.* *(nach 755 Juli.)*[1]

Cod. 3 (*fol.* 63).
Edd. *S 100, W 112, G 101, J 114, D 110.*

---

y) preiudicavit *1. 3.* z) fresonum *4. 6.* a) *in* quo *corr. 2.* b) eps *1;* epis *3.* c) *in* coloniensis *corr. 2.* d) *von anderer Hand in* sedes *corr. 2;* sedes *4.* e) quia *2. 3.* f) porcius *1;* fortuis *4. 6.* g) *von anderer Hand in* diruta *corr. 2.* h) *von anderer Hand in* iudicium *corr. 2.* i) indicare *4.* k) *in* coloniensi *corr. 2.* l) quidquid *3. 4.* m) sergus *1. 3.* n) *so 1. 3; in* sanctitati *corr. 2;* so *4. 6.*

1) *Wie längst erkannt, sicher nach der Synode von Verneuil, 755 Juli 11, deren c. 8 zitiert wird (s. nächste Anm.), und wohl nicht allzulange nach ihr. An wen die Beschwerde gerichtet ist, wird nicht ausdrücklich gesagt. Die ältere,*

Sancta[a] et regularia instituta canonica auctoritate confirmata tam episcoporum nostrorum venerabilium quam etiam domni nostri regis Pippini consiliatorumque eius manifesta ratione scimus conservanda. Quapropter caritati vestrae reticere
5 non audemus, quod in parrochiam nostram contra ius canonicum a Uuillefritho presbitero[b] quidam adductus est presbiter[c] in alia ordinatus parrochia, non consentiente[d] antecessore meo sancto Bonifatio archiepiscopo neque me successore eius. Qui et institutionis vestrae decreta contemnens et in parrochia
10 nostra constitutus nostrum sprevit magisterium. Cognita enim canonum auctoritate decrevistis[1], 'ut omnes presbiteri, qui[e] in parrochia sunt, sub potestate episcopi esse debeant et ut nullus eorum praesumat in eius parrochia aut babtizare aut missas celebrare sine iussione episcopi et ut omnes presbiteri
15 ad concilium episcopi conveniant'. Quae omnia facere contemsit praedictus ille presbiter nomine Enraed et ideo, secundum quod definistis[2], increpationis a me sententiam sortitus est. Sed cum nec ita emendatus penitere de praeteritis voluit, novissime secundum canonicam institutionem vestram excom-
20 municatus est a me. Et exinde a supradicto Uuillefritho susceptus est ac defensus. Vestra autem nunc de his caritas

---

110. a) *ohne Überschrift 3.* b) prbi *3.* c) presbi *3.* d) alia — consentiente *von gleicher Hand gedrängt über Rasur 3.* e) qui in parrochia *von gleicher Hand über Rasur 3.*

25 *noch von Jaffé festgehaltene Meinung, daß sie an den Papst ging, ist seit Oelsner, Jahrbücher Pippins S. 223 ff. allgemein aufgegeben. Dümmler nahm nach dem Vorgang Hahns S. 270—271 an, daß sie an den fränkischen Episkopat oder an Fulrad von St. Denis gerichtet war. Die zutreffende Lösung hatte schon Oelsner S. 223 angedeutet: „oder es ist eine Beschwerde bei dem Nächstvor-*
30 *gesetzten des Bischofs, dem Metropolitan". Das von Oelsner daran geknüpfte Bedenken (S. 224: „was freilich zu der sehr bedenklichen Voraussetzung nötigte, daß Mainz bei der neuen Regelung der Kirchenangelegenheiten nicht selbst zur Metropole erhoben worden sei") besteht längst nicht mehr. Wir wissen, daß nach dem Tod des Bonifatius eine Aufteilung seiner verschiedenen Würden*
35 *in der Weise erfolgte, daß Lul die Nachfolge in Mainz, aber als einfacher Bischof, erhielt, während die Würde eines Missionserzbischofs für die östlichen Gebiete auf Chrodegang von Metz überging (vgl. Zeitschr. f. hess. Gesch. N. F. 27, 245 bis 249). Die übergeordnete Stellung der Metropoliten war im Kapitulare von Verneuil wiederholt und scharf betont. Wenn Lul sich auf die Beschlüsse dieser*
40 *Synode berief, dann war es nur folgerichtig, daß er für seine Beschwerde den dort vorgeschriebenen Weg einhielt. Es kommt hinzu, daß die Anspielung auf die* consiliatores *des Königs auf Chrodegang so gut wie auf Fulrad paßt. Das persönliche Verhältnis Luls zu seinem Metropoliten kam dabei außer Betracht, konnte ihn sogar zur Vorsicht nötigen, der in c. 9 des Kapitulare von Verneuil*
45 *vorgesehenen Appellation des Gegners wirksam zuvorzukommen.*

1) *Zitat des c. 8 der Synode von Verneuil, M.G. Capit. 1, 34.* 2) *Ebenda c. 9 S. 35; der Schluß, der aus den Worten* decrevistis *und* definistis *auf Nichtteilnahme Luls an der Synode gezogen wurde, ist keineswegs zwingend.*

quod rectum sit ac iustum iudicet; et non solum[f] de his, sed de omnibus, quae perverse male vivendo peregit et hic manifestata reperiuntur.

Abstulit enim mancipia et servos de ecclesiis sibi commissis[g]: Faegenolfum servum nostrum et duos filios eius Raegenolfum et Amanolfum et uxorem eius Leobthrute et filiam eius Amalthruthae; tradidit eos in Saxoniam contra equum unum homini nomine Huelp, quod ipse eos duxisset in Saxoniam. Uuillefrith vero supradicti Ręgenolfes filium transmisit ultra mare[h] cum Aenredo et ipse eum dedit matri suae in servitutem. Servum vero et ancellam, quos Aohtrich dedit ad aecclesias nostras supradictas pro anima filii sui, Uuillefrith abstulit atque rapuit furtim; nomen servi Theodo et nomen uxoris eius Aotlind. Liudo vero servum nostrum Aenraed presbiter tradidit puero Aldberchtes de Aefternecae[1] nomen Upbit contra equum unum. Et Erpuuine servum nostrum aliis nescientibus furtim nocte abstulit cum nonaginta et IIII porcis; quem Hredun dedit ad ecclesiam nostram. Et altera vice abstulit II[i] servos nostros Zeizolf et Zeizhelm; et primo IIII boves nostros, secundo III et novissime VIII vaccas cum VII bobibus, iumentas vero VII optimas aetate IIII annorum, quas dedit Uuenilo ad ecclesias supradictas, Uuillefrith abstulit et multos alios equos inde nutritos, quos minavit ad Hamulanburg[2]. De auro vero et de argento, quod dedit Raegenthryth filia Athuolfi ad ecclesias nostras, duas armillas aureas et V siglas aureas valentes praetio CCC[k] solidorum et aliorum fidelium virorum ac mulierum pretia Enraed abstulit ab ecclesiis supradictis non solum in auro et argento, sed etiam in vestimento et armis et equis.

Sed quia longum est, ut per ordinem replicemus omnia, quae rapta sunt ecclesiis supradictis ac spoliata[l]: hec[m], quae facta contra canonica instituta sunt, vestro sanctissimo iudicio adscribimus emendanda.

111.

Erzbischof Cuthbercht von Canterbury an Lul über den Märtyrertod des Bonifatius. (nach 754 Juni 5.)

Cod. 3 (fol. 42').
Edd. S 70, W 114, G 103, J 108, D 111.

---

f) *von gleicher Hand aus* stilum *corr. 3.* g) commisis *3.* h) marae *3.* i) II os *3.* k) ccctorum *3.* l) spoliatis *3.* m) nec *3.*

1) *Abt von Echternach c. 744—777; M.G. SS. 13, 738.* 2) *Hammelburg an der fränkischen Saale.*

† Reverentissimo[a] fratri et in amore Christi karissimo Lullo coepiscopo simulque cooperatoribus tuis episcopis et sacerdotibus Dei, quorum nomina in libro vitę scripta teneantur, Cuthberhc-
5 tus[1] servus servorum Dei cum aliis consacerdotibus Christi et presbiteris seu abbatibus aeternae prosperitatis ac pacis in Domino salutem.

Profitemur igitur, karissimi, sincerissima intentione coram Deo et electis angelis eius, quia, quandocumque vestram dilec-
10 tionem pacis ac prosperitatis proventum et sanctae religionis in Christo profectum sacręque exortationis fructum de aliorum conversatione abundantius habere rumigerulis[b] referentibus[2] audimus, quod inde satis gaudentes et pro vobis obnixius orantes laeti gratias agimus largitori bonorum omnium Deo.
15 Quando autem aliqua religioni vestrae iniuria facta aut[c] aliquod inrogatum narratur damnum, meror[d] et tristitia nos cruciat, quia nimirum, sicut gaudio vestro in Christo congaudemus, ita et adversitate pro Christo contristati conpatimur. Non enim aliquando in memoria nostra obliterari possunt diversa-
20 rum atque indefessarum[e] tribulationum angores, quos ut viscera nostra vos ipsi cum Deo dilecto patre nostro beate memoriae Bonifatio martyre inter persecutores paganos et hereticos atque scismaticos seductores in tam periculosa ac ferocitate plena peregrinatione pro amore aeternae patriae longo tempore susti-
25 nebatis; et quia illo scilicet per agonem martyrii cum suis plurimis domesticis ad aeternam cęlestis patriae quietem gloriose feliciterque migrante vos, qui superstites talium estis, forsitan eo periculosius ac[f] difficilius inter diversa temptamenta conversamini, quo tanto patre et[g] doctore ad presens vos orbatos
30 esse constat.

Et quamvis hinc quaedam maesticiae amaritudo nostra discruciat valide precordia, tamen huiusce doloris gemitum quaedam saepius ad memoriam rediens nimiae ac nove exultationis hilaritas iucundat ac mitigat, dum frequentius recolentes am-
35 mirabili vel potius ineffabili Dei pietati tripudiantes gratias agimus, quod tam praeclarum speculatorem caelestis bibliothecae tamque[h] egregium Christi militem cum multis bene edu-

---

111. a) *Überschrift:* incipit epistola gutberti archiepiscopi *3.* b) rumigerulus *3.* c) aud *3.* d) memor *3.* e) diversas atque indefessas *3.*
40 f) ad *3.* g) e *3.* h) tumque *3.*

1) *Erzbischof von Canterbury 740—758; vgl. oben Nr. 78.* 2) *Vgl. Aldhelm, epist. ad Wihtfridum, Auct. ant. 15, 479 und epist. ad Ehfridum p. 489:* rumigerulis referentibus*; vgl. aber auch Willibaldi Vita Bonifatii c. 5 ed. Levison p. 18.*

catis et optime instructis discipulis gens Anglorum advena Brittania[i] meruit palam omnibus ad spiritales agones et ad multarum per Dei omnipotentis gratiam salutem animarum de sese procul laudabiliter emittere, ut longe lateque ferocissimas nationes per devia diutius errantes de lata ac spatiosa voragine perditionis perpetuae ad splendifluas semitas supernę patriae per sacrae exhortationis incitamenta et per exempla pietatis ac bonitatis ipse ductor et signifer antecedendo[k] et adversa quęque opitulante Deo fortiter expugnando feliciter perduceret. Quod ita actitum[l] veraciter fieri[m] etiam rerum effectus gloriosius quam dicta demonstrant et in illis quoque locis, quos ante eum nullus aliquando evangelizandi causa doctor adire temptabat. Unde igitur post incomparabile toto orbe apostolicę electionis et numeri mysterium aliorumque tunc temporis evangelizantium discipulorum Christi ministerium hunc inter egregios[n] et optimos orthodoxę fidei doctores et amabiliter habemus[o] et laudabiliter veneramur.

Unde in generali synodo nostra, ubi et de ceteris omnibus, quae vestrae modo sanctitati paucis depromimus, plenius inter nos conferebamus, eius diem natalicii[1] illiusque cohortis cum eo martyrizantis insinuantes statuimus annua frequentatione sollemniter celebrare: utpote quem specialiter nobis cum beato Gregorio et Augustino et patronum quaerimus et habere indubitanter credimus coram Christo domino, quem in vita sua semper amavit et in morte, ut ipsius meruit gratia, magnifice clarificavit.

Praeterea quippe, ut prediximus, vestrae sollicite speculationis curam et quasi taedio absentati patris familias, ut ita dicam, quodammodo confectam nec non et generalitatem subiectorum vobis servorum Dei paternis affatibus fraternisque solaciis relevare[p] et consolare, ubicumque et in quocumque negotio prevalemus, fatemur nos semper esse paratos. Unde inprimis ad confirmationem dilectionis, quam erga vos habent penetralia cordis nostri, sermone affectuque apostoli utamur et cum apostolo simul dicamus: 'Gratia vobis et pax; gratias agi-

1. Thess. 1, 2. 3.

---

i) *die Emendation Jaffés und Dümmlers* e Brittania *ist möglich, aber nicht zwingend.* k) signiferante cedendo *3.* l) *so 3; emendiert in* actutum *Würdtwein und Dümmler;* actitatum *Jaffé; vielleicht verschrieben statt* actum. m) *Jaffé emendierte* fere. n) egregior *3.* o) *Dümmlers Annahme, daß die Hs. 3 hier eine Lücke aufweise, ist unbegründet. Die Schrift reicht nicht ganz ans Ende der Zeile, das ist in geringerem Maße aber auch in anderen Zeilen der Fall, während sie mehrfach sogar über die Abschlußlinie hinausgeht. Das Schriftbild dieser Seite ist dadurch ganz unregelmäßig.* p) revelare *3.*

1) *† 754 Juni 5.*

mus Deo semper pro omnibus vobis, memoriam facientes in orationibus nostris sine intermissione memores operis fidei vestrae et laboris et caritatis et sustinentiae spei domini nostri Iesu Christi ante Deum et patrem nostrum'. Quod enim iam
5 olim vivente venerandę memoriae Bonifacio per scripta nonnulla et per fideles internuntios aeque conditum esse constat, id ipsum semper renovare ad invicem satis necessarium ducimus: hoc est, ut mutuae pro nobis nostrisque et hic viventibus et hinc obientibus interpellationes, orationes[q] missarumque re-
10 media ad viventem Deum et iudicem omnium suppliciter agantur iuxta apostolica monita: 'Orate', inquid, 'pro invicem, ut salvemini' reliqua. Hoc enim modo nobis divinam clementiam conplacare dinoscimur offerentes ei orationum pura libamina; sic nobis eandem prosperantem inveniemus in adversis. Etenim,
15 ubi Domini iuxta ipsius promissa praesto est adiutorium, cuncta fugatur malignorum adversitas. Ipse enim dixit: 'Si duo ex vobis consenserint super terram de omni re, quamcumque[r] petierint, fiet illis a patre meo, qui in celis est'.

Iac. 5, 16. *Matth. 18, 19.*

Hoc enim sagaci sollertia studiosius ideo agendum esse
20 iudicamus, quia[s] iuxta apostolica presagia 'instant nunc tempora periculosa' et reliqua, quae ipse in eadem prosequitur epistola. Et quia non est opus scribere vobis de exterioribus calamitatum incursibus, quas frequenter, ut reor, passi estis, id est persecutionibus, rapinis, odiis et scandalis et his similibus,
25 ceterum ecce[t] quam plurimis in locis christianę religionis[u] valide status vacillat, dum pene undique exterius interiusve rerum ecclesiasticarum perturbatur ordo novellarumque conversationum prave ubique pene succrescunt sectae[v]. Nec mirum, dum post videlicet positis antiquorum patrum decretis ac legibus
30 ecclesiasticis relictis multi iuxta proprias adinventiones prava et plurimorum nociva saluti sentiunt, adfirmant atque agunt, ut scilicet transacto anno a quodam magnae auctoritatis viro dictum et gestum[w] esse constat[1]. Ad haec autem nos, ut timeo, pusillanimes et minus zelo iustitiae accensi, quid aliud inprimis
35 agere debemus, quam ut indesinenter suffragia sanctorum postulemus[x] apostolorum martyrumque Christi ac venerabilium antistitum ecclesiarum Dei , ut in hoc, quod vocati ac constituti sumus, continuis excubiis Christi gratia nos faciat perseverare; et ut non simus reprobi, sed magis accepti, non desides, sed
40 sollertes, non dispergentes, sed congregantes, quoscumque va-

2. Tim. 3, 1.

q) *doppelt geschrieben 3.* r) quacumque *3.* s) qui *3.* t) et ce *3.* u) christi anęreligionis *3.* v) saectae *3.* w) egestum *statt* et gestum *3.* x) postulamus *3.*

1) *Die Beziehung auf den Majordomus Karlmann, den Bruder Pippins*
45 *(so Hauck, K. G. 2, 56 A.), ist meines Erachtens ausgeschlossen.*

leamus, ad unanimitatem christianę religionis et unitatem ecclesiasticae conversationis, quatenus ministerium nostrae dispensationis et laboris sollertia ad laudem et gloriam Dei omnipotentis proficiat, ut cum bene servientibus ac placentibus Deo quandoque mereamur audire: 'Beatus servus, quem, cum venerit Dominus, invenerit vigilantem; amen dico vobis, quod super omnia bona sua constituet eum'.

Matth. 24, 46. 47.

Et ad haec frequentius ad memoriam exempli causa revocemus, recordande memoriae egregius magister et martyr beatus Bonifatius quomodo vel quanta sollertia laboraret in doctrina Dei, quanta pericula atque difficultates pro amore Christi et animarum lucro etiam usque ad ipsam mortem libenter tolleraret. Et quia Omnipotentis modo familiaris factus est, prudentia vestra sollerter attendat, si eius vos oporteat sacris ammonitionibus consentire et pietatis illius exempla pro viribus sequi. Ille enim, quantum illius domesticus factus est, quem amavit ante omnia, tantum maiora apud eum poterit optinere. Unde quippe, si aliqui subiectorum illius, quibus eum quondam divina dispensatio magisterii loco prefecit, ab eius documentis spiritalibus dissentiunt vel prava conversatione recedunt, qui defensor illorum in eterno iudicio esse potuit, fit potius accusator et rationes ab eis cum ipso iudice districtius requirit. At vero e diverso, quicumque illius sacrae institutionis ac doctrinę normulam rite consequuntur, pro certo se sciant et ipsius Romanae atque apostolice ecclesiae, a qua legatus eis et doctor directus est, ac deinde pariter cum ea omnium nostrum habere et viventes et morientes in oratione et missarum celebratione, ut supra diximus, perpetuam communionem, si tamen usque ad finem firmam vobis dehinc doctoribus et rectoribus suae salutis humiliter atque amabiliter pro Deo et aeterna mercede non dedignantur obaedire non deficientes aliquando ut indevoti vel subdoli, sed semper ut bonae indolis discipuli proficientes et fideliter adherentes suae milicie in Christo magistris ad palmam supernae vocationis Dei et gloriam regni cęlestis.

Haec salutatoria vestre sanctitati scripsimus verba, non quasi ignaris aut indigentibus[y] nostrę rusticitatis normula, sed caritatis[z] atque communitionis mutuae gratia contestantes et obsecrantes per omnipotentem Deum et filium eius Iesum Christum et adventum ipsius et regnum eius, ut vos, o karissimi, cuncti generaliter cum subiectis vobis in Christo per omnia sitis semper ad invicem fideles adiutores et unanimes cooperatores contra omnes orthodoxę fidei inimicos atque hereticos et scismaticos ac nequissimę conversationis homines. Per hoc enim ęritis bonis hominibus amabiles seu laudabiles et Deo

2. Tim. 4, 1.

y) indientibus *3.* z) sedicaritatis *3.*

omnipotenti acceptabiles atque cari. Et ita cum ipso praefato beato patre et prodecessore vestro felicem in futuro vocem a iudice cunctorum Christo singuli mereatis audire: 'Euge', inquiet, 'serve bone et fidelis; quia super pauca fuisti fidelis, supra multa te constituam; intra gaudium domini tui'. Amen. *Matth. 25, 21.*

† Omnipotens Deus vos omnes diu incolumes in suo sancto amore et timore custodire dignetur, dilectissimi fratres ac filii †.*

112.

Bischof Milret von Worcester an Lul über den Märtyrertod des Bonifatius. *(nach 754 Juni 5.)*

Cod. 3 (fol. 50').
Edd. S 78, W 117, G 106, J 109, D 112.

Domino[a] amantissimo et in Christo carissimo Lullae episcopo Milret[1] servus Deo servientum.

Postquam a tua pręsentia et a conspectu corporali sanctissimi pręsulis et beatissimi patris Bonifatii[2] nollens vellens tristis abscedebam[b] et per varios casus et multa discrimina rerum[3] vestris almis orationibus ad terram nostrae pervenimus nativitatis, ibi necdum integro expleto anni curriculo[c] nuntium ad nos perlatum est triste beatissimum patrem de ergastulo[d] carnis ad superna migrasse; si tamen id triste dicere fas est, cum talem ad caeli patronum[e] meruimus pręmittere regna, cuius nos sacris intercessionibus Deo auxiliante ubique esse suffultos certa credulitate confidimus. Et quamvis pręsentis vitae amissum[f] solacium multis et amaris luximus lacrimis[4],

---

* *Außenadresse:* † Cuthberhctus archiepiscopus
† Lullo coepiscopo.

112. a) *ohne Überschrift 3.* b) obscedebam *3.* c) circulo curriculo, *die Tilgung des ersten Wortes vergessen 3.* d) argastulo *3.* e) patronem *3.* f) amisum *3.*

1) *Bischof von Worcester 745—775; vgl. über ihn Hahn S. 256—259.* 2) *Diese Anwesenheit Milrets von Worcester auf dem Festland ist darnach in den Hochsommer oder Herbst 753 anzusetzen. Aus der Berufung auf die persönliche Begegnung mit Bonifatius und Lul geht nicht notwendig hervor, daß sie an ein und demselben Ort stattgefunden haben muß. Bonifatius dürfte zu jener Zeit bereits die Missionsfahrt nach Friesland angetreten haben. Milret mochte zuerst Lul in Mainz getroffen und dann auf der Heimreise rheinabwärts den Bonifatius in Friesland aufgesucht haben. Auch die Reihenfolge scheint mir für diese Deutung zu sprechen, da sonst wohl der Name des Bonifatius vorangestellt worden wäre.* 3) *Verg. Aen. I, 204:* Per varios casus per tot discrimina rerum. 4) *Aldhelm, De Virginitate v. 2134 Auct. ant. 15, 441:* lacrimis . . . amaris.

tamen ille, qui suo sanguine fuso Christo consecratus est martyr, decus et columen[g] omnium[1], quos pręsens protulit patria, suo beatissimo agone optimo labore consummato gloriosissimo fine peracto nostra valde mesta maiore letitia mitigat[h] et demulcit
Ps. 83, 7. pectora. Nos nostram[i] dolemus vicem in valle lacrimarum et 5
in hac vita, quae tota temptationum, manentes. Ille peregrino labore magno cum sudore expleto ad gloriosissimam Christi martyr pervenit mortem et pro nostris, ut credo, excessibus, si Domini sinit pietas, fidelis intercessor in caelesti Hierusalem cum Christo beatissima sorte sanctis coniunctus civibus superna[k] 10
laetus consistit in arce. Haec de amantissimo patre, cuius venerabilem vitam et gloriosam finem ut mihi in notitiam venire facias, totis viribus exopto.

Aliud ex sodali colligio dicere mente occurrit tuamque dulcissimam caritatem intimis obsecro pręcordiis et tamquam tuis 15
pedibus pręsentialiter prostratus humiliter inploro[l], ut fraternam dilectionem, quam inter nos communis pater beatę recordationis et sanctae memoriae Bonifatius Christi annuente caritate sacris conciliavit verbis, almis unavit oraculis, non transitoria, sed fixa recordatione tua recondas[m] in corde; quia mihi 20
et tibi valde profuturum omni ambiguitate postposita scio, si tam egregii doctoris praecepta implere conamur. Meque[n] omnium fratrum tuorum minimum in meritis fraterna caritate instruere, sacris munire[o] praeceptis, almis orationibus fulcire[p], o amantissime presul, non pigiat. Unde fateor et fida pro- 25
missione[q] spondeo vestris sincerissimis iussionibus iuxta qualitatem virium in omnibus libenter me esse secuturum et firma dilectione fidam amicitiam, quamdiu spiritus hos regit artus vitalisque flatus his moribundis inhabitat membris[2], tecum servare intima caritate Deo teste profiteor et totis viribus medul- 30
litus admodum exopto, ut fiat Christo tribuente[r] quod scriptum
Act. 4, 32. est: 'Erant illis omnia communia'. Sed haec omnia, quae[s] breviter a nobis dicta sunt, si Deus omnipotens prosperum concedit iter, per gerulos istarum litterarum plenius et verbaliter[t] tibi indicare curavi. Misimus preterea parva munuscula, quae opta- 35
mus ut ea[u] dilectione accipiatis, qua a nobis Deo teste destinata sunt.

---

g) columem *3.* h) mittigat *3.* i) nostrum *von viel späterer Hand in* nostram *corr. 3.* k) superno *von viel späterer Hand in* superna *corr. 3.* l) iñploro *3.* m) recondis *3.* n) neque *3.* o) monire *3.* p) fulcere *3.* 40
q) promisione *3.* r) tribuenti *3.* s) qui *3.* t) verbialiter *3.* u) ae *3.*

1) *Hor. Carm. II, 17, 3. 4:* mearum . . . decus columenque rerum. 2) *Aen. IV, 336:* dum spiritus hos regit artus; *VI, 732:* artus moribundaque membra.

Vestram[u] dilectionem pro nostris excessibus intercedentem Christus tuere dignetur.

Librum pyrpyri metri ideo non misi, quia Gutbertus episcopus[1] adhuc reddere distulit. Emmanuel.*

113.

5 *Bischof Lul beauftragt Denehard und genannte Priester mit der Abhaltung von Bußtagen in Thüringen und dem Lesen von Gedächtnismessen.* *(nach 755.)*

Cod. 3 (fol. 34').
Edd. S 62, W 107, G 96, J 116, D 113.

10 Carissimis[a] filiis Denehardo[2], Eanberhto, Uuinberto, Sigeherio, Sigeuualdo Lullus antistes in Domino salutem.

Admonemus vos, ut rogetis omnes ibique[b] Deo servientes tam servos Dei quam ancillas Christi in provincia Thyringorum 15 universamque plebem, ut in communi misericordiam Domini deprecentur, quatenus ab inminenti pluviarum flagello liberemur, id est ut unam ebdomadam abstineant[c] se ab omni carne et ab omni potu, in quo mel sit; II feria, IIII feria et VI feria ieiunetis usque ad vesperum; et unusquisque servorum Dei et 20 sanctimonialium L psalmos cantet omni die in illa septimana. Et illas missas, quae pro tempestatibus fieri soleant, celebrare vos presbiteri[d] recordamini.

Misimus vobis nomen[e] domni Romani episcopi[3], pro quo unusquisque vestrum XXX missas cantet et illos psalmos et 25 ieiunium iuxta constitutionem nostram. Similiter pro duobus laicis nomine Megenfrith et Hraban X missas[f] unusquisque vestrum cantet.

Valete in Deo semper.

---

* *Es folgt die der Rückseite des Originals entnommene Adresse:* Epistola 30 Milredi episcopi offerenda Lullę episcopo 3.

u) *das Folgende in Majuskel 3.*

113. a) *Überschrift:* item epistola lulli *3.* b) *so wohl statt* ubique *3.* c) ant *gedrängt über Rasur 3.* d) pbr *3.* e) nomina *3.* f) misas *3.*

35 1) *Erzbischof von Canterbury 740—758.* 2) *Vgl. über ihn oben Nr. 49 S. 78 A. 4.* 3) *Nach der zutreffenden Deutung Oelsners, Jahrb. Pippins S. 360 A. 9 der Bischof Romanus von Meaux († 755), nicht, wie noch Jaffé angenommen hatte, ein römischer Papst (Stephan II. oder Paul I.).*

114.

Bischof Cineheard von Winchester beantwortet ein Schreiben Luls und bittet um Aufrechterhaltung der seit Bonifatius bestehenden engen Beziehungen. *(nach 754.)*

Cod. 3 (*fol.* 48).
Edd. S 74, W 115, G 104, J 110, D 114.

Domino[a] dignissime venerando et merito insigni ac prestantissimo longe lateque pro christianę religionis prędicanda doctrina diffamato et pro conversatione vitae probatissime celeberrimo nobis quoque non inmerito ob cognationis nostrae semper memorande necessitudinem karissimo Lullae episcopo Cineheardus[1] indignus, ut vereor, episcopus Uuentanae civitatis ex intima visceralium medullarum affectione[b] aeternaliter in Christo salutem.

Perlectis litterarum a tua sanctitate directarum dulcissimis ac nimium placabilibus perhiodis[c], in quibus amicabiliter nostram parvitatem conperimus salutatam ammonitamque, ut eandem unitatis observantiam custodirct, quam antecessores nostri fideliter fine tenus observarunt — domnus Bonifacius archiepiscopus Christique[d] confessor beatificandus et Danihel[2] doctissimus Dei plebis famulus, simul et successor eius Hunfrithus[3] episcoporum mitissimus —, et cetera, quę te melius recoluisse credimus in caraxatis[e] commendata, mentis diligentissima indagine didicere curavimus et gratiarum actiones condignas, in quantum sufficimus, persolvendo gerimus, quod nostri memoriam interpositis tantarum spatiis terrarum marisque magni interluente latitudine facere dignemini. Et hoc profitemur, quod omnia, quae tua sanctitate suggerente mandata sunt, studiosissime Domino favente conplere satagimus, non tantum in spiritali orationum solatio exhibendo et missarum sollemnitate celebranda pro vobis et pro illis, qui in vestris regionibus in Christi confessione obeunt, sed etiam, si qua sęcularis substantiae solatia vestris usibus profutura in his regionibus adipisci poterimus, vestrę participationi parata erunt.

Et hoc petimus, si qua apud vos solamina nobis necessaria vel ignota, spiritalis quidem scientiae sive in libris antiquis, qui

---

114. a) *Überschrift:* epistola lullae *3.* b) afectionę *3.* c) *so 3.* d) xpitique *3.* e) maraxatis *3.*

1) *Bischof von Winchester 754—780; vgl. über ihn Hahn S. 259—261. Cineheard war ziemlich gleichzeitig mit Lul erhoben worden; aus den Anfängen der beiden Pontifikate dürfte das Schreiben stammen.* 2) *705—745.* 3) *745—754.*

a nobis non habentur, sive in aliis ecclesiasticis administrationibus, ut nobis libenter participare non negetis[f]. Nec non et, si quos saecularis scientiae libros nobis ignotos adepturi sitis, ut sunt de medicinalibus, quorum copia est aliqua apud nos, 5 sed tamen sigmenta[g] ultramarina, quae in eis scripta conperimus, ignota nobis sunt et difficilia adipiscendum, vel si qua in aliis quibuslibet negotiis vel speciebus nobis necessariis providetis, communicare dignemini, ut fecistis villosam mittendo.

Nomina quoque presbyterorum vestrorum diaconorumque 10 ac monachorum vel monacharum[h] sive ceterorum, que misistis, per monasteria et per ecclesias nostrae diocesis direximus ad celebrandum[i] pro eis missarum sollemnia et orationum suffragia. Id ipsum facere vestram sanctitatem suppliciter exoramus pro eis, quorum nomina vobis habemus dirigenda, et nominatim 15 cum personis suis scribenda, eorum scilicet, qui mihi proprie atque huic ecclesiae, cui servio, amicissimi vel subditi fiebant vel prelati.

De nostro quoque vili vestitu parva exseniola direximus tuo cultui, quanquam indigna, tamen petimus accommoda: 20 hoc[k] est tonica lanea aliaque linea, sicut mos est[l] apud nos habendi, caligas et peripcemata[m], orarium et coculam et gunnam brevem nostro more consutam ad indicium plenissimę dilectionis nostrae. Quae te suscipere pro tua humilitate obnixae precamur habereque ad memoriam mei nominis saltim 25 aliquod spatium temporis. Ceterum si qua sunt tuae sanctitati insinuanda, portitor huius epistiunculae viva voce valet enarrare.

† Opto[n] te, o karissime frater, orantem pro me orante[o] pro te in Domino bene valere felicemque evo longiore vixurum ad coronam celestis glorię postea 30 perventurum, domine insignis et pater prestantissime. Amen.

115.

Bericht an einen Mönch über eine Vision. *(nach 757.)*

Cod. 3 (fol. 45; der Anfang fehlt, da das vorhergehende Blatt herausgeschnitten ist).
35 *Edd. S 71, W 147, G 137, J 112, D 115.*

. . . aliae usque ad ascellas[1] et usque ad collum; et aliis supra caput ebulliens tormentum ascendebat ignis et atramenti.

---

f) non egetis *3.* g) *so 3; Jaffé vermutete* pigmenta. h) monachorum *3.* i) *so 3.* k) hęc *3.* l) es *von moderner Hand in* 40 est *corr. 3.* m) *so 3 statt* perizomata. n) *in Majuskel 3.* o) orantem *3.*

1) *Vgl. eine ähnliche Vision oben Nr. 10; S. 11 Z. 34 – S. 12 Z. 3 auch dieselbe Schilderung.*

Ibi abbatum[a], abbatissarum, comitum et omnis sexus multitudo visa est varie torqueri. Et multis adhuc viventibus universę dignitatis et ignobilitatis loca pro meritis peccatorum parata. Et omnes animas in puteis quandoque solubiles esse vel in die iudicii aut ante. Et narrabat unam feminam redemptam de aliquo puteo missarum sollemnitatibus[b]. Et hoc maximum bonum animabus egredientibus de corpore dixit. Et omne genus humanum et totum mundum [per][c] animas collectum ante conspectum suum[d], ut discernere, quid quisque vel boni vel mali egisset nominatim in corpore vivens ea hora et pene omnium vivorum merita narrare potuisset. Et postea terram viventium et gaudentium plenam odoriferis floribus[1] et multas animas notorum et ignotorum nobis hominum sicut et in omnibus locis se vidisse ibi testabatur. Deinde ab ipsa terra tramitem usque ad cęlum primum in specie arcus caeli, inde alium ad secundum, a secundo ad tertium; et albatorum conventicula vivorum et mortuorum[2]; et superius celum semper pulchrius inferiori aspexisse ferebat. Et in ipso monasterio universis manentibus Ingedrage[e] demandatum est ei a iudice pandere delicta atque peccata omnia; ceteris hominibus nec preceptum nec interdictum est, et cetera. Plura sunt, que nominatim singillatimque nobis indicavit. Longum est mihi explicare et maxime dum reminisci ordinaliter nullatenus valeo. Nisi hoc adhuc recordor, quod demones[f] in tres turmas ultra modum magnas divisos[g] unam in aere, aliam in terra et in mari tertiam ad penalia loca parare[h] tormenta vidit. Primam namque turmam ad decipiendum homines in hac commoni vita contendere, secundam egredientes de corporali ergastulo animas in aere continuo inhianterque persequi et ad tormenta trahere[i] aspexit.

Et in ipsis poenalibus puteis Cuthburgam simulque Uuialan[k][3] quondam reginali potestate fruentes demersas. Alteram usque[l] ad ascellas, id est Cuthburg, capite autem humeroque pręclaram ceteris membris maculis consparsam, alteriusque, id est Uuialan, supra caput flammam extendere totamque animam simul cremari intuebatur. Ipsos autem poenarum ministros in facies illarum proprias carnales voluptates[m] quasi lutum fer-

---

115. a) abbatuum *3.* b) sollemnitatibuus *3.* c) *fehlt 3.* d) collectum — suum *mit dunklerer Tinte;* collectum *als Randnachtrag, das andere über Rasur 3.* e) *mit dunklerer Tinte über Rasur 3.* f) demones quod *3.* g) divisas *3.* h) parere *3.* i) trachere *3.* k) uuia lan *3.* l) usu. *3.* m) volumptates *3.*

1) *Vgl. Beda, Hist. eccl. gent. Anglor. V c. 12, ed. Plummer S. 307:* tantaque flagrantia vernantium flosculorum plenus. 2) *Ebenda:* innumera hominum albatorum conventiuncula. 3) *Die beiden Persönlichkeiten sind nicht näher festzustellen.*

ventem inicere[n]. Et horribilem ululatum, quem quasi per totum mundum resonasse miserabiliter vocibus earum audiebat.

Hic quoque ipsum exulem aliquando comitem, qui dicitur Ceolla Snoding, incurvato dorso, capite pedibusque uncis ad-
5 infixum[o], abbatem quoque tuum in ipso de supradicto duplici fumo Ethilbealdumque[1] quondam regalem tyrannum simulque infantium numerosam multitudinem sub Danielo episcopo[2] maxime sine baptismo morientium tristem et merentem aspexit[p]; formulam uniuscuiusque secundum specialem effigiem animae
10 pristinis conparem membris, speciebus vero diversis, alias claritate solis, alias lunae, alias stellarum radiis proprie commoniterque fulsisse cognovit.

De ipsis autem vivis, qui supersunt adhuc, contemptoribus tam profuturę revelationis Danielo milite[q] Breguulfo collegiis-
15 que eorum stupris commonibus emeritisque poenis, qualia se vidisse testabatur, nobis silendum reor.

In fine autem huius visionis inenarrabilem sonitum per[r] trina illa cęlestium luminum spatia et omnes animarum multitudines in his manentium resultantem superius tamquam vocem
20 tubarum multarum in inferiora discendentem mirabiliterque vincentem audivit. Statimque post haec recedente oromate[3] angelicis ducibus et germana simul monentibus atque memoriter amorem Creatoris mente fideli retenuisset[s], corpori reddita est. Tamen inter carnales angustias aliquandiu innumerabilem multi-
25 tudinem spirituum inmundorum lugubriter gementem vidit, quia detectas suas nequitias hominibus, quas exercuerunt, divino munere esse cognoverant.

Ad confirmationem autem huius ostensionis aegritudinis suae salutem, quae prius pene toto corpore simul conligato per
30 biennium extensa est, quod factum nunc cum misericordia Dei late cognoscimus, predixit. Non hoc solum, sed et confamiliaribus singillatim specialia ceterisque incognita, et non ipsis tan-

---

n) iniecere *3.* o) *so 3 ohne Lücke, die Dümmler zwischen* ad *und* infixum *andeutet.* p) asp *über Rasur 3.* q) milito *3.* r) qui *3.* s) *so*
35 *wohl sicher verderbt 3; Dümmler nahm eine Lücke zwischen* monentibus *und* atque *an; ich halte* atque *für entstellt aus einem unmittelbar an* monentibus *anschließenden* ut quae *und nehme dann den Ausfall eines Verbums und vor* amorem *der Präposition* ob *an; die Rekonstruktion daher etwa:* monentibus, ut quae [vidisset], memoriter [ob] amorem creatoris mente
40 fideli retenuisset (*statt* retineret).

1) *König Aethelbald von Mercien, Empfänger der beiden Briefe Nr. 69 und 73, ermordet 757 (vgl. Bedae Continuatio ed. Plummer S. 362).* 2) *Bischof von Winchester 705–745.* 3) *Oroma (ὅραμα) = visio vgl. Aldhelm, De Virg. Auct. ant. 15 p. 281:* vidit Christum in oromate*; Ad Acirc.*
45 *p. 66:* in oromate visionis raptus.

tum, sed regi reginęque episcopisque et multis, quorum nomina longum est scribto[t] contenere, manifeste innotuit. Ieiunium quoque pro commonibus totius familię predicte[u] reatibus XL dierum spatium continentem ex ipsius iudicis imperio indixit. Venturamque vindictam hominibus propriis commoniter corporibus pro neglegentia extranearum forinsecus per creaturam monitionum Dei ceteraque his similia multa predixit. Et antea hanc miseram vitam, dum ex superiore contemplatione reversa fuerat, vitiis superbie, invidiae, cupiditatis, detractionis[v] ceterisque quasi nigerrimo peplo contectam et sine lumine remansisse aeternae claritatis conspexisse se lugens protestabatur.

Vale in Christo et mei sine intermissione[w] in orationibus fraterno amore.

116.

Abt Gutberct von Jarrow und Wearmouth an Lul; dankt für empfangene Geschenke; schickt Gegengaben, darunter Bedas Vita Cudbercti. *(764.)*

Cod. 3 (fol. 57).
Edd. S 89, W 124, G 114, J 134, D 116.

Desiderantissimo[a] et suavissimo
in Christi dilectione amico Lullo episcopo et omnium
antistitum carissimo Gutberct[1] discipulus Beda
presbiteri salutem.

Gratanter quidem munuscula tuae caritatis suscepi et eo gratantius, quo te haec intimo devocionis affectu mittere cognovi, id est olosericam ad reliquias beatę memoriae Baeda magistri nostri ob recordationem et illius venerationem destinasti. Et rectum quidem mihi videtur, ut tota gens Anglorum in omnibus provinciis, ubicumque repperti sunt, gratias Deo referant, quia tam mirabilem virum prędítum in diversis donis tamque ad exercenda dona studiosum similiterque in bonis moribus viventem Deus illis in sua natione donavit, quia per experimentum ad pedes eius nutritus hoc quod narro didici. Similiterque mihimet ipsi coopertorium variatum ad tegendum scilicet propter frigus meum corpus misisti. Quod videlicet omnipotenti Deo et beato Paulo apostolo ad induendum altare, quod in eius

---

t) *von gleicher Hand aus* scripto *corr. 3.* u) predicate *3.* v) *von gleicher Hand aus* cupiditate *und* detractione *corr. 3.* w) intermisione *3*

116. a) *ohne Überschrift 3.*

1) *Abt von Jarrow und Wearmouth; vgl. über ihn Hahn S. 308f.*

ecclesia Deo consecratum est, cum magno gaudio dedi, quia et ego sub eius protectione in hoc monasterio XL et VI annos vixi.

Nunc vero, quia rogasti aliquid de opusculis beati patris, 5 cum meis pueris iuxta vires, quod potui, tuae dilectioni preparavi: libellos de viro Dei Cudbercto metro et prosa conpositos[1] tuae voluntati direxi. Et si plus potuissem, libenter voluissem. Quia presentia[b] preteriti hiemis multum horribiliter insulam nostrae gentis in frigore et gelu et ventorum et imbrium pro- 10 cellis diu lateque depressit[2], ideoque scriptoris manus, ne in plurimorum librorum numerum perveniret, retardaretur.

Sed et ante sex annos per Hunuini meum presbyterum illuc ad vestra loca advenientem et Romam videre desiderantem aliqua parva exenia, cultellos videlicet XX et gunnam de pelli- 15 bus lutrarum factam, tuae fraternitati misi. Ille quoque presbyter Hunuini ad urbem, que vocatur Beniventum, perveniens, ibi de hac luce migravit. Quapropter neque per illum neque per tuorum aliquem, utrum ad te ista pervenirent, ulla responsio umquam mihi reddita est. Duo vero pallia subtilissimi operis, 20 unum albi, alter tincti coloris, cum libellis et clocam, qualem ad[c] manum habui, tuae paternitati mittere curavimus[d].

Precorque, ut meam[e] petitionem et necessitatem non spernas. Si aliquis homo in tua sit parrochia, qui vitrea vasa bene possit facere, cum tempus adrideat, mihi mittere digneris. Aut 25 si fortasse ultra fines est in potestate cuiusdam alterius sine tua parrochia, rogo, ut fraternitas tua illi suadeat, ut ad nos usque perveniat, quia eiusdem artis ignari et inopes sumus. Et si hoc fortasse contingit, ut aliquis de vitri factoribus cum tua diligentia Deo volente ad nos usque venire permittatur, 30 cum benigna[f] mansuetudine vita comite illum suscipio. Delectat me quoque citharistam habere, qui possit citharizare in cithara, quam nos appellamus rottae; quia citharum habeo et artificem non habeo. Si grave non sit, et istum quoque meae

---

b) *Jaffé vermutet, wie mir scheint ohne ausreichenden Grund, Ver-* 35 *derbung aus* perseverantia. c) had *3.* d) curabimus *3.* e) *darnach* ut *wiederholt 3.* f) *darnach zwei bis drei Buchstaben durch Rasur getilgt 3.*

1) *Über Bedas Vita Cudbercti (Bischofs von Lindisfarne † 687), die er nach einer älteren Vita (diese Acta SS. März III) in Versen und Prosa* 40 *verfaßte (Migne 94. B), vgl. Manitius, Gesch. d. lat. Literatur des Mittelalters 1, 84—85.* 2) *Als ein ungewöhnlich strenger, durch ein volles Vierteljahr ununterbrochen andauernder Winter wird in den Quellen der von 763—764 (harter Frost vom 14. Dezember bis 16. März) geschildert (vgl. Curschmann, Hungersnöte im Mittelalter S. 89). Dies bot auch bisher schon den Anhalts-* 45 *punkt, das Schreiben z. J. 764 einzureihen.*

dispositioni mitte. Obsecro, ut hanc meam rogationem ne despicias et risioni non deputes. De opusculis vero beatae recordationis Baeda, quę adhuc descripta non habes, promitto me, si vixerimus, tuae voluntati adiuvaturum.

Abbas Gutberctus tete bis terque salutat; 5
Te Deus omnipotens salvum conservet in evum[g]*.

117.

Erzbischof Bregowin von Canterbury an Lul; Sendung von Geschenken; Mitteilung über Buggas Tod. (759—765.)

Cod. 3 (*fol.* 65').
Edd. S 103, W 130, G 120, J 113, D 117. 10

Reverentissimo[a] et in Christo karissimo fratri Lullo episcopo Bregouuinus[1] servus servorum Dei perpetuam in Christi nomine salutem.

Dies multi elapsi sunt, ex quo sollicitus praeoptabam, ut Deo favente tandem aliquando prosperum iter legatarii nostri 15 perveniendi ad beatitudinem vestram invenire potuissent. Quia per hos scilicet proxime decurrentes priores annos plurimae ac diversae inquietudines apud nos in Brittaniae vel in Galliae partibus audiebantur existere; et hoc videlicet nostrum desiderabile propositum saepius inpedivit et perterrendo valde pro- 20 hibuit de nostris aliquos ad vos dirigere per tam incertam tamque[b] crebris infestinationibus inproborum hominum in provinciis Anglorum seu Galliae regionis. Nunc vero pace ac tuitione nobis a principibus indubitanter undique promissa misimus[c] ad vestram venerabilem fraternitatem hunc pręsentem fratrem 25 istarum presentium litterarum baiulum Hildeberhtum nomine, reminiscens videlicet, qualiter inter nos in civitate Romana de amicitiae conventione conloquium habuimus, quod etiam nos servare omnimodis confitemur. Quapropter et ego nunc in tuae beatitudinis amicitia confisus, ut, secundum quod ante- 30 cessores nostri inter se facere non cessarunt, ita etiam et nos facere similiter adoptamus mittentes verba suavissima saluta-

---

* *Es folgt darauf, wohl wieder der Rückseite des Originals entnommen:* Lul. gl. *3.*

g) eum *3.* 35

117. a) *ohne Überschrift 3.* b) *hierauf etwa vier Buchstaben durch Rasur getilgt 3; es fehlt überdies das Substantiv zu* incertam. c) missimus *3.*

1) *Erzbischof von Canterbury 759—765.*

tionis et pacis, ut evangelicus sermo impleatur in nobis: quod eius esse discipuli mereamur, si dilectionem habuerimus ad invicem. *Ioh. 13, 35.*

Idcirco tibi indicare curavimus nos misisse vestrae beatitudini parva quedam munuscula, non parva siquidem caritate, id est capsam unam ad officium quidem sacerdotale ex ossibus fabricatam[d] salutationis tantummodo ac benedictionis causa per Ishardum religiosum presbyterum, ut ea quae nostra sunt benigne suscipiatis. Similiterque et nos a vobis bona recipere optamus.

Insuper etiam, omnium fratrum carissime, pro certo hoc nosse tuam amabilem devotionem Deo teste desidero, quod tuae sanctitatis dilectionem in eundem caritatis locum et fraternae societatis consolacium libenter suscipio atque tenacius contineo, in quo videlicet beati patris et prodecessoris tui Bonifatii semper inconcussa mansit et permanet iugiter reposita dilectio, ut inter nos quoque et nostros deinceps familiaris ac spiritalis amicitia tam ad animarum nostrarum remedia in orationibus et missarum celebrationibus quam ad huius vitae quaeque conpetentia fraternaque suffragia fideliter persistat. Et ad haec quoque, quae praemisi, magnopere tua perfici dilectione desidero, ut omnes quippe sacerdotes Dei et familias benedicti ac beati Bonifatii martyris Christi diligenter atque amabiliter ex meo salutes nomine horterisque pro nobis, quod et pro ipsis facere non desistamus omnipotentis Dei clementiam obnixis exorare precibus. De redditione vero praefatae rei sive per verba fratris nostri sive etiam per litteras tuae fraternae pietatis nos certiorare iubeto.

Omnipotentis[e] Dei pietas sua vos protectione muniat et ad utilitatem plurimorum sanctitatis vestrae sincerissimam caritatem iugiter in perpetuum conservare et custodire dignetur.

Diem vero depositionis religiosae Christi famulae Buggan celebramus, quae fuit honorabilis abbatissa; cuius etiam dies depositionis fuit VI. Kal. Ianuarias[1]. Rogavit me obnixe, dum adviveret, ut hoc vestrae beatitudini transmitterem, ut[f] sicut speravit et credidit, ita facere curate, quoniam illius pater atque patronus fuit in Christo Bonifacius episcopus.

---

d) fabricatum *3.* e) omnipopentenis *3.* f) *so 3, vielleicht statt* et.

1) *Über Bugga vgl. oben S. 21 A. 2.*

118.

König Pippin an Bischof Lul; Anordnung von Dankgebeten für das fruchtbare Jahr; Einschärfung der Leistung des Kirchenzehnten. *(765.)*

Cod. 3 (fol. 60').
Edd. S 96, W 109, G 98, J 115, D 118. — Mühlbacher, Reg. 101 (99). 5

Pippinus[a] gratia Dei rex Francorum vir inluster[1] domino sancto patri Lullo episcopo.

Cognitum scimus[b] sanctitati vestrae, qualem pietatem et misericordiam Deus fecit presenti anno in terra ista[2]. Dedit 10 tribulationem pro delictis nostris, post tribulationem autem magnam atque mirabilem consolationem sive habundantiam fructus terrę, quae modo habemus. Et ob[c] hoc atque pro alias causas nostras opus est nobis illi gratias agere, quia dignatus est servis suis consolare per eius misericordiam. Sic nobis 15 videtur, ut absque ieiunio indicto unusquisque episcopus in sua parrochia letanias faciat, non cum ieiunio nisi tantum in laude Dei, qui talem nobis habundantiam dedit; et faciat unusquisque homo sua elimosina et pauperes pascat. Et sic previdere faciatis et ordinare de verbo nostro, ut unusquisque 20 homo, aut vellet aut nollet, suam decimam donet[3].

Valete in Christo.

119.

Abt Eanwulf an Bischof Lul; Dank für ein Schreiben, Festigung der Beziehungen durch Gebetsverbrüderung.
773 Mai 24. 25

Cod. 3 (fol. 59).
Edd. S 93, W 125, G 115, J 117, D 119.

---

118. a) *ohne Überschrift 3.* b) *durch Rasur aus* sciamus *corr. 3.* c) ab *3.*

1) *Beachtenswert die Aufnahme der Devotionsklausel in dem Königstitel.* 30
2) *Darnach ist bisher auch die bestimmbare Einreihung gefunden. Die Fülle des fruchtbaren Jahres hatte die Not abgelöst, die das Hungerjahr 764 nach dem furchtbar strengen Winter 763—764 (vgl. oben S. 251 A. 2) gebracht hatte.*
3) *Auf die große Bedeutung dieses Schreibens für die Geschichte der Kirchenzehnten hat zuerst U. Stutz hingewiesen, Das karolingische Zehntgebot, Zeitschr.* 35 *d. Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germ. Abteil. 29, 1—49, bes. S. 12ff. Vor allem hat er den Charakter des Schreibens als eines allgemeinen Reichserlasses überzeugend erwiesen, der zufällig nur in der einen Ausfertigung für Lul erhalten ist. Vgl. ferner E. Perels, Die Ursprünge des karolingischen Zehntrechtes, Arch. f. Urk.-Forschung, 3, 233—250, bes. S. 247ff. mit dem ergänzen-* 40 *den Nachweis, daß das Rundschreiben lediglich eine bereits durch eine Synode von Verneuil 754—755 ergangene grundlegende Bestimmung einschärft.*

† Domino[a] desiderabili ac iure
venerabili episcopo Lullo Eanuulf[1] servus Christi
Iesu una cum conservis, qui mecum his in locis suavissimum evangelii iugum pro invenienda in cęlis *Matth. 11, 30.*
5 requie[b] trahere gaudent, perpetem
in Domino salutem.

Multo quidem gaudio delectatum est cor nostrum magna exultatione lingua insonuit, nam dum tante vir eruditionis ac sanctitatis ad[c] nos litteras transmiserat. Quapropter paternam 10 tuae caritatis reverentiam obsecramus[d], ut semper nostri memor supplices pro nobis Domino preces offerre non refrageris nos tui quoque sciens semper existere memores, si quid tam vilium apud Dominum valet deprecatio servorum. Quantum *Iac. 5, 16.* enim de omni vestro provectu gavisi sumus quantamque super 15 his, quae in peregrinis locis vobis prospera cesserunt, laetitiam haberemus! Teque nosse volumus, quod hoc perpetualiter studium caritatis tuis meritis impetrantibus observemus, tuamque per omnia desideramus amicitiam mereri volentes ipsi per omnia tuae iustae voluntatis obtemperare decretis. Etiam Domino 20 procurante quando ingrediente te viam universae terrae atque ad premia vitae aeternae perducto, tunc tuum venerabile nomen disponimus scribere cum nominibus episcoporum nostrorum et cum nominibus omnium precedentium fratrum huius monasterii .

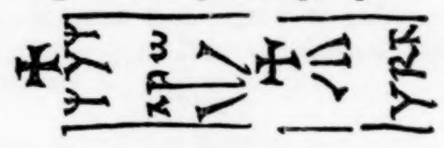
25 Ꝓ Orantem pro nobis almam paternitatis vestrę coronam caelestis gratia custodiat, dilectissime in Christo antistes .

Scripta indictione XI. VIIII. Kalendas Iunias .*

---

* *Es folgt eine der Rückseite des Briefes entnommene Außenadresse und* 30 *darauf eine Gruppe von Buchstaben und Zeichen, die gleichartig zuerst nach Nr. 93 begegnet:*

Ꝓ Ad Lul epistola episcopum.



119. a) *ohne Überschrift 3.* b) requiae *3.* c) et *3.* d) obsecr̄ *3.*

35 1) *Abt Eanwulf ist sonst nicht näher bekannt; er dürfte nach Hahns Vermutung (S. 294—295) in Northumbrien gelebt und eine Vertrauensstellung bei König Alchred (unten Nr. 121) eingenommen haben.*

120.

Abt Eanwulf ermuntert Karl den Großen, in der Verbreitung des Christentums fortzufahren. *773 Mai 25.*

Cod. 3 (fol. 53').
Edd. S 81, W 140, G 130, J 118, D 120.

Domino[a] gloriosissimo atque precellentissimo Ceorlo regi Francorum Eanuulf humilis abbas obtabilem sospitatem. 5

Propter hoc omnipotens Deus bonos quosque ad populorum regimina perducit, ut per eos omnibus, quibus praelati fuerint, dona suae pietatis inpendat. Quod in Francorum gente factum 10 cognovimus, cui vestra[b] gloria idcirco est preposita, ut per bona, quae vobis concessa sunt, etiam subiectae vobis genti superna beneficia prestarentur. Et ideo, gloriosae[c] rex, eam quam accepisti divinitus gratiam sollicita mente custodi. Christianam fidem in populis tibi subditis extendere festina; zelum rectitu- 15 dinis tuae in eorum conversione multiplica; idolorum cultus insequere; fanorum aedificia everte[1]; subditorum mores et magna vitae munditia exhortando, terrendo, blandiendo, corrigendo et boni operis exemplo monstrando aedifica, ut illum retributorem invenias in caelo, cuius nomen atque cognitionem 20 dilataveris in terra. Ipse enim vestrae quoque gloriae nomen etiam posteris gloriosius reddet, cuius vos honorem quaeritis et servatis in gentibus. Preterea scire vestram gloriam volumus, quia nos obnixae et indesinenter depraecaturi supernam pietatem pro incolumitate [tua][d] et gentis tuae; propterea sublimi- 25 tatem tuam humiliter deprecantes, ut nostri memor esse nosque loco amicorum suscipere digneris, ut, qui te in orationibus crebris Domino commendare satagimus, ipsi te protectorem habere valeamus et patronum ./.

P Omnipotens itaque Deus in vobis gratiam suam, quam 30 coepit, perficiat atque vitam vestram et hic per multorum annorum curricula extendat et post longa tempora in caelestis vos patriae congregatione recipiat ./.

---

120. a) *ohne Überschrift 3.* b) iam *aus* uam *corr. 3.* c) *so 3.* d) *fehlt 3; schon durch Serarius ergänzt.* 35

1) *Beziehung auf den ersten Erfolg Karls d. Gr. gegen die Sachsen, über den Eanwulf durch das zu Beginn von Nr. 119 erwähnte Schreiben Luls unterrichtet sein mochte. Das Original des an den König gerichteten Briefes scheint in Luls Besitz verblieben zu sein.*

☧ Incolumem excellentiam vestram gratia superna custodiat, domine dilectissime.
Scripta indictione XI. VIII. Kalendas Iunias*.

121.

5 *König Alchred von Northumbrien nnd seine Gemahlin Osgeofu an Bischof Lul; Gebetsverbrüderung; Ersuchen, die Gesandten des Königs an Karl d. Gr. bei der Durchführung ihrer Aufgabe zu unterstützen.* *(773.)*

Cod. 3 (fol. 57').
Edd. S 90, W 108, G 97, J 119, D 121

10 ☧ Alhredus[a] rex[1] et Osgeofu regina Lullo venerabili episcopo nobis[b] perpetuali amicitia copulato in Christo salutem.

Scripta beatitudinis tuae simul cum muneribus litteris adsignatis debita gratulationis reverentia suscepimus maximasque 15 omnipotenti Deo egimus gratias, quod te in tam longa peregrinatione desudantem et in Christi agonibus decertantem optatae conservavit[c] sospitati. Et ideo revertentibus venerabilibus viris gaudium nostrum sacrorum apicum adtestatione signamus ac petimus, uti cotidianis orationibus episcopatus tuus studium 20 ac votum suum circa salutem nostram dignetur inpendere; nos quoque simul cum nominibus nostrorum amicorum et propinquorum, quae hic subscripta sunt[2], litterarum custodia facias contineri orationibusque et missarum[d] celebrationibus perpetuis Dei patrociniis commendemur. Eodemque modo de 25 vobis et de nominibus ad nos delatis secundum vestram peti-

---

* *Angeschlossen der Vermerk:*

☧ Epistula ad regem.

121. a) *ohne Überschrift 3.* b) in nobis, in *von anderer Hand getilgt 3.* c) conservabit *3.* d) misarum *3.*

30 1) *Über König Alchred von Northumbrien (765—774) und seine ihm 768 angetraute Gemahlin Osgeofu (Osgearn) vgl. Hahn S. 296—298. Das undatierte Schreiben gehört eng zur voranstehenden Gruppe Nr. 119. 120 und wurde wohl durch denselben Boten überbracht. König Alchred hat den Presbyter Willehad, den späteren ersten Bischof von Bremen, zur Aufnahme des* 35 *Missionswerkes bei den Friesen und Sachsen bevollmächtigt.* 2) *Im Schreiben selbst nicht enthalten; wohl auf besonderem Pergamentblatt oder Rotulus beigegeben.*

tionem facere curavimus[e]; et in cunctis monasteriis nostris dicionibus subiunctis perpetuis litterarum monumentis commendantur et orationum subsidiis Deo cotidie presentantur. Illudque pietati nostrę satis placuisse cognosce, quod sanctimonia tua de ecclesiarum aut populi perturbatione sollicita est; 5 quę etiam ut fierent, Dei aliquo dispensationis consilio credimus esse provisa.

Nostris quoque, dilectissime frater, legationibus ad dominum vestrum gloriosissimum regem Carl obsecramus consulendo subvenias, ut pax et amicitia[f], quae omnibus conveniunt, 10 facias stabiliter inter nos confirmari.

† Divina magestas indefesso certamine pro Christi ecclesia desudantem te conservare dignetur.

Parva munuscula tuae dignitati admisimus, id est duodecim sagos cum anulo aureo maiori dono ad dotem. 15

122.

Bischof Aeardulf von Rochester und König Aeardwulf von Kent an Bischof Lul wegen Gebetsverbrüderung.

(760–778.)

Cod. 3 (fol. 49').

Edd. S 77, W 116, G 105, J 120, D 122. 20

† Reverentissimo[a] nobisque omnium episcoporum carissimo Lullo coepiscopo Aeardulfus Hrofensis ecclesiae antistes[1] cum sanctae ecclesiae filio Aearduulfo[2] rege Cantiae sinceram in Christi nomine salutem. 25

Veracium igitur sociorum inter alia amicalis memorialisque mos esse dinoscitur, cum sese ob interiacentium terrarum spatia seu provinciarum exterarum regiones presentaliter[b] nequeunt invisere ac salutare, certe per suos fideles nuntios sive etiam per litteras ad invicem salutationis dirigere verba et de rebus 30 dignis atque utilibus tractare, ne mens scilicet sollicita, quid de statu amici divina[c] dispensatione et iudicio agatur, vel tędio

---

e) curabimus *3.* f) amiticia *3.*

122. a) *Überschrift:* incipit epistola aeardulfus *3.* b) *so 3.* c) amicidi vina *3.* 35

1) *Bischof von Rochester 747–778.* 2) *Mitkönig seines Oheims Alric von Kent 760–794; nach den dadurch gegebenen Zeitgrenzen auch die Einreihung; vgl. über beide Männer Hahn S. 316–317.*

diutius adficiatur vel anxia rerum incertitudine cotidie gemat. Quocirca[d] inprimis diligentius salutantes per hunc gerulum visitans eminentiam vestram, desiderium quippe habentes audire et nosse eandem gloriosissimum prosperumque per omnia profectum habere, hoc modis omnibus optantes, — ut nos ipsos nostrosque carissimos vestrae beatitudini[e] subnixis commendamus precibus —, ut in vestris[f] sacris ac Deo placitis orationibus et suffragio vestrae paternae pietatis undique auxiliante Deo muniti atque muro protectionis vestrę circumdati contra omnes infestationes[g] inimici in hac vita, quae tota temptatio est, defensi et ad illam, quae morte vacans et fine carens, vestris almis intercessionibus pervenire mereamur.

Misimus vobis parva exenia, id est reptem ruptilem unam, deprecantes obnixe, ut amorem mittentis magis quam censum perpendatis ob spem meliorum, quod celerius fit orantibus vobis, si Dominus vitam et vires concesserit. Memores enim sumus verborum omnium, quae ex abundantia cordis vestri prolata[h] nostris auribus sonuerunt adimplenda; que, quantum ames amantes te, ex omni parte declarabant. Quid ergo prolate[i] aliud nobis agendum est, nisi quod, [dum][k] Deo disponente et finem cunctorum considerante omnes advixerimus, fideliter ad invicem custodiamus. Preterea nihilominus et deinceps, dum aliquis e nobis alterius vite vias, ut opto felices, prior ingrediatur, en supervivens sine mora missis et elemosinis itiner[i] illius hinc et inde, quantum valeat, tuere ac prosperum facere sępius reminiscat ac studeat, obsecrantes obnixae, ut per hunc fratrem nostrum fidelissimum presbyterum nomine Laearoredum scripta pietatis tuae ad nos dirigere digneris, quatenus per haec earum, quae tibi placita sunt, rerum cognitio clarescat, quia habetis sine dubio in eodem prędato presbytero veredicum fidelemque inter nos legatarium et ideo per illum valebis quaecumque[l] vis vivae vocis attestatione nobis patefacere.

† Precedentium quoque nomina propinquarum nostrarum[m], id est Irmigi, Noththry atque Duhchae — omnes Deo dicatę virgines — tibi direximus postulantes, ut in oblationibus missarum et orationum suffragiis habeatis, quia similia vobis ad vicem beneficii rependere parati sumus.

---

d) quocirco *3.* e) *erst von viel späterer, vielleicht moderner Hand in* beatitudinis *corr. 3.* f) ventris *3.* g) infestinationes *3.* h) prolatę *3.* i) *so 3.* k) *fehlt 3;* nisi quod quoad *nach der Emendation Jaffés und Dümmlers; die Wortfolge* quod quoad *sehr unwahrscheinlich; dagegen die Auslassung von* dum *vor* deo *bei dem Schriftbestand* dū dō *naheliegend.* l) quaecumquae *3.* m) propinquaorum nostraorum *3, im Mißverstehen der Korrektur des Originals aus* propinquorum nostrorum.

Deus te incolumem custodiat et in eius ministerio pollentem longa per temporum spatia custodire dignetur*.

123.

Bischof Cyneheard von Winchester an Bischof Lul; Dank für Schreiben und Geschenke; Sendung von Gegengaben. 5

(755–780.)

Cod. 3 (fol. 56).
Edd. S 86, W 122, G 111, J 121, D 123.

† Domino[a] magnopere diligendo et nobis omnium peregrinantium pro Christi amore karissimo 10 Lullo antiste[b] Cyneardus indignus, ut vereor, episcopus[1] in Christo salutem.

Libenter ergo suscipimus fratrem a te ad nos usque directum cum dulcidine[c] donorum vestrorum et gratias agentes Deo et vobis, quod nostri memoriam ex tam remotis terrarum finibus 15 facere dignemini. Et ideo, sicut vos velle conperimus, memores sumus vestri, in quantum Domino adiuvante permittimur, semper in orationibus nostris obsecrantes, ut, quod fideli ac firmissimo coepistis animo, usque ad finem firmam retineatis, quanquam multis tribulationibus tundimini. Quae propemodum 20 omnes sancti soliti sunt a sęculo perpeti[d]; nec tamen Christo *Marc. 16, 20.* cooperante et confirmante illorum constantiam deficiebant. Modici munusculi quantulamcumque parvitatem karitatis tantummodo intuitu direximus, hoc est de nostro vestitu indumentum, sicut solent prodecessores nostri prodecessoribus tuis destinare. 25 Quod te pro humilitate et mansuetudine tua suscipere dignanter et uti suppliciter precamur.

Valere te in Christo et vivere felicem semper optamus.

---

* *Angeschlossen die Außenadresse mit Nachzeichnung des Briefverschlusses:* 30

Aeardul ⌕ ⍴ fus episcopus Lullo ⌕ ⍴ coepiscopo *3.*

123. a) *ohne Überschrift 3.* b) *so 3.* c) *von späterer Hand aus* dulcidini *corr. 3.* d) perpaeti *3.*

1) *Über Cyneheard von Winchester vgl. oben Nr. 114 S. 246 A. 1.* 35

124.

Erzbischof Koaena von York an Bischof Lul; Auskunft auf Anfragen betreffend die Beschaffung von Büchern.

(767–778.)

Cod. 3 *(fol. 62').*

5 *Edd.* S 99, W 128, G 118, J 125, D 124.

Domino[a] beatissimo omnique honore nominando Lullae episcopo Koaena[1] servus servorum Dei perpetuae[b] gratiae salutem.

Acceptis tuae beatitudinis, pater excellentissime, litteris 10 multa sum laeticia delibutus, ita ut totis precordiarum intestinis gaudens lacrimavi beatum mihi ac profuturum[c] aestimans[d] tanti patris perfrui amicitia. Ideoque omni cordis aviditate tuam desiderabilem amplector pietatem, tua inhianter condilector caritate ea potissimum causa, quia salutaria dilectionis 15 precepta divinitatis indita nobis rememorans nec non et aliquandiu fautorem sive consiliarium adoptans laboribus nostrae parvitatis, quem misericors omnium bonorum largitor nobis in te sua benigna providentia, ut credimus, preordinavit. Quapropter[e], dulcissime frater, in quascumque sanctae pacis diciones 20 vocabis, libens festinus gaudensque totus pleno corde advenio. Insuper plurimis obsecrationum lacrimis deprecor, ut nostri quantulamcumque in tuis sanctis orationibus habere memoriam digneris semperque bene coeptae pietatis promissa custodias, quia perseveranti gloriosa retributionis inpenditur corona mer- 25 cesque futurae felicitatis in fine cuiusque operis spectatur. *Matth. 10, 22.*

Illud vero, quod de libris inquisisti marinis aestibus terram advectantibus, omnino incognitum, nisi quia falsum est[f]. Ceterum libros cosmografiorum necdum nobis ad manum venerunt nec alia[g] apud nos exemplaria nisi picturis[h] et litteris permo- 30 lesta. Iam sepius mihimet perscribere destinavi, sed non illorum potui scriptores adquirere; forte tuis adiutus subplicationibus.

† Sanctitatem vestram ad protectionem electę dominę rex Salvator conservet in evum.

---

124. a) *ohne Überschrift* 3. b) perpaetuae 3. c) rum *gedrängt* 35 *über Rasur* 3. d) aestinans 3. e) quipropter 3. f) nisi quia falsum est *doppelt geschrieben* 3. g) alii *von moderner Hand in* alia *corr.* 3. h) pictoris 3.

1) *Erzbischof Koaena von York (mit anderm Namen Aelbert; die Gleichheit der Person hat Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 20, 565–568 überzeugend* 40 *erwiesen) folgte 767 dem in diesen Briefen wiederholt genannten Ecberht, erhielt 773 vom Papst Hadrian I. das Pallium, ließ 778 Eanbald zu seinem Nachfolger einsetzen und starb 780 (Hahn, Bonifaz und Lul S. 300 ff.). Das vorliegende Schreiben ist nicht die Antwort auf Luls Brief Nr. 125.*

Scio, pater, quod illa, que caritatis gratia misisti, a te visa non sunt.

Vive Deo felix, Christi laurate[i] triumphis,
Vita tuis saeclo specimen, carissime[k] caelo,
Iustitiae cultor, verus pietatis amator[1], 5
Defendens vigili sanctos tutamine mandros[2],
5 Pascua florigeris[l] pandens prędulcia campis,
Iudice centenos portans veniente maniplos*[3].

125.

Bischof **Lul** *an Erzbischof* **Koaena** *von York; Bitte um Übersendung von Schriften Bedas.* *(767–778.)* 10

Cod. 3 (fol. 72).
Edd. S 109, W 131, G 121, J 122, D 125.

Fratri[a] et consacerdoti et meritis Domino carissimo Coena[4] summi pontificatus infula prędito Lullus exiguus servus servorum Dei perennem in Christo salutem. 15

Sanctitatis tuae reverentiam humiliter obsecro, ut amicitiae inter nos olim in Christo copolate et semel coepte perpes reminisci digneris, ne veterescat et oblivioni tradatur, quam coram Deo fideli sponsione pepigimus. Pro nomine enim Christi in 20 contumeliis et tribulationibus gloriari et[b] exaltatione aecclesiae (*Rom. 5, 3.*) eius nos oportet, quę cotidie tunditur, premitur atque fatigatur, quia moderni principes novos mores novasque leges[c] secundum sua desideria condunt. Idcirco excellentiam tuam iugem pre-

---

* *Angeschlossen die Außenadresse:* 25

Offe-	Lullo	vi-	claris-
renda	episcopo	ro	simo.

i) lauratae *3.* k) carissimę *3.* l) florieris *3.*

124. a) *ohne Überschrift 3.* b) *nach Jaffé vielleicht verderbt statt* de *3.* c) legis *3.* 30

1) *Fortunati Carm. III, 22, 5; VI, 1a, 21:* Iustitiae cultor pietatis amore coruscas; *Dracontius, De laudibus Dei III, 20, ed. Vollmer, Auct. ant. 14, 92:* Iustitiae monitor, sed plus pietatis amator. 2) *Bedae Mirac. S. Cuthberti IV, 16:* Discite pastores vigili tutamine mandros. 3) *Sedulii Carm. pasch. I, 368:* Portantes nostros Christo veniente maniplos. 35 4) *Vgl. oben Nr. 124 A. 1; Hahns Annahme, daß der Brief wegen des erzbischöflichen Titels nicht vor 773 geschrieben sein könne, da Koaena-Aelbert erst in diesem Jahr das Pallium erhalten habe, trifft kaum zu: der Titel war schon seit der Nachfolge im Erzbistum York (767) gerechtfertigt.*

catricem pro animę nostrae salute subnixa prece flagitamus. Assiduis[d] enim corporis egritudinibus cum mentis ancxietate cogor ex hac[e] aerumnosa[f] et periculis plenissima vita exire redditurus pio et districto iudici rationem.

5 Parva vero munuscula dilectioni tuae direxi, hoc est pallam olosericam optimi generis, per gerulum harum litterarum.

Obsecro, ut quemlibet horum librorum adquiras et nobis mittere digneris, quos beatę memoriae Beda presbiter exposuit, ad consolationem peregrinationis nostrae[1]; id est: in primam[g] 10 partem Samuelis usque ad mortem Saulis libros quattuor[2], sive in Esdram et Nehemiam libros tres[3], vel in evangelium Marci libros quattuor[4]. Gravia forte postulo, sed nihil grave verae caritati iniungo.

Proficere sanctam excellentiam tuam ad utilitatem 15 sanctae Dei ęcclesiae semper optamus.

Nomina fratrum et amicorum nostrorum tuae sanctitati commendantes de hac luce migrantium haec sunt[h].

126.

Bischof Lul an den Abt Guthbert von Wearmouth und Jarrow; Bitte um Übersendung von Werken Bedas. (764—786.)

20 *Cod. 3 (fol. 73).*
Edd. S 111, W 133, G 123, J 123, D 126.

† Sancto[a] ac venerabili in Christo fratri Guthberto abbati[5] Lullus exiguus servus servorum Dei perennem in Christo salutem.

25 Caritas, quae desinere nescit, numquam veterescit, quae interni ardorem ignis vix in se sola continere valet. Idcirco placuit nostrae mediocritati de tua sospitate cognoscere, ut tecum in Domino gratularer; et ut scires, quae circa fragilitatem

---

d) asiduis *3.* e) hoc *3.* f) cerumnosa *3.* g) primum *3.* h) *die* 30 *Namen fehlen.*

126. a) *Überschrift:* epistola sancti cutberti ad lullum episcopum *3, irrtümlich hier, statt zu Nr. 127.*

1) *Vgl. Nr. 71 S. 144 Z. 19 und Nr. 127 S. 265 Z. 3.* 2) *Migne 91, 499—714.* 3) *Migne 91, 807—924.* 4) *Migne 92, 131—302; vgl. über die* 35 *Bibelkommentare Bedas Manitius, Gesch. d. lat. Literatur des Mittelalters 1, 87.* 5) *Vgl. über ihn oben Nr. 116; er war der Nachfolger des Abtes Huetbercht, mit dem Bonifatius in Beziehung gestanden hatte (oben Nr. 76). Anfang und Ende seiner Abtszeit sind nicht bekannt. Der Brief kann daher in äußersten Grenzen nur nach dem früheren Nr. 116 und vor Luls Tod eingereiht werden.* 40 *Wegen der gleichen Klagen und der ähnlichen und gleich begründeten Bitte wie in Nr. 125 dürfte er mit diesem Schreiben gleichzeitig abgesandt worden sein.*

meam iusto iudicio Dei geruntur. Cogor enim continua corporis
Ps. 83, 7. egritudine de hac luce fugitiva et valle lacrimarum pio et di-
stricto iudici rationem redditurus migrare. Idcirco subpliciter
obsecro, ut pro animae meae salute enixius Dominum depreceris.
Misimus[b] etiam tuae dilectioni parva munuscula: unam 5
pallam olosericam.

Petimus etiam, ut ad consolationem non solum peregrinationis, sed etiam infirmitatis nostrae libros istos a beate memoriae Beda expositos[c] mittere digneris: de edificatione templi[1], vel in Cantica canticorum[2], sive epigrammatum heroico metro 10
sive elegiaco conpositorum[d 3]; si fieri potest, omnes, sin autem, de edificatione templi libros tres. Fortassis difficilis petitio, sed nihil arbitror esse difficile vere caritati.

Usque ad decrepitam valeas etatem cum omnibus, qui tecum domino Deo deserviunt. 15

Nomina quoque fratrum et amicorum nostrorum de hac luce migrantium tue caritati commendantes; quę sunt; reliqua[e].

127.

Abt Gudberct von Wearmouth und Jarrow antwortet dem Bischof Lul und sendet ihm ein Werk Bedas.

(764–786.) 20

Cod. 3 (*fol.* 60).
Edd. S 95, W 127, G 117, J 124, D 127.

Domino[a] in Domino dilectissimo et fidelissimo amico Lullo episcopo Gudberct abbas[4] salutem.

Multum gratanter accepi litteras sive etiam munera, hoc 25
est villosam et sindonem, quae tua fraternitas ad me mittere dignata est; et eo gratantius, quod ex intima caritate ea destinata esse non ambigo. Unde reconpensationem beneficiis tuis reddens et ipse tui cotidianis in precibus curam habere non
cesso. Simul etiam nomina fratrum, quae ad nos misisti, cum 30
nominibus huius monasterii fratrum dormientium in Christo scripta continentur, ita ut pro illis nonaginta et eo amplius

---

b) missimus *3.* c) *mit anderer Tinte aus* expositus *corr. 3.* d) conpositum *3.* e) *hieranf Rasur 3.*

127. a) *die Überschrift irrtümlich vor Nr. 126. 3.* 35

1) *Migne 91, 735–808.* 2) *Migne 91, 1065–1236.* 3) *Mit dem gleichen Titel zitiert Beda selbst das Werk in der Zusammenstellung seiner Schriften am Schluß seiner Hist. eccl. gentis Anglorum V, 24, ed. Plummer 1, 359; das Werk ist jedoch nicht erhalten (vgl. Manitius, Gesch. d. lat. Literatur des Mittelalters 1, 86).* 4) *Vgl. über ihn Nr. 126 S. 263 A. 5.* 40

missas facere praecepi. Insuper etiam librum, quem clarissimus ecclesiae Dei magister Baeda de aedificio templi conposuit, ad consolationem tuae peregrinationi[1] mittere curavi tuam fraternitatem humiliter obsecrans, ut olim condicte inter nos amicitiae
5 foedera usque ad finem firmum custodire digneris, in hoc videlicet maxime, quod cum tuis omnibus, quos tibi divina dispensatio voluit esse subiectos, pro infirmitatibus meis apud supernum iudicem sedulus intercessor existas[b].

Dominus omnipotens fraternitatem tuam in suo
10 semper amore conservet*.

128.

Bischof Lul exkommuniziert die Äbtissin Suitha.

(754–786.)

Codd. 2 (fol. 109'), 3 (fol. 30').
Edd. S 47, W 113, G 102, J 126, D 128.

15 Lullus[a] exiguus atque humilis antestis Suithan[2] eiusque subiectis.

Apostolicum praeceptum est, ô Suitha[b], ut gregem Domini sollicite servando pascamus[c], ne absque ovili repertus luporum morsibus pereat. Hoc quidem te egisse[d] et acturam esse con-
20 fidens, quae a sanctissimo viro Bonifatio[e] martyre Christi eiusque discipulis regularis vitae disciplinam suscepisti, putabam iuxta modulum intellegentiae tuae. Sed, quod tristis ac merens dicere cogor, longe aliter fecisse conprobaris, quę neglectis animabus, pro quibus Christus mortuus est, de quarum vita red-
25 ditura es rationem in die iudicii ante tribunal Christi, dum sacro [velamine][f] palleatas[g] feminas .N. et .N. contra statuta canonum et sanctae regulae disciplinam sine licentia et consilio meo ad iniuriam Dei eiusque matris beatae Mariae semper virginis,

Act. 20, 28. 29.

---

* *Außenadresse:* Lullo episcopo *vor der Salutatio finalis geschrieben 3.*
30 b) existus *3.*

128. a) *Überschrift:* epistola lul ad suuithan *2;* item epistola *3.* b) suuitha *3; Hahn S. 328 A. 1 schlägt die Emendation vor* osuitha *(Oswith) statt* ô suitha. c) paschamus *3.* d) aegisse *3.* e) bonifacio *3.* f) *von anderer Hand nachgetragen 2; fehlt 3.* g) *von anderer Hand in*
35 palliatas *corr. 2.*

1) *Vgl. Nr. 126 S. 264 Z. 7.* 2) *Über diese Äbtissin ist sonst nichts bekannt; das Schreiben ist daher nach äußersten Grenzen nur allgemein in die Bischofszeit Luls einzureihen. Tatsächlich aber muß es bald nach 754 geschrieben sein, da es das einzige in Cod. 2 überlieferte Schreiben ist, das*
40 *nachweislich über den Tod des Bonifatius hinausfällt.*

cuius famulatum exhibere debuerunt, in laqueum diaboli propter arrogantiam ac voluptatem laicorum explendam ad perditionem animarum suarum liberas ire permiseras in longinquam regionem[1] non recolens illud evangelicum: 'Si cecus ceco ducatum praebet, ambo in foveam cadunt', et illud: 'Anima, quae peccaverit, ipsa morietur'. Sed ne forte hanc meam obiurgationem parvi pendens contempnas, apostolico te sermone percutiam, quo ait: 'Peccantes coram omnibus argue, ut ceteri timorem habeant'. Pro huiusmodi stultitia[h] excommunicatam[i] te esse scias cum omnibus tuis, qui hunc neglegentiae reatum consentiendo perpetraverunt, usque dum digna satisfactione hanc emendetis culpam. Illas autem vagas et inoboedientes supradictas feminas intra cellam[k] vestram non recipiatis; sed foras monasterium excommunicatę[l] ab ecclesia Christi sedeant penitentiam agentes, dum venerint, in pane et aqua; et vos similiter, abstinendo ab omni carne et ab[m] omni potu, qui melle[n] indulcoratur, scientes, quia[o] si spernitis istam increpationem, quod spernatis eum, qui a Deo missus[p] est peccatores salvos facere, id est Christum, qui dixit in evangelio: 'Qui vos spernit, me spernit; qui autem me spernit, spernit eum, qui me misit', id est Deum patrem omnipotentem. Optamus in Christo ad meliora vos converti.

Matth. 15, 14. — *Ezech. 18, 4.* — *1. Tim. 5, 20.* — *Luc. 10, 16.*

129.

Tyccea und der Diakon Aldbercht an Bischof Lul; Bitte um Gebetshilfe. (754—786.)

Cod. 3 *(fol. 52')*.
Edd. S 79, W 118, G 107, J 127, D 129.

†
A P A Domino[a] in Domino venerabiliter diligendo et delectabiliter honorando Lullo episcopatus infula fungenti Tyccea[2] supplex vernaculus[b] in Christo perennem salutem.

Tempore nuper transacto vestrae almitatis litteraturam usque ad nostrae mediocritatis praesentiam fido gestante gerulo

h) *aus* stultitiam *corr.* 3. i) *von anderer Hand aus* excommonicatam *corr.* 2. k) *von anderer Hand aus* cellum *corr.* 2. l) *von anderer Hand aus* excommonicatę *corr.* 2. m) *fehlt* 3. n) mellae 3. o) qui 3. p) misus 2. 3; *von anderer Hand in* missus *corr.* 2.

129. a) *ohne Überschrift* 3. b) bernaculus 3.

1) *Vgl. in dieser Frage die gegenüber früherem milderem Urteil (Nr. 27 S. 48) scharfe Stellungnahme des Bonifatius (Nr. 78 S. 169 Z. 16 ff.).*
2) *Zeuge in der Urkunde des Königs Aethelbald von Mercien:* Manus Tyccaean abbatis *(755—757: Birch, Cartul. Saxon. 1, 259).*

delatam exultantibus pectorum praecordiis et lętis oculorum orbibus contemplantes satis libenter suscipimus. Et maxime in vestra sancta promissione, quam ordo apicum vestrorum innotuit, ut vestris assiduis ac sacris orationibus nostram fra-
5 gilitatem defendere velle, ita et nostra inperfecta mediocritas undique pene in omnibus bonis vestram beatitudinem orationibus intimis Deo ubique auxilianti[c] depraecando poposcere Deum prompta est. Nec non et dilectionem fraternitatis erga[d] vestram clementiam observare secundum vires velle demonstramus do-
10 mino nostro Iesu Christo docenti ac dicenti: 'Hoc est preceptum meum, ut diligatis invicem'; et item: 'In hoc cognoscent omnes, quia mei estis discipuli, si dilectionem habueritis ad invicem' et reliqua. Item de eadem beatus Petrus primus et princeps apostolorum sententiam promulgavit dicens: 'Estote itaque pru-
15 dentes et vigilate in orationibus ante omnia mutuam in vobismet ipsis caritatem continuam habentes, quia caritas cooperit multitudinem peccatorum', et cetera. Nostro ergo, ni fallor, parvitas non utcumque vestris est roborata oppido patrociniis. Idcirco audaciter rogare presumimus vestram beatam ac vere bene-
20 dictam almitatem, ut nos tam[e] viventes in hac lacrimarum valle quam[f] etiam in gloriosissima pręscientia Dei in Christo pausantes assiduis ac sacris orationibus vestrarum studiis domino Deo commendare dignemini.

Ioh. 15, 12. — *Ioh. 13, 35.* — *1. Petr. 4, 7. 8.* — *Ps. 83, 7.*

Ego quoque minimus ecclesiae servus supplici pro Do-
25 mino deprecatione rogito, ut mihi cum mea familia domino Deo cuncta dispensanti ac rite regenti inter ceteros fideles vestros amicos in commune benigne suscipiatis, qui proprio dicor nomine Aldbercht diaconatus officio fungens, licet indignus, ut sancti gradus ministerium olim acceptum vestris
30 saluberrimis[g] intercessionibus meliorando de die in diem proficiam.

Almitatem vestram pro nobis orantem summus arbiter orbis ab alta[h] cęlorum arce tuere dignetur. Valete in Domino.

130.

35 *Bischof Megingauz von Würzburg an Bischof Lul; klagt über das bevorstehende Hinscheiden seiner Schwester; bittet um Rat wegen Gründung eines Klosters.*

(754—768.)

Cod. 3 (fol. 53).
Edd. S 80, W 111, G 100, J 128, D 130.

---

40 c) *aus* auxiliante *corr. 3.* d) ergo *3.* e) nosteam *3.* f) tam *3.* g) saluberrimus *3.* h) alto *3.*

Domino[a] in Christo summopere venerando Lullo episcopo Magingaoz optabilem supplex in Domino sempiternae[b] beatitudinis salutem.

Scit plane sublimitatis vestrae prudentia, quia contra discrimina maxima consiliorum adiutoriis et integris et ex omni parte solidatis modis omnibus opus est. Notum vero fieri venerandę caritatis vestrae dignationi desideramus, quia exitum sororis nostrae extremum spiritum agentis meroribus ac timoribus undique depressi prȩstulamur, mortem videlicet carnis illius instinctu naturalis condicionis velud propria dolentes et pro animę illius eventu incerto et soli iudici piissimo noto et insuper familiae loci illius tenerrime et propemodum sine ulla consilii firmitate discissionem vel, quod gravissimum est, animarum interitum pertimescentes. Quapropter magnitudinis vestrę pietati humili intentione supplicantes obsecramus per Christum salvatorem resurrectionemque mortuorum, uti nobis supradictis cruciatibus afflictis, quid post obitum illius sit pro stabilitate salutari monasterioli[1] faciendum, prout Domino iuvante[c] colligere valeatis, litteris indicare per hunc nuncium non dedignemini. Sunt enim, sicut scitis, illic filię fratris nostri velatę, in quas fortasse intentio ignorantium conversa est. Sed nulla ex his adhuc vel aetate vel sensus aliqua firmitate ad suscipiendum tale pondus congrua poterit iudicari. Et formidamus dispersionem inconsultam familiae, nisi celeriter ordo ac stabilitas per abbatissam collocetur.

---

130. a) *ohne Überschrift 3.* b) sempiterna *3.* c) iubante *3.*

1) *Über Megingauz, Bischof von Würzburg, vgl. Hauck, K. G. Deutschlands 3. Aufl. 2, 51—52. Er erhielt die Bischofsweihe noch von Bonifatius und wohl noch vor dessen Aufbruch nach Friesland, also spätestens 753. Über das Todesjahr herrscht starker Zwiespalt. Während in den Unterschriften der römischen Synode vom April 769 bereits der Nachfolger Bernwelf erscheint (M. G. Conc. 2, 80; vgl. die Richtigstellung der verderbten Unterschrift aus besserer handschriftlicher Überlieferung durch Levison, Vitae Bonifatii, p. X), setzt die jüngere und minder zuverlässige Würzburger Überlieferung seinen Tod in d. J. 794. Ihr gegenüber hält Levison mit vollem Recht das Zeugnis des Liber pontificalis über die röm. Synode für ausschlaggebend. Da als Todestag der 26. September überliefert ist, muß Megingauz spätestens i. J. 768 gestorben sein. Megingauz entstammte einem in Ostfranken reich begüterten Grafengeschlecht (vgl. über dieses Stein, Gesch. Frankens 1, 47 ff.), das sich auch durch mehrere Klostergründungen (Megingaudeshusen im Iffgau, Einfürst a. d. Saale, Wenckheim bei Münnerstadt in Unterfranken) bekannt gemacht hat. Die Brüder Matto und Megingoz, die 788 eine von Einhard geschriebene reiche Schenkung an Fulda vollziehen (Dronke, Cod. dipl. Fuld. 53 Nr. 87), waren wahrscheinlich Neffen des Bischofs. Ihre Schwester Juliana erscheint in der etwas jüngeren Urkunde, Dronke 54 Nr. 88, als damals bereits verstorbene Äbtissin von Wenckheim.*

Nec tamen vel intra cellulam vel intrinsecus[d] nos posse repperire credimus, per quam vel verbo ac specie tenus valeat coherere, praeter puellulas quas diximus; quibus maximum periculum suscipientibus et nobis fortasse persuadentibus for-
5 midamus. Quapropter iterata supplicatione per Christum salvatorem obsecramus, ut nobis, quod saluberrimum inter huiusmodi necessitates[e] fieri credatis, nobis revelare celeritate, qua diximus, nec dedignemini nec gravemini.

Valere beatitudinem vestram et in Christo ma-
10 gis ac magis pro nobis intercedentes proficere integris certisque nisibus cordis optamus*.

131.

Abt Botwin (von Ripon) an Bischof Lul; dankt für ein Schreiben; schickt Geschenke. *(754—786.)*

Cod. 3 *(fol. 54).*
15 *Edd.* S 82, W 119, G 108, J 129, D 131.

☧ † Venerande[a] dignitatis Lullo episcopo Botuuini abbas[1] optabilem in Christo salutem.

Litterę auctoritatis tuae, quas cum divinę pietatis studio usque ad nos direxisti, laetificaverunt me valde. Quia tu
20 imbre caelestis roris inlectus ultimum me servunculum servorum Dei cum tam magna fide divini amoris saeculari aeque[b] dignitatis munere visitare dignatus fuisti, gratias ago Deo petens cum intimę caritatis desiderio, ut fidus fautor mihi per celsitudinem sanctitatis tuae coram Christo Iesu existas
25 in istoque saeculo serena mente amicus. Si rector rerum omnium istius vitae in itenere me longius super te sudare deiudicat, ploro indesinenter praecans cum omni caterva, quae Christo domino sub mea condicione deservit, divinae misericordiae solacia animae tuae largiri, ut tu simili modo aeccle-
30 siarum tuarum subsidia mihi prestare dignaveris. Haec quo-

---

* *Beigefügt die Außenadresse:* Offerenda[f] Lulloni episcopo *3.*

d) *so 3; Jaffé vermutete Verschreibung statt* extrinsecus. e) necessitatis *3.* f) officio *3; von Jaffé nach Nr. 124 (S. 262 Z. 26 f.) und Nr. 134 (S. 273 Z. 30) emendiert; vgl. Nr. 136 (S. 275 Z. 33):* off[erenda] *3; die Ver-*
35 *derbung in Nr. 130 erklärt durch irrige Auflösung derselben Kürzung.*

131. a) *ohne Überschrift 3.* b) saecularia equę *3.*

1) *Wahrscheinlich identisch mit dem Abt des northumbrischen Klosters Ripon (vgl. Hahn S. 314—315).*

que modica munuscula, id est VI lacernas, almitati tuae mitto optans, ut accepta sint.

Omnipotens Deus incolumem beatitudinem tuam custodiat.

132.

Abt Wicbert an Bischof Lul; beklagt dessen Erkrankung; bietet Aufenthalt und Pflege in seinem Kloster an. 5

Cod. 3 (fol. 54'). *(754–786.)*

Edd. S 83, W 120, G 109, J 130, D 132.

† Sanctissimo[a] et a Deo semper conservato domno Lullo episcopo Uuicbertus servus servorum dei quamquam indignus abbas[1] et vester in omnibus, Deus scit, bene cupiens et fidelis in vinculo caritatis conligatus. 10

† Suscepta vestra alemonia sancta cuncta congregatio monachorum nostrorum pro vos singulos psalterios[b] Domino decantaverunt et sacerdotes quinas missas fecerunt per singulos, ut vobis Dominus pristinam sanitatem tribueret. Et dixi ad illos vestra voluntate, quomodo nobis mandastis, ut hic pro tempore devenire iubebatis. Sed omnes consona una concordia responderunt, quod nostra voluntas in omnibus est ipsius infirmitati conpatescere et sicut proprium fratrem ita circa illum omni caritate inpendere. Sed vos modo, si vultis, sic venire potestis, quomodo in vestra propria casa; et nos in omnibus, in quantum possumus, caritate pristina exigente vestre volumus conpatescere infirmitati. 15 20 25

In orationibus tuis commendamus nos, sanctissime pater*.

133.

Abt Doto eines Peters-Klosters an Bischof Lul wegen Gebetsverbrüderung. *(754–786.)* 30

Cod. 3 (fol. 54').

Edd. S 84, W 121, G 110, J 131, D 133.

---

* *Beigefügt die Außenadresse:* Sanctissimo domno Lullo episcopo Uuicbertus indignus abbas *3.*

132. a) *ohne Überschrift 3.* b) *so 3.* 35

1) *Vielleicht Abt Wigbert II. von Fritzlar (vgl. Hahn S. 319); er wäre dann identisch mit dem in Nr. 40 (S. 65 Z. 1 und 7) genannten* Uuigbertus presbiter.

(C.) Domino[a] sancto sanctorum quia meritis quoequando et a nobis cum summa veneratione diligendo in Christo patre Lullono episcopo Doto[1] servus servorum Dei etiam et omnes monachi sancti Petri 5 apostolorum principi degentium sub norma sanctae regulae aeternam in domino nostro Iesu Christo ad sanctitatem vestram distinare curavimus salutem.

Ideo omnipotenti Domino gratias referimus, ut omnia, que circa vos sunt, prospera non solum habemus, sed et hoc 10 indesinenter sedulas praecis Domini misericordiam inploramus, ut vita vestra longevis faciat hic gaudere temporibus et illic in aeterna beatitudine cum sanctis suis faciat pariter letare[b] triumphis. De cetero quamvis, amantissime[c] pater, aetherarum[d] longitudo[e] nos separatos videmur, tamen aetherarum[d] lon- 15 ginquitas non dividit mente, quos caritas divina coniunxit in corde[2]. Idcirco conpereat sanctitas vestra, quia nos omnes per obedientia[f] almi patris nostri Dodoni abbati et pro amore vestra omni sollicitudine pro vobis et devotissimam sanctam congregationem vestram a Deo[g] vobis commissam in nostris 20 assiduis precis Domini misericordiam exorare non desinemus. Igitur cum salutationis officiis humili prece deposcimus, ut ista familia Christi et sancti Petri in vestra commemoratione semper habeatis et ipsa per omnes amicos vestros tam episcopis et eorum clero quam abbatibus et eorum monachis seu 25 et abbatissis vel Deo decatas ista congregatione sancti Petri oratores vestros tam vivos quam defunctis in vestra mercede commemorare faciatis, ut in sacris orationibus illorum eam assiduae memorare debeant, quatenus per illorum suffragiis olim optatam adire mereamur patriam paradisi. Similiter 30 vobis deprecamur, ut omnium amicorum vestrorum nomina

---

133. a) *ohne Überschrift; zu Beginn des Schreibens ein Chrismon nach Art der Königsurkunden (vgl. Diekamp, N. Arch. 9, 19) 3.* b) lexare *3.* c) amanetissime *3.* d) aeterrarum *3; ich halte die zweimalige Wiederkehr desselben Wortes nicht für ein sinnloses Verschreiben statt* terrarum, 35 *wie alle Ausgaben bisher emendierten, sondern für eine von dem als Femininum mißverstandenen Plural* aethera *ausgehende Verderbung statt* aetherum. e) longititudo *3.* f) *von späterer Hand in* obedientiam *corr. 3.* g) ad deo *3.*

1) *Mabillon (Annal. ord. S. Bened. 2, 189. 295) vermutete den Abt von* 40 *Luxeuil. Die Latinität und das den fränkischen Königsurkunden nachgebildete Chrismon sprechen für einen fränkischen, nicht für einen angelsächsischen Abt. Das Schreiben ist vielleicht in nicht zu weitem Abstand vom Totenbund zu Attigny v. J. 762 (M. G. Conc. 2, 72—73) anzusetzen. Die Identifizierung mit dem Abt Duddo, an den Bonifatius das Schreiben* 45 *Nr. 34 (S. 58) richtete, an deren Möglichkeit Hahn (S. 166) denkt, möchte ich bestimmt ablehnen.* 2) *Benützung derselben Hieronymus-Stelle wie oben Nr. 104 (Bonifatius) S. 228 Z. 9—10.*

tam vivorum[h] quam defunctorum per praesente fratre nostro Saganaldo per breve ad nos diregere faciatis, ut ipsos, sicut de alios fratres nostros facimus, ita in nostris assiduis orationibus ipsos memorare debeamus. Gratia regis cęlestis custodiat vos semper. Amen. 5

Emmanuhel vobiscum sit*.

134.

Bischof Megingauz von Würzburg an Lul in Fragen des Eherechts. *(754—768.)*

Cod. 3 (fol. 56).
Edd. S 87, W 110, G 99, J 132, D 134. 10

Sacerdoti[a] Christi magnifico[b] reverentia pariter et amore non mediocriter[c] amplectendo Lullo episcopo Magingoz[1] servus servorum Dei perennem in Domino salutem.

1. Ioh. 5, 6. Aperto scripturarum divinarum testimonio declaratur 15 veritatem esse Dominum salvatorem ac de ipso dictum esse *Ps. 104, 4.* per profetam: 'Querite faciem eius semper.' Quam ob rem solutionem[d] questionis alicuius, quae videlicet infirmitatis nostrae cognitioni facilis non est, a dignationis vestrae largitate id ipsum flagitantes multum desideramus accipere. Itaque con- 20 stitutio matrimonii christianorum in iungendo vel separando[e] a patribus tanta diversitate nobis videtur disponi, ut vix una et conpar sententia ipsorum nostrae pateat parvitati. Videntur namque concorditer Essidorus ac Hieronimus[2] adfirmare non debere adulteram teneri a viro, cui sociata alteri se more 25 meretricis adiungat, utpute quę unam carnem nefariae dividens indignam se et alienam ab honore conubii divinitus instituti *Matth. 19, 9.* reddiderit; et hoc esse preceptum vel permissum[f] a Salvatore, cum uxorem non demittendum absque fornicationis causa preciperet. Augustinus[3] vero, cum sententiam eandem[g] Sal- 30

---

* *Beigefügt zwischen den beiden Teilen der Salutatio die Außenadresse:* ℣ Indiculis directum ad Llullono episcopo *3.*

h) virorum *3.*

134. a) *ohne Überschrift 3.* b) magnico *3.* c) mediochriter *2.* d) *aus* sulutionem *corr. 3.* e) superando *3.* f) permisum *3.* g) eundem *3.* 35

1) *Über Megingauz von Würzburg vgl. oben Nr. 130 A. 1.* 2) *Commentar. in Matth. 1, 19, Migne 26, 24; vgl. Decr. Grat. C. 32 qu. 1 c. 3.* 3) *Augustin, De sermone in monte I, 16; vgl. Decr. Grat. C. 28, qu. 1 c. 5. Vgl. über die ganze Frage Scherer, Kirchenrecht 2, 579.* 40

vatoris diuturna tractatione ventilasset, nihil plane elucedationis certe nostrae omnino teneritudini[h] captabile profert, sed hoc in extremo dicebat, quia, quomodo preceptum hoc Salvatoris accipi debuisset, latebrosissimam[i] adhuc superesse questionem, commemorans vero mulierem ab accusatione[k] Iudeorum a Domino liberatam[l] dicit: non male illi vir[m] mulieri licet in adulterium lapse conciliaretur. Beatus vero Leo papa[1]: feminam capto ab hostibus marito cogente solitudine inculpabiliter alteri posse copulari, cum desperaretur captus, et reverso forte priore separatam a posteriore principali restitui dicens. Ibi[n] notandum videtur, quod statim destitutio coniugis nubendi licentiam tribuit, apud Essidorum vero vel Iheronimum proditio foederis coniugalis matrimonium separat. Quid ergo supersit coniugi, quem[o] vel quam solitudo perurguet, si et Hisidori vel Hieronimi ac Leonis decretum[p] iuste creditur esse tenendum, nisi ut se matrimonio coniungat alterius, me fateor ignorare. Bonitatis igitur vestrae dignationem per caritatem, qua Christus Iesus semper ubique membra sua sibi copulare probatur, obsecramus, ut ignorantiam nostram ac[q] de re sic Domino possibilitatem largiente inluminare dignemini, ut audire a remuneratore perpetuo mereamini: 'Euge serve bone' et cetera. *Matth. 25, 21.*

Valere beatitudinem vestram[r] pro nobis intercedentem et in Christo magis ac magis proficere integris desideriis optamus*.

135.

Ein ungenannter Mönch erinnert den Bischof Lul an alte Freundschaft in Malmesbury. (754–786.)

Cod. 3 *(fol. 56').*
Edd. S 88, W 123, G 112, J 133, D 135.

---

* *Außenadresse:* Offerenda Lullo episcopo *3.*

h) teneritudine *3.* i) late prosissimam *3.* k) accussatione *3.* l) liberatum *3.* m) viri *3.* n) *von späterer Hand in* ubi *corr. 3.* o) qumque *3.* p) *über Rasur an Stelle eines um etwa drei Buchstaben längeren Wortes 3.* q) *so statt* hac *3.* r) nostram *3.*

1) *Ep. ad Nicetam, J. Nr. 536, Migne 67, 296 f.; vgl. Decr. Grat. C. 34 qu. 1–2, c. 1–4.*

† Sanctissimo[a] atque venerabile episcopo Lullo servus servorum Dei visceralem in Domino salutem[1].

Rogo te, o dilectissimae frater, sicut optimae in te credo, ut non inmemor sis, sed semper sagacissima mente ad memoriam reducas antiquam amicitiam[b] nostram, qui inter nos habuimus in Maldubia[2] civitate, quando Eaba abbas in amabile caritate nutrivit te. Et hoc signum recordor, quod pro nomine vocavit te Lytel. Idcirco salutat te Hereca[3] abbas in salutatione sancta et omnis regimen, qui in suo caenubiale vita maneat, quia dignos nos in memoriam habuisti tecum. *Matth. 10, 22.* Qui autem perseveraverit in pace usque in finem, hic salvus erit. Vale amabiles feliciter in evum; meus dilectus, Deo electus, quia caritas praecium non habet.

Hoc signum Hereca abbatem fecit.

136.

Bischof Megingauz von Würzburg an Bischof Lul; bittet, einem Verwandten von dem Eintritt ins Kloster gemeinsam abzuraten. *(754—768.)*

Cod. 3 *(fol. 59').*
Edd. *S 94, W 126, G 116, J 135, D 136.*

† Venerando[a] sacerdoti Christi amore frursus ac reverentia pariter a nobis studio peculiari continendo Lullo episcopo Magingooz[4] servus servorum Dei perennem in Christo salutem.

In conloquio nuper venerandae fraternitatis tuae conperti sumus, quia consilium proximi nostri cuiusdam minus caute sęculi inpedimento postposito viam relegionis ingredi cupientis prudentiam vestram prevenire utiliore consulto voluisset. Qui, ut arbitror, his verbis velut nomine proprio designatur. Et re vera visum mihi est non posse aliter conpleri circa illum

---

135. a) *ohne Überschrift 3.* b) amititiam *3.*
136. a) *ohne Überschrift 3.*

1) *Vgl. Nr. 79 S. 171 Z. 8:* visceralem salutem. *Dort auch A. 1 über die Gleichheit der Verfasser der beiden Briefe. Näheres auch in meinen Ausführungen N. Arch. 40 B.* 2) *Malmesbury.* 3) *Als Zeuge in Urk. K. Aethelbalds von Mercien (755—757) und in Urk. K. Cynewulfs von Wessex v. J. 758 (Birch, Cartul. Saxon. 1, 259. 265). Das Schreiben muß darnach der Anfangsgrenze wesentlich näher liegen.* 4) *Über Megingauz von Würzburg vgl. oben Nr. 130 A. 1.*

officium debitę fidelitatis et caritatis, nisi cum pluribus de eadem re necessario sollicitis contendatur, ne hunc fortasse in ipso itinere[b], quo desiderium ducit, incauta presumptio supplantat. Sed necessarium existimo, ut diligentius pro-
5 videatur, quo pacto vel quibus instrumentis peregrinationis illius, quam sicut scitis optimam[c], stabilitas et possibilis[d] et, si fieri potuerit, inexcusabilis hiis, cum quibus presens causa agenda est, omni rationis firmitate conprobetur. Quapropter nostre parvitati indicare per litteras non gravemini, utrum
10 vobis videatur, ut communi sermone unius epistulae exortatio mittatur, an uterque nostrum a se epistolam mittat. Quodsi profuturum indicetis, ut commune et unum a nobis indiculum dirigatur, a vestra caritatis industria rogo ut conficiatur, si[e] non fieri posse putaveritis, ut sine aliqua presenti sive nostra
15 sive ceterorum servorum Dei conlatione consulto decenti et integra soliditatis valeat perpetrari. Quid itaque vobis profuturum videatur ut a nobis hac de re agatur, per litteras huius epistiunculę portitori traditas nobis indicare dignamini.
Valere bonitatem vestram[f] et in Christo profi-
20 cere pro nobis intercedentem integris desideriis[g] optamus*.

137.

Priester Wigberht an Bischof Lul; meldet seine glückliche Heimkehr; bittet um Ratschläge wegen seines weiteren Lebensweges. *(751—786.)*

25 *Cod.* 3 *(fol. 65).*
Edd. S 102, W 129, G 119, J 136, D 137.

Domino[a] vere beato atque omni officio caritatis[b] venerando Lullae gratia Dei episcopo Uigberht[1] presbiter[c] vester fidelis servus optabilem
30 in Christo salutem.

Vestris orationibus meritisque suffragantibus, ut credimus et pro certo scimus, prospera nobis terrae marisque itenera,

---

* *Außenadresse:* Off[erenda] Lullo episcopo *3.*

b) itiuire *3.* c) *hierauf ein Wort von etwa sieben Buchstaben durch*
35 *Rasur getilgt 3; vgl. Diekamp, N. Arch. 9, 23.* d) *so 3; Jaffé vermutete* impossibilis. e) sit *3.* f) *aus* nostram *corr. 3.* g) dessideris *3.*

137. a) *ohne Überschrift 3.* b) cariitatis, *das erste* i *durch Rasur getilgt 3.* c) pr̄ *3.*

1) *Nicht identisch mit einem der bisher in diesen Briefen genannten*
40 *Wigberte.*

postquam a vobis ieramus, Dei clementia concessit. Amicosque et propinquos sanos et incolomes invenimus benigneque suscipientes omnia necessaria tam in possessionibus agnorum quam in iumentis et peccoribus aliisque[d] suppellectilibus sponte nobis tribuentes quod usque hodie absque ulla contradictione 5 habentes tuam sanctam fraternitatem, quae nos semper et adiuvare et consulare consueverat, rogantes et obsecrantes, ut videas et consideras, quid nobis utilius agendum sit. Omnia enim tibi nota sint; et hoc et illud. Quicquid tibi bonum videtur, hoc me fateor laeto animo fecisse et tuum salubre 10 consilium in nullo sprevisse. Si tibi videtur, ut ad vos pergamus, utiles, ut credimus, viros et, ut aiunt, bonos in nostro desiderant esse comitatu; sin autem aliud magis placet, tamen cum nostro sermone et consilio, si vobis sic videtur, visitare vos desiderant. De qua re quicquid tibi videtur, faciamus. 15 Sed quid magis moror? Cum litterae tuae usque ad nos veniunt, quas ut isti[e] presenti portitori[f] litterarum mearum tribuas, obsecramus, quicquid in illis iusseris[g] vel[h] suaseris, Deo permittente et vita comite[i] libenter faciamus. Multum iam vitae nostrae fluctuando et neglegendo, quasi extra nos 20 fusi, peregimus. Tandem aliquando, ut ad nosmet ipsos redeamus, necesse est; scientes scriptum, quod, qui seminat in *Ps. 125, 5.* lacrimis, in gaudio metet. Et ideo vitae nostrae quod restat, cum vestro consilio transcurrere curamus.

De cetero autem si in regione gentis nostrae, id est 25 Saxanorum, aliqua ianua divinae misericordiae aperta sit, remandare nobis id ipsum curate. Quam multi cum Dei adiutorio in eorum auxilium festinare cupiunt. Omnia ista, quę longo sermone perstrinximus, tu mente pervigili, quid melius agendo sit, pertracta, et litteris intimare tua sancta 30 almitas non pigeat. Vale.

Ego Hrothuin, dudum aliquod vobiscum, nunc autem, prohic positus scribens, legens docensque quod legi, multum vos saluto obsecrans, ut eo animo erga me sitis, quo et ego circa vos sum positus. Saluta omnes, qui amant dominum 35 nostrum Iesum Christum.

138.

Der Priester Wigberht an Bischof Lul über seine Heimkehr nach England und die fernere Gestaltung seines Lebensweges. (754–786.)

Cod. 3 (fol. 72). 40
Edd. S 110, W 132, G 122, J 137, D 138.

---

d) alisque *3.* e) ista *3.* f) portitore *3.* g) iuseris *3.* h) deo *3.* i) comitae *3.*

℣ Domino[a] sancto ac beatissimo mihique omni affectu semper carissimo Lullae gratia Dei episcopo Uigbereht[1] exiguus familiae Christi famulus inmarciscibilem sempiterne sospitatis salutem.

5 Magno etenim repletus sum gaudio valdeque hilarescit animus meus cognita a nonnullis tua beata sospitate, quamque[b] Dei gratia concedente ut semper habeas optamus memoremque nostri esse in tuis sanctis orationibus.

Dei gratia concedente et vestris meritis, ut credimus, 10 suffragantibus sani et incolomes mare transivimus[c] nostramque patriam pervenimus vestraque dona episcopis, abbatibus amicisque vestris, sicut mandastis, obtulimus et iuxta modolum nostri ingenii sermones vestros voluntatemque vestram intimare curavimus[d]. Illi autem fecerunt, sicut erant edocti 15 humiliter gratanterque omnia suscipientes, magnas gratias Christo domino referentes, quod vestra sublimitas eorum parvitatem per dona simulque et litteras visitare dignata est vestramque commonionem et familiae vestrae instantiam orationum semper se habituros esse promittentes nomenque tuum 20 ut carissimorum suorum in ecclesiis suis scribentes memoriamque tui tam vivente quam[e] defuncto iugiter se facturos esse dicentes epistolasque suas missuros[f], scriptas ut eis placet, promittentes. Quę omnia, quae longis sermonibus protrahimus, iste portitor harum litterarum melius tibi verbis inti- 25 mare potest. Quem vobis presbiterum transmittere curavimus credentes et confidentes, quod utile vas sit in domo Domini. Quem ut benigne et honorifice, si dignus sit, vestra sanctitas[g] accipere et habere, quod noster et amicus et propinquus est, dignata sit, obsecramus.

30 Nos autem, quod celare non possumus, amici et propinqui nostri isto anno a se relinquere nolentes; et ideo nuntios meos ad vos direxi obsecrans vos humili supplicatione per Domini misericordiam, ut et vota et sermones, quibus me vobis constrinxi, vestra clementia dignata sit absolvere et 35 per epistolam tuam per nuntios meos revertentes, quid agere debeam, insinues. Fateor enim tibi per Deum, quod contra voluntatem tuam nulla dignitas seculi, nulla secularis ami-

---

138. a) *ohne Überschrift 3.* b) quiaque *3; vgl. unten Note c.* c) transibimus *3.* d) curabimus *3.* e) qui *3.* f) misuros *3.* g) *aus* 40 sanctitatem *corr. 3.*

1) *Der Versuch Goepferts, Lul von Mainz S. 27, diesen Brief vor Nr. 137 einzureihen, ist nicht überzeugend. Der Brief wiederholt nur eingehender dieselben Dinge, die dort schon gesagt waren, und ist daher als eine dem ersten Schreiben bald nachfolgende Erläuterung anzusprechen.*

citia[h] me hic ullo modo retinere potest; maxime quod te super omnes homines diligo, Deus testis est. Si autem tibi bonum videtur et tua voluntas sit, ut ad vos citius redeam, ecclesiae et ministerio, cui ante deservivi, me dimittas, dignum rogo et obsecro. Amici mei et propinqui et terram et hereditatem suam mihi promittunt et dare disponunt, si hic cum eis permanere dispono; sin autem, alienis permittere debent. Et ideo, mi domne, per prudentiam tuam et cor intellegibile pertracta et considera, quid tibi bonum videtur et rectum, et illud et, ut dixi, per litteras intima. Vita etenim comite et Deo concedente, quod iubes, facere dispono.

Orantem pro nobis[i] beatitudinem vestram divina misericordia in perpetuum custodire dignetur. Amen.

Ego Hrothuin[k], quondam cognatus tuus, saluto te, multum rogans, ut, quicquid reprehensibiliter scriptum repperiet, indoctae inperitiae[l] ignoscas. Utinam si fieri potest et si Dei voluntas sit, ut facie ad faciem videamus nos.

Vale[m] et memento nostri. Macharius polaris aulae pantocrator clemens diu vos incolomes custodire dignetur.

139.

König Cynewulf von Wessex und seine Bischöfe an Bischof Lul wegen Gebetsverbrüderung. (757—786.)

Cod. 3 (fol. 73).
Edd. S 112, W 134, G 124, J 138, D 139.

† Domino[a] beatissimo et speciali amore venerando Lullo episcopo ego Cyneuulf rex occidentalium Saxonum[1] una cum episcopis meis nec non cum caterva satrapum aeternam sospitatis in Domino salutem.

Tibique testificantes, quod iuxta modum nostrae possibilitatis, quicquid tua sanctitas desideraverit sive iusserit, libenter agere parati sumus, ut cum reverentissimo et sanctissimo viro Dei prodecessori tuo Bonifatio pepigimus, sive

---

h) amititia *3.* i) vobis *3.* k) *über Rasur 3.* l) inp'tiae *3.* m) *darnach zwei bis drei Buchstaben durch Rasur getilgt, auch* et *über Rasur 3.*

139. a) *Überschrift:* epistola cyneuulfi regis ad lullum episcopum *3.*

1) *König von Wessex 757—786; vgl. über ihn Hahn S. 322—325.*

in orationibus Deo devotis seu in aliis quibuslibet rebus, in quibus humana fragilitas Deo disponente mutuis alterutrum solaciis egere conprobatur. Te pariter obsecrantes, ut pro nostra parvitate proque pace congregationis nostrae Domino supplicare cum eis, qui tecum invocant nomen domini Iesu[b], memineris. Istarum vero litterarum portitorem a vobis ante destinatum vestrae almitati committimus, quia fideliter nobis oboedire in omnibus curabit.

Omnipotens Deus, qui dispersa[c] congregat et congregata custodit, ipse vos sua gratia protegat et vestri[d] laboris fructum in aeterna patria nos videre concedat. *Ioh. 11, 52.*

140.

(Lul) bittet eine Ungenannte um Gebetshilfe. (746—786.)

Cod. 3 (fol. 20).
Edd. S 34, W 165, G 151, J 139, D 140.

Intimae[a] dilectionis amore quamvis indignus[b] .N.[1] in Domino triquadri[2] orbis quadrifaria regna[3] magno moderamine[c] disponente .N. sospitatis salutem.

Puto enim cognoscere, amantissima soror, quod in divinis sepe cautum legitur oraculis adpropinquante iam mundi fine *Dan. 2, 31 ff.*

---

b) nomen domini iesu *über Rasur 3.* c) qui dispersa *über Rasur 3.* d) *aus* vestrum *corr. 3.*

140. a) *Überschrift:* item epistola *3.* b) indignis *3.* c) modo ramine *3.*

1) *Die Vermutung Hahns, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 392 f., in dem Brief ein von Bonifatius an Leobgytha gerichtetes Schreiben zu sehen, hat schon Hauck, K. G. 3. Aufl. 1, 491 A. 1 wegen der Unstimmigkeit der Zeitfolge (Leobgytha war ein Kind, als Bonifatius die angelsächsische Heimat verließ) abgelehnt. Viel zutreffender hat Diekamp, N. Arch. 9, 14 auf Lul als den Verfasser dieses Briefes hingewiesen. Die einzigen Stellen, die für Bonifatius als Urheber zu sprechen scheinen, die Anklänge an Nr. 29 (Leobgyda an Bonifatius) und Nr. 13 (Egburg an Bonifatius), sprechen viel mehr noch für Lul, der gerade diese beiden Briefe auch sonst wiederholt benützt hat (Nr. 29 an zwei Stellen in Nr. 71, Nr. 13 in Nr. 98 und Nr. 103). Bestimmt für Lul entscheiden die mehrfachen Entlehnungen aus Aldhelm, besonders aus einem der Gedichte (unten S. 280 Anm. 4), deren Übersendung er sich erbeten hatte (Nr. 71). Dies ist auch der einzige Anhaltspunkt für die Einreihung; das Schreiben muß nach Nr. 71 fallen; nach unten ist es nur durch Luls Tod abzugrenzen.* 2) *Vgl. Aldhelm, De Virg. c. 18, Auct. ant. 15, 247:* triquadra mundi latitudo; *von Aldhelm selbst (vgl. ebenda A. 3) aus Orosius I, 2 entlehnt:* Maiores nostri orbem totius terrae . . . triquadrum statuere eiusque tres partes Asiam Europam et Africam vocaverunt. *Vgl. Aldhelm, De Virg. a. a. O. S. 237:* triquadram mundi rotam; *S. 253:* in triquadro terrarum ambitu. 3) *Vgl. Daniel 2, 31–45 (Vision von den vier Weltreichen).*

et statua ex quaternis metallorum generibus quondam fabrefacta ruitura hydram[d] quoque semper novis hiantem[e] sibilis[f] et scillam cum hereditariis catulis non cessantem latrare. *Isai. 60, 8.* Milvus quoque ad ima columbaque ad fenestras suas volitat. Quam ob rem, carissima, licet longeuscule alta meritorum[g] equalitate distam, vicinus tamen circa tuam frequens memoriam cotidie conor adesse, obsecro, ut sis memor verborum nostrorum, quae pariter pepigimus, quando profectus fueram[1]. Vale, vivens aevo longiore et vita feliciore interpellans pro me[2].

Haec pauca ad te scripsi non arroganter mea commendans, sed humiliter tua deposcens et ceu propriae germanae nuper nancte. Vale.

In caelo flagrans iam iustis vita perennis,
Qua sancti semper fulgebunt lumine pulchro[3]
In regno patris, ceu clarus Titan in orbe,
Atque per augustam[h] Hierusalem voce tonantem.
5 Sic Dominum semper laudant sine fine dicantes[i],
Et sanctas pariter concinnant ore per auras.
Hic iugiter celebrant excelso carmina Christo;
Quem chorus martyrum sic simul omnis orabit[k],
Multum de Domino gaudens, de pectore[l] multas
10 Effundens laudes gratans[m] hominique Deoque,
Laetior ora modis attollens placida miris.
Crede mihi, quia te summo conplector amore[4].

Vale Christo virguncula, Christi nempe tiruncula[5],
Mihi cara[n] magnopere atque gnara in opere,
Tibi laudes contexero atque grates ingemino.
Teque rogo cum tremore, agna, Christi pro amore:
Vota redde cum fervore Altissimo in aethere.
Quae pepigimus pariter, memorare vivaciter[o].

---

d) *darüber von anderer Hand* serpens *3.* e) inantem *3;* hiantem *Jaffé gegen die ältere Emendation Würdtweins* minantem. f) sibillis *3.* g) *so 3; von Jaffé meines Erachtens unbegründet in* marium *emendiert; sinngemäßer Würdtweins Emendation von* alta *zu* a te. h) angustam *3.* i) dicentes *3.* k) *so wohl infolge von Verderbungen der prosodisch fehlerhafte Vers* (sĭmŭl, ōro) *3.* l) auctore *3; schon von Serarius emendiert.* m) gratulans *3; von Serarius emendiert.* n) cura *3.* o) minaciter *3.*

1) *Vgl. Aldhelm, Carm. rhythm. S. 524 v. 7–8:* Sicut pridem pepigeram, Quando profectus fueram *(= oben Nr. 6).* 2) *Vgl. oben Nr. 49 S. 80 Z. 12 = Nr. 29 S. 53 Z. 20.* 3) *Matth. 13, 43:* Tunc iusti fulgebunt sicut sol in regno patris eorum; *vgl. oben Nr. 29 S. 53 Z. 23:* In regno patris semper qui lumine fulget. 4) *Vgl. oben Nr. 13 S. 19 Z. 11:* Idcirco crede mihi Deo teste, quia te summo conplector amore. 5) *Vgl. Aldhelm, De Virg. S. 322:* Heia Christi tirunculae.

141.

Glückwunsch (Luls) an einen Ungenannten. *(c. 740—747.)*

Cod. 3 *(fol. 32).*
Edd. S 50, W 161, G 149, J 141, D 141.

5 In[a] Dei nomine acceptis litteris, frater carissime .N., de tua presentia nobis adlatis cum gaudio suscepimus gratias Deo[b] agentes, quia audivimus, quod longe te agente in peregrinatione Dominus benignitatem suam tecum exhibuit[c], salutantes te in Christo omnis cognatio tuorum consanguineorum 10 et obsecrantes, ut diligenter in Deo bonis operibus proficere studeas nostris adiunctis precibus, ut ille, qui est omnis consolationis dator, qui nos in huius miserabilis vite itinere corporaliter[d] separavit, in suo regno semper mansuro sine fine coniungat. Vale semper, salutatus supplicibus tuorum 15 amicorum cum vocibus[1]. Protegatur a Domino vita tua a modo et usque in sempiternum.

142.

(Lul) an einen Freund; Bitte um Übersendung von Pergament. *(c. 740—747.)*

Cod. 3 *(fol. 33).*
20 *Edd. S 55, W 158, G 146, J 143, D 142.*

Venerando[a] ac diligendo fratri in Christo optabilem sempiternae sospitatis salutem[2].

Fateor caritati tuae[3], quod numquam falsis verborum fribulis[4] fidem accommodare volui nec de tuae devotae cari-

---

25 **141.** a) *Überschrift:* item epistola *3.* b) *davor ein Buchstabe radiert 3.* c) *aus* exhubuit *corr. 3.* d) itinere *über Rasur,* corpo *am Ende der einen und am Anfang der folgenden Zeile nachgetragen 3.*

142. a) *Überschrift:* item epistola *3.*

1) *Vgl. Aldhelm, Carm. rhythm., Auct. ant. 15, 536 v. 7—8:* Salutatis 30 supplicibus Aethilwaldi cum vocibus *(= oben Nr. 6, Gedicht Aethilwalds Nr. 5). Die Benützung dieses Gedichtes läßt Lul als Verfasser vermuten, ebenso zuvor der ähnliche Schlußsatz wie in Nr. 142. Hahn, Forsch. z. deutsch. Gesch. 21, 398, sieht in dem Brief vielleicht eine Antwort auf den Bericht des Presbyters Wiehtberht (oben Nr. 101) und sucht die* 35 *Verfasserin im Kreis 'jener gebildeten Frauen wie Coenburga, Tetta oder Leobgytha'.* 2) *Vgl. über diese aus Aldhelm entlehnte und von Lul wiederholt gebrauchte Alliteration oben S. 192 A. 1. Anklänge an andere Briefe Luls und mehrfache Aldhelm-Benützung sprechen ziemlich bestimmt für Lul als Verfasser dieses kurzen Schreibens.* 3) *Vgl. oben Nr. 98 (Lul)* 40 *S. 219 Z. 6:* fateor caritati vestrae *(= Aldhelm, De Virg. Auct. ant. 15, 320).* 4) *D. h.* frivolis; *vgl. Aldhelm, De Virg. (metr.) v. 948 S. 393:* frivola falsis.

tatis fidelitate aliquas dirae derogationis aristas[b] acrescere credebam, sed magis tuae dilectionis benevolentiam meminisse reor sententiae Salomonis[c], qua dicit: 'Ne moliaris amico tuo malum, cum ipse fiduciam habuerit in te'. Et nunc credula cordis precordia[1] gesto de tuae devotionis perseverantia[d]. Gratias tibi refero pro adminiculo divinę scripturę, quod mihi benigne transmittere curasti. Idque obsecro, ut, quando potueris me adiuvare in membranis scribendis, transmittas. Et quodcumque mihi mandaveris tibi necessarium in corporali solatio, libenter ac fideliter faciam. Et licet locorum spatio longe separemur, tamen spiritali caritate adunati simus[2].

Prov. 3, 29.

Vale semper in Domino, meaeque[e] parvitatis memor in tuis sacris orationibus esse digneris.

143.

Eine Nonne (Berthgyth) an ihren Bruder; klagt, daß er so lange sich um sie nicht umgesehen habe.

Cod. 3 (fol. 33').
Edd. S 56, W 157, G 145, J 144, D 143.

Fratri[a] unico atque amantissimo .N. H. ultima ancillarum Dei in Christo salutem[3].

Quid est, frater mi, quod tam longum tempus intermisisti, quod venire tardasti? Quare non vis cogitare, quod ego sola in hac terra et nullus alius frater visitet me neque propinquorum aliquis ad me veniet? Et si ideo facis, quia adhuc[b] nihil potui, secundum quod mens mea diligenter voluisset, aliquid beneficii[c] inpendere, tamen caritatis atque adfinitatis iura nullo alio suadente aut mens tua mutando debes obliviscere. O frater, o frater mi, cur potes mentem parvitatis meae adsiduae merore fletu atque tristitia die noctuque caritatis tuae absentia adfligere? Nonne pro certo scies, quia viventium omnium nullum alium propono tuae caritati? Ecce non possum omnia per litteras tibi indicare. Iam ego certum teneo, quod tibi cura non est de mea parvitate.

---

b) aristus *3.* c) solomonis *3.* d) perseuerantiam *3.* e) meae quae *3.*

143. a) *Überschrift:* item epistola *3.* b) quiadhuc *3.* c) beficii *3.*

1) *Vgl. Aldhelm, De Virg. S. 309:* credula praecordia pandere = *v. 2393 S. 450.* 2) *Benützung derselben Hieronymus-Stelle wie oben Nr. 104 S. 228 A. 2 und Nr. 133 S. 271 A. 2; vgl. auch Nr. 92 S. 209 Z. 24–26, Nr. 100 S. 223 Z. 15–18 und Nr. 141 S. 281 Z. 11–13.* 3) *Wohl von derselben Berthgyth, von der die Schreiben Nr. 147 und 148 herrühren.*

144.

Ein Abt gestattet einem Mönch die Rückkehr in sein Kloster.

Cod. 3 (fol. 34).
Edd. S 59, W 154, G 143, J 145, D 144.

In[a] nomine domini nostri Iesu Christi. Ego huic fratri 5 nomine . . .[b] libentissimae concedo, ut ad monasterium venerandi abbatis, in quo primitus predictus frater Deo debitam[c] servitutem devovit, cum pace congregationis nostrae revertatur ibique Christo fideliter servire nitatur.

145.

Ein Ungenannter bittet um Sendung von Büchern.

10 *Cod. 3 (fol. 34).*
Edd. S 60, W 153, G 142, J 146, D 145.

Reverentissimo[a] fratri atque carissimo in Christo .N. sine fine salutem.

Deprecor te ergo, ut mihi minimo digneris solatium pre- 15 bere atque necessitatibus meis piissima mente subvenire libellis, de quibus mentio facta fuerat, id est, quod necesse habet.

146.

Ein Mönch fordert einen Ungenannten auf, mit dem Antritt einer beabsichtigten Reise nicht zu säumen, und klagt 20 über sein eigenes entsagungsreiches Leben.

Cod. 3 (fol. 34).
Edd. S 61, W 152, G 141, J 147, D 146.

Reverentissimo[a] atque sanctissimo .N. ego minimus nomine latito sine fine salutem in Domino.

25 Audio de te, quod iter vis incipere; ortor, ut non deficeris. Eia fac, quod incipisti. Memento Saxonicum verbum:

Oft dǣdlata dôme[b] foreldit[c],
sigisîtha gahvêm; suuyltit thî âna[1].

---

144. a) *Überschrift:* item epistola *3.* b) *keine Lücke 3.* c) debitum *3.*

30 145. a) *Überschrift:* item epistola *3.*

146. a) *Überschrift:* item epistola *3.* b) domę *3; dieses und auch die folgenden Worte durchwegs ohne Accente.* c) forę̨ldit *3.*

1) *Diese angelsächsischen Verse hat Müllenhoff einst für Jaffés Ausgabe in folgende lateinische Verse umgedichtet:*

35 Saepe ignavus gloriam amittit,
Victoriam quamcunque; moritur ideo solus.

Sed tamen tale quid in te haud scio, non[d] est hic operandum; sed tende, ubi messis est Deo adiuvante; sicut Salvator dicit: 'Messis quidem multa, operarii autem pauci' et cetera. De me quid dicam minimo? Qui sub regula alterius vixero[e] nihil habens lucri, sicut omnium moris est hic habitantium nihil habentes nisi cotidiana stipendia? Sed tamen non doleo propter nimiam paupertatem[1], quoniam Dominus consolavit nos dicens: 'Beati pauperes spiritu, quoniam ipsorum regnum caelorum'.

Matth. 9, 37. *Matth. 5, 3.*

147.

Berthgyth an ihren Bruder Balthard; Klage über Vereinsamung.

Cod. 3 (fol. 34').
Edd. S 63, W 151, G 140, J 148, D 147.

Dilectissimo[a] fratri in Domino et in carne carissimo Balthardo[2] Berthgyth in Christi nomine salutem.

'Tedet animam meam vitae meae' propter amorem fraternitatis nostrae. Ego enim sola derelicta et destituta auxilio propinquorum. 'Pater enim meus et mater mea dereliquerunt me, Dominus autem adsumpsit me'. Multae sunt aquarum congregationes inter me et te, tamen caritate iungamur; quia vera caritas numquam locorum limite frangitur[2]. Sed tamen dico, quod umquam non recessit tristitia ab anima mea, neque per somnium mente quiesco; 'quia fortis est ut

Iob 10, 1. *Ps. 26, 10.* *Gen. 1, 10.* *Cant. 8, 6.*

d) *so 3, vielleicht verderbt aus* num. e) fixero *3.*

147. a) *Überschrift:* item epistola *3.*

1) *Vgl. die Schilderung, die Bonifatius in dem Schreiben Nr. 93 an Fulrad-Pippin (S. 213 Z. 27 ff.) von dem Leben seiner Mitarbeiter gibt:* presbiteri mei prope marcam paganorum pauperculam vitam habent. Panem ad manducandum adquirere possunt, sed vestimenta invenire ibi non possunt. *Man wird darnach kaum zweifeln, daß das Stimmungsbild in Nr. 146 von einem solchen Mitarbeiter am Missionswerk stammt.* 2) *Balthart gehört mit seiner Schwester Berthgyth (über sie oben Nr. 67 S. 139 A. 4) der jüngeren Generation an; es scheint mir daher durchaus naheliegend, ihn mit dem von Lul eingesetzten ersten Abt (oder Unterabt) von Hersfeld zu identifizieren, der 798 starb (Lambert v. Hersfeld, ed. Holder-Egger S. 20 und die Altaicher Annalen, ed. Oefele S. 4 aus gemeinsamer Quelle, den verlorenen alten Hersfelder Annalen; dies schon die Deutung der Magdeburger Centuriatoren, aufgenommen von Pflugk-Harttung, Forsch. z. deutsch. Gesch. 16, 589 A. 6, Wattenbach, G.Q. 7. Aufl. 1, 264 und Hahn S. 139). Die von Dümmler bevorzugte Beziehung auf den Laien Balthart, der in angelsächsischen Urkunden 732—742 (Birch, Cartular. Saxon. 1, 215, 230, 231, 252) genannt ist, scheint mir nach Stand und Zeit so gut wie ausgeschlossen.* 2) *Vgl. oben Nr. 142 S. 28 A. 2.*

mors dilectio'. Nunc ergo rogo te, dilectissime frater mi, ut venias ad me aut me facias venire, ut te conspiciam antequam moriar, quia numquam discedit dilectio tua ab anima mea. Salutat te in Christo, frater, soror tua unica. Oro
5 pro te sicut pro me diebus ac noctibus, horis atque momentis, ut sanitatem semper habeas cum Christo.

Vale vivens feliciter, ut sis sanctus simpliciter,
Tibi salus per saecula[1] tribuatur per culmina.
Vivamus soli Domino vitam semper in seculo.
10 Profecto ipsum precibus peto profusis fletibus[b]
Solo[c] tenus sepissima[2], subrogare auxilia:
Ut simus digni gloria, ubi resonant carmina
Angelorum laetissima aethralea laetitia[d]
Clara Christi clementia celse laudis in secula.
15 Valeamus angelicis victrices iungi[e] milibus,
Paradisi perpetuis perdurantes in gaudiis.

Elonqueel et Michael, Acaddai, Adonai, Alleuatia, alleluia[3].

148.

(Berthgyth) bittet ihren Bruder Baldhart, zu ihr zu kommen.

Cod. 3 (*fol.* 35).
20 *Edd.* S 64, W 150, G 139, J 149, D 148.

In[a] nomine Domini nostri Iesu Christi et in sancta trinitate dilectissimo fratri unico Baldhardo[4] perennem in Christo salutem.

Notum sit tibi, quod venerunt ad me verba legationis
25 tuae per fidelem nuntium nomine Aldraed[5], similiter et

---

b) flectibus *3*. c) sola *3*. d) laetititia *3*. e) iunge *3*.

148. a) *Überschrift:* item epistola *3*.

1) *Vgl. Aldhelm, Carm. rhythm. Auct. ant. 15, 535 v. 75 (= oben Nr. 6, Gedicht Aethilwalds):* Tibi salus per secula. 2) *Vgl. Aldhelm, Carm.*
30 *rhythm. S. 533 v. 18—20:* Peto profusis fletibus Allidens libentissime Solo tenus saepissime. 3) *Diese ganz entstellt überlieferten Verse hat Traube für Dümmlers Ausgabe folgendermaßen einzurenken gesucht:*

Eloe Eloimque El et [Sabbaoth et] Michael
Ac Saddai Adonai alleva iam alleluia.

35 4) *Der Name der Absenderin Berthgyth fehlt, kann aber nach dem vorhergehenden Brief nicht zweifelhaft sein.* 5) *Ein Bote Luls Aldred ist oben im Brief des Priesters Ingalice Nr. 72 S. 145 Z. 26 genannt. Selbst wenn die Gleichheit der Person feststünde, müßte die in Nr. 148 erwähnte Botenreise und damit die Einreihung des Schreibens der Zeit nach weit von*

munera, quae cum intima caritate amplexi. Et nunc fateor tibi, quod implere desidero auxiliante Domino omnia, quae praecepisti mihi, si dignetur voluntas tua venire ad me, quia *Ier. 9, 1.* ullo modo fontem lacrimarum adquiescere non possum. Quando video et audio alias ituras[c] ad amicos suos, tunc 5 recolo, quod a parentibus in iuventute derelicta fui et sola hic permansi. Et tamen a Domino derelicta non fui, sed gratias ago Deo de inmensa eius pietate, quam sepe non *Luc. 1, 78.* merentibus per misericordię suae viscera donare consuevit et sic nos incolumes servavit. Et nunc, frater mi, adiuro te 10 atque deprecor, ut[d] auferas tristitiam ab anima mea, quia valde nocet mihi. Dico enim, quamvis unius diei spatium sit et iterum perrexeris iuvante[e] Domino in voluntate tua, tamen recedit tristitia ab anima mea[f] et dolor[g] de corde meo. Sin autem displicet tibi inplere petitionem meam, tunc 15 Deum testem invoco, quod in me numquam fit derelicta dilectio nostra. Et nunc vere[h] dico tibi, quod meliora nescio, si[i] venire vis illuc[k] quam[l] hic maneam. Sin autem aliut aliter[m] tibi melius[n] placet, tunc indicare possum, quod mens mea desiderat, ut ego veniam[o] illuc, ubi requiescunt corpora 20 parentum nostrorum, et temporalem vitam ibi[p] finire et pervenire, ubi perfecta mansio esse[q] cernitur et regio vivorum et gaudia angelorum sine fine laetantium. Vale in Christo.

Munuscula quamvis parva, tamen cum maxima caritate 25 honerata[r], quod tibi direximus per fidelem nuntium nomine Aldraed, id est uuittam unam.

Pro me, quaero, oramina precum; pandent precipua
Tua formosa famina, tuae sophę . . . .[s] entiae[t],
Uti nova ac vetera, uti[u] dira discrimina 30
Christus abolet crimina[v] cum inmensa clementia,

---

c) ituros *3.* d) *davor zwei Buchstaben radiert 3.* e) iubante *3.* f) anima amę *3.* g) dolo *3.* h) *die Emendation* at vero *statt* et vere *bei Dümmler scheint mir nicht zwingend.* i) *Jaffé ergänzte* me. k) *Traube bei Dümmler emendierte* huc. l) *Dümmler-Traube ergänzten* quod. 35 m) *so 3.* n) melior *3.* o) eveniam *3, von Traube emendiert.* p) *so 3; Traube ergänzte davor* valeam. q) esset *3.* r) *so 3; Traube vermutete darnach den Ausfall von* notum sit *oder einer ähnlichen Wendung.* s) *Lücke 3.* t) *so 3; der Reim erfordert aber eine Endung auf* a; *vielleicht* tua sopha [sci]entia. u) *so 3; Traube emendierte das erste* uti *in* 40 ubi, *das zweite in* utens. v) cremina *3.*

Nr. 72 abrücken, da damals Berthgyths Mutter Cynehilda (Nr. 67) noch lebte, deren Verlust sie in Nr. 147 beklagt.

Ut armata[w] angelicis vallata legionibus
Dextro ac levo[x] latere dialique maiestate.
Have, care crucicola, salutata a sorore[y].
Fine tenus feliciter[1] famam serva[z] simpliciter.

149.

5 *Gebetsformulare.*

Cod. 3 (fol. 47').

Edd. S 73, W 145, G 135, J 150, D 149.

Oratio pro semet ipso.

Domine Iesu Christe, propitius esto mihi peccatori, quia
10 tu es immortalis et sine peccato solus. Domine Deus noster,
tu es benedictus, qui benedicis omnia; tu es sanctus, qui
sanctificas. Domine Deus noster, indulge mihi famulo tuo,
quia peccator sum et indignus, quia presumpserim[a] ad sanctum
altarem tuum invocare, quia peccavi coram te et coram *Luc. 15, 21.*
15 angelis tuis; sed tribue nobis indulgentiam delictorum et
confirma sancta ecclesia tua in fide ortodoxa[b] et doce nos
facere voluntatem tuam omnibus diebus vitae nostrae. Per
Dominum[c] . . .

Secreta.

20 Suscipe, clementissime pater, hostiam placationis et laudis
benignus, quas tibi offero indignus famulus tuus pro famulis
et famulabus tuis[d]. Quia tu scis[e] figmentum meum; tu *Ps. 102, 14.*
scis[e] omnia, quae[f] egi in conspectu tuo et in conspectu sanc-
torum tuorum; qui non vis mortem peccatoris, sed ut con- *Ezech. 33, 11.*
25 vertatur et vivat. Et respice in me et miserere mei, quia
tu es clemens et misericors Deus, qui vivis et regnas in sęcula
sęculorum. Amen.

Domine, concede mihi pacem et sanitatem, fidem et
castitatem, victo et vestito. Et tu, Domine, de limo terre

---

30 w) *Jaffé vermutete Verderbung aus* et Maria. x) *so 3; Traube emendierte* adlever. y) saluta ta asorere *in Worttrennung und Verschreibung sinnlos 3; Traube emendierte* salute tu sororea. z) serve *3.*

149. a) presumeris *3.* b) orto *3.* c) *die bekannte Schlußformel:* per dominum nostrum Iesum Christum filium tuum qui tecum vivit et
35 regnat in unitate spiritus sancti dei per omnia saecula saeculorum. amen.
d) *aus* tuus *corr. 3.* e) tuescis *3.* f) qui *3.*

1) *Vgl. Aldhelm, Carm. rhythm. S. 535 v. 78:* Fine tenus feliciter.

fecisti me, ossa et nervos firmasti me, spiritu sancto tradidisti me. Tuus sum, Domine; custodi me. Domine Iesu Christe, filius Dei vivi, qui me creasti, ex toto corde meo, ex tota anima mea et ex tota fortitudine mea te adorare presumo. Post baptismo sancto accepi et feci contra voluntatem tuam verbo, in cogitatione, in operatione; indulge peccata mea. Et qui in me peccavit, ante conspectum Dei et omnes virtutes angelorum his demitto. Domine Deus omnipotens, confiteor tibi peccata mea, que feci et gessi; presta mihi veram penitentiam, domine excelsi. Peccavi, Domine, in somnium et pegritia. Peccavi, Domine, miser in sacramenta; heu, miser, mea voluntate pollui; heu miser, tanta sunt in me peccata. Deus, miserere. Qui nullum vis perire, presta mihi veram penitentiam et digna me exaudire*.

Marc. 12, 30. Matth. 22, 37.

5 10

150.

Formular für Übersendung des Totenrotels.

15

Cod. 3 (fol. 71').
Edd. S 108, W 144, G 134, J151, D150.

---

* *Diesen beiden Formularen geht in der Hs. das Bruchstück des folgenden Traktats voran:* Interdum enim et iuxta meritum plebium eleguntur persone[g] electorum, unde noverunt[h] populi meriti sui regimen preversi suscepisse pontifices. Quod autem his, qui[i] post baptismum aliquid mortali peccato corruptos ad sacerdocium non promoveatur, lex ipsa testatur. Moyses enim in lege precępit sacerdotibus, ne aliquod pecus viciatum offerant ad aram Dei, quod ipsud postea spernentibus sacerdotibus Israhel per[k] Malachiam inproperavit Deus dicens: Vos estis sacerdotes, qui polluistis nomen meum et dixistis: In quo polluimus eum? Offerentes super altare meum panem pollutum, et offerebatis[l] cecum et languidum. Unde[m] et in Numeris[n] vitula rufa, cuius cinis expiatio populi est, non aliter iubetur offerre ad altare Domini, nisi que terrena opera non fecerit[o] iugumque delicti[p] non traxerit nec vinculis peccatorum fuerit alligata[q]; sed quid plura subieciamus? Si enim his, qui, iam in episcopatu vel in presbiterio[r] positus mortale peccatum aliquod[s] admiserit, non debet offerre panes Domino, quanto magis ante unusquisque sciens, quod[t] 'potentes potenter tormenta patientur', retrahant se ab hoc non iam honore quam onere[u] et aliorum locum, qui digni sunt, non ambiant occupare. Qui enim in erudiendis[v] adque instituendis ad virtutem populis[w] preest[x], necesse est ut in omnibus sanctus sit et in nullo reprehensibilis habeatur. Qui enim aliquid de peccatis arguit, ipse a peccato debet esse alienus.

Lev. 1, 10. Mal. 1, 6—8. Num. 19, 2. Sap. 6, 7.

20 25 30 35 40

g) prosone *3.* h) noberunt *3.* i) que *3.* k) pro *3.* l) offer abbatis *3.* m) une *3.* n) humeris *3.* o) feci *3.* p) dilecti *3.* q) alligatus *3.* r) presbitero *3.* s) aliquid *von späterer Hand in* aliquod *corr. 3.* t) que *3.* u) qua honore *3.* v) erudientis *3.* w) populus *3.* x) perit *3.*

45

Sanctis[a] et venerabilibus fratribus illi preposito omnibusque sibi in Christo subiectis fratres ex monasterio illo in Christo salutem.

Diresimus itaque fratrum nostrorum nuper defunctorum
5 nomina, ut eorum in vestris sanctis orationibus solito more memoriam habeatis et ad cetera deinceps monasteria eadem nomina scripta dirigatis, sicut et nos facimus, quoties de vobis sive de ceteris monasteriis defunctorum fratrum nomina veniunt. Hoc est reliqua[b].

---

10 **150.** [a]) *Überschrift:* precatorium memorandi fratrum defunctorum *3.* [b]) *keine Lücke 3.*

Namenregister.

Die größere Zahl bezeichnet die Seite, die kleinere die Fünferreihe der Zeilen; ein Kreuz vor der Zahl bedeutet, wo dies hervorzuheben zweckmäßig schien, Erwähnung nach dem Tode.

A.

Abel, *Erzbischof von Reims,* 103, 20. 106, 10. 146, 25.
Acaddai 285, 15.
Adda *s.* Heddo.
Adinus angelus 117, 15.
Adola, *Äbtissin von Pfalzel bei Trier* 3, 5.
Aeardulfus, *Bischof von Rochester* 258, 20. 260, 30.
Aearduulfus, *König von Kent* 258, 20.
Aebbe 52, 20. *Tochter:* Leobgyda.
Aefterneca *s. Echternach.*
Aelbuualdus, *König der Ostangeln* 181, 5.
Aelffled, *Abtissin von Streaneshalh* 3, 5.
Aenredus *s.* Enraed.
Aestanglorum rex, Aelbuualdus 181, 5.
Aethereus, *Bischof von Thèrouanne* 182, 20.
Afri 32, 5.
Agilolfus, *Bischof von Köln* 182, 20.
Agnus 185, 1.
Agrippina civ. *s. Köln.*
Alamanni 84, 15. Alamannia provincia 70, 5.
Al-, Ald-, Alde- *s.* Athal-.
Alexandria, *Patriarch:* Athanasius 165, 1.
Alleuatia 285, 15.
Altsaxones 35, 5. *s.* Saxones.
Amalthrutha serva 238, 5.
Amanolfus servus 238, 5.
S. Ambrosius 113, 10.
Amiens, Ambianensis, *Hst. d. frz. Dp. Somme, Bischof:* Rimberhtus 182, 15.
Anastasius, *Kardinalpriester von S. Maria* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 20.
S. Anastasiae presb. *s.* Leo.
Andhunus 171, 5.
Anglorum gens 58, 10. 151, 10. 152, 15. 156. 169, 25. 171, 20. 240, 1. 250, 25. Anglorum et Saxonum gens 173, 10. Anglorum stirps 74, 25. Anglorum imperium 146, 20. provinciae 152, 20. 252, 20. Anglorum primus praedicator 57, 10. *s.* Saxones.
Ansfrid 233, 10.
Antonius de Didimo 131, 25.
Aohtrich 238, 10.
Aotlind serva 238, 10.
Arabia civ. 115, 15.
Ardobanius presb. 160, 15.
Artavasdus imp. 105, 15. 108, 10. *Mitkaiser:* Niciphorus.
Asulfus 33, 5.
Athal-, Aethil-, Aethel-, Ethel-, Ath-, Aeth-, Alde-, Ald-, Al-, Eald-.
Aethil-, Aethel-, Aethbaldus, Aethilbealdus, *König von Mercien* 1. 142, 10. 146, 20. 155, 20. 157. † 249, 5.
Aldberchtus, *Abt von Echternach* 15.
Aldebertus, Aldeberctus, Eldebert 109, 25. 110, 20. 111, 10. 112, 1. 113, 5. 114. 115, 30. 117. 118, 1. 123. 127, 25. 160, 25.
Aldbercht diac. 267, 25.
Aethilbertus, *König von Kent* 229, 5.
Ealdbeorcth 21, 10.
Aldhelmus, *Abt von Malmesbury, Bischof von Sherborne* 1. 2. 144, 15.
Aldherius abbas 63, 5.
Athalhere servus 222, 5.

Alhredus, *König von Northumbrien* 257, 10. *Gemahlin:* Osgeofu.
Aldredus 145, 25.
Aldraed *(Identität mit dem Voranstehenden zweifelhaft)* 285, 25. 286, 25.
Aldhunus abbas *(von Wimborne?)* 98.
Ethelbun monachus 230, 10.
Aluoldus 33, 5.
Athuolfus 238, 20. filia: Raegenthryth.
Athanasius, *Patriarch von Alexandrien* 165, 1.
Athenae 173, 15.
Augsburg, Augusta civitas, *Hst. d. bayr. RB. Schwaben* 71, 15. *Bischof (?):* Uuigo 70, 5.
S. Augustinus 85, 5. 112, 15. 113, 10. 134. 228, 20. 272, 30.
Augustinus, *Erzb. v. Canterbury, Missionar der Angelsachsen* 57, 10. 84, 10. 173, 15. 240, 20.

B.

Babylonica flamma 159, 5.
Baioarii 84, 15. Baioariorum gens 72, 10. Baioaria, Baioariorum provincia 70, 5. 72, 5. 107. 108, 1. 141, 1. dux *s.* Otilo.
S. Balbinae presb. *s.* Gregorius.
Balthardus 284, 15. 285, 20. *Schwester:* Berthgyth.
Barbarana eccl. *s.* Buraburg.
Barking, Kloster, engl. Gfsch. Essex, Äbtissin: Hildelida 8, 5.
Barnabas 102, 30.
Beauvais, Belbocanensis, *Hst. d. frz. Dp. Oise, Bischof:* Deodatus 182, 15.
Beda, Baeda, lector, presbiter, monachus † 158, 5. 159, 10. 207, 20. 250. 252, 1. 263, 5. 264, 5.
Begiloc, *Freigelassener Luls* 79, 20.
Belbocanensis *s. Beauvais.*
Belial 199, 10.
S. Benedicti regula 101. 193, 20. 196, 5.
Benedictus, *Kardinalbischof von Mentana* 109, 1. 114, 1. 116, 20. 118, 25. 205, 15.
Benevent, Beniuentum urbs, *ital. Prov.-Hst.* 251, 15.
Berthgyth 284, 15. 285. *Bruder:* Balthardus.
Berhtheri presbiter 26, 15.
Berhtuualdus, *Erzbischof v. Canterbury* 2, 10. † 57, 1.
Berouualdus, *Abt von Glastonbury* 2.
Bernhardus operarius, *Mönch in Fritzlar* 65.
Berniciorum, Derorum et — rex *s.* Osredus *(Deirer und Bernicier = Northumbrien).*
Bonifatius, Bonifacius, Uuynfridus, Uuiynfrithus, Uuynfredus, Uuynfrethus; *als Wynfrid:* 4, 25. 8, 1. 16, 15. *abbas* 18, 20. cognomento Bonifatius 21, 20. Bonifatius qui et Uuynfrethus 27, 1. 58, 20. 214, 10. archiepiscopus Uuynfrithus cognomento Bonifatius 229.
Bonifatius presbiter 17, 5. 25, 1. episcopus 28, 15. 29, 15. 30, 10. 31, 20. 33, 20. 34, 5. 36, 20. 37, 5. 38, 15. 41, 25. 44. 48, 1. 68, 15. servus servorum dei 54, 5. 55. 56, 25. 58, 20. 60, 5. 63, 5. 65, 1. 66, 5. 77, 1. 80, 20. 129, 1. 138, 5. 142, 5. 155, 10. 156, 30. 159, 1. 212, 15. 214, 10. 216, 5. 217, 1. 222, 5. 228, 5. archiepiscopus 49, 10. 52, 10. 61, 1. 67, 10. 71, 25. 74, 25. 76, 1. 78, 15. 86, 10. 93, 5. 94, 25. 99. 102, 30. 106, 1. 109. 110, 5. 115, 1. 120, 15. 125, 15. 126, 15. 127, 10. 132, 15. 141, 1. 146, 1. 159, 30. 172, 15. 181, 5. 188, 5. 190, 1. 194, 15. 201, 10. 203, 10. 205, 15. 217, 15. 220, 15. 223, 5. 224, 15. 225, 20. 229, 5. 231, 25. 233. archiepiscopus provinciae Germaniae 96, 5. nostram agens vicem 70, 15. 73, 10. legatus Germanicus 74, 25. missus S. Petri 99, 15. episcopus legatus Romanae ecclesiae 137, 5. pessimus omnium legatorum 140, 1. archiepiscopus legatus Germanicus 146, 25. servus servorum dei legatus Germanicus 157, 1. legatus Germanicus 161, 25. 192, 1. episcopus legatus Germanicus 206, 30. legatus vel missus Germanicus 234, 25. archiepiscopus apostolicae sedis legatus 184, 5. *Bischof von Mainz:* 180, 1. archiepiscopus † 237, 5. 241, 5. 243, 15. 244, 15. 246, 15. 253. 278, 30. legatus Romanae ecclesiae † 242, 20. martyr † 239, 20. 242, 5. 244, 5. 253, 20. 265, 10.

Borthari, *wahrscheinlich die Brukterer* 68, 10.
Botuuini abbas *(von Ripon?)* 269, 15.
Bregouuinus, *Erzbischof von Canterbury* 252, 10.
Breguulfus 249, 10.
Brittania 158, 15. 173, 15. 230, 5. 240, 1. insula 173, 10. Brittaniae partes 252, 15. Brittanica, Bretanica tellus 79, 15. 219, 15.
Brittones 71, 5.
Brunicho 185, 1.
Bugga, Haeaburg cognomento Bugge 21, 25. 27, 1. 48, 1. 214, 10. 229, 10. † 253, 30.
Buraburg oppidum, Barbarana eccl. *Büraberg bei Fritzlar pr. RB. Cassel, Bistum* 81, 20. 87, 10. 93, 1. *Bischof:* Huuita, Uuitta 93, 1. 99, 5. 147, 1.
Burg-, Burc-, Burhardus, Burghart 78, 10. *Bischof von Würzburg* 94, 20. 99, 5. 146, 25. 172, 15. 182, 20.
Burgundionum populi 151, 25.

C. Ch. K.

Cambrai, Camorocanensis, *Ar.-Hst. im frz. Dp. Nord. Bischof:* Treuuardus 182, 20.
Canterbury, engl. Gfsch. Kent, Erzbischöfe s. Augustinus, Berhtuualdus, Bregouuinus, Gudberhtus, Honorius, Laurentius, Nothelmus, Theodorus.
Cantia *s. Kent.*
Karl Martell, Karolus, Carolus, Carlus, maiordomus, dux, princeps Francorum, patricius 34, 1. 37, 5. 42, 25. 50, 15. 72, 5. † 77, 1. 153, 25. *Söhne s.* Pippin, Karlmann, Gripo.
Karl d. Gr., Ceorlus rex Francorum, Carl rex 256, 5. 258, 5.
Karlmann, Karl-, Carl-, Carolo-, Carulomannus, dux, princeps Francorum 82, 1. 87, 15. 91, 20. 98, 25. 103, 15. 106. 112, 25. 121, 15. 125, 15. 193, 25. 235, 15. *Sohn s.* Gripo.
Cartago, *Bischof Cyprian* 165, 1.
Cęne 217, 15.
Kent, engl. Gfschaft, Cantia 231, 10. *Könige s.* Aeardulfus, Aethilbertus.
Ceola 142, 10. 143, 20.
Ceolla Snoding comes 249, 1.
Ceolredus rex Mercionum, *König von Mercien* 14, 1. 152, 20. 153, 1.
Ceorlus *s. Karl.*
Cephas 135, 30.
Cherubin 7, 5. 117, 5.
Cineheardus *s.* Cyne-.
S. Chrissogoni presb. *s.* Stephanus.
S. Clementis presb. *s.* Gregorius.
Clemens I. Papst 165, 1.
Clemens *s.* Uuilbrord.
Clemens 109, 25. 110, 25. 112, 10. 113, 10. 118, 15. 123, 20. 127, 25. 160, 25.
Cneuburg, Cneuburga abbatissa 98. *Schwester:* Quoeugyth.
Coena, Koaena, *Erzbischof von York* 261, 5. 262, 10.
Coenburga abbatissa 98, 1.
Coengilsus, *Abt von Glastonbury* 97, 25.
Köln a. Rhein, Agrippina civ. nunc vero Colonia 124, 20. 179, 25. 202, 10. Colonensis episcopus 235. 236. parrochia 235, 25. *Bischöfe s.* Agilolfus, Reginfredus.
Constantinus, *Sohn Leos des Isauriers, Mitkaiser* 28, 10. 31, 10. 33, 1. 43, 1. 47, 25. 74, 10. *Kaiser* 92, 20. 94, 15. 95, 35. 108, 20. 113, 20. 116, 15. 125, 1. 142, 1. 161, 10. 180, 20. 201, 1. 202, 20.
Konstanz, Kr.-Hst. in Baden, Bischof (?): Rydoltus 70, 5.
Corinthei 59, 5.
Cornelius *Papst* 165, 1.
Cud-, Cutbertus, -burg *s.* Gut —.
Cyneberhtus diac. 162, 1.
Cineheardus, Cyneardus, *Bischof von Winchester* 246, 10. 260, 10.
Cuniburga abbatissa 78, 10.
Cynehilda 139, 15.
Cyneuulf rex occidentalium Saxonum *(Wessex)* 278, 25.
Cyprianus, *Bischof von Carthago* 165, 1.
S. Cyriaci presb. *s.* Procopius.

D.

Dadanus, *Bischof (von Erfurt?)* 99, 5.
Dagobert I., Dagoberctus rex Francorum 235, 25.
S. Damasi presb. *s.* Leo.
Daniel, *Bischof von Winchester* 16, 5. 38, 15. 61, 10. 64, 5. 129, 1. 132, 15. † 246, 20. 249, 5.

Daniel miles 249, 10.
Danuuius fl. s. *Donau.*
Dauid, *Bischof von Speyer* 182, 20.
Dealuuinus 144, 5.
Denehardus, Deneardus presb. 78, 10. 86, 10. 96, 10. 109. 114, 20. 115, 5. 116, 30. 117, 1. 127, 30. 222, 5. 245, 10.
Deneuualdus, Denual presb. 26, 10. 44, 15. 144, 10.
St. Denis, n. Paris. Abt: Fulredus 212, 15.
Deodatus, *Bischof von Beauvais* 182, 15.
Derorum et Berniciorum rex s. Osredus. *Die Vereinigung der Deirer und Bernicier südlich und nördlich des Flusses Tees ergab das angelsächsische Teilreich Northumbrien.*
Didimus s. Antonius.
Dominicus, *Kardinalpriester von S. Prisca* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 10.
Donau, Danuuius fl. 71, 10. 73, 10.
Doto, Dodo, abbas S. Petri 271.
Duddo, *Abt* 58, 15.
Duhcha deo sacrata 259, 30.
Dynne 52, 15. *Tochter:* Leobgyda.

E.

Eaba, Eoban, Eobo, presbiter 59, 10. 60, 15. 61, 5. 66, 5.
Eaba, *Abt von Malmesbury* 274, 5.
Eadburga, *Äbtissin von Thanet* 8, 1. 53, 15. 54, 5. 60, 5. 137, 5. 143, 5.
Ealdbeorcth s. Athal-.
Eanberhtus 245, 10.
Eangyth, *Äbtissin* 21, 25. *Tochter:* Haeaburg cognomento Bugge s. Bugga.
Eanuulf abbas 255, 1. 256, 5.
Ecberthus, Ecberchtus, *Erzbischof von York* 156, 30. 206, 25.
Egburg 18, 20. *frater:* Oshere 19, 5. *soror:* Uuethburg 19, 20.
Echternach in Luxemburg, Aefterneca, *Abt:* Aldberchtus 238, 15.
Eddanus s. Heddo.
Edlu 98, 10. *Tochter:* Eta.
Effrem porta s. Hierosolima.
Eichstätt, Bischof: Uuilbaldus 99, 5.
Eldebert s. Athal-.
Elonqueel 285, 15.
Enraed, Aenredus, presbiter 237, 15. 238.
Eoban s. Eaba.
Epiphanius, *Kardinalbischof von Silva Candida* 109, 1. 114. 118, 25.
Eppa 2, 10.
Erebia claustra 5, 20.
Erkenchind 221, 1.
Ercnuualdus, *Bischof von London* 61, 15.
Erfurt, Erphes-, Erfesfurt loc. urbs paganorum rusticorum, *RB.-Hst. pr. Prov. Sachsen, Bistum* 81, 20. 87, 10. *Bischof(?):* Dadanus 99, 5.
Erpuuine servus 238, 15.
Esperiarum, Sperie partes. *Bezeichnung des Missionsgebiets des Bonifatius* 42, 1. 72, 5. 73, 15.
Essidorus, Hisidorus *(Isidor von Sevilla)* 272, 20. 273.
Estinnes, Liftinas loc. *bei Lobbes im Hennegau, Belgien, Synode* 101, 20.
Eta 98, 10. *Mutter:* Edlu.
S. Eusebii presb. s. Stephanus.
Eustathius, *Kardinalpriester (ohne Titel)* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 120, 5.

F.

Faegenolfus servus 238, 5.
Forthere, Forthereus, *Bischof von Sherborne* 2, 10. 64, 5.
Forthereus presb. 131, 15.
Franci 82, 5. 84, 15. 123, 1. 124, 20. 171, 15. 123, 1. 124, 20. 171, 15. 179, 25. 202, 5. 207, 25. Francorum gens, genus, populus 85, 15. 110, 25. 160, 15. 189, 5. 195, 15. 256, 10. Francia 56, 5. 151, 15. 169, 20. Francorum provincia 104, 10. 109, 20. 110, 15. 121, 15. 122, 20. 124. 125, 10. 202, 1. Franciae partes 177, 30. 178, 10. Francorum regnum 87, 15. Francorum regis palatium 123, 15. 129, 25. Francorum principes 109, 25. 115, 1. 121, 25. 122. 123, 15. 124, 20. 130. Francorum et Gallorum principes 165, 10. Francorum princeps 193, 5. Francorum reges s. *Karl, Dagobert I., Pippin.* Francorum dux s. *Karlmann.* Francorum ducis avunculus occisus

83, 15. Francorum episcopi 195, 25. *s. auch* Gallia.
Fresones, Fresorum gens, Fresi 123, 10. 235. 236. Fraesarum provincia 171, 10.
Fritzlar, Kr.-Hst. im preuß. RB. Cassel, Kloster; Abt: Uuigbertus 65, 5; *genannte Mönche* 65. *Bistum s.* Buraburg.
Fufanna 221, 1.
Fulcricus, *Bischof von Töngeren-Lüttich* 182, 15.
Fulda, Fulda, Uultaha, *Kr.-Hst. im preuß. RB. Kassel*, S. Salvatoris monast. 193, 25. 196, 5. 203, 20. 204. *Fluß* 204, 1.
Fulredus presbiter, *Abt von St. Denis* 212, 15.

G.

Gabii, Gabinas ecclesia, *Wüstung an der via Salara n. Rom, Kardinalbischof s.* Nicetas.
Gallus, Galli 110, 25. 171, 15. 198, 5. Gallorum populus 110, 25. Galliarum gentes 189, 5. Gallia 169, 20. Galliae partes, regio 177, 30. 252. Galliae 56, 5. 125, 10. Galliarum provincia 108, 1. Gallorum, Galliarum principes 106, 20. 165, 10.
Gemmulus, Iammulus, *Kardinaldiakon* 96, 5. 127, 10. 228, 5.
Genebaudus, *Bischof von Laon* 182, 20.
Geoleobus, *Bischof von Mainz* 124, 5.
Georgius, *Kardinalpriester von S. Giovanni e Paolo* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 20.
Geppan 66, 5.
Geremia civ. 115, 15.
Germania 81, 25. 130, 20. 131, 20. Germaniae partes 30, 5. 93, 5. 94, 25. 195, 5. provincia 68, 10. 96, 5, 201, 15. Germaniae gens, gentes. populus 34, 5. 42. 54, 10. 57, 1. 63, 20. 72, 1. 78, 15. 81, 15. 121, 25. 157, 15. 159, 1. 192, 15. 194, 1. 202. 10. legatus *s.* Bonifatius. Germanicus exul (Bonifatius) 54, 10. Germanicum mare 55, 20. 58, 25. Germanicae tempestates 63, 10.
Glastonbury, engl. Gfsch. Somerset, Glestingaburg, monast. 224, 5. *Abt:* Berouualdus 2. Coengilsus 97, 25.
Godalsacius 160, 25.
Godolauus 33, 5.
Gomorra 157, 30.
Graeci, Greci 148, 35. 171, 15. Greco-Latinus: *Erzb. Theodor von Canterbury* 173, 15.
Graffelti, *Bewohner des Grabfelds* 68, 10.
Gratiosus, *Kardinalbischof von Velletri* 109, 1. 114, 1. 116, 20. 119, 1.
Gregor I., Papst 57. 58, 10. 84, 10. 112, 15. 120, 30. 152, 15. 169, 15. 240, 20. S. Gregorii epistolae, registrum 57, 15. 96, 20. 158, 10.
Gregor II., Papst 17, 5. 27, 5. 28, 15. 30, 1. 31, 15. 33, 10. 34, 1. 41, 30. 43, 10. 44, 10. † 67, 10. 68, 15. 75, 10. 110, 5. 130, 25. 174, 15. 177, 20. 192, 15. 195, 5. 201, 20. 234, 5.
Gregor III., Papst 35, 5. 49, 15. 67, 5. 68, 10. 70, 5. 71, 30. 75, 10. † 80, 20. 83, 30. 91, 1. 234, 5.
Gregorius, *Kardinalbischof von Porto* 109, 1. 114, 1. 116, 20. 118, 30.
Gregorius, *Kardinalpriester von S. Balbina* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 120, 1.
Gregorius, *Kardinalpriester von S. Clemente* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 5.
Gregorius notarius regionarius et numenculator 109, 10. 114, 10. 116, 30.
Gregorius presbiter et abbas, Abt von Utrecht 209, 5.
Grimmo, *Erzbischof von Rouen* 103, 20. 106.
Gripo, *Sohn Karl Martells* 77, 1. *Sohn Karlmanns* 172, 1.
Gundhareus 33, 5.
Gundpertus 185, 1.
Gunduuinus diaconus 223, 20.
Cudberhtus, Cuthberhctus, Gutbertus, *Erzbischof von Canterbury* 161, 25. 239, 1. 243, 25. 245, 1.
Cudberctus, *Bischof von Lindisfarne* 251, 5.
Gutberct, Gudberct, Guthbertus, *Abt von Jarrow und Wearmouth* 250, 20. 252, 5. 263, 20. 264, 20.
Cuthburg, Cuthburga regina 248, 30.

H.

Haaldus 185, 1.
Haeaburg cognomento Bugge 21, 25. *s.* Bugga. *Mutter:* Eangyth.

Haessones *s.* Hessi.
Hammelburg, Hamulanburg, *bayr. RB. Unterfranken* 238, 20.
Hardleih 172, 5.
Hartberctus, *Erzbischof von Sens* 103, 20. 106, 15.
Heddo, Adda, Eddanus, *Bischof von Straßburg* 70, 5. 99, 5. 182, 20.
Hiedde prepositus, *Mönch in Fritzlar* 65.
Heleseus, *Bischof von Noyon* 182, 15.
Hereca, *Abt von Malmesbury* 274.
Herefridus presbiter 155, 10.
Hessi, Haessones 68, 10. 224, 10.
S. Hieronimus, Iheronimus 112, 15. 134, 20. 272, 20. 273.
Hierosolima, *Jerusalem* 115, 10. 131, 25. 244, 5. 280, 15. porta Effrem 115, 15.
Hildeberhtus 252, 25.
Hildelida, *Äbtissin von Barking* 8, 5.
Hisidorus *s.* Essidorus.
Hispaniae gentes 151, 20.
Honorius, *Erzbischof von Canterbury* 173, 15.
Hraban laicus 245, 25.
Hredun 238, 15.
Hrofensis eccl. *s. Rochester.*
Hrothuin 276, 30. 278, 15.
Huelp 238, 5.
Huetberhtus, *Abt von Wearmouth* 158, 25.
Hunfrithus, *Bischof von Winchester* † 246, 20.
Hunfridus, *Mönch in Fritzlar* 65.
Hunuini presbiter 251.
Huuita, Uuitta, Uuintanus, *Bischof von Buraburg* 93, 1. 99, 5. 147, 1.

I. J.

S. Iacobus apostolus 3, 15. 138, 20. 154, 15. 155, 15. 210, 10. 228, 25.
Iammulus *s.* Gemmulus.
Ianuarii Kalendae 84, 20. 90, 20.
Iarrow, Abt: s. Gutberctus.
Icore sacerdos 115, 15.
Iheronimus *s.* Hieronimus.
Ingalice presbiter 145, 5.
Ingedrage 248, 15.
Ingeldus abbas 97, 25.
Innocenz I., Papst 134, 5.
S. Johannes evangelista 138, 20.
Johannes archipresbiter tt. S. Susannae 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 1.
S. Johannis et Pauli presb. *s.* Georgius.
Jordannes, *Kardinalpriester von S. Sabina* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 25.
Irmigi deo sacrata 259, 30.
Ishardus presb. 253, 5.
Italia 151, 15.
Iudei 273, 5.
Jupiter 51, 5.
Justus, *Bischof von Rochester* 84, 10. 173, 15.

K. *s.* **C.**

L.

Laearoredus presb. 259, 25.
Lahngau, Bewohner: Lognai 68, 10.
Langobardorum gens 29, 40. Longobardi 171, 15. Longobardia 169, 20.
Laon, Laudensis, *Hst. d. frz. Dp. Aisne, Bischof:* Genebaudus 182, 20.
Lateranense palatium *s. Rom.*
Latina lingua, Latinum eloquium, Romana locutio 141.
S. Laurentii presb. *s.* Theodorus.
Laurentius, *Erzb. von Canterbury* 84, 10. 173, 15.
Leicester, Hst. d. gleichnam. engl. Gfsch. Bischof: Torhthelmus 76, 1.
Leo I., Papst 273, 5.
Leo imp. 18, 10. 28, 10. 31, 10. 32, 30. 43, 1. 47, 25. 74, 10. *Sohn und Mitkaiser:* Constantinus.
Leo, *Kardinalpriester von S. Anastasia* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 35.
Leo, *Kardinalpriester von S. Lorenzo in Damaso* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 35.
Leoban, Leobanus sacerdos 115, 20.
Leobgyda, Leobgytha 52, 15. 139, 15. 217, 1. 223, 5. *Vater:* Dynne. *Mutter:* Aebbe.
Leobthruta serva 238, 5.
Leofuuine episc., *Chorbischof* 147, 1.
Leutherius, *Bischof v. Winchester* 1.
Liftinas, loc. *s. Estinnes.*
Lindisfarne, Bischof s. Gudberctus.
Liudo episcopus *(von Speyer?)* 70, 10.
Liudo servus 238, 10.

Liutfridus 185, 1.
Lognai, *Bewohner des Lahngaus* 68, 10.
London, Lundunensis, synodus 84, 5. *Bischöfe:* Ercnuualdus 61, 15. Milletus 84, 10.
Longobardi *s.* Lango-.
Loth 16, 10.
Lullus, Lullo, Lulla, Lul 78, 10. 79, 20. 218. diac. 71, 5. 143, 25. 145, 5. archidiac. 190, 25. (diac. *oder* presb.) 209, 5. presb. 192, 5. 196, 15. 200, 25. 205, 15 *(unbestimmt)*. 223, 5. corepisc. 213, 20. *Bischof von Mainz* 239, 1. 243. 245, 10. 246, 10. 250, 20. 252, 10. 254, 5. 255. 257, 10. 258, 20. 260—266. 268—275. 277, 1. 278, 25. *Beiname:* Lytel 274, 5. *Freigelassene Luls:* Begiloc *und* Man 79, 20.
Lüttich, späteres Bistum s. Tongeren.
Lytel, *Beiname Luls* 274, 5.

M.

Macrius sacerdos 115, 20.
Megenfrith laicus 245, 20.
Magingaoz, Magingoz, Magingooz, Megingotus, diac. *Mönch in Fritzlar* 65, 5. *Bischof von Würzburg* 268, 1. 272, 10. 274, 20.
Mainz, Magontia, Mogontia, *Hst. d. hess. Prov. Rheinhessen*, *civ.* 180, 1. *eccl.* 180, 5. *Erzbistum* (201, 10. 202, 10). *Bischöfe s.* Bonifatius, Geoleobus, Lullus. *genannte Hörige der Mainzer Kirche* 238.
Malmesbury, Maldubia civ., *Kloster, engl. Gfsch. Wiltshire* 274, 5. *Äbte s.* Aldhelmus, Eaba, Hereca.
Man, *Freigelassener Luls* 79, 20.
Manichei 32, 5.
S. Maria 180, 15. 265, 25.
S. Mariae presb. *s.* Anastasius.
S. Marci evangelium 263, 10.
S. Marci presb. *s.* Stephanus.
S. Martini eccl. *s. Utrecht.*
Meaux, Meldensis, *Ar.-Hst im frz. Dp. Seine-et-Marne, Bischof:* Romanus 182, 20. † 245, 20.
Megin-, Megen-, *s.* Magin-.
Meldensis *s. Meaux.*
Mentana, Nomentum, *nw. Rom, Kardinalbischof s. Benedictus.*
Mercien, Mercionum rex *s.* Aethilbaldus, Ceolredus.
Meruualh diaconus 64, 5.
Michael archangelus, angelus 115, 10. 117. 285, 15. mons 115, 20.
Milburga, *Äbtissin von Wendlock* 8, 5.
Milletus, *Bischof von London* 84, 10.
Milret, *Bischof von Worcester* 243, 10.
Milo, *Bischof von Trier* 198, 20.
Mogontia *s. Mainz.*
Montecassino, ital. Prov. Caserta. Abt: Optatus 231, 25.

N.

Nantherius 185, 1.
Nhutscelle *s. Nursling.*
Nicetas, *Kardinalbischof von* Gabii 109, 1. 114, 1. 116, 20. 118, 30.
Niciphorus, Nicapharus, *Mitkaiser des Artavasdus* 105, 20. 108, 10.
Nistresi, *Bewohner des Gaus* Nifttharsi *an der Diemel (nach Hauck Anwohner der Niester, Nfl. der Sieg)* 68, 10.
Nithardus 4, 25. 7, 15.
Nomentum *s. Mentana.*
Northumbrien, König s. Alhredus.
Nothelmus, *Erzbischof von Canterbury* 56, 25.
Noththry deo sacrata 259, 30.
Noyon, Novianensis, *frz. Dp. Oise, Ar. Compiègne. Bischof:* Heleseus 182, 15.
Nursling (Nhutscelle), zwischen Winchester und Southampton, Kloster, Abt: Uuinbertus 131, 5.

O.

Olimpus 20, 5. 227, 15.
Optatus, *Abt von Montecassino* 231, 25.
Osgeofu, *Gemahlin des Königs Alchred von Northumbrien* 257, 10.
Oshere 19, 5. sorores: Egburg 18. 19. Uuethburg 19, 20.
Osredus rex Derorum et Berniciorum *(= Northumbrien)* 152, 20. 153, 5.
Ostia, Ostensis ecclesia, *nahe der Tibermündung, Kardinalbischof s.* Theodorus.
Otilo, Otila, *Herzog von Baiern* 72, 15. 178, 20.

P.

Palestrina, Penestre, *östl. Rom, Kardinalbischof s.* Venantius.
Passau, BA.-Hst. im bayr. RB. Niederbayern, Bischöfe: s. Sedonius, Uuiuilo.
S. Paulus, apostolus 4, 1. 46, 5. 62, 20. 71, 30. 77, 20. 102, 30. 111, 20. 131, 20. 134, 15. 139, 5. 148. 165, 25. 167, 10. 170, 1. 171, 10. 172, 25. 180, 15. 206, 1. 215, 15. 232, 5. 250, 35. epistola ad Romanos et ad Corintheos 59, 5. limina apostolorum *s. Rom.*
Pehthelmus, *Bischof von Whithorn* 55, 15.
S. Petrus apostolus 3, 20. 4. 28, 15. 44, 20. 92, 15. 103, 5. 149, 10. 163, 10. 167, 5. 172, 25. 180, 15. 183, 30. 191, 15. 206, 5. 232, 1. 267, 10. S. Petri epistolae 60, 15. auctoritas 17, 25. 49, 25. 81. 93, 15. 95, 5. 107, 25. 110, 1. 192, 10. 202, 10. S. Petri (et Pauli) limina, eccl. *s. Rom.* S. Petri missus *s.* Bonifatius.
S. Petri monast. 271. abbas: Doto.
Pfalzel bei Trier, Äbtissin: Adola 3, 5.
Philippus 24, 25.
Phyphylus episcopus *s.* Uiuilo.
Pippinus, Pipinus 103, 15. 106, 15. 121, 15. princeps 125, 15. maiordomus 160, 15. rex 213, 1. 237, 1. 254, 5.
Pluto 5, 15.
Porto, Portuensis ecclesia, *nahe der Tibermündung, Kardinalbischof s.* Gregorius.
S. Potentianae presb. *s.* Sergius.
S. Priscae presb. *s.* Dominicus.
Procopius, *Kardinalpriester von S. Cyriaco* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 120, 10.
Prouinciae populi 151, 25.

Q.

Quintilis = *Iuli* 24, 10.
Quoengyth 98, 10. *Schwester: Äbtissin* Cneuburg.

R.

Raguel angelus 117, 15.
Rantulfus 185, 1.
Rathbodus, *Friesenfürst* † 27, 10.
Regin-, Raegen-, Rege-, Rim-.
Rimberhtus, *Bischof von Amiens* 182, 15.
Regeberhtus prefectus 216, 5.
Reginfredus, *Bischof von Köln* 99, 5.
Reginfridus, *Bischof von Rouen* 182, 15.
Raegenolfus servus 238, 5.
Raegenthryth filia Athuolfi 238, 20.
Reims, Remorum civ., *Ar.-Hst. im frz. Dp. Marne, Erzbischof:* Abel 103, 20. 106, 10. 146, 25.
Rhein, Renus *fl.* 30, 5. 34, 10.
Rimbertus *s. Regin-.*
Rocgo 185, 1.
Rochester, Hrofensis eccl., *engl. Gfsch. Kent, Bischof:* Iustus 84, 10. Aeardulfus 258, 20.
Rodoma, Rodomagensis *s. Rouen.*
Rom, Roma, Romana urbs, civ. 4, 5. 79, 20. 84. 85, 10. 90. 20. 109, 15. 115. 118, 20. 121, 5. 165, 1. 169, 20. 173, 15. 201, 20. 216, 5. 229. 251, 10. 252, 25. Roma domina orbis 25, 5. Romani 48, 20. 57, 25. 59. 149, 1. 171, 15. Romana eccl. sedes 44, 20. 68, 20. 72, 20. 73, 10. 75, 10. 81, 10. 93, 5. 94, 25. 119. 120. 137, 5. 140, 1. 146, 25. 157, 15. 161, 25. 163, 10. 164, 10. 193, 15. 194, 1. 198, 15. 207, 1. 234, 10. 235, 1. 236, 1. S. Petri eccl. 84, 20. 90, 20. S. Petri (et Pauli) limina 4, 1. 24, 5. 48, 15. 66, 10. 67, 15. 68, 20. 111, 30. 128, 10. 172, 15. 219, 10. 229, 20. 235, 1. S. Petri corpus, sepulcrum 115, 25. 130, 25. 163, 15. confessiones apostolorum 97, 10. Lateranense patriarchium 108, 25. 113, 20. 116, 20. Romanae eccl. scrinium 57, 15. 118, 1. 123, 30. 158, 10. 236, 20. Theodori basilica 108, 25. 114, 1. 116, 20. Romana carcer 20, 5. Romana locutio 141, 10. Romana legatio 234, 5. S. Petri vicarius 163, 10. 164, 15. Romanus pontifex 85, 15. 157, 15. 164, 15. 165, 10. 236. clerus et pontifex 163, 15. *Päpste s. Clemens, Cornelius, Gregor I., II., III., Innocenz I., Leo I., Sergius I., Stephan II., Zacha-*

rias. Kardinalsliste v. J. 745 109. 114. 116. 118–120. *Kardinalbischof s.* Benedictus. *Archipresbiter s.* Johannes *Archidiakon s.* Theophylactus. *Kardinaldiakon s.* Gemmulus. notarius regionarius et nomenculator *s.* Gregorius. notarius regionarius et sacellarius *s.* Theophanius.
Romanus, *Bischof von Meaux* 182, 20. † 245, 20.
Rothardus 185, 1.
Rotpertus 185, 1.
Rouen, Rodoma, Rodomagensis civ. *Hst. d. frz. Dp. Seine-Inférieure, Erzbischof:* Grimmo 103, 20. 106. Reginfridus 182, 15.
Rydoltus episcopus *(von Konstanz?)* 70, 5.

S.

Sabaoc angelus 117, 15.
S. Sabinae presb. *s.* Iordannes.
S. Salvatoris monasterium, eccl. *s. Fulda, Utrecht.*
Salzburg, *österr. Prov.-Hst. Bischof s.* Virgilius.
Sanctorum quattuor Coronatorum presb. s. Theophanius.
Sandradus 185, 1.
Sanpson presb. 177, 5.
Sarraceni, Saracini 48, 20. 123, 5. 151, 25.
Saxonia 238, 5. Saxonia antiqua 150, 10. Saxones 123, 10. 224, 10. 235, 5. Saxones pagani 75, 1. 76, 5. Altsaxones 35, 5.
Saxonia transmarina 84, 5. Anglorum et Saxonum gens = *Angelsachsen* 73, 10. Saxani 276, 25. Saxones occidentales = *Wessex* 278, 25. *König s.* Cyneuulf. Saxonicum verbum *(Zitat angelsächsischer Verse)* 283, 25. *s. auch* Anglorum gens.
Sclavi 200, 15.
Scottus 110, 25. 177, 5.
Sedonius, Sydonius, *Bischof von Passau* 141, 1. 179, 10.
Sens, Sennis civ., *Ar.-Hst. im frz. Dp. Yonne, Erzbischof:* Hartberctus 103, 20. 106, 15.
Seraphin 7, 10. 117, 5.
Sergius I., Papst 235. 236.
Sergius, *Kardinalpriester von S. Pudenziana* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 25.
Sextilis = *August* 24, 10.
Sherborne, engl. Grafsch. York, Bischöfe: Aldhelmus 1. 2. 144, 15. Forthereus 2, 10.
Sigebaldus 61, 1. 62, 5.
Sigeuualdus 245, 10.
Sigegyth, *Äbtissin* 1.
Sigeherius 245, 10.
Silva Candida, *Kardinalbischof s.* Epiphanius.
Simiel angelus 117, 15.
Simon novus 104, 15.
Snoding, Ceolla-, comes 249, 1.
Sodomorum flammae 16, 10. vinea 157, 30. Sodomitana gens 151, 15. luxuria 158, 1.
Sperie *s.* Esperiarum partes.
Speyer, Spiratia, Spironensis, *Hst. d. bayr. RB. Pfalz, Bistum* 202, 10. *Bischof:* Liudo*(?)* 70, 5. David 182, 20.
Stephan II., Papst 233, 20. 234, 25.
Stephanus, *Kardinalpriester von S. Crysogono* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 120, 1.
Stephanus, *Kardinalpriester von S. Eusebio* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 10.
Stephanus, *Kardinalpriester von S. Marco* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 5.
Sterfridus 185, 1.
Stirme, Styrme, *Mönch in Fritzlar* (= Sturmi, *dem späteren ersten Abt von Fulda)* 65.
Straßburg im Elsaß, Stratburgnensis, *Bischof s.* Heddo.
Streaneshalh, jetzt Whitby, nördl. York an der Mündung des Esk, Äbtissin: Aelffled 3, 5.
Suduodi *(wahrscheinlich verderbt überliefert; vielleicht Bewohner des Salagaus zwischen Wetterau und Grabfeld)* 68, 10.
Suitha abbatissa 265, 15.
S. Susannae archipresbiter *s.* Iohannes.
Sydonius *s.* Sedonius.

T.

Talasius sacerdos 115, 15.
Tartareus, Tartarea supplicia, Tartareum flumen 11, 30.
Tatuuinus abbas *im Kl. Fritzlar* 65. 66, 5.

Tecla 139, 15.
Tetta 224, 30. *Sohn:* Uuiehtberht presb.
Thanet, Kloster auf der gleichnamigen Insel, der NO. Spitze der engl. Gfsch. Kent, Abtissin s. Eadburga.
Theodo servus 238, 10.
Theodorus, *Kardinalbischof von Ostia* 109, 1. 114, 1. 116, 20. 118, 35.
Theodorus, *Kardinalpriester von S. Lorenzo in Lucina* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 15.
Theodorus Greco-Latinus, *Erzb. v. Canterbury* 173, 15.
Theodori basilica *s. Rom.*
Theophanius, *Kardinalpriester von S. Quattro Coronati* 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 30.
Theophanius notarius regionarius et sacellarius 110, 1. 114, 15. 115, 10.
Theophylactus, Theofylactus, *Archidiakon der röm. Kirche* 188, 5. 190, 1.
Thérouanne, Toroanensis, *frz. Dp. Pas de Calais, Ar. St.-Omer, Bischof:* Aethereus 182, 20.
Throandus 185, 1.
Thuringia, Thiringia 77, 5. 226, 5. Thyringorum provincia 245, 10. Thuringi, Thuringeorum populus 33, 5. 42, 30. 43, 10. 68, 10.
Timotheus 135, 30. 167, 10. 170, 1.
Titan 280, 15.
Tongeren, Tungris, Tungriensis, *n. Lüttich, Belgien, Bistum* 202, 10. *Bischof:* Fulcricus 182, 20.
Torhthat presbiter 217, 5.
Torthelmus episcopus *(von Leicester)* 76, 1.
Traiectum, Trectis *s. Utrecht.*
Treuuardus, *Bischof von Cambrai* 182, 20.
Tubuas, Tubuel angelus 117, 15.
Tungris *s. Tongeren.*
Tyccea 266, 25.

U.

Upbit 238, 15.
Uriel angelus 117, 15.
Utrecht, Traiectum, Trectis, *niederl. Prov.-Hst.* castellum 235. *Bistum* 202, 10. eccl. S. Salvatoris 235, 10. eccl. S. Martini 235, 25. *Bischof:* Uuera *(?)* 146, 25. *Abt:* Gregorius 209, 5.

V. W.

Uuale abbatissa † 25, 10.
Wearmouth in Northumbrien, Abt s. Gutberctus, Huetberhtus.
Uuedrecii, *Bewohner der Wetterau* 68, 10.
Velletri, Villitriae, Velliternensis ecclesia, *sö. Rom, Kardinalbischof s.* Gratiosus.
Venantius, *Kardinalbischof von Palestrina* 109, 1. 114, 1. 116, 20. 118, 30.
Wendlock, Kloster, engl. Gfsch. Shropshire, Äbtissin: Milburga 8, 5.
Uuenilo 238, 20.
Uentana civ. *s. Winchester.*
Uuera episcopus *(von Utrecht?)* 146, 25.
Uuerberht episc. 146, 25.
Uetfania civ. 115, 20.
Wetterau, Bewohner: Uuedrecii 68, 10.
Uuiala regina 248, 30.
Uuigbertus, *Abt des Kl. Fritzlar* † 65, 5.
Uuigbertus, Uuyigbertus presbiter, *Mönch in Fritzlar* 65. 66, 5. *vielleicht identisch mit* Uuicbertus abbas *(Wigbert II. von Fritzlar)* 270, 10.
Uuiehtberhtus, Uuietbertus, Uuieht-, Uuietberht, presbiter 97, 25. 98, 10. 224, 5. 225, 10. *Mutter:* Tetta.
Uigberht, Uigbereht, presb. 275, 25. 277, 1.
Uuiethburga, Uuethburg 19, 20. 48, 15. frater: Oshere; soror: Egburg.
Uiggo episcopus *(wahrscheinlich von Augsburg)* 70, 5.
Uuilareus 33, 5.
Uuilbald, Uuilbaldus, *Bischof von Eichstätt* 99, 5. 147, 1.
Uuilbrord et alio nomine Clemens episcopus, Uuilbrordus 235. 236.
Uuillefrith, Uuillefrithus presbiter 237. 238.
Villitriae *s. Velletri.*
Uuinbertus, *Abt von Nhutscelle (heute Nursling)* 131, 5.
Uuinbertus 245, 10.
Winchester, Uentana civ., *engl. Gfsch. Hantshire* 246, 10. *Bischöfe s.* Cineheardus, Daniel, Hunfrithus, Leutherius.

Uuinedi 150, 20.
Virgilius, *Bischof von Salzburg* 141, 1. 178. 179.
Uuirzaburg *s. Würzburg.*
Whithorn, im Süden der Halbinsel Wigtown, Schottland; Bischof: Pehthelmus 55, 15.
Uuitta, Uuintanus, *Bischof von Buraburg s.* Huuita.
Uiuilo, Phyphylus *Bischof von Passau* 70, 5. 72, 10. 73, 5.
Worcester, Hst. der gleichnamigen engl. Grafschaft, Bischof: Milret 243, 10.
Worms, Uormacia, *Kr.-Hst. in der hess. Prov. Rheinhessen, Bistum* 202, 10.
Würzburg, Uuirzaburg, Uuirzaburcnensis, Uuirziburgonensis, *Hst. d. bair. RB. Unterfranken, Bistum* 81, 20. 87, 5. *Bischöfe s.* Burchardus, Magingaoz.
Uuynfridus s. Bonifatius.

Y.

York, Hst. der gleichnamigen engl. Grafschaft, Erzb. s. Coena, Ecberchtus.

Z.

Zacharias, Papst 80, 20. 86, 10. 93, 1. 94, 20. 102, 30. 106, 1. 108–118. 120, 20. 125, 10. 141, 1. 159, 30. 172, 15. 183, 1. 185, 5. 191, 25. 194, 15. 201, 10. 203, 5. † 234, 5.
Zeizhelm servus 238, 15.
Zeizolf servus 238, 15.

Wort- und Sachregister.

Die größere Zahl bezeichnet die Seite, die kleinere die Fünferreihe der Zeilen.

A et ω 117, 5.
abbas, abba. 2,10. 12,20. 16,1. 18,15. 19,5. 58,15. 63,5. 65,15. 74,20. 97,25. 98,15. 101,25. 125,10. 131,5. 146,1. 158,25. 164,5. 169,25. 176, 25. 186,30. 187. 204,15. 209,5. 224,25. 231,25. 239,5. 248,1. 249,5. 252,5. 256,5. 263,20. 264,20. 269, 15. 271. 274. 277,10. 283,5.
abbatia 181,5.
abbatissa 3. 8,5. 21,25. 25,10. 48,1. 54,5. 60,5. 78,10. 98,1. 137,5. 143,5. 169,25. 187. 229,10. 248,1. 253,30. 268,25. 271,25.
abyssus 25,20. 152,25.
accipiter, acceptor 100,1. 163,25. 186,15. 211,5. 231,10. *als Geschenk* 142,15. *s.* falco.
Accusativ bei dem Passivum: indutus loricam 174,20. doceantur sacram scripturam 186,5. 187,5.
adclamationes ritu gentilium celebrare 84,25.
adiuvatus 128,5. *s.* iuvatus.
adiuvavi 214,1.
adiuvo *mit dem Dativ* 217,20. 218,1.
adoptivus filius 56,10. 57,20.
adstipulare 25,15. adstipulatio 75, 10. adstipulator 15,25. 192,20.
adulter 148,30. 149,15. 150,5. adulteri, adulterati episcopi, presbiteri, clerici 46,15. 71,5. 82,15. 83,5. 85,15. 91,5. 99,20. 101,30. 110,20. 122. 123,10. 133,30. 134,1. 174. 175,15. *s.* fornicarius.
adultera 169,20. 272,25.
adulterium 82,20. 87,25. 102. 112, 15. 134,10. 148,15. 150,10. 151,1. 152,25. 158,5. 273,5.
aedificia, ornamenta ecclesiarum 187,15. regalia 171,20.
aera *st.* aerem 9,1.
aether 7,15. 15,25. aethereus 7. aethraleus 285,10.
affari 175,10.
affatus = *epistola* 172,15. 173,10. 205,20. = *admonitio* 240,30.
agentes iuniores 37,1.
agius 5,15.
agnus 276,1.
agon 239,25. 240,1. 244,1. 257,15.
agrestes = *pagani* 39,5.
almipotens 3,15.
altare, de altari vivere 187,15. altaris ministerium 208,5. altarium coopertoria 187,15. altarium 46,5.
alumnus 209,10.
ambro nes aurilegi 5,10.
ambrosia bonitas 190,25.
ammoneo, hortor *mit dem Infinitiv* 174,15. 186,1.
anathema 31,5. 117,25. 118. 127,25. 170,1. 198,10. anathematizare 107,15.
ancilla, ancella = *serva* 238,10. ancillam manumittere 13,30. *s.* serva. ancillae dei *s.* sanctimoniales. ancilla ancillarum = *abbatissa* 21,25.
angelorum superna curia 30,10. 54,10. 60,10. 75,10. 207,5. 232,25. angelorum supernorum gaudium 6,10. chorus 9,20. angelorum splendida agmina 159,20.
angularis lapis 209,10. 219,1.
anguli tenebrosi Germanicarum gentium 54,10.
anhelare 9,5.
anhelus 219,25.
anniversarium lectionarium 207,20.
annus ab incarnatione 58,10. 98,25.
antistes, antestes, antestis 29,5. 34,20. 38,15. 110,5. 144,20. 241,

35. 245, 10. 250, 20. 255, 25. 258, 20. 260, 10. 265, 15.
anulus 38, 5. anulus aureus *als Geschenk* 258, 15.
apex sacerdotale prefulgidum 188, 20. sacrorum apicum adtestatione 257, 15. apices = *epistola* 4, 25. 76, 10. 127, 10. 143, 20. 195, 5. 230, 20. 267, 1.
apostata 137, 20.
apo ton grammaton 5, 10.
apud *mit dem Ablativ* 30, 15.
aquosus 5, 30.
aranea, aranearum retia fragilia 5, 15.
archidiaconus 188, 10. 190. 228, 5.
archiepiscopus 49, 25. 56, 25. 57, 5. 61, 1. 74, 25. 76, 1. 78, 15. 82, 10. 84, 10. 96, 5. 99. 109. 127, 10. 132, 15. 146, 25. 156, 25. 181, 5. 184, 5. 188, 5. 190, 1. 193, 10. 205, 15. 206, 25. 224, 15. 229, 5. 237, 5. 246, 20. archiepiscopos ordinare 106, 10.
archipontificatus 161, 25.
archipresbiter 109, 5. 114, 5. 116, 25. 119, 1.
argentum 96, 15. 211, 5. 238. argenteus 230, 25. argenteum calamistrum 145, 25. graphium 143, 15. poculum 128, 15. *als Geschenk* 85, 25.
arista 282, 1.
arma 238, 25. clerici armati, armaturam portantes 83, 5. 99, 20. 164, 1. *s.* homicida, pugnare.
armillae aureae 238, 25.
aruspices 85, 5.
aspis 158, 1.
auguria 85, 5. 90. 100, 25. 164, 1. lucorum vel fontium 69, 10. augurari 90, 25.
aurilegus 5, 10.
aurum 96, 10. 238. aurum rutulans 211, 5. auro conscriptae epistolae 60, 15. aureae litterae 60, 20. armillae, siglae 238, 25. aureus anulus 258, 15. *als Geschenk* 85, 30.

bacchationes scurrarum 211, 5.
baiulus 230, 20. 252, 25.
baptisma, baptismum 30, 10. 32, 10. 43, 25. 57, 20. 58, 5. 59, 15. 100, 5. 152, 5. 163, 25. 173, 20. 174. 175. 176, 1. 197, 10. 249, 5. 288, 5. baptisma parvulorum 46, 25. 122, 15. 208, 1.
baptizare 41, 5. 43. 69, 10. 73. 122, 15. 141. 173, 25. 175. 177. 237, 10. denuo bapt. rebaptizare 32, 5. 46, 20. 141. a paganis baptizati denuo baptizentur 50, 20. baptizati absque interrogatione simboli 46, 15. sine abrenuntiatione satanae 125, 30. baptizati a presbitero Iovi mactanti 51, 5.
barbara gens 45, 5.
barbaries 135, 20.
basilica 108, 25. 114, 1. 116, 20.
bellus = *pulcher* 215, 25.
benedictio = *munus* 96, 10. 128, 15. 156, 15. 191, 15. 206, 10. benedictionis munusculum 189, 15.
bibliothecae caelestis speculator 239, 35.
bigamus 32, 1.
blasphemia 112, 1. 114, 30. blasphemus 110, 20. blasphemare 111, 5.
bos 238, 15.
brachia 85, 1.
bruta animalia 30, 10.
bullire 11, 25. 12, 5.

caballum agrestem, domesticum comedere 50, 20. caballi farre pasti 211, 5.
caenubialis vita = *monasterium* 274, 10.
calamistrum argenteum *als Geschenk* 145, 25.
calcare 82, 5.
calculus peccatorum 56, 10.
caliga *als Geschenk* 247, 20.
calx 182, 1. 220, 25. 227, 10.
candela 197, 5. candella ecclesiae 207, 15.
canones, canonum censura, decreta, instituta, praecepta, statuta 50, 15. 56, 10. 58, 1. 82, 15. 85, 20. 87. 88, 15. 89, 1. 90, 5. 91. 92, 1. 93, 25. 95, 10. 99, 15. 100. 101. 102, 15. 104, 5. 107, 25. 108, 5. 121, 20. 122. 124, 10. 126, 15. 129, 30. 133, 30. 160, 20. 163, 15. 164. 177, 20. 185, 20. 186, 20. 198, 20. 199. 202, 1. 208, 1. 238, 30. 265, 25. canones synodales 25, 15. canonum corruptores 107, 1. canones abnegare, spernere 112, 10. 113, 10. canonica auctoritas 237. cautela 100, 15. doctrina 69, 5. regula 73. sanctio 176, 10. 179, 5. via

130, 25. vindicta 91, 10. canonicae causae 70, 10. canonicum ius 81. 82, 10. 100, 10. 110, 30. 237, 1. canonici gradus 162, 15. canonici 74, 20. canonici episcopi et presbiteri 192, 15. canonicus 131, 1. canonice 121, 20. 130, 20. 163, 10. canonis sacri praedicatio = *missae officium* 200, 20.
cantationes sacrilegas celebrare 84, 25.
capellanus presbiter 99, 25.
capillos capitis radere 101, 10.
capitale peccatum 59, 15. capitalis sententia 58, 1.
capitulum 87, 25. 196, 20. capitula de sacerdotali ordine 160, 15.
caprina lanugo 131, 15.
capsa ex ossibus fabricata *als Geschenk* 253, 5.
captiva puella 2, 10.
capulus 211, 20.
carai = *sortilegi* 85, 5.
caraxare = *scribere* 26, 5. 220. 246, 20.
carbunculus 6, 5.
carcer 101. carcer Romana 20, 5. in carcerem mittere 110, 30. *s.* custodia.
cardinalis *s. Rom.*
carina 144, 10. carina cymbarum 22, 10.
carisma 27, 1.
carnales homines 84, 15. carnales et insipientes 85, 1. carnalium oculi 60, 15.
carnes immolare, immolaticiae 44, 1. 51, 5.
carta, charta, karta 26, 5. 81, 25. 178, 10. carta privilegii 204, 35. nihil pro chartis auferre 107, 15.
casata, cassata 102, 5. 199, 20.
castaldii 30, 5.
casula 101, 10. 131, 15.
cata psalmistam 5, 15.
cathedralis sedes, ecclesia 202, 5.
caticuminus 175, 25.
caucus argenteus intus deauratus *als Geschenk* 230, 25.
causae criminales 199, 25. scenicae 186, 15.
causatio 38, 1.
cella, cellula 213, 10. 234, 15. 266, 10. 269, 1. cellae rusticorum 175, 25.
cena domini 100, 10. 198, 5. feria quinta paschae 197, 1.
census 102, 5. ecclesiarum 199, 20. censum expetere 123, 1. accipere 200, 15. census = *valor* 259, 10.
cerulus 219, 5.
cervicalia mollia 211, 10.
chor-, corepiscopus 182, 25. 213, 20. 235, 10.
chorus 9, 20. 12, 20. chorus ducere 84, 25.
christallus *s.* cristallus.
ciconia 196, 25.
cinnamomum *als Geschenk* 80, 5. 128, 20. 143, 15. 189, 15. 191, 15.
cithara, citharum, citharista, citharizare 251, 30.
claustra Erebia 5, 20. inferorum 14, 10. monasteriorum 170, 15.
clericus purus 88, 15. clerici adulteri, fornicarii *s.* adulter, fornicarius. clerici ne armis utantur 164, 1. ne in ludis inveniantur, in venationibus vitam degant, scenicis causis se inmisceant 163, 20. 186, 15. clericatus 134, 5.
clocca, cloca *als Geschenk* 159, 15. 251, 20.
clymma inaequale caeli 136, 20.
cocula *(Kapuzenmantel) als Geschenk* 247, 20.
cofinus stercoris 165, 15.
cognatio, abbas de propria cognatione fundatoris constitutus 186, 30.
cohors 240, 20.
coinquinare 195, 20. 197, 20. 198, 1.
collegium provinciale et sacerdotale aggregare 176, 5.
collega 211, 20.
colonus 157, 30.
colus sculptura variata 13, 20.
comere 7, 20.
comes 22, 15. 30, 5. 37, 1. 101, 20. 125, 10. 152, 10. 169, 25. 248, 1. 249, 1. *s.* grafio, praefectus.
comma 133, 20.
commendaticiae litterae 50, 15. 124, 20. 186, 20.
commentarii 207, 20.
Comparativ, Singular des Femininums: tardiora, viliora 19, 10.
comptus 218, 15.
concatenatio 22, 15.
concilium, synodus, sinodus 66, 15. 73, 10. 84, 5. 87, 20. 99. 101. 102, 1. 106, 5. 109, 30. 110, 15. 114, 15. 115, 1. 117, 1. 118, 1. 121, 15. 123,

25. 124. 125,15. 127. 155,20. 157,5. 160,25. 163. 164. 169,15. 172,1. 173,10. 175,1. concilium, synodum celebrare, congregare 71,10. 82. 87,15. 109,25. 163,10. 165,10. 177,30. 178,5. 179,1. 202,1. collegium provinciale et sacerdotale aggregare 176,5. synodus generalis 240,5. concilium episcoporum 99,1. 102,1. sacerdotum 60,15. sacerdotum et optimatum 99,10. episcopi 237,15. synodalis conventus 163,5. consultus 162,15. adiuratio 167,10. probatio 100,15. synodales canones 25,15. synodalia acta 118,15. decreta 171,15. sinodalia 70,10. synodalia iura spernere 112,15.
concionator 6,5.
concubina 82,20. 105,1.
concubitores masculorum 175,15.
confinia paganorum 224,10. *s.* fines, marcha.
confirmari = *firmen* 73,5. 100,10.
confirmationis reiteratio prohibenda 45,20.
conglutinare 228,20.
coniugio proprio prohibendi sacerdotes 88,10. coniugem disponsare 222,10. coniugium servorum 123,5. *s.* matrimonium.
conmilitones 153,15.
conscriptum, praeceptum et conscr. 83,1.
consiliatores regis 237,1.
constitutio Romani pontificis 91,1. constituta patrum 187,10.
constitutum habemus = *constituimus* 126,1.
consulatus: post consulatum 18,10. 28,10. 31,10. 33,1. 43,1. 47,25. 74,10. 92,20. 94,15. 95,35. 105,20. 108. 113,20. 116,10. 125,1. 142,1. 161,15. 180,25. 201,1. 202,20.
contribules 23,20.
contubernia 6,15. monachorum 23,10.
conubia legalia spernere 151,15.
coopertorium *als Geschenk* 250,30. coopertoria altarium 187,15.
copula illicita 160,15.
coquina monasterii 65,10.
corepiscopus *s.* chorepiscopus.
corniculus 196,20.
cosmografiorum libri 261,25.
costum *als Geschenk* 128,20. 189,15. 191,15.
cotzumber *als Geschenk* 97,5. 128,20.
cribrare 160,30.
crisma sacrum 73,5. 197,1. novum 100,10.
cristallus christallus 6,5. 197,10.
cruces, cruciculas statuere in campis 104,20. 111,30.
crura 85,1.
culcita 211,5.
culmen altum caelorum 78,1.
cultellus *als Geschenk* 145,20. 251,10.
cuneus 7,1.
cupella vini *als Geschenk* 208,25.
curiae obnoxius 32,1.
custodia, in custodiam mittere 105,5. 109,25. 112,25.
cymba 22,10.

daemon, demon, daemonia 9,20. 12,25. 14. 35,20. 104,25. 117,25. 248,20.
dapes 84,25.
de *mit dem Accusativ* 173,25. 187,15. 272,1.
deauratus 230,25.
decimae fidelium 168,1. 187,5. 204,25. 254,20.
decreta catholicorum, antiquorum patrum 58,1. 241,25. pontificum 56,10. 133,30. *s.* canones.
defensio 37. 38,5.
deificatus 21,15.
denarius 102,5. 123,5.
designare successorem 89,25.
diaconus, *Plural vorwiegend* diacones 24,25. 30,1. 32,15. 65,5. 74,15. 82. 87,25. 96,5. 99,20. 101. 109,10. 110,20. 114,10. 116,30. 125,10. 127,20. 130,5. 143,5. 144,5. 145,20. 162,1. 177,20. 183,1. 187,20. 223,20. 247,5. diaconatus 64,5. 82,20. 144,5. 267,25. diaconii ordo 64,10. diaconorum ordinatio 199,10. levita 176,25. 198,20. levitarum numerus 64,15.
dialis 287,1.
dictare 127,20. 181,15. 210,20. 220,15.
dies natalicii 240,20.
dilubra destruere 235,10.
diocesis 164,10. 178,25. 247,10. *s.* parrochia.
divini = *augures* 69,10. 85,5. 100,25. 164,1.

doctor 135, 25. 166, 1. 184, 1. 213. 239, 25. 240. 242, 25. 244, 20.
doctrina scientiae sacrae 178, 1. doctrina perversa et iniqua, quod alius mundus et alii homines sub terra sint 178, 25.
documenta apostolica dirigere 160, 20. documenta spiritalia 242, 15.
dogma 40, 15. 133, 20. 190, 5. dogmata scismatica 123, 25.
domestici 37, 1.
dominator 200, 20.
draconum furor 158, 1.
duellium 23, 5.
dux 30, 5. 34, 1. 37, 1. 72, 15. 82. 83, 15. 98, 25. 112, 25. 125, 10. 172, 1. 176, 25.

ebdomada 245, 15. s. septimana.
ebriosus 83, 5. 170, 20. 171, 10. ebrietas malum speciale Anglorum 171, 15.
ecclesiae ornatus 32, 5. reditus 32, 10. ecclesiasticae fabricae 32, 15. ecclesias condere, construere 42, 30. 235. ecclesiarum opus perficere 199, 20. ecclesias consecrare 104, 25. 111, 25. 122, 15. eccl. a paganis dirutas, incensas restaurare 234, 15. 235. eccl. vastare 234, 15. ecclesiae a laicis fundatae = *Eigenkirchen* 186.
electio 83, 20.
episcopus 16, 1. 23, 15. 28, 15. 30 *usf.* —278. episcopum consecrare, ordinare 49, 25. 50. 51, 20. 81, 15. 83, 1. 86, 20. 87. 1. 93, 25. 99, 15. 107, 20. 180, 10. 201, 20. eligere 89, 5. ius designandi sibi successorem 83, 15. 89. episcoporum iudicium 102, 15. episcopi canonici 192, 15. orthodoxi 176, 25. 195, 10. provinciales 178, 5. episcopus parrochiam circumeat 100, 10. episcopi arma portantes, in hostem pergentes, sanguinem effundentes 83, 5. 87, 25. 88. 99. 199, 5. *s. auch* homicida. episcopi coniugati *s.* adulter, fornicarius. ebriosi 83, 5. 170, 20. 171, 10. episcopi venationi incumbentes 100, 1. falsi, scismatici 121, 20. 122. 5. 123, 20. 205, 15. ignoti 100, 15. indocti 111, 25. 113, 1. incuriosi 83, 5. seductores 195, 10. vitiis inretiti 47. episcopus excommunicatus 200, 10. episcopatus 81, 20. 182, 1. 186, 15. 202, 1. 257, 15. episcopatus dignitas 50, 10. gradus 85, 15. infula 266, 25. episcopalis manus impositio = *firmen* 177, 5. episcopale ministerium 85, 20. episcopalis sedes 81, 25. 86, 25. 87, 5. laicis traditae 82, 10. ep. sedem constituere 235, 10. ep. sedes subiecta Romano pontifici 236. ex alio episcopatu translatari 93, 25. 95, 10. episcopia construere 42, 30.
epistola confirmationis 91, 15. epistolaris brevitas 207, 10.
equorei campi 24, 5.
equus silvaticus 196, 25. *s.* caballus.
eructare 11, 1. eructuare 190, 5.
escae immolaticiae 46, 5. escarum superstitiosissima observatio 133, 10.
eulogia 26, 15.
eunuchus 24, 25.
euripus 22, 10.
exactrix invisi Plutonis 5, 15.
excommunicare 189, 1. 200. 237, 15. 266, 5.
excubiae 5, 15.
exemplar epistolarum 158, 10. *s.* instar.
exenium, zenium, exseniolum 80, 5. 230, 25. 247, 15. 251, 10. 259, 10.
exepiscopus 160, 25.
exercitus, in exercitum pergere 99, 25. pecunia ecclesialis in adiutorium exercitus 102, 5.
exsequiae 13, 30. 15, 5.
exstasis 106, 5.
exul Germanicus *(Bonifatius)* 54, 10.

fabricae ecclesiasticae 32, 15.
fabula 40, 15.
facitergium *als Geschenk* 206, 15.
falco, uualco 100, 1. 163, 25. 211, 5. *als Geschenk* 142, 15. 231, 5. *s.* accipiter.
falsarius 233, 15.
falsi sacerdotes *s.* episcopus, presbiter.
falx 157, 30.
famen = *verbum* 286, 25.
familiaris 242, 10. 253, 15. familiaritas ecclesiae Romanae 110, 5. 194, 1. 233, 25. familiaritas fra-

ternae caritatis 232, 15. familiaritas incauta extranearum feminarum 211, 10.
fana, fanorum aedificia destruere 235, 10. 256, 15.
fantasma 211, 35.
fascibus aetheriis decoratus 190, 1.
febris 219, 25.
fenestrae peccatorum 132, 1.
feria 245, 15. feria quinta paschae = *cena domini* 197, 1.
ferramentum 84, 25.
fiber 196, 25.
filacteria 69, 10. 85. 90, 20. 100, 25. 164, 1.
fisica = vesica 15, 10.
flagellare 101, 5. 150, 5.
flammeae puellae 211, 10.
flammiger 3, 15.
fontium auguria 69, 10.
formula officiorum apostolicae sedis 18, 5. formulae authenticae priscorum patrum 218, 15.
fornicari 151, 25. 153, 5.
fornicarius, fornicator 148, 30. 150, 5. fornicarii episcopi, sacerdotes, clerici 83, 5. 85, 15. 91, 5. 99, 20. 101, 30. 110. 20. 121, 20. 122, 10. 125, 20. 138, 10. 199, 5. 205, 20. *s.* adulter.
fornicatio 88. 101, 1. 102, 1. 126, 15. 148, 5. 149, 20. 170, 15. 272, 25.
fribulus = *frivolus* 281, 20.
frigus et gelu 251, 5.

gallicinium primum 15, 10.
gaza 5, 20.
gemmae stellantes 5, 5.
genealogia 39, 5.
geniculo 81, 5. progeniculo 61, 5. genuclio 230, 30.
gentes, gentiles = pagani 34, 15. 35, 20. 38, 15. 67, 25. 121, 1. 137, 20. 150, 25. 164, 1. 230, 15. gentilis mos 90, 20. ritus 84, 25. gentilitas 34, 10. 36, 10. 49, 20. 73, 5. 100, 20. gentilitatis ritus et doctrina 71, 5. *s.* paganus.
Geschenke s. accipiter, anulus aureus, argentum, aurum, calamistrum argenteum, caliga, capsa ex ossibus fabricata, caucus argenteus intus deauratus, cinnamomum, clocca, coopertorium, costum, cotzumber, cultellus, cupella vini, facitergium, falco, graphium argenteum, incensum, indumentum, lacerna, lances, lectisternium caprinum, libri, mappa, olosiricus, orarium, palla, pallium, peripcema, piper, poculum argenteum, repte, sabanum, scutum, serostyrax, sindon, storax, timiama, tonica, tus, villosa, uuitta.
girus 224, 25.
glaucus 219, 5.
gleba 38, 20.
globus 9, 5.
graculus 196, 20.
grammaticus 221, 5.
graphium argenteum *als Geschenk* 143, 15.
grauio 100, 20. *s.* comes, praefectus.
Griechische Wörter s. A et ω. abyssus, aether, agius, agon, apo ton grammaton, apostata, aspis, blasphemia, carisma, carta, cata psalmistam, caucus, cithara, chorus, cristallus, clymma, cofinus, comma, cymba, daemon, dogma, eulogia, eunuchus, euripus, exenium, exstasis, fantasma, gaza, girus, grammaticus, hydra, hypochrita, iconisma, idiotes, idolum, lympha, macharius, machina, nectar, oceanus, olosericus, oroma, palma, pantocrator, paradisus, pelagus, pelta, perhiodus, peripcema, psalmigraphus, pseudosacerdos, sabanum, satrapes, serostyrax, sinaxis, sindon, stilus, sulcus, tartarus, thalamus, thesaurus, thronus, thymiama, tiphus, topazius, tus, zona.
grues capere 231, 5.
gunna brevis, gunna de pellibus lutrarum facta *als Geschenk* 247, 20. 251, 10.
gyrobagus 175, 15.

habundantia fructus terrae 254, 10.
heiulare 11, 10.
heremum 193, 20.
heresis 141, 10. heresis simoniaca 107, 5.
hereticus 71, 5. 109, 25. 110. 112. 140, 15. 141, 15. 174. 176, 30. 177, 15. 189, 1. 239, 20. 242, 40. hereticorum fabulae 110, 30.
herilis tuba 23, 30.

hinnientes equi 156, 10.
homicida 122. 123, 10. 125, 20. 133, 30. 134, 1. 175, 15. homicidium 126, 15. *s.* arma, pugnare.
horae canonicae. matutina, vespertina tempora 97, 5. horae spiritales 65, 5.
horrea regni caelestis 27, 10.
hospitalitas 16, 10.
hostiae immolaticiae 100, 25. hostiarum conlationes 40, 10.
hostis. in hostem pergere 99, 25.
hydra 280, 1.
hypochrita, ypochrita. 111, 15. 112, 10. 129, 10. 140, 15. 175, 15.
hyrcos diis immolare 174, 25.

Iconisma 7, 5.
idiotes 84, 15.
idolatria (*so stets st.* idololatria) 148, 30. 149, 5. 230, 15.
idolum 30, 5. 33, 10. 35. 36, 5. 40, 20. 41, 5. idola aurea, argentea, aerea, lapidea 35, 15. idola adorare 44, 1. idolorum cultura, cultus, cultores 63, 20. 112, 20. 137, 25. 256, 15. idolorum sacrilegia 130, 20.
ieiunium 10, 25. 121, 10. 250, 1. 254, 15. trium temporum 32, 15. ieiunare 85, 10. 245, 15.
ienuculum tertium propinquitatis 84, 1.
ignem praestare vicino 84, 25. ignis paschalis 197, 1. ignes sacrilegi quos niedfeor vocant 100, 25.
ilia praecordiorum 79, 1.
imbrium procellae 251, 5. imbres salsi lacrimarum 79, 10.
immolare carnes 44, 1. mancipia 51, 15.
immolaticiae escae 46, 5.
imperator *außerhalb der Datierung der Papsturkunden* 169, 25. imperatores christiani 57, 25.
imperium Anglorum 146, 20.
incantatores, incantationes 69, 10. 90, 20. 100, 25. 164, 1.
incensum *als Geschenk* 189, 15.
incestus, incestum 82, 25. 84, 10. 90, 10. 102, 15. 158, 5. 174, 10.
inculcare 229, 15.
incuriosus 83, 5.
indictio 18, 10. 28, 15. 31, 10. 33, 1. 43, 5. 47, 25. 74, 20. 92, 20. 94, 15. 95, 35. 105, 20. 108. 113, 20. 116, 15. 125, 1. 161, 15. 180, 25. 201, 1. 202, 20. 255, 25. 257, 1.
indiculus, indiculum 4, 5. 29, 15. 233, 10. 275, 10.
indisruptus 209, 25.
indumentum *als Geschenk* 260, 20.
inextricabilis 132, 20.
infula summi pontificatus 56, 25. 80, 15. 191. 206, 25. 225, 20. 262, 10. archipontificatus 161, 25. summae dignitatis 52, 15. pontificalis 229, 5. episcopatus 266, 25. infulae privilegii 204, 1.
ingenuus 185, 5. 222, 10.
inhianter 80, 10.
inlitteratus 32, 1.
inluster vir 37, 5. 254, 5.
inmarcescibilis 4, 25. 62, 10. 192, 1. 207, 1. 209, 10. 221, 5. 277, 1.
inmissiones facere 178, 20. inmissiones pravae 205, 20.
instar = *exemplar* 91, 5. 124, 1. 127, 30.
intercapido longa locorum 53, 5. maris 214, 5. longa 228, 10.
interdutiae temporum 223, 15.
interdictus scripturarum 171, 15.
interlitis precibus 5, 25. interlitus lacrimis 22, 5.
interventio S. Mariae 180, 15.
investigator sanctarum scripturarum 207, 20.
iocista 220, 20.
ipsud 188, 15. 288, 25.
itiner 259, 20. itinera continua 48, 25. aspera et diversa 73, 25.
iudaismus 118, 15.
iumenta 276, 1.
iurisdictio 204, 5.
ius ecclesiasticum 229, 10. iura ecclesiae 99, 15. ius praedicationis 107, 30. ius diabolicum 104, 20.
iusiurandum 45, 15.
iuvatus 96, 15. 191, 10. adiuvatus 128, 5.

k *s.* **c.**

labrusca 165, 15.
lacerna *als Geschenk* 270, 1.
laciniosus sermo 24, 15.
laetaniae 121, 10. letanias facere pro fertili anno 254, 15.

laicus magnae personae 83, 30. laicus, laici 82, 10. 101, 10. 126, 5. 169, 25. 245, 25. 266, 1. laica vita 123, 15.
lampas 197, 1. 209, 5.
lances *als Geschenk* 142, 15.
lanugo caprina 131, 15.
lardas = *lardum* 199, 1.
latex 218, 10.
lavacrum regenerationis 88, 25.
lectionarium anniversarium 207, 20.
lectisternium caprinum *als Geschenk* 159, 15.
lector 158, 5.
legatus, legatus et missus 83, 5. 137, 5. 140, 1. 146, 25. 157, 1. 180, 5. 184, 5. 192, 1. 206, 30. 234, 25. 242, 25. legatio 66, 10. 81, 10. 234, 5.
legem divinam rimare 53, 15.
legitima, apta tempora 199.
lepidus 191, 5.
leprosus 46, 30. *s.* morbus regius.
lepus 196, 25.
levita *s.* diaconus.
libertas = *ingenuitas* 2, 20.
liberum dimittere 79, 20.
libra 128, 20. 230, 25.
libri: *Bonifatius erbittet:* epistolae S. Petri auro conscriptae 60, 15. sex prophetae in uno corpore claris et absolutis litteris scripti 131, 5. tractatus super apostolum Paulum 59, 5. tractatus sanctorum patrum 59, 1. passiones martyrum 27, 20. libri sancti 54, 10. interrogationes Augustini praedicatoris Anglorum 57, 10. Bedae opera 158, 5. 159, 10. 207, 20. librorum solamen 60, 10. *im Besitz des Bonifatius:* tractatus super duas epistolas S. Pauli 59, 5. epistolae Gregorii I. 158, 10. libri, libelli 157, 1. 207, 1. *bei Bonifatius erbeten:* congregationes aliquae sanctarum scripturarum 27, 25. 48, 25. *Lul erbittet:* Aldhelmi opera 144, 25. Bedae opera 251, 5. 263. 264. liber pyrpyri metri 245, 1. *an Lul gesandt:* Bedae opera 265, 1. libri 251, 20. *bei Lul erbeten:* libri saecularis scientiae, medicinales 247, 1. libri cosmografiorum 261, 25.
librorum exemplaria picturis et litteris permolesta 261, 30.
ligaturae in brachiis et cruris 85, 1.
limpidus 211, 30.
linguarum gentilitatis diversitas et declinatio 73, 5.
linter 79, 5.
litterae clarae (discretae) et absolutae 131. litterae minutae ac connexae 131, 10.
litterae commendaticiae 50, 15. 124, 20. 186, 20. litterae evocatoriae 179, 1.
litterae sacrae 17, 10. litterarum sanctarum studium 6. litterarum studium 219, 1. 225, 20. litterae liberales 5, 25.
litteratura = *epistola* 266, 30.
loca ecclesiarum vel monasteriorum tribuere 123, 15.
lolium 129, 15. 133, 20.
lorica 174, 20.
lucorum auguria 69, 10.
ludus, clerici ne in ludis inveniantur 186, 15.
lutrarum pelles 251, 15.
lutum 5, 30.
lympha 218, 10.

macharius polaris aulae pantocrator 278, 15.
machina 9, 5. 22, 10.
maiestas, magestas 16, 15. 96, 15. 97, 15. 108, 5. 128, 25. 258, 10. 287, 1.
maior domus 37, 5. 160, 15.
malus navis 22, 10.
mancipia paganis immolanda venundare 51, 20. mancipia christiana paganis non tradantur 102, 15. mancipium 238. *s.* servus.
mandrus 262, 5.
manipulus 27, 10. 262, 5.
manu mittere ancillam 13, 30. manu propria scriptum 29, 15. 212, 5. manu propria vitam finire 150.
manualis 207, 20.
mansiones caelestes 60, 5. 69, 30.
maris Germanici periculosi tempestates 54, 15. 55. 58, 25. 63, 10. marini aestus 261, 25.
martyrizare 240, 20.
matrimonium propinquorum tertia generatione 57. quarta generatione 45, 5. septima generatione 51, 5. matrimonium novum viri uxore infirmitate correpta 45, 10. matrimonium viduae avunculi 83, 30. 84. 90. matrimonium pro-

hibitum affinitate spirituali 56. 57, 20. 59, 15. clerici, ne copulentur nuptiis secundis 88, 15. amplius duabus 51, 10. matrimonium legitimum spernere 148. 151, 15. matrimonium incestum 90, 10. 102, 15. nefarium 88, 1. matrimonium iungere, separare 272. 273. *s.* coniugium.
medici spiritales 149, 20.
medicinales libri 247, 1.
medulla 246, 10.
mel 245, 15. 266, 15.
membrana 282, 5.
memoria vivorum, defunctorum 27, 25. 50, 25. 51, 1. 52, 20. 61. 63, 15. 76. 79. 98, 10. 145, 15. 181. 232, 15. 240, 20. 241, 5. 245, 20. 246. 247. 253. 255, 20. 257. 259, 30. 263, 15, 264. 267, 20. 270, 15. 271. 277. 279, 1. 289.
mensa communis 47, 10. mensas dapibus onerare 84, 25.
mensis quartus, septimus, decimus = *Juni, September, Dezember* 32, 15.
meretrix 151. 169, 20. 272, 25. sive monasteriales sive seculares infantes suas occidentes 151, 30.
metallum 280, 1.
metropolis 103, 25. 106, 10. 202, 10. metropolitana ecclesia, sedes 121, 30. 124, 25. metropolim confirmare 124, 25. metropolitani 103, 20. 124, 15. 163. 164.
metrum 144, 15. 245, 1. 251, 5. metrum heroicum, elegiacum 264, 10. metricus 220.
minister 67, 20. miles 249, 10.
missa 46. 49, 25. 61, 10. 63, 25. 76, 10. 97, 5. 99, 25. 100, 5. 129, 30. 181, 15. 204, 20. 237, 10. 242, 25. 246, 30. 248, 5. missae pro tempestate 245, 20. pro defunctis *s.* memoria defunctorum.
missi discurrentes 37, 1.
missus = legatus 99, 15.
momentum = *pars horae* 285, 5.
monacha *s.* sanctimonialis.
monachus 101. 123, 10. 130, 5. 169, 30. 176, 25. 186, 30. 193, 20. 196, 5. 213. 230, 10. 247, 10. 270, 15. 271. monachis servitutem inrogare 152, 10. ne ad opera servitutis neve ad aedificia regalia adhibeantur 171, 20. monachica regula 176, 5.
monasterium 8, 5. 46, 35. 98, 1. 101, 30. 102. 186, 30. 204. 205. 214, 15. 224, 5. 229, 10. 247, 10. 248, 15. 255, 20. 258, 1. 266, 10. 268, 15. 283, 5. 289, 1. monasteria nonnarum 153, 5. monasterium de potestate episcopi vel abbatis rapere 169, 25. monasterium construere 193, 20. 196, 1. 203. monasterii septa 46, 10. monasteriorum claustra 170, 15. fractura 152, 25. monastica conversatio 218, 25. monasterialis vita 48, 5. *s.* norma, regula.
morbus pestifer 46, 30. morbus regius = *Aussatz* 197.
mulierculae 111, 20.
mundeburdium 37. 38, 5.

natio 189. 193, 20. 240, 5.
navis tempestatum fluctibus quassata 57, 1.
naviter 190, 15.
nectar 220, 20. nectareus 191, 10.
niedfeor 100, 30.
nomina defunctorum *s.* memoria.
nonnae *s.* sanctimonialis.
norma, normula 71, 1. 94, 1. 95, 20. norma monasterialis 65, 5. monasticae conversationis 8, 1. 218, 15. regularis vitae 101, 25. 163, 20. 231, 25. sanctae regulae 271, 5. doctrinae 242, 20. fidei 230, 20. rectitudinis 108, 5. rusticitatis 242, 35.
notare 26, 15. 192, 5.
notarius regionarius 109, 10. 110, 1. 114. 116, 30.
numenculator 109, 10. 114, 10. 116, 30.
numina falsidica 35, 20.
nuptiae *s.* matrimonium.

oblationes offerre pro obeuntibus 50, 25. oblationes cotidianae 168, 1. fidelium 204, 25.
obsecundare 187, 15.
obstaculum 6, 1.
occiduae partes 124, 15. occidui populi 189, 20. occidentales provinciae 172, 1. regiones 52, 15. *s. im Namenregister* Esperiarum partes.
oceanus occiduus 235, 5.

oculi caligantes, oculorum caligo 131, 10. 226, 10.
odorifer 248, 10.
oleum 40, 25.
oloserica, olosiricus *als Geschenk* 131, 15. 250, 25. oloserica palla 263, 5. 264, 5.
operarius 65, 10.
optimates 68, 10. 72, 15. 99. 176, 25.
oraculum = *preces* 3, 15. oraculum caeleste 17, 15. divinum 279, 20. divinae promissionis 16, 20. = *adhortatio* 244, 15. = *privilegium* 203, 15.
orarium *als Geschenk* 247, 20.
oratoria, oratoriola dedicare, statuere 104, 20. 111, 30. oratoriola in campis 111, 30.
ordines ecclesiastici 32, 5. ordinationes presbiterorum et diaconorum 32, 15. ordinationes inlicitae 32, 1.
orientalis plaga 68, 10.
ornatus ecclesiae 32, 5.
oroma 249, 20.

paganus 30, 10. 33, 10. 35, 20. 39, 20. 40. 50, 20. 72, 1. 75, 1. 76, 5. 77, 5. 83, 5. 87, 25. 88, 20. 102, 20. 126, 10. 130. 137. 138, 10. 150, 5. 151, 15. 156, 5. 157, 15. 175, 25. 195, 5. 208, 5. 234, 15. 236. 239, 20. pagani rustici 81, 20. paganae gentes 126. 235, 5. pagani imperatores 165, 1. paganorum cultus, ritus, consuetudo, observationes 40, 15. 69, 10. 84, 25. 85, 1. 100, 25. 164, 1. paganae observationes multentur XV solidis 102, 20. paganorum dii 174, 25. incursio, persecutio 200, 1. 224, 25. confinia, fines, marca 121, 25. 213. 224, 10. pagania 85, 10. paganias facere 100, 20. paganis mancipia ad immolandum venundare 51, 15. paganorum conversio 256, 15.
pagina = *litterae* 188, 20. 220, 15. pagina confirmationis 202, 15. decreti 204, 30.
pagus 27, 5. 150, 15. 207, 30.
palatium 123, 15. 129, 25.
palla oloserica *als Geschenk* 263, 5. 264, 5.
pallium altaris, corporale, albis stigmatibus variatum *als Geschenk* 28, 1. 56, 1. 158, 15. 251, 15.
pallium, palleum = *insigne pontificalis honoris* 49, 25. 103, 25. 104, 1. 106. 163. 173, 15. 193, 15. 195, 25. pecuniam pro palliis exigere 107. pretio non datum 196, 1.
palma, palmam virtutum promereri 38, 15. palma supernae vocationis 242, 30. palmae = *manus* 72, 5. 81, 1. 93, 10. 157, 1. 172, 25. 207, 5.
pantocrator polaris aulae 278, 20.
papa 33, 10. 34, 1. 35, 5. 68, 10. 70, 5. 93, 1. 108, 25. 109, 15. 112, 30. 113, 20. 114—117. 120, 3. 125, 10. 130, 25. 134, 5. 177, 20. 185, 5. 201. 203, 5. 233, 20. 234, 25. 235. 273, 5.
paradisus 6, 10. 11, 25.
parma 79, 5.
parrochia, parrochium = *diocesis* 42, 25. 72, 15. 81. 93. 94, 25. 95, 15. 100. 163. 235, 25. 237. 251. 254, 15.
pascha 197, 1. paschalis festivitas 32, 20. 199, 5. ignis 197, 1.
pater familias 240, 25.
patriarchium 108, 25. 113, 20. 116, 20.
patricius 42, 25.
patrocinium 8, 10. 130, 15. 213, 15. 257, 20. 267, 15. patrocinia sanctorum portare 99, 25. patrocinatus 129, 25.
patronus 111, 10. 240, 20. 243, 20. 253, 35.
peccata capitalia 123, 10.
peccora 276, 1.
pecunia ecclesiae, ecclesialis, ecclesiastica 99, 20. 102. 152. 153, 25. 187, 10.
pelagus 219, 10.
pelta orationum 53, 10. 144, 10.
pentecosten 32, 20.
per *mit dem Ablativ* 73, 1. 93, 10. 95, 1. 271, 15. 272, 1.
perhiodus 246, 15.
peripcema *als Geschenk* 247, 20.
pestifer morbus 46, 30.
petatium 196, 20.
petra 57, 1. petra orationum 21, 1.
petulcus 140, 5.
philosophia 35, 25. philosophus 173, 15.
piper *als Geschenk* 80, 5. 128, 20. 189, 15.
placitum 233, 10.
plaga = *regio* 30, 5. plaga orientalis 68, 10.

platea 84, 25.
plebei gradus 162, 15.
pluriora *st. plura* 25, 5.
pluviarum flagellum 245, 15.
poculum argenteum *als Geschenk* 128, 15.
podagricus humor 96, 20.
poenitentiae gradus 101. malefactorum 51, 10.
poeticae traditionis disciplina 53, 15.
polaris aula 278, 15.
pompatus habitus clericorum 164, 1.
pontifex 45, 20. 66. 75, 10. 80, 20. 83, 30. 85, 15. 110. 152, 15. 157, 15. 163, 15. 164, 15. 165, 10. 174, 15. 193, 10. 217, 15. 233, 20. 235, 1. 236. *im Papsttitel* 183, 1. pontificum decreta 56, 10. 133, 30. pontificatus infula *s.* infula.
poplitibus flexis, poplite flexo, curbato 61, 5. 79, 10. 191, 5. 226, 20.
populi degeneres 151, 20.
porcus 238, 15.
precarium 102.
preceptor 58, 25.
preceptum apostolicae sedis 236, 10.
preconium 7, 25.
prefectus 23, 15. 99, 30. 101, 20. 152, 10. 169, 25. 216, 5.
prepositus 65, 10. 289, 1.
presbiter, sacerdos 15, 10. 16. 17, 5. 30, 1. 32, 15. 44, 15 *usf.* orthodoxi 195, 10. ratio ordinandi presbiteros 32. ordinatio sacerdotum ante tricesimum annum 198. faciat memoriam mortuorum catholicorum 51, 1. in quadragesima episcopo rationem reddat 163, 25. ne mulierem in domo sua habitare permittat 101, 10. ne in exercitu pugnet 126, 5. absolutus 50, 10. accusatus iureiurando se purget 45, 15. ignoti 105, 15. eloquii latini nesciens 141. sacerdotum raritas 208, 1. falsi 71, 5. 99. 109, 25. 110, 20. 121, 30. 124, 15. 129, 10. 134, 10. 185, 20. 193, 1. erronei 177, 15. reprobi 132, 25. adulteri et indigni 46, 15. *s.* adulter, fornicarius. lapsus in fornicationem 207, 25. vitiis inretiti 47. scismatici 121, 20. falsi, scismatici, homicidae, fornicarii 125, 20. 126. de laicis promoti, criminalibus causis obvoluti 199, 20. Iovi mactans, immolaticias carnes vescens 51, 5. sacrilegi, diis paganorum immolantes 174, 25.
presbiteratus, presbiterium, sacerdotium 64, 10. 73, 1. 74, 15. 82, 25. 85, 15. 87, 20. 88. 149, 1. 186, 15. 209, 5. sacerdotalis gradus 123, 10. sacerdotale officium 134, 5. sacerdotium accipere 187, 25. maculare 47, 5. sacerdotium homicidarum et adulterorum 133, 30. sacerdotio privare 109, 25. 176, 5. 177, 10. 179, 1. 199, 25.
presul 67, 10. 68, 15. 146, 1. 195, 5. 204, 35. 220, 15. 243, 15. 244, 25. *s.* antistes, episcopus, pontifex.
princeps 72, 5. 83, 25. 98, 25. 99, 25. 102, 10. 106, 20. 109, 25. 115, 1. 121, 25. 122. 123, 15. 124, 20. 125, 15. 130. 150, 1. 151, 10. 153, 25. 156, 15. 161, 1. 165, 10. 169, 15. 193. 235, 15. 252, 20. 262, 20. principatus 147, 5. principalis favor 195, 15.
privilegium 52, 1. 191, 25. 196, 5. 203, 15. 204. privilegium apostolatus 233, 20. 234, 25. ecclesiarum et monasteriorum 152.
pro *mit dem Accusativ* 113, 5. 270, 15. 271, 15.
procellarum turbinibus quati 143, 10.
proceres 47, 10.
prodigia 110, 30. 111, 20.
propinquitas *s.* matrimonium.
propter *mit dem Ablativ* 199, 15.
prosa 144, 15. 251, 5.
prosapia 218, 10.
provincia 68, 10. 70, 5. 72. 81, 15. 87, 15. 93, 5. 94, 25. 96, 5. 103, 25. 107, 30. 108, 1. 109, 20. 110, 15. 121, 15. 122, 20. 124. 125. 141. 151, 15. 152, 20. 158, 10. 161, 1. 164, 20. 171, 10. 181, 5. 201, 15. 202, 1. 207, 15. 217, 25. 224, 10. 245, 10. 250, 25. 252, 20. 258, 25. provinciae occidentales 172, 1. provinciales episcopi 178, 5.
psalmigraphus 5, 30. 77, 15. 131, 25. 215, 1.
pseudopresbiteri 195, 10. 205, 20.
pseudopropheta 104.
pseudosacerdotes 138, 15. 175, 10.
publicani 82, 15.
puer, puerulus = *servus* 79, 20. 222, 5.

pugnare non licet sacerdotes 88, 5. 99, 25. 126, 5. pugnator 199, 5. s. arma, homicida.
pullulare 90, 30. 91, 5. 97, 15. 221, 10.
pulsare precibus 181, 10.
pupilli oculorum 12, 15.
pusillanimis 241, 30.
pyrpyri metri liber 245, 1.

quadragesima, quadragissima 100, 5. 163, 20. quadragessimalis ingressus 32, 15.
quod *mit dem Infinitiv* 195, 5.

rabidi lupi, canes 197, 20.
rancidus 23, 5.
rebaptizare s. baptizare.
rebelliones 48, 20.
reditus ecclesiae 32, 10.
regalis infestatio 23, 10. tyrannus 249, 5.
regimonium 134, 1.
regina 250, 1. 257, 10. reginae servitium 23, 15. reginalis potestas 248, 30.
regula ecclesiastica 87, 15. 89. 105, 5. 157. 186, 5. fidei 189, 1. traditionis 198, 10. episcopi 187, 5. canonica 73. monachica, monasticae conversationis 79, 1. 176, 5. 271, 5. regulae animarum 181, 20. sub regula alterius vivere 284, 1. regula S. Benedicti 101. 193, 20. 196, 5. regularis disciplina, vita 46, 10. 101, 25. 126, 20. 231, 25. 237, 1. 265. regularis doctor 213, 25.
regula grammaticae artis 221, 5.
reliquiae 111, 15. 112, 1. 250, 25.
repte, reptis ruptilis *als Geschenk* 230, 25. 259, 10.
reserare 178, 10. 207, 20.
resuscitare 5, 25.
reverto = *remitto* 172, 1.
rex 23. 123, 15. 142, 5. 146. 150, 1. 152. 154, 30. 155, 20. 156. 157. 169, 25. 213. 229, 5. 233, 1. 237, 1. 250, 1. 254, 5. 256. 257, 10. 258. 278, 25. regem adire 134, 25. regis servitium 23, 15.
rimari 7, 15. 211, 30. rimare 53, 15.
rithmicus 144, 15.
ritus nefarii 40, 15. s. paganus.
rotulus 200, 25.
rubigo 212, 1.
rudentes asini 156, 10.
rumigerulus 239, 10.
rusticitas epistolae 53, 10. 80, 5. 225, 25. 242, 35. rusticus pater 59, 10. rustici 111, 20.

sabanum *als Geschenk* 156, 15. 206, 15.
sabbatum sanctum, vespera sabbati 32, 15. 197, 5.
saccellarius 110, 1. 114, 15.
sacerdos s. presbiter.
sacramentum = *iusiurandum* 29, 20. 164, 10. 192, 15. 193, 1. sacramentum fidei 195, 1.
sacramenti disciplina 18, 1. sacramenta donare 88, 25. sacramentorum participatio 135, 15.
sacrificia mortuorum 69, 10. 71, 5. 100, 25. 174, 25.
sacrilegae observationes 69, 15.
saeculares homines 48, 10. saecularis 186, 10. saecularis substantia 246, 30. scientia 247, 1.
sagum 164, 1. sagum laicorum 101, 10. sagus *als Geschenk* 258, 15.
sanctimoniales, ancillae dei, monachae, nonnae, nonnae velatae, velatae, virgines sacratae 84, 5. 90, 1. 101. 128, 10. 138, 5. 148, 20. 149, 1. 150, 30. 158, 5. 186, 30. 198, 1. 229, 10. 247, 10. 265, 25. 268, 10. velatis itinera Romana interdicantur 169, 20. nonnarum stupratio 152, 25. 153, 5. 158, 5.
sanctualia = *reliquiae* 113, 5.
sarculos spiritales construere 120, 25.
satrapes 278, 25.
scabrus 220, 15.
scandalizare 208, 10.
sceda, scedula = *epistola* 21, 30. 80, 5. 144, 15. 220, 15.
scenicae causae 186, 15.
sceptrum 79, 15. 146, 20. sceptra inclita 219, 5.
scientia divina, sanctarum scripturarum 6, 10. 18, 20. liberalium litterarum 5, 25. saecularis 247, 1.
scisma 84, 15. scismaticus 109, 25. 121, 20. 124, 1. 125, 20. 140, 15. 174. 177, 1. 189, 1. 211, 30. 239, 20. 242, 40. scismatica dogmata 125, 25.
scopolosus 219, 5.
scortatores 82, 15.

scorticare 101, 5.
scrinium 57, 15. 59, 10. 107, 15. 118, 1. 123, 30. 158, 10. 236, 20. scriniarius 57, 15.
scriptor 261, 30. scriptoris manus frigore impedita 251, 10.
scrutari 226, 5.
sculptilia adorare 36, 15.
scurrarum bacchationes 211, 5.
scutum *als Geschenk* 142, 15.
secretarium 109, 20. 113, 15. 114, 10. 116.
secta 127, 30. 129, 20. 241, 25. secta gentilitatis 36, 10.
seculares = laici 88.
sedes episcopalis 93. 94, 25. 95.
septa monasterii 46, 10.
septimana 15, 10. 245, 20.
serostyrax = *getrockneter Storax (Gummiharz)* 191, 15.
servitium regis 23, 15.
servus 185, 5. 193, 25. 222, 10. 238. servi tonsurati 175, 15. servorum coniugium 123, 5. servi fugam arripientes 186, 25. servile genus 187, 20. servitus 2, 20.
sicer 193, 25.
siglae aureae 238, 25.
signifer 4, 10.
signorum ostensor 111, 10.
sillabae, syllabae = *epistola* 42, 20. 72, 1. 86, 20. 93, 10. 95, 1. 96, 10. 103, 10. 104. 106. 109, 15. 120, 20. 121, 15. 127, 15.
simbulum: baptizati absque interrogatione simbuli 46, 15.
simoniaca heresis 107, 5. simoniacum crimen 107, 15.
sin = si 161, 1. 195. 276, 10. 286, 15.
sinaxis 181, 15.
sindon, syndon *als Geschenk* 128, 15. 264, 25.
sinodus *s.* concilium.
siticulosus 226, 15.
soboles male conceptas occidere 151, 30.
solidus 2, 20. 28, 1. 199, 20. 238, 25. = XII denarii 102, 5.
sortilegi 69, 10. 100, 25. 164, 1.
spurcitia, spurcitiae gentilium, gentilitatis 82, 20. 100, 20. 164, 1.
statuta, instituta patrum 87, 25. 122. papae 134, 5.
stillare sanguine 15, 10.
stilus rusticus 26, 5.
stipendia cotidiana 284, 5.
storax *als Geschenk* 143, 15.
stuprum, stuprare, stupratio 82, 20. 153, 5. 155, 25. 158, 5. 249, 15.
suasoria verba 210, 25.
subnixa apostolica auctoritate 205, 5.
suffragium 5, 20.
sulcus 159, 5.
summittere = *deponere* 199, 25.
superstitio 40, 15. vestimentorum 170, 10.
supplicia Tartarea 7, 15.
syllabae *s.* sillabae.
syndon *s.* sindon.
synodus *s.* concilium.

tabernaculum 197, 5. tabernacula aeterna 60, 10.
talio 191, 5.
tartarus abyssi 152, 25.
tauros diis immolare 174, 25.
tellus 79, 15. 219, 5.
tempestatum turbinibus concussus et quassatus 138, 10.
testes 45, 15.
textus 205, 20.
thalamus 62, 20.
thesaurus 35, 15.
thesaurizare 5, 15.
thronus 7, 25.
tiphus ventosae temeritatis 227, 1.
tiruncula 280, 25.
titubare 11, 30.
titulus 234, 15.
togata prudentia 191, 5.
tonare 210, 30.
timiama, thymiama *als Geschenk* 156, 15. 206, 15.
tonica 111, 5. tonica lanea, linea *als Geschenk* 247, 20.
tonsurati servi 175, 15.
topazius 6, 5.
tractatus 207, 15.
transmarinae partes 8, 10. litterae 21, 30.
tributum dare 200, 20.
turibulum deprecationum 25, 25.
tus *als Geschenk* 80, 5.
tyrannus 249, 5.

ulnis angelicis evecti 24.
ultramarinus 247, 5.
uncia 128, 20.
ut *mit dem Indicativ* 21, 1. 24, 25. 27, 5. 52, 20. 83, 10.

153, 5. 217, 25. 270. 271, 5. *mit dem Infinitiv* 76, 15. 82, 1. 87, 15. 196. *mit dem Coniunctiv Plusquamperfecti* 193, 10.
utor *mit dem Accusativ* 50, 1.
uxores plures 87, 25.

vacca 238, 15.
vagatio silvatica 100, 1. 163, 20.
vacillare 241, 25.
uualco *s.* falco.
vasa vitrea 251, 20.
vaticinare 133, 15.
velamen, velatae *s.* sanctimoniales.
venatio 100, 1. 163, 20. 186, 15.
venator 83, 5.
venefici 69, 10.
verberatio 101, 5.
versiculi 53, 15. 220, 10. 227, 1.
vestimenta compta 5, 5. vestimentorum adiuvamen 60, 10. superstitio 170, 10.
vicarii 37, 1.
vicedomnus 205, 15.
villosa ad tergendos pedes *als Geschenk* 56, 1. 85, 25. 131, 15. 158, 15. 247, 5. 264, 25.
vinum 40, 25. 193, 25. vini cupellae *als Geschenk* 208, 25.
virgines sacratae *s.* sanctimoniales.
visio 8. 248.
vita communis 65, 15.
vitri factores 251, 25. vitrea vasa 251, 20.
uuitta *als Geschenk* 286, 25.
volatilis 196, 20.
volumina divina 133, 25.
vomer evangelicae praedicationis 38, 20. doctrinae 44, 20.
votum castitatis vovere 84, 1.

ypochrita *s.* hypochrita.

zelus, zelum 199, 15. 241, 30. 256, 15.
zenium *s.* exenium.
zona ferrea 14, 30.

Verzeichnis der Bibelzitate.

Die Zahlen bedeuten die Briefnummern. Den wichtigsten Ausstellergruppen sind die Siglen B = *Bonifatius,* L = *Lul,* P = *Päpste beigefügt.*

Gen. 1,10 . . 147
15,6 . . 83P
18 . . . 11
19 . . . 11
27,16 . . 64
42,7 . . 64
Levit. 11,44 . . 80P
19,26 . . 51P
21,13 . . 51P
Num. 8,24 . . 87P
23,23 . . 51P
Deuter. 25,5 57P. 59B
32,7 . . 59B
32,32.33. 75B
Jos. 1,6 . . 51P
1,8 . 9B. 47
4. Reg. 19,15 . . 59
Judith 9,16 . . 77P
Job 4,8 . . 80P
10,1 100L. 147
28,17.19. 9B
Ps. 1,2 . 9B. 47
5,7 . . 51P
9,10 . . 67B
9,19 . . 66B
17,6 . . 30B
26,10 . . 147
26,12 . . 80P
33,1 . . 64
33,20 63B. 67B. 94B
35,7 . . 14
38,7 . . 9B
39,6 . . 84
44,12 37B. 94B
44,14 . . 84
49,18 . . 85P
50,14 . . 67B
50,19 . . 94B
54,6 . . 78B
59,5 . . 23
Ps. 60,3.4 . 13
78,8 . . 23
82,17 . . 80P
83,7 13. 112. 126. 129
89,1 . . 78B
90,3 . . 46B
93,19 23. 100L
95,4.5. . 21P
96,10 . . 83P
101,12 . . 9B
102,14 . . 149
102,15 9B. 48B
104,4 . . 134
105,23 . . 84
112,5.6 30B. 31B
118,36 . . 61P
118,64 . . 102L
118,75 . . 23
118,97 . . 9B
118,103 . 14
118,105 . 30B
132,1 . . 82P
140,2 . . 14
145,6 . . 21P
Prov. 3,5.6 . 78B
3,12 63B. 94B
5,29 . . 142L
6,26 30–32 73B
8,11 . . 9B
12,1 . . 73B
18,3 . . 78B
18,10 . . 78B
28,24 . . 73B
Eccle. 12,11 . . 84
12,13 . . 69B
Cant. 1,5 . . 78B
8,6 . . 147
8,7 . . 84
Sap. 1,3 . . 80P
3,4 . . 90
4,12 . . 14
Sap. 5,1.6–11. 13–15 } 73B
6,7 . . 14
7,30 . . 9B
8,1–4 . 9B
10,21 . . 26P
16,15 . . 26P
Eccli. 3,1 . . 82P
3,2.7.9-11 86B
7,40 . 9B. 92L
16,23 . . 80P
18,8 . . 73B
22,6.7.18 80P
25,12 . . 78B
32,24 . . 103L
Isai. 5,4.7 . 78B
5,20 . . 64
5,22 . . 78B
8,18 44P. 45P. 77P
24,2 . . 61P
29,22 . . 21P
38,18 . . 46B
40,3 . . 23
56,10 . . 78B
60,8 . . 140L
Jer. 6,14 . . 63B
9,1 . . 148
50,31 . . 87P
Ezech. 3,8.9 . 80P
3,17.18. 78B
13,5 . . 78B
18,4 . . 128L
33,5 . . 87P
33,11 24P. 149
34,2-5.9.10 78B
Dan. 2,31 ff. . 140L
14,33 . . 14
Habac. 3,17 . . 78B
Sophon. 1,15 . . 78B
Matth. 3,3 . . 23
3,8 . . 43P

Matth. 5, 3 66 B. 146
5, 9 . . 73 B
5, 10 . . 80 P
5, 13 . . 61 P
6, 2. 5 . 59 P
7, 6 . . 64
7, 7 . . 103 L
7, 14 . . 45 P
7, 15 59 B. 83 P
7, 25. 27 . 14
9, 11. 13 . 64
9, 37 . . 146
9, 38 . . 24 P
10, 8 24 P. 87 P
10, 21 . . 64
10, 22 24 P. 67 B. 87 P. 92 L. 124
10, 23 . . 87 P
10, 28 . . 82 P
10, 32 . . 43 P
10, 40 . 11. 17 P 20 P
10, 41 . . 42 P
10, 42 . . 11
11, 10 . . 45 P
11, 30 . 29. 78 B. 119
13, 25 60 P. 64
13, 30 . . 64
13, 43 . . 48 B
15, 14 . . 128 L
16, 19 16 B. 52 P 53 P
16, 23 . . 82 P
16, 26 . . 73 B
17, 19 . . 43 P
18, 17 59 B. 78 B
18, 19 64. 111
19, 9 . . 134
19, 28 . . 13
19, 29 25 P. 42 P
20, 16 . . 84
22, 21 . . 83 P
22, 37 43 P. 149
24, 13 . . 80 P
24, 46. 47 . 111
25, 1 . . 94 B
25, 16 12 P. 28 P
25, 20. 21 . 24 P. 45 P. 85. 103 L. 111
25, 23 . . 134
25, 25 . . 67 B
25, 29 . . 84
25, 34 44 P. 73 B. 77 P. 80 P
Matth. 25, 36. 43 13
25, 40 . . 73 B
26, 27 . . 26 P
28, 19 25 P. 80 P
Marc. 8, 36 . . 48 B
12, 30 . . 149
16, 15 . . 24 P
16, 20 42 P. 52 P. 53 P. 123
Luc. 1, 17 43 P. 45 P
1, 78 . . 148
1, 79 17 P. 24 P. 28 P
2, 9 52 P. 53 P
2, 14 . . 78 B
6, 20 . . 100 L
8, 45 . . 64
9, 62 . . 83 P
10, 2 . . 24 P
10, 16 . . 128 L
11, 9. 10 . 43 P
12, 3. 4 . 82 P
12, 8 . . 43 P
12, 35 . . 65 B
12, 43. 44 . 87 P
12, 49 . . 12 P
14, 29. 30 . 92 L
14, 31 . . 14
15, 21 . . 149
16, 8 . . 21 P
21, 19 66 B. 67 B. 100 L
21, 31 . . 21 P
21, 34 . . 78 B
24, 29 . . 21 P
Joh. 1, 29 . . 65 B
8, 34 . . 73 B
10, 2 . . 78 B
10, 12 . . 67 B
10, 13 . . 78 B
10, 16 . . 85
11, 25. 26 . 87 P
11, 34 . . 64
11, 52 87 P. 139
12, 35 9 B. 106 B
13, 35 . . 104 B. 117. 129
14, 6 . . 87 P
14, 13 . . 43 P
15, 12 . 8. 104 B. 129
16, 23 . . 59
18, 9 44 P. 45 P
18, 36 . . 92 L
19, 23. 24 . 59 B
Act. 4, 32 . . 112
5, 1–6 . 16 B
Act. 8, 18–20 58 P
8, 26. 27 . 14
9, 15 . 64. 80 P
13, 2 . . 57 P
14, 21 . 90. 94 B
16, 3 . . 64
18, 8 . . 64
20, 26–28 78 B
20, 28. 29 . 128 L
Rom. 1, 14 . . 21 P
2, 14. 15 . 73 B
4, 3 . . 83 P
5, 3 . . 125 L
5, 3–5 . 94 B
5, 4. 5 . 80 P
8, 15 . . 21 P
8, 28 . . 45 P
8, 35 . . 80 P
8, 35–37 94 B
10, 10 . . 80 B
10, 15 . 13. 65 B
12, 3 . . 82 B
12, 9 . . 83 P
12, 12 . . 21 P
12, 13 . . 43 P
13, 1 . . 64
13, 2 . . 43 P
13, 3 . . 87 P
1. Cor. 2, 9 25 P. 48 B
3, 2 . . 103 L
3, 7 . . 76 B
3, 16. 17 . 73 B
5, 5 . . 59 B
5, 10 . . 64
6, 9. 10 . 73 B
6, 10 . . 80 P
6, 19 . . 73 B
7, 2 73 B. 74 B
9, 13 . . 83 P
10, 14 . . 21 P
10, 28 . . 26 P
11, 1 . . 77 P
11, 25 . . 26 P
12, 27 . . 12 P
13, 4–7 . 72
15, 10 . . 67 B
15, 58 . . 66 B
16, 13. 14 . 66 B. 67 B
2. Cor. 4, 9 . . 80 P
5, 12 . . 14
6, 3. 4 . 61 P
6, 6 . . 15
6, 15 . . 87 P
7, 5 . 63 B. 65 B
10, 3–5 . 82 P
11, 26 . . 64

2. Cor. 12, 9. 10 . 37 L 62. 63 B. 66 B
Gal. 1, 9 . . 87 P
2, 2 . . 32 B
2, 12 . . 64
3, 27 . . 43 P
4, 10. 11 . 50 B
6, 2 41 B. 106 B
Eph. 2, 14 52 P. 53 P
2, 20 92 L. 98 L
4, 1 . . 44 P
4, 1–3 . 82 P
4, 5 . . 26 P
5, 16. 17 . 67 B
5, 18 . . 78 B
6, 10 . . 82 P
6, 11 . . 92 L
6, 17 . . 80 P
6, 19 30 B. 31 B 76 B. 101
Phil. 1, 6 . . 51 P
Col. 2, 1-4. 6-8 } 3, 8-10. 17 } 21 P
1. Thess. 1, 2. 3 . 111
2. Thess. 2, 3 . . 73 B
3, 1 30 B. 31 B.
2. Thess. 3, 1 46 B. 67 B. 76 B.
3, 1. 2 . 106 B
3, 2 . . 67 B
3, 9 . . 78 B
1. Tim. 1, 5 82 P. 106 B
2, 4 21 P. 24 P. 38 B. 46 B. 65 B. 101
3, 2 . . 51 P
3, 7 . . 61 P
3, 8 . . 64
3, 13 . . 51 P
4, 1. 3 . 63 B
5, 20 . . 128 L
6, 17 . . 78 B
2. Tim. 3, 1 . . 111
3, 5 . . 80 P
3, 6 . . 59 B
3, 12 . . 72
3, 15 . . 12 P
4, 1–3 . 78 B
4, 1 . . 111
4, 2 24 P. 78 B. 80 P. 87 P
4, 3 . . 63 B
2. Tim. 4, 7 . . 24 P
4, 7. 8 52 P. 53 P
Tit. 3, 5 . . 51 P
Hebr. 12, 6 37 L. 94 B
Jac. 1, 10. 11 . 73 B
4, 6 . . 87 P
5, 16 54. 66 B. 74 B. 84. 85. 91 B. 92 L. 104 P. 111. 119
5, 20 51 P. 80 P
15, 16 . . 8
1. Petr. 2, 13 . . 64
4, 3 . . 73 B
4, 7. 8 . 129
4, 8 . . 106 B
5, 5 . . 87 P
5, 8. 9 . 78 B
1. Joh. 2, 15 . . 92 L
4, 18 . . 13
5, 6 . . 134
5, 15 . . 66 B
5, 19 . . 48 B
Apoc. 3, 12 . . 80 P

Verzeichnis der Briefanfänge.

Die Zahlen bezeichnen die Nummern der Briefe.

Acceptis tuae beatitudinis . 124
Admonemus vos, ut rogetis . 113
Ad referendas gratias . . . 14
Agnoscere cupimus 49
. . . aliae usque ascellas . . 115
Almitatis tuae clementiam 70. 71. 74
Almitatis vestrae clementiam 33
Ante paucos namque annos . 105
Aperto scripturarum divinarum testimonio 134
Apostolicum praeceptum est 128
Audio de te 146

Benedictus deus pater. . . 87
Benedictus deus qui . . . 101

Carissimam sororem . . . 30
Caritas quae desinere nescit 126
Karitatis tuae copulam . . 13
Caritatis tuae muneribus . 75
Caritatis vestrae clementiam intimis 66
Caritatis vestrae clementiam medullatis . . . . , . . 38
Catholica et sanctorum patrum 44
Celsitudinis vestrae clementiae 107
Clementiam fraternitatis vestrae 31
Cognitum scimus sanctitati vestrae 118
Cognoscatis qualiter . . . 22
Comperientes te 20
Confitemur coram deo . . . 73
Confitemur domine pater . 50
Consuetudo apud homines . 63
Creditae speculationis sollicitudine 24
Cum nobis sanctissimae fraternitatis 60

Deprecor te ergo 145
Desiderabilem mihi 26
Desiderabiles litteras . . . 47
Deum omnipotentem retributorem 135
Dies multi elapsi sunt . . . 117
Dignitatis tuae clementiam . 95
Dilectionis vestrae clementiam 65
Direximus itaque fratrum nostrorum 150
Doctoris omnium gentium . 45
Domine Iesu Christe . . . 149
Domino cooperante . . 42. 52. 53
Dominus Iesus Christus . . 25
Dona ac libellos 91
Dum universis fidelibus . . 11

Egregius nos ammonet . . 77
Et per consilium 56
Exigit manifestata 12
Ex quo famam 8

Fateor caritati tuae . . . 142
Fateor caritati vestrae . . 98
Fido gestante gerulo . . . 92
Fraternae dilectionis tuae . 93
Fraternitatis vestrae clementiam 46
Fraternitatis vestrae pietatem 76

Gratanter quidem munuscula 116
Gratias ago deo 82. 83

Humillimis mediocritatis . 9

Iam fateor tibi carissime . 97
Ideo omnipotenti domino . 133
In conloquio nuper 136
In dei nomine acceptis litteris 141
In nomine domini nostri Iesu Christi 144
Inprimis itaque scire . . . 81
Insinuatam nobis magnificae 19
Inter amoena prata . . . 85
Inter sua quidam 84
Intimae caritatis obnixis . 102

Lectis litteris 64
Legimus in libro 57
Libenter ergo suscipimus . 123
Libenter nanque 55
Litterae auctoritatis tuae . 131
Litterae namque prudentiae tuae 72

Magna nos habuit gratulatio 28
Magno etenim repletus sum gaudio 138
Mando tibi carissime . . . 99
Memorem te esse 34
Multo quidem gaudio . . . 119
Multum gratanter accepi . 127

Nam tempore Sergii . . . 109
Non immemorem tuae . . 100
Notum sit almitatis tuae . 15
Notum sit caritati vestrae . 41
Notum sit tibi quod . . . 148
Notum sit tibi soror . . . 27
Notum tuae sit sanctitatis dilectioni 96

Obsecramus celsitudinis tuae clementiam 69
Obsecro et adiuro 48
Obsecro et precipio . . . 67
O soror karissima 94

Paternae pietatis vestrae sanctitatem 86
Paternam sanctitatis vestrae clementiam 32
Paterno amore dilectionem . 40
Perlectis litterarum . . . 114
Postquam a tua praesentia . 112
Praepositis in medio . . . 59
Praesons Lul venerabilis presbiter 90
Primitus subnixis precibus . 36
Probabilibus desideriis . . 18
Profitemur igitur karissimi . 111
Promitto ego Bonifatius . . 16
Propter hoc omnipotens . . 120
Puto enim cognoscere . . . 140

Qualiter dominus deus . . 88
Quamvis mi frater 23
Quare non transmisisti . . 79
Quid est frater mi 143
Quoniam decessor noster . 43
Quoniam petitio mea . . . 7
Quoniam semper sunt concedenda 89
Quorundam venerabilium servorum 37

Recitatis supplicatoriis . . 39
Referente nobis reverentissimo 61
Rogabas me 10
Rogo te o dilectissime frater 135
Rogo tuam clementiam . . 29

Sacra scriptura admonemur 103
Sacris liminibus beati . . . 80
Sancta et regularia instituta 110
Sanctitatis tuae reverentiam 125
Sanctitatis vestrae clementiam 108
Sapientibus et insipientibus 21
Scit plane sublimitatis . . 130
Scripta beatitudinis tuae . 121
Scriptum enim est 78
Sepe spiritaliter caritas iungit 104
Sollicitudinem nimiam gerentes 17
Summis et deo amabilibus . 62
Suscepta vestra alemonia . 132
Susceptis sanctissimae fraternitatis 51
Suscipientes sanctissimae fraternitatis 58

Tedet animam meam . . . 147
Tempore nuper transacto . 129
Tibique testificantes . . . 139

Venerabilibus sanctissimae paternitatis 54
Venerandam sanctitatis vestrae clementiam 106
Veracium igitur sociorum . 122
Vestris orationibus 137
Virgilius et Sedonius . . . 68

Nachträge und Berichtigungen.

Nr. 9 S. 5, 14 ambrones *vgl. den Brief des späteren Königs Aethelbald von Mercien an Aldhelm, ed. Ehwald, M. G. Auct. ant. 15, 496, 1:* epulis ambronibus.

S. 5, 14 apo ton grammaton *vgl. Aldhelms Brief an Ehfrid, Auct. ant. 15, 490, 7* ad doxam onomatis; *über die in diesem Aldhelm-Brief besonders häufige, selbst wieder irischem Vorbild nachgeahmte Anwendung griechischer Wörter vgl. die Ausführungen Ehwalds S. 487; für den nachhaltigen Einfluß, den Aldhelm hierin auf seine Landsleute übte, vgl. meine Zusammenstellung „Griechische Wörter" im Wort- und Sachregister.*

S. 5, 29—30 divini intellectus .. ignem aquoso luto et humido terrene cupiditatis pulvere non extinguas, *so die Hss. und zweifellos ihre Vorlage, daher nicht zu emendieren; der Sinn aber verlangt* arido ... pulvere; *vgl. den ähnlichen Verstoß in einem späteren Brief des Bonifatius Nr. 66 S. 138, 15—16* nostris meritis exigentibus *statt* peccatis *wie richtig im Bonifatius-Brief Nr. 65 S. 137, 11—12; vgl. auch im Bonifatius-Brief Nr. 46 S. 75, 7—9 den unmittelbar sich wiederholenden Satz* adpropinquat via universae terrae.

Nr. 10 S. 7ff. Über die Sonderüberlieferung dieses Briefes vgl. W. Levison, N. Arch. 32. 380ff. und meine Ausführungen über die Gruppe Nr. 10, 73, 78 in N. Arch. 40B.

Nr. 11 S. 16, 14 statt interitu, mandatis *lies* interitu mandatis.

Nr. 14 S. 22, 25 statt simus *2 lies* depressimus *von anderer Hand* in depresse simus *corr. 2.*

S. 24, 10 Sextilis et Quintilis tempora protelent aestatis *vgl. Aldhelm, De Virginitate V. 2781—83, Auct. ant. 15, 466:* Ante dies, inquam, mihi, quamvis Quintilis ardens || Sextilis aut etiam protelent tempora terris || Deficiet.

Nr. 21 S. 35, 17 statt sermonum[h]' *lies* sermonum[h].

S. 36 Die Bibelstelle 1. Tim. 2, 4 zu Z. 15, nicht 16.

Nr. 26 S. 44, 15 statt religiosus *lies* relegiosus.

Nr. 35 S. 60, 3 statt fol. 184 lies fol. 104.

Nr. 41 S. 66, 19 statt exspectate, alter *lies* exspectate alter.

Nr. 43 S. 69, 20 statt Matth. 17, 20 lies Matth. 17, 19.

Nr. 49 S. 78, 12 statt Den[ehartus] *lies* Den[ehardus].

S. 80, 9 rusticitatem huius epistiunculae *vgl. Nr. 29 S. 53, 10.*

Nr. 57 S. 105, 30 statt duos *4. 5 lies* duos *5. 6.*

S. 105, 31 statt ut *4. 5 lies* ut *5. 6.*

Nr. 58 und 59 S. 105ff. auch in der Hss.-Gruppe 6 mit bedeutungslosen Varianten.

Nr. 61 S. 125 *auch in 6, das zweimal mit 1 (S. 126, 25* ministeriorum *und 126, 26* nostrum *gegen* mysteriorum *und* vestrum *2), einmal S. 125, 18* vice nostra *mit 1 und dem nichtkorrigierten 2 übereinstimmt, die Auslassung von* autem *S. 125, 18 mit 5 gegen 1. 2 gemein hat und aus eigenem zwei Verderbungen beisteuert: S. 125, 16* provincia nostra *statt* vestra, *S. 125, 17* Carlo Magno *statt* Carlomanno.

Nr. 73 S. 146 *Der Auszug bei Macray, Chronicon abbatiae de Evesham S. XV–XVI aus der Hs. des British-Museums Nero, E. 1 aus dem 10.—11. Jh., die sonst mit dem Inhalt des Chronicon Eveshamense nichts zu tun hat.*

S. 149, 14 statt Prov. 3, 26 lies Prov. 6, 26.

S. 153, 23—24 nicht Zusatz der Yorker Überlieferung, sondern auf Wilhelm von Malmesbury zurückgehende verkürzte Fassung des Brieftextes S. 152, 22—26.

Nr. 78 S. 169, 35 statt vigilantes *3 lies* vigilanstes *3.*

S. 171, 31 statt Nr. 47 lies Nr. 46.

Nr. 82 S. 183, 15 quamquam corpore sumus absentes, in spiritu tamen dilectionis semper sumus vobis presentes *vgl. Nr. 104 S. 228 A. 2, Nr. 133 S. 271 A. 2, Nr. 142 S. 282 A. 2; zugrunde liegt die Hieronymus-Stelle ep. 71 ad Lucin. (Corp. Vindob. 55, 7):* quaeso, ut quos caritas iungit, terrarum longitudo non separet.

Nr. 83 S. 185, 13 depraecamur *von anderer Hand aus* depraecamus *corr.*

Nr. 92 S. 209, 24 quod nulla terrarum spatia illos dividere possunt, quos verus Christi amor ... nectit *dieselben Bezugstellen wie im voranstehenden Nachtrag zu Nr. 82.*

Nr. 103 S. 226, 15 siticulosum filium *vgl. Aldhelms Brief an Ehfrid, Auct. ant. 15, 491:* siticulose sumentes *und den Brief Aethelbalds an Aldhelm, ebenda 15, 496:* siticulosae intelligentiae faucibus.

Nr. 111 S. 239, 35 ineffabili Dei pietati tripudiantes *vgl. Aldhelm, De virginitate Auct. ant. 15, 230:* ineffabili gratulatur tripudio.

S. 239, 36 speculatorem caelestis bibliothecae *vgl. Aldhelm an Ehfrid a. a. O. 492:* caelestis bibliothecae problemata.